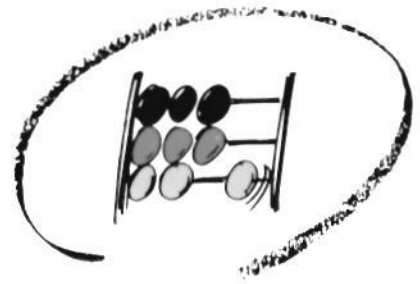




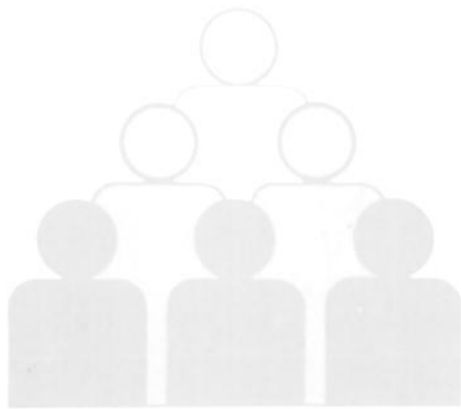
Der Bundeswahlleiter



Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Wahl zum 13. Deutschen Bundestag
am 16. Oktober 1994

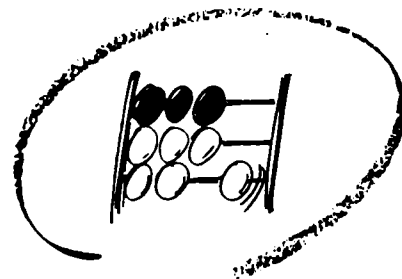


Fachserie **1**

Heft 5

Textliche Auswertung der Wahlergebnisse

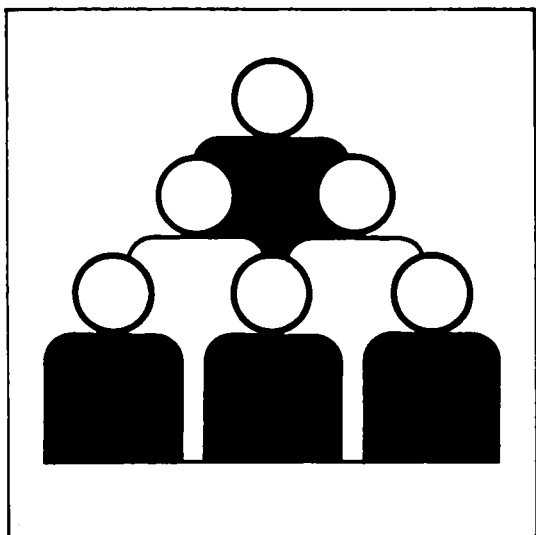
— METZLER —
POESCHEL



Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Wahl zum 13. Deutschen Bundestag
am 16. Oktober 1994



Fachserie 1

Heft 5

Textliche Auswertung der Wahlergebnisse

Hinweis: Heft 4 Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter erscheint nicht wegen der Aussetzung der repräsentativen Wahlstatistik zur Bundestagswahl 1994 durch die Gesetzgebungsorgane.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



11-13436

METZLER
POESCHEL

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71/93 53 50
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: vierjährlich

Erschienen im November 1995

Preis: DM 25,70

Bestellnummer: 2012505 - 94900

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	7
--------------------	---

Textteil

1	Rechtsgrundlagen und Ergebnisfeststellung	
1.1	Wahlgebiet, Wahlkreise, Wahlberechtigte.....	10
1.2	Änderungen des Wahlrechts gegenüber der Bundestagswahl 1990	
1.2.1	Wegfall der Festlegung einer auf getrennte Gebiete bezogenen Sperrklausel.....	10
1.2.2	Keine Wahlteilnahme für politische Vereinigungen möglich	10
1.2.3	Keine Listenvereinigungen verschiedener Parteien mit Sitz im Gebiet der ehemaligen DDR möglich	11
1.2.4	Fristen und formelle Voraussetzungen	11
1.3	Erstmals zur Bundestagswahl 1987 vorgenommene Änderungen wahlrechtlicher Bestimmungen	
1.3.1	Deutsche im Ausland wahlberechtigt.....	11
1.3.2	Sitzverteilungsverfahren nach Niemeyer.....	13
1.4	Wahlsystem	13
1.5	Stimmzettel und Wahlvorschläge	14
1.6	Wahlrecht und Wählbarkeit	17
1.7	Aussetzung der besonderen Wahlstatistik	19
1.8	Wahlorgane, Wahlvorbereitung und Ergebnisfeststellung.....	19
2	Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung	25
3	Ungültige Stimmen.....	32
4	Gültige Erststimmen	
4.1	Nach Parteien.....	35
4.2	Im Wahlkreis Gewählte.....	36
5	Gültige Zweitstimmen	
5.1	Verteilung der Zweitstimmen auf die Parteien in Bund und Ländern	42
5.2	Verteilung der Zweitstimmen auf die Parteien in den Wahlkreisen	45
5.3	Stimmabgabe der Briefwähler.....	52
6	Sitzverteilung und Erfolgswert der Stimmen	
6.1	Sitzverteilungsverfahren.....	54
6.2	Erfolgswert der Stimmen	57
7	Die Gewählten.....	59

Texttabellen und Übersichten

1	Reihenfolge der Kreiswahlvorschläge und der Landeslisten auf den Stimmzetteln innerhalb der Länder	15
2	An der Bundestagswahl am 16. Oktober 1994 beteiligte Parteien	18
3	Aufgaben und Termine	
3.1	Für Wahlberechtigte wichtige Termine bei der Bundestagswahl 1994.....	20
3.2	Aufgaben und Termine der Wahlorgane bei der Bundestagswahl 1994	21
4	Wahlkreise in der Ordnung der Zeitfolge des Eingangs ihrer Schnellmeldungen beim Bundeswahlleiter.....	22
5	Sitzungstage der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses 1994 durch die Kreiswahlausschüsse.....	23
6	Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen nach Ländern seit 1987	25

7	Wahlberechtigte und Wähler mit Wahlschein 1957 bis 1994.....	25
8	Wahlberechtigte 1994 ohne und mit Sperrvermerk für ausgegebene Wahlscheine.....	26
9	Briefwähler unter den Wählern insgesamt 1957 bis 1994	27
10	Anteil der Briefwähler nach Ländern 1990 und 1994.....	27
11	Wahlkreise nach dem Anteil der Briefwähler 1965 bis 1994.....	29
12	Wahlkreise mit dem höchsten und geringsten Anteil an Briefwählern 1994	29
13	Wahlkreise mit der höchsten und geringsten Zahl von Wahlberechtigten 1994	30
14	Wahlbeteiligung in den Wahlkreisen 1976 bis 1994	30
15	Wahlkreise 1994 mit der höchsten und der geringsten Wahlbeteiligung	31
16	Wahlbeteiligung der Wahlscheinwähler 1957 bis 1994.....	31
17	Ungültige Stimmen bei den Bundestagswahlen 1953 bis 1994.....	33
18	Ungültige Erst- und Zweitstimmen der Wähler insgesamt, der Briefwähler und der Wähler ohne Briefwähler 1957 bis 1994	34
19	Differenz Erst- zu Zweitstimmen bei der Bundestagswahl 1994 nach Parteien.....	35
20	Wahlkreissitze bei den Bundestagswahlen nach der Parteizugehörigkeit der Gewählten 1949 bis 1994	36
21	Wahlkreise bei der Bundestagswahl 1994, in denen die Mehrheit der Erststimmen von 1990 zu 1994 auf eine andere Partei übergegangen ist	37
22	Stimmenmehrheiten von den im Wahlkreis Gewählten 1949 bis 1994.....	39
23	Erststimmen für die Parteien 1994 nach Abstand des höchsten vom zweithöchsten Ergebnis in den Wahlkreisen.....	39
24	Die 49 Bundestagswahlkreise 1994 mit einem Abstand des zweithöchsten Erststimmen-ergebnisses bis unter 5 000 Stimmen.....	40
25	Abstände zwischen den Erststimmen für die gewählten Wahlkreisabgeordneten und die Erst- unterlegenen 1949 bis 1994	41
26	Wahlkreisabgeordnete des Deutschen Bundestages 1994 nach Ländern und Parteien.....	42
27	Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen 1990 und 1994 und der jeweils letzten Landtagswahl nach Ländern.....	43
28	Wahlkreise 1994 mit den meisten Zweitstimmen für die SPD, CDU bzw. CSU, F.D.P., GRÜNE und PDS	45
29	Die 328 Wahlkreise nach dem Anteil der Zweitstimmen für die 1990 bzw. 1994 im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien	46
30	Gültige Stimmen der Briefwähler nach Parteien 1957 bis 1994	52
31	Abweichung der Stimmanteile der Briefwähler gegenüber den Wählern ohne Briefwähler 1957 bis 1994.....	52
32	Erst- und Zweitstimmen nach Parteien bei der Bundestagswahl 1994 - Früheres Bundesgebiet -.....	55
33	Erst- und Zweitstimmen nach Parteien bei der Bundestagswahl 1994 - Neue Länder und Berlin-Ost -	55
34	Sitzverteilung bei den Bundestagswahlen 1994 und 1990 nach Ländern.....	56
35	Sitzverteilung bei den Bundestagswahlen 1949 bis 1994.....	57
36	Wahlberechtigte ohne Einfluß auf die Sitzverteilung 1994	59
37	Durchschnittszahlen der Wahlberechtigten und der Zweitstimmen je Abgeordneten 1994.....	59
38	Abgeordnete im 13. Deutschen Bundestag nach Alter, Geschlecht und Partei	60

Schaubilder

1	Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl 1994 nach Ländern	28
2	Wähler ohne und mit Wahlschein 1957 bis 1994.....	32
3	Ungültige Stimmabgabe der Wähler seit 1953	33
4	Ungültige Erst- und Zweitstimmen der Briefwähler und Wähler ohne Briefwähler 1957 bis 1994	34
5	Gültige Erststimmenanteile seit 1969	36
6	Anteile der Wahlkreissitze nach Parteien bei den Bundestagswahlen seit 1949	38

	Seite
7 Stimmenanteile der Parteien bei den Bundestagswahlen 1949 bis 1994	45
8 Zweitstimmenanteile der CDU, CSU bei der Bundestagswahl 1994 nach Ländern	47
9 Zweitstimmenanteile der SPD bei der Bundestagswahl 1994 nach Ländern	48
10 Zweitstimmenanteile der F.D.P. bei der Bundestagswahl 1994 nach Ländern	49
11 Zweitstimmenanteile der GRÜNEN bei der Bundestagswahl 1994 nach Ländern	50
12 Zweitstimmenanteile der PDS bei der Bundestagswahl 1994 nach Ländern	51
13 Mit Wahlbrief abgegebene gültige Zweitstimmen 1957 bis 1994 nach Parteien	53
14 Abweichung der Stimmenanteile der Briefwähler gegenüber den Wählern ohne Briefwähler 1957 bis 1994 ...	53
15 Sitze der Parteien im Deutschen Bundestag seit 1949	58

T a b e l l e n t e i l

1 Wahlberechtigte mit Wahlschein und Wähler mit einfachem und Briefwahlschein 1957 bis 1994 nach Ländern	63
2 Stimmabgabe der Briefwähler und der Wähler ohne Briefwähler 1957 bis 1994 nach Ländern	65
3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen	74
4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile für den 1994 gewählten Wahlkreisbewerber	80
5 Wahlberechtigte, Wähler und ungültige Stimmen 1994 nach Bundestagswahlkreisen	86
6 Stimmabgabe der Wähler ohne Briefwähler, der Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994 (Zweitstimmen)	102
7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten und Landkreisen bei der Bundestagswahl 1994 (Zweitstimmen)	138
8 Wahlbezirke nach der Zahl der Wahlberechtigten in den Wahlkreisen bei der Bundestagswahl 1994	180
9 Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Reichstagswahlen 1871 bis 1912 und 1919 bis 1933 ...	196

Erläuterungen zu den Gebietsabgrenzungen

Die Angaben für „Deutschland“ beziehen sich hinsichtlich der Ergebnisse der Bundestagswahlen 1990 und 1994 auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990, für die Bundestagswahlen 1949 - 1987 nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990, sie schließen Berlin-West nicht mit ein.

Die Angaben für das „Frühere Bundesgebiet“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die „Neuen Bundesländer“ beziehen sich auf die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie das frühere Berlin-Ost.

Abkürzungen

Art.	=	Artikel	SH	=	Schleswig-Holstein
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt	HH	=	Hamburg
bzw.	=	beziehungsweise	NI	=	Niedersachsen
d.h.	=	das heißt	HB	=	Bremen
DP	=	Deutsche Partei	NW	=	Nordrhein-Westfalen
einschl.	=	einschließlich	HE	=	Hessen
lfd. Nr.	=	laufende Nummer	RP	=	Rheinland-Pfalz
Mill.	=	Millionen	BW	=	Baden-Württemberg
RB	=	Regierungsbezirk	BY	=	Bayern
rd.	=	rund	SL	=	Saarland
S.	=	Seite	BE	=	Berlin
usw.	=	und so weiter	MV	=	Mecklenburg-Vorpommern
vgl.	=	vergleichen	BB	=	Brandenburg
RGBl.	=	Reichsgesetzblatt	ST	=	Sachsen-Anhalt
s.	=	siehe	TH	=	Thüringen
z.B.	=	zum Beispiel	SN	=	Sachsen
GG	=	Grundgesetz			
EU	=	Europäische Union			
B90/Gr.	=	Bündnis 90/Grüne - BürgerInnenbewegungen			
Abs.	=	Absatz			
u.a.	=	unter anderem			

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkung

In der Fachserie 1 Bevölkerung und Erwerbstätigkeit sind bisher folgende Einzelhefte erschienen:

August 1994	Heft 1	Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise 1994.
September 1994	Sonderheft	Die Wahlbewerber für die Wahl zum 13. Deutschen Bundestag 1994.
17. Oktober 1994	Heft 2	Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen.
November 1994	Heft 3	Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen.
	Heft 4	Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter. Heft 4 ist wegen der Aussetzung der repräsentativen Wahlstatistik zur Bundestagswahl 1994 durch die Gesetzgebungsorgane nicht erschienen.
1995	Heft 5	Textliche Auswertung der Wahlergebnisse.

Das Heft 1 diente der Vorbereitung der Wahl, die Hefte 2, 3 und 5 enthalten ausführliche Wahlergebnisse. Außerdem ist im September 1994 innerhalb der Fachserie 1 das Sonderheft "Die Wahlbewerber für die Wahl zum 13. Deutschen Bundestag 1994" erschienen.

Das Textheft erläutert die Rechtsgrundlagen der Wahl, die Ergebnisfeststellung und die Wahlergebnisse. Zur Analyse der Wahlergebnisse standen die Unterlagen des Bundeswahlleiters zur Verfügung, in denen die von den Wahlorganen (Wahlvorstände, Kreiswahlausschüsse, Landeswahlausschüsse, Bundeswahlausschuß) festgestellten endgültigen Wahlergebnisse für das gesamte Wahlgebiet, die einzelnen Länder, Wahlkreise, Gemeinden und Wahlbezirke nachgewiesen sind. Zur Veranschaulichung dienen rund 40 Texttabellen sowie insgesamt 15 Schaubilder.

Alle aufgeführten Begriffe entsprechen den Formulierungen im Bundeswahlgesetz, in der Bundeswahlordnung und den hierzu herausgegebenen Kommentaren.

Die Tabellen im Tabellenteil geben im wesentlichen Aufschluß über die Wahlberechtigten, die Wähler, die Stimmabgabe ohne Briefwähler, die Briefwähler und die Wähler insgesamt nach Ländern und Bundestagswahlkreisen. Außerdem ist eine Tabelle mit den Wahlergebnissen nach kreisfreien Städten und Landkreisen (Zweitstimmen) enthalten. Weiterhin sind die Ergebnisse der Reichtagswahlen von 1871 - 1912 und 1919 - 1933 aufgeführt.

Textteil

1 Rechtsgrundlagen und Ergebnisfeststellung

Allgemeines

Die Wahl zum 13. Deutschen Bundestag, die zweite gesamtdeutsche Wahl, fand entsprechend der Anordnung des Bundespräsidenten vom 16. Februar 1994 (BGBl. I S. 301) am Sonntag, dem 16. Oktober 1994, statt. Sie wurde auf der Grundlage des Bundeswahlgesetzes (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert am 10. Mai 1994 (BGBl. I S. 993, 2417), durchgeführt.

1.1 Wahlgebiet, Wahlkreise, Wahlberechtigte

Aufgrund der Deutschen Vereinigung am 3. Oktober 1990 hat sich bereits bei der Bundestagswahl 1990 das Wahlgebiet um die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie Berlin-Ost erweitert. Seitdem gibt es 328 Wahlkreise, die sich wie folgt verteilen:

Schleswig-Holstein	11
Hamburg	7
Niedersachsen	31
Bremen	3
Nordrhein-Westfalen	71
Hessen.....	22
Rheinland-Pfalz.....	16
Baden-Württemberg.....	37
Bayern	45
Saarland.....	5
Berlin	13
Mecklenburg-Vorpommern.....	9
Brandenburg	12
Sachsen-Anhalt.....	13
Thüringen.....	12
Sachsen.....	21
<hr/>	
Insgesamt	328

Auch der 13. Deutsche Bundestag besteht vorbehaltlich der sich aus der dem Bundeswahlgesetz ergebenden Abweichungen aus insgesamt 656 Abgeordneten, von denen 328 nach Kreiswahlvorschlägen in den Wahlkreisen und die übrigen nach Landeslistenvorschlägen (Landeslisten) gewählt werden.

Die durchschnittliche Zahl der deutschen Bevölkerung je Wahlkreis betrug Ende 1990 rund 226 000. Nach § 3 BWG soll die Bevölkerungszahl eines Wahlkreises von der durchschnittlichen Bevölkerungszahl aller Wahlkreise nicht um mehr als 25 % nach oben oder unten abweichen. Beträgt die Abweichung mehr als 33 1/3 %, ist eine Neuabgrenzung vorzunehmen.

Bei der Bundestagswahl 1994 gab es rund 60,5 Mill. Wahlberechtigte.

1.2 Änderungen des Wahlrechts gegenüber der Bundestagswahl 1990

1.2.1 Wegfall der Festlegung einer auf getrennte Gebiete bezogenen Sperrklausel

Die vom Deutschen Bundestag im Zehnten Gesetz zur Änderung des Bundeswahlgesetzes vom 8. Oktober 1990 (BGBl. I S. 2141) beschlossene getrennte Anwendung der 5 %-Sperrklausel auf das Gebiet der ehemaligen DDR einerseits und das frühere Bundesgebiet andererseits wurde für die Bundestagswahl 1994 wieder aufgehoben.

Wie bereits vom Bundesverfassungsgericht festgestellt, handelte es sich bei der Bundestagswahl 1990 um „so nicht wiederkehrende“ Umstände. Von einer ungleich stärkeren Belastung für die bisher nur auf dem Gebiet der ehemaligen DDR tätigen Parteien im Vergleich zu den bisher nur im früheren Bundesgebiet tätigen Parteien konnte für die Bundestagswahl 1994 in Anbetracht des langen Zeitraums, in dem die Parteien der ehemaligen DDR die Möglichkeit hatten, sich zu etablieren, nicht mehr ausgegangen werden. Die Sperrklausel hatte nunmehr wieder wie bei der Bundestagswahl 1987 und den vorangegangenen Wahlen für das gesamte Gebiet der Bundesrepublik Deutschland Gültigkeit.

1.2.2 Keine Wahlteilnahme für politische Vereinigungen möglich

Die Ausnahmeregelung bei der Bundestagswahl 1990, politischen Vereinigungen die Möglichkeit zu geben, sich an der Wahl zu beteiligen, entfiel bei der Bundestagswahl 1994 wieder. Mit dieser Maßnahme wurde bei der Bundestagswahl 1990 dem Umstand Rechnung getragen,

daß sich viele am politischen Umbruch in der ehemaligen DDR aktiv beteiligte Gruppierungen in Abgrenzung zu den früheren politischen Strukturen in der DDR ausdrücklich nicht als Parteien, sondern als Bündnisse von Bürgerbewegungen bezeichneten. Eine derartige Abgrenzung konnte nach Ablauf einer Wahlperiode nicht mehr als notwendig angesehen werden. An der Bundestagswahl 1994 konnten nach den wahlrechtlichen Bestimmungen wieder wie bei früheren Wahlen lediglich **Parteien** mit eigenen Landeslistenvorschlägen teilnehmen. Wahlberechtigte Einzelpersonen und auf Mitgliedschaft ausgerichtete sonstige politische Vereinigungen, die sich nicht als Parteien betrachten, mußten sich auf die Einreichung von Kreiswahlvorschlägen beschränken und standen damit lediglich auf Wahlkreisebene im direkten Wettbewerb mit den Parteien.

1.2.3 Keine Listenvereinigungen verschiedener Parteien mit Sitz im Gebiet der ehemaligen DDR möglich

Bei der Wahl zum 12. Deutschen Bundestag 1990 war es ausnahmsweise möglich gewesen, Wahlvorschläge auch in Form von Listenvereinigungen einzureichen. Dabei galten die Vorschriften des Bundeswahlgesetzes über Wahlvorschläge von Parteien sinngemäß für Listenvereinigungen. Das Zehnte Gesetz zur Änderung des Bundeswahlgesetzes vom 8. Oktober 1990 beschränkte die Einreichung gemeinsamer Wahlvorschläge (Listenvereinigungen) auf solche politische Parteien und andere politische Vereinigungen, die am 3. Oktober 1990 ihren Sitz im Gebiet der ehemaligen DDR hatten. Mit dieser Regelung hatte der Gesetzgeber gemäß der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 29. September 1990 besondere Rücksicht auf die in der ehemaligen DDR vorgefundenen und vom dortigen Recht geprägten Strukturen der Parteien und anderen politischen Vereinigungen genommen (bei den Volkammerwahlen waren in der ehemaligen DDR ebenfalls Listenvereinigungen zugelassen). Bei der Bundestagswahl 1994 galt wieder ein einheitliches Wahlrecht für das gesamte Wahlgebiet. Listenverbindungen verschiedener Parteien waren wie bereits bei der Bundestagswahl 1987 und vorangegangenen Wahlen nicht zulässig.

1.2.4 Fristen und formelle Voraussetzungen

Die für die Bundestagswahl 1990 aufgrund der damaligen Verhältnisse verkürzten Fristen hatten für die Bundestagswahl 1994 keine Gültigkeit mehr. Es waren vielmehr wieder die Termine, wie bereits im Achten Gesetz zur

Änderung des Bundeswahlgesetzes vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2422) vorgesehen, maßgebend (§§ 18 Abs. 2, 18 Abs. 4, 19, 26, 28, 29 BWG).

So war zum Beispiel der Termin

- für die Anzeige der Beteiligung einer Partei an der Bundestagswahl der 90. Tag (1990: 40. Tag) (18. Juli 1994) vor der Wahl,
- für die vom Bundeswahlausschuß festzustellende Anerkennung als Partei für die Bundestagswahl und die Feststellung der ausreichenden Vertretung einer Partei im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag der 72. Tag (1990: 37. Tag) (5. August 1994) vor der Wahl,
- für die späteste Einreichung der Kreiswahlvorschläge und der Landeslisten der 66. Tag (1990: 34. Tag) vor der Wahl, 18.00 Uhr (11. August 1994),
- für die Zulassung der Kreiswahlvorschläge und Landeslisten der 58. Tag (1990: 30. Tag) vor der Wahl (19. August 1994)

Hinsichtlich der Anzeige der Beteiligung an der Wahl galt wieder - wie bei der Bundestagswahl 1987 und den vorangegangenen Wahlen - die Regelung, daß Kreiswahlvorschläge bzw. Landeslisten von Parteien, die im Deutschen Bundestag oder einem Landtag seit deren letzter Wahl nicht aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit **mindestens fünf** Abgeordneten vertreten waren, von 200 Wahlberechtigten des Wahlkreises bzw. von 1 ‰ der Wahlberechtigten des Landes bei der letzten Bundestagswahl, jedoch höchstens 2 000 Wahlberechtigten, persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein mußten. Die Vertretung einer politischen Gruppierung durch lediglich einen Abgeordneten genügte nicht mehr.

1.3 Erstmals zur Bundestagswahl 1987 vorgenommene Änderungen wahlrechtlicher Bestimmungen

1.3.1 Deutsche im Ausland wahlberechtigt

Nach dem bis 1985 geltenden Recht waren nur die 18jährigen und älteren Deutschen wahlberechtigt, die im Geltungsbereich des Bundeswahlgesetzes seit mindestens drei Monaten wohnten oder sich aufhielten. Es waren somit die meisten im Ausland lebenden Deutschen nicht berechtigt, an Bundestagswahlen teilzunehmen. Wahlberechtigt waren außerdem lediglich öffentlich Bedienstete und ihre Haushaltsangehörigen, die auf Anordnung ihres Dienstherrn eine Wohnung im Ausland genommen hatten. Dies wurde von den übrigen Personengruppen, die sich

auch nach ihrem Fortzug nach wie vor mit der Bundesrepublik Deutschland verbunden fühlten, an ihrem politischen Geschehen Anteil nahmen und teilweise auch im Interesse der Bundesrepublik Deutschland tätig waren (z. B. Auslandslehrer, Bedienstete bei internationalen/supranationalen Institutionen - EG, UN -, Mitarbeiter der Goethe-Institute, Entwicklungshelfer, Auslandsjournalisten, für deutsche Firmen im Ausland Tätige) als unbillig und ungerecht empfunden. Sie forderten seit längerem das Wahlrecht zum Bundestag. Durch das am 16. März 1985 in Kraft getretene Siebte Gesetz zur Änderung des Bundeswahlgesetzes (BGBl. I S. 521) konnten sie sich nunmehr zum dritten Mal unter bestimmten Voraussetzungen an einer Bundestagswahl beteiligen. Ihnen war damit die Möglichkeit gegeben, an der politischen Willensbildung in der Heimat teilzunehmen.

Im einzelnen galt folgendes:

Deutsche, die im Ausland leben, sind zur Teilnahme an der Wahl berechtigt, wenn sie

- Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes (GG) sind,
- am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- nach dem 23. Mai 1949 mindestens drei Monate ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin-West gewohnt haben,
- entweder in einem Mitgliedstaat des Europarates leben (Europaratslösung),
- oder in einem anderen Staat leben, sofern am Wahltag seit ihrem Fortzug aus dem Geltungsbereich des Bundeswahlgesetzes nicht mehr als 10 Jahre verstrichen sind (10-Jahres-Frist)

und

- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Aufgrund des Beitritts der ehemaligen DDR zur Bundesrepublik Deutschland zum 3. Oktober 1990 waren für die Bundestagswahl 1990 auch diejenigen Deutschen im Ausland wahlberechtigt, die nach dem 23. Mai 1949 mindestens drei Monate ununterbrochen im Gebiet der neuen Länder sowie Berlin-Ost gewohnt haben.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Wahl war zunächst die Eintragung in das Wählerverzeichnis der früheren Wohngemeinde in der Bundesrepublik Deutschland. Für diese Eintragung war ein schriftlicher Antrag mit einer Versicherung an Eides Statt bzw. einer Versicherung der Wahrheit über die Wahlberechtigung erforderlich.

In bestimmten Staaten waren ferner bei einer Teilnahme an der Bundestagswahl von ihrem Gebiet aus einschränkende Sonderregelungen zu beachten, so zum Beispiel in den Warschauer-Pakt-Staaten (UdSSR, Polen, Tschechoslowakei, Bulgarien und Rumänien).

Bei der Festlegung der 10-Jahres-Frist war der Gesetzgeber davon ausgegangen, daß die Beteiligung an Wahlen Bestandteil des ständigen Prozesses der politischen Meinungs- und Willensbildung vom Staatsvolk zu den Verfassungsorganen hin ist. Der Prozeß setzt die Möglichkeit kommunikativer Teilnahme voraus. Deutschen, die nicht im Geltungsbereich des Bundeswahlgesetzes leben, ist dies nur beschränkt und, je länger sie außerhalb dieses Geltungsbereiches leben, immer weniger möglich. Deutsche, die sich erst eine begrenzte Zeitspanne außerhalb des Geltungsbereichs des Bundeswahlgesetzes aufhalten, haben in der Regel noch persönliche und sachliche Verbindungen zu ihrem Heimatstaat. Es kann davon ausgegangen werden, daß die früher gewonnenen Eindrücke und Erkenntnisse noch eine gewisse Zeit fortwirken und daß dieser Personenkreis auch von außerhalb noch an dem politischen Geschehen Anteil nimmt. Die 10-Jahres-Frist knüpft an einen ununterbrochenen dreimonatigen Aufenthalt im Geltungsbereich des Bundeswahlgesetzes an, der der Niederlassung außerhalb dieses Geltungsbereichs vorausgeht. Damit wird ein Mindestmaß an Bindung zur Bundesrepublik Deutschland gefordert.

Die zweite Regelung bestand in der Ausdehnung des aktiven Wahlrechts auf alle Deutschen, die in den Gebieten der übrigen Mitgliedstaaten des Europarates leben, sofern sie nach dem 23. Mai 1949 und vor ihrem Fortzug mindestens drei Monate ununterbrochen im Geltungsbereich des Bundeswahlgesetzes eine Wohnung innegehabt oder sich in diesem Gebiet sonst gewöhnlich aufgehalten haben. Bei Deutschen, die in den übrigen Mitgliedstaaten des Europarates leben, kann man davon ausgehen, daß sie aufgrund der im Lebensraum der Europastaaten weitgehenden politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Übereinstimmungen, Interessenverflechtungen sowie Zielsetzungen ihrem Heimatstaat, der Bundesrepublik Deutschland, näherstehen als die in sonstigen Staaten lebenden Deutschen. Diese Gegebenheiten wie auch die besondere geographische Nähe zur Bundesrepublik

Deutschland, die einen ständigen aktuellen Informationsfluß von der Heimat nach draußen besonders begünstigt, erleichtern den in diesem Lebensraum sich aufhaltenden Deutschen das Vertrautsein mit den Verhältnissen in der Bundesrepublik Deutschland und eine Anteilnahme an ihrem politischen Geschehen. Das ermöglicht ihnen im besonderem Maße eine informierte Mitwirkung am politischen Meinungs- und Willensbildungsprozeß im Heimatstaat. Mit dieser Lösung wurde dem Gesichtspunkt der engen Verbindung der im Europarat zusammengeschlossenen demokratischen Staaten Europas in besonderem Maße Rechnung getragen. Die Mitgliedstaaten des Europarates verfolgen weitgehend gemeinsame Ziele, insbesondere den Schutz und die Förderung der Menschenrechte, die Stärkung der demokratischen Institutionen und die Förderung einer menschlichen europäischen Gesellschaft. Sie arbeiten im staatlichen wie auch im außerstaatlichen Bereich institutionell eng zusammen. Die gemeinsam getragenen Europäischen Konventionen zeigen, daß die Mitgliedstaaten des Europarates in politischer, wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Hinsicht weitgehend übereinstimmen und dementsprechend gleiche Interessen und Ziele verfolgen.

1.3.2 Sitzverteilungsverfahren nach Niemeyer

Die Zuteilung der auf die einzelnen Parteien insgesamt entfallenden Sitze und die Verteilung dieser Sitze auf die einzelnen Landeslisten erfolgt nach dem von dem Marburger Professor Niemeyer entwickelten Berechnungssystem. Es beruht darauf, daß zunächst die für die verbundenen Landeslisten der einzelnen Parteien abgegebenen gültigen Zweitstimmen addiert werden. Berücksichtigt werden dabei nur die Parteien, die mindestens 5 % der im Wahlgebiet abgegebenen gültigen Zweitstimmen erhalten oder in mindestens drei Wahlkreisen ein Direktmandat errungen haben. Danach werden die 656 zu vergebenden Abgeordnetensitze mit der Zahl der Zweitstimmen der einzelnen Parteien multipliziert und durch die Gesamtzahl der Zweitstimmen aller an der Verteilung teilnehmenden Parteien dividiert. Dabei erhält jede Partei so viele Sitze, wie ganze Zahlen auf sie entfallen. Die dann noch zu vergebenden Sitze werden in der Reihenfolge der höchsten "Reste" (Zahlenbruchteile), die sich bei der Berechnung ergeben, verteilt. Bei gleichen "Resten" entscheidet das vom Bundeswahlleiter zu ziehende Los. Nach der so ermittelten Anzahl der Sitze für die einzelnen Listenverbindungen sind diese jeweils parteiintern auf die

einzelnen Landeslisten aufzuteilen, was ebenfalls nach dem oben erläuterten Rechenverfahren erfolgt.

Das Berechnungsverfahren nach Niemeyer bewirkt eine exaktere Übertragung des Stimmenverhältnisses auf das Sitzverhältnis als das bis zur Wahl zum 10. Deutschen Bundestag im März 1983 angewandte Höchstzahlverfahren nach d'Hondt, da es stärker als das d'Hondtsche Verfahren an den Relationen der jeweiligen Stimmenzahlen ausgerichtet ist. Es wird damit dem Erfolgswert der für kleinere Parteien abgegebenen Stimmen besser gerecht.

1.4 Wahlsystem

Im Gegensatz zur Weimarer Verfassung vom 11. August 1919 wird im Grundgesetz die Regelung des Wahlsystems dem Wahlgesetz überlassen. In der Hauptsache ist zwischen dem Verhältniswahlsystem und dem Mehrheitswahlsystem zu unterscheiden, zwischen denen die verschiedensten Verbindungen möglich sind. Bei ersterem reichen die einzelnen Parteien ihre Wahlvorschläge als Listen ein, in denen eine unbegrenzte Zahl von Wahlbewerbern benannt sein kann. Beim Mehrheitswahlsystem ist dagegen die Persönlichkeitswahl vorausgesetzt. Das Wahlgebiet ist (in der Regel) in so viele Wahlkreise eingeteilt wie Abgeordnete überhaupt oder nach diesem System gewählt werden sollen. Jede Partei oder Wählergruppe kann dann für jeden Wahlkreis (meistens) einen Bewerber namhaft machen. Gewählt ist der Bewerber, der die (absolut oder relativ) meisten im Wahlkreis abgegebenen gültigen Stimmen auf sich vereinigt. Bei der Listenwahl erfolgt die Zuteilung der Sitze entweder im Verhältnis der für sie abgegebenen Stimmen oder die einzelnen Listen erhalten für eine vorher bestimmte Zahl gewonnener Stimmen einen Sitz, je nachdem, ob die zahlenmäßige Zusammensetzung des Parlaments vorher festgesetzt wurde oder nicht.

Nach dem Reichswahlgesetz vom 27. April 1920 (RGBl. I. S. 627), das dem in der Verfassung festgelegten Grundsatz der reinen Verhältniswahl folgte, zog von den eingereichten Vorschlagslisten für je 60 000 abgegebene gültige Stimmen ein Bewerber in den Reichstag ein. Die Abgeordnetenzahl des Reichstags war damit in hohem Maße von der Bevölkerungsentwicklung und der Wahlbeteiligung abhängig. Abgesehen von möglichen Überhangmandaten ist die Abgeordnetenzahl des Deutschen Bundestages dagegen gesetzlich bestimmt. Nach dem allen Bundeswahlgesetzen eigenen Wahlsystem wird ein Teil der Abgeordneten nach

den Grundsätzen der (relativen) Mehrheitswahl in Wahlkreisen, der andere nach den Grundsätzen der Verhältniswahl aus Parteilisten gewählt. Dem föderalistischen Aufbau der Bundesrepublik Deutschland entsprechen dabei **Landeslisten** der Parteien.

Seit 1953 hat der Wähler zwei Stimmen: eine Erststimme für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten und eine Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste. Die Zahl der Abgeordneten einer jeden Partei richtet sich nach dem Verhältnis der für sie auf die Landeslisten abgegebenen Zweitstimmen. Die mit der Erststimme gewonnenen Wahlkreissitze sind auf die Abgeordnetensitze, die einer Partei in jedem Land nach den Zweitstimmen zustehen, anzurechnen. In den Wahlkreisen errungene Sitze verbleiben einer Partei auch dann, wenn sie die nach dem Verhältnis der Zweitstimmen ermittelte Zahl im Lande übersteigen. In einem solchen Falle erhöht sich die gesetzlich vorgegebene Gesamtzahl der Sitze des Deutschen Bundestages um die Unterschiedszahl. Diese Sitze werden Überhangmandate genannt.

Abgesehen von den Überhangmandaten handelt es sich somit um eine Verhältniswahl, bei der lediglich die Hälfte der Abgeordneten als Person gewählt wird.

1.5 Stimmzettel und Wahlvorschläge

Seit der 2. Bundestagswahl 1953 stehen dem Wähler je eine Stimme für die Mehrheitswahl (Erststimme) und eine für die Verhältniswahl (Zweitstimme) zur Verfügung. Mit der Erststimme wählt er die **Person seines Vertrauens** aus den Wahlkreisvorschlägen seines Heimatwahlkreises, die Zweitstimme gibt er der **Landesliste seiner Partei**. Bei der 1. Bundestagswahl 1949 wählte er dagegen bei gleichem Wahlsystem mit nur einer Stimme sowohl den Wahlkreisbewerber als auch **dessen** Landesliste, wenn dieser parteipolitisch gebunden war. Die Stimmen der Wähler, die sich damals für einen Parteilosen (oder den Bewerber einer Partei ohne zugelassene Landesliste) entschieden, waren ungeteilt auch dann verloren, wenn **nur ihr Kandidat** unterlag (BWG 49, § 10). Seitdem bleibt in diesem Falle die Zweitstimme gültig. Als Folge davon ist ab 1953 zwischen ungültigen Stimmzetteln und ungültigen Stimmen zu unterscheiden.

Beim Nichtankreuzen eines Wahlkreisbewerbers oder einer Landesliste ist nur die Erst- oder Zweitstimme ungültig, der Stimmzettel selbst aber gültig.

Nur mit der Erststimme haben die Wähler demnach heute wie damals einen unmittelbaren Einfluß auf die personelle Zusammensetzung des Deutschen Bundestages. Bei der Abgabe der Zweitstimme ist ihnen diese Möglichkeit weitgehend entzogen. Welche Landeslistenbewerber gewählt werden, richtet sich (neben der Zahl der Zweitstimmen für eine Landesliste) nach der Rangfolge des Platzes, den sie auf den Landeslisten innehaben. Die Aufstellung der Bewerber für die Kreiswahlvorschläge und Landeslisten und die Bestimmung der Reihenfolge geschieht nach den Vorschriften des Bundeswahlgesetzes durch die Parteiorgane.

Ein Muster des Stimmzettels, der bei der Wahl zum 13. Deutschen Bundestag am 16. Oktober 1994 verwendet wurde, zeigt Seite 16. Beide Stimmen werden danach auf einem Stimmzettel abgegeben. Die Reihenfolge der rechts aufgeführten Landeslisten, die nur Parteien einreichen können, richtete sich für die im letzten Bundestag vertretenen Parteien nach der Stimmenzahl, die sie bei der vorangegangenen Bundestagswahl im Land auf sich vereinigen konnten, im übrigen nach dem Alphabet.

Infolgedessen ist auch die Reihenfolge von Land zu Land unterschiedlich und kann auch von Wahl zu Wahl wechseln (s. Tabelle 1). Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind für die Abgabe der Erststimmen die Wahlkreiskandidaten auf der linken Seite des Stimmzettels auf gleicher Höhe mit der Landesliste ihrer Partei angegeben. Auf der linken Seite entsteht eine Leerzeile, wenn die Partei zwar mit einer Landesliste zugelassen ist, im Wahlkreis, in dem der Stimmzettel gilt, aber keinen Kreiswahlvorschlag eingereicht hat oder dieser wegen gesetzlicher Mängel nicht zugelassen wurde. Bei Parteilosen oder Wahlkreisbewerbern, die von Parteien ohne Landesliste vorgeschlagen sind, bleibt die entsprechende Zeile auf der rechten Seite leer.

Kreiswahlvorschläge können von Parteien und von parteilosen Wahlbewerbern eingereicht werden, Landeslisten nur von Parteien. Jeder Kreiswahlvorschlag darf nur den Namen **eines** Bewerbers enthalten. Doppelbewerbungen im gleichen oder einem anderen Wahlkreis sind nicht zulässig. Landeslisten können von den Parteien mit einer beliebigen Zahl von Bewerbern eingereicht werden. Die Bewerber dürfen aber nur auf **einer** Landesliste stehen. Doppelkandidaturen in einem Wahlkreis und auf einer Landesliste sind dagegen erlaubt. Von dieser Möglichkeit wird z.B. von we-

1 Reihenfolge der Kreiswahlvorschläge und der Landeslisten auf den Stimmzetteln innerhalb der Länder bei der Bundestagswahl 1994 gemäß § 30 Abs. 3 Bundeswahlgesetz

Land	E) Z)	Reihenfolge der Kreiswahlvorschläge und der Landeslisten auf den Stimmzetteln																					
		Platz bzw. Liste																					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22
Schleswig-Holstein	E	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP ³⁾	-	-	NATUR-GE-SETZ ³⁾	-	ÖDP ³⁾	APD ³⁾	DKP ³⁾	FSU ³⁾	WGr. ³⁾								
	Z	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	ÖDP												
Hamburg	E	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE/GAL	REP	PDS ³⁾	GRAUE ³⁾	NATUR-GE-SETZ ³⁾	MLPD ³⁾	ÖDP ³⁾	WGr. ³⁾											
	Z	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE/GAL	REP	PDS	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	ÖDP												
Niedersachsen	E	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE ³⁾	REP ³⁾	PDS	Solidarität ³⁾	GRAUE ³⁾	NATUR-GE-SETZ ³⁾	-	-	ÖDP ³⁾	PBC ³⁾	CM ³⁾	WGr. ³⁾							
	Z	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	Solidarität ³⁾	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	Die Tier-schutz-partei	ÖDP	PBC									
Bremen	E	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE ³⁾	NATUR-GE-SETZ ³⁾	-	-	WGr. ⁴⁾											
	Z	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	ÖDP												
Nordrhein-Westfalen	E	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP ³⁾	PDS ³⁾	Solidarität ³⁾	-	CM ³⁾	ZEN-TRUM ³⁾	GRAUE ³⁾	NATUR-GE-SETZ ³⁾	MLPD ³⁾	-	ÖDP ³⁾	-	STATT Partei ³⁾	BGD ³⁾	DEMO-KRA-TEN ³⁾	FBU ³⁾	UAP ³⁾	WGr. ³⁾
	Z	SPD	CDU	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	Solidarität ³⁾	BSA	CM	ZEN-TRUM	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	Die Tier-schutz-partei	ÖDP	PBC	STATT Partei					
Hessen	E	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP ³⁾	PDS ³⁾	Solidarität ³⁾	GRAUE ³⁾	NATUR-GE-SETZ ³⁾	-	ÖDP ³⁾	PBC ³⁾	STATT Partei ³⁾	WGr. ³⁾								
	Z	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	Solidarität ³⁾	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	ÖDP	PBC										
Rheinland-Pfalz	E	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP ³⁾	PDS ³⁾	GRAUE ³⁾	NATUR-GE-SETZ ³⁾	-	ÖDP ³⁾	-	Solidarität ³⁾	CM ³⁾	PBC ³⁾								
	Z	CDU	SPD	F.D.P.	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei											
Baden-Württemberg	E	CDU	SPD	FDP/DVP	GRÜNE	REP ³⁾	PDS ³⁾	-	-	CM ³⁾	GRAUE ³⁾	NATUR-GE-SETZ ³⁾	MLPD ³⁾	ÖDP ³⁾	PBC ³⁾	-	LIGA ³⁾	DKP ³⁾	WGr. ³⁾				
	Z	CDU	SPD	FDP/DVP	GRÜNE	REP	PDS	APD	Solidarität ³⁾	CM	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	ÖDP	PBC	STATT Partei							
Bayern	E	CSU	SPD	F.D.P.	REP ³⁾	GRÜNE	PDS ³⁾	BP ³⁾	Solidarität ³⁾	LIGA ³⁾	-	GRAUE ³⁾	NATUR-GE-SETZ ³⁾	MLPD ³⁾	-	ÖDP ³⁾	PBC ³⁾	STATT Partei ³⁾	FBU ³⁾	LD ³⁾	WGr. ³⁾		
	Z	CSU	SPD	F.D.P.	REP	GRÜNE	PDS	BP	Solidarität ³⁾	LIGA	CM	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	Die Tier-schutz-partei	ÖDP	PBC	STATT Partei					
Saarland	E	SPD	CDU	F.D.P./DPS	GRÜNE ³⁾	REP	PDS ³⁾	GRAUE	NATUR-GESETZ	-	-	-	APD ³⁾										
	Z	SPD	CDU	F.D.P./DPS	GRÜNE	REP	PDS	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei SAAR											
Berlin	E	CDU	SPD	PDS	F.D.P.	GRÜNE	REP ³⁾	-	-	GRAUE	NATUR-GE-SETZ ³⁾	MLPD ³⁾	ÖDP ³⁾	PASS ³⁾	-	DSU ³⁾	KPD ³⁾	WGr. ³⁾					
	Z	CDU	SPD	PDS	F.D.P.	GRÜNE	REP	Solidarität ³⁾	BSA	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	ÖDP	PASS	STATT Partei								
Mecklenburg-Vorpommern	E	CDU	SPD	PDS	F.D.P.	GRÜNE	REP ³⁾	GRAUE ³⁾	NATUR-GE-SETZ ³⁾	-	ÖDP ³⁾												
	Z	CDU	SPD	PDS	F.D.P.	GRÜNE	REP	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	ÖDP												
Brandenburg	E	CDU	SPD	PDS	F.D.P. ³⁾	REP ³⁾	GRÜNE ³⁾	GRAUE ³⁾	NATUR-GE-SETZ ³⁾	-	ÖDP ³⁾												
	Z	CDU	SPD	PDS	F.D.P.	REP	GRÜNE	GRAUE	NATUR-GESETZ	MLPD	ÖDP	STATT Partei											
Sachsen-Anhalt	E	CDU	SPD	F.D.P.	PDS	GRÜNE	REP ³⁾	GRAUE ³⁾	-	-	-	DSU ³⁾	WGr. ³⁾										
	Z	CDU	SPD	F.D.P.	PDS	GRÜNE	REP	GRAUE	MLPD	ÖDP	PASS												
Thüringen	E	CDU	SPD	F.D.P. ³⁾	PDS	GRÜNE	REP ³⁾	-	GRAUE ³⁾	-	ÖDP ³⁾	-	KPD ³⁾	WGr. ³⁾									
	Z	CDU	SPD	F.D.P.	PDS	GRÜNE	REP	Solidarität ³⁾	GRAUE	MLPD	ÖDP	STATT Partei											
Sachsen	E	CDU	SPD ³⁾	F.D.P. ³⁾	PDS	REP ³⁾	GRÜNE	GRAUE ³⁾	MLPD ³⁾	-	-	Solidarität ³⁾	DSU ³⁾	DVP ³⁾	WGr. ³⁾								
	Z	CDU	SPD	F.D.P.	PDS	REP	GRÜNE	GRAUE	MLPD	ÖDP	PBC												

1) Erststimmen. - 2) Zweitstimmen. - 3) Nicht in allen Wahlkreisen. - 4) Sonstige Kreiswahlvorschläge. - 5) Bürgerrechtsbewegung Solidarität. Aus technischen Gründen war die Bildung einer Kurzbezeichnung notwendig.

Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 136 Kreisfreie Stadt Wiesbaden am 16. Oktober 1994

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten
Erststimme

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
- maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -
Zweitstimme

MUSTER

1	Rönsch, Hannelore Angestellte 65197 Wiesbaden Carl-von-Ossietzky-Straße 38	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>
2	Wieczorek-Zeul, Heidemarie Lehrerin 65195 Wiesbaden Walkmühlstraße 39	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Dr. Funke-Schmitt-Rink, Margret Bundestagsabgeordnete 65193 Wiesbaden Sonnenberger Straße 3	F.D.P. Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
4	Dr. Jarass, Lorenz Wirtschaftsprofessor 65195 Wiesbaden Gustav-Adolf-Straße 5	GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>
5	Langer, Herbert Unternehmensberater 65193 Wiesbaden Sonnenberger Straße 27	REP DIE REPUBLIKANER	<input type="radio"/>
			<input type="radio"/>
7	Dr. Böttiger, Helmut Selbständiger 65232 Taunusstein Brüder-Grimm-Straße 10	Bürgerrechtsbewegung Solidarität	<input type="radio"/>
8	Bück, Monika Hausfrau 65183 Wiesbaden Wagemannstraße 17	GRAUE DIE GRAUEN - Graue Panther	<input type="radio"/>
9	Schulz, Swantje Dipl.-Sozialpädagogin 65191 Wiesbaden Bayernstraße 55	NATUR- GESETZ DIE NATURGESETZ- PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN	<input type="radio"/>
			<input type="radio"/>
			<input type="radio"/>
			<input type="radio"/>

<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands Manfred Kanther, Dr. Alfred Dregger, Hannelore Rönsch, Friedrich Bohl, Dr. Heinz Riesenhuber	1
<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands Heidemarie Wieczorek-Zeul, Erika Lotz, Brigitte Lange, Dr. Norbert Wieczorek, Uta Zapf	2
<input type="radio"/>	FREIE DEMOKRATISCHE PARTEI Dr. Hermann Otto Prinz zu Solms- Hohensolms-Lich, Dr. Wolfgang Gerhardt, Dr. Gisela Babel, Dr. Heinrich Leonhard Kolb, Dr. Margret Funke-Schmitt-Rink	3
<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Dr. Antje Vollmer, Joseph Fischer, Marina Steindor, Matthias Berninger, Margareta Wolf-Mayer	4
<input type="radio"/>	REP DIE REPUBLIKANER Günter Haerner, Heinrich Frank, Herbert Langer, Hermann Buchhold, Rolf von Ahrentschildt	5
<input type="radio"/>	PDS Partei des Demokratischen Sozialismus Gerhard Zwerenz, Heidi Lankisch, Wlfrid Metsch, Heike Schmöser, Tina Werkmann	6
<input type="radio"/>	Bürgerrechtsbewegung Solidarität Dr. Helmut Böttiger, Gabriele Liebig, Kurt Sieger, Michael Weißbach, Christian Huth	7
<input type="radio"/>	GRAUE DIE GRAUEN - Graue Panther Sibylle Schörmig, Dr. Achim Richter, Helga Kubiak, Karl Heinz Hoffner, Lore Adam	8
<input type="radio"/>	NATUR- GESETZ DIE NATURGESETZ-PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN Doris Schmitt-Maisch, Jens Daniel, Mathias Kossatz, Dr. Roman Maisch, Christine Friebe	9
<input type="radio"/>	MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Veit Müller, Henrik Kordes, Silke Treusch, Joachim Gärtner, Elisabeth Wannenmacher	10
<input type="radio"/>	ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei Marianne Menk-Preiss, Sabine Helm, Michael Sedding, Gerhard Mahnke, Rainer Runte	11
<input type="radio"/>	PBC Partei Bibeltreuer Christen Rolf Herdejost, Dr. Norbert Höhl, Angeline Bloemers, Holger Diehl, Harry Legrand	12

niger aussichtsreichen Wahlkreisbewerbern zur „Absicherung“ der Kandidatur häufig Gebrauch gemacht. Die Vorschriften zur Bewerberaufstellung zu einer Bundestagswahl sind im Bundeswahlgesetz und in der Bundeswahlordnung enthalten. Dabei ist die im Grundgesetz enthaltene Vorschrift zu beachten, daß die innere Ordnung der Parteien demokratischen Grundsätzen entsprechen muß.

Die Feststellung darüber, welche politischen Vereinigungen bei einer Bundestagswahl als Partei auftreten können, trifft seit der Wahl 1965 der Bundeswahlausschuß für alle Wahlorgane verbindlich.

In seiner ersten Sitzung am 5. August 1994 hatte der Bundeswahlausschuß festgestellt, daß acht Parteien im Deutschen Bundestag oder in einem der Landtage mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten sind. Außerdem wurden vom Bundeswahlausschuß von den 44 Vereinigungen, die nach § 18 Abs. 2 BWG bis spätestens am neunzigsten Tag vor der Wahl (18. Juli 1994) ihre Beteiligung an der Wahl angezeigt hatten, elf Vereinigungen nicht als Partei anerkannt, weil es sich bei ihnen um Vereinigungen handelt, die nach dem Gesamtbild der tatsächlichen Verhältnisse, insbesondere nach Umfang und Festigkeit ihrer Organisation, nach der Zahl ihrer Mitglieder und nach ihrem Hervortreten in der Öffentlichkeit keine ausreichende Gewähr für die Ernsthaftigkeit der nach dem Parteiengesetz zu erfüllenden Zielsetzung - „dauernd oder für längere Zeit auf die politische Willensbildung Einfluß nehmen zu wollen“ - bieten bzw. ihre Wahlbeteiligungsanzeige zurückgezogen oder verspätet eingereicht haben. Von den insgesamt 41 für die Bundestagswahl 1994 zugelassenen bzw. anerkannten Parteien hatten neun keine Wahlvorschläge eingereicht.

Bei der Bundestagswahl am 16. Oktober 1994 konnte daher der Wähler seine Stimmen für die in der Tabelle 2 aufgeführten Parteien abgeben.

37 Wahlbewerber waren als Wählergruppen bzw. Einzelbewerber zur Wahl angetreten.

1.6 Wahlrecht und Wählbarkeit

Wahlberechtigt sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahl-

tage das 18. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben oder sich sonst gewöhnlich dort aufhalten und nicht nach § 13 BWG vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Wahlberechtigt sind bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen auch diejenigen Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes,

- die am Wahltage als Beamte, Soldaten, Angestellte und Arbeiter im öffentlichen Dienst auf Anordnung ihres Dienstherrn außerhalb der Bundesrepublik Deutschland leben, sowie die Angehörigen ihres Hausstandes,
- die in den Gebieten der übrigen Mitgliedstaaten des Europarates leben, sofern sie nach dem 23. Mai 1949 und vor ihrem Fortzug mindestens drei Monate ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innegehabt oder sich sonst gewöhnlich dort aufgehalten haben¹⁾ (dem Europarat gehören derzeit (Stand: 8. März 1994) an: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, San Marino, Schweden, Schweiz, Slowakische Republik, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern).
- die in anderen Gebieten außerhalb der Bundesrepublik Deutschland leben, sofern sie vor ihrem Fortzug mindestens drei Monate ununterbrochen in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innegehabt oder sich sonst gewöhnlich dort aufgehalten haben und seit dem Fortzug nicht mehr als zehn Jahre verstrichen sind.¹⁾ Entsprechendes gilt für Seeleute auf Schiffen, die nicht die Bundesflagge führen, sowie die Angehörigen ihres Hausstandes.

Vom Wahlrecht ausgeschlossen ist nach § 13 BWG, wer infolge Richterspruchs das Wahlrecht nicht besitzt, oder derjenige, für den zur Besorgung aller seiner Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist. Außerdem sind Personen ausgeschlossen, die sich aufgrund einer Anordnung nach § 63 in Verbindung mit § 20 des Strafgesetzbuches in einem psychiatrischen Krankenhaus befinden.

Die Wahlbewerber müssen am Wahltage mindestens seit einem Jahr Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des GG sein und das 18. Lebensjahr vollendet haben.

¹⁾ Eine frühere Wohnung oder ein früherer Aufenthalt in den fünf neuen Ländern und Berlin-Ost war entsprechend zu berücksichtigen.

2 An der Bundestagswahl am 16. Oktober 1994 beteiligte Parteien

Partei	Landesliste in ...	Wahlkreisbewerber in
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	allen Ländern außer Bayern	allen Wahlkreisen außer Bayern
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	allen Ländern	allen Wahlkreisen außer 309 Leipzig I
Freie Demokratische Partei (F.D.P.)	allen Ländern	allen Wahlkreisen außer 276 Potsdam, 300 Erfurt, 303 Gera-Stadt - Eisenberg - Gera-Land I und 317 Pirna - Sebnitz - Bischofswerda
Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Bayern	allen Wahlkreisen in Bayern
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	allen Ländern	309 Wahlkreisen in allen Ländern
Partei des Demokratischen Sozialismus (PDS)	allen Ländern	200 Wahlkreisen in allen Ländern
AUTOFÄHRER- UND BÜRGERINTERESSENPARTEI DEUTSCHLANDS (APD)	Baden-Württemberg	2 Wahlkreisen in Schleswig-Holstein und 1 Wahlkreis im Saarland
Bayernpartei (BP)	Bayern	1 Wahlkreis in Bayern
Bund für Gesamtdeutschland, Ostdeutsche, Mittel- und Westdeutsche Wählergemeinschaft - DIE NEUE DEUTSCHE MITTE - (BGD)	keine	1 Wahlkreis in Nordrhein-Westfalen
Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationale (BSA)	Nordrhein-Westfalen und Berlin	keine
Bürgerrechtsbewegung Solidarität	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern, Berlin und Thüringen	26 Wahlkreisen (9 in Niedersachsen, 7 in Nordrhein-Westfalen, 1 in Hessen, 1 in Rheinland-Pfalz, 7 in Bayern und 1 in Sachsen)
CHRISTLICHE LIGA Die Partei für das Leben (LIGA)	Bayern	6 Wahlkreisen (1 in Baden-Württemberg und 5 in Bayern)
CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten (CM)	Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern	10 Wahlkreisen (1 in Niedersachsen, 6 in Nordrhein-Westfalen, 2 in Rheinland-Pfalz und 1 in Baden-Württemberg)
Deutsche Kommunistische Partei (DKP)	keine	je 1 Wahlkreis in Schleswig-Holstein und Baden-Württemberg
Deutsche Soziale Union (DSU)	keine	6 Wahlkreisen (1 in Berlin, 4 in Sachsen-Anhalt und 1 in Sachsen)
Deutsche Volkspartei (DVP)	keine	1 Wahlkreis in Sachsen
Deutsche Zentrums Partei (ZENTRUM)	Nordrhein-Westfalen	3 Wahlkreisen in Nordrhein-Westfalen
DIE DEMOKRATEN (DEMOKRATEN)	keine	1 Wahlkreis in Nordrhein-Westfalen
DIE GRAUEN - Graue Panther (GRAUE)	allen Ländern	145 Wahlkreisen in allen Ländern außer Schleswig-Holstein
DIE NATURGESETZ-PARTEI, AUFBRUCH ZU NEUEM BEWUSSTSEIN (NATURGESETZ)	allen Ländern außer Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen	86 Wahlkreisen in allen Ländern außer Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen
DIE REPUBLIKANER (REP)	allen Ländern	259 Wahlkreisen in allen Ländern
FREIE BÜRGER UNION (FBU)	keine	1 Wahlkreis in Nordrhein-Westfalen und 3 in Bayern
FREISOZIALE UNION - Demokratische Mitte (FSU)	keine	2 Wahlkreisen in Schleswig-Holstein
Kommunistische Partei Deutschlands (KPD)	keine	je 1 Wahlkreis in Berlin und Thüringen
Liberalen Demokraten, die Sozialliberalen (LD)	keine	1 Wahlkreis in Bayern
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	allen Ländern	34 Wahlkreisen (1 in Hamburg, 18 in Nordrhein-Westfalen, 9 in Baden-Württemberg, 3 in Bayern, 2 in Berlin und 1 in Sachsen)
Mensch Umwelt Tierschutz (Die Tierschutzpartei)	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Bayern	keine
Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)	allen Ländern	133 Wahlkreisen in allen Ländern außer Bremen, Saarland, Sachsen-Anhalt und Sachsen
Partei der Arbeitslosen und Sozial Schwachen (PASS)	Berlin und Sachsen-Anhalt	1 Wahlkreis in Berlin
Partei Bibeltreuer Christen (PBC)	Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen	35 Wahlkreisen (5 in Niedersachsen, 4 in Hessen, 6 in Rheinland-Pfalz, 19 in Baden-Württemberg, 1 in Bayern)
STATT Partei DIE UNABHÄNGIGEN (STATT Partei)	Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Berlin, Brandenburg und Thüringen	14 Wahlkreisen (12 in Nordrhein-Westfalen, 1 in Hessen und 1 in Bayern)
UNABHÄNGIGE ARBEITER-PARTEI (Deutsche Sozialisten) (UAP)	keine	3 Wahlkreisen in Nordrhein-Westfalen

Nicht wählbar ist, wer vom aktiven Wahlrecht (§ 13 BWG) ausgeschlossen oder wer infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt.

Wählen kann grundsätzlich nur, wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wer im Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Wahlbezirk wählen, in dessen Wählerverzeichnis er geführt wird. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in dem Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist, entweder durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder schriftlich durch Briefwahl teilnehmen. Durch die Verbindung mit dem Heimatwahlkreis ist jede Manipulation des Wahlausgangs durch planmäßige Konzentration von Wahlscheinstimmen auf einige Wahlkreise ausgeschlossen.

Die Briefwahl ist seit der dritten Bundestagswahl möglich. Um brieflich wählen zu können, muß sich der Wahlberechtigte beim Wahlamt seines Wohnorts einen Wahlschein, einen Stimmzettel, einen Wahlumschlag für den Stimmzettel und einen Wahlbriefumschlag besorgen. Nach Ausfüllen des Stimmzettels sind diese Unterlagen an die auf dem Wahlbriefumschlag aufgedruckte Stelle zu senden. Zur Feststellung des Ergebnisses der Briefwahl werden bei den Empfängerstellen besondere Briefwahlvorstände gebildet. Jedermann, der Anspruch auf Ausstellung eines Wahlscheines hat, kann auch die Unterlagen für die Briefwahl anfordern. Es handelt sich also bei der Briefwahl um eine Sonderform der schon lange üblichen Wahlscheinwahl.

1.7 Aussetzung der besonderen Wahlstatistik

Für die Bundestagswahl 1994 wurde die repräsentative Wahlstatistik von den Gesetzgebungsorganen ausgesetzt. (Einzelheiten zur repräsentativen Wahlstatistik früherer Bundestagswahlen s. Hefte 4 und 5 Bundestagswahl 1990).

1.8 Wahlorgane, Wahlvorbereitung und Ergebnisfeststellung

Für die organisatorische Vorbereitung und Durchführung einer Bundestagswahl sind nach dem Bundeswahlgesetz und der Bundeswahlordnung die Gemeindebehörden, die Kreiswahlleiter, die Landeswahlleiter und der Bundeswahlleiter zuständig.

Die Wahlorgane sind im einzelnen:

- der Bundeswahlleiter und der Bundeswahlausschuß für das Wahlgebiet,
- ein Landeswahlleiter und ein Landeswahlausschuß für jedes Land,
- ein Kreiswahlleiter und ein Kreiswahlausschuß für jeden Wahlkreis,
- ein Wahlvorsteher und ein Wahlvorstand für jeden Wahlbezirk und
- mindestens ein Wahlvorsteher und ein Wahlvorstand für jeden Wahlkreis zur Feststellung des Briefwahlergebnisses¹⁾. Wieviele Briefwahlvorstände zu bilden sind, um das Ergebnis der Briefwahl noch am Wahltag feststellen zu können, bestimmt der Kreiswahlleiter.

Das Schwergewicht der Vorbereitungsarbeiten liegt bei den Gemeindebehörden. Die Arbeit beginnt mit der Aufstellung der Wählerverzeichnisse, in denen alle Wahlberechtigten mit Familienname, Vorname, Geburtstag und Anschrift enthalten sein müssen.

Wählen kann nur, wer - wie bereits erwähnt - in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wahlberechtigte, die in mehreren Gemeinden eine Wohnung haben, sind im Wählerverzeichnis derjenigen Gemeinde zu führen, in der sich ihre Hauptwohnung befindet. Stichtag für die Eintragung der Wahlberechtigten in die Wählerverzeichnisse für die Bundestagswahl am 16. Oktober 1994 war - wie auch bei vorangegangenen Bundestagswahlen - der 35. Tag vor der Wahl.

Bei einer Verlegung der Wohnung oder Neubegründung einer Wohnung und Anmeldung bei der Meldebehörde nach diesem Zeitpunkt waren die in der Übersicht 3.1 enthaltenen Termine zu beachten, außerdem waren die Wählerverzeichnisse von den Gemeindebehörden öffentlich auszulegen. Durch die öffentliche Auslegung, auf die die Gemeinden durch öffentliche Bekanntmachung hinweisen mußten, konnte jeder feststellen, ob er für die Bundestagswahl 1994 als Wahlberechtigter geführt wurde. Gegen Unvollständigkeit oder Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses konnte er Einspruch bei der Gemeindebehörde erheben.

1) Seit der Bundestagswahl 1980 können zur Feststellung des Briefwahlergebnisses Wahlvorstände statt für jeden Wahlkreis auch für einzelne oder mehrere Gemeinden oder für jeden Kreis innerhalb des Wahlkreises eingesetzt werden; die Anordnung hierfür trifft die Landesregierung oder die von ihr bestimmte Stelle.

3.1 Für Wahlberechtigte wichtige Termine
bei der Bundestagswahl 1994
(Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Neube-
gründung einer Wohnung, Wahlbenachrichtigung)

Endtermine		Gegenstand
Datum	Tag vor der Wahl	
11.9.1994 bis 25.9.1994	35. bis 21.	Aufnahme in das Wählerverzeichnis des Zuzugsortes nur auf Antrag
11.9.1994	35.	Bei Umzügen innerhalb der Gemeinde keine Aufnahme in das Wählerverzeichnis des neuen Wahlbezirks
25.9.1994	21.	Letzter Tag für die Benachrichtigung der Wahlberechtigten über deren Eintragung in das Wählerverzeichnis
26.9.1994 bis 30.9.1994	20. bis 16.	Aufnahme in das Wählerverzeichnis der neuen Gemeinde nur auf Einspruch, wenn der Antrag vor Beginn der Auslegungsfrist gestellt wurde
26.9.1994 bis 30.9.1994	20. bis 16.	Öffentliche Auslegung des Wählerverzeichnisses und Einspruchsmöglichkeit wegen Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses

Über die Eintragung in das Wählerverzeichnis erhielten die Wahlberechtigten bis zum 21. Tag vor der Wahl eine Mitteilung (Wahlbenachrichtigung), auf der u.a. der Familienname und die Vornamen, das Wahllokal und die Wahlzeit sowie die Nummer des Wahlberechtigten im Wählerverzeichnis eingetragen sind. Die Wahlbenachrichtigung war in das zuständige Wahllokal mitzubringen, ebenso der Personalausweis.

Ferner hatten die Gemeindebehörden Personen, die einen Kreiswahlvorschlag oder eine Landesliste mit ihrer Unterschrift unterstützten, die Wahlrechtsbescheinigung auszustellen. Für Wahlbewerber mußte die Wählbarkeit bescheinigt werden. Hier handelte es sich um insgesamt rd. 4 000 solcher Bescheinigungen. Außerdem hatten die Gemeinden Wahllokale zu bestimmen und einzurichten. Bei der Bundestagswahl gab es insgesamt rd. 80 000 Wahllokale. Eine noch schwierigere Aufgabe war für die Gemeinden die Gewinnung der ehrenamtlichen Helfer für den Wahlvorstand in den Wahllokalen, der sich aus dem Wahlvorsteher und seinem Stellvertreter und weiteren drei bis fünf Beisitzern zusammensetzt. Es wurden somit etwa 550 000 ehrenamtliche Helfer benötigt.

Aufgaben und Termine der Wahlorgane ergeben sich im einzelnen aus der Übersicht 3.2. So hatten z.B. diejenigen Parteien, die im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl nicht aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren - auch dies stellte der Bundeswahlausschuß in seiner ersten Sitzung fest -, dem Bundeswahlleiter bis spätestens zum 90. Tag vor der Wahl ihre Teilnahme an der Wahl mit drei Unterschriften des Bundesvorstandes, darunter die des Vorsitzenden oder die seines Stellvertreters, mit der Satzung, dem Programm und einem Nachweis über die satzungsgemäße Bestellung des Bundesvorstandes anzuzeigen. Hat eine Partei keinen Bundesvorstand, so tritt der Vorstand der jeweils obersten Parteiorganisation an die Stelle des Bundesvorstandes. Der Bundeswahlausschuß hatte dann bis spätestens am 72. Tag vor der Wahl verbindlich festzustellen, welche politischen Vereinigungen für die Bundestagswahl 1994 als Parteien anzuerkennen waren. Der Bundeswahlausschuß war auch die letzte Entscheidungsinstanz in solchen Fällen, in denen sich eine Partei über die Zurückweisung ihrer Landesliste oder der Landeswahlleiter über die Zulassung einer Landesliste beschwerte. Diese Entscheidungen mußten bis spätestens am 52. Tag vor der Wahl getroffen sein. Außerdem hatte der Bundeswahlausschuß bis spätestens am 30. Tag vor der Wahl über die Erklärungen über den Ausschluß von der Listenverbindung zu entscheiden. Seit der Bundestagswahl 1976 gelten grundsätzlich alle Landeslisten derselben Partei als verbunden. Das bedeutet, daß eine Partei mit Landeslisten in allen Ländern des Bundesgebietes insgesamt 5 % der Stimmen erringen muß und das Unterschreiten der 5 %-Grenze bei einer Landesliste durch ein besseres Ergebnis einer anderen Landesliste kompensiert werden kann. Bei nicht verbundenen Landeslisten entfällt diese Möglichkeit und jede Landesliste muß 5 % der im Bundesgebiet insgesamt abgegebenen Stimmen erreichen. Für die erste gesamtdeutsche Wahl 1990 galt dies entsprechend. Voraussetzung war jedoch, daß eine Partei in einem der beiden Gebiete (früheres Bundesgebiet und neue Bundesländer und Berlin-Ost) 5 % der gültigen Zweitstimmen erringen mußte, um an der Sitzverteilung teilzunehmen.

3.2 Aufgaben und Termine der Wahlorgane bei der Bundestagswahl 1994

Endtermine		Gegenstand
Datum	Tag vor der Wahl	

a) Bundeswahlausschuß/Bundeswahlleiter

18.7.1994	90.	<p>Letzter Tag für die Anzeige der Beteiligung an der Wahl durch Parteien, die im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl nicht aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren, beim Bundeswahlleiter</p>
5.8.1994	72.	<p>Letzter Tag für die für alle Wahlorgane verbindliche Feststellung durch den Bundeswahlausschuß und Verkündung durch den Bundeswahlleiter</p> <ul style="list-style-type: none"> - welche Parteien im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren - welche Vereinigungen, die ihre Beteiligung an der Wahl angezeigt haben, für die Wahl als Parteien anzuerkennen sind
25.8.1994	52.	<p>Letzter Tag für die Entscheidung des Bundeswahlausschusses über Beschwerden gegen die Zurückweisung oder Zulassung einer Landesliste</p>
16.9.1994	30.	<p>Letzter Tag für die Entscheidung des Bundeswahlausschusses über die Erklärungen über den Ausschluß von der Listenverbindung</p>

b) Kreis- und Landeswahlausschüsse/Kreis- und Landeswahlleiter

11.8.1994	66.	<p>Letzter Tag - bis 18 Uhr - für die Einreichung von Kreiswahlvorschlägen beim Kreiswahlleiter und von Landeslisten beim Landeswahlleiter</p>
19.8.1994	58.	<p>1. Bis zur Zulassung am gleichen Tag</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ablauf der Frist für die Zurücknahme oder Änderung eines Wahlvorschlages - Ablauf der Frist für die Beseitigung von Mängeln des Wahlvorschlages, die die Gültigkeit nicht berühren <p>2. Entscheidung</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Kreiswahlausschüsse über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge - der Landeswahlausschüsse über die Zulassung der Landeslisten

Den Kreiswahlleitern waren bis spätestens am 66. Tag vor der Wahl die Kreiswahlvorschläge für die Wahlkreis-kandidaten und den Landeswahlleitern bis zum gleichen Zeitpunkt die Landeslistenvorschläge der Parteien einzureichen. Aufgabe der Kreiswahlleiter und der Landeswahlleiter war es dann u.a. vorzuprüfen, ob

- die Zustimmungserklärung der Bewerber für ihre Kandidatur vorlag,
- die Bewerber wählbar waren,
- die Bewerber von den Parteien vorschriftsmäßig aufgestellt wurden,
- die evtl. beizubringenden Unterschriften für die Unterstützung der Wahlvorschläge ausreichen und in Ordnung waren und
- für jede Unterschrift auch eine Wahlrechtsbescheinigung vorlag.

Wurden Mängel, die die Gültigkeit des Vorschlages nicht berührten, festgestellt, veranlaßten sie deren Beseitigung. Damit bereiteten die Kreiswahlleiter und Landeswahlleiter die Sitzungen ihrer Wahlausschüsse vor, die am 58. Tag vor der Wahl über die Zulassung oder Zurückweisung der Kreiswahlvorschläge und Landeslisten zu entscheiden hatten.

Den Wahlorganen oblag auch die Feststellung des Wahlergebnisses für ihr Wahlgebiet sowie die Bekanntgabe und Weitermeldung der Ergebnisse an die nächsthöheren Wahlorgane.

Die Feststellung der endgültigen Wahlergebnisse war Aufgabe der Kreiswahlausschüsse, der Landeswahlausschüsse und des Bundeswahlausschusses.

Neben der Zahl der Wahlberechtigten, der Wähler und der abgegebenen Stimmen im Bund und in den Ländern hatte der Bundeswahlausschuß auch die Namen derjenigen Abgeordneten festzustellen, die aus den Landeslisten gewählt waren. Die Benachrichtigung dieser Gewählten erfolgte durch die Landeswahlleiter, die Benachrichtigung der gewählten Wahlkreisabgeordneten durch die Kreiswahlleiter.

Bei der Übermittlung der Wahlergebnisse war zwischen der sog. „Schnellmeldung“ in der Wahlnacht und dem endgültigen Wahlergebnis zu unterscheiden. Nach den Schnellmeldungen durch Boten, Fernsprecher, Fernschreiber, Telefax usw. ermittelte der Kreiswahlleiter das vorläufige Ergebnis im Wahlkreis, der Landeswahlleiter das vorläufige Ergebnis im Land und der Bundeswahlleiter das vorläufige Ergebnis für das ganze Wahlgebiet. Der Kreiswahlleiter gab bei der Meldung auch an, welcher Wahlkreisbewerber als gewählt gelten konnte. Der Landeswahlleiter meldete dem Bundeswahlleiter die Wahlergebnisse zunächst einzeln und danach das Landesergebnis. Die Gesamtzahl der Abgeordneten aus den einzelnen Bundesländern konnte erst aus dem Ergebnis für

das ganze Wahlgebiet ermittelt werden und wurde vom Bundeswahlleiter vorläufig festgestellt.

Das erste Wahlergebnis traf aus dem Wahlkreis 213 (Deggendorf) um 20.28 Uhr ein. Bis 24.00 Uhr lagen dem Bundeswahlleiter bereits die Ergebnisse von 284 Wahlkreisen vor. Der letzte Wahlkreis 263 (Schwerin-Hage-

now) ging am 17. Oktober 1994 um 3.44 Uhr ein. Das vorläufige Gesamtergebnis lag um 4.17 Uhr vor.

Zu welcher Uhrzeit die Ergebnisse der einzelnen Wahlkreise einliefen und bis wann jeweils alle Wahlkreisergebnisse der Länder vorlagen, damit Landesergebnisse berechnet werden konnten, sagt Tabelle 4 aus.

4 Wahlkreise in der Ordnung der Zeitfolge des Eingangs ihrer Schnellmeldung beim Bundeswahlleiter

Uhrzeit	Vorliegende Meldungen insgesamt	In der angegebenen Zeitspanne eingegangene Ergebnisse nach Nr. des Wahlkreises (Name des Wahlkreises)	Landesergebnis (Nr. des letzten Wahlkreises)
16. Okt. 1994			
20.28	1	213 (Deggendorf)	
20.29	2	216 (Rottal-Inn)	
20.30	4	240 (Donau-Ries), 217 (Straubing)	
20.32	5	230 (Nürnberg-Nord)	
20.36	7	28 (Diepholz), 221 (Weiden)	
20.39	8	179 (Mannheim I)	
20.40	10	238 (Augsburg-Stadt), 234 (Bad Kissingen)	
20.41 - 21.00	30	165, 149, 220, 32, 202, 233, 22, 24, 167, 157, 226, 200, 26, 222, 150, 199, 186, 195, 155, 20	
21.01 - 21.15	48	159, 42, 172, 214, 151, 223, 17, 168, 156, 31, 211, 227, 15, 242, 161, 232, 160, 171	
21.16 - 21.30	76	207, 148, 239, 164, 231, 225, 27, 30, 124, 14, 173, 205, 218, 29, 174, 21, 13, 228, 243, 204, 23, 177, 35, 47, 210, 193, 41, 237	
21.31 - 21.45	112	224, 40, 12, 146, 188, 203, 235, 18, 37, 206, 189, 93, 314, 316, 323, 25, 252, 158, 166, 129, 241, 147, 36, 198, 139, 229, 16, 180, 123, 48, 76, 140, 209, 19, 110, 181	Hamburg (16)
21.46 - 22.00	140	152, 38, 143, 212, 183, 45, 153, 286, 43, 178, 44, 254, 126, 255, 163, 208, 75, 162, 33, 310, 324, 326, 95, 132, 49, 291, 39, 187	
22.01 - 22.15	160	34, 6, 197, 109, 236, 127, 80, 74, 194, 251, 9, 257, 154, 219, 192, 87, 169, 3, 125, 175	Rheinland-Pfalz (154)
22.16 - 22.30	197	144, 138, 308, 309, 311, 317, 182, 322, 325, 145, 130, 128, 11, 112, 185, 86, 247, 201, 84, 190, 85, 250, 196, 253, 83, 215, 82, 119, 141, 170, 290, 77, 134, 5, 248, 176, 94	Bayern (215)
22.31 - 22.45	211	184, 46, 258, 260, 70, 67, 135, 7, 73, 122, 256, 136, 97, 191	Niedersachsen (46) Baden-Württemberg (191)
22.46 - 23.00	227	271, 142, 292, 277, 81, 55, 121, 100, 2, 312, 313, 318, 319, 113, 108, 114	
23.01 - 23.15	246	115, 111, 4, 96, 98, 259, 56, 285, 289, 249, 10, 104, 79, 116, 131, 52, 1, 120, 66	
23.16 - 23.30	257	107, 63, 53, 275, 245, 64, 282, 268, 60, 71, 137	
23.31 - 23.45	271	246, 269, 101, 287, 69, 133, 270, 78, 244, 99, 315, 327, 293, 57	Hessen (133) Saarland (244)
23.46 - 24.00	284	320, 89, 50, 51, 272, 103, 321, 283, 106, 8, 59, 294, 276	Bremen (51) Schleswig-Holstein (8)
17. Okt. 1994			
00.00 - 00.30	297	304, 265, 261, 305, 90, 281, 91, 92, 54, 88, 68, 58, 278	Berlin (261)
00.31 - 01.00	305	264, 328, 105, 274, 118, 273, 61, 296	Sachsen (328)
01.01 - 01.30	311	303, 295, 266, 279, 298, 267	Sachsen-Anhalt (288)
01.31 - 02.00	323	284, 262, 288, 65, 102, 117, 62, 72, 297, 280, 299, 300	Nordrhein-Westfalen (72) Brandenburg (280)
02.11	324	306 (Meinigen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg)	
02.18	325	307 (Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus)	
02.34	326	301 (Weimar - Apolda - Erfurt-Land)	
02.51	327	302 (Jena - Rudolstadt - Stadtroda)	Thüringen (302)
03.44	328	263 (Schwerin - Hagenow)	Mecklenburg-Vorpommern (263)

Die Feststellung der endgültigen Wahlergebnisse ist Aufgabe der Kreiswahlausschüsse, der Landeswahlausschüsse und des Bundeswahlausschusses. Seit 1953 sind die Kreiswahlausschüsse berechtigt, Rechenfehler der Wahlvorstände zu berichtigen und über die Gültigkeit der abgegebenen Stimmen abweichend zu beschließen (§ 76 BWO). Der Landeswahlausschuß ist berechtigt, rechnerische Berichtigungen an den Feststellungen der **Wahlvorstände** und der Kreiswahlausschüsse vorzunehmen

(§ 77 BWO). Der Bundeswahlausschuß ist seit 1987 berechtigt, rechnerische Berichtigungen an den Feststellungen der Landeswahlausschüsse vorzunehmen (§ 78 BWO).

Die insgesamt 292 Kreiswahlausschüsse haben für die 328 Wahlkreise in der Zeit vom 18. Oktober bis 26. Oktober 1994 die endgültigen Wahlergebnisse festgestellt (Tabelle 5).

5 Sitzungstage der Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses 1994 durch die Kreiswahlausschüsse

Land	Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses durch die Kreiswahlausschüsse am								
	18.10.	19.10.	20.10.	21.10.	22.10.	23.10.	24.10.	25.10.	26.10.
	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
	Tag nach der Wahl für Wahlkreise								
Schleswig-Holstein	-	-	3	7	-	-	-	-	1
Hamburg	-	-	-	7	-	-	-	-	-
Niedersachsen	-	5	22	4	-	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	3	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	-	10	38	23	-	-	-	-	-
Hessen.....	-	-	7	15	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz.....	-	4	5	5	-	-	2	-	-
Baden-Württemberg.....	2	7	17	11	-	-	-	-	-
Bayern	9	20	12	4	-	-	-	-	-
Saarland.....	1	-	-	3	-	-	1	-	-
Berlin	-	-	7	6	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern.....	-	-	9	-	-	-	-	-	-
Brandenburg	2	8	2	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt.....	1	4	8	-	-	-	-	-	-
Thüringen.....	-	-	6	6	-	-	-	-	-
Sachsen	4	9	5	3	-	-	-	-	-
Deutschland	19	67	141	97	-	-	3	-	1

Gemäß § 8 Abs. 2 BWG kann für mehrere benachbarte Wahlkreise ein gemeinsamer Kreiswahlleiter und ein gemeinsamer Kreiswahlausschuß gebildet werden. Die Anordnung hierzu trifft der Landeswahlleiter. Diese Vorschrift fand bei den in der Übersicht auf Seite 24 aufgeführten Wahlkreisen Anwendung.

Von den Landeswahlausschüssen wurden die Zweitstimmenergebnisse für das jeweilige Land in der Zeit

zwischen dem 24. und 28. Oktober 1994 festgestellt und zwar am

24.10.1994	für	Thüringen
26.10.1994	für	Hamburg, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Berlin
27.10.1994	für	Rheinland-Pfalz, Baden- Württemberg, Bayern, Saarland, Mecklenburg- Vorpommern, Branden- burg, Sachsen-Anhalt, Sachsen
28.10.1994	für	Schleswig-Holstein, Nieder- sachsen, Hessen

Lfd. Nr.	Gemeinsamer Kreiswahlleiter	
	Nr. und Name der Wahlkreise	
1	36	Stadt Hannover I
	37	Stadt Hannover II
2	38	Hannover-Land I
	42	Hannover-Land II
3	50	Bremen-Ost
	51	Bremen-West
4	59	Köln I
	60	Köln II
	61	Köln III
	62	Köln IV
5	64	Rhein-Sieg-Kreis I
	65	Rhein-Sieg-Kreis II
6	69	Wuppertal I
	70	Wuppertal II
7	72	Mettmann I
	73	Mettmann II
8	74	Düsseldorf I
	75	Düsseldorf II
9	76	Neuss I
	77	Neuss II
10	82	Wesel I
	83	Wesel II
11	84	Duisburg I
	85	Duisburg II
12	88	Essen I
	89	Essen II
	90	Essen III
13	91	Recklinghausen I
	92	Recklinghausen II - Borken I
14	93	Gelsenkirchen I
	94	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III

Lfd. Nr.	Gemeinsamer Kreiswahlleiter	
	Nr. und Name der Wahlkreise	
15	110	Bochum I
	111	Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II
16	113	Dortmund I
	114	Dortmund II
	115	Dortmund III
17	122	Märkischer Kreis I
	123	Märkischer Kreis II
18	138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus
	139	Frankfurt am Main II
	140	Frankfurt am Main III
19	162	Stuttgart I
	163	Stuttgart II
20	165	Esslingen
	166	Nürtingen
21	169	Ludwigsburg
	170	Neckar - Zaber
22	173	Backnang-Schwäbisch Gmünd
	174	Aalen - Heidenheim
23	179	Mannheim I
	180	Mannheim II
24	203	München-Mitte
	204	München-Nord
	205	München-Ost
	206	München-Süd
	207	München-West
25	230	Nürnberg-Nord
	231	Nürnberg-Süd
26	309	Leipzig I
	310	Leipzig II
27	318	Dresden I
	319	Dresden II
28	323	Chemnitz I
	324	Chemnitz II - Chemnitz-Land

Die von den Wahlausschüssen festgestellten und von den Kreiswahlleitern, Landeswahlleitern und dem Bundeswahlleiter öffentlich bekanntgemachten Ergebnisse sind nur insoweit endgültig, als der neue Bundestag aufgrund dieser Ergebnisse zusammentritt. Wahlprüfungsverfahren können diese Ergebnisse noch ändern.

Eine Wahlprüfung wird nur auf Einspruch durchgeführt und obliegt dem Deutschen Bundestag selbst (Art. 41 GG). Näheres regelt das Wahlprüfungsgesetz. Ein Einspruch muß beim Deutschen Bundestag binnen zwei Monaten nach dem Wahltag eingehen. Einspruch kann jeder Wahlberechtigte, jede Gruppe von Wahlberechtigten und in amtlicher Eigen-

schaft der Bundeswahlleiter, jeder Landeswahlleiter und der Präsident des Deutschen Bundestages schriftlich einlegen. Gemäß § 81 Abs. 1 BWO sind der Bundeswahlleiter und die Landeswahlleiter gesetzlich dazu verpflichtet, zu prüfen, ob die Wahl nach den Vorschriften des Bundeswahlgesetzes und der Bundeswahlordnung durchgeführt worden ist und gegebenenfalls Einspruch zu erheben. Der Einspruch ist zu begründen. Gegen die Entscheidung des Deutschen Bundestages kann innerhalb von zwei Monaten Beschwerde beim Bundesverfassungsgericht erhoben werden.

2 Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung

Für die Bundestagswahl 1994 waren nach den Auszählungen der Wählerverzeichnisse 60,45 Mill. Personen wahlberechtigt. Die Zahl der Wähler betrug 47,74 Mill. Daraus ergab sich eine Wahlbeteiligung von 79,0 %. Damit lag die Wahlbeteiligung um 1,2 Prozentpunkte über der von 1990 (77,8 %). (1990 hatte es die geringste Wahlbeteiligung aller Bundestagswahlen seit 1949 [78,5 %] gegeben.) Über dem Bundesdurchschnitt lag die Wahlbeteiligung 1994 in acht Ländern und zwar in Schleswig-Holstein mit 80,9 %, in Hamburg und in Baden-Württemberg mit jeweils 79,7 %, in Niedersachsen mit 81,8 %, in Nordrhein-Westfalen mit 81,9 %, in Hessen und Rheinland-Pfalz mit jeweils 82,3 % und im Saarland mit 83,5 %. In allen übrigen Ländern betrug sie zwischen 70,4 und 78,6 %. Am niedrigsten war die Wahlbeteiligung in Sachsen-Anhalt mit 70,4 %. Bemerkenswert ist hier, daß

die Wahlbeteiligung in den alten Bundesländern lediglich in Bremen, Bayern und Berlin unter dem Bundesdurchschnitt lag, in allen neuen Bundesländern jedoch weit unter dem Bundesdurchschnitt.

Wie ausgeführt, konnten unter bestimmten Voraussetzungen Deutsche im Ausland an der Bundestagswahl 1994 teilnehmen. Hierzu war ein besonderer Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis erforderlich. Die Zweitausfertigungen dieser Anträge waren dem Bundeswahlleiter von den Gemeinden zuzuleiten. Beim Bundeswahlleiter sind 34 103 solcher Anträge, die in der Gesamtzahl der 60,45 Mill. Wahlberechtigten enthalten sind, registriert worden. Aus den EU-Staaten wurden 15 207 und aus den übrigen Europaratstaaten 11 089 Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt.

6 Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen
nach Ländern

Land	von 100 Wahlberechtigten haben gewählt		
	1987	1990	1994
Schleswig-Holstein	84,4	78,6	80,9
Hamburg	83,0	78,2	79,7
Niedersachsen	85,0	80,6	81,8
Bremen	82,7	76,5	78,5
Nordrhein-Westfalen	85,4	78,7	81,9
Hessen	85,7	81,1	82,3
Rheinland-Pfalz	86,7	81,7	82,3
Baden-Württemberg	83,1	77,4	79,7
Bayern	81,7	74,4	76,9
Saarland	87,3	85,1	83,5
Berlin	-	80,6	78,6
Mecklenburg-Vorpommern	92,9 ¹⁾	70,9	72,8
Brandenburg	93,5 ¹⁾	73,8	71,5
Sachsen-Anhalt	93,4 ¹⁾	72,2	70,4
Thüringen	94,5 ¹⁾	76,4	74,9
Sachsen	93,6 ¹⁾	76,2	72,0
Deutschland	84,3	77,8	79,0

1) Ergebnisse der Volkskammerwahlen 1990.

7 Wahlberechtigte und Wähler mit Wahrschein
Prozent

Wahljahr	Von 100		
	Wahlberechtigten erhielten einen Wahrschein	Wählern	
		insgesamt wählten mit Wahrschein	mit Wahrschein waren Briefwähler
1957	5,4	5,7	87,3
1961	5,9	6,3	91,9
1965	7,1	7,7	95,2
1969	6,8	7,4	95,8
1972	7,1	7,4	97,1
1976	10,4	10,9	98,6
1980	12,2	13,1	99,0
1983	10,0	10,7	98,8
1987	10,0	11,3	98,7
1990 ¹⁾	9,2	11,1	98,7
1990	7,9	9,6	98,6
1994	11,2	13,5	98,9

1) Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990, ohne Berlin - West.

Aus den restlichen Staaten Europas haben lediglich 211 Deutsche von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht. Aus den Ländern Afrikas haben 1 447, Amerikas 3 362, Asiens 2 345 und Australiens und Ozeaniens 442 Deutsche entsprechende Anträge gestellt.

Im Bezug auf die Dokumentation des Wahlrechts lassen sich die Wahlberechtigten in folgende drei Gruppen einteilen:

- in die Wählerverzeichnisse aufgenommene Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk „W“ für ausgegebene Wahlscheine: 53 661 198;
- in die Wählerverzeichnisse aufgenommene Wahlberechtigte mit Sperrvermerk „W“ für ausgegebene Wahlscheine: 6 789 048;

- nicht in die Wählerverzeichnisse aufgenommene Wahlberechtigte mit Wahlschein gemäß § 25 Abs. 2 BWO: 1 763.

Bei der zuletzt genannten Gruppe handelt es sich um Personen, die einen Wahlschein erhalten haben, weil sie aus einem von ihnen nicht zu vertretenden Grund nicht in den Wählerverzeichnissen geführt waren.

Die Ergebnisse nach einzelnen Ländern sind der Tabelle 8 zu entnehmen.

Der Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein - zu weit über 90 % ist diese Gruppe identisch mit den Briefwählern - an allen Wahlberechtigten ist vor allem aus der Sicht der Wahlorganisation von Interesse.

8 Wahlberechtigte 1994 ohne und mit Sperrvermerk für ausgegebene Wahlscheine

Land	Wahlberechtigte					
	insgesamt	laut Wählerverzeichnis				nach § 25 Abs. 2 BWO
		ohne		mit		
		Sperrvermerk				
	Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl
Schleswig-Holstein	2 113 279	1 838 774	87,0	274 457	13,0	48
Hamburg	1 241 912	1 034 851	83,3	206 818	16,7	243
Niedersachsen	5 886 587	5 283 619	89,8	602 887	10,2	81
Bremen	510 027	455 157	89,2	54 774	10,7	96
Nordrhein-Westfalen	13 089 684	11 405 917	87,1	1 683 550	12,9	217
Hessen.....	4 290 259	3 721 853	86,8	568 404	13,2	2
Rheinland-Pfalz.....	2 985 384	2 548 907	85,4	436 461	14,6	16
Baden-Württemberg.....	7 204 997	6 452 682	89,6	751 784	10,4	531
Bayern	8 767 500	7 742 094	88,3	1 025 251	11,7	155
Saarland.....	838 131	720 799	86,0	117 332	14,0	-
Berlin	2 505 857	2 200 659	87,8	305 037	12,2	161
Mecklenburg-Vorpommern	1 379 175	1 288 568	93,4	90 570	6,6	37
Brandenburg	1 934 963	1 848 615	95,5	86 323	4,5	25
Sachsen-Anhalt.....	2 156 706	2 017 081	93,5	139 620	6,5	5
Thüringen.....	1 955 586	1 834 368	93,8	121 188	6,2	30
Sachsen	3 591 962	3 267 254	91,0	324 592	9,0	116
Deutschland.....	60 452 009	53 661 198	88,8	6 789 048	11,2	1 763

Der Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein lag bei der zweiten gesamtdeutschen Wahl 1994 bei 11,2 % gegenüber 7,9 % 1990. Wie aus Tabelle 1 im Tabellenteil zu ersehen ist, hat in allen Ländern der Anteil der Wahlberechtigten mit Wahlschein zugenommen und zwar zwischen 1,7 Prozentpunkten in Bayern und 6,1 Prozentpunkten in Hamburg und Sachsen. Unter dem Durchschnittswert lagen die Anteile in Niedersachsen (- 1,0), Bremen (- 0,4), Baden-Württemberg (- 0,8), Mecklenburg-Vorpommern (- 4,6), Brandenburg(- 6,7), Sachsen-Anhalt (- 4,7), Thüringen (- 5,0) und Sachsen (- 2,2), in allen anderen Ländern lagen die Anteile zwischen 0,5 in Bayern und 5,5 in Hamburg über dem Durchschnitt. Diese Zahlen zeigen, daß die Neigung, mit Wahlschein zu wählen, in den neuen Ländern gegenüber 1990 erheblich gewachsen ist, aber immer noch weit unter dem Bundesdurchschnitt liegt.

Mit einfachem Wahlschein, d.h. persönlich in einem beliebigen Wahllokal des Wahlkreises oder vor einem beweglichen Wahlvorstand in Altersheimen, Krankenhäusern und Strafanstalten haben bei der Bundestagswahl 1994 rd. 68 000 Wahlberechtigte oder 1,1 % aller Wahlscheinwähler gewählt, (1965 waren es noch 125 000 oder rd. 5 %). Bei der Bundestagswahl 1957 mit der ersten Möglichkeit der Briefwahl, haben sich noch rd. 225 000 des einfachen Wahlscheins bedient, obwohl es damals wesentlich weniger Wahlscheinwähler gab.

Nach Ländern, seit 1957, sind die Ergebnisse über die Wahlberechtigten mit Wahlschein und Wähler mit einfachem und Briefwahlschein sowie die Stimmabgabe der Briefwähler und der Wähler ohne Briefwähler im Tabellenteil (Tabelle 1 und 2) nachgewiesen.

Der Anteil der Briefwähler an den Wählern betrug bei der Bundestagswahl 1994 13,4 % gegenüber 9,4 % bei der Bundestagswahl 1990.

Bei der Wahl 1994 lag in den neuen Bundesländern der Anteil der Briefwähler zwischen 5,8 und 12,0 %. Mit 12,0 % war der höchste Anteil an Briefwählern in Sachsen, gefolgt mit 8,7 % von Sachsen-Anhalt und 8,2 % von Mecklenburg-Vorpommern.

In 264 Wahlkreisen ist zu 10 % und mehr brieflich gewählt worden. In 1 Wahlkreis haben weniger als 5 % der Wähler ihre Stimmen brieflich abgegeben.

9 Briefwähler unter den Wählern insgesamt

Wahljahr	Wähler		
	insgesamt	darunter Briefwähler	
	Anzahl		%
1957	31 072 894	1 537 094	4,9
1961	32 849 624	1 891 604	5,8
1965	33 416 207	2 443 935	7,3
1969	33 523 064	2 381 860	7,1
1972	37 761 589	2 722 424	7,2
1976	38 165 753	4 099 212	10,7
1980	38 292 176	4 991 942	13,0
1983	39 279 529	4 135 816	10,5
1987	38 225 294	4 247 949	11,1
1990 ¹⁾	36 517 291	3 986 218	10,9
1990	46 995 915	4 435 770	9,4
1994	47 737 999	6 389 047	13,4

1) Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990, ohne Berlin-West.

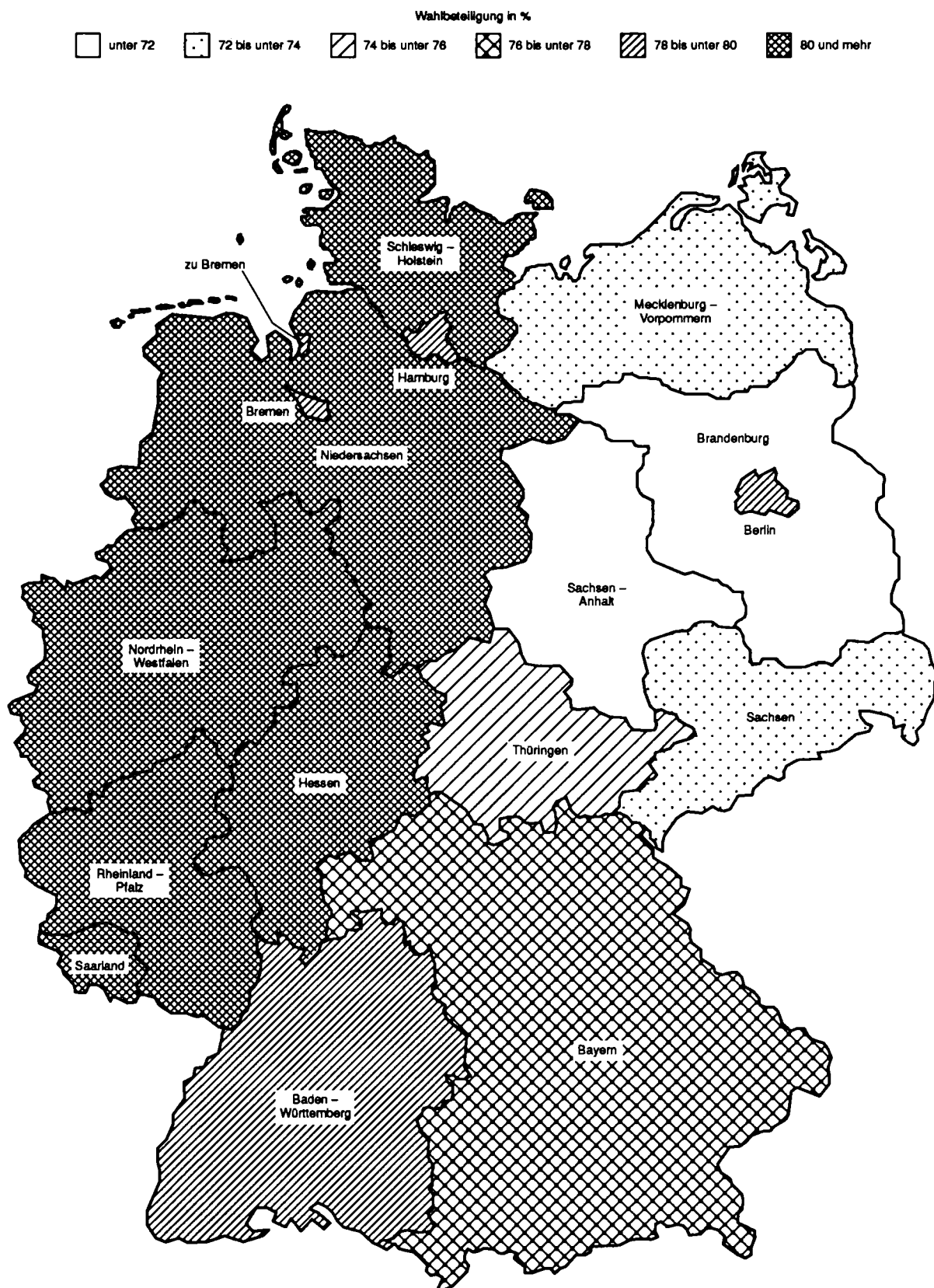
10 Anteil der Briefwähler nach Ländern

Prozent

Land	Bundestagswahl	
	1994	1990
Schleswig-Holstein	14,8	9,0
Hamburg	20,1	12,7
Niedersachsen	11,9	8,9
Bremen	12,3	9,0
Nordrhein-Westfalen	14,5	12,5
Hessen.....	15,3	9,5
Rheinland-Pfalz.....	17,0	10,1
Baden-Württemberg.....	12,4	9,4
Bayern	14,5	12,6
Saarland.....	15,8	11,1
Berlin	14,6	9,3
Mecklenburg-Vorpommern	8,2	2,9
Brandenburg	5,8	2,5
Sachsen-Anhalt.....	8,7	3,1
Thüringen	7,4	3,1
Sachsen	12,0	3,4
Deutschland.....	13,4	9,4

Schaubild 1

WAHLBETEILIGUNG BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1994 NACH LÄNDERN



11 Wahlkreise¹⁾ nach dem Anteil der Briefwähler

Anteil der Briefwähler von ... bis unter ... %	1965		1969		1972		1976		1980		1983		1987		1990		1994	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2 - 4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68	20,7	-	-
4 - 6	72	29,0	58	23,4	35	14,1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1,2	9	2,7
6 - 8	98	39,5	137	55,2	154	62,1	11	4,4	2	0,8	12	4,8	4	1,6	31	9,5	22	6,7
8 - 10	59	23,8	38	15,3	50	20,2	86	34,7	30	12,1	101	40,7	75	30,2	67	20,4	33	10,1
10 - 12	12	4,8	13	5,2	6	2,4	94	37,9	77	31,0	91	36,7	100	40,3	83	25,3	64	19,5
12 - 14	6	2,4	2	0,8	3	1,2	36	14,5	58	23,4	24	9,7	45	18,1	40	12,2	70	21,3
14 - 16	-	-	-	-	-	-	14	5,6	41	16,5	14	5,6	13	5,2	15	4,6	60	18,3
16 - 18	1	0,4	-	-	-	-	6	2,4	25	10,1	4	1,6	9	3,6	13	4,0	32	9,8
18 - 20	-	-	-	-	-	-	1	0,4	10	4,0	2	0,8	2	0,8	4	1,2	15	4,6
20 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	5	2,0	-	-	-	-	3	1,0	23	7,0
Ins-gesamt	248	100	248	100	248	100	248	100	248	100	248	100	248	100	328	100	328	100

1) In der jeweiligen Abgrenzung bei der Wahl.

12 Wahlkreise mit dem höchsten und geringsten Anteil an Briefwählern 1994

Wahlkreise mit dem					
höchsten			geringsten		
Anteil an Briefwählern					
Name (Nr.)	Land	%	Name (Nr.)	Land	%

München-Mitte (203)	BY	26,4	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lübben - Luckau (282)	BB	4,6
München-Süd (206)	BY	24,3	Senftenberg - Calau - Spremberg (281)	BB	5,0
München-Ost (205)	BY	23,7	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee (272)	BB	5,0
München-West (207)	HH	22,7	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg (271)	BB	5,1
Hamburg-Eimsbüttel (14)	BY	22,6	Brandenburg - Rathenow - Belzig (275)	BB	5,4
München-Nord (204)	NW	22,6	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde (274)	BB	5,5
Bonn (63)	HH	22,2	Fürstenwalde - Strausberg - Seelow (277)	BB	5,7
Hamburg-Nord (15)	NW	22,1	Oranienburg - Nauen (273)	BB	5,7
Düsseldorf I (74)	HH	21,8	Luckenwalde - Zossen - Jüterbog - Königs Wusterhausen (278)	BB	5,8
Hamburg-Altona (13)	SL	21,4	Cottbus - Guben - Forst (280)	BB	6,1
Saarbrücken I (244)	BW	21,4	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg (306)	TH	6,3
Stuttgart I (162)	RP	21,3	Weimar - Apolda - Erfurt-Land (301)	TH	6,4
Mainz (154)	BY	21,2	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow (279)	BB	6,4
München-Land (208)			Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam (270)	MV	6,7

Unter den 14 Wahlkreisen mit den höchsten Anteilen an Briefwählern steht der Wahlkreis 203 (München-Mitte) mit einem Briefwahlanteil von 26,4 % an der Spitze. Der zweithöchste Anteil von Briefwählern war 1994 im Wahlkreis 206 (München-Süd) mit 24,3 % festzustellen.

Bei allen übrigen in der Tabelle 12 genannten Wahlkreisen mit dem höchsten Anteil an Briefwählern handelt es sich um 6 bayerische, 2 nordrhein-westfälische, 3 hamburgische, 1 rheinland-pfälzischen, 1 baden-württembergischen und 1 saarländischen Wahlkreis. Von den 14 Wahlkreisen mit dem geringsten Anteil an Briefwählern zwischen 4,6 % und 6,7 % waren alle aus den neuen Bundesländern.

Die Wahlbeteiligung bei den Bundestagswahlen seit 1949:

14.08.1949:	78,5
06.09.1953:	86,0
15.09.1957:	87,8
17.09.1961:	87,7
19.09.1965:	86,8
28.09.1969:	86,7
19.11.1972:	91,1
03.10.1976:	90,7
05.10.1980:	88,6
06.03.1983:	89,1
25.01.1987:	84,3
02.12.1990:	77,8
16.10.1994:	79,0

Die geringe Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl 1994 zeigt sich auch in den Wahlkreisen. Die Zahl der Wahlkreise mit einer Wahlbeteiligung von 80 % bis unter 90 % betrug 160; 168 Wahlkreise wiesen nur eine Wahlbeteiligung von unter 80 % auf. Die Wahlkreise mit der geringsten Wahlbeteiligung von 67,4 % sind der Wahlkreis 272 (Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee) und der Wahlkreis 309 (Leipzig I).

13 Wahlkreise mit der höchsten und geringsten Zahl von Wahlberechtigten 1994

10 Wahlkreise mit der			
höchsten		geringsten	
Zahl von Wahlberechtigten			
Nr. und Name des Wahlkreises (Anzahl der Wahlberechtigten)			
177	Rastatt (252 253)	266	Rostock-Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow - Malchin (124 126)
239	Augsburg-Land (247 541)	112	Herne (130 014)
200	Freising (245 933)	93	Gelsenkirchen I (130 095)
153	Montabaur (241 371)	70	Wuppertal II (133 021)
171	Heilbronn (241 160)	94	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III (134 037)
8	Segeberg - Stormarn-Nord (241 055)	114	Dortmund II (134 958)
117	Hamm - Unna II (240 224)	51	Bremen-West (135 932)
104	Minden-Lübbecke (239 848)	87	Mülheim (136 968)
176	Karlsruhe-Land (238 918)	294	Zeitz - Hohenmölsen Naumburg - Nebra (137 721)
102	Bielefeld (238 615)	268	Greifswald - Wolgast - Demmin (137 843)

14 Wahlbeteiligung in den Wahlkreisen

Wahl- beteiligung von bis unter %	Zahl der Wahlkreise mit nebenstehender Wahlbeteiligung						
	1976	1976 1)	1980	1983	1987	1990	1994
unter 74	-	-	-	-	-	60	56
74 - 76 ..	-	-	-	-	1	51	28
76 - 78 ..	-	-	-	-	6	53	41
78 - 80 ..	-	-	-	-	15	61	43
80 - 82 ..	-	-	-	-	39	63	69
82 - 84 ..	1	1	8	3	55	29	67
84 - 86 ..	3	3	18	14	66	8	23
86 - 88 ..	18	17	64	44	63	2	1
88 - 90 ..	55	56	91	98	12	1	-
90 - 92 ..	104	102	64	83	1	-	-
92 - 95 ..	67	69	3	6	-	-	-
Insgesamt	248	248	248	248	248	328	328

1) Umgerechnet auf die Grenzen der Wahlkreise 1980.

Die Namen der Wahlkreise mit der höchsten und der niedrigsten Wahlbeteiligung enthält Tabelle 15. Vier der 10 Wahlkreise mit der höchsten Wahlbeteiligung 1994 lagen auch schon 1990 an der Spitze; vier der 10 Wahlkreise liegen in Nordrhein-Westfalen, drei in Hessen. Von den 11 Wahlkreisen mit der niedrigsten Wahlbeteiligung befand sich damals nur der Wahlkreis 213 (Deggendorf) in dieser Reihe. Die übrigen zehn Wahlkreise befinden sich in den neuen Bundesländern.

15 Wahlkreise 1994 mit der höchsten und der geringsten Wahlbeteiligung

Nr.	Name	Wahlbeteiligung in %	
des Wahlkreises		1994	1990

Wahlkreise mit der höchsten Wahlbeteiligung

247	Sankt Wendel.....	87,1	88,3
65	Rhein-Sieg-Kreis II.....	85,9	83,0
97	Coesfeld - Steinfurt I.....	85,2	82,8
67	Rheinisch-Bergischer-Kreis I	85,2	82,3
99	Münster.....	85,1	82,3
42	Hannover-Land II.....	85,1	84,2
35	Harburg.....	84,9	83,4
128	Hersfeld.....	84,8	85,0
133	Hochtaunus.....	84,6	83,2
126	Werra-Meißner.....	84,6	84,8

Wahlkreise mit der geringsten Wahlbeteiligung

272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee.....	67,4	68,8
309	Leipzig I.....	67,4	71,2
310	Leipzig II.....	67,8	71,6
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde.....	68,0	71,7
308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen.....	68,6	75,1
213	Deggendorf.....	68,6	65,4
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels.....	68,6	72,3
289	Dessau - Bitterfeld.....	69,4	72,5
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig.....	69,5	74,5
291	Halle-Altstadt.....	69,6	69,6
281	Senftenberg - Calau - Spremberg.....	69,6	73,0

Die Wahlbeteiligung der Wahlberechtigten ohne Wahlschein ist gegenüber 1990 leicht gestiegen. Der Anstieg betrug 0,6 Prozentpunkte. Die Wahlbeteiligung der Wahlscheinwähler ist 1994 gegenüber 1990 ebenfalls höher (0,5 Prozentpunkte). Für die Gruppe der Wahlscheininhaber ist generell die Wahlbeteiligung höher als bei den Wählern ohne Wahlschein; bei der Bundestagswahl 1994 waren es 18,2 Prozentpunkte mehr.

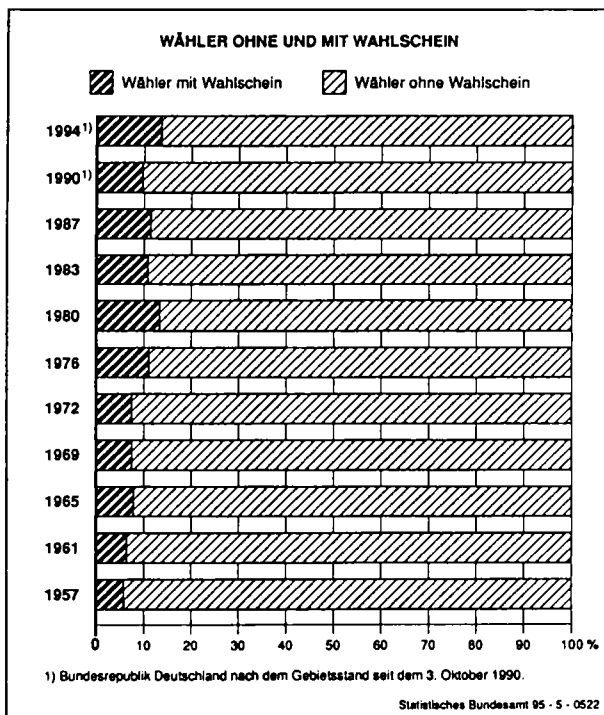
Die Wahlbeteiligung der Personen mit Briefwahlunterlagen unter den Wahlberechtigten mit Wahlschein läßt sich nicht genau ermitteln, da über die Zahl der Personen, an die Unterlagen für die Briefwahl ausgegeben worden sind, keine genauen Angaben vorliegen. Bei dem geringen Anteil der Wähler mit einfachem Wahlschein (68 306 oder 1,1 %) kann aber die Wahlbeteiligung aller Wahlscheininhaber fast als identisch mit der Wahlbeteiligung der Wahlberechtigten mit Unterlagen für die Briefwahl angesehen werden.

16 Wahlbeteiligung der Wahlscheinwähler

Wahljahr	Von 100 Wahlberechtigten		
	ins- gesamt	ohne	mit
		Wahlschein	
		haben gewählt	
1957.....	87,8	87,5	91,9
1961.....	87,7	87,4	93,8
1965.....	86,8	86,2	93,7
1969.....	86,7	86,1	93,9
1972.....	91,1	90,8	95,0
1976.....	90,7	90,2	95,2
1980.....	88,6	87,6	95,3
1983.....	89,1	88,4	95,3
1987.....	84,3	83,1	95,4
1990.....	77,8	76,3	94,6
1994.....	79,0	76,9	95,1

Es könnte eigentlich von den Wahlberechtigten, die sich der Mühe der Besorgung eines Wahlscheins unterzogen haben, eine nahezu vollständige Wahlbeteiligung erwartet werden. Bei der Wertung ist jedoch zu berücksichtigen, daß teilweise Wahlbriefe bei den dafür zuständigen Stellen erst nach dem Wahltag oder am Wahltag nach 18 Uhr, eintrafen oder aus formalen Gründen zurückgewiesen werden mußten. Die Absender solcher Wahlbriefe galten nicht als Wähler.

Schaubild 2



Nach dem amtlichen Ergebnis, das der Bundeswahlausschuß am 2. November 1994 bei seiner Sitzung im Bundeshaus in Bonn feststellte, lag die Wahlbeteiligung bei 79,0 % und damit, wie bereits erwähnt, lediglich 1,2 Prozentpunkte über der Bundestagswahl 1990. Das offizielle endgültige Ergebnis zeigt ferner, daß sich in dem

früheren Bundesgebiet (80,5 %) deutlich mehr Wahlberechtigte an der Wahl beteiligten als in den neuen Bundesländern (72,6 %) einschließlich Berlin-Ost.

Historisch bedingt ist ein langfristiger Vergleich der Beteiligung an Bundestagswahlen nur für die Stimmen des früheren Bundesgebietes ohne Berlin-West möglich. Der seit 1983 abwärtsgerichtete Trend der Wahlbeteiligung hat sich von 1987 bis 1990 sogar noch beschleunigt. Bei der ersten gesamtdeutschen Wahl wurde in den alten Bundesländern - wegen der Einheitlichkeit der Betrachtung von Gesamtbild und demographischer Struktur werden hier nur die Stichprobenwerte herangezogen - nur noch eine Wahlbeteiligung von 76,8 % erzielt. Damit war der Tiefpunkt im Vergleich der vier Bundestagswahlen des letzten Jahrzehnts (1980: 87,6 %, 1983: 88,4 %, 1987: 83,1 %) erreicht. Während der Rückgang in der Wahlbeteiligung im Vergleich 1987 zu 1983 bei rund fünf Prozentpunkten lag, stieg er im Vergleich 1990 zu 1987 auf fast sieben Prozentpunkte. Für die Bundestagswahl 1994 liegen keine Stichprobenergebnisse vor, da für diese Bundestagswahl die repräsentative Wahlstatistik ausgesetzt wurde. Dadurch ist ein Vergleich im Wahlverhalten nach Alter und Geschlecht gegenüber der Bundestagswahl 1990 nicht möglich. Die angefallenen Ergebnisse für die Wahlbeteiligung belaufen sich bei der Bundestagswahl 1994 für die alten Bundesländer ohne Berlin auf 80,6 %.

3 Ungültige Stimmen

Ungültig sind Stimmen, wenn der Stimmzettel

- nicht in einem amtlichen Wahlumschlag abgegeben worden ist,
- in einem Wahlumschlag abgegeben worden ist, der offensichtlich in einer das Wahlgeheimnis gefährdenden Weise von den übrigen abweicht oder einen deutlich fühlbaren Gegenstand enthält,
- nicht amtlich hergestellt ist oder für einen anderen Wahlkreis gültig ist,
- keine Kennung enthält,
- den Willen des Wählers nicht zweifelsfrei erkennen läßt,
- einen Zusatz oder Vorbehalt enthält.

In den ersten vier Fällen sind beide Stimmen ungültig.

Mehrere in einem Wahlumschlag enthaltene Stimmzettel gelten als ein Stimmzettel, wenn sie gleich lauten oder nur einer von ihnen gekennzeichnet ist; sonst zählen sie als ein Stimmzettel mit zwei ungültigen Stimmen.

Ist der Wahlumschlag leer abgegeben worden, so gelten beide Stimmen als ungültig. Enthält der Stimmzettel nur eine Stimmabgabe, zum Beispiel nur die Zweitstimme, so ist diese gültig, die nicht abgegebene Erststimme ungültig.

Ungültig waren von den Erststimmen 788 643 oder 1,7 % und von den Zweitstimmen 632 825 oder 1,3 %.

Seit der Bundestagswahl 1953, bei der es zum ersten Mal zwei Stimmen gab, sank der Anteil der ungültigen Erststimmen bis 1961 von 3,4 auf 2,6 %; in der gleichen Zeit hatte sich der Anteil der ungültigen Zweitstimmen von 3,3 auf 4,0 % erhöht. Bei der Bundestagswahl 1965 war der Anteil der ungültigen Erststimmen geringfügig auf 2,9 % gestiegen, fiel dann aber bis 1983 auf 1,1 %. 1987 betrug er 1,3 %. Der Anteil der ungültigen Zweitstimmen hatte sich 1965 auf 2,4 % vermindert und war ab 1972 unter 1 % gefallen. Seit 1976 lag der Anteil bei 0,9 %, wenn

auch die absolute Zahl der ungültigen Stimmen 1987 gegenüber den Bundestagswahlen 1972 zugenommen hatte. 1990 lag der Anteil der ungültigen Erststimmen bei 1,5 % und war damit leicht angestiegen; er war aber dennoch wesentlich niedriger als vor 1972 mit wesentlich weniger Wählern.

Das gleiche galt für die 1,1 % ungültigen Zweitstimmen. 1994 betrug der Anteil der ungültigen Erststimmen 1,7 %, von den Zweitstimmen waren 1,3 % ungültig. Der Anteil der ungültigen Stimmen stieg damit 1994 im Vergleich zu 1990 sowohl für Erst- als auch für Zweitstimmen um 0,2 Prozentpunkte.

17 Ungültige Stimmen bei den Bundestagswahlen

Wahljahr	Ungültige			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
1953 ¹⁾	959 790	3,4	928 278	3,3
1957	916 680	3,0	1 167 466	3,8
1961	845 158	2,6	1 298 723	4,0
1965	979 158	2,9	795 765	2,4
1969	809 548	2,4	557 040	1,7
1972	457 810	1,2	301 839	0,8
1976	470 109	1,2	343 253	0,9
1980	485 645	1,3	353 195	0,9
1983	434 176	1,1	338 841	0,9
1987	482 481	1,3	357 975	0,9
1990	720 990	1,5	540 143	1,1
1994	788 643	1,7	632 825	1,3

1) Ohne das Saarland.

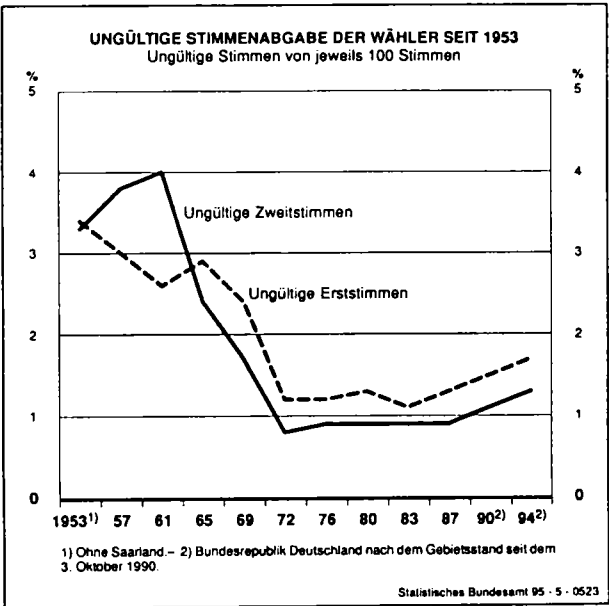
Besonders auffallend ist der Anteil der ungültigen Erststimmen in den Ländern Nordrhein-Westfalen (2,3 %), Saarland (4,4 %), Mecklenburg-Vorpommern (2,4 %) und Thüringen (2,8 %). Auch bei den ungültigen Zweitstimmen liegen die Werte dieser Bundesländer neben Bremen über dem Bundesdurchschnitt. Dies ist wohl darauf zurückzuführen, daß in diesen Ländern - ausgenommen Bremen - gleichzeitig Kommunal- bzw. Landtagswahlen stattfanden.

Aus welchem Grund die Stimmen ungültig waren, ergab sich für die Bundestagswahl seit 1953 aus der repräsentativen Wahlstatistik. Im Rahmen dieser Statistik

wurde u.a. auch festgestellt, bei wieviel Wählern beide Stimmen oder nur eine der beiden Stimmen ungültig waren.

Für die Bundestagswahl 1994 können diese Feststellungen nicht getroffen werden, da die repräsentative Wahlstatistik für die Bundestagswahl 1994 vom Gesetzgeber ausgesetzt wurde.

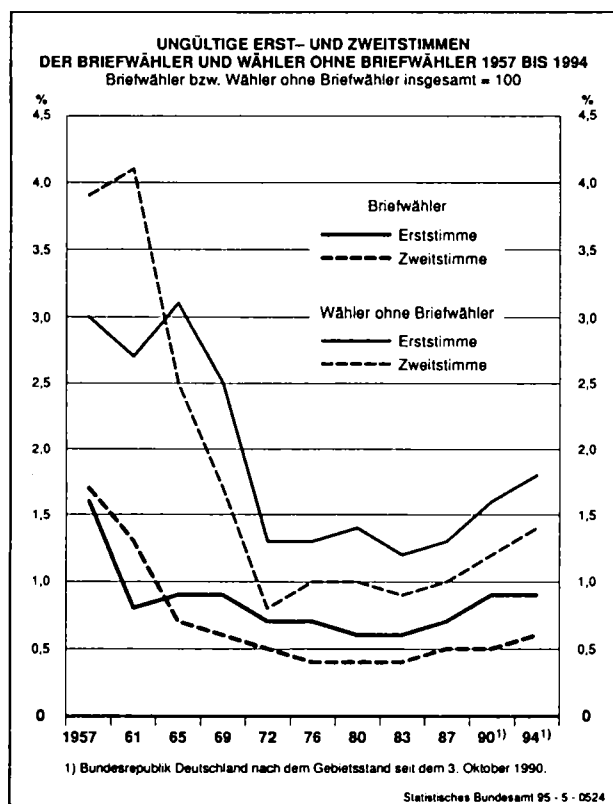
Schaubild 3



Kennzeichnend für die Wahlberechtigten mit Briefwahlunterlagen war nicht nur die höhere Wahlbeteiligung, sondern - wie schon immer - auch der geringere Anteil der von ihnen abgegebenen ungültigen Erst- und Zweitstimmen.

Bei der Bundestagswahl 1994 lagen die Anteile der von den Briefwählern abgegebenen ungültigen Erst- und Zweitstimmen um 50 bzw. 57 % niedriger als bei den Wählern ohne Wahlschein. Bei der Bundestagswahl 1965 hatten diese Anteilsätze sogar 71 bzw. 72 % betragen.

Schaubild 4



Der Anteil der ungültigen Erststimmen betrug bei den Briefwählern 0,9 % und bei den Wählern ohne Briefwähler 1,8 %. Bei den ungültigen Zweitstimmen lagen diese Anteile bei 0,6 % und 1,4 %. Gegenüber 1990 hat sich bei den Erststimmen nur der Anteil der Wähler ohne Briefwähler leicht (0,2 Prozentpunkte) erhöht. Die Anteile der ungültigen Zweitstimmen sind bei den Briefwählern gegenüber 1990 um 0,1 Prozentpunkte, bei den Wählern insgesamt und den Wählern ohne Briefwähler jeweils um 0,2 Prozentpunkte leicht gestiegen. Der Grund für die niedrigen Anteilsätze der ungültigen Stimmen dürfte bei den Briefwählern nicht nur darin gelegen haben, daß sie in

vertrauter Umgebung den Stimmzettel ausfüllen konnten und genügend Zeit für das Durchlesen der Hinweise besaßen; es wird u.a. auch das größere politische Interesse, das daran zu erkennen ist, daß sie sich der Mühe unterzogen, die Unterlagen für die Briefwahl zu besorgen, eine nicht zu unterschätzende Rolle gespielt haben.

18 Ungültige Erst- und Zweitstimmen der Wähler
insgesamt, der Briefwähler und der Wähler ohne
Briefwähler
Prozent

Wahljahr	Von 100		
	Wählern insgesamt	Brief- wählern	Wählern ohne Briefwähler
	haben ungültig gewählt		

Erststimme

1957	3,0	1,6	3,0
1961	2,6	0,8	2,7
1965	2,9	0,9	3,1
1969	2,4	0,9	2,5
1972	1,2	0,7	1,3
1976	1,2	0,7	1,3
1980	1,3	0,6	1,4
1983	1,1	0,6	1,2
1987	1,3	0,7	1,3
1990	1,5	0,9	1,6
1994	1,7	0,9	1,8

Zweitstimme

1957	3,8	1,7	3,9
1961	4,0	1,3	4,1
1965	2,4	0,7	2,5
1969	1,7	0,6	1,7
1972	0,8	0,5	0,8
1976	0,9	0,4	1,0
1980	0,9	0,4	1,0
1983	0,9	0,4	0,9
1987	0,9	0,5	1,0
1990	1,1	0,5	1,2
1994	1,3	0,6	1,4

4 Gültige Erststimmen

4.1 Nach Parteien

PDS errang 4 Direktmandate

Bei der Bundestagswahl 1994 wurden insgesamt 46 949 356 gültige Erststimmen, die darüber entscheiden, welche Wahlkreisabgeordneten in den Deutschen Bundestag einziehen, abgegeben. Vergleicht man die Erststimmen der SPD, CDU und CSU gegenüber dem Ergebnis der Bundestagswahl 1990, so ist festzustellen, daß die SPD 3,1 Prozentpunkte mehr erreichte, die CDU 1,1 Prozentpunkte verlor und die CSU 0,4 Prozentpunkte hinzugewann. Auffallend ist bei der Betrachtung der Ergebnisse in den fünf neuen Bundesländern und in den Wahlkreisen im Ostteil Berlins, daß die CDU mit 40,0 % besser abschnitt als in den alten Ländern und Berlin-West mit 36,6 % (ohne Einbeziehung der Wähler in Bayern, wo die CDU nicht antrat). Umgekehrt verhält es sich bei der SPD. Sie erzielte lediglich 31,8 % der Erststimmen in den Wahlkreisen der fünf neuen Bundesländer und Berlin-Ost, während sie in den Wahlkreisen der alten Länder und Berlin-West 39,7 % und damit mehr Erststimmen als die CDU erringen konnte. Tendenziell, aber nicht ganz so stark, zeigte sich diese Präferenz schon bei der Wahl 1990.

Auch bei der Bundestagswahl 1994 hat die SPD - ähnlich wie bei früheren Wahlen - rund 826 000 Erststimmen mehr als Zweitstimmen erhalten. Ihr Erststimmenanteil von 38,3 % lag infolgedessen um 1,9 Prozentpunkte über ihrem Zweitstimmenanteil. Die CDU erhielt rund 1 383 000 (3,0 Prozentpunkte) und die CSU rund 230 000 (0,5 Prozentpunkte) mehr Erst- als Zweitstimmen. Bei der F.D.P. waren es dagegen rund 1 700 000 weniger Erst- als Zweitstimmen. Auf die GRÜNEN entfielen rund 386 000 mehr Zweit- als Erststimmen (im Gegensatz zur Bundestagswahl 1990, bei der die GRÜNEN rund 250 000 mehr Erst- als Zweitstimmen hatten). Die PDS erhielt knapp 146 000 mehr Zweit- als Erststimmen.

Von der Bundestagswahl 1961 bis zur Bundestagswahl 1987 hatten nur die Wahlkreiskandidaten der SPD, CDU und CSU Aussichten, Wahlkreismandate zu gewinnen. Bei der Bundestagswahl 1990 hatten auch die F.D.P. und PDS in je einem Wahlkreis das Direktmandat errungen. Bei der Bundestagswahl 1994 erhielt außer SPD, CDU und CSU auch die PDS vier Direktmandate, und zwar im Wahlkreis 249 (Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg) mit 40,6 %, im Wahlkreis 258 (Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg) mit 44,4 %, im Wahlkreis 260 (Berlin-Hellersdorf - Marzahn) mit 48,9 %

19 Differenz Erst- zu Zweitstimmen bei der
Bundestagswahl 1994 nach Parteien

Partei	Erststimmen		Zweitstimmen		Differenz Erst- zu Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Prozentpunkte
CDU	17 473 325	37,2	16 089 960	34,2	+ 1 383 365	+ 3,0
SPD	17 966 813	38,3	17 140 354	36,4	+ 826 459	+ 1,9
F.D.P.	1 558 185	3,3	3 258 407	6,9	- 1 700 222	- 3,6
CSU	3 657 627	7,8	3 427 196	7,3	+ 230 431	+ 0,5
GRÜNE	3 037 902	6,5	3 424 315	7,3	- 386 413	- 0,8
PDS	1 920 420	4,1	2 066 176	4,4	- 145 756	- 0,3
Sonstige	1 335 084	2,8	1 698 766	3,6	- 363 682	- 0,8
Insgesamt .	46 949 356	100,0	47 105 174	100,0	- 155 818	x

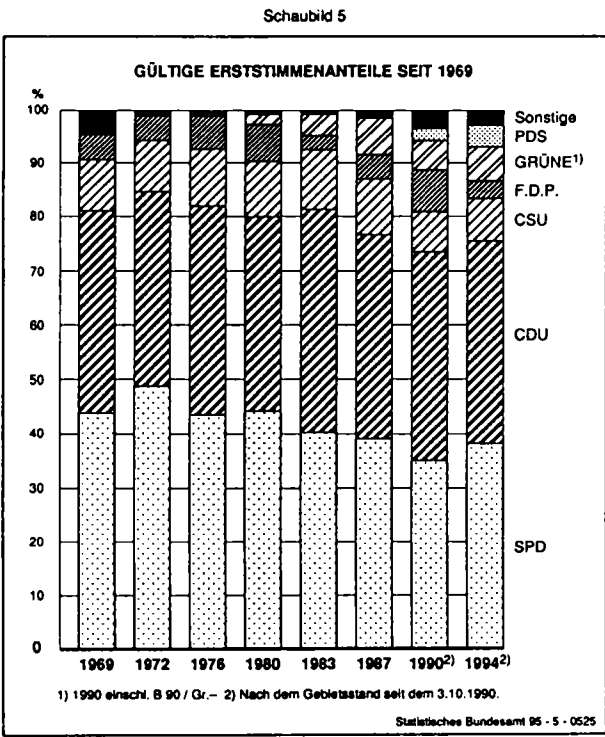
und im Wahlkreis 261 (Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee) mit 36,8 %. Viele Anhänger der übrigen Parteien dürften ihre Erststimmen nicht den Wahlkreis-kandidaten ihrer Partei, sondern einem aussichtsreicheren Wahlkreisbewerber gegeben haben. Hieraus erklärt sich teil-

weise, daß die SPD seit 1953 sowie die CDU seit 1957 jeweils mehr Erst- als Zweitstimmen erhalten hatten.

4.2 Im Wahlkreis Gewählte

Die Erststimme entspricht der Entscheidung der Wähler für einen Wahlkreis(Direkt-)kandidaten. Gewählt ist, wer in seinem Wahlkreis die meisten Erststimmen erhält.

Die CDU hat 177 Wahlkreissitze gewonnen; auf die SPD entfielen 103 und auf die CSU 44 Sitze. Die PDS errang vier Wahlkreise. Wie Tabelle 21 zeigt, ging bei der Wahl 1994 in 18 Wahlkreisen die Erststimmenmehrheit von der CDU auf die SPD über; einen Wechsel der Mehrheit von der SPD an die CDU gab es in drei Wahlkreisen, von der SPD an die CSU wechselte ein Wahlkreis. Die SPD verlor drei Wahlkreise an die PDS, und von der F.D.P. an die SPD wechselte ein Wahlkreis. Die CDU hatte 1990 192, die CSU 43 und die SPD 91 Wahlkreissitze. Die F.D.P. und die PDS hatten jeweils einen Wahlkreissitz.



20 Wahlkreissitze bei den Bundestagswahlen
nach der Parteizugehörigkeit der Gewählten

Wahl-jahr	Ins-gesamt	Davon nach der Parteizugehörigkeit der Gewählten							
		CDU	SPD	F.D.P.	CSU	GRÜNE	PDS	B 90/Gr	Sonstige
1949	242	91	96	12	24	-	-	-	19 ¹⁾
1953	242	130	45	14	42	-	-	-	11 ²⁾
1957	247	147	46	1	47	-	-	-	6 ³⁾
1961	247	114	91	-	42	-	-	-	-
1965	248	118	94	-	36	-	-	-	-
1969	248	87	127	-	34	-	-	-	-
1972	248	65	152	-	31	-	-	-	-
1976	248	94	114	-	40	-	-	-	-
1980	248	81	127	-	40	-	-	-	-
1983	248	136	68	-	44	-	-	-	-
1987	248	124	79	-	45	-	-	-	-
1990	328	192	91	1	43	-	1	-	-
1994	328	177	103	-	44	-	4	-	-

1) Davon BP: 11; DP: 5, Wählergruppen: 3. - 2) Davon DP: 10; Zentrum: 1. - 3) DP. -

**21 Wahlkreise bei der Bundestagswahl 1994, in denen die Mehrheit der Erststimmen von 1990 zu 1994
auf eine andere Partei übergegangen ist**

Wahlkreis		Anteil der Erststimmen								1994 gegenüber 1990			
		CDU, CSU 1)		SPD		PDS		F.D.P.		CDU bzw. CSU	SPD	PDS	F.D.P.
		1994	1990 2)	1994	1990 2)	1994	1990 2)	1994	1990 2)				
Nr.	Name	%								Prozentpunkte			
Übergang von der CDU an die SPD													
24	Cuxhaven	44,7	46,3	46,0	42,5	x	x	x	x	- 1,6	+ 3,5	x	x
34	Nienburg - Schaumburg	43,8	45,5	47,1	44,2	x	x	x	x	- 1,7	+ 2,9	x	x
45	Braunschweig	43,0	44,3	44,6	39,7	x	x	x	x	- 1,3	+ 4,9	x	x
71	Solingen - Remscheid	42,7	42,0	44,7	41,4	x	x	x	x	+ 0,7	+ 3,3	x	x
98	Steinfurt II	44,6	44,8	45,1	42,3	x	x	x	x	- 0,2	+ 2,8	x	x
129	Marburg	42,4	42,3	43,1	41,4	x	x	x	x	+ 0,1	+ 1,7	x	x
250	Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord-Charlottenburg	34,6	45,6	43,5	33,4	x	x	x	x	- 11,0	+ 10,1	x	x
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	29,3	38,0	32,2	35,6	x	x	x	x	- 8,7	- 3,4	x	x
263	Schwerin - Hagenow	32,8	36,9	35,2	33,6	x	x	x	x	- 4,1	+ 1,6	x	x
271	Neuruppin - Kyritz - Witt- stock - Pritzwalk - Perleberg	30,0	41,9	50,1	33,8	x	x	x	x	- 11,9	+ 16,3	x	x
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	25,3	35,9	44,6	34,3	x	x	x	x	- 10,6	+ 10,3	x	x
277	Fürstenwalde - Strausberg - Seelow	25,8	34,0	45,3	33,6	x	x	x	x	- 8,2	+ 11,7	x	x
279	Frankfurt/Oder - Eisenhütten- stadt - Besskow	26,6	34,6	42,4	30,6	x	x	x	x	- 8,0	+ 11,8	x	x
280	Cottbus - Guben - Forst	30,7	40,2	41,5	31,1	x	x	x	x	- 9,5	+ 10,4	x	x
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	38,0	45,3	39,4	29,7	x	x	x	x	- 7,3	+ 9,7	x	x
282	Bad Liebenwerda - Finster- walde - Herzberg - Lützen - Luckau	38,3	44,0	44,5	30,3	x	x	x	x	- 5,7	+ 14,2	x	x
283	Altmark	37,8	38,9	38,6	29,9	x	x	x	x	- 1,1	+ 8,7	x	x
286	Magdeburg	32,6	34,5	36,2	28,4	x	x	x	x	- 1,9	+ 7,8	x	x
Übergang von der SPD an die CDU bzw. CSU													
141	Groß-Gerau	42,7	41,5	42,2	41,8	x	x	x	x	+ 1,2	+ 0,4	x	x
143	Darmstadt	40,5	38,7	37,9	39,3	x	x	x	x	+ 1,8	- 1,4	x	x
179	Mannheim	42,5	40,6	41,8	40,8	x	x	x	x	+ 1,9	+ 1,0	x	x
230	Nürnberg-Nord	44,5	40,8	39,7	42,3	x	x	x	x	+ 3,7	- 2,6	x	x
Übergang von der SPD an die PDS													
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	x	x	37,2	36,7	40,6	27,8	x	x	x	+ 0,5	+ 12,8	x
258	Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg	x	x	30,7	34,9	44,4	31,1	x	x	x	- 4,2	+ 13,3	x
261	Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	x	x	32,0	36,9	36,8	25,6	x	x	x	- 4,9	+ 11,2	x
Übergang von der F.D.P. an die SPD													
291	Halle-Altstadt	x	x	33,1	20,6	x	x	6,4	34,6	x	+ 12,5	x	- 28,2

1) CSU nur in Bayern. - 2) In der Abgrenzung der Wahlkreise für die Bundestagswahl 1994.

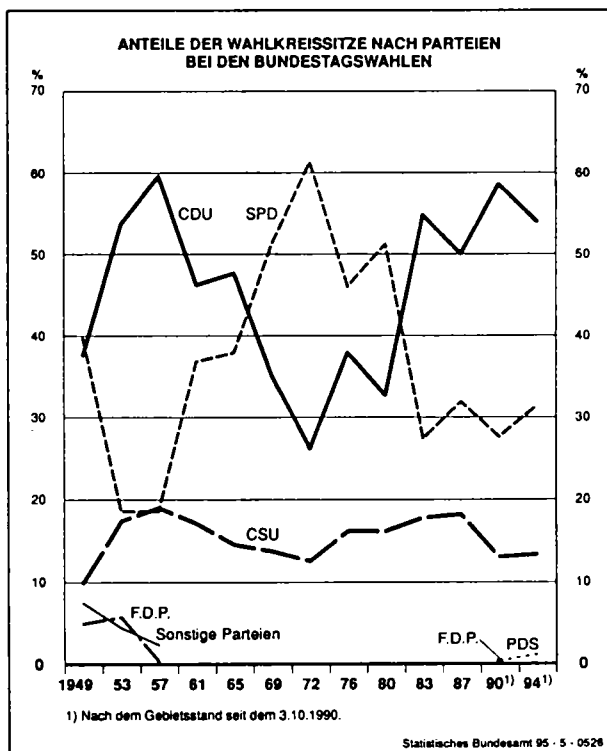
12 Überhangmandate für die CDU, 4 Überhangmandate für die SPD

Bei der Verteilung der 232 Sitze der CDU auf ihre Landeslisten ergab sich, daß ihr in Baden-Württemberg 35 Sitze zufielen, sie aber alle 37 Wahlkreissitze gewann (2 Überhangmandate), in Mecklenburg-Vorpommern fünf Sitze zufielen, sie aber sieben Wahlkreissitze errang (2 Überhangmandate), in Sachsen-Anhalt acht Sitze zufielen, sie aber zehn Wahlkreissitze erreichte (2 Überhangmandate), in Thüringen neun Sitze zufielen, sie aber alle zwölf Wahlkreissitze gewann (3 Überhangmandate) und in Sachsen Anspruch auf 18 Sitze hatte, sie aber ebenfalls alle 21 Wahlkreissitze errang (3 Überhangmandate).

Für die SPD ergab sich bei der Verteilung der 248 Sitze auf ihre Landeslisten, daß ihr in Bremen zwei Sitze zufielen, sie aber alle drei Wahlkreissitze gewann (1 Überhangmandat) und ihr in Brandenburg neun Sitze zufielen, sie dort aber ebenfalls alle zwölf Wahlkreissitze errang (3 Überhangmandate).

Demzufolge erhöhte sich die Gesamtzahl der von der CDU gewonnenen Sitze von 232 um zwölf auf 244 und die Gesamtzahl der von der SPD gewonnenen Sitze von 248 auf 252. Die Gesamtzahl der Sitze im Deutschen Bundestag erhöhte sich damit von 656 auf 672.

Schaubild 6



Bei Bundestagswahlen sind seit 1949 folgende
Überhangmandate entstanden:

Jahr der Bundestags- wahl	Land	Anzahl der Über- hang- mandate	Partei
1949	Bremen	1	SPD
	Baden-Württemberg	1	CDU
1953	Schleswig-Holstein	2	CDU
	Hamburg	1	DP
1957	Schleswig-Holstein	3	CDU
1961	Schleswig-Holstein	4	CDU
	Saarland	1	CDU
1980	Schleswig-Holstein	1	SPD
1983	Hamburg	1	SPD
	Bremen	1	SPD
1987	Baden-Württemberg	1	CDU
1990	Mecklenburg-Vorpommern	2	CDU
	Sachsen-Anhalt	3	CDU
	Thüringen	1	CDU
1994	Baden-Württemberg	2	CDU
	Mecklenburg-Vorpommern	2	CDU
	Sachsen-Anhalt	2	CDU
	Thüringen	3	CDU
	Sachsen	3	CDU
	Bremen	1	SPD
	Brandenburg	3	SPD

Die CDU bekam von ihren 177 Wahlkreissitzen 49 jeweils mit absoluter Mehrheit. Im Wahlkreis 27 (Cloppenburg - Vechta) erreichte sie mit 67,7 % ihren höchsten Erststimmenanteil. Acht ihrer Wahlkreisgewinner hatten weniger als 40 % der Wähler hinter sich. Mit nur 36,1 % der gültigen Erststimmen errang die CDU sowohl im

Wahlkreis 302 (Jena - Rudolstadt - Stadtroda) als auch im Wahlkreis 310 (Leipzig II) das Direktmandat. 54 % aller Wahlkreise fielen der CDU zu. In den Ländern Baden-Württemberg, Thüringen und Sachsen gewann sie alle Wahlkreise. In den Ländern Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern konnte die CDU jeweils zwei Wahlkreise nicht erringen. In Bremen, im Saarland und in Brandenburg brachte sie keinen Direktkandidaten durch.

Von ihren 103 Wahlkreissitzen hat die SPD 35 jeweils mit absoluter Mehrheit gewonnen. Im Wahlkreis 85 (Duisburg II) vereinigte sie 62,6 % der Erststimmen auf sich. In acht Wahlkreisen benötigten die Bewerber weniger als 40 % der gültigen Erststimmen des Wahlkreises. Im Wahlkreis 255 (Berlin-Kreuzberg - Schöneberg) genügten zur Erringung des Wahlkreissitzes bereits 32,2 %. In Bremen, im Saarland und in Brandenburg gewann die SPD alle Wahlkreise, in Hamburg erreichte sie lediglich einen Wahlkreissitz nicht und in Baden-Württemberg, Thüringen und Sachsen konnte sie keinen Wahlkreissitz erringen (siehe auch Ausführungen zur CDU).

Die CSU errang von ihren 44 Wahlkreissitzen 33 durch Erreichen von absoluten Mehrheiten. In elf Wahlkreisen erreichte sie über 60 % der Erststimmen. Lediglich in einem Wahlkreis in Bayern konnte sie kein Direktmandat erzielen.

Die PDS errang vier Wahlkreissitze. Alle vier gewonnenen Wahlkreise der PDS lagen in Berlin. Im Wahlkreis 261 (Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee) genügten 36,8 % zur Erreichung des Wahlkreissitzes.

Für den Übergang des Wahlkreissitzes an eine andere Partei genügen oft wenige Stimmen, da es viele Wahlkreise gibt, in denen die Erststimmen zwischen SPD und CDU bzw. CSU nicht weit auseinander liegen. In 5 Fällen war bei der Bundestagswahl 1994 die Zahl der Erststimmen für Wahlkreisgewinner der SPD um weniger als 2 % größer als die Zahl der Erststimmen für die unterlegenen Kandidaten der CDU und CSU und in weiteren 7 Fällen die Zahl der Erststimmen für Wahlkreisgewinner der CDU und CSU um weniger als 2 % größer als die Zahl der Erststimmen für die unterlegenen Kandidaten der SPD. Bis zu 5 % machte der Vorsprung von 15 gewonnenen Wahlkreisen der SPD und von 12 errungenen Wahlkreisen der CDU und CSU, bis zu 10 % der Vorsprung von 26 Wahlkreissiegern der SPD und von 33 Wahlkreissiegern der CDU und CSU aus. Geht man von den zuletzt genannten Zahlen aus, so würde in den 26 Wahlkreisen mit einem Stimmenvorsprung der SPD von we-

22 Stimmenmehrheiten von den im Wahlkreis Gewählten

Jahr der Wahl 1)	Zahl der Wahlkreissieger				
	insge- samt	mit einem Anteil der gültigen Erststimmen von ... bis unter ... %			
		unter 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70 und mehr

Insgesamt						
1949	242	154	60	19	6	3
1953	242	46	81	71	34	10
1957	247	26	89	68	48	16
1961	247	19	131	53	34	10
1965	248	2	101	100	37	8
1969	248	1	84	117	44	2
1972	248	-	42	147	55	4
1976	248	-	92	98	52	6
1980	248	-	93	112	40	3
1983	248	-	84	101	56	7
1987	248	-	130	87	30	1
1990	328	30	180	105	12	1
1994	328	17	194	99	18	-

SPD						
1949	96	75	20	1	-	-
1953	45	21	23	1	-	-
1957	46	10	31	5	-	-
1961	91	6	74	11	-	-
1965	94	1	56	35	2	-
1969	127	-	52	64	11	-
1972	152	-	22	102	27	1
1976	114	-	56	47	11	-
1980	127	-	49	69	9	-
1983	68	-	36	27	5	-
1987	79	-	49	26	4	-
1990	91	13	52	25	1	-
1994	103	8	60	31	4	-

CDU						
1949	91	36	29	17	6	3
1953	130	17	37	39	27	10
1957	147	12	45	51	27	12
1961	114	13	50	28	16	7
1965	118	1	41	54	16	6
1969	87	1	28	38	18	2
1972	65	-	20	33	10	2
1976	94	-	32	43	17	2
1980	81	-	39	35	5	2
1983	136	-	43	66	25	2
1987	124	-	72	45	6	1
1990	192	12	120	56	3	1
1994	177	8	120	46	3	-

CSU						
1949	24	18	5	1	-	-
1953	42	1	13	21	7	-
1957	47	-	10	12	21	4
1961	42	-	7	14	18	3
1965	36	-	4	11	19	2
1969	34	-	4	15	15	-
1972	31	-	-	12	18	1
1976	40	-	4	8	24	4
1980	40	-	5	8	26	1
1983	44	-	5	8	26	5
1987	45	-	9	16	20	-
1990	43	3	8	24	8	-
1994	44	-	11	22	11	-

Sonstige und Parteilose						
1949	31	25	6	-	-	-
1953	25	7	8	10	-	-
1957	7	4	3	-	-	-
1990	2 ²⁾	2	-	-	-	-
1994	4 ³⁾	1	3	-	-	-

1) 1949 und 1953 ohne Saarland.
2) 1 F.D.P.; 1 PDS.
3) PDS.

niger als 10 % eine Abwanderung von bereits 5 % der SPD-Wähler zur CDU bzw. CSU genügen, damit die SPD 26 Wahlkreise verliert und die CDU und CSU 26 Wahlkreise

gewinnt. Das würde dazu führen, daß die CDU und CSU rund 75 Prozent aller Wahlkreisabgeordneten stellt. Ein entsprechender Stimmenumschwung in den 33 Wahlkreisen mit einem Vorsprung der CDU bzw. CSU von weniger als 10 % würde dagegen für die CDU und CSU eine Reduzierung ihrer Wahlkreissitze von 221 auf 188 zur Folge haben. Je nachdem, von welcher Entwicklung man ausgeht, sind also sehr unterschiedliche Ergebnisse zu erwarten. Selbst im ungünstigsten Falle könnte die CDU und CSU jedoch nicht allzu viele Wahlkreissitze verlieren, weil sie von den insgesamt 221 Wahlkreissitzen 188 oder mehr als drei Viertel mit einem Vorsprung von 10 und mehr Prozent errungen hat. Von den 103 gewonnenen Wahlkreisen der SPD hatten 77 einen solchen Vorsprung vor den Kandidaten der CDU und CSU.

23 Erststimmen für die Parteien 1994
nach Abstand des höchsten vom zweithöchsten
Ergebnis in den Wahlkreisen
Anzahl der Wahlkreise

Abstand des höchsten vom zweithöchsten Ergebnis der Erststimmen	Mehrheit der Erststimmen			
	insge- samt	SPD	CDU	CSU
Relativer Abstand von ... bis unter ... %				
unter 1	3	1	2	-
1 - 2	9	4	5	-
2 - 5	15	10	5	-
5 - 10	33 ¹⁾	11	19	2
10 - 20	77 ¹⁾	28	46	2
20 - 30	55	14	33	8
30 - 40	48 ¹⁾	12	29	6
40 - 50	46 ¹⁾	16	22	7
50 - 60	30	7	9	14
60 und mehr	12	-	7	5
Insgesamt	328	103	177	44
Absoluter Abstand von ... bis unter ... Stimmen				
unter 1 000	11	5	6	-
1 000 - 2 000	8	5	3	-
2 000 - 5 000	30 ¹⁾	14	14	1
5 000 - 10 000	50 ¹⁾	13	34	2
10 000 - 15 000	58	22	32	4
15 000 - 20 000	42	12	25	5
20 000 - 30 000	54 ¹⁾	20	29	4
30 000 - 40 000	37 ¹⁾	9	20	7
40 000 - 50 000	23	3	11	9
50 000 - 60 000	8	-	2	6
60 000 - 70 000	5	-	1	4
70 000 und mehr	2	-	-	2
Insgesamt	328	103	177	44

1) darunter 1 PDS.

24 Die 49 Bundestagswahlkreise 1994
mit einem Abstand des zweithöchsten
Erststimmenergebnisses bis unter 5 000 Stimmen

Wahlkreis		Partei mit dem höchsten zweit- höchsten		Abstand zwischen den Ergebnissen	
Nr.	Name	Erststimmen- ergebnis		Anzahl	% 1)
291	Halle-Altstadt	SPD	CDU	192	0,2
194	Tübingen	CDU	SPD	247	0,2
120	Siegen-Wittgenstein I	CDU	SPD	484	0,4
252	Berlin-Spandau	CDU	SPD	549	0,4
265	Rostock	SPD	PDS	713	0,5
13	Hamburg-Altona	SPD	CDU	753	0,6
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan	CDU	SPD	793	0,7
179	Mannheim I	CDU	SPD	799	0,8
98	Steinfurt II	SPD	CDU	839	0,5
141	Groß-Gerau	CDU	SPD	963	0,5
283	Altmark	SPD	CDU	988	0,8
129	Marburg	SPD	CDU	1 060	0,7
42	Hannover-Land II	CDU	SPD	1 250	0,7
6	Plön - Neumünster	CDU	SPD	1 255	1,0
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	SPD	CDU	1 461	1,4
24	Cuxhaven	SPD	CDU	1 584	1,3
131	Gießen	SPD	CDU	1 591	0,9
150	Kreuznach	SPD	CDU	1 766	1,2
1	Flensburg - Schleswig	CDU	SPD	1 863	1,1
154	Mainz	CDU	SPD	2 276	1,2
47	Goslar	CDU	SPD	2 345	1,9
54	Kreis Aachen	SPD	CDU	2 506	1,4
156	Frankenthal	SPD	CDU	2 575	2,1
45	Braunschweig	SPD	CDU	2 582	1,6
40	Gifhorn - Peine	CDU	SPD	2 583	1,5
130	Lahn-Dill	SPD	CDU	2 588	1,6
300	Erfurt	CDU	SPD	2 728	2,5
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	CDU	SPD	2 762	2,4
263	Schwerin - Hagenow	SPD	CDU	2 961	2,5
71	Solingen - Remscheid	SPD	CDU	3 104	1,9
68	Leverkusen - Rheinisch-Bergischer Kreis II	SPD	CDU	3 140	2,6
160	Pirmasens	CDU	SPD	3 388	2,9
157	Ludwigshafen	CDU	SPD	3 540	2,7
125	Kassel	SPD	CDU	3 766	2,6
60	Köln II	CDU	SPD	3 791	2,9
259	Berlin-Köpenick - Treptow	SPD	PDS	3 866	2,8
56	Düren	CDU	SPD	3 911	2,5
203	München-Mitte	SPD	CSU	3 945	3,4
11	Lübeck	SPD	CDU	4 138	3,2
31	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	CDU	SPD	4 182	3,3
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	SPD	CDU	4 199	2,9
231	Nürnberg-Süd	CSU	SPD	4 208	2,9
286	Magdeburg	SPD	CDU	4 285	3,7
178	Heidelberg	CDU	SPD	4 414	2,9
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	PDS	SPD	4 483	3,4
143	Darmstadt	CDU	SPD	4 499	2,6
257	Berlin-Neukölln	CDU	SPD	4 625	2,8
90	Essen III	SPD	CDU	4 640	3,1
28	Diepholz	CDU	SPD	4 959	4,0

1) Anteil an den gültigen Erststimmen insgesamt.

25 Abstände zwischen den Erststimmen für die gewählten Wahlkreisabgeordneten und die Erstunterlegenen

Abstände	Jahr ¹⁾	Zahl der Wahlkreise												
		insgesamt	mit einem Abstand der gültigen Erststimmen von ... bis unter ... % ²⁾											
			unter	1	2	5	10	15	20	30	40	50	60	70 und mehr
			1	2	5	10	15	20	30	40	50	60	70	
Insgesamt	1949	242	14	4	33	61	50	30	30	9	8	-	2	1
	1953	242	13	5	23	34	25	21	49	30	25	13	3	1
	1957	247	10	12	22	34	27	25	37	27	31	18	4	-
	1961	247	12	13	25	48	37	19	40	23	19	8	2	1
	1965	248	7	12	21	43	46	32	46	18	18	4	1	-
	1969	248	5	7	21	47	48	32	51	25	10	2	-	-
	1972	248	11	9	18	36	46	35	49	37	7	-	-	-
	1976	248	10	15	32	50	35	21	41	30	12	2	-	-
	1980	248	9	8	30	48	42	35	36	32	8	-	-	-
	1983	248	11	11	35	44	22	39	32	30	19	5	-	-
	1987	248	9	10	32	52	42	24	43	24	11	1	-	-
	1990	328	14	10	37	59	58	40	66	33	10	1	-	-
	1994	328	3	9	15	33	36	41	55	48	46	30	12	-
dar. zwischen SPD-CDU, CSU, PDS	1949	57	1	2	8	14	21	5	5	-	1	-	-	-
	1953	34	5	1	6	14	4	2	2	-	-	-	-	-
	1957	44	5	5	10	12	4	6	2	-	-	-	-	-
	1961	91	4	8	11	28	23	10	6	1	-	-	-	-
	1965	94	4	5	9	27	26	14	9	-	-	-	-	-
	1969	127	4	4	14	26	30	18	26	5	-	-	-	-
	1972	152	6	5	8	24	33	25	28	19	4	-	-	-
	1976	114	8	9	18	26	18	9	16	10	-	-	-	-
	1980	127	3	4	12	31	31	19	17	10	-	-	-	-
	1983	68	1	6	20	13	6	11	9	2	-	-	-	-
	1987	79	4	3	13	23	12	7	13	4	-	-	-	-
	1990 ³⁾	92 ⁴⁾	10	4	17	24	14 ⁴⁾	8	13	2	-	-	-	-
	1994 ³⁾	103	1	4	10	11	12	16	14	12	16	7	-	-
CDU, CSU- SPD, PDS, F.D.P.	1949	83	3	-	8	20	10	11	16	8	5	-	2	-
	1953	159	5	3	9	11	16	14	37	25	24	12	2	1
	1957	185	4	6	9	19	21	18	32	26	29	17	4	-
	1961 ⁵⁾	156	8	5	14	20	14	9	34	22	19	8	2	1
	1965	154	3	7	12	16	20	18	37	18	18	4	1	-
	1969	121	1	3	7	21	18	14	25	20	10	2	-	-
	1972	96	5	4	10	12	13	10	21	18	3	-	-	-
	1976	134	2	6	14	24	17	12	25	20	12	2	-	-
	1980	121	6	4	18	17	11	16	19	22	8	-	-	-
	1983	180	10	5	15	31	16	28	23	28	19	5	-	-
	1987	169	5	7	19	29	30	17	30	20	11	1	-	-
	1990 ⁵⁾	236 ⁶⁾	4	6	20 ⁶⁾	35	44	32	53	31	10	1	-	-
	1994 ³⁾	225 ⁷⁾	2	5	5	22 ⁶⁾	24 ⁶⁾	25	41	36 ⁶⁾	30 ⁶⁾	23	12	-

1) 1949 und 1953 ohne Saarland.

2) Absolute Differenz der prozentualen Stimmenanteile.

3) Auch Wahlkreise, in denen die PDS Erstunterlegene war.

4) Darunter ein Wahlkreis der F.D.P.

5) Auch Wahlkreise, in denen die F.D.P. Erstunterlegene war.

6) Darunter ein Wahlkreis der PDS.

7) Darunter vier Wahlkreise der PDS.

26 Wahlkreisabgeordnete des Deutschen Bundestages 1994 nach Ländern und Parteien

Land	Abgeordnete insgesamt	Davon			
		CDU	SPD	CSU	PDS
Schleswig-Holstein	11	9	2	-	-
Hamburg	7	1	6	-	-
Niedersachsen	31	17	14	-	-
Bremen	3	-	3	-	-
Nordrhein-Westfalen	71	31	40	-	-
Hessen	22	14	8	-	-
Rheinland-Pfalz	16	12	4	-	-
Baden-Württemberg	37	37	-	-	-
Bayern	45	-	1	44	-
Saarland	5	-	5	-	-
Berlin	13	6	3	-	4
Mecklenburg-Vorpommern	9	7	2	-	-
Brandenburg	12	-	12	-	-
Sachsen-Anhalt	13	10	3	-	-
Thüringen	12	12	-	-	-
Sachsen	21	21	-	-	-
Deutschland ...	328	177	103	44	4

5 Gültige Zweitstimmen

5.1 Verteilung der Zweitstimmen auf die Parteien in
Bund und Ländern

Während die Wähler mit der Erststimme die Möglichkeit haben, für 328 Bundestagsabgeordnete darüber zu entscheiden, wer sie im Deutschen Bundestag vertreten soll, sind für die Gesamtzahl der Abgeordneten einer jeden Partei oder für das Stärkeverhältnis der Parteien im Deutschen Bundestag jedoch die Zweitstimmen ausschlaggebend.

Bei der Bundestagswahl 1994 wurden 47 105 174 gültige Zweitstimmen abgegeben. Davon erhielten:

	Anzahl	%
CDU	16 089 960	34,2
SPD	17 140 354	36,4
F.D.P.	3 258 407	6,9
CSU	3 427 196	7,3
GRÜNE.....	3 424 315	7,3
PDS	2 066 176	4,4

Die restlichen 1 698 766 Stimmen verteilten sich auf die folgenden Parteien:

	Anzahl	%
REP	875 239	1,9
APD.....	21 533	0,0
BP	42 491	0,1
Solidarität.....	8 103	0,0
BSA	1 285	0,0
LIGA	5 195	0,0
CM	19 887	0,0
ZENTRUM	3 757	0,0
GRAUE	238 642	0,5
NATURGESETZ	73 193	0,2
MLPD.....	10 038	0,0
Tierschutz	71 643	0,2
ÖDP.....	183 715	0,4
PBC	65 651	0,1
PASS.....	15 040	0,0
STATT Partei	63 354	0,1

Die SPD, die 36,4 % aller gültigen Zweitstimmen im Wahlgebiet erzielte, ist bei den Zweitstimmen stärkste Partei. Im Vergleich zur Bundestagswahl 1990, bei der ihr Zweitstimmenanteil 33,5 % betragen hatte, gewann sie 2,9 Prozentpunkte hinzu.

Stimmengewinnen von 1,1 bis 12,2 % bei der SPD in 13 Bundesländern standen Stimmenverluste zwischen 0,8 und 2,4 % in drei Bundesländern, verglichen mit der Bundestagswahl 1990, gegenüber. Die meisten Stimmengewinne erzielte sie in Berlin und in den fünf neuen Bundesländern. Die SPD ist in Hamburg, Bremen, Nordrhein-Westfalen, im Saarland, in Berlin und Brandenburg stärkste Partei.

Die CDU erreichte einen Zweitstimmenanteil von 34,2 %. Sie verlor gegenüber der Bundestagswahl 1990 2,5 Prozentpunkte und hatte mit Ausnahme von Sachsen-Anhalt, wo sie 0,2 Prozentpunkte hinzugewann, in allen Bundesländern Verluste zwischen 0,6 % (Hessen) und 8,2 % (Brandenburg) hinnehmen müssen.

Auch für die CSU ergab sich bei der Bundestagswahl 1994 eine Abnahme des Stimmenanteils, und zwar von 51,9 % im Jahr 1990 auf 51,2 % der in Bayern abgegebenen Zweitstimmen.

Die F.D.P., die einen Anteil von 6,9 % gegenüber 11 % bei der Bundestagswahl 1990 errang, hatte in allen

Bundesländern Verluste zu verzeichnen, die zwischen 1,7 % im Saarland und 15,6 % in Sachsen-Anhalt betrugen.

Die GRÜNEN verfügen über einen Zweitstimmenanteil von 7,3 % (1990: nicht vergleichbar). Sie erzielten in allen alten Bundesländern und Berlin Gewinne zwischen 1,7 % (Bayern) und 6,8 % (Hamburg). In den neuen Bundesländern erreichten sie einen Stimmenanteil zwischen 2,9 % in Brandenburg und 4,9 % in Thüringen. Damit lagen die GRÜNEN über der für die Sitzverteilung maßgeblichen 5 %-Hürde und sind somit im Deutschen Bundestag vertreten.

Die PDS, die einen Zweitstimmenanteil von 4,4 % erreichte, lag damit zwar unter der 5 %-Hürde, konnte jedoch durch den Gewinn von vier Wahlkreismandaten (drei Direktmandate sind mindestens erforderlich) in den Bundestag einziehen. Sie konnte in allen Bundesländern Stimmen hinzugewinnen, und zwar in den alten Bundesländern zwischen 0,3 % in Bayern und 1,6 % in Bremen. In Berlin hatte sie 5,1 % mehr, in den neuen Bundesländern lagen die Stimmengewinne zwischen 7,7 % in Sachsen und 9,3 % in Mecklenburg-Vorpommern.

27 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen 1990 und 1994 und
der jeweils letzten Landtagswahl nach Ländern
Prozent

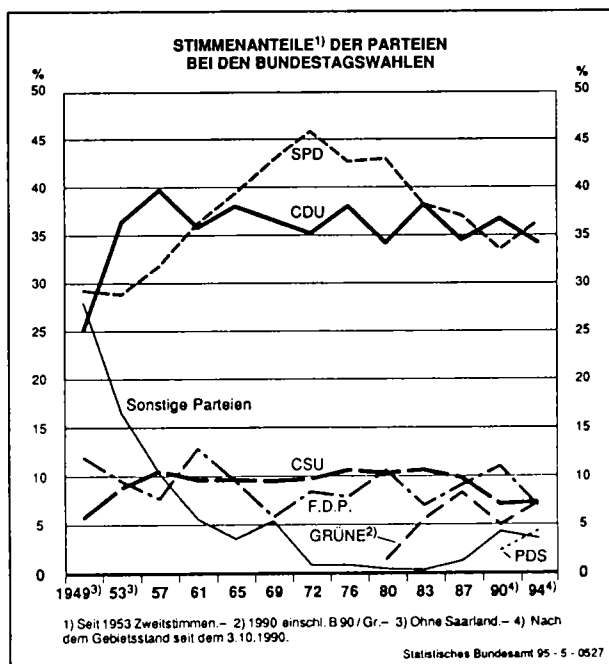
Bundestagswahl (BW) ¹⁾ Landtagswahl (LW)	Anteil der Stimmen							Sonstige	
	CDU/CSU ²⁾	SPD	F.D.P.	GRÜNE	PDS	B 90/Gr.	zu- sammen	darunter REP	
Schleswig-Holstein									
BW 1990	43,5	38,5	11,4	4,0	0,3	-	2,2	1,2	
LW 1992	33,8	46,2	5,6	4,97	-	-	9,4	1,2	
BW 1994	41,5	39,6	7,4	8,3	1,1	-	2,0	1,0	
Hamburg									
BW 1990	36,6	41,0	12,0	5,8	1,1	-	3,5	1,7	
LW 1993	25,1	40,4	4,2	13,5 ³⁾	-	-	16,8	4,8	
BW 1994	34,9	39,7	7,2	12,6	2,2	-	3,3	1,7	
Niedersachsen									
BW 1990	44,3	38,4	10,3	4,5	0,3	-	2,2	1,0	
LW 1994 ¹⁾	36,4	44,3	4,4	7,4	-	-	7,5	3,7	
BW 1994	41,3	40,6	7,7	7,1	1,0	-	2,4	1,2	
Bremen									
BW 1990	30,9	42,5	12,8	8,3	1,1	-	4,4	2,1	
BW 1994	30,2	45,5	7,2	11,1	2,7	-	3,3	1,7	
LW 1995	32,6	33,4	3,4	13,1	2,4	-	15,2	0,3	
Nordrhein-Westfalen									
BW 1990	40,5	41,1	11,0	4,3	0,3	-	2,8	1,3	
BW 1994	38,0	43,1	7,6	7,4	1,0	-	2,8	1,3	
LW 1995	37,7	46,0	4,0	10,0	-	-	2,3	0,8	

27 Stimmabgabe bei den Bundestagswahlen 1990 und 1994 und
der jeweils letzten Landtagswahl nach Ländern
Prozent

Bundestags- wahl (BW) ¹⁾ Landtagswahl (LW)	Anteil der Stimmen							Sonstige	
	CDU/CSU ²⁾	SPD	F.D.P.	GRÜNE	PDS	B 90/Gr.	zu-		
							sammen	darunter REP	
Hessen									
BW 1990	41,3	38,0	10,9	5,6	0,4	-	3,9	2,1	
BW 1994	40,7	37,2	8,1	9,3	1,1	-	3,7	2,4	
LW 1995 ¹⁾	39,2	38,0	7,4	11,2	-	-	4,2	2,0	
Rheinland-Pfalz									
BW 1990	45,6	36,1	10,4	4,0	0,2	-	3,7	1,7	
LW 1991 ¹⁾	38,7	44,8	6,9	6,5	-	-	3,2	-	
BW 1994	43,8	39,4	6,9	6,2	0,6	-	3,1	1,9	
Baden-Württemberg									
BW 1990	46,5	29,1	12,3	5,7	0,3	-	6,1	3,1	
LW 1992	39,6	29,4	5,9 ⁴⁾	9,5	-	-	15,7	10,9	
BW 1994	43,3	30,7	9,9	9,6	0,8	-	5,7	3,1	
Bayern									
BW 1990	51,9	26,7	8,7	4,6	0,2	-	8,0	5,0	
LW 1994 ⁵⁾	52,8	30,0	2,8	6,1	-	-	8,2	3,9	
BW 1994	51,2	29,6	6,4	6,3	0,5	-	5,9	2,8	
Saarland									
BW 1990	38,1	51,2	6,0	2,3	0,2	-	2,3	0,9	
LW 1994	38,6	49,4	2,1	5,5	-	-	4,4	1,4	
BW 1994	37,2	48,8	4,3	5,8	0,7	-	3,2	1,6	
Berlin									
BW 1990	39,4	30,6	9,1	3,9	9,7	3,3	3,9	2,5	
LW 1990 ¹⁾	40,4	30,4	7,1	5,0 ⁶⁾	9,2	4,4	3,6	3,1	
BW 1994	31,4	34,0	5,2	10,2	14,8	-	4,4	1,9	
Mecklenburg-Vorpommern									
BW 1990	41,2	26,5	9,1	-	14,2	5,9	3,0	1,4	
LW 1994 ¹⁾	37,7	29,5	3,8	3,7	22,7	-	2,6	1,0	
BW 1994	38,5	28,8	3,4	3,6	23,6	-	2,1	1,2	
Brandenburg									
BW 1990	36,3	32,9	9,7	-	11,0	6,6	3,4	1,7	
LW 1994 ¹⁾	18,7	54,1	2,2	2,9	18,7	-	3,3	1,1	
BW 1994	28,1	45,1	2,6	2,9	19,3	-	2,0	1,1	
Sachsen-Anhalt									
BW 1990	38,6	24,7	19,7	-	9,4	5,3	2,3	1,0	
LW 1994 ¹⁾	34,4	34,0	3,6	5,1	19,9	-	3,1	1,4	
BW 1994	38,8	33,4	4,1	3,6	18,0	-	2,1	1,0	
Thüringen									
BW 1990	45,2	21,9	14,6	-	8,3	6,1	3,8	1,2	
LW 1994 ¹⁾	42,6	29,6	3,2	4,5	16,6	-	3,6	1,3	
BW 1994	41,0	30,2	4,1	4,9	17,2	-	2,5	1,4	
Sachsen									
BW 1990	49,5	18,2	12,4	-	9,0	5,9	5,0	1,2	
LW 1994 ¹⁾	58,1	16,6	1,7	4,1	16,5	-	2,9	1,3	
BW 1994	48,0	24,3	3,8	4,8	16,7	-	2,4	1,4	
Deutschland									
BW 1994	41,4 ⁷⁾	36,4	6,9	7,3	4,4	-	3,6	1,9	

1) Zweitstimmen. - 2) CSU nur in Bayern. - 3) GRÜNE/GAL. - 4) FDP/DVP. - 5) Gesamtstimmen. - 6) GRÜNE/AL. - 7) Davon CSU: 7,3 %.

Schaubild 7



Faßt man die Zweitstimmen für die Parteien der gegenwärtigen Regierungskoalition (CDU, CSU und F.D.P.) und für die Opposition (SPD, GRÜNE und PDS) zusammen, ergeben sich für die Koalition 48,4 % und für die Opposition 48,1 %. Alle übrigen Parteien haben zusammen 3,6 % der Zweitstimmen auf sich vereinigen können.

5.2 Verteilung der Zweitstimmen auf die Parteien in den Wahlkreisen

Die SPD hat in 20 von 328 Wahlkreisen mehr als 50 % der Zweitstimmen erhalten. Dies trifft bei der CDU ebenfalls zu. Die SPD erhielt in 22 Wahlkreisen unter 25 % der Zweitstimmen, die CDU in 7 Wahlkreisen. Die Anteile der CSU lagen in den bayerischen Wahlkreisen zwischen 59,5 und 34,3 %, wobei 28 Wahlkreise einen Anteil an Zweitstimmen von mehr als 50 % hatten.

Mehr als 10 % der Zweitstimmen erhielt die F.D.P. nur noch in 34 Wahlkreisen (1990 waren es 209 Wahlkreise). In 92 Wahlkreisen wurden weniger als 5 % der gültigen Zweitstimmen erzielt (1990 waren es vier Wahlkreise).

28 Wahlkreise 1994 mit den meisten Zweitstimmen für die SPD, CDU bzw. CSU, F.D.P., GRÜNE und PDS

Wahlkreise		Zweitstimmen in %	
Nr.	Name	1994	1990

Die 10 Wahlkreise, in denen 1994 die SPD ihre meisten Zweitstimmen erhielt

85	Duisburg II	61,0	58,7
112	Herne	60,2	57,6
89	Essen II	59,3	56,3
114	Dortmund II	59,3	57,8
93	Gelsenkirchen	58,3	56,0
86	Oberhausen	57,9	54,1
94	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	56,7	54,3
95	Bottrop - Recklinghausen IV	56,6	54,7
19	Aurich - Emden	56,0	55,3
111	Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	55,4	54,1

Wahlkreise		Zweitstimmen in %	
Nr.	Name	1994	1990

Die 10 Wahlkreise, in denen 1994 die CDU bzw. CSU¹⁾ ihre meisten Zweitstimmen erhielten

27	Cloppenburg - Vechta	63,8	69,8
216	Rottal-Inn	59,5	60,2
217	Straubing	58,4	59,3
234	Bad Kissingen	57,8	63,1
213	Deggendorf	57,7	59,8
211	Traunstein	57,4	55,7
212	Weilheim	57,4	57,9
199	Altötting	57,2	56,4
240	Donau-Ries	56,7	58,4
243	Ostallgäu	56,7	58,1

28 Wahlkreise 1994 mit den meisten Zweitstimmen für die
SPD, CDU bzw. CSU, F.D.P., GRÜNE und PDS

Wahlkreise		Zweitstimmen in %	
Nr.	Name	1994	1990

Die 10 Wahlkreise, in denen 1994 die F.D.P.
die meisten Zweitstimmen erhielt

162	Stuttgart I	14,1	17,7
60	Köln II	13,1	17,6
169	Ludwigsburg	12,5	15,3
133	Hochtaunus	12,2	14,1
166	Nürtingen	11,9	14,9
168	Waiblingen	11,8	15,5
63	Bonn	11,8	16,4
164	Böblingen	11,8	14,4
170	Neckar-Zaber	11,8	14,2
208	München-Land	11,8	15,6

Wahlkreise		Zweitstimmen in %	
Nr.	Name	1994	1990

Die 10 Wahlkreise, in denen 1994 die PDS
die meisten Zweitstimmen erhielt

258	Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg	37,8	28,2
260	Berlin-Hellersdorf - Marzahn	37,7	27,3
261	Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	33,3	23,2
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	33,2	24,1
259	Berlin-Köpenick - Treptow	30,9	20,7
265	Rostock	29,9	19,2
276	Potsdam	26,7	16,0
263	Schwerin - Hagenow	25,6	15,2
269	Neubrandenburg - Alten- treptow - Waren - Röbel	24,8	16,7
300	Erfurt	24,4	13,2

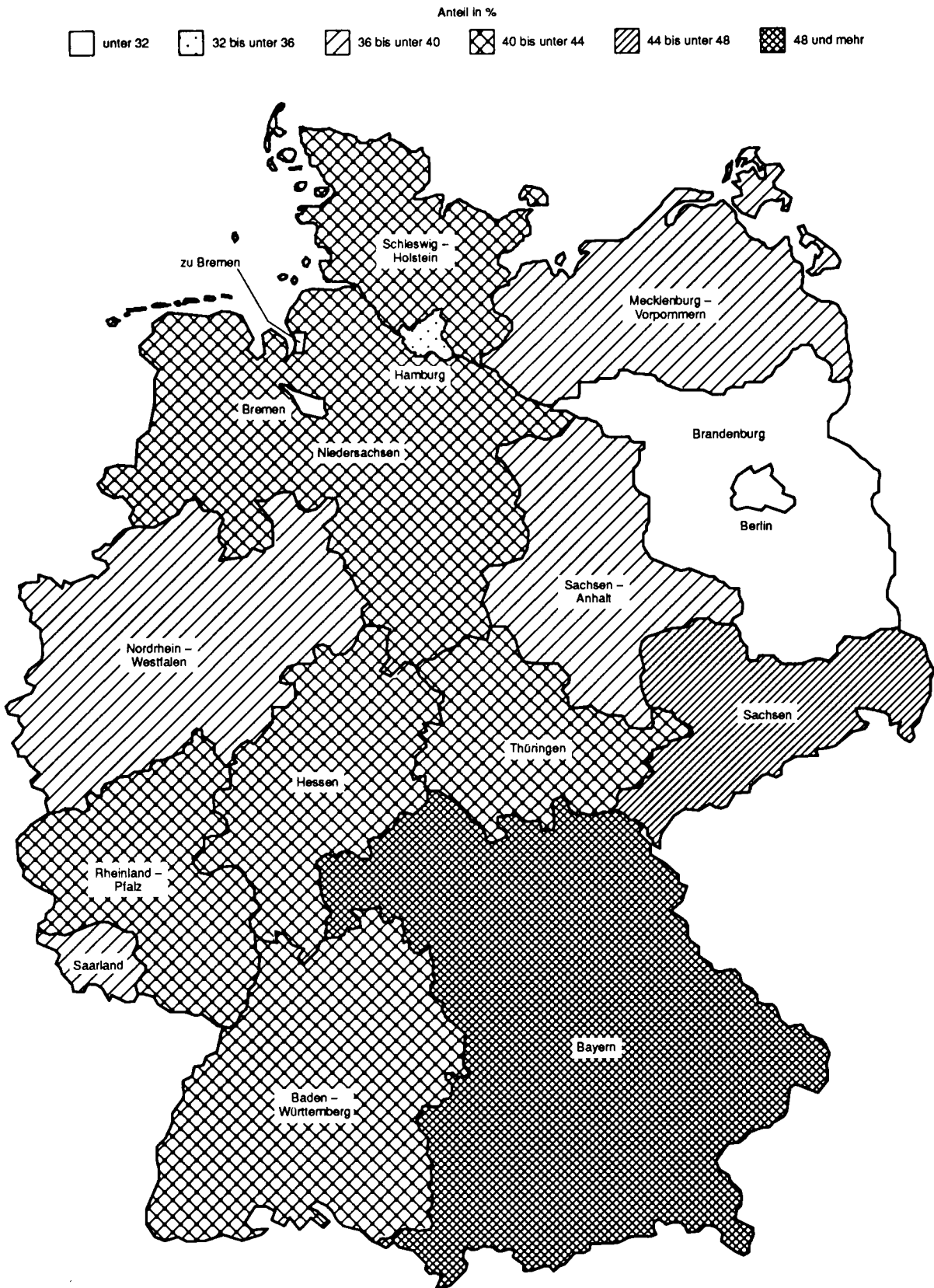
Die 10 Wahlkreise, in denen 1994 die GRÜNEN
die meisten Zweitstimmen erhielt

255	Berlin-Kreuzber - Schöneberg	23,0	12,3
185	Freiburg	18,9	10,5
140	Frankfurt am Main III	16,4	9,3
203	München-Mitte	16,1	11,6
14	Hamburg-Eimsbüttel	15,8	7,6
139	Frankfurt am Main II	15,7	8,9
254	Berlin-Charlottenburg - Wilmerdorf	15,7	6,7
59	Köln I	15,6	8,7
12	Hamburg-Mitte	15,4	7,4
162	Stuttgart I	15,4	8,6

29 Die 328 Wahlkreise nach dem Anteil der Zweitstimmen für die 1990 bzw. 1994 im Deutschen Bundestag
vertretenen Parteien

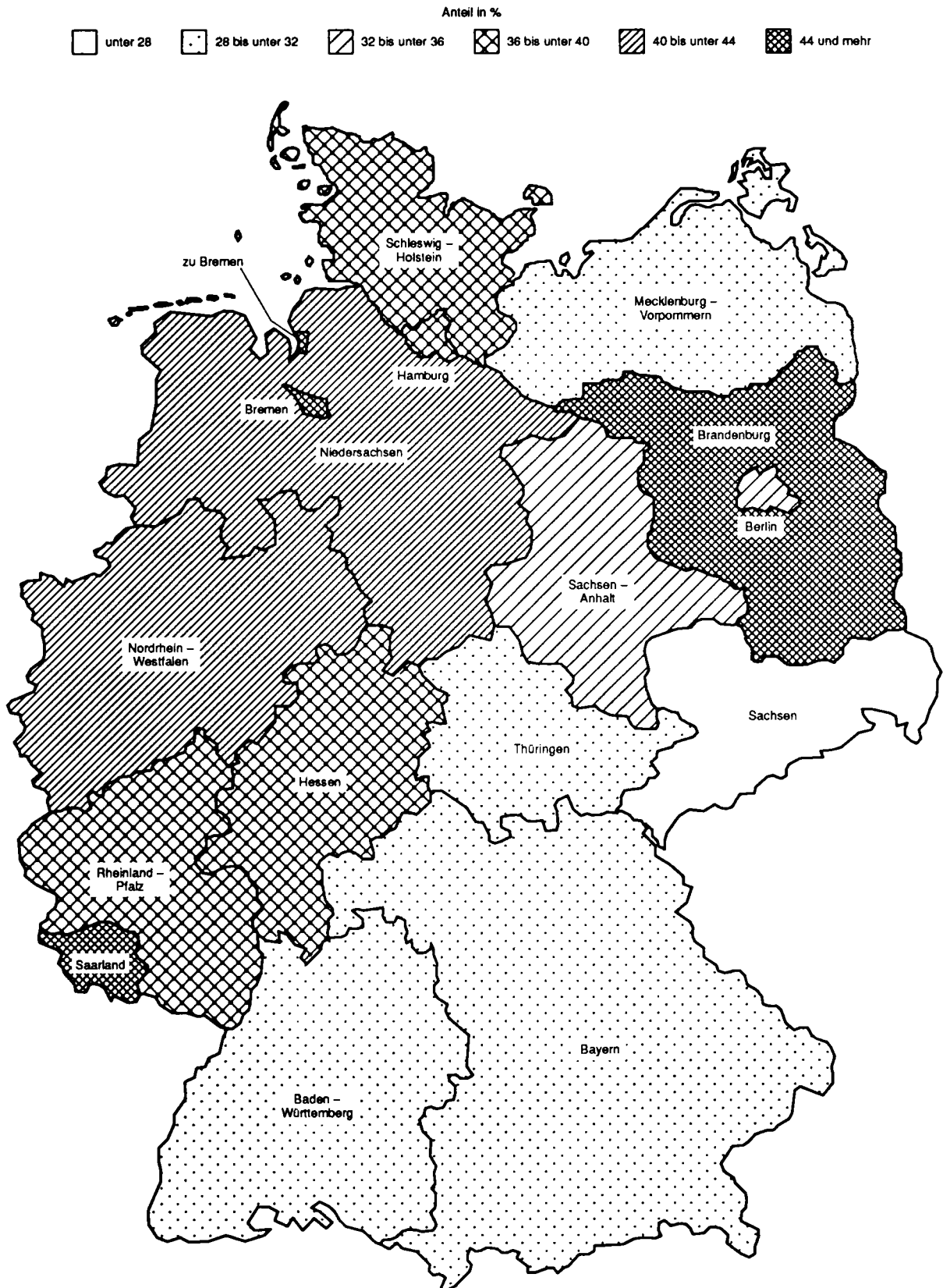
Anteil der Zweitstimmen von ... bis unter ... %	Zahl der Wahlkreise mit nebenstehendem Stimmanteil der											
	SPD		CDU		F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS	
	1994	1990	1994	1990	1994	1990	1994	1990	1994	1990	1994	1990
65 - 70	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
60 - 65	2	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-
55 - 60	9	6	3	12	-	-	13	18	-	-	-	-
50 - 55	9	15	16	27	-	-	15	11	-	-	-	-
45 - 50	30	14	39	62	-	-	9	5	-	-	-	-
40 - 45	54	43	86	74	-	-	7	4	-	-	-	-
35 - 40	67	58	76	61	-	-	-	4	-	-	2	-
30 - 35	85	71	31	33	-	1	1	1	-	-	3	-
25 - 30	50	54	24	8	-	1	-	-	-	-	3	2
20 - 25	16	47	4	5	-	4	-	-	1	-	22	3
15 - 20	6	14	3	-	-	23	-	-	10	-	29	3
10 - 15	-	6	-	-	34	180	-	-	32	3	13	25
5 - 10	-	-	-	-	202	115	-	-	208	86	1	39
unter 5	-	-	-	-	92	4	-	-	77	172	255	256

ZWEITSTIMMENANTEILE DER CDU, CSU¹⁾ BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1994 NACH LÄNDERN

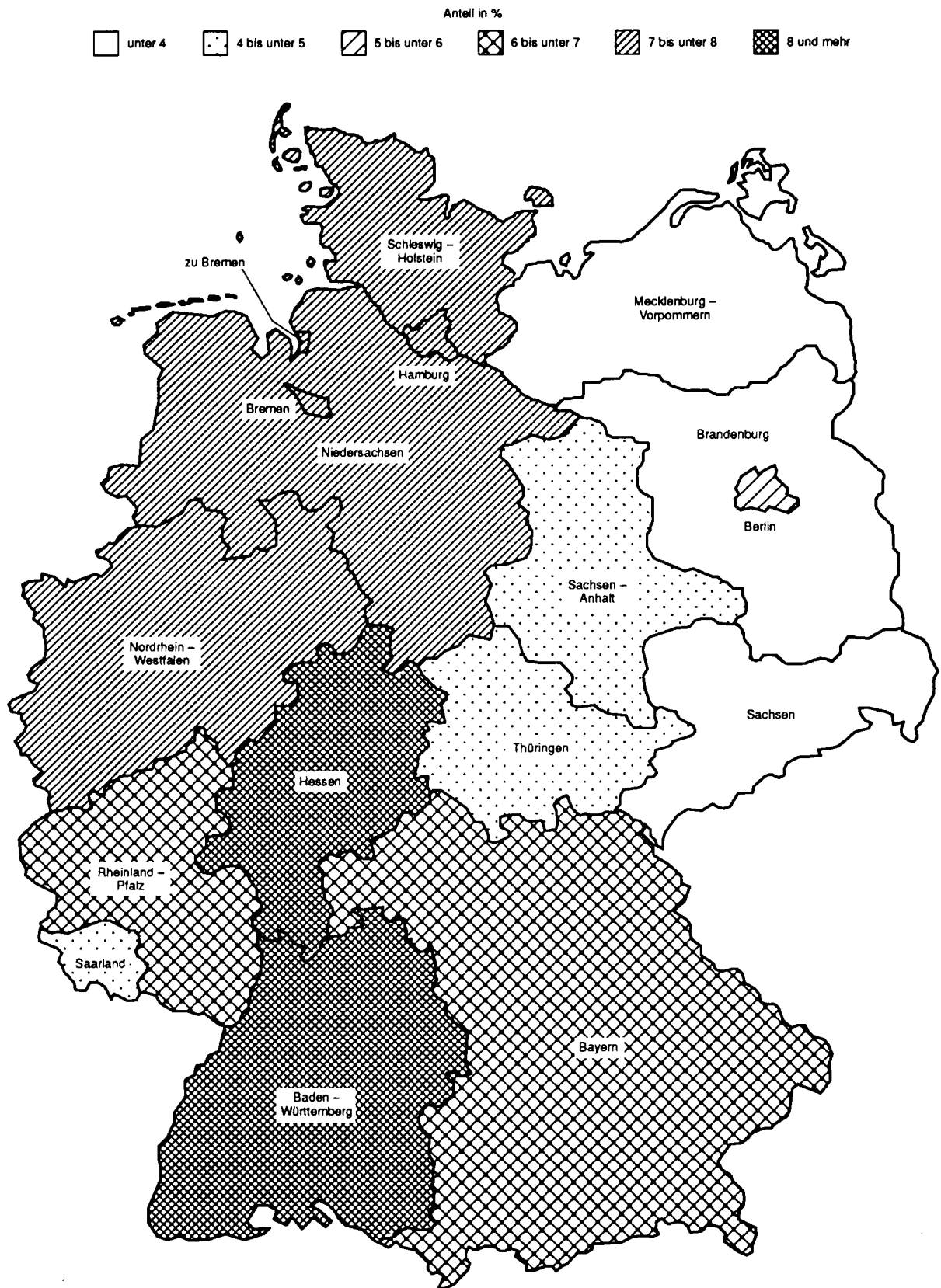


1) CDU in allen Ländern außer Bayern, CSU nur in Bayern.

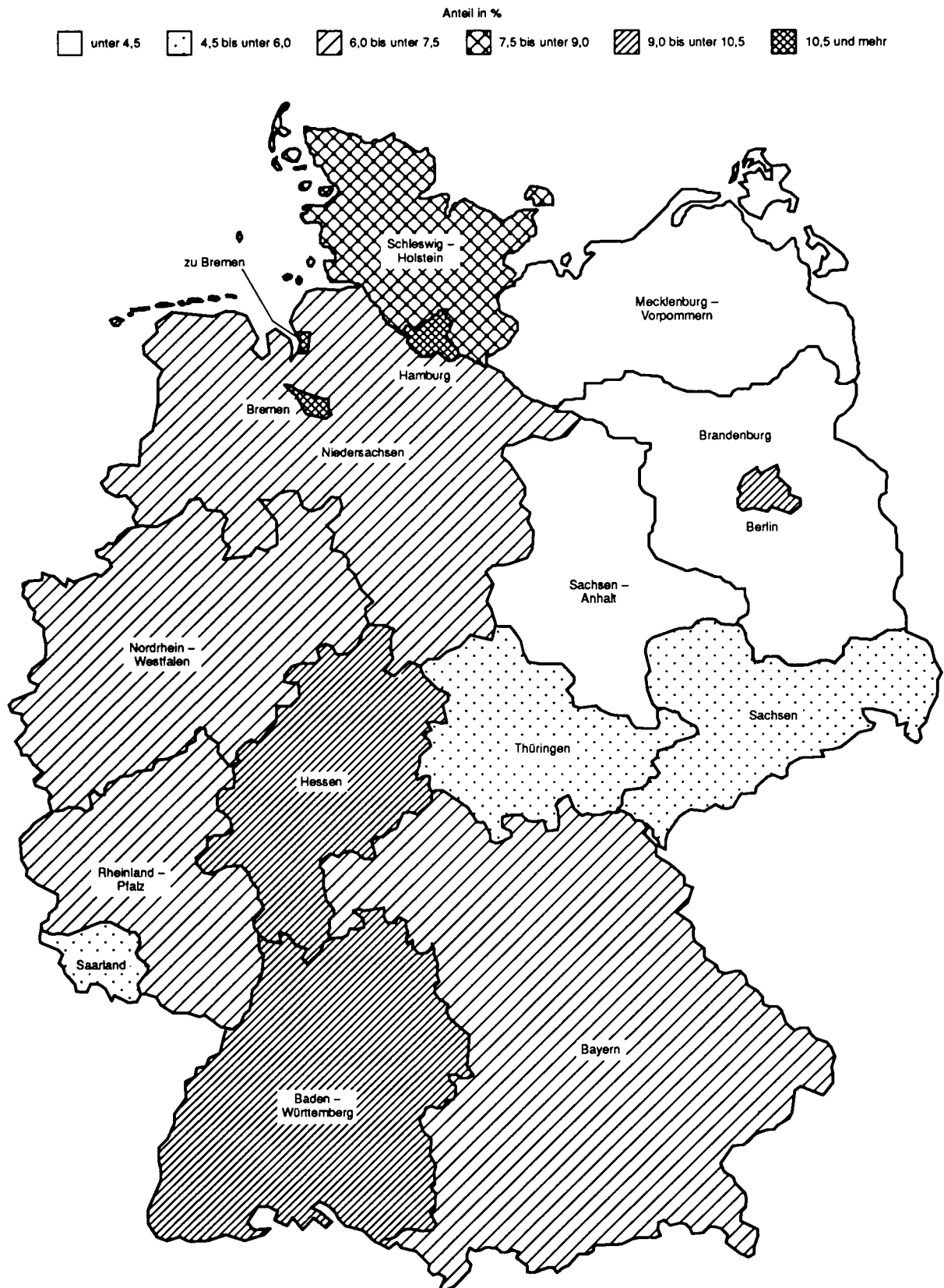
ZWEITSTIMMENANTEILE DER SPD BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1994 NACH LÄNDERN



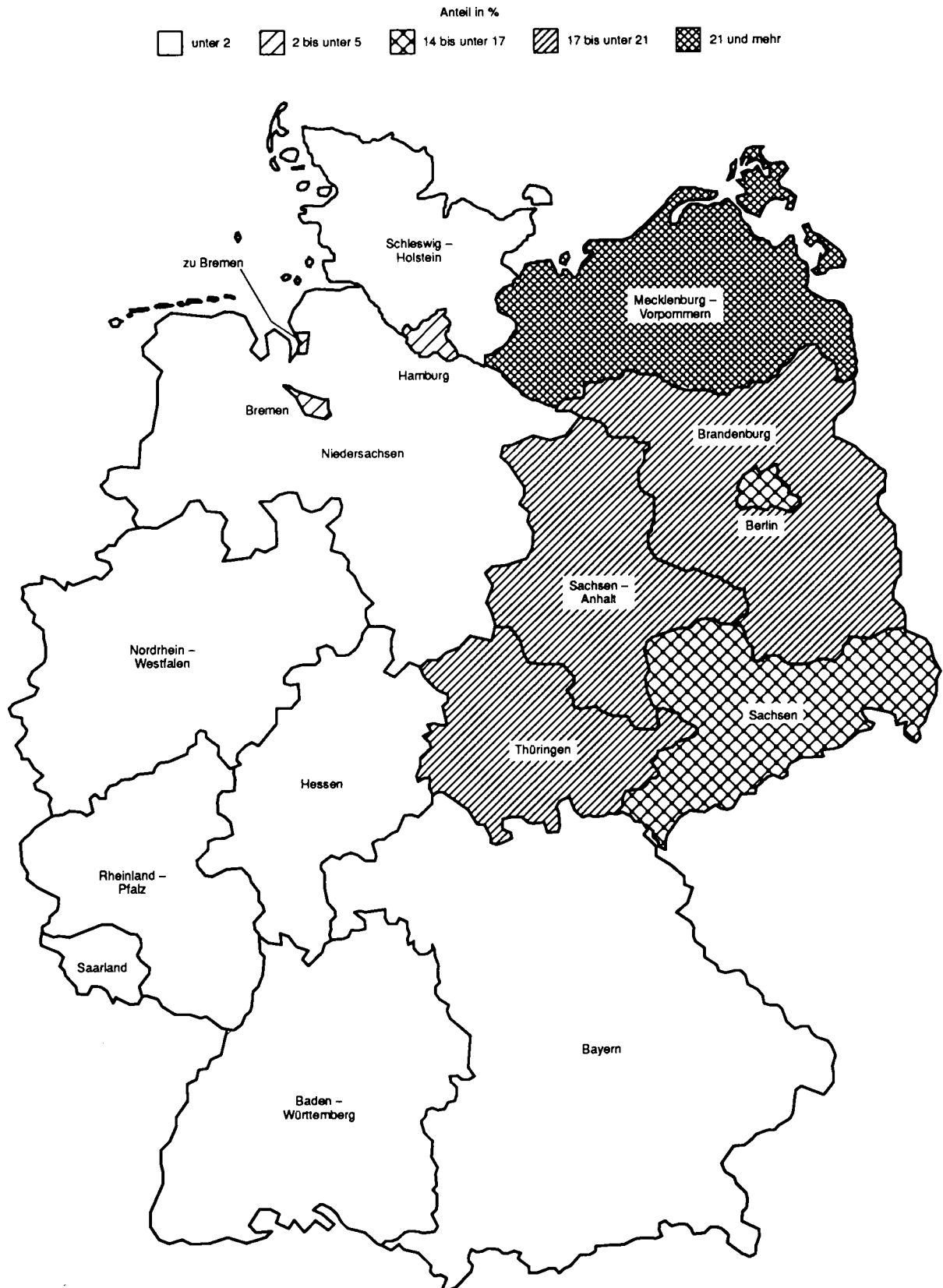
ZWEITSTIMMENANTEILE DER F.D.P. BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1994 NACH LÄNDERN



ZWEITSTIMMENANTEILE DER GRÜNEN BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1994 NACH LÄNDERN



ZWEITSTIMMENANTEILE DER PDS BEI DER BUNDESTAGSWAHL 1994 NACH LÄNDERN



30 Gültige Stimmen der Briefwähler nach Parteien
Prozent

Partei	Wahl-jahr	Von 100 Zweitstimmen			
		für neben- stehende Parteien wurden mit Wahl- brief ab- gegeben	der		
			Brief- wähler	Wähler ohne Brief- wähler	Wähler insge- samt
			entfielen auf nebenstehende Parteien		
SPD	1957	3,3	21,0	32,3	31,8
	1961	4,4	27,1	36,8	36,2
	1965	6,1	32,0	39,9	39,3
	1969	6,4	38,2	43,0	42,7
	1972	6,3	39,6	46,3	45,8
	1976	9,4	36,9	43,2	42,6
	1980	12,0	39,2	43,4	42,9
	1983	9,1	32,9	38,8	38,2
	1987	8,9	29,6	38,0	37,0
	1990	8,8	31,0	33,7	33,5
	1994	11,5	30,9	37,2	36,4
CDU	1957	6,3	49,3	39,2	39,7
	1961	7,0	42,3	35,4	35,8
	1965	8,5	43,3	37,5	38,0
	1969	7,7	39,1	36,4	36,6
	1972	7,5	36,7	35,1	35,2
	1976	12,0	42,1	37,5	38,0
	1980	13,8	36,1	34,0	34,2
	1983	10,8	38,8	38,1	38,2
	1987	11,6	35,8	34,3	34,5
	1990	9,2	35,5	36,8	36,7
	1994	13,9	35,3	34,0	34,2
CSU	1957	5,3	11,0	10,4	10,5
	1961	6,1	9,8	9,5	9,6
	1965	7,2	9,3	9,6	9,6
	1969	7,2	9,5	9,4	9,5
	1972	8,7	11,6	9,5	9,7
	1976	11,1	10,9	10,6	10,6
	1980	13,6	10,7	10,2	10,3
	1983	11,1	11,2	10,6	10,6
	1987	12,4	10,9	9,7	9,8
	1990	12,7	9,5	6,9	7,1
	1994	14,5	7,8	7,2	7,3
F.D.P.	1957	6,3	9,7	7,6	7,7
	1961	7,5	16,2	12,6	12,8
	1965	9,0	11,5	9,3	9,5
	1969	10,3	8,3	5,6	5,8
	1972	9,6	11,1	8,1	8,4
	1976	12,2	8,9	7,8	7,9
	1980	13,7	11,1	10,6	10,6
	1983	12,8	8,4	6,8	7,0
	1987	13,9	11,3	8,8	9,1
	1990	10,4	12,1	10,9	11,0
	1994	17,7	9,1	6,6	6,9
GRÜNE ¹⁾	1980	20,1	2,3	1,4	1,5
	1983	15,6	8,2	5,3	5,6
	1987	15,0	11,1	7,9	8,3
	1990	12,1	6,4	4,9	5,1
	1994	17,6	9,5	6,9	7,3

30 Gültige Stimmen der Briefwähler nach Parteien
Prozent

Partei	Wahl-jahr	Von 100 Zweitstimmen			
		für neben- stehende Parteien wurden mit Wahl- brief ab- gegeben	der		
			Brief- wähler	Wähler ohne Brief- wähler	Wähler insge- samt
			entfielen auf nebenstehende Parteien		
PDS	1990	5,6	1,4	2,5	2,4
	1994	11,9	3,9	4,5	4,4
Sonstige	1957	4,4	9,0	10,4	10,3
	1961	7,4	4,7	5,8	5,7
	1965	8,0	3,9	3,6	3,6
	1969	6,5	4,9	5,5	5,5
	1972	7,3	0,9	0,9	0,9
	1976	13,9	1,1	0,9	0,9
	1980	15,1	0,5	0,5	0,5
	1983	10,2	0,5	0,5	0,5
	1987	10,3	1,3	1,4	1,4
	1990	9,3	4,2	4,1	4,2
	1994	13,0	3,5	3,6	3,6

1) 1990 einschl. B 90/Gr.

5.3 Stimmabgabe der Briefwähler

Von den gültigen Zweitstimmen je Partei wurden bei der Bundestagswahl 1994 für die SPD 11,5 %, für die CDU 13,9 %, für die CSU 14,5 %, für die F.D.P. 17,7 %, für die GRÜNEN 17,6 % und für die PDS 11,9 % mit Wahlbriefen abgegeben.

31 Abweichung der Stimmanteile der Briefwähler
gegenüber den Wählern ohne Briefwähler
Prozentpunkte

Wahl-jahr	SPD	CDU	CSU	F.D.P.	GRÜ- NE ¹⁾	PDS
1957	- 11,3	+ 10,1	+ 0,6	+ 2,1	x	x
1961	- 9,7	+ 6,9	+ 0,3	+ 3,6	x	x
1965	- 7,9	+ 5,8	- 0,3	+ 2,2	x	x
1969	- 4,8	+ 2,6	+ 0,1	+ 2,7	x	x
1972	- 6,7	+ 1,6	+ 2,1	+ 3,0	x	x
1976	- 6,3	+ 4,6	+ 0,3	+ 1,1	x	x
1980	- 4,2	+ 2,1	+ 0,5	+ 0,5	+ 0,9	x
1983	- 5,9	+ 0,7	+ 0,6	+ 1,6	+ 2,9	x
1987	- 8,4	+ 1,5	+ 1,2	+ 2,5	+ 3,2	x
1990	- 2,7	- 1,3	+ 2,6	+ 1,2	+ 1,5	- 1,1
1994	- 6,3	+ 1,3	+ 0,6	+ 2,5	+ 2,6	- 0,6

1) 1990 einschl. B 90/Gr.

Von den abgegebenen gültigen Zweitstimmen der Briefwähler entfielen 1994 auf die CDU 35,3 %, auf die SPD 30,9 %, auf die CSU 7,8 %, auf die F.D.P. 9,1 %, auf die GRÜNEN 9,5 % und auf die PDS 3,9 %.

Von den Wählern ohne Briefwähler hatten mit ihrer Zweitstimme 34,0 % CDU, 37,2 % SPD, 6,6 % F.D.P., 7,2 %

CSU, 6,9 % GRÜNE und 4,5 % PDS gewählt. Der Anteil der CDU-, CSU-, F.D.P.- und GRÜNE-Wähler unter den Briefwählern ist höher als unter den Wählern ohne Briefwähler, während bei der SPD und der PDS der Anteil der Wähler ohne Briefwähler über dem der Briefwähler liegt.

Schaubild 13

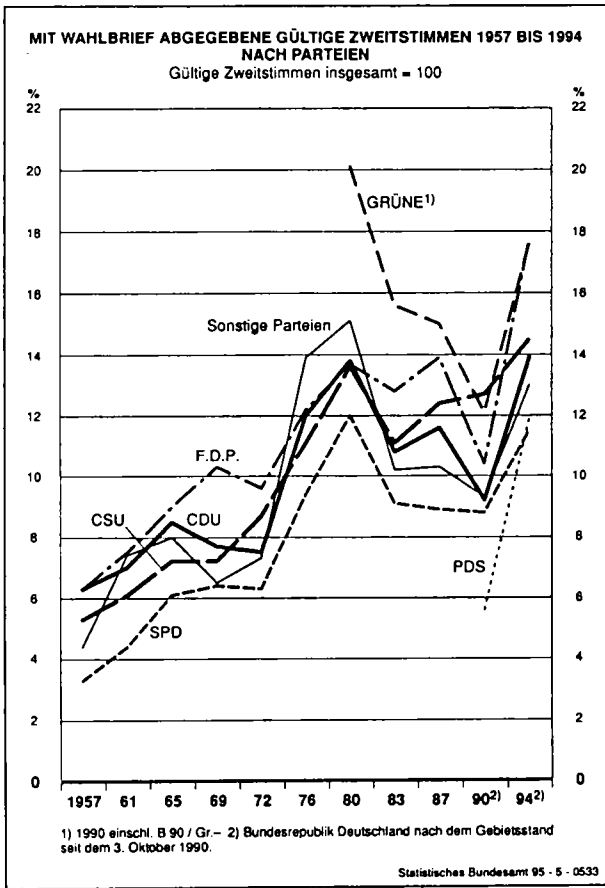
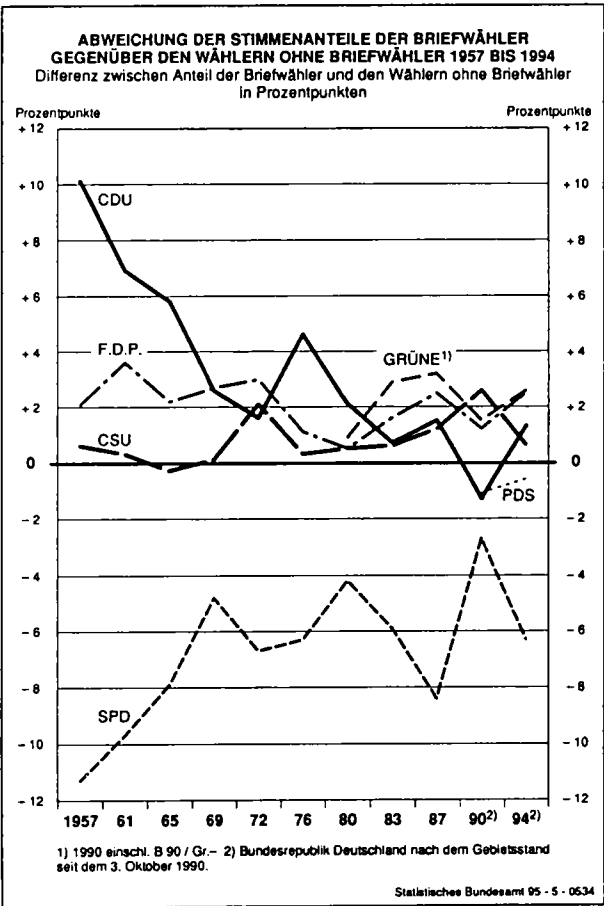


Schaubild 14



6 Sitzverteilung und Erfolgswert der Stimmen

6.1 Sitzverteilungsverfahren

Die Zahl der Sitze einer Partei im Deutschen Bundestag richtet sich, wie bereits ausgeführt, nach den für die Gesamtheit ihrer Landeslisten abgegebenen Zweitstimmen. Die einzelnen Landeslisten einer Partei gelten in diesem Zusammenhang als verbunden (§ 7 Bundeswahlgesetz). Es werden jedoch nur die Zweitstimmen derjenigen Parteien berücksichtigt, die im Wahlgebiet mindestens 5 % der gültigen Zweitstimmen erhalten oder mindestens drei Wahlkreissitze errungen haben („Sperrklauseln“).

Infolgedessen kamen für die Sitzverteilung nur SPD, CDU, CSU, F.D.P., GRÜNE und PDS in Betracht.

Föderalistischen Prinzipien folgend, geht das Bundeswahlgesetz von der Sitzverteilung auf die einzelnen Parteien aus und verteilt diese entsprechend der Zahl der Zweitstimmen in den Ländern auf die Landeslisten der Parteien. Dabei findet das Berechnungsverfahren Niemeyer Anwendung. Die Sitzverteilung wurde vom Bundeswahlleiter in folgenden drei Stufen vorgenommen:

1. Verteilung der 656 Sitze auf die SPD, CDU, CSU, F.D.P., GRÜNEN und PDS nach dem Ergebnis der für sie im gesamten Wahlgebiet abgegebenen Zweitstimmen unter Anwendung des obengenannten Verfahrens. Bei dieser Verteilung ergaben sich für die

CDU	232	Sitze,
SPD	248	Sitze,
F.D.P.	47	Sitze,
CSU	50	Sitze,
GRÜNEN	49	Sitze,
PDS	30	Sitze.

2. Verteilung der von jeder vorstehend aufgeführten Partei gewonnenen Sitze auf ihre Landeslisten nach dem Verhältnis der Zweitstimmen für ihre einzelnen Landeslisten, wiederum nach dem Verfahren Niemeyer, also zum Beispiel Verteilung der 232 Sitze der CDU auf ihre Landeslisten in Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen usw.

3. Abzug der von jeder Partei in den einzelnen Ländern gewonnenen Wahlkreissitze (Direktmandate) von den Sitzen, die ihnen in dem betreffenden Land nach der in Ziffer 2 geschilderten Berechnung zustanden. Die verbleibenden Sitze waren aus den Landeslisten der Parteien in der Reihenfolge der nicht direkt gewählten Bewerber auf der jeweiligen Landesliste zu besetzen. Zuvor waren daher auf den Landeslisten diejenigen Bewerber zu streichen, die auch in einem Wahlkreis kandidiert hatten und über die Erststimmenmehrheit in ihrem Wahlkreis Bundestagsabgeordneter geworden waren.

Dieses Verfahren kann dazu führen, daß eine Partei in einem Land mehr Wahlkreisabgeordnete stellt, als ihr in diesem Land nach den Zweitstimmen Abgeordnete zustehen. Tritt ein solcher Fall ein, kommen alle im Wahlkreis Gewählten in den Deutschen Bundestag. Die Folge ist, daß sich die Gesamtzahl der Abgeordneten des Deutschen Bundestages durch sogenannte „Überhangmandate“ entsprechend erhöht. Solche Überhangmandate gab es bei der Bundestagswahl 1994 (Einzelheiten siehe unter 4.2). Dadurch stieg die Gesamtzahl der von der CDU gewonnenen Sitze von 232 auf 244 und die von der SPD von 248 auf 252, so daß die Gesamtzahl der Sitze im Deutschen Bundestag sich von 656 auf 672 erhöhte.

32 Erst- und Zweitstimmen nach Parteien
bei der Bundestagswahl 1994
Früheres Bundesgebiet

Gegen- stand der Nach- weisung	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlbe- rechtigte	48 462 804		48 462 804	
Wähler	39 029 503	80,5	39 029 503	80,5
Ungültige Stimmen	638 442	1,6	512 797	1,3
Gültige Stimmen	38 391 061		38 516 706	
CDU	14 053 798	36,6	12 783 386	33,2
SPD	15 248 823	39,7	14 438 413	37,5
F.D.P.	1 306 318	3,4	2 956 145	7,7
CSU	3 657 627	9,5	3 427 196	8,9
GRÜNE	2 713 626	7,1	3 051 994	7,9
PDS	165 332	0,4	368 952	1,0
REP	741 528	1,9	765 889	2,0
APD	1 654	0,0	21 533	0,1
BP	3 324	0,0	42 491	0,1
Solidarität	7 430	0,0	6 854	0,0
BSA	x	x	1 151	0,0
LIGA	3 788	0,0	5 195	0,0
CM	3 559	0,0	19 887	0,1
ZENTRUM	1 489	0,0	3 757	0,0
GRAUE	151 247	0,4	192 242	0,5
NATUR- GESETZ	56 826	0,1	64 942	0,2
MLPD	4 672	0,0	7 399	0,0
Tierschutz	x	x	71 643	0,2
ÖDP	196 849	0,5	171 060	0,4
PBC	26 864	0,1	57 815	0,2
PASS	489	0,0	2 917	0,0
STATT Partei	7 927	0,0	55 845	0,1
BGD	107	0,0	x	x
DKP	693	0,0	x	x
DSU	137	0,0	x	x
DEMO- KRATEN	104	0,0	x	x
FBU	8 193	0,0	x	x
FSU	467	0,0	x	x
KPD	x	x	x	x
LD	221	0,0	x	x
UAP	302	0,0	x	x
Übrige	27 667	0,1	x	x

33 Erst- und Zweitstimmen nach Parteien
bei der Bundestagswahl 1994
Neue Länder und Berlin-Ost

Gegen- stand der Nach- weisung	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Wahlbe- rechtigte	11 989 205		11 989 205	
Wähler	8 708 496	72,6	8 708 496	72,6
Ungültige Stimmen	150 201	1,7	120 028	1,4
Gültige Stimmen	8 558 295		8 588 468	
CDU	3 419 527	40,0	3 306 574	38,5
SPD	2 717 990	31,8	2 701 941	31,5
F.D.P.	251 867	2,9	302 262	3,5
CSU	x	x	x	x
GRÜNE	324 276	3,8	372 321	4,3
PDS	1 755 088	20,5	1 697 224	19,8
REP	46 229	0,5	109 350	1,3
APD	x	x	x	x
BP	x	x	x	x
Solidarität	602	0,0	1 249	0,0
BSA	x	x	134	0,0
LIGA	x	x	x	x
CM	x	x	x	x
ZENTRUM	x	x	x	x
GRAUE	27 203	0,3	46 400	0,5
NATUR- GESETZ	2 261	0,0	8 251	0,1
MLPD	260	0,0	2 639	0,0
Tierschutz	x	x	x	x
ÖDP	3 289	0,0	12 655	0,1
PBC	x	x	7 836	0,1
PASS	x	x	12 123	0,1
STATT Partei	x	x	7 509	0,1
BGD	x	x	x	x
DKP	x	x	x	x
DSU	2 258	0,0	x	x
DVP	606	0,0	x	x
DEMO- KRATEN	x	x	x	x
FBU	x	x	x	x
FSU	x	x	x	x
KPD	426	0,0	x	x
LD	x	x	x	x
UAP	x	x	x	x
Übrige	6 413	0,1	x	x

34 Sitzverteilung bei den Bundestagswahlen 1994 und 1990 nach Ländern

Wahl-jahr Sitze	Bun-des-ge-biet	SH	HH	NI	HB	NW	HE	RP	BW	BY	SL	BE	MV	BB	ST	TH	SN
CDU																	
1994	244	10	5	28	2	58	20	15	37	-	4	9	7	6	10	12	21
Wahl-kreis	177	9	1	17	-	31	14	12	37	-	-	6	7	-	10	12	21
Landes-liste	67	1	4	11	2	27	6	3	-	-	4	3	-	6	-	-	-
1990	268	11	6	31	2	63	22	17	39	-	4	12	8	8	12	12	21
SPD																	
1994	252	10	6	28	3	66	19	14	25	29	5	9	4	12	7	6	9
Wahl-kreis	103	2	6	14	3	40	8	4	-	1	5	3	2	12	3	-	-
Landes-liste	149	8	-	14	-	26	11	10	25	28	-	6	2	-	4	6	9
1990	239	10	6	27	3	65	20	13	24	26	6	9	4	7	6	5	8
F.D.P.																	
1994	47	2	1	5	-	12	4	2	8	6	-	2	1	1	1	1	1
Wahl-kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landes-liste	47	2	1	5	-	12	4	2	8	6	-	2	1	1	1	1	1
1990	79	3	2	7	1	17	6	4	10	9	1	3	1	2	5	3	5
CSU																	
1994	50	-	-	-	-	-	-	-	-	50	-	-	-	-	-	-	-
Wahl-kreis	44	-	-	-	-	-	-	-	-	44	-	-	-	-	-	-	-
Landes-liste	6	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-
1990	51	-	-	-	-	-	-	-	-	51	-	-	-	-	-	-	-
GRÜNE																	
1994	49	2	2	5	1	11	5	2	8	6	-	3	-	-	1	1	2
Wahl-kreis	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landes-liste	49	2	2	5	1	11	5	2	8	6	-	3	-	-	1	1	2
1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PDS																	
1994	30	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	4	3	4	4	4	6
Wahl-kreis	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-
Landes-liste	26	-	-	1	-	1	1	-	1	1	-	-	3	4	4	4	6
1990	17	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	3	2	3	2	2	4
B 90/Gr.																	
1990	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	1	1	2
Insgesamt																	
1994	672 ¹⁾	24	14	67	6	148	49	33	79	92	9	27	15	23	23	24	39
Wahl-kreis	328	11	7	31	3	71	22	16	37	45	5	13	9	12	13	12	21
Landes-liste	344	13	7	36	3	77	27	17	42	47	4	14	6	11	10	12	18
1990	662 ²⁾	24	14	65	6	146	48	34	73	86	11	28	16	22	26	23	40

1) Einschl. 16 Überhangmandaten: 12 für die CDU (2 in Baden-Württemberg, 2 in Mecklenburg-Vorpommern, 2 in Sachsen-Anhalt, 3 in Thüringen, 3 in Sachsen), 4 für die SPD (1 in Bremen, 3 in Brandenburg). - 2) Einschl. 6 Überhangmandaten für die CDU (2 in Mecklenburg-Vorpommern, 3 in Sachsen-Anhalt, 1 in Thüringen).

35 Sitzverteilung bei den Bundestagswahlen
(1949 bis 1987 ohne die Abgeordneten aus Berlin-West)

Partei	1949 ¹⁾	1953 ¹⁾	1957	1961	1965	1969	1972	1976	1980	1983	1987	1990	1994
SPD	131	151	169	190	202	224	230	214	218	193	186	239	252
CDU	115	191	215	192	196	193	177	190	174	191	174	268	244
CSU	24	52	55	50	49	49	48	53	52	53	49	51	50
F.D.P.	52	48	41	67	49	30	41	39	53	34	46	79	47
GRÜNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	42	-	49
PDS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17	30
Sonstige	80	45	17	-	-	-	-	-	-	-	-	8 ⁶⁾	-
Insgesamt	402 ²⁾	487 ³⁾	497 ³⁾	499 ⁴⁾	496	496	496	496	497 ⁵⁾	498 ²⁾	497 ⁵⁾	662 ⁷⁾	672 ⁸⁾

1) Ohne Saarland.

2) Einschl. 2 Überhangmandate.

3) Einschl. 3 Überhangmandate.

4) Einschl. 5 Überhangmandate.

5) Einschl. 1 Überhangmandat.

6) B 90/Gr.

7) Einschl. 6 Überhangmandate.

8) Einschl. 16 Überhangmandate.

6.2 Erfolgswert der Stimmen

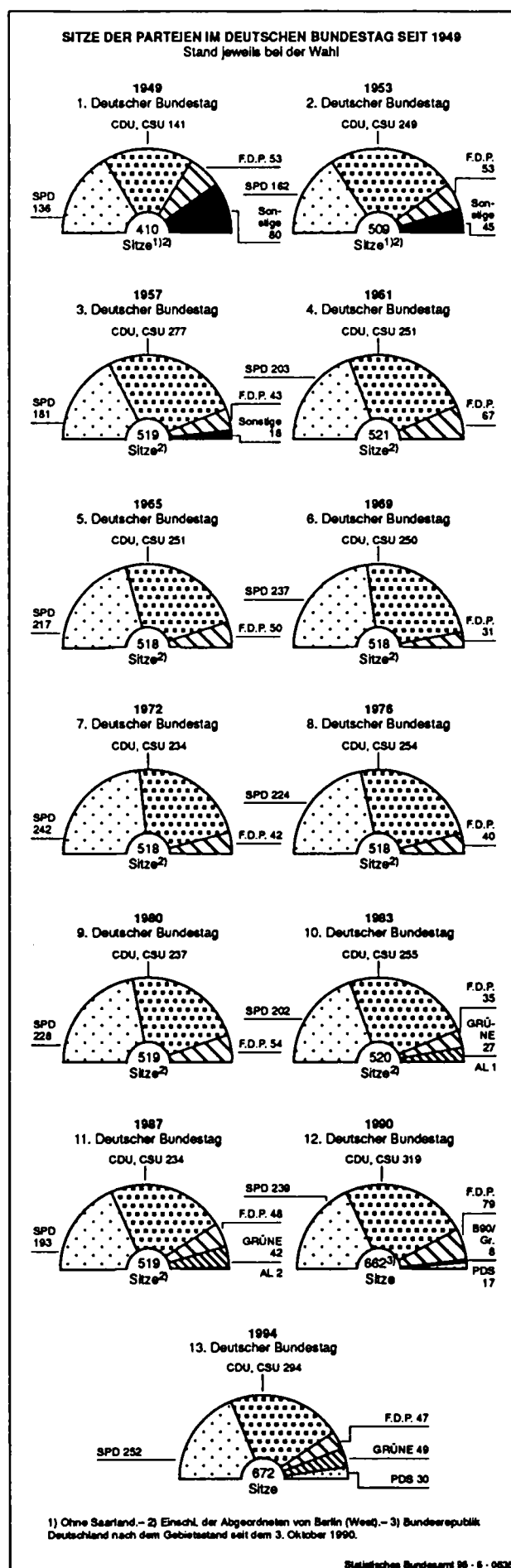
Bei der Bundestagswahl 1994 waren 656 Abgeordnete unmittelbar zu wählen. Bei insgesamt 60 452 009 Wahlberechtigten kam - läßt man die 16 Überhangmandate außer Betracht - im Durchschnitt auf 92 152 Wahlberechtigte ein Abgeordneter.

Der Wahl ferngeblieben sind 12 714 010 bzw. 21 % Wahlberechtigte. Geht man von der Durchschnittszahl der Wahlberechtigten je Abgeordneten (92 152) aus, hätten sie die Parteizugehörigkeit von 138 Abgeordneten bestimmen können. Von den für den Wahlausgang entscheidenden Zweitstimmen sind 632 825 ungültig gewesen und damit bei der Berechnung der Sitzverteilung ebenfalls unberücksichtigt geblieben. Diese ungültigen Stimmen entsprechen nahezu weiteren sieben Abgeordneten. Die Wahl von 145 Abgeordneten ist somit von den Nichtwählern und den Wählern mit ungültigen Zweitstimmen anderen überlassen worden.

Von den gültigen Zweitstimmen blieb ein weiterer Teil für die Zusammensetzung des Deutschen Bundestages ohne Bedeutung, weil sie für Parteien abgegeben wurden, die wegen der Sperrklausel nicht in die Sitzverteilung einbezogen werden durften. Es handelt sich dabei um insgesamt 1 698 766 Zweitstimmen, mit denen auf die Wahl von 18 Abgeordneten kein Einfluß genommen werden konnte. Die Sitzverteilung bestimmen damit ausschließlich nur die Wähler, die ihre Zweitstimme der SPD, CDU, CSU, F.D.P., GRÜNE und PDS gaben und 75,1 % der Wahlberechtigten ausmachten. Wie aus der 3. Zahlenspalte der Tabelle 36 aus der Differenz zu 100 hervorgeht, weichen diese Prozentsätze in den Ländern nur geringfügig voneinander ab. In Niedersachsen betrug der höchste Prozentsatz 79,2 und in Sachsen-Anhalt der geringste 68,1. In den übrigen Ländern liegt er zwischen diesen beiden Werten.

Wenn man die durchschnittliche Zahl der gültigen Zweitstimmen je Abgeordneten für die SPD, CDU, CSU, F.D.P., GRÜNEN und PDS zusammen berechnet, kommt man - ohne Einbeziehung der 16 Überhangmandate - auf 69 217 Stimmen. Die entsprechenden Durchschnittszahlen der einzelnen Parteien weichen dabei nicht allzu sehr voneinander ab. Sie liegen im Bundesdurchschnitt zwischen 68 544 für einen Abgeordneten der CSU und 69 884 für einen Abgeordneten der GRÜNEN. Größer sind jedoch die Unterschiede in den Ländern. Für Thüringen beträgt z.B. die Zahl der gültigen Zweitstimmen für die in die Sitzverteilung einbezogenen Parteien je Abgeordneten nur 66 342, für Bremen aber 76 236. Sogar größer sind die Länderunterschiede bei der SPD allein. Sie bewegen sich dort zwischen 64 976 in Hamburg und 89 656 in Bremen. Bei der CDU liegen diese Durchschnitte zwischen 59 532 in Bremen und 75 655 in Mecklenburg-Vorpommern, bei der F.D.P. zwischen 33 436 in Mecklenburg-Vorpommern und 98 494 in Sachsen, bei den GRÜNEN zwischen 43 654 in Bremen und 75 315 in Rheinland-Pfalz. Bei der PDS liegen diese Werte zwischen 36 575 in Bayern und 102 356 in Nordrhein-Westfalen.

Schaubild 15



36 Wahlberechtigte ohne Einfluß auf die Sitzverteilung 1994

Land	Wahlberechtigte	Nichtwähler und Zweitstimmen, die nicht in die Sitzverteilung einbezogen wurden		Nichtwähler		Wähler mit ungültiger Zweitstimme		Wähler mit Zweitstimme für die nicht in die Sitzverteilung einbezogenen Parteien	
		Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)
Schleswig-Holstein	2 113 279	454 743	21,5	404 428	19,1	15 694	0,7	34 621	1,6
Hamburg	1 241 912	291 971	23,5	251 550	20,3	7 562	0,6	32 859	2,6
Niedersachsen	5 886 587	1 223 604	20,8	1 069 889	18,2	39 390	0,7	114 325	1,9
Bremen	510 027	128 846	25,3	109 418	21,5	6 360	1,2	13 068	2,6
Nordrhein-Westfalen	13 089 684	2 869 762	21,9	2 373 180	18,1	202 769	1,5	293 813	2,2
Hessen	4 290 259	932 852	21,7	757 374	17,7	46 983	1,1	128 495	3,0
Rheinland-Pfalz	2 985 384	634 118	21,2	529 232	17,7	29 920	1,0	74 966	2,5
Baden-Württemberg	7 204 997	1 861 978	25,8	1 462 418	20,3	73 755	1,0	325 805	4,5
Bayern	8 767 500	2 469 862	28,2	2 023 339	23,1	51 158	0,6	395 365	4,5
Saarland	838 131	184 712	22,0	138 139	16,5	25 192	3,0	21 381	2,6
Berlin	2 505 857	641 185	25,6	535 399	21,4	20 386	0,8	85 400	3,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 379 175	417 388	30,3	374 967	27,2	21 960	1,6	20 461	1,5
Brandenburg	1 934 963	592 432	30,6	551 496	28,5	13 147	0,7	27 789	1,4
Sachsen-Anhalt	2 156 706	687 488	31,9	637 733	29,6	17 590	0,8	32 165	1,5
Thüringen	1 955 586	562 411	28,8	491 449	25,1	35 147	1,8	35 815	1,8
Sachsen	3 591 962	1 092 249	30,4	1 003 999	28,0	25 812	0,7	62 438	1,7
Deutschland	60 452 009	15 045 601	24,9	12 714 010	21,0	632 825	1,0	1 698 766	2,8

1) In Prozent der Wahlberechtigten.

37 Durchschnittszahlen der Wahlberechtigten und der Zweitstimmen je Abgeordneten 1994

Land	Wahlberechtigte 1)	Gültige Zweitstimmen							
		insgesamt 1)	SPD, CDU, CSU, F.D.P., GRÜNE u. PDS zusammen 1)	SPD 1)	CDU 1)	CSU	F.D.P.	GRÜNE	PDS
Schleswig-Holstein	88 053	70 548	69 106	67 079	70 237	x	63 018	70 177	x
Hamburg	88 708	70 200	67 853	64 976	68 680	x	71 119	61 786	x
Niedersachsen	87 860	71 303	69 597	69 226	70 417	x	73 636	67 617	46 731
Bremen	102 005	78 850	76 236	89 656	59 532	x	x	43 654	x
	(85 005)	(65 708)	(63 530)	(59 770)	x	x	x	x	x
Nordrhein-Westfalen	88 444	71 039	69 054	68 709	68 919	x	67 002	71 037	102 356
Hessen	87 556	71 141	68 519	68 252	70 885	x	70 797	64 495	37 268
Rheinland-Pfalz	90 466	73 522	71 250	68 242	70 776	x	84 238	75 315	x
Baden-Württemberg	93 571	73 621	69 390	69 704	70 055	x	70 092	68 098	42 994
	(91 202)	(71 757)	(67 633)	x	(66 268)	x	x	x	x
Bayern	95 299	72 750	68 453	68 413	x	68 544	71 688	69 961	36 575
Saarland	93 126	74 978	72 602	65 857	62 745	x	x	x	x
Berlin	92 810	72 225	69 062	73 676	68 024	x	50 325	66 403	72 379
Mecklenburg-Vorpommern	106 090	75 558	73 984	70 757	75 655	x	33 436	x	77 278
	(91 945)	(65 483)	(64 119)	x	(54 039)	x	x	x	x
Brandenburg	96 748	68 516	67 127	68 596	64 231	x	35 954	x	66 060
	(84 129)	(59 579)	(58 371)	(51 447)	x	x	x	x	x
Sachsen-Anhalt	102 700	71 494	69 963	71 742	72 787	x	60 968	53 551	67 553
	(93 770)	(65 278)	(63 879)	x	(58 229)	x	x	x	x
Thüringen	93 123	68 047	66 342	71 990	65 160	x	59 284	70 425	61 272
	(81 483)	(59 541)	(58 049)	x	(48 870)	x	x	x	x
Sachsen	99 777	71 171	69 436	69 069	68 295	x	98 494	61 297	71 282
	(92 102)	(65 696)	(64 095)	x	(58 539)	x	x	x	x
Deutschland	92 152	71 807	69 217	69 114	69 353	68 544	69 328	69 884	68 873
	(89 958)	(70 097)	(67 569)	(68 017)	(65 942)	x	x	x	x

1) Ohne Überhangmandate; mit Überhangmandaten in Klammern darunter.

7 Die Gewählten

Für die zweite gesamtdeutsche Wahl waren 656 Abgeordnete zu wählen, davon 328 auf Grund der Erststimmen nach Kreiswahlvorschlägen in den Wahlkreisen. Tatsächlich setzt sich aber der 13. Deutsche Bundestag aus 672 Abgeordneten zusammen, und zwar deshalb, weil - wie bereits ausgeführt - für die CDU Überhangmandate in Baden- Württemberg (2), Mecklenburg-Vorpommern (2),

Sachsen-Anhalt (2), Thüringen (3) und Sachsen (3) anfielen. Die SPD erreichte Überhangmandate in Bremen (1) und Brandenburg (3). Dadurch erhöhte sich die Gesamtzahl der von der CDU gewonnenen 232 Sitze um 12 Überhangmandate auf 244 und die Gesamtzahl der von der SPD gewonnenen 248 Sitze um 4 Überhangmandate auf 252.

Die Abgeordnetensitze verteilen sich nach dem Stand bei der Wahl am 16. Oktober 1994 auf die einzelnen im Deutschen Bundestag vertretenen Parteien wie folgt:

Partei	Anzahl
CDU	244
SPD	252
F.D.P.	47
CSU	50
GRÜNE	49
PDS	30
Insgesamt	672

Von den 672 gewählten Abgeordneten sind 177 Frauen. Sie gehören folgenden Parteien an: CDU 36, SPD 85, F.D.P. 8, CSU 6, GRÜNE 29 und PDS 13. Ihr Anteil beträgt 26,3 %. Der jüngste Abgeordnete (23 Jahre) ist Mitglied der GRÜNEN und das älteste Mitglied des 13. Deutschen Bundestages mit 81 Jahren ist Abgeordneter der PDS. Die Altersstruktur der neu gewählten Abgeordneten ergibt sich aus Tabelle 38.

Das Durchschnittsalter der 672 Abgeordneten beträgt 49,1 Jahre. Bei der CDU beträgt es 49,7, bei der SPD 49,8, bei der F.D.P. 51,5, der CSU 49,3 und der PDS 47,3. Die GRÜNEN haben mit einem Durchschnittsalter von 41,7 Jahren die jüngsten Abgeordneten.

38 Abgeordnete im 13. Deutschen Bundestag nach Alter, Geschlecht und Partei

Gegenstand der Nachweisung	Ins-gesamt	Alter Ende 1994 von ... bis ... Jahre									
		unter 30	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64	65 - 69	70 und mehr
CDU											
Abgeordnete	244	3	11	25	25	39	65	56	16	3	1
Anteile in %	100	1,2	4,5	10,2	10,2	16,0	26,5	23,0	6,6	1,2	0,4
Männer	208	2	10	23	21	30	55	51	12	3	1
Frauen	36	1	1	2	4	9	10	5	4	0	0
SPD											
Abgeordnete	252	1	4	14	28	56	80	53	11	5	0
Anteile in %	100	0,4	1,6	5,6	11,1	22,2	31,7	21,0	4,4	2,0	0,0
Männer	167	1	2	5	16	32	60	38	9	4	0
Frauen	85	0	2	9	12	24	20	15	2	1	0
F.D.P.											
Abgeordnete	47	1	0	1	7	8	15	6	6	3	0
Anteile in %	100	2,1	0,0	2,1	14,9	17,0	31,9	12,8	12,8	6,4	0,0
Männer	39	0	0	1	6	7	13	5	4	3	0
Frauen	8	1	0	0	1	1	2	1	2	0	0
CSU											
Abgeordnete	50	0	1	5	7	8	17	6	5	1	0
Anteile in %	100	0,0	2,0	10,0	14,0	16,0	34,0	12,0	10,0	2,0	0,0
Männer	44	0	1	5	5	7	14	6	5	1	0
Frauen	6	0	0	0	2	1	3	0	0	0	0
GRÜNE											
Abgeordnete	49	4	5	10	10	11	7	1	1	0	0
Anteile in %	100	8,2	10,2	20,4	20,4	22,4	14,3	2,0	2,0	0,0	0,0
Männer	20	2	1	2	4	7	2	1	1	0	0
Frauen	29	2	4	8	6	4	5	0	0	0	0
PDS											
Abgeordnete	30	1	2	4	6	7	2	1	3	2	2
Anteile in %	100	3,3	6,7	13,3	20,0	23,3	6,7	3,3	10,0	6,7	6,7
Männer	17	1	0	0	4	4	1	0	3	2	2
Frauen	13	0	2	4	2	3	1	1	0	0	0
Insgesamt											
Abgeordnete	672	10	23	59	83	129	186	123	42	14	3
Anteile in %	100	1,5	3,4	8,8	12,4	19,2	27,7	18,3	6,3	2,1	0,4
Männer	495	6	14	36	56	87	145	101	34	13	3
Frauen	177	4	9	23	27	42	41	22	8	1	0

Tabellenteil

1 Wahlberechtigte mit Wahlschein und Wähler mit einfachem und Briefwahlschein

Wahl-jahr	Wahlberechtigte				Wähler						Wahlbeteiligung der Wähler		
	ins-gesamt	ohne	mit ¹⁾	ins-gesamt	ohne Wahlschein	mit		ins-gesamt	ohne	mit			
						ein-fachem	Brief-						
											Wahlschein		
		Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl		% ²⁾	%			
Schleswig-Holstein													
1957.....	1 548 961	1 467 249	81 712	5,3	1 367 225	1 293 278	94,6	8 265	65 682	4,8	88,3	88,1	90,5
1961.....	1 626 141	1 531 368	94 773	5,8	1 431 704	1 343 241	93,8	5 242	83 221	5,8	88,0	87,7	93,3
1965.....	1 687 266	1 571 694	115 572	6,8	1 448 994	1 342 046	92,6	4 097	102 851	7,1	85,9	85,4	92,5
1969.....	1 711 511	1 596 113	115 398	6,7	1 471 900	1 365 161	92,7	3 473	103 266	7,0	88,0	85,5	92,5
1972.....	1 839 177	1 710 314	128 863	7,0	1 665 020	1 543 932	92,7	3 410	117 678	7,1	90,5	90,3	94,0
1976.....	1 864 033	1 658 745	205 288	11,0	1 687 951	1 492 536	88,4	3 755	191 660	11,4	90,6	90,0	95,2
1980.....	1 928 108	1 711 901	216 207	11,2	1 716 553	1 511 369	88,0	3 745	201 439	11,7	89,0	88,3	94,9
1983.....	1 975 075	1 789 013	186 062	9,4	1 761 269	1 585 325	90,0	7 179	168 765	9,6	89,2	88,6	94,6
1987.....	2 039 338	1 856 927	182 411	8,9	1 720 817	1 547 736	90,0	7 548	165 533	9,6	84,4	83,3	94,9
1990.....	2 085 858	1 920 878	164 980	7,9	1 639 537	1 484 374	90,5	7 294	147 869	9,0	78,6	77,3	94,0
1994.....	2 113 279	1 838 774	274 505	13,0	1 708 851	1 447 569	84,7	7 568	253 714	14,8	80,9	78,7	95,2
Hamburg													
1957.....	1 328 657	1 250 737	77 920	5,9	1 185 178	1 110 670	93,7	708	73 800	6,2	89,2	88,8	95,6
1961.....	1 386 411	1 290 604	95 807	6,9	1 227 787	1 136 371	92,6	606	90 810	7,4	88,6	88,0	95,4
1965.....	1 392 994	1 274 201	118 793	8,5	1 202 934	1 088 599	90,5	2 880	111 455	9,3	86,4	85,4	96,2
1969.....	1 341 494	1 230 555	110 939	8,3	1 174 981	1 068 038	90,9	985	105 958	9,0	87,6	86,8	96,4
1972.....	1 348 617	1 255 358	93 259	6,9	1 242 832	1 152 994	92,8	1 064	88 774	7,1	92,2	91,8	96,3
1976.....	1 287 473	1 113 130	174 343	13,5	1 173 082	1 004 631	85,6	1 485	166 966	14,2	91,1	90,3	96,6
1980.....	1 253 335	1 070 981	182 354	14,5	1 113 199	939 817	84,4	818	172 564	15,5	88,8	87,8	95,1
1983.....	1 246 089	1 083 746	162 343	13,0	1 105 844	950 855	86,0	661	154 328	14,0	88,7	87,7	95,5
1987.....	1 258 320	1 106 990	151 330	12,0	1 044 370	899 834	86,2	714	143 822	13,8	83,0	81,3	95,5
1990.....	1 263 637	1 130 027	133 610	10,6	988 556	862 365	87,2	812	125 379	12,7	78,2	76,3	94,4
1994.....	1 241 912	1 034 851	207 061	16,7	990 362	791 271	79,9	501	198 590	20,1	79,7	76,5	96,2
Niedersachsen													
1957.....	4 438 885	4 204 620	234 265	5,3	3 950 248	3 735 599	94,6	28 407	186 242	4,7	89,0	88,8	91,6
1961.....	4 613 112	4 372 285	240 827	5,2	4 083 490	3 858 911	94,5	24 053	200 526	4,9	88,5	88,3	93,3
1965.....	4 748 325	4 447 988	300 337	6,3	4 145 849	3 864 431	93,2	20 984	260 434	6,3	87,3	86,9	93,7
1969.....	4 760 938	4 428 418	332 520	7,0	4 164 690	3 851 943	92,5	12 023	300 724	7,2	87,5	87,0	94,1
1972.....	5 126 515	4 763 517	362 998	7,1	4 684 898	4 339 698	92,6	11 036	334 164	7,1	91,4	91,1	95,1
1976.....	5 205 680	4 632 100	573 580	11,0	4 757 376	4 217 639	88,7	7 051	532 686	11,2	91,4	91,1	94,1
1980.....	5 363 576	4 799 298	564 278	10,5	4 790 833	4 251 917	88,8	6 907	532 009	11,1	89,3	88,6	95,5
1983.....	5 480 450	4 992 256	488 194	8,9	4 909 061	4 442 673	90,5	6 582	459 806	9,4	89,6	89,0	95,5
1987.....	5 628 104	5 075 206	552 898	9,8	4 782 941	4 253 763	88,9	6 220	522 958	10,9	85,0	83,8	95,7
1990.....	5 760 382	5 320 702	439 680	7,6	4 640 203	4 223 175	91,0	6 157	410 871	8,9	80,6	79,4	94,8
1994.....	5 886 587	5 283 619	602 962	10,2	4 816 698	4 240 156	88,0	5 746	570 796	11,9	81,8	80,3	95,6
Bremen													
1957.....	487 250	444 608	22 642	4,8	414 496	382 572	94,7	595	21 331	5,1	88,7	88,3	96,8
1961.....	507 760	482 141	25 619	5,0	447 936	423 237	94,5	1 094	23 605	5,3	88,2	87,8	96,4
1965.....	525 730	490 141	35 589	6,8	452 799	419 153	92,6	719	32 927	7,3	86,1	85,5	94,5
1969.....	524 110	489 894	34 216	6,5	452 373	419 804	92,8	488	32 081	7,1	86,3	85,7	95,2
1972.....	540 928	502 247	38 681	7,2	492 431	455 661	92,5	712	36 058	7,3	91,0	90,7	95,1
1976.....	528 346	478 394	49 952	9,5	475 582	427 869	90,0	947	46 766	9,8	90,0	89,4	95,5
1980.....	523 161	463 646	59 515	11,4	459 208	402 317	87,6	1 202	55 689	12,1	87,8	86,8	95,6
1983.....	523 280	476 693	46 587	8,9	462 122	417 465	90,3	920	43 737	9,5	88,3	87,6	95,9
1987.....	521 646	472 796	48 850	9,4	431 835	385 260	89,3	1 722	44 653	10,3	82,7	81,5	94,9
1990.....	523 471	482 724	40 747	7,8	400 467	361 808	90,3	2 540	36 119	9,0	76,5	75,0	94,9
1994.....	510 027	455 157	54 870	10,8	400 609	349 234	87,2	2 195	49 180	12,3	78,5	78,7	93,6

1 Wahlberechtigte mit Wahlschein und Wähler mit einfachem und Briefwahlschein

Wahl-jahr	Wahlberechtigte			Wähler						Wahlbeteiligung der Wähler		
	ins-gesamt	ohne	mit ¹⁾	ins-gesamt	ohne Wahlschein	mit		ins-gesamt	ohne	mit		
						ein-fachern	Brief-					
		Wahlschein										
		Wahlschein										
Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		% ²⁾	%			

Nordrhein-Westfalen

1957.....	10 407 006	9 796 732	610 274	5,9	9 158 928	8 603 075	93,9	73 345	482 508	5,3	88,0	87,8	91,1
1961.....	11 085 775	10 384 010	701 765	6,3	9 799 429	9 139 374	93,3	42 778	617 279	6,3	88,4	88,0	94,1
1965.....	11 322 627	10 410 905	911 722	8,1	9 920 068	9 069 838	91,4	19 942	830 288	8,4	87,6	87,1	93,3
1969.....	11 259 648	10 480 276	779 372	6,9	9 827 911	9 103 431	92,6	21 744	702 736	7,2	87,3	86,9	93,0
1972.....	11 992 806	11 144 314	848 492	7,1	11 005 807	10 205 188	92,7	14 526	788 093	7,1	91,8	91,6	94,4
1976.....	12 118 533	10 801 439	1 317 094	10,9	11 066 546	9 809 842	88,6	12 341	1 244 363	11,2	91,3	90,8	95,4
1980.....	12 374 314	10 612 051	1 762 263	14,2	11 008 682	9 329 608	84,7	9 669	1 669 405	15,2	89,0	87,9	95,3
1983.....	12 576 804	11 271 688	1 304 916	10,4	11 254 374	10 011 280	89,0	10 933	1 232 161	10,9	89,5	88,8	95,3
1987.....	12 827 646	11 473 708	1 353 938	10,6	10 956 596	9 667 455	88,2	12 714	1 276 427	11,6	85,4	84,3	95,2
1990.....	13 098 236	11 725 871	1 372 365	10,5	10 310 531	9 008 147	87,4	14 071	1 288 313	12,5	78,7	76,8	94,9
1994.....	13 089 684	11 405 917	1 683 767	12,9	10 718 504	9 139 767	85,3	21 055	1 555 682	14,5	81,9	80,1	93,6

Hessen

1957.....	3 214 856	3 039 806	175 050	5,4	2 863 092	2 697 699	94,2	17 160	148 233	5,2	89,1	88,7	94,5
1961.....	3 395 285	3 195 659	199 326	5,9	3 028 241	2 841 030	93,8	15 355	171 856	5,7	89,2	88,9	93,9
1965.....	3 516 041	3 284 450	231 591	6,6	3 073 037	2 857 086	93,0	14 216	201 735	6,6	87,4	87,0	93,2
1969.....	3 573 336	3 357 669	215 667	6,0	3 151 868	2 951 804	93,7	14 477	185 587	5,9	88,2	87,9	92,8
1972.....	3 641 104	3 592 751	248 353	6,5	3 522 483	3 286 212	93,3	8 803	225 468	6,4	91,7	91,5	94,3
1976.....	3 899 454	3 482 587	416 867	10,7	3 585 275	3 187 778	88,9	7 891	389 606	10,9	91,9	91,5	95,4
1980.....	4 001 747	3 552 089	449 658	11,2	3 598 071	3 170 512	88,1	5 426	422 133	11,7	89,9	89,3	95,1
1983.....	4 071 991	3 653 818	418 173	10,3	3 673 072	3 275 100	89,2	4 477	393 495	10,7	90,2	89,6	95,2
1987.....	4 179 951	3 784 531	395 420	9,5	3 582 159	3 206 184	89,5	4 748	371 227	10,4	85,7	84,7	95,1
1990.....	4 294 116	3 938 740	355 376	8,3	3 484 107	3 149 637	90,4	3 274	331 196	9,5	81,1	80,0	94,1
1994.....	4 290 259	3 721 853	568 406	13,2	3 532 885	2 987 976	84,6	3 467	541 442	15,3	82,3	80,3	95,9

Rheinland-Pfalz

1957.....	2 237 023	2 123 562	113 461	5,1	1 978 225	1 870 680	94,7	14 391	91 174	4,6	88,3	88,1	93,0
1961.....	2 348 108	2 211 686	136 422	5,8	2 089 927	1 943 096	93,9	8 643	118 188	5,7	88,2	87,9	93,0
1965.....	2 403 771	2 237 570	166 201	6,9	2 114 311	1 957 357	92,6	8 270	148 684	7,0	88,0	87,5	94,4
1969.....	2 410 176	2 241 412	168 764	7,0	2 097 308	1 933 183	92,2	13 530	150 595	7,2	87,0	86,2	97,3
1972.....	2 623 690	2 436 198	187 492	7,1	2 404 007	2 221 203	92,4	13 063	169 741	7,1	91,6	91,2	97,5
1976.....	2 676 890	2 442 226	234 664	8,8	2 448 946	2 227 889	91,0	2 553	218 524	8,9	91,5	91,2	94,2
1980.....	2 759 777	2 471 079	288 698	10,5	2 480 763	2 207 050	89,0	2 259	271 454	10,9	89,9	89,3	94,8
1983.....	2 816 609	2 558 287	258 322	9,2	2 546 266	2 304 344	90,5	2 103	239 819	9,4	90,4	90,1	93,7
1987.....	2 874 920	2 626 774	248 146	8,6	2 493 602	2 258 047	90,6	2 666	232 889	9,3	86,7	86,0	94,9
1990.....	2 935 588	2 677 576	258 012	8,8	2 397 054	2 153 882	89,9	1 366	241 806	10,1	81,7	80,4	94,2
1994.....	2 985 384	2 548 907	436 477	14,6	2 456 152	2 036 323	82,9	1 079	418 750	17,0	82,3	79,9	96,2

Baden-Württemberg

1957.....	4 857 815	4 607 947	249 868	5,1	4 097 575	3 870 771	94,5	35 233	191 571	4,7	84,4	84,0	90,8
1961.....	5 211 883	4 925 099	286 784	5,5	4 419 748	4 152 852	94,0	32 896	234 000	5,3	84,8	84,3	93,1
1965.....	5 425 126	5 082 137	342 989	6,3	4 598 715	4 278 290	93,0	22 842	297 583	6,5	84,8	84,2	93,4
1969.....	5 510 280	5 144 394	365 886	6,6	4 690 427	4 347 988	92,7	12 655	329 784	7,0	85,1	84,5	93,6
1972.....	5 960 714	5 586 055	394 659	6,6	5 376 985	5 004 350	93,1	9 844	362 791	6,7	90,2	89,9	94,4
1976.....	6 118 464	5 568 705	549 759	9,0	5 452 370	4 931 819	90,5	6 494	514 057	9,4	89,1	88,6	94,7
1980.....	6 370 535	5 693 586	676 949	10,6	5 518 062	4 871 763	88,3	5 023	641 276	11,6	86,6	85,6	95,5
1983.....	6 544 795	5 947 562	597 233	9,1	5 785 570	5 215 272	90,1	4 903	565 395	9,8	88,4	87,7	95,5
1987.....	6 830 771	6 230 699	600 072	8,8	5 676 772	5 106 276	90,0	5 033	565 463	10,0	83,1	82,0	95,1
1990.....	7 121 831	6 568 515	555 316	7,8	5 515 393	4 993 119	90,5	4 200	518 074	9,4	77,4	76,0	94,0
1994.....	7 204 997	6 452 682	752 315	10,4	5 742 579	5 021 666	87,4	6 427	714 286	12,4	79,7	77,8	95,8

1 Wahlberechtigte mit Wahlschein und Wähler mit einfachem und Briefwahlschein

Wahl- jahr	Wahlberechtigte			Wähler							Wahlbeteiligung der Wähler		
	ins- gesamt	ohne	mit ¹⁾	ins- gesamt	ohne Wahlschein	mit		ins- gesamt	ohne	mit			
						ein- fachem	Brief-						
											Wahlschein		
		Anzahl	%			Anzahl	%				Anzahl	% ²⁾	%
Bayern													
1957.....	6 240 499	5 913 527	326 972	5,2	5 470 347	5 171 539	94,5	41 850	256 958	4,7	87,7	87,5	91,4
1961.....	6 551 728	6 170 693	381 035	5,8	5 714 545	5 357 082	93,7	34 466	322 997	5,7	87,2	86,8	93,8
1965.....	6 752 276	6 287 694	464 582	6,9	5 803 004	5 365 990	92,5	28 694	408 320	7,0	85,9	85,3	94,1
1969.....	6 851 646	6 382 478	469 168	6,8	5 837 724	5 393 027	92,4	24 132	420 565	7,2	85,2	84,5	94,8
1972.....	7 375 146	6 783 639	591 507	8,0	6 626 216	6 061 076	91,5	16 339	548 801	8,3	89,8	89,3	95,5
1976.....	7 547 820	6 780 926	766 894	10,2	6 764 839	6 031 806	89,2	16 285	716 748	10,6	89,6	89,0	95,6
1980.....	7 827 420	6 841 187	986 233	12,6	6 854 780	5 913 221	86,3	10 073	931 486	13,6	87,6	86,4	95,5
1983.....	8 012 989	7 163 755	849 234	10,6	7 020 065	6 206 604	88,4	14 283	799 178	11,4	87,6	86,6	95,8
1987.....	8 320 069	7 426 654	893 415	10,7	6 796 701	5 939 135	87,4	12 860	844 706	12,4	81,7	80,0	96,0
1990.....	8 623 570	7 765 044	858 526	10,0	6 419 744	5 604 112	87,3	9 056	806 576	12,6	74,4	72,2	95,0
1994.....	8 767 500	7 742 094	1 025 406	11,7	6 744 161	5 762 592	85,4	6 869	974 700	14,5	76,9	74,4	95,7
Saarland													
1957.....	659 971	635 224	24 747	3,7	589 578	565 531	95,9	4 452	19 595	3,3	89,3	89,0	97,2
1961.....	714 512	680 521	33 991	4,8	626 817	595 045	94,9	2 650	29 122	4,6	87,7	87,4	93,5
1965.....	736 239	681 581	54 658	7,4	656 496	604 939	92,1	1 899	49 658	7,6	89,2	88,8	94,3
1969.....	734 096	679 102	54 994	7,5	653 882	601 962	92,1	1 356	50 564	7,7	89,1	88,6	94,4
1972.....	797 605	740 455	57 150	7,2	740 910	686 541	92,7	1 513	52 856	7,1	92,9	92,7	95,1
1976.....	811 322	729 947	81 375	10,0	753 786	675 696	89,6	275	77 815	10,3	92,9	92,6	96,0
1980.....	829 768	730 776	98 992	11,9	752 025	656 675	87,3	863	94 487	12,6	90,6	89,9	96,3
1983.....	841 073	757 910	83 163	9,9	761 886	682 498	89,6	256	79 132	10,4	90,6	90,1	95,5
1987.....	847 217	761 648	85 569	10,1	739 701	657 515	88,9	1 915	80 271	10,9	87,3	86,3	96,0
1990.....	848 363	763 112	85 251	10,0	721 699	639 997	88,7	1 687	80 015	11,1	85,1	83,9	95,8
1994.....	838 131	720 799	117 332	14,0	699 992	588 558	84,1	1 022	110 412	15,8	83,5	81,7	95,0
Berlin													
1990.....	2 537 310	2 329 720	207 590	8,2	2 043 894	1 852 330	90,6	1 414	190 150	9,3	80,6	79,5	92,3
1994.....	2 505 857	2 200 659	305 198	12,2	1 970 458	1 680 629	85,3	1 909	287 920	14,6	78,6	76,4	95,0
Mecklenburg-Vorpommern													
1990.....	1 432 336	1 398 712	33 624	2,3	1 015 043	983 048	96,8	2 401	29 594	2,9	70,9	70,3	95,2
1994.....	1 379 175	1 288 568	90 607	6,6	1 004 208	918 920	91,5	2 556	82 732	8,2	72,8	71,3	94,1
Brandenburg													
1990.....	1 956 684	1 916 948	39 736	2,0	1 444 148	1 406 032	97,4	2 228	35 888	2,5	73,8	73,3	96,2
1994.....	1 934 963	1 848 615	86 348	4,5	1 383 467	1 301 349	94,1	1 657	80 461	5,8	71,5	70,4	95,1
Sachsen-Anhalt													
1990.....	2 237 790	2 181 634	56 156	2,5	1 615 723	1 563 411	96,8	2 397	49 915	3,1	72,2	71,7	93,2
1994.....	2 156 706	2 017 081	139 625	6,5	1 518 973	1 385 897	91,2	1 117	131 959	8,7	70,4	68,7	95,3
Thüringen													
1990.....	2 009 711	1 957 972	51 739	2,6	1 534 654	1 485 688	96,8	1 656	47 310	3,1	76,4	75,9	94,3
1994.....	1 955 566	1 834 368	121 218	6,2	1 464 137	1 352 593	92,4	3 090	108 454	7,4	74,9	73,7	92,0
Sachsen													
1990.....	3 707 677	3 599 166	108 511	2,9	2 825 162	2 723 996	96,4	4 471	96 695	3,4	76,2	75,7	93,2
1994.....	3 591 962	3 267 254	324 708	9,0	2 587 963	2 275 946	87,9	2 048	309 969	12,0	72,0	69,7	96,1
Deutschland													
1957 ³⁾	35 400 923	33 484 012	1 916 911	5,4	31 072 894	29 311 394	94,3	224 406	1 537 094	4,9	87,8	87,5	91,9
1961 ³⁾	37 440 715	35 244 366	2 196 349	5,9	32 849 624	30 790 239	93,7	167 781	1 891 604	5,8	87,7	87,4	93,8
1965 ³⁾	38 510 395	35 788 361	2 742 034	7,1	33 416 207	30 847 729	92,3	124 543	2 443 935	7,3	86,8	86,2	93,7
1969 ³⁾	38 677 235	36 030 311	2 646 924	6,8	33 523 064	31 036 341	92,6	104 863	2 381 860	7,1	86,7	86,1	93,9
1972 ³⁾	41 446 302	38 494 848	2 951 454	7,1	37 761 589	34 958 855	92,6	80 310	2 722 424	7,2	91,1	90,8	95,0
1976 ³⁾	42 058 015	37 888 199	4 369 816	10,4	38 165 753	34 007 485	89,1	59 077	4 099 191	10,7	90,7	90,2	95,2
1980 ³⁾	43 231 741	37 946 594	5 285 147	12,2	38 292 176	33 254 249	86,8	45 985	4 991 942	13,0	88,6	87,6	95,3
1983 ³⁾	44 088 935	39 694 728	4 394 207	10,0	39 279 529	35 091 416	89,3	52 297	4 135 816	10,5	89,1	88,4	95,3
1987 ³⁾	45 327 982	40 815 933	4 512 049	10,0	38 225 294	33 921 205	88,7	56 140	4 247 949	11,1	84,3	83,1	95,4
1990 ³⁾	46 555 052	42 291 189	4 263 863	9,2	36 517 291	32 480 616	88,9	50 457	3 986 218	10,9	78,4	76,8	94,7
1990 ⁴⁾	60 436 560	55 675 341	4 761 219	7,9	46 995 915	42 495 121	90,4	65 024	4 435 770	9,4	77,8	76,3	93,2
1994 ⁴⁾	60 452 009	53 661 198	6 790 811	11,2	47 737 999	41 280 646	86,5	68 306	6 389 047	13,4	79,0	76,9	95,1

1) Einschl. der Wahlberechtigten nach § 22 Abs. 2, seit 1980 nach § 25 Abs. 2 Bundeswahlordnung. - 2) Der Wähler insgesamt. - 3) Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990, ohne Berlin (West). - 4) Gebietsstand ab dem 3. Oktober 1990.

2 Stimmabgabe der Briefwähler

Lfd. Nr.	Land	Wahl- jahr	Abgegebene Zweitstimmen					Von den gültigen			
			insgesamt		ungültig		gültig	SPD		CDU, CSU 1)	
			Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	%	
Brief											
1	Schleswig-Holstein	1957	65 682	2 042	3,1	63 640	13 382	21,0	36 571	57,5	
2		1961	83 221	1 641	2,0	81 580	22 221	27,2	38 403	47,1	
3		1965	102 851	702	0,7	102 149	32 994	32,3	53 582	52,5	
4		1969	103 266	686	0,7	102 580	41 043	40,0	48 284	47,1	
5		1972	117 678	614	0,5	117 064	50 874	43,5	50 807	43,4	
6		1976	191 660	523	0,3	191 137	75 208	39,3	94 084	49,2	
7		1980	201 439	785	0,4	200 654	82 316	41,0	87 260	43,5	
8		1983	168 765	742	0,4	168 023	57 842	34,4	83 092	49,5	
9		1987	165 533	685	0,4	164 848	48 485	29,4	77 710	47,1	
10		1990	147 869	713	0,5	147 156	48 235	32,8	68 012	46,2	
11		1994	253 714	1 151	0,5	252 563	81 751	32,4	110 263	43,7	
12	Hamburg	1957	73 800	992	1,3	72 808	22 359	30,7	36 193	49,7	
13		1961	90 810	1 291	1,4	89 519	31 382	35,1	35 311	39,4	
14		1965	111 455	661	0,6	110 794	43 939	39,7	49 221	44,4	
15		1969	105 958	563	0,5	105 395	48 996	46,5	41 900	39,8	
16		1972	88 774	346	0,4	88 428	40 380	45,7	34 413	38,9	
17		1976	166 966	499	0,3	166 467	73 148	43,9	72 451	43,5	
18		1980	172 564	1 002	0,6	171 562	78 465	45,7	64 560	37,6	
19		1983	154 328	460	0,3	153 868	61 544	40,0	66 419	43,2	
20		1987	143 822	714	0,5	143 108	47 769	33,4	61 823	43,2	
21		1990	125 379	592	0,5	124 787	43 567	34,9	50 755	49,7	
22		1994	198 590	953	0,5	197 637	64 715	32,7	77 195	39,1	
23	Niedersachsen	1957	186 242	2 145	1,2	184 097	41 509	22,5	90 205	49,0	
24		1961	200 526	2 543	1,3	197 983	59 061	29,8	89 486	45,2	
25		1965	260 434	1 889	0,7	258 545	86 603	33,5	126 258	48,8	
26		1969	300 724	2 015	0,7	298 709	122 880	41,1	134 955	45,2	
27		1972	334 164	1 788	0,5	332 396	146 254	44,0	142 474	42,9	
28		1976	532 686	5 306	1,0	527 380	210 805	39,9	262 449	49,8	
29		1980	532 009	1 978	0,4	530 031	228 766	43,2	223 123	42,1	
30		1983	459 806	1 634	0,4	458 172	160 711	35,1	214 633	46,8	
31		1987	522 958	1 884	0,4	521 074	170 165	32,7	231 490	44,4	
32		1990	410 871	1 620	0,4	409 251	135 490	33,1	187 513	45,8	
33		1994	570 796	2 276	0,4	568 520	191 079	33,6	249 449	43,9	
34	Bremen	1957	21 331	540	2,5	20 791	5 936	28,6	8 751	42,1	
35		1961	23 605	470	2,0	23 135	7 703	33,3	8 366	36,2	
36		1965	32 927	218	0,7	32 709	11 904	36,4	13 844	42,3	
37		1969	32 081	129	0,4	31 952	13 689	42,8	11 896	37,2	
38		1972	36 058	284	0,8	35 774	17 665	49,4	12 110	33,9	
39		1976	46 766	189	0,4	46 597	20 517	44,0	19 241	41,3	
40		1980	55 689	218	0,4	55 471	24 951	45,0	19 389	35,0	
41		1983	43 737	188	0,4	43 549	16 870	38,7	16 931	38,9	
42		1987	44 653	190	0,4	44 463	15 111	34,0	15 069	33,9	
43		1990	36 119	178	0,5	35 941	12 617	35,1	12 338	34,3	
44		1994	49 180	267	0,5	48 913	17 430	35,6	16 718	34,2	
45	Nordrhein-Westfalen	1957	482 508	9 489	2,0	473 039	93 142	19,7	316 470	66,9	
46		1961	617 279	6 513	1,1	610 766	158 200	25,9	344 769	56,4	
47		1965	830 288	4 762	0,6	825 526	267 205	32,4	458 039	55,5	
48		1969	702 736	4 119	0,6	698 617	270 694	38,7	347 973	49,8	
49		1972	786 093	3 550	0,5	782 543	323 119	41,3	373 137	47,7	
50		1976	1 244 363	4 189	0,3	1 240 174	487 184	39,3	639 610	51,6	
51		1980	1 669 405	5 734	0,3	1 663 671	699 177	42,0	745 071	44,8	
52		1983	1 232 161	4 904	0,4	1 227 257	442 167	36,0	595 740	48,5	
53		1987	1 276 427	5 548	0,4	1 270 879	436 276	34,3	563 410	44,3	
54		1990	1 288 313	5 980	0,5	1 282 333	462 185	36,0	541 131	42,2	
55		1994	1 555 682	12 729	0,8	1 542 953	549 960	35,6	643 224	41,7	
56	Hessen	1957	148 233	2 369	1,6	145 864	39 916	27,4	76 289	52,3	
57		1961	171 856	2 992	1,7	168 864	56 799	33,6	72 677	43,0	
58		1965	201 735	2 442	1,2	199 293	74 537	37,4	88 831	44,6	
59		1969	185 587	1 174	0,6	184 413	79 919	43,3	77 106	41,8	
60		1972	225 468	943	0,4	224 525	98 285	43,8	95 055	42,3	
61		1976	389 606	1 691	0,4	387 915	153 179	39,5	190 627	49,1	
62		1980	422 133	2 578	0,6	419 555	176 324	42,0	180 984	43,1	
63		1983	393 495	2 083	0,5	391 412	141 978	36,3	179 600	45,9	
64		1987	371 227	2 547	0,7	368 680	117 431	31,9	161 894	43,9	
65		1990	331 196	2 368	0,7	328 828	109 526	33,3	141 528	43,0	
66		1994	541 442	4 079	0,8	537 363	167 266	31,1	225 957	42,0	
67	Rheinland-Pfalz	1957	91 174	1 885	2,1	89 289	18 826	21,1	57 172	64,0	
68		1961	118 188	1 761	1,5	116 427	29 866	25,7	65 678	56,4	
69		1965	148 684	1 135	0,8	147 549	44 700	30,3	81 523	55,3	
70		1969	150 595	1 042	0,7	149 553	53 907	36,0	78 149	52,3	
71		1972	169 741	941	0,6	168 800	67 850	40,2	83 276	49,3	
72		1976	218 524	988	0,5	217 536	81 766	37,6	116 471	53,5	
73		1980	271 454	1 448	0,5	270 006	107 786	39,9	127 922	47,4	
74		1983	239 619	1 782	0,7	238 037	79 071	33,2	120 776	50,7	
75		1987	232 889	1 449	0,6	231 440	68 970	29,8	111 156	48,0	
76		1990	241 806	1 680	0,7	240 146	77 547	32,3	115 109	47,9	
77		1994	418 750	2 510	0,6	416 240	137 886	33,1	193 816	46,6	
78	Baden-Württemberg	1957	191 571	2 362	1,2	189 209	32 443	17,1	116 498	61,6	
79		1961	234 000	3 128	1,3	230 872	57 214	24,8	117 763	51,0	
80		1965	297 583	2 022	0,7	295 561	84 147	28,5	153 184	51,8	
81		1969	329 784	1 967	0,6	327 817	116 751	35,6	160 757	49,0	
82		1972	362 791	1 726	0,5	361 065	127 384	35,3	177 643	49,2	
83		1976	514 057	1 845	0,4	512 212	170 635	33,3	282 039	55,1	
84		1980	641 276	2 623	0,4	638 653	225 255	35,3	305 068	47,8	
85		1983	565 395	2 538	0,4	562 857	154 007	27,4	283 227	50,3	
86		1987	565 463	2 615	0,5	562 848	130 407	23,2	255 726	45,4	
87		1990	518 074	2 742	0,5	515 332	139 858	27,1	230 925	44,8	
88		1994	714 286	3 238	0,5	711 048	185 599	26,1	299 579	42,1	

und der Wähler ohne Briefwähler

Zweitstimmen entfielen auf								Lfd. Nr.
F.D.P.		GRÜNE		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
wähler								
4 991	7,8					8 696	13,7	1
14 493	17,8					6 463	7,9	2
11 092	10,9					4 481	4,4	3
8 145	7,9					5 108	5,0	4
14 270	12,2					1 113	1,0	5
19 776	10,3					2 069	1,1	6
25 389	12,7	4 829	2,4			860	0,4	7
11 999	7,1	14 459	8,6			631	0,4	8
18 797	11,4	18 575	11,3			1 281	0,8	9
18 232	12,4	8 243	5,6	859	0,6	3 575	2,4	10
23 842	9,4	28 198	11,2	3 398	1,3	5 111	2,0	11
8 566	11,8					5 690	7,8	12
19 050	21,3					3 776	4,2	13
12 514	11,3					5 120	4,6	14
8 971	8,5					5 528	5,2	15
12 658	14,3					977	1,1	16
18 581	11,2					2 287	1,4	17
22 853	11,3	4 527	2,6			1 157	0,7	18
10 900	7,1	14 214	9,2			791	0,5	19
15 737	11,0	16 843	11,8			936	0,7	20
15 928	12,8	8 875	7,1	1 628	1,3	4 034	3,2	21
17 010	8,6	27 929	14,1	4 536	2,3	6 252	3,2	22
15 665	8,5					36 718	19,9	23
34 994	17,7					14 442	7,3	24
34 815	13,5					10 869	4,2	25
28 094	8,7					14 780	4,9	26
40 619	12,2					3 049	0,9	27
48 712	9,2					5 614	1,1	28
60 364	11,4	15 212	2,9			2 566	0,5	29
36 503	8,0	44 531	9,7			1 794	0,4	30
56 035	10,8	59 475	11,4			3 909	0,8	31
46 430	11,3	27 527	6,7	2 209	0,5	10 082	2,5	32
53 572	9,4	53 470	9,4	6 803	1,2	14 147	2,5	33
2 056	9,9					4 048	19,5	34
5 220	22,6					1 846	8,0	35
5 181	15,8					1 780	5,4	36
4 358	13,6					2 029	6,4	37
5 516	15,4					483	1,4	38
5 848	12,6					991	2,1	39
8 387	15,1	2 127	3,8			617	1,1	40
3 677	8,4	5 749	13,2			322	0,7	41
5 500	12,4	8 171	18,4			612	1,4	42
5 278	14,7	3 905	10,9	560	1,6	1 243	3,5	43
5 137	10,5	6 707	13,7	1 482	3,0	1 439	2,9	44
38 558	8,2					24 869	5,3	45
92 004	15,1					15 793	2,6	46
76 492	9,3					23 790	2,9	47
51 794	7,4					28 156	4,0	48
79 573	10,2					6 714	0,9	49
100 857	8,1					12 523	1,0	50
179 650	10,8	30 286	1,8			9 487	0,6	51
96 219	7,8	87 510	7,1			5 621	0,5	52
135 766	10,7	123 878	9,7			11 551	0,9	53
166 666	13,0	68 745	5,4	5 625	0,4	37 981	3,0	54
152 926	9,9	132 023	8,6	17 346	1,1	47 474	3,1	55
15 034	10,3					14 625	10,0	56
30 301	17,9					9 087	5,4	57
27 158	13,6					8 787	4,4	58
17 162	9,3					10 226	5,5	59
28 878	12,9					2 307	1,0	60
38 721	10,0					5 388	1,4	61
48 010	11,4	11 762	2,8			2 475	0,6	62
34 185	8,7	33 719	8,6			1 930	0,5	63
40 589	11,0	44 497	12,1			4 269	1,2	64
39 801	12,0	24 460	7,4	2 044	0,6	11 669	3,5	65
55 367	10,3	65 831	12,3	6 851	1,3	16 091	3,0	66
8 975	10,1					4 316	4,8	67
17 325	14,9					3 558	3,1	68
16 253	11,0					5 073	3,4	69
11 406	7,6					8 091	4,1	70
16 173	9,6					1 501	0,9	71
17 213	7,9					2 086	1,0	72
26 755	9,9	6 298	2,3			1 245	0,5	73
19 423	8,2	17 863	7,5			904	0,4	74
24 819	10,7	24 069	10,4			2 426	1,0	75
25 882	10,8	12 349	5,1	696	0,3	8 563	3,6	76
35 536	8,5	33 851	8,1	3 117	0,7	12 234	2,9	77
29 582	15,6					10 686	5,6	78
43 940	19,0					11 955	5,2	79
44 836	15,2					13 394	4,5	80
34 877	10,6					15 432	4,7	81
52 130	14,4					3 928	1,1	82
52 424	10,2					7 114	1,4	83
85 382	13,4	19 948	3,1			3 000	0,5	84
61 123	10,9	61 819	11,0			2 681	0,5	85
83 943	14,9	81 894	14,5			10 878	1,9	86
71 107	13,8	42 673	8,3	2 483	0,5	28 488	5,5	87
90 291	12,7	91 969	12,9	7 094	1,0	36 516	5,1	88

2 Stimmabgabe der Briefwähler

Lfd. Nr.	Land	Wahl- jahr	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen			
			insgesamt	ungültig		gültig	SPD		CDU, CSU 1)	
			Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl	%
Brief										
89	Bayern.....	1957	256 958	3 202	1,2	253 756	46 751	18,4	162 035	63,9
90		1961	322 997	3 749	1,2	319 248	76 099	23,8	182 540	57,2
91		1965	408 320	2 940	0,7	405 380	114 730	28,3	225 761	55,7
92		1969	420 565	2 258	0,5	418 307	138 871	33,2	224 385	53,6
93		1972	548 801	1 975	0,4	546 826	180 391	33,0	315 220	57,6
94		1976	716 748	2 119	0,3	714 629	204 959	28,7	445 412	62,3
95		1980	931 486	4 545	0,5	926 941	282 078	30,4	533 185	57,5
96		1983	799 178	3 448	0,4	795 730	208 299	26,2	461 060	57,9
97		1987	844 706	3 693	0,4	841 013	185 892	22,1	461 335	54,9
98		1990	806 576	3 097	0,4	803 479	192 317	23,9	419 670	52,2
99		1994	974 700	3 492	0,4	971 208	249 384	25,7	496 523	51,1
100	Saarland.....	1957	19 595	495	2,5	19 100	3 073	16,1	11 480	60,1
101		1961	29 122	646	2,2	28 476	6 677	23,4	16 430	57,7
102		1965	49 658	716	1,4	48 942	16 031	32,8	26 073	53,3
103		1969	50 564	635	1,3	49 929	17 627	35,3	25 334	50,7
104		1972	52 856	395	0,7	52 461	21 670	41,3	25 624	48,8
105		1976	77 836	466	0,6	77 370	30 682	39,7	40 336	52,1
106		1980	94 487	663	0,7	93 824	42 439	45,2	42 242	45,0
107		1983	79 132	526	0,7	78 606	30 345	38,6	37 535	47,8
108		1987	80 271	747	0,9	79 524	30 487	38,3	35 702	44,9
109		1990	80 015	616	0,8	79 399	36 954	46,5	33 271	41,9
110		1994	110 412	1 716	1,6	108 696	45 959	42,3	45 221	41,6
111	Berlin.....	1990	190 150	2 462	1,3	187 688	53 466	28,5	82 604	44,0
112		1994	287 920	1 611	0,6	286 309	84 025	29,3	100 114	35,0
113	Mecklenburg-Vorpommern ..	1990	29 594	211	0,7	29 383	6 440	21,9	10 869	37,0
114		1994	82 732	724	0,9	82 008	20 515	25,0	28 884	35,2
115	Brandenburg.....	1990	35 888	246	0,7	35 642	10 325	29,0	11 592	32,5
116		1994	80 461	292	0,4	80 169	32 707	40,8	19 843	24,8
117	Sachsen-Anhalt.....	1990	49 915	381	0,8	49 534	11 456	23,1	17 180	34,7
118		1994	131 959	674	0,5	131 285	39 748	30,3	48 350	36,8
119	Thüringen.....	1990	47 310	368	0,8	46 942	9 501	20,2	19 478	41,5
120		1994	108 454	1 409	1,3	107 045	28 587	26,7	43 615	40,7
121	Sachsen.....	1990	96 695	677	0,7	96 018	16 399	17,1	44 119	45,9
122		1994	309 969	1 536	0,5	308 443	66 752	21,6	138 489	44,9

1) CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

und der Wähler ohne Briefwähler

Zweitstimmen entfielen auf								Lfd. Nr.
F.D.P.		GRÜNE		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
wähler								
18 392	7,2					26 578	10,5	89
41 141	12,9					19 468	6,1	90
44 868	11,1					20 021	4,9	91
28 585	6,8					26 466	6,3	92
46 372	8,5					4 843	0,9	93
56 743	7,9					7 515	1,1	94
88 440	9,5	18 034	1,9			5 204	0,6	95
66 609	8,4	54 320	6,8			5 442	0,7	96
91 034	10,8	86 526	10,3			16 226	1,9	97
85 603	10,7	45 318	5,6	2 704	0,3	57 867	7,2	98
87 999	9,1	77 614	8,0	6 781	0,7	52 907	5,4	99
4 209	22,0					338	1,8	100
4 542	16,0					827	2,9	101
4 954	10,1					1 884	3,8	102
4 337	8,7					2 631	5,3	103
4 527	8,6					640	1,2	104
5 490	7,1					862	1,1	105
7 123	7,6	1 496	1,6			524	0,6	106
5 374	6,8	4 930	6,3			422	0,5	107
6 139	7,7	6 414	8,1			782	1,0	108
5 285	6,7	2 014	2,5	188	0,2	1 687	2,1	109
6 413	5,9	7 317	6,7	886	0,8	2 900	2,7	110
18 213	9,7	11 119	5,9	10 101	5,4	12 185	6,5	111
18 995	6,6	36 604	12,8	35 399	12,4	11 172	3,9	112
2 946	10,0			5 552	18,9	3 576	12,2	113
3 142	3,8	5 002	6,1	23 032	28,1	1 433	1,7	114
3 428	9,6			5 735	16,1	4 562	12,8	115
2 495	3,1	3 407	4,2	20 324	25,4	1 393	1,7	116
9 476	19,1			6 481	13,1	4 941	10,0	117
6 325	4,8	6 818	5,2	27 446	20,9	2 598	2,0	118
6 787	14,5			5 263	11,2	5 913	12,6	119
5 192	4,9	6 637	6,2	20 703	19,3	2 311	2,2	120
11 687	12,2			11 225	11,7	12 588	13,1	121
13 879	4,5	21 014	6,8	61 504	19,9	6 795	2,2	122

2 Stimmabgabe der Briefwähler

Lfd. Nr.	Land	Wahl- jahr	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen					
			insgesamt		ungültig		gültig		SPD		CDU, CSU 1)	
			Anzahl		%		Anzahl		%		Anzahl	%
Wähler ohne												
1	Schleswig-Holstein	1957	1 301 543	53 138	4,1	1 248 405	391 213	31,3	594 576	47,6		
2		1961	1 348 483	66 697	4,9	1 281 786	473 507	36,9	530 813	41,4		
3		1965	1 346 143	31 550	2,3	1 314 593	516 907	39,3	629 044	47,9		
4		1969	1 368 634	16 374	1,2	1 352 260	592 494	43,6	623 538	46,1		
5		1972	1 547 342	10 250	0,7	1 537 092	753 572	49,0	644 333	41,9		
6		1976	1 496 291	7 342	0,5	1 488 949	704 391	47,3	646 843	43,4		
7		1980	1 515 114	11 851	0,8	1 503 263	712 584	47,4	575 531	38,3		
8		1983	1 592 504	12 408	0,8	1 580 096	671 061	42,5	729 083	46,1		
9		1987	1 555 284	13 925	0,9	1 541 359	630 744	40,9	638 036	41,4		
10		1990	1 491 668	14 148	0,9	1 477 520	577 773	39,1	637 971	43,2		
11		1994	1 455 137	14 543	1,0	1 440 594	589 040	40,9	592 104	41,1		
12	Hamburg	1957	1 111 378	29 927	2,7	1 081 451	506 286	46,8	396 069	36,6		
13		1961	1 136 977	32 759	2,9	1 104 218	528 656	47,9	345 302	31,3		
14		1965	1 091 479	15 194	1,4	1 076 285	528 920	49,1	396 912	36,9		
15		1969	1 069 023	7 609	0,7	1 061 414	588 055	55,4	355 346	33,5		
16		1972	1 154 058	5 421	0,5	1 148 637	633 137	55,1	377 561	32,9		
17		1976	1 006 116	4 496	0,4	1 001 620	541 136	54,0	346 543	34,6		
18		1980	940 635	5 729	0,6	934 906	493 692	52,8	280 445	30,0		
19		1983	951 516	4 517	0,5	946 999	459 965	48,6	347 636	36,7		
20		1987	900 548	5 545	0,6	895 003	380 103	42,5	326 694	36,5		
21		1990	863 177	7 237	0,8	855 940	358 963	41,9	308 578	36,1		
22		1994	791 772	6 609	0,8	785 163	325 142	41,4	266 203	33,9		
23	Niedersachsen	1957	3 784 006	121 690	3,2	3 662 316	1 213 695	33,3	1 405 138	38,6		
24		1961	3 882 964	137 892	3,6	3 744 972	1 487 763	39,2	1 447 470	38,7		
25		1965	3 885 415	91 219	2,3	3 794 196	1 527 937	40,3	1 728 866	45,6		
26		1969	3 863 966	57 045	1,5	3 806 921	1 674 496	44,0	1 719 559	45,2		
27		1972	4 350 734	30 656	0,7	4 320 078	2 089 657	48,4	1 846 246	42,7		
28		1976	4 224 690	93 092	2,2	4 131 598	1 918 897	46,4	1 866 694	45,2		
29		1980	4 258 824	33 713	0,8	4 225 111	2 003 765	47,4	1 668 690	39,5		
30		1983	4 449 255	32 591	0,7	4 416 664	1 855 020	42,0	2 009 355	45,5		
31		1987	4 259 983	32 912	0,8	4 227 071	1 797 278	42,5	1 738 477	41,1		
32		1990	4 229 332	35 198	0,8	4 194 134	1 630 438	38,9	1 852 155	44,2		
33		1994	4 245 902	37 114	0,9	4 208 788	1 747 242	41,5	1 722 215	40,9		
34	Bremen	1957	393 167	15 358	3,9	377 809	178 067	47,1	112 513	29,8		
35		1961	424 331	19 225	4,5	405 106	205 031	50,6	107 127	26,4		
36		1965	419 872	8 364	2,0	411 508	203 583	49,5	137 045	33,3		
37		1969	420 292	4 884	1,2	415 408	219 110	52,7	132 526	31,9		
38		1972	456 373	3 262	0,7	453 111	266 363	58,8	132 361	29,2		
39		1976	428 816	2 425	0,6	426 391	235 027	55,1	134 601	31,6		
40		1980	403 519	3 534	0,9	399 985	213 961	53,5	111 628	27,9		
41		1983	418 385	4 250	1,0	414 135	206 065	49,8	139 672	33,7		
42		1987	386 982	3 262	0,8	383 720	183 809	47,9	108 676	28,3		
43		1990	384 348	3 970	1,1	380 378	155 879	43,3	110 293	30,6		
44		1994	351 429	6 093	1,7	345 336	161 881	46,9	102 345	29,6		
45	Nordrhein-Westfalen	1957	8 676 420	294 188	3,4	8 382 232	2 872 474	34,3	4 497 526	53,7		
46		1961	9 182 150	274 670	3,0	8 907 480	3 391 159	38,1	4 185 784	47,0		
47		1965	9 089 780	164 074	1,8	8 925 706	3 882 705	43,5	4 135 242	46,3		
48		1969	9 125 175	136 679	1,5	8 988 496	4 263 777	47,4	3 874 941	43,1		
49		1972	10 219 714	67 619	0,7	10 152 095	5 186 767	51,1	4 111 520	40,5		
50		1976	9 822 183	72 795	0,7	9 749 388	4 666 775	47,9	4 252 668	43,6		
51		1980	9 339 277	83 499	0,9	9 255 778	4 408 970	47,6	3 687 590	39,8		
52		1983	10 022 213	73 133	0,7	9 949 080	4 340 053	43,6	4 451 072	44,7		
53		1987	9 680 169	80 956	0,8	9 599 213	4 256 805	44,3	3 794 384	39,5		
54		1990	9 022 218	97 909	1,1	8 924 309	3 733 786	41,8	3 590 567	40,2		
55		1994	9 160 822	190 040	2,1	8 970 782	3 984 860	44,4	3 354 093	37,4		
56	Hessen	1957	2 714 859	133 460	4,9	2 581 399	997 250	38,6	1 040 205	40,3		
57		1961	2 856 385	146 580	5,1	2 709 825	1 176 513	43,4	930 602	34,3		
58		1965	2 871 302	82 143	2,9	2 789 159	1 291 473	46,3	1 042 040	37,4		
59		1969	2 968 281	52 861	1,8	2 913 620	1 412 897	48,5	1 113 536	38,2		
60		1972	3 297 015	22 704	0,7	3 274 311	1 599 037	48,8	1 314 716	40,2		
61		1976	3 195 669	25 582	0,8	3 170 087	1 473 186	46,5	1 403 068	44,3		
62		1980	3 175 938	30 331	1,0	3 145 607	1 479 189	47,0	1 266 920	40,3		
63		1983	3 279 577	29 480	0,9	3 250 097	1 371 471	42,2	1 435 041	44,2		
64		1987	3 210 932	39 803	1,2	3 171 129	1 253 023	39,5	1 301 149	41,0		
65		1990	3 152 911	38 734	1,2	3 114 177	1 198 625	38,5	1 280 734	41,1		
66		1994	2 991 443	42 904	1,4	2 948 539	1 129 522	38,3	1 191 735	40,4		
67	Rheinland-Pfalz	1957	1 885 051	75 335	4,0	1 809 716	559 377	30,9	962 537	53,2		
68		1961	1 951 739	98 233	5,0	1 853 506	629 964	34,0	898 592	48,5		
69		1965	1 965 627	57 448	2,9	1 908 181	709 475	37,2	932 050	48,8		
70		1969	1 946 713	40 168	2,1	1 906 547	771 472	40,5	904 491	47,4		
71		1972	2 234 266	25 205	1,1	2 209 061	1 000 103	45,3	1 007 063	45,6		
72		1976	2 230 422	18 705	0,8	2 211 717	931 808	42,1	1 094 737	49,5		
73		1980	2 209 309	27 755	1,3	2 181 554	940 825	43,1	990 294	45,4		
74		1983	2 306 447	42 813	1,9	2 263 634	880 643	38,9	1 121 110	49,5		
75		1987	2 260 713	30 177	1,3	2 230 536	843 205	37,8	999 477	44,8		
76		1990	2 155 248	31 675	1,5	2 123 573	775 597	36,5	963 687	45,4		
77		1994	2 037 402	27 410	1,3	2 009 992	817 697	40,7	867 827	43,2		
78	Baden-Württemberg	1957	3 906 004	187 373	4,8	3 718 631	976 578	26,3	1 945 203	52,3		
79		1961	4 185 748	227 457	5,4	3 958 291	1 285 671	32,5	1 781 503	45,0		
80		1965	4 301 132	144 468	3,4	4 156 666	1 385 893	33,3	2 066 624	49,7		
81		1969	4 360 643	103 694	2,4	4 256 949	1 558 951	36,6	2 181 592	50,8		
82		1972	5 014 194	53 128	1,1	4 961 068	1 941 805	39,1	2 471 167	49,8		
83		1976	4 938 313	44 991	0,9	4 893 322	1 809 678	37,0	2 600 326	53,1		
84		1980	4 878 786	61 399	1,3	4 815 387	1 805 658	37,5	2 341 016	48,6		
85		1983	5 220 175	80 447	1,2	5 159 728	1 823 504	35,5	2 727 294	52,9		
86		1987	5 111 309	65 184	1,3	5 046 125	1 512 795	30,0	2 361 245	46,8		
87		1990	4 997 319	73 299	1,5	4 924 020	1 443 299	29,3	2 298 126	46,7		
88		1994	5 028 283	70 517	1,4	4 957 776	1 556 993	31,4	2 152 338	43,4		

und der Wähler ohne Briefwähler

Zweitstimmen entfielen auf								Lfd. Nr.
F.D.P.		GRÜNE		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Briefwähler								
68 665	5,5					193 951	15,5	1
174 126	13,6					103 340	8,1	2
121 669	9,3					46 973	3,6	3
87 726	5,0					68 502	5,1	4
127 227	8,3					11 960	0,8	5
127 846	8,6					9 869	0,7	6
191 163	12,7	18 691	1,2			5 294	0,4	7
97 900	6,2	76 639	4,9			5 413	0,3	8
142 064	9,2	117 476	7,6			13 039	0,8	9
167 404	11,3	58 811	3,8	4 637	0,3	32 924	2,2	10
102 194	7,1	112 155	7,8	15 591	1,1	29 510	2,0	11
99 885	9,2					79 211	7,3	12
168 205	15,2					62 055	5,6	13
99 533	9,2					50 920	4,7	14
64 235	6,1					53 778	5,1	15
125 949	11,0					11 990	1,0	16
100 388	10,0					13 553	1,4	17
132 848	14,2	20 751	2,2			7 170	0,8	18
58 026	6,1	75 960	8,0			5 412	0,6	19
84 009	9,4	97 665	10,9			6 532	0,7	20
101 365	11,8	48 031	5,6	8 730	1,0	30 273	3,5	21
54 109	6,9	95 642	12,2	17 460	2,2	26 607	3,4	22
210 798	5,8					812 685	22,3	23
484 145	12,9					345 594	9,2	24
406 045	10,7					131 348	3,5	25
204 377	5,4					208 489	5,5	26
352 663	8,2					31 512	0,7	27
320 814	7,8					25 193	0,6	28
475 550	11,3	62 263	1,5			14 843	0,4	29
301 913	6,8	234 066	5,3			16 310	0,4	30
363 847	8,6	294 246	7,0			33 223	0,8	31
428 179	10,2	177 922	4,2	12 445	0,3	92 995	2,2	32
314 608	7,5	284 617	6,8	39 928	0,9	100 178	2,4	33
21 255	5,6					65 974	17,5	34
59 735	14,7					33 213	8,2	35
46 713	11,4					24 167	5,9	36
37 196	9,0					26 576	6,4	37
48 912	10,8					5 475	1,2	38
50 055	11,7					6 708	1,6	39
60 333	15,1	10 173	2,5			3 890	1,0	40
26 199	6,3	38 827	9,4			3 372	0,8	41
32 225	8,4	53 959	14,1			5 051	1,3	42
45 352	12,6	28 935	8,0	3 659	1,0	16 260	4,5	43
23 272	6,7	36 947	10,7	9 262	2,7	11 629	3,4	44
518 223	8,2					496 009	5,9	45
1 026 456	11,5					304 081	3,4	46
663 462	7,4					244 297	2,7	47
475 067	5,3					374 711	4,2	48
777 390	7,7					76 418	0,8	49
759 474	7,8					70 471	0,7	50
1 011 993	10,9	105 992	1,1			41 233	0,4	51
620 193	6,2	493 840	5,0			43 922	0,4	52
773 375	8,1	689 195	7,2			85 454	0,9	53
952 301	10,7	371 471	4,2	23 297	0,3	252 887	2,8	54
651 098	7,3	649 382	7,2	85 010	0,9	246 339	2,7	55
217 838	8,4					326 106	12,8	56
408 425	15,1					194 285	7,2	57
332 261	11,9					123 385	4,4	58
191 163	6,6					195 924	6,7	59
326 680	10,0					33 878	1,0	60
262 143	8,3					31 690	1,0	61
329 438	10,5	53 251	1,7			16 809	0,5	62
241 602	7,4	185 179	5,7			16 804	0,5	63
283 005	8,9	289 730	9,1			44 222	1,4	64
334 639	10,7	167 650	5,4	10 993	0,4	121 536	3,9	65
227 819	7,7	256 642	8,7	30 417	1,0	112 404	3,8	66
176 313	9,7					111 489	6,2	67
242 253	13,1					82 697	4,5	68
192 775	10,1					73 881	3,9	69
117 244	6,1					113 340	5,9	70
177 326	8,0					24 569	1,1	71
166 362	7,5					18 810	0,9	72
213 166	9,8	27 202	1,2			10 067	0,5	73
155 235	6,9	95 322	4,2			11 324	0,5	74
198 531	8,9	159 533	7,2			29 790	1,3	75
219 401	10,3	83 247	3,9	3 567	0,2	78 074	3,7	76
132 939	6,6	116 779	5,8	12 018	0,6	62 732	3,1	77
531 956	14,3					264 896	7,1	78
653 371	16,5					237 746	6,0	79
538 077	12,9					166 072	4,0	80
308 473	7,2					227 933	5,4	81
492 702	9,9					55 394	1,1	82
437 237	8,9					46 081	0,9	83
569 500	11,8	79 126	1,6			20 087	0,4	84
453 259	8,8	326 044	6,4			27 627	0,5	85
586 981	11,6	477 546	9,5			107 558	2,1	86
596 165	12,1	269 007	5,5	11 295	0,2	306 128	6,2	87
470 443	9,5	452 813	9,1	35 900	0,7	289 289	5,8	88

2 Stimmabgabe der Briefwähler

Lfd. Nr.	Land	Wahl- jahr	Abgegebene Zweitstimmen				Von den gültigen							
			insgesamt		ungültig		gültig		SPD		CDU, CSU 1)			
			Anzahl		%		Anzahl		%		Anzahl		%	
Wähler ohne														
89	Bayern	1957	5 213 389	193 504	3,7	5 019 885	1 348 080	26,9	2 853 857	56,9				
90		1961	5 391 548	223 834	4,2	5 167 714	1 576 543	30,5	2 831 931	54,8				
91		1965	5 394 684	158 573	2,9	5 236 111	1 754 737	33,5	2 910 745	55,6				
92		1969	5 417 159	104 978	1,9	5 312 181	1 844 149	34,7	2 891 267	54,4				
93		1972	6 077 415	60 451	1,0	6 016 964	2 302 745	38,3	3 299 963	54,8				
94		1976	6 048 091	49 025	0,8	5 999 066	1 996 733	33,3	3 582 087	59,7				
95		1980	5 923 294	63 870	1,1	5 859 424	1 938 875	33,1	3 375 274	57,6				
96		1983	6 220 887	51 726	0,8	6 169 161	1 806 100	29,3	3 679 805	59,6				
97		1987	5 951 995	54 021	0,9	5 897 974	1 630 993	27,7	3 254 492	55,2				
98		1990	5 613 168	49 464	0,9	5 563 704	1 505 653	27,1	2 883 310	51,8				
99		1994	5 769 461	47 666	0,8	5 721 795	1 734 595	30,3	2 930 673	51,2				
100	Saarland	1957	569 983	37 992	6,7	531 991	135 236	25,4	289 111	54,3				
101		1961	597 695	46 562	7,8	551 133	187 326	34,0	267 825	48,6				
102		1965	606 838	25 249	4,2	581 589	234 766	40,4	269 184	46,3				
103		1969	603 318	18 362	3,0	584 956	235 858	40,3	267 652	45,8				
104		1972	688 054	10 603	1,5	677 451	328 131	48,4	291 331	43,0				
105		1976	675 950	7 005	1,0	668 945	313 505	46,9	304 514	45,5				
106		1980	657 458	9 860	1,5	647 598	315 601	48,7	271 487	41,9				
107		1983	682 753	9 171	1,3	673 582	299 091	44,4	299 484	44,5				
108		1987	659 430	12 118	1,8	647 312	286 015	44,2	263 627	40,7				
109		1990	641 684	9 885	1,5	631 799	326 979	51,8	238 039	37,7				
110		1994	589 580	23 476	4,0	566 104	283 328	50,0	205 757	36,3				
111	Berlin	1990	1 853 744	28 755	1,6	1 824 989	562 854	30,8	709 910	38,9				
112		1994	1 682 538	18 775	1,1	1 663 763	579 056	34,8	512 103	30,8				
113	Mecklenburg-Vorpommern ..	1990	885 449	17 711	1,8	867 738	258 275	28,7	400 071	41,3				
114		1994	921 476	21 236	2,3	900 240	262 514	29,2	349 390	38,8				
115	Brandenburg	1990	1 408 260	20 462	1,5	1 387 798	457 969	33,0	505 025	36,4				
116		1994	1 303 006	12 855	1,0	1 290 151	584 655	45,3	365 540	28,3				
117	Sachsen-Anhalt	1990	1 565 808	23 956	1,5	1 541 852	381 940	24,8	596 335	38,7				
118		1994	1 387 014	16 916	1,2	1 370 098	462 445	33,8	533 944	39,0				
119	Thüringen	1990	1 487 344	20 014	1,3	1 467 330	322 876	22,0	665 265	45,3				
120		1994	1 355 683	33 738	2,5	1 321 945	403 353	30,5	542 825	41,1				
121	Sachsen	1990	2 728 467	43 815	1,6	2 684 652	488 777	18,2	1 331 936	49,6				
122		1994	2 277 994	24 276	1,1	2 253 718	554 868	24,6	1 090 824	48,4				

1) CSU nur in Bayern, 1957 auch im Saarland neben der CDU.

und der Wähler ohne Briefwähler

Zweitstimmen entfielen auf								Lfd. Nr.
F.D.P.		GRÜNE		PDS		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Briefwähler								
222 303	4,4					595 665	11,9	89
438 689	8,5					320 551	6,2	90
368 876	7,0					201 753	3,9	91
204 295	3,8					372 470	7,0	92
353 182	5,9					61 074	1,0	93
362 592	6,0					57 654	1,0	94
444 180	7,6	71 288	1,2			29 807	0,5	95
367 043	5,9	269 581	4,4			46 632	0,8	96
454 831	7,7	431 596	7,3			126 062	2,1	97
466 289	8,4	247 721	4,5	11 018	0,1	449 713	8,1	98
342 126	6,0	342 149	6,0	29 794	0,5	342 458	6,0	99
95 871	18,0					11 773	2,2	100
70 351	12,8					25 631	4,7	101
49 165	8,5					28 474	4,9	102
37 917	6,5					43 529	7,4	103
47 235	7,0					10 754	1,6	104
43 809	6,5					7 117	1,1	105
50 475	7,8	6 333	1,0			3 722	0,6	106
39 560	5,9	30 859	4,6			4 608	0,7	107
43 684	6,7	44 970	6,9			9 016	1,4	108
37 174	5,9	14 104	2,2	976	0,2	14 527	2,3	109
22 921	4,0	31 696	5,6	3 921	0,7	18 481	3,3	110
165 567	9,1	68 073	3,7	185 512	10,2	133 073	7,3	111
81 654	4,9	162 604	9,8	254 118	15,3	74 228	4,5	112
88 283	9,1			136 354	14,1	84 755	8,8	113
30 294	3,4	30 211	3,4	208 803	23,2	19 028	2,1	114
135 158	9,7			151 287	10,9	138 359	10,0	115
33 459	2,6	36 188	2,8	243 915	18,9	26 396	2,0	116
304 789	19,8			142 572	9,2	116 216	7,5	117
54 643	4,0	46 733	3,4	242 766	17,7	29 567	2,2	118
214 834	14,6			119 891	8,2	144 464	9,8	119
54 092	4,1	63 788	4,8	224 383	17,0	33 504	2,5	120
333 784	12,4			239 992	8,9	290 163	10,8	121
84 615	3,8	101 580	4,5	366 188	16,2	55 643	2,5	122

**3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen**

Wahlkreis		1994				1990			
		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten	
Nr.	Name	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%-Punkte	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%-Punkte
Abstand unter 1 000 Stimmen									
291	Halle-Altstadt	SPD	CDU	192	0,2	F.D.P.	CDU	12 946	11,1
194	Tübingen	CDU	SPD	247	0,2	CDU	SPD	4 459	3,5
120	Siegen-Wittgenstein I	CDU	SPD	484	0,4	CDU	SPD	3 991	3,0
252	Berlin-Spandau	CDU	SPD	549	0,4	CDU	SPD	22 047	16,3
265	Rostock	SPD	PDS	713	0,5	SPD	CDU	3 327	2,6
13	Hamburg-Altona	SPD	CDU	753	0,6	SPD	CDU	2 912	2,1
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow	CDU	SPD	793	0,7	CDU	SPD	14 364	11,9
179	Mannheim I	CDU	SPD	799	0,8	SPD	CDU	238	0,2
98	Steinfurt II	SPD	CDU	839	0,5	CDU	SPD	4 453	2,5
141	Groß-Gerau	CDU	SPD	963	0,5	SPD	CDU	585	0,3
283	Altmark	SPD	CDU	988	0,8	CDU	SPD	11 853	9,0
Abstand von 1 000 bis unter 2 000 Stimmen									
129	Marburg	SPD	CDU	1 060	0,7	CDU	SPD	1 351	0,9
42	Hannover-Land II	CDU	SPD	1 250	0,7	CDU	SPD	4 106	2,4
6	Plön - Neumünster	CDU	SPD	1 255	1,0	CDU	SPD	883	0,7
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	SPD	CDU	1 461	1,4	CDU	SPD	17 505	15,6
24	Cuxhaven	SPD	CDU	1 584	1,3	CDU	SPD	4 431	3,7
131	Gießen	SPD	CDU	1 591	0,9	SPD	CDU	1 461	0,9
150	Kreuznach	SPD	CDU	1 766	1,2	SPD	CDU	7 606	5,2
1	Flensburg - Schleswig	CDU	SPD	1 863	1,1	CDU	SPD	7 871	5,0
Abstand von 2 000 bis unter 5 000 Stimmen									
154	Mainz	CDU	SPD	2 276	1,2	CDU	SPD	11 349	6,1
47	Goslar	CDU	SPD	2 345	1,9	CDU	SPD	9 368	7,8
54	Kreis Aachen	SPD	CDU	2 506	1,4	SPD	CDU	519	0,3
156	Frankenthal	SPD	CDU	2 575	2,1	SPD	CDU	2 627	2,2
45	Braunschweig	SPD	CDU	2 582	1,6	CDU	SPD	7 581	4,7
40	Gifhorn - Peine	CDU	SPD	2 583	1,5	CDU	SPD	12 705	7,6
130	Lahn-Dill	SPD	CDU	2 588	1,6	SPD	CDU	5 468	3,4
300	Erfurt	CDU	SPD	2 728	2,5	CDU	SPD	14 168	12,6
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	CDU	SPD	2 762	2,4	CDU	SPD	22 668	18,3
263	Schwerin - Hagenow	SPD	CDU	2 961	2,5	CDU	SPD	3 958	3,3
71	Solingen - Remscheid	SPD	CDU	3 104	1,9	CDU	SPD	933	0,6
68	Leverkusen - Rheinisch-Bergischer Kreis II	SPD	CDU	3 140	2,6	SPD	CDU	1 499	1,2
160	Pirmasens	CDU	SPD	3 388	2,9	CDU	SPD	9 085	7,8
157	Ludwigshafen	CDU	SPD	3 540	2,7	CDU	SPD	1 805	1,4
125	Kassel	SPD	CDU	3 766	2,6	SPD	CDU	13 845	9,7
60	Köln II	CDU	SPD	3 791	2,9	CDU	SPD	2 920	2,3
259	Berlin-Köpenick - Treptow	SPD	PDS	3 866	2,8	SPD	CDU	17 515	13,0
56	Düren	CDU	SPD	3 911	2,5	CDU	SPD	5 141	3,5
203	München-Mitte	SPD	CSU	3 945	3,4	SPD	CSU	5 639	4,8
11	Lübeck	SPD	CDU	4 138	3,2	SPD	CDU	80	0,1
31	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	CDU	SPD	4 182	3,3	CDU	SPD	11 084	9,2
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	SPD	CDU	4 199	2,9	CDU	SPD	3 619	2,4
231	Nürnberg-Süd	CSU	SPD	4 208	2,9	CSU	SPD	6 135	4,3
286	Magdeburg	SPD	CDU	4 285	3,7	CDU	SPD	7 228	6,1
178	Heidelberg	CDU	SPD	4 414	2,9	CDU	SPD	8 130	5,5
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	PDS	SPD	4 483	3,4	SPD	PDS	11 251	8,9
143	Darmstadt	CDU	SPD	4 499	2,6	SPD	CDU	1 159	0,7
257	Berlin-Neukölln	CDU	SPD	4 625	2,8	CDU	SPD	34 115	19,4
90	Essen III	SPD	CDU	4 640	3,1	SPD	CDU	386	0,3
28	Diepholz	CDU	SPD	4 959	4,0	CDU	SPD	11 832	10,1
Abstand von 5 000 bis unter 10 000 Stimmen									
204	München-Nord	CSU	SPD	5 099	4,1	CSU	SPD	2 129	1,7
155	Worms	SPD	CDU	5 255	3,5	SPD	CDU	8 776	6,2
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	CDU	SPD	5 284	4,5	CDU	SPD	19 017	16,1
16	Hamburg-Wandsbek	SPD	CDU	5 299	3,4	SPD	CDU	4 600	2,9
53	Aachen	CDU	SPD	5 301	3,8	CDU	SPD	3 865	2,9
7	Pinneberg	CDU	SPD	5 331	3,0	CDU	SPD	5 784	3,4
38	Hannover-Land I	CDU	SPD	5 668	2,9	CDU	SPD	10 095	5,3
34	Nienburg - Schaumburg	SPD	CDU	5 678	3,3	CDU	SPD	2 249	1,3
285	Harz und Vorharzgebiet	CDU	SPD	5 729	4,6	CDU	SPD	19 770	15,4

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Wahlkreis		1994				1990			
		Partei des		Abstand		Partei des		Abstand	
				der Erststimmen	von der Partei			der Erststimmen	von der Partei
Nr.	Name	Ge- wählten	Erstunter- legenen	des Gewählten		Ge- wählten	Erstunter- legenen	des Gewählten	
				Anzahl	%-Punkte			Anzahl	%-Punkte
noch Abstand von 5 000 bis unter 10 000 Stimmen									
74	Düsseldorf I	CDU	SPD	6 055	3,5	CDU	SPD	7 337	4,1
302	Jena - Rudolstadt - Stadtroda	CDU	SPD	6 154	4,7	CDU	SPD	29 077	21,4
3	Steinburg - Dithmarschen-Süd	CDU	SPD	6 282	4,9	CDU	SPD	8 532	6,9
14	Hamburg-Eimsbüttel	SPD	CDU	6 537	4,5	SPD	CDU	10 095	7,0
78	Mönchengladbach	CDU	SPD	6 541	4,4	CDU	SPD	16 313	11,4
105	Lippe I	SPD	CDU	6 711	4,9	SPD	CDU	5 842	4,3
4	Rendsburg-Eckernförde	CDU	SPD	6 770	4,1	CDU	SPD	10 327	6,6
46	Helmstedt - Wolfsburg	CDU	SPD	6 846	4,8	CDU	SPD	17 186	12,2
289	Dessau - Bitterfeld	CDU	SPD	6 877	6,1	CDU	F.D.P.	16 568	13,6
282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lübben - Luckau	SPD	CDU	6 883	6,2	CDU	SPD	16 125	13,6
230	Nürnberg-Nord	CSU	SPD	6 991	4,8	SPD	CSU	2 058	1,5
36	Stadt Hannover I	SPD	CDU	7 023	4,6	SPD	CDU	6 963	4,6
72	Mettmann I	CDU	SPD	7 101	4,3	CDU	SPD	4 154	2,6
175	Karlsruhe-Stadt	CDU	SPD	7 194	4,6	CDU	SPD	13 659	8,9
310	Leipzig II	CDU	SPD	7 307	5,8	CDU	SPD	17 603	12,3
33	Stadt Osnabrück	CDU	SPD	7 663	4,8	CDU	SPD	13 409	8,8
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	CDU	SPD	7 708	6,0	CDU	SPD	17 997	13,1
261	Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	PDS	SPD	7 709	4,8	SPD	PDS	17 359	11,3
163	Stuttgart II	CDU	SPD	7 773	5,3	CDU	SPD	5 444	3,7
299	Gotha - Arnstadt	CDU	SPD	8 042	7,2	CDU	SPD	25 135	21,6
128	Hersfeld	SPD	CDU	8 052	5,8	SPD	CDU	5 384	3,9
153	Montabaur	CDU	SPD	8 175	4,2	CDU	SPD	16 436	8,7
64	Rhein-Sieg-Kreis I	CDU	SPD	8 260	5,0	CDU	SPD	9 444	6,0
180	Mannheim II	CDU	SPD	8 281	6,3	CDU	SPD	9 332	7,3
124	Waldeck	SPD	CDU	8 438	6,4	SPD	CDU	12 452	9,6
21	Friesland - Wilhelmshaven	SPD	CDU	8 457	6,9	SPD	CDU	1 232	1,1
297	Eisenach - Mühlhausen	CDU	SPD	8 470	7,7	CDU	SPD	26 796	23,3
264	Güstrow - Sternberg - Lüz - Parchim - Ludwigslust	CDU	SPD	8 546	7,5	CDU	SPD	8 718	7,8
134	Wetterau	CDU	SPD	8 688	5,2	CDU	SPD	7 417	4,6
146	Neuwied	CDU	SPD	8 812	4,7	CDU	SPD	16 610	9,1
122	Märkischer Kreis I	CDU	SPD	8 999	7,0	CDU	SPD	13 455	10,9
37	Stadt Hannover II	SPD	CDU	9 087	5,7	SPD	CDU	9 063	5,8
103	Herford	SPD	CDU	9 140	6,1	SPD	CDU	2 700	1,8
73	Mettmann II	CDU	SPD	9 192	6,6	CDU	SPD	14 604	10,6
99	Münster	CDU	SPD	9 355	5,4	CDU	SPD	9 867	6,0
136	Wiesbaden	CDU	SPD	9 606	6,4	CDU	SPD	2 666	1,8
170	Neckar-Zaber	CDU	SPD	9 685	6,5	CDU	SPD	14 561	10,3
145	Bergstraße	CDU	SPD	9 717	6,2	CDU	SPD	10 658	6,9
9	Ostholstein	CDU	SPD	9 719	7,9	CDU	SPD	13 082	11,0
69	Wuppertal I	SPD	CDU	9 864	8,6	SPD	CDU	9 261	8,2
172	Schwäbisch Hall - Hohenlohe	CDU	SPD	9 953	6,5	CDU	SPD	17 249	12,3

Abstand von 10 000 bis unter 15 000 Stimmen

127	Schwalm-Eder	SPD	CDU	10 234	8,0	SPD	CDU	10 250	8,2
144	Odenwald	CDU	SPD	10 298	5,4	CDU	SPD	9 696	5,2
123	Märkischer Kreis II	SPD	CDU	10 317	8,1	SPD	CDU	5 300	4,3
17	Hamburg-Bergedorf	SPD	CDU	10 346	7,2	SPD	CDU	8 462	5,9
223	Bayreuth	CSU	SPD	10 386	9,8	CSU	SPD	24 679	24,4
2	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord	CDU	SPD	10 411	7,9	CDU	SPD	12 244	9,7
49	Göttingen	CDU	SPD	10 424	6,2	CDU	SPD	15 014	9,2
247	Sankt Wendel	SPD	CDU	10 571	7,5	SPD	CDU	7 144	4,8
25	Stade - Rotenburg I	CDU	SPD	10 777	6,6	CDU	SPD	16 428	10,8
295	Eisleben - Sangerhausen - Hettstedt	CDU	SPD	10 888	10,4	CDU	SPD	23 871	21,5
254	Berlin-Charlottenburg - Wilmersdorf	CDU	SPD	10 906	6,3	CDU	SPD	24 036	13,1
152	Trier	CDU	SPD	10 979	7,6	CDU	SPD	17 225	12,1
186	Lörrach - Müllheim	CDU	SPD	11 023	7,0	CDU	SPD	20 283	13,8
29	Verden - Osterholz	SPD	CDU	11 063	7,7	SPD	CDU	4 960	3,7
15	Hamburg-Nord	CDU	SPD	11 152	6,6	CDU	SPD	2 899	1,7
185	Freiburg	CDU	SPD	11 180	6,3	CDU	SPD	9 511	5,6
246	Saarlouis	SPD	CDU	11 218	8,0	SPD	CDU	13 293	9,1
18	Hamburg-Harburg	SPD	CDU	11 458	10,3	SPD	CDU	9 035	8,1
48	Northeim - Osterode	SPD	CDU	11 465	8,2	SPD	CDU	4 386	3,2
162	Stuttgart I	CDU	SPD	11 602	7,8	CDU	SPD	14 736	9,8
298	Sömmerda - Artern - Sondershausen - Langensalza	CDU	SPD	11 637	10,2	CDU	SPD	29 067	24,1

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Wahlkreis		1994				1990			
		Partei des		Abstand		Partei des		Abstand	
		Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%-Punkte	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%-Punkte
Nr.	Name								
noch Abstand von 10 000 bis unter 15 000 Stimmen									
167	Göppingen	CDU	SPD	11 660	8,4	CDU	SPD	15 914	12,0
306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg	CDU	SPD	11 734	7,8	CDU	SPD	39 527	24,9
70	Wuppertal II	SPD	CDU	11 879	11,5	SPD	CDU	9 899	9,5
44	Salzgitter - Wolfenbüttel	SPD	CDU	11 894	8,0	SPD	CDU	64	0,0
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels	CDU	SPD	11 932	11,2	CDU	SPD	21 246	18,3
294	Zeitz - Hohenmölsen - Naumburg - Nebra	CDU	SPD	11 984	12,6	CDU	SPD	25 230	23,7
305	Saalfeld - Pößneck - Schleiz - Lobenstein - Zeulenroda	CDU	SPD	12 002	11,1	CDU	SPD	26 217	22,2
250	Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord-Charlottenburg	SPD	CDU	12 159	8,8	CDU	SPD	18 236	12,2
102	Bielefeld	SPD	CDU	12 191	6,3	SPD	CDU	257	0,1
50	Bremen-Ost	SPD	CDU	12 237	7,6	SPD	CDU	6 083	3,8
41	Hameln-Pyrmont - Holzminde	SPD	CDU	12 286	7,8	SPD	CDU	7 130	4,6
225	Hof	CSU	SPD	12 367	8,1	CSU	SPD	22 152	14,9
76	Neuss I	CDU	SPD	12 440	10,3	CDU	SPD	14 842	12,7
165	Esslingen	CDU	SPD	12 478	9,7	CDU	SPD	20 560	15,9
276	Potsdam	SPD	PDS	12 621	9,2	SPD	CDU	9 958	7,2
159	Kaiserslautern	SPD	CDU	12 706	7,3	SPD	CDU	12 141	7,1
288	Wittenberg - Gräfenhainichen - Jessen - Roßlau - Zerbst	CDU	SPD	12 756	10,4	CDU	SPD	20 149	15,5
206	München-Süd	CSU	SPD	13 020	9,5	CSU	SPD	7 754	5,6
79	Krefeld	CDU	SPD	13 191	9,9	CDU	SPD	12 299	9,3
30	Soltau-Fallingb. - Rotenburg II	CDU	SPD	13 362	10,9	CDU	SPD	18 277	15,5
292	Halle-Neustadt - Saalkreis - Köthen	CDU	SPD	13 398	11,1	CDU	F.D.P.	14 000	11,2
139	Frankfurt am Main II	CDU	SPD	13 601	11,8	CDU	SPD	9 792	8,3
137	Hanau	CDU	SPD	13 679	7,3	CDU	SPD	6 854	3,8
280	Cottbus - Guben - Forst	SPD	CDU	13 698	10,8	CDU	SPD	11 581	9,1
75	Düsseldorf II	SPD	CDU	13 750	8,8	SPD	CDU	9 441	6,1
63	Bonn	CDU	SPD	13 794	7,6	CDU	SPD	17 137	9,7
303	Gera-Stadt - Eisenberg - Gera-Land I	CDU	SPD	13 811	13,2	CDU	SPD	22 849	20,6
304	Altenburg - Schmöln - Greiz - Gera-Land II	CDU	SPD	13 915	13,4	CDU	SPD	29 607	25,7
140	Frankfurt am Main III	CDU	SPD	14 118	12,1	CDU	SPD	6 394	5,4
224	Coburg	CSU	SPD	14 325	11,0	CSU	SPD	24 459	19,4
245	Saarbrücken II	SPD	CDU	14 356	10,9	SPD	CDU	18 313	13,0
87	Mülheim	SPD	CDU	14 461	13,0	SPD	CDU	12 503	11,3
77	Neuss II	CDU	SPD	14 527	10,6	CDU	SPD	14 439	11,0
59	Köln I	SPD	CDU	14 539	11,7	SPD	CDU	14 779	12,4
66	Oberbergischer Kreis	CDU	SPD	14 805	9,1	CDU	SPD	21 172	13,6
266	Rostock-Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow - Malchin	CDU	SPD	14 810	17,0	CDU	SPD	17 464	19,9
92	Recklinghausen II - Borken I	SPD	CDU	14 966	8,4	SPD	CDU	13 079	7,7
Abstand von 15 000 bis unter 20 000 Stimmen									
39	Celle - Uelzen	CDU	SPD	15 034	8,8	CDU	SPD	25 424	15,2
183	Pforzheim	CDU	SPD	15 159	9,2	CDU	SPD	23 099	14,8
148	Koblenz	CDU	SPD	15 267	10,2	CDU	SPD	17 450	11,8
171	Heilbronn	CDU	SPD	15 308	8,2	CDU	SPD	22 563	12,7
279	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow	SPD	CDU	15 421	15,8	CDU	SPD	3 958	3,9
228	Erlangen	CSU	SPD	15 711	11,9	CSU	SPD	19 489	15,7
35	Harburg	CDU	SPD	15 942	11,5	CDU	SPD	18 977	14,6
22	Oldenburg - Ammerland	SPD	CDU	16 125	8,9	SPD	CDU	11 529	6,8
323	Chemnitz I	CDU	SPD	16 150	15,8	CDU	SPD	26 296	24,3
251	Berlin-Reinickendorf	CDU	SPD	16 212	10,4	CDU	SPD	39 830	24,2
12	Hamburg-Mitte	SPD	CDU	16 213	13,5	SPD	CDU	15 938	13,2
101	Gütersloh	CDU	SPD	16 216	8,6	CDU	SPD	22 122	12,2
32	Osnabrück-Land	CDU	SPD	16 416	11,3	CDU	SPD	19 134	14,1
121	Olpe - Siegen-Wittgenstein II	CDU	SPD	16 430	13,6	CDU	SPD	26 374	22,5
58	Euskirchen - Erftkreis II	CDU	SPD	16 581	9,0	CDU	SPD	20 230	11,4
301	Weimar - Apolda - Erfurt-Land	CDU	SPD	16 627	15,2	CDU	SPD	28 144	25,1
309	Leipzig I	CDU	PDS	16 638	13,5	CDU	SPD	22 048	15,3
23	Delmenhorst - Wesermarsch - Oldenburg-Land	SPD	CDU	16 752	9,9	SPD	CDU	13 757	8,6
248	Homburg	SPD	CDU	17 227	12,4	SPD	CDU	22 854	15,7
118	Soest	CDU	SPD	17 362	10,0	CDU	SPD	20 119	12,3
104	Minden-Lübbecke	SPD	CDU	17 417	9,3	SPD	CDU	13 754	7,5
67	Rheinisch-Bergischer Kreis I	CDU	SPD	17 443	12,3	CDU	SPD	18 914	13,8
226	Kulmbach	CSU	SPD	17 470	16,0	CSU	SPD	26 165	25,8
10	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd	CDU	SPD	17 652	9,0	CDU	SPD	18 509	9,9
269	Neubrandenburg - Altkreptow - Waren - Röbel	CDU	SPD	17 742	16,3	CDU	SPD	16 709	15,8
205	München-Ost	CSU	SPD	17 764	14,1	CSU	SPD	11 350	9,2

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Wahlkreis		1994				1990			
		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten	
Nr.	Name	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%-Punkte	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%-Punkte
noch Abstand von 15 000 bis unter 20 000 Stimmen									
117	Hamm - Unna II	SPD	CDU	17 997	9,5	SPD	CDU	14 488	7,8
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	SPD	CDU	18 223	19,3	CDU	SPD	1 563	1,6
207	München-West	CSU	SPD	18 594	15,1	CSU	SPD	14 838	11,9
61	Köln III	SPD	CDU	18 643	13,2	SPD	CDU	16 161	11,8
221	Weiden	CSU	SPD	18 787	14,1	CSU	SPD	27 754	21,6
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam	CDU	SPD	18 829	18,8	CDU	SPD	16 311	16,2
108	Hagen	SPD	CDU	19 248	15,8	SPD	CDU	9 563	7,9
65	Rhein-Sieg-Kreis II	CDU	SPD	19 263	12,1	CDU	SPD	32 794	21,5
324	Chemnitz II - Chemnitz-Land	CDU	SPD	19 264	16,9	CDU	SPD	31 119	25,9
80	Viersen	CDU	SPD	19 411	11,6	CDU	SPD	23 093	14,6
62	Köln IV	SPD	CDU	19 475	15,5	SPD	CDU	17 753	14,1
43	Hildesheim	SPD	CDU	19 551	10,4	SPD	CDU	11 373	6,2
256	Berlin-Tempelhof	CDU	SPD	19 594	16,5	CDU	SPD	35 778	28,7
182	Rhein-Neckar	CDU	SPD	19 735	13,4	CDU	SPD	20 680	14,9
142	Offenbach	CDU	SPD	19 761	10,9	CDU	SPD	18 440	10,1
106	Höxter - Lippe II	CDU	SPD	19 858	11,5	CDU	SPD	27 692	16,6
Abstand von 20 000 bis unter 30 000 Stimmen									
158	Neustadt - Speyer	CDU	SPD	20 103	13,7	CDU	SPD	19 245	13,4
244	Saarbrücken I	SPD	CDU	20 128	17,0	SPD	CDU	28 569	22,5
238	Augsburg-Stadt	CSU	SPD	20 509	15,2	CSU	SPD	21 455	16,2
81	Kleve	CDU	SPD	20 515	12,5	CDU	SPD	29 280	18,7
100	Warendorf	CDU	SPD	20 809	12,9	CDU	SPD	23 834	15,3
308	Deltitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen	CDU	SPD	21 076	20,3	CDU	SPD	29 181	25,3
173	Backnang - Schwäbisch Gmünd	CDU	SPD	21 082	16,3	CDU	SPD	25 399	20,8
8	Segeberg - Stormarn-Nord	CDU	SPD	21 113	10,9	CDU	SPD	22 909	12,6
83	Wesel II	SPD	CDU	21 441	16,4	SPD	CDU	24 558	19,5
272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee	SPD	CDU	21 557	21,1	SPD	CDU	3 997	3,7
187	Emmendingen - Lahr	CDU	SPD	21 801	13,6	CDU	SPD	27 585	18,6
258	Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg	PDS	SPD	21 892	13,7	SPD	PDS	6 034	3,8
82	Wesel I	SPD	CDU	22 034	15,4	SPD	CDU	14 358	10,6
138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus	CDU	SPD	22 095	15,9	CDU	SPD	20 207	14,4
52	Bremerhaven - Bremen-Nord	SPD	CDU	22 372	16,9	SPD	CDU	18 002	13,8
232	Roth	CSU	SPD	22 411	13,1	CSU	SPD	27 076	17,3
57	Erftkreis I	SPD	CDU	23 064	12,5	SPD	CDU	27 109	15,1
229	Fürth	CSU	SPD	23 145	13,1	CSU	SPD	22 914	14,0
271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg	SPD	CDU	23 245	20,1	CDU	SPD	9 953	8,1
168	Waiblingen	CDU	SPD	23 257	13,9	CDU	SPD	27 747	17,3
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	CDU	SPD	23 323	16,0	CDU	SPD	35 061	22,8
51	Bremen-West	SPD	CDU	23 596	23,0	SPD	CDU	23 793	22,8
277	Fürstenwalde - Strausberg - Seelow	SPD	CDU	23 761	19,5	CDU	SPD	625	0,5
190	Schwarzwald-Baar	CDU	SPD	23 836	21,1	CDU	SPD	29 366	27,2
55	Heinsberg	CDU	SPD	24 092	17,5	CDU	SPD	29 773	22,7
126	Werra-Meißner	SPD	CDU	24 198	17,4	SPD	CDU	27 485	19,7
273	Oranienburg - Nauen	SPD	CDU	24 411	22,2	SPD	CDU	90	0,1
161	Südpfalz	CDU	SPD	24 696	15,3	CDU	SPD	23 241	14,9
149	Cochem	CDU	SPD	24 860	21,4	CDU	SPD	26 319	23,4
113	Dortmund I	SPD	CDU	25 289	23,4	SPD	CDU	20 647	19,1
109	Ennepe-Ruhr-Kreis I	SPD	CDU	25 320	16,3	SPD	CDU	19 131	12,5
267	Stralsund - Rügen - Grimmen	CDU	SPD	25 492	24,2	CDU	SPD	21 392	20,1
166	Nürtingen	CDU	SPD	25 658	17,5	CDU	SPD	23 589	16,7
174	Aalen - Heidenheim	CDU	SPD	25 770	15,0	CDU	SPD	31 990	19,4
192	Waldshut	CDU	SPD	25 809	24,4	CDU	SPD	31 022	31,0
268	Greifswald - Wolgast - Demmin	CDU	SPD	26 083	26,9	CDU	SPD	28 230	29,3
147	Ahrweiler	CDU	SPD	26 472	18,2	CDU	SPD	33 734	23,7
5	Kiel	SPD	CDU	26 477	17,9	SPD	CDU	21 267	14,6
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein-Ernstthal - Hainichen	CDU	SPD	26 530	20,9	CDU	SPD	43 923	30,9
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig	SPD	CDU	26 544	23,3	SPD	CDU	4 514	3,7
115	Dortmund III	SPD	CDU	26 777	19,6	SPD	CDU	26 777	19,8
193	Reutlingen	CDU	SPD	27 038	18,1	CDU	SPD	27 725	19,4
253	Berlin-Zehlendorf - Steglitz	CDU	SPD	27 596	14,9	CDU	SPD	43 264	22,5
311	Leipzig-Land - Borna - Geithain	CDU	SPD	28 009	21,3	CDU	SPD	36 073	25,3
237	Würzburg	CSU	SPD	28 295	16,7	CSU	SPD	28 328	17,7
94	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	SPD	CDU	28 472	27,0	SPD	CDU	23 531	22,6
88	Essen I	SPD	CDU	28 597	24,1	SPD	CDU	22 629	19,1

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Wahlkreis		1994				1990			
		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten		Partei des		Abstand der Erststimmen von der Partei des Gewählten	
		Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%-Punkte	Ge- wählten	Erstunter- legenen	Anzahl	%-Punkte
Nr.	Name								
noch Abstand von 20 000 bis unter 30 000 Stimmen									
169	Ludwigsburg	CDU	SPD	28 600	18,0	CDU	SPD	26 212	16,9
325	Annaberg - Stollberg - Zschopau	CDU	SPD	28 692	24,4	CDU	SPD	50 825	39,3
328	Reichenbach - Plauen - Auerbach - Oelsnitz	CDU	SPD	28 913	19,9	CDU	SPD	49 919	30,6
91	Recklinghausen I	SPD	CDU	29 192	20,3	SPD	CDU	23 566	17,0
191	Konstanz	CDU	SPD	29 587	21,2	CDU	SPD	36 440	27,4
93	Gelsenkirchen I	SPD	CDU	29 696	30,7	SPD	CDU	24 149	25,3
119	Hochsauerlandkreis	CDU	SPD	29 928	17,5	CDU	SPD	36 963	22,3
Abstand von 30 000 bis unter 40 000 Stimmen									
95	Bottrop - Recklinghausen IV	SPD	CDU	30 110	24,9	SPD	CDU	26 545	22,5
233	Aschaffenburg	CSU	SPD	30 617	22,8	CSU	SPD	33 967	27,0
151	Bitburg	CDU	SPD	30 781	23,6	CDU	SPD	36 631	28,5
312	Döbeln - Grimma - Oschatz	CDU	SPD	30 879	30,0	CDU	SPD	38 471	34,4
220	Schwandorf	CSU	SPD	31 077	20,8	CSU	SPD	42 883	30,3
314	Hoyerswerda - Kamenz - Weißwasser	CDU	SPD	31 476	28,4	CDU	SPD	32 789	28,3
326	Aue - Schwarzenberg - Klingenthal	CDU	SPD	31 749	28,9	CDU	SPD	48 078	39,3
296	Nordhausen - Worbis - Heiligenstadt	CDU	SPD	32 097	25,7	CDU	SPD	48 546	37,2
213	Deggendorf	CSU	SPD	32 111	32,6	CSU	SPD	33 456	36,5
20	Unterems	CDU	SPD	32 321	19,9	CDU	SPD	31 719	20,8
114	Dortmund II	SPD	CDU	32 391	30,6	SPD	CDU	31 557	30,0
184	Calw	CDU	SPD	32 766	22,6	CDU	SPD	36 084	26,2
97	Coesfeld - Steinfurt I	CDU	SPD	32 789	17,6	CDU	SPD	46 222	26,2
208	München-Land	CSU	SPD	32 832	20,1	CSU	SPD	22 199	14,0
135	Rheingau-Taunus - Limburg	CDU	SPD	32 999	19,2	CDU	SPD	28 060	16,8
89	Essen II	SPD	CDU	33 081	32,3	SPD	CDU	28 368	28,2
327	Zwickau - Werdau	CDU	SPD	33 202	23,7	CDU	SPD	52 424	33,6
260	Berlin-Hellersdorf - Marzahn	PDS	SPD	33 956	22,1	PDS	SPD	6 632	4,8
112	Herne	SPD	CDU	34 214	33,9	SPD	CDU	27 492	27,7
278	Luckenwalde - Zossen - Jüterbog - Königs Wusterhausen	SPD	CDU	34 249	25,9	SPD	CDU	7 605	5,6
319	Dresden II	CDU	PDS	34 334	24,8	CDU	PDS	47 130	32,2
195	Ulm	CDU	SPD	34 632	21,3	CDU	SPD	37 512	24,2
19	Aurich - Emden	SPD	CDU	35 118	25,2	SPD	CDU	33 782	25,2
110	Bochum I	SPD	CDU	35 789	23,9	SPD	CDU	33 015	21,9
164	Böblingen	CDU	SPD	36 081	18,9	CDU	SPD	35 074	18,9
318	Dresden I	CDU	PDS	36 127	27,4	CDU	SPD	48 097	35,6
133	Hochtaunus	CDU	SPD	36 282	18,3	CDU	SPD	30 588	15,6
235	Main-Spessart	CSU	SPD	36 325	24,2	CSU	SPD	38 563	27,1
26	Mittelems	CDU	SPD	37 081	21,9	CDU	SPD	37 428	23,1
189	Rottweil - Tuttlingen	CDU	SPD	37 476	25,5	CDU	SPD	37 654	27,1
96	Borken II	CDU	SPD	37 872	20,6	CDU	SPD	50 181	28,5
216	Rottal-Inn	CSU	SPD	38 087	36,1	CSU	SPD	36 799	37,8
116	Unna I	SPD	CDU	38 329	23,2	SPD	CDU	32 508	20,4
315	Görlitz - Zittau - Niesky	CDU	SPD	38 496	33,9	CDU	SPD	46 803	38,6
181	Odenwald - Tauber	CDU	SPD	38 992	24,2	CDU	SPD	46 075	30,1
218	Amberg	CSU	SPD	39 012	25,2	CSU	SPD	48 633	33,9
86	Oberhausen	SPD	CDU	39 092	30,1	SPD	CDU	30 256	23,7
Abstand von 40 000 bis unter 50 000 Stimmen									
236	Schweinfurt	CSU	SPD	40 101	26,8	CSU	SPD	43 622	30,3
215	Passau	CSU	SPD	40 127	32,4	CSU	SPD	37 629	33,0
176	Karlsruhe-Land	CDU	SPD	40 312	21,1	CDU	SPD	47 097	26,0
227	Ansbach	CSU	SPD	40 422	22,9	CSU	SPD	48 943	29,9
313	Meißen - Riesa - Großenhain	CDU	SPD	40 870	32,5	CDU	SPD	46 009	33,9
111	Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	SPD	CDU	40 940	26,4	SPD	CDU	38 245	24,8
219	Regensburg	CSU	SPD	41 060	24,8	CSU	SPD	43 328	28,2
84	Duisburg I	SPD	CDU	41 160	25,9	SPD	CDU	36 422	23,2
240	Donau-Ries	CSU	SPD	41 171	34,6	CSU	SPD	33 635	29,6
132	Fulda	CDU	SPD	41 666	22,1	CDU	SPD	39 819	21,8
107	Paderborn	CDU	SPD	42 050	26,8	CDU	SPD	41 700	28,9
321	Freiberg - Brand-Erbisdorf - Flöha - Marienberg	CDU	SPD	42 721	34,3	CDU	SPD	54 789	40,8
198	Zollernalb - Sigmaringen	CDU	SPD	42 764	29,0	CDU	SPD	49 830	35,7
188	Offenburg	CDU	SPD	43 443	30,6	CDU	SPD	53 564	38,6
197	Ravensburg - Bodensee	CDU	SPD	44 577	24,7	CDU	SPD	50 976	29,4
217	Straubing	CSU	SPD	45 537	39,4	CSU	SPD	44 339	41,2

3 Wahlkreise in der Reihenfolge der Abstände zwischen den Erststimmen
für den Gewählten im Wahlkreis und dem Erstunterlegenen

Wahlkreis		1994				1990			
		Partei des		Abstand		Partei des		Abstand	
		Ge- wählten	Erstunter- legenen	der Erststimmen von der Partei des Gewählten		Ge- wählten	Erstunter- legenen	der Erststimmen von der Partei des Gewählten	
Nr.	Name			Anzahl	%-Punkte			Anzahl	%-Punkte
noch Abstand von 40 000 bis unter 50 000 Stimmen									
177	Rastatt	CDU	SPD	46 449	23,8	CDU	SPD	50 646	27,1
316	Bautzen - Löbau	CDU	SPD	46 776	41,1	CDU	SPD	57 012	47,2
85	Duisburg II	SPD	CDU	46 932	35,4	SPD	CDU	41 571	31,7
222	Bamberg	CSU	SPD	47 426	28,8	CSU	SPD	55 340	35,9
214	Landshut	CSU	SPD	47 897	29,9	CSU	SPD	49 250	32,9
201	Fürstfeldbruck	CSU	SPD	48 076	27,1	CSU	SPD	47 540	28,2
317	Pirna - Sebnitz - Bischofswerda	CDU	SPD	49 017	41,1	CDU	SPD	55 636	42,9
Abstand von 50 000 bis unter 60 000 Stimmen									
241	Neu-Ulm	CSU	SPD	51 254	31,5	CSU	SPD	66 171	43,1
320	Dresden-Land - Freital - Dippoldiswalde	CDU	SPD	51 774	41,4	CDU	SPD	58 638	43,8
242	Oberallgäu	CSU	SPD	53 012	33,6	CSU	SPD	56 351	37,6
211	Traunstein	CSU	SPD	55 439	38,3	CSU	SPD	52 429	37,5
234	Bad Kissingen	CSU	SPD	57 237	33,9	CSU	SPD	69 972	43,1
27	Cloppenburg - Vechta	CDU	SPD	58 225	40,6	CDU	SPD	69 963	51,9
243	Ostallgäu	CSU	SPD	59 601	35,3	CSU	SPD	61 544	38,8
239	Augsburg-Land	CSU	SPD	59 765	31,4	CSU	SPD	66 481	38,2
Abstand von 60 000 bis unter 70 000 Stimmen									
202	Ingoistadt	CSU	SPD	60 657	36,1	CSU	SPD	61 383	38,8
209	Rosenheim	CSU	SPD	61 683	41,1	CSU	SPD	51 019	36,2
196	Biberach	CDU	SPD	63 976	38,2	CDU	SPD	71 090	45,1
200	Freising	CSU	SPD	64 304	34,7	CSU	SPD	62 986	37,0
199	Altötting	CSU	SPD	64 845	36,1	CSU	SPD	56 103	33,2
Abstand von 70 000 und mehr Stimmen									
212	Weilheim	CSU	SPD	70 314	41,2	CSU	SPD	68 213	42,7
210	Starnberg	CSU	SPD	72 209	38,9	CSU	SPD	63 278	35,6

**4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1994 gewählten Wahlkreisbewerber**

Wahlkreis		Parteizu- hörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1994	1990
60 bis unter 70 Prozent				
27	Cloppenburg - Vechta	CDU	67,7	71,8
217	Straubing	CSU	63,6	63,6
202	Ingolstadt	CSU	62,7	62,6
85	Duisburg II	SPD	62,6	60,0
112	Herne	SPD	62,2	58,4
212	Weilheim	CSU	62,0	61,8
216	Rottal-Inn	CSU	61,9	60,3
234	Bad Kissingen	CSU	61,6	65,2
213	Deggendorf	CSU	61,1	61,6
211	Traunstein	CSU	61,1	57,4
320	Dresden-Land - Freital - Dippoldiswalde	CDU	60,9	57,7
89	Essen II	SPD	60,8	57,6
209	Rosenheim	CSU	60,6	56,4
240	Donau-Ries	CSU	60,6	55,0
199	Altötting	CSU	60,5	56,8
316	Bautzen - Löbau	CDU	60,3	60,2
243	Ostallgäu	CSU	60,2	59,8
114	Dortmund II	SPD	60,0	58,9
50 bis unter 60 Prozent				
317	Pirna - Sebnitz - Bischofswerda	CDU	59,8	57,4
210	Starnberg	CSU	59,7	56,4
86	Oberhausen	SPD	59,3	55,5
93	Gelsenkirchen I	SPD	59,3	55,9
215	Passau	CSU	59,1	56,7
196	Biberach	CDU	58,9	62,1
241	Neu-Ulm	CSU	58,6	63,9
200	Freising	CSU	58,4	58,5
188	Offenburg	CDU	58,3	64,3
239	Augsburg-Land	CSU	58,3	59,5
94	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	SPD	58,0	55,0
214	Landshut	CSU	57,8	55,6
242	Oberallgäu	CSU	57,7	58,1
95	Bottrop - Recklinghausen IV	SPD	57,4	56,0
19	Aurich - Emden	SPD	57,1	56,9
151	Bitburg	CDU	57,1	57,2
26	Mittelems	CDU	57,0	57,2
315	Görlitz - Zittau - Niesky	CDU	56,9	53,5
107	Paderborn	CDU	56,9	58,2
84	Duisburg I	SPD	56,9	54,7
236	Schweinfurt	CSU	56,9	57,2
222	Bamberg	CSU	56,8	59,3
20	Unterems	CDU	56,7	56,6
218	Amberg	CSU	56,6	58,4
321	Freiberg - Brand-Erbisdorf - Flöha - Marienberg	CDU	56,6	56,5
111	Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	SPD	56,6	55,5
198	Zollernalb - Sigmaringen	CDU	56,5	59,6
88	Essen I	SPD	56,1	52,4
312	Döbeln - Grimma - Oschatz	CDU	55,8	54,6
110	Bochum I	SPD	55,7	54,5
201	Fürstenfeldbruck	CSU	55,6	53,2
219	Regensburg	CSU	55,6	55,0
96	Borken II	CDU	55,6	59,1
116	Unna I	SPD	55,5	52,9
235	Main-Spessart	CSU	55,4	57,7
326	Aue - Schwarzenberg - Klingenthal	CDU	55,3	56,1

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1994 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Parteizu- hörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1994	1990
noch 50 bis unter 60 Prozent				
132	Fulda	CDU	55,1	56,7
91	Recklinghausen I	SPD	54,8	52,4
181	Odenwald - Tauber	CDU	54,8	58,0
220	Schwandorf	CSU	54,5	58,9
325	Annaberg - Stollberg - Zschopau	CDU	54,4	54,8
119	Hochsauerlandkreis	CDU	54,3	55,4
227	Ansbach	CSU	54,1	56,1
135	Rheingau-Taunus - Limburg	CDU	54,0	51,2
189	Rottweil - Tuttlingen	CDU	53,7	53,2
149	Cochern	CDU	53,6	53,0
113	Dortmund I	SPD	53,5	51,3
177	Rastatt	CDU	53,4	53,5
55	Heinsberg	CDU	53,4	55,8
233	Aschaffenburg	CSU	53,3	55,3
226	Kulmbach	CSU	53,3	56,5
313	Meißen - Riesa - Großenhain	CDU	53,3	52,0
221	Weiden	CSU	53,2	55,8
176	Karlsruhe-Land	CDU	53,2	54,7
115	Dortmund III	SPD	53,1	52,0
184	Calw	CDU	53,0	53,8
126	Werra-Meißner	SPD	53,0	53,8
147	Ahrweiler	CDU	52,9	54,2
208	München-Land	CSU	52,8	47,4
97	Coesfeld - Steinfurt I	CDU	52,8	56,9
5	Kiel	SPD	52,7	51,0
192	Waldshut	CDU	52,6	56,4
197	Ravensburg - Bodensee	CDU	52,6	52,9
82	Wesel I	SPD	52,5	48,5
191	Konstanz	CDU	52,1	53,5
109	Ennepe-Ruhr-Kreis I	SPD	52,1	48,5
121	Olpe - Siegen-Wittgenstein II	CDU	52,1	56,2
190	Schwarzwald-Baar	CDU	52,0	53,6
244	Saarbrücken I	SPD	51,9	55,5
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein-Ernstthal - Hainichen	CDU	51,9	50,1
83	Wesel II	SPD	51,8	54,0
108	Hagen	SPD	51,8	46,8
296	Nordhausen - Worbis - Heiligenstadt	CDU	51,4	56,6
51	Bremen-West	SPD	51,4	50,1
256	Berlin-Tempelhof	CDU	51,2	56,7
57	Erftkreis I	SPD	51,2	52,1
314	Hoyerswerda - Kamenz - Weißwasser	CDU	51,1	49,9
247	Sankt Wendel	SPD	51,1	48,7
161	Südpfalz	CDU	50,9	49,6
81	Kleve	CDU	50,9	52,5
237	Würzburg	CSU	50,8	49,1
32	Osnabrück-Land	CDU	50,8	51,1
133	Hochtaunus	CDU	50,8	48,4
245	Saarbrücken II	SPD	50,8	52,4
195	Ulm	CDU	50,8	51,3
278	Luckenwalde - Zossen - Jüterbog - Königs Wusterhausen	SPD	50,8	38,9
232	Roth	CSU	50,7	49,6
248	Homburg	SPD	50,6	52,4
62	Köln IV	SPD	50,6	49,3
225	Hof	CSU	50,4	52,1
106	Höxter - Lippe II	CDU	50,3	51,7
164	Böblingen	CDU	50,3	47,7
52	Bremerhaven - Bremen-Nord	SPD	50,2	46,3

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1994 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Partei- hörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1994	1990
noch 50 bis unter 60 Prozent				
148	Koblenz	CDU	50,1	48,8
271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg	SPD	50,1	33,8
138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus	CDU	50,1	48,6
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig	SPD	50,1	38,5
43	Hildesheim	SPD	50,0	47,4
100	Warendorf	CDU	50,0	50,0
40 bis unter 50 Prozent				
117	Hamm - Unna II	SPD	49,9	48,0
44	Salzgitter - Wolfenbüttel	SPD	49,9	45,4
158	Neustadt - Speyer	CDU	49,8	48,6
87	Mülheim	SPD	49,8	46,7
65	Rhein-Sieg-Kreis II	CDU	49,8	52,7
207	München-West	CSU	49,8	44,3
77	Neuss II	CDU	49,8	48,3
229	Fürth	CSU	49,7	47,9
118	Soest	CDU	49,6	49,4
80	Viersen	CDU	49,6	49,6
311	Leipzig-Land - Borna - Geithain	CDU	49,6	51,7
30	Soltau-Fallingb. - Rotenburg II	CDU	49,6	50,9
173	Backnang - Schwäbisch Gmünd	CDU	49,6	50,4
238	Augsburg-Stadt	CSU	49,5	47,6
174	Aalen - Heidenheim	CDU	49,5	49,5
327	Zwickau - Werdau	CDU	49,5	52,2
76	Neuss I	CDU	49,5	50,2
39	Celle - Uelzen	CDU	49,5	51,3
224	Coburg	CSU	49,4	54,3
169	Ludwigsburg	CDU	49,4	48,5
308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen	CDU	49,3	48,2
182	Rhein-Neckar	CDU	49,3	49,2
48	Northeim - Osterode	SPD	49,3	46,8
8	Segeberg - Stormarn-Nord	CDU	49,2	49,3
9	Ostholstein	CDU	49,1	50,0
268	Greifswald - Wolgast - Demmin	CDU	49,0	52,6
246	Saarlouis	SPD	49,0	50,0
260	Berlin-Hellersdorf - Marzahn	PDS	48,9	31,7
228	Erlangen	CSU	48,9	47,5
66	Oberbergischer Kreis	CDU	48,8	50,1
18	Hamburg-Harburg	SPD	48,8	47,9
272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee	SPD	48,8	37,9
92	Recklinghausen II- Borken I	SPD	48,8	47,6
273	Oranienburg - Nauen	SPD	48,8	37,4
123	Märkischer Kreis II	SPD	48,8	45,2
104	Minden-Lübbecke	SPD	48,7	46,9
70	Wuppertal II	SPD	48,7	45,1
67	Rheinisch-Bergischer Kreis I	CDU	48,7	48,1
79	Krefeld	CDU	48,7	48,1
267	Stralsund - Rügen - Grimmen	CDU	48,6	48,5
328	Reichenbach - Plauen - Auerbach - Oelsnitz	CDU	48,5	48,9
41	Hameln-Pyrmont - Holzminden	SPD	48,5	46,0
2	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord	CDU	48,4	49,1
103	Herford	SPD	48,3	43,8
23	Delmenhorst - Wesermarsch - Oldenburg-Land	SPD	48,3	45,4
205	München-Ost	CSU	48,3	41,0
35	Harburg	CDU	48,2	49,2
101	Gütersloh	CDU	48,2	48,6

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1994 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Parteizu- hörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1994	1990
noch 40 bis unter 50 Prozent				
127	Schwalm-Eder	SPD	48,1	47,8
61	Köln III	SPD	48,1	47,4
58	Euskirchen - Erftkreis II	CDU	48,0	47,5
10	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd	CDU	48,0	47,4
166	Nürtingen	CDU	48,0	46,9
187	Emmendingen - Lahr	CDU	48,0	50,8
122	Märkischer Kreis I	CDU	48,0	48,5
25	Stade - Rotenburg I	CDU	48,0	48,4
159	Kaiserslautern	SPD	47,9	47,3
73	Mettmann II	CDU	47,9	49,3
21	Friesland - Wilhelmshaven	SPD	47,9	43,6
193	Reutlingen	CDU	47,9	42,9
46	Helmstedt - Wolfsburg	CDU	47,7	50,6
318	Dresden I	CDU	47,7	48,9
152	Trier	CDU	47,6	49,1
29	Verden - Osterholz	SPD	47,6	44,6
253	Berlin-Zehlendorf - Steglitz	CDU	47,5	52,3
251	Berlin-Reinickendorf	CDU	47,4	54,4
128	Hersfeld	SPD	47,4	46,4
142	Offenbach	CDU	47,4	46,9
3	Steinburg - Dithmarschen-Süd	CDU	47,4	48,3
124	Waldeck	SPD	47,4	48,6
165	Esslingen	CDU	47,3	49,3
34	Nienburg - Schaumburg	SPD	47,1	44,2
153	Montabaur	CDU	47,0	48,0
137	Hanau	CDU	46,9	44,2
49	Göttingen	CDU	46,9	48,5
146	Neuwied	CDU	46,9	47,8
319	Dresden II	CDU	46,9	46,5
4	Rendsburg-Eckernförde	CDU	46,9	47,4
102	Bielefeld	SPD	46,8	42,8
33	Stadt Osnabrück	CDU	46,8	47,4
75	Düsseldorf II	SPD	46,8	44,6
145	Bergstraße	CDU	46,7	46,5
105	Lippe I	SPD	46,7	45,0
22	Oldenburg - Ammerland	SPD	46,5	43,6
38	Hannover-Land I	CDU	46,5	46,3
324	Chemnitz II - Chemnitz-Land	CDU	46,4	45,3
134	Wetterau	CDU	46,3	44,2
53	Aachen	CDU	46,2	45,0
56	Düren	CDU	46,2	44,8
266	Rostock-Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow - Malchin	CDU	46,2	46,8
167	Göppingen	CDU	46,1	43,6
223	Bayreuth	CSU	46,0	54,9
24	Cuxhaven	SPD	46,0	42,5
157	Ludwigshafen	CDU	46,0	44,7
54	Kreis Aachen	SPD	46,0	44,7
301	Weimar - Apolda - Erfurt-Land	CDU	45,9	45,7
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam	CDU	45,9	43,5
64	Rhein-Sieg-Kreis I	CDU	45,8	46,0
72	Mettmann I	CDU	45,8	44,1
40	Gifhorn - Peine	CDU	45,7	48,3
11	Lübeck	SPD	45,7	43,1
47	Goslar	CDU	45,6	47,9
1	Flensburg - Schleswig	CDU	45,6	47,2
180	Mannheim II	CDU	45,5	45,0
231	Nürnberg-Süd	CSU	45,5	43,4

**4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1994 gewählten Wahlkreisbewerber**

Wahlkreis		Parteizu- hörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1994	1990

noch 40 bis unter 50 Prozent

69	Wuppertal I	SPD	45,5	40,0
144	Odenwald	CDU	45,5	44,7
17	Hamburg-Bergedorf	SPD	45,5	45,4
186	Lörrach - Müllheim	CDU	45,5	47,3
304	Altenburg - Schmöln - Greiz - Gera-Land II	CDU	45,4	47,7
139	Frankfurt am Main II	CDU	45,3	43,4
277	Fürstenwalde - Strausberg - Seelow	SPD	45,3	33,6
171	Heilbronn	CDU	45,1	46,9
37	Stadt Hannover II	SPD	45,1	44,0
12	Hamburg-Mitte	SPD	45,1	47,3
98	Steinfurt II	SPD	45,1	42,3
78	Mönchengladbach	CDU	45,1	46,9
6	Plön - Neumünster	CDU	45,1	44,5
59	Köln I	SPD	45,0	45,2
136	Wiesbaden	CDU	45,0	43,2
206	München-Süd	CSU	45,0	38,6
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	CDU	44,9	42,6
90	Essen III	SPD	44,9	41,3
160	Pirmasens	CDU	44,9	46,3
63	Bonn	CDU	44,8	44,8
130	Lahn-Dill	SPD	44,8	45,6
150	Kreuznach	SPD	44,8	45,2
42	Hannover-Land II	CDU	44,8	44,9
7	Pinneberg	CDU	44,7	43,9
183	Pforzheim	CDU	44,7	46,9
71	Solingen - Remscheid	SPD	44,7	41,4
45	Braunschweig	SPD	44,6	39,7
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	SPD	44,6	34,3
31	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	CDU	44,6	46,5
282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lübben - Luckau	SPD	44,5	30,3
230	Nürnberg-Nord	CSU	44,5	40,8
156	Frankenthal	SPD	44,5	43,5
258	Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg	PDS	44,4	31,1
28	Diepholz	CDU	44,3	46,3
36	Stadt Hannover I	SPD	44,3	43,7
168	Waiblingen	CDU	44,2	47,5
204	München-Nord	CSU	44,1	38,9
120	Siegen-Wittgenstein I	CDU	44,1	45,6
99	Münster	CDU	44,0	42,7
68	Leverkusen - Rheinisch-Bergischer Kreis II	SPD	43,9	42,4
74	Düsseldorf I	CDU	43,9	42,6
155	Worms	SPD	43,7	44,6
295	Eisleben - Sangerhausen - Hettstedt	CDU	43,6	44,0
170	Neckar-Zaber	CDU	43,6	44,5
298	Sömmerda - Artern - Sondershausen - Langensalza	CDU	43,6	47,9
294	Zeitz - Hohenmölsen - Naumburg - Nebra	CDU	43,6	45,5
250	Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord-Charlottenburg	SPD	43,5	33,4
309	Leipzig I	CDU	43,4	39,1
305	Saalfeld - Pößneck - Schleiz - Lobenstein - Zeulenroda	CDU	43,3	46,3
252	Berlin-Spandau	CDU	43,3	50,6
140	Frankfurt am Main III	CDU	43,2	42,9
60	Köln II	CDU	43,2	41,9
178	Heidelberg	CDU	43,2	42,8
323	Chemnitz I	CDU	43,1	43,1
50	Bremen-Ost	SPD	43,1	38,9
269	Neubrandenburg - Altentreptow - Waren - Röbel	CDU	43,1	42,7
129	Marburg	SPD	43,1	41,4

4 Wahlkreise in der Reihenfolge der Erststimmenanteile
für den 1994 gewählten Wahlkreisbewerber

Wahlkreis		Parteizugehörigkeit des gewählten Bewerbers	Anteil der gültigen Erststimmen	
Nr.	Name		1994	1990
noch 40 bis unter 50 Prozent				
16	Hamburg-Wandsbek	SPD	43,1	43,1
299	Gotha - Arnstadt	CDU	43,1	46,7
163	Stuttgart II	CDU	42,8	40,6
141	Groß-Gerau	CDU	42,7	41,5
288	Wittenberg - Gräfenhainichen - Jessen - Roßlau - Zerbst	CDU	42,7	41,1
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels	CDU	42,7	41,2
162	Stuttgart I	CDU	42,7	40,9
297	Eisenach - Mühlhausen	CDU	42,7	50,6
179	Mannheim I	CDU	42,5	40,6
194	Tübingen	CDU	42,4	42,5
279	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow	SPD	42,4	30,6
131	Gießen	SPD	42,3	41,6
254	Berlin-Charlottenburg - Wilmersdorf	CDU	42,2	46,3
257	Berlin-Neukölln	CDU	42,2	51,2
276	Potsdam	SPD	42,0	34,0
185	Freiburg	CDU	42,0	40,9
125	Kassel	SPD	41,5	46,9
280	Cottbus - Guben - Forst	SPD	41,5	31,1
175	Karlsruhe-Stadt	CDU	41,5	44,9
306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg	CDU	41,5	46,7
172	Schwäbisch Hall - Hohenlohe	CDU	41,4	43,1
154	Mainz	CDU	41,2	43,1
15	Hamburg-Nord	CDU	40,9	41,6
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	CDU	40,9	43,3
285	Harz und Vorharzgebiet	CDU	40,9	43,7
14	Hamburg-Eimsbüttel	SPD	40,9	43,5
203	München-Mitte	SPD	40,8	37,9
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	PDS	40,6	27,8
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	CDU	40,6	41,8
13	Hamburg-Altona	SPD	40,5	41,8
143	Darmstadt	CDU	40,5	38,7
292	Halle-Neustadt - Saalkreis - Köthen	CDU	40,4	34,9
30 bis unter 40 Prozent				
303	Gera-Stadt - Eisenberg - Gera-Land I	CDU	39,8	41,8
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	CDU	39,7	43,0
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	SPD	39,4	29,7
289	Dessau - Bitterfeld	CDU	39,4	36,5
264	Güstrow - Sternberg - Lübz - Parchim - Ludwigslust	CDU	39,2	47,2
283	Altmark	SPD	38,6	29,9
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow	CDU	37,5	45,2
261	Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	PDS	36,8	25,6
300	Erfurt	CDU	36,7	35,7
286	Magdeburg	SPD	36,2	28,4
302	Jena - Rudolstadt - Stadtroda	CDU	36,1	41,7
310	Leipzig II	CDU	36,1	36,8
259	Berlin-Köpenick - Treptow	SPD	36,0	39,0
263	Schwerin - Hagenow	SPD	35,2	33,6
265	Rostock	SPD	33,2	34,4
291	Halle-Altstadt	SPD	33,1	20,6
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	SPD	32,2	35,6

5 Wahlberechtigte, Wähler und ungültige

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		ins- gesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1)	mit (A 2)	
		Wahrscheinvermerk			
Nr.	Name	Anzahl			
Schleswig-					
1	Flensburg - Schleswig	212.186	188.458	23.728	-
2	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord	169.258	148.801	20.455	2
3	Steinburg - Dithmarschen-Süd	162.142	145.103	17.039	-
4	Rendsburg-Eckernförde	200.647	175.720	24.924	3
5	Kiel	190.268	161.031	29.210	27
6	Plön - Neumünster	160.140	140.652	19.488	-
7	Pinneberg	216.646	185.429	31.214	3
8	Segeberg - Stormarn-Nord	241.055	211.802	29.253	-
9	Ostholstein	154.611	132.940	21.666	5
10	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd	235.117	203.804	31.305	8
11	Lübeck	171.209	145.034	26.175	-
Insgesamt		2.113.279	1.838.774	274.457	48
Ham					
12	Hamburg-Mitte	162.020	136.474	25.484	62
13	Hamburg-Altona	170.351	138.842	31.503	6
14	Hamburg-Eimsbüttel	180.307	145.403	34.859	45
15	Hamburg-Nord	203.915	164.560	39.277	78
16	Hamburg-Wandsbek	193.764	161.734	32.013	17
17	Hamburg-Bergedorf	187.362	162.883	24.466	13
18	Hamburg-Harburg	144.193	124.955	19.216	22
Insgesamt		1.241.912	1.034.851	206.818	243
Nieder					
19	Aurich - Emden	178.189	163.646	14.539	4
20	Unterems	206.610	192.469	14.137	4
21	Friesland - Wilhelmshaven	155.643	139.567	16.075	1
22	Oldenburg - Ammerland	229.947	208.535	21.405	7
23	Delmenhorst - Wesermarsch - Oldenburg-Land	215.771	198.737	17.034	-
24	Cuxhaven	154.262	140.615	13.643	4
25	Stade - Rotenburg I	201.540	183.288	18.252	-
26	Mittellems	206.314	191.358	14.954	2
27	Cloppenburg - Vechta	179.835	167.986	11.849	-
28	Diepholz	155.958	143.106	12.850	2
29	Verden - Osterholz	177.219	161.216	16.003	-
30	Soltau-Fallingbostel - Rotenburg II	154.116	140.664	13.452	-
31	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	159.324	142.550	16.772	2
32	Osnabrück-Land	176.722	160.238	16.484	-
33	Stadt Osnabrück	193.357	171.998	21.359	-
34	Nienburg - Schaumburg	217.353	196.190	21.163	-
35	Harburg	164.634	145.109	19.520	5
36	Stadt Hannover I	191.197	167.195	24.002	-
37	Stadt Hannover II	197.610	170.316	27.294	-
38	Hannover-Land I	237.315	211.335	25.973	7
39	Celle - Uelzen	211.579	189.034	22.543	2
40	Gifhorn - Peine	213.701	195.458	18.232	11
41	Hameln-Pyrmont - Holzminden	191.534	168.311	23.222	1
42	Hannover-Land II	211.743	186.666	25.069	8

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahrscheinhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1994 nach Bundestagswahlkreisen *)

insgesamt (B)		Wähler						Ungültige				Nr. des Wkrs.
		ohne	mit		darunter Brief- wähler		Erst- (C)		Zweit- (E)			
			Wahrschein									
Anzahl	% 1)	Anzahl		% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)		
Holstein												
168.760	79,5	146.225	22.535	95,0	22.282	13,2	1.673	1,0	1.590	0,9	1	
133.381	78,8	114.005	19.376	94,7	19.134	14,3	1.304	1,0	1.256	0,9	2	
130.369	80,4	114.129	16.240	95,3	15.560	11,9	1.416	1,1	1.361	1,0	3	
165.099	82,3	141.312	23.787	95,4	23.313	14,1	1.621	1,0	1.452	0,9	4	
149.583	78,6	121.640	27.943	95,6	26.581	17,8	1.662	1,1	1.304	0,9	5	
128.964	80,5	110.318	18.646	95,7	18.277	14,2	1.756	1,4	1.286	1,0	6	
181.288	83,7	151.901	29.387	94,1	28.537	15,7	1.985	1,1	1.367	0,8	7	
196.675	81,6	168.894	27.781	95,0	27.126	13,8	2.427	1,2	1.563	0,8	8	
124.768	80,7	104.074	20.694	95,5	20.265	16,2	1.369	1,1	1.237	1,0	9	
197.389	84,0	167.338	30.051	96,0	29.501	14,9	1.931	1,0	1.607	0,8	10	
132.575	77,4	107.733	24.842	94,9	23.138	17,5	2.123	1,6	1.671	1,3	11	
1.708.851	80,9	1.447.569	261.282	95,2	253.714	14,8	19.267	1,1	15.694	0,9		
burg												
121.127	74,8	96.530	24.597	96,3	24.474	20,2	1.124	0,9	980	0,8	12	
137.562	80,8	107.486	30.076	95,5	29.940	21,8	1.390	1,0	1.129	0,8	13	
146.598	81,3	113.182	33.416	95,7	33.273	22,7	1.067	0,7	970	0,7	14	
170.574	83,6	132.780	37.794	96,0	37.794	22,2	1.195	0,7	1.059	0,6	15	
156.887	81,0	125.745	31.142	97,2	31.070	19,8	1.270	0,8	1.131	0,7	16	
145.112	77,5	121.689	23.423	95,7	23.423	16,1	1.353	0,9	1.241	0,9	17	
112.502	78,0	93.859	18.643	96,9	18.616	16,5	1.340	1,2	1.052	0,9	18	
990.362	79,7	791.271	199.091	96,2	198.590	20,1	8.739	0,9	7.562	0,8		
sachsen												
141.939	79,7	128.150	13.789	94,8	13.758	9,7	2.671	1,9	1.726	1,2	19	
164.504	79,6	151.219	13.285	93,9	13.277	8,1	2.048	1,2	1.571	1,0	20	
123.230	79,2	107.614	15.616	97,1	15.608	12,7	1.475	1,2	1.098	0,9	21	
183.210	79,7	162.722	20.488	95,7	20.247	11,1	1.833	1,0	1.418	0,8	22	
171.805	79,6	155.490	16.315	95,8	16.274	9,5	2.187	1,3	1.334	0,8	23	
125.200	81,2	112.154	13.046	95,6	13.026	10,4	1.256	1,0	925	0,7	24	
163.678	81,2	146.342	17.336	95,0	16.856	10,3	1.501	0,9	1.236	0,8	25	
170.834	82,8	156.659	14.175	94,8	14.036	8,2	1.737	1,0	1.158	0,7	26	
145.528	80,9	134.338	11.190	94,4	11.148	7,7	2.244	1,5	1.306	0,9	27	
123.940	79,5	111.860	12.080	94,0	11.979	9,7	1.268	1,0	927	0,7	28	
145.756	82,2	130.454	15.302	95,6	15.086	10,4	1.617	1,1	1.091	0,7	29	
123.934	80,4	111.054	12.880	95,7	12.849	10,4	1.157	0,9	1.019	0,8	30	
128.369	80,6	112.373	15.996	95,4	15.924	12,4	1.261	1,0	889	0,7	31	
147.066	83,2	131.338	15.728	95,4	15.649	10,6	1.642	1,1	1.078	0,7	32	
160.629	83,1	140.267	20.362	95,3	20.314	12,6	1.578	1,0	1.113	0,7	33	
175.531	80,8	155.375	20.156	95,2	19.741	11,2	1.871	1,1	1.532	0,9	34	
139.789	84,9	121.112	18.677	95,7	18.489	13,2	1.187	0,8	802	0,6	35	
155.021	81,1	131.763	23.258	96,9	23.114	14,9	1.435	0,9	1.363	0,9	36	
160.797	81,4	134.311	26.486	97,0	26.342	16,4	1.348	0,8	1.308	0,8	37	
198.275	83,5	173.273	25.002	96,2	24.874	12,5	1.837	0,9	1.560	0,8	38	
172.007	81,3	150.323	21.684	96,2	21.257	12,4	1.614	0,9	1.342	0,8	39	
177.763	83,2	160.329	17.434	95,6	17.388	9,8	1.740	1,0	1.604	0,9	40	
158.507	82,8	136.383	22.124	95,3	21.883	13,8	1.869	1,2	1.401	0,9	41	
180.118	85,1	156.102	24.016	95,8	23.773	13,2	1.839	1,0	1.628	0,9	42	

5 Wahlberechtigte, Wähler und ungültige

Wahlkreis		Wahlberechtigte				
		ins- gesamt (A)	davon			nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis			
			ohne (A 1)	mit (A 2)		
			Wahlscheinvermerk			
Nr.	Name	Anzahl				
					noch Nieder	
43	Hildesheim	224.843	199.902	24.941		
44	Salzgitter - Wolfenbüttel	181.475	163.690	17.785	-	
45	Braunschweig	201.833	172.747	29.073	13	
46	Helmstedt - Wolfsburg	175.412	155.247	20.160	5	
47	Goslar	150.158	131.648	18.510	-	
48	Northeim - Osterode	168.841	150.836	18.003	2	
49	Göttingen	202.552	173.962	28.589	1	
Insgesamt		5.886.587	5.283.619	602.887	81	
					Bre	
50	Bremen-Ost	199.773	173.500	26.225	48	
51	Bremen-West	135.932	122.432	13.467	33	
52	Bremerhaven - Bremen-Nord	174.322	159.225	15.082	15	
Insgesamt		510.027	455.157	54.774	96	
					Nordrhein-	
53	Aachen	171.634	141.147	30.479	8	
54	Kreis Aachen	221.483	193.542	27.937	4	
55	Heinsberg	169.767	150.530	19.236	1	
56	Düren	188.853	164.546	24.305	2	
57	Erftkreis I	228.301	198.576	29.718	7	
58	Euskirchen - Erftkreis II	226.723	198.465	28.257	1	
59	Köln I	158.633	132.773	25.854	6	
60	Köln II	161.237	129.359	31.869	9	
61	Köln III	185.922	158.693	27.224	5	
62	Köln IV	166.691	143.481	23.209	1	
63	Bonn	218.877	174.325	44.525	27	
64	Rhein-Sieg-Kreis I	202.774	179.007	23.763	4	
65	Rhein-Sieg-Kreis II	190.048	165.188	24.856	4	
66	Oberbergischer Kreis	201.690	180.240	21.450	-	
67	Rheinisch-Bergischer Kreis I	169.154	143.797	25.357	-	
68	Leverkusen - Rheinisch-Bergischer Kreis II	152.073	131.891	20.180	2	
69	Wuppertal I	143.945	125.581	18.346	18	
70	Wuppertal II	133.021	117.506	15.502	13	
71	Solingen - Remscheid	206.321	182.746	23.574	1	
72	Mettmann I	202.411	176.309	26.100	2	
73	Mettmann II	171.510	147.489	24.021	-	
74	Düsseldorf I	221.261	179.220	42.040	1	
75	Düsseldorf II	201.655	171.370	30.282	3	
76	Neuss I	151.198	131.313	19.881	4	
77	Neuss II	165.362	144.064	21.298	-	
78	Mönchengladbach	199.897	178.963	20.934	-	
79	Krefeld	173.638	147.675	25.963	-	
80	Viersen	209.870	186.964	22.905	1	
81	Kleve	203.993	179.169	24.824	-	
82	Wesel I	176.646	157.494	19.151	1	
83	Wesel II	161.886	144.574	17.309	3	
84	Duisburg I	200.259	176.527	23.732	-	

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1994 nach Bundestagswahlkreisen *)

Wähler						Ungültige					Nr. des Wkrs.
insgesamt (B)		ohne	mit		darunter Brief- wähler		Erst- (C)		Zweit- (E)		
		Wahlschein					stimmen				
Anzahl	% 1)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)		
sachsen											
188.957	84,0	164.940	24.017	96,3	23.925	12,7	1.721	0,9	1.573	0,8	43
149.959	82,6	133.567	16.392	92,2	16.381	10,9	1.578	1,1	1.261	0,8	44
164.334	81,4	136.120	28.214	97,0	27.706	16,9	1.620	1,0	1.193	0,7	45
143.732	81,9	124.415	19.317	95,8	19.078	13,3	1.703	1,2	1.255	0,9	46
122.677	81,7	105.033	17.644	95,3	17.328	14,1	1.384	1,1	1.002	0,8	47
140.728	83,3	123.657	17.071	94,8	16.373	11,6	1.663	1,2	1.335	0,9	48
168.881	83,4	141.419	27.462	96,1	27.113	16,1	1.655	1,0	1.342	0,8	49
4.816.698	81,8	4.240.156	576.542	95,6	570.796	11,9	51.539	1,1	39.390	0,8	
men											
162.168	81,2	137.468	24.700	94,0	23.807	14,7	2.155	1,3	2.289	1,4	50
104.159	76,6	91.604	12.555	93,0	12.078	11,6	1.786	1,7	1.629	1,6	51
134.282	77,0	120.162	14.120	93,5	13.295	9,9	2.185	1,6	2.442	1,8	52
400.609	78,5	349.234	51.375	93,6	49.180	12,3	6.126	1,5	6.360	1,6	
Westfalen											
141.877	82,7	113.172	28.705	94,2	28.256	19,9	2.890	2,0	1.939	1,4	53
186.270	84,1	160.455	25.815	92,4	25.538	13,7	4.743	2,5	4.680	2,5	54
142.412	83,9	124.525	17.887	93,0	17.862	12,5	4.787	3,4	4.265	3,0	55
158.145	83,7	135.731	22.414	92,2	22.343	14,1	4.723	3,0	3.612	2,3	56
191.041	83,7	163.422	27.619	92,9	27.355	14,3	5.848	3,1	3.365	1,8	57
189.725	83,7	163.231	26.494	93,8	26.385	13,9	5.906	3,1	4.024	2,1	58
126.249	79,6	101.970	24.279	93,9	22.792	18,1	2.212	1,8	1.744	1,4	59
132.984	82,5	104.171	28.813	90,4	27.732	20,9	1.802	1,4	1.534	1,2	60
144.146	77,5	119.499	24.647	90,5	24.054	16,7	3.184	2,2	2.232	1,5	61
128.359	77,0	107.123	21.236	91,5	20.020	15,6	2.845	2,2	1.966	1,5	62
184.601	84,3	142.690	41.911	94,1	41.653	22,6	3.078	1,7	3.078	1,7	63
170.094	83,9	147.934	22.160	93,2	21.733	12,8	4.105	2,4	3.000	1,8	64
163.220	85,9	139.952	23.268	93,6	23.101	14,2	4.153	2,5	2.986	1,8	65
167.513	83,1	147.711	19.802	92,3	19.725	11,8	4.421	2,6	3.287	2,0	66
144.156	85,2	120.009	24.147	95,2	23.761	16,5	2.887	2,0	1.816	1,3	67
125.033	82,2	106.195	18.838	93,3	18.484	14,8	2.490	2,0	1.683	1,3	68
116.030	80,6	99.099	16.931	92,2	16.836	14,5	1.784	1,5	1.900	1,6	69
105.502	79,3	91.191	14.311	92,2	14.230	13,5	2.008	1,9	2.027	1,9	70
164.796	79,9	142.598	22.198	94,2	22.126	13,4	3.004	1,8	2.764	1,7	71
168.087	83,0	143.625	24.462	93,7	23.978	14,3	3.234	1,9	2.631	1,6	72
141.922	82,7	119.397	22.525	93,8	22.293	15,7	2.748	1,9	2.270	1,6	73
177.923	80,4	138.409	39.514	94,0	39.310	22,1	2.453	1,4	2.549	1,4	74
158.749	78,7	130.308	28.441	93,9	28.335	17,8	2.633	1,7	2.809	1,8	75
123.295	81,5	104.747	18.548	93,3	18.498	15,0	2.115	1,7	2.161	1,8	76
139.452	84,3	119.632	19.820	93,1	19.769	14,2	2.411	1,7	2.305	1,7	77
151.832	76,0	131.822	20.010	95,6	19.641	12,9	3.176	2,1	2.671	1,8	78
136.068	78,4	112.063	24.005	92,5	23.799	17,5	2.986	2,2	2.478	1,8	79
170.863	81,4	149.287	21.576	94,2	21.444	12,6	3.073	1,8	3.221	1,9	80
168.430	82,6	145.308	23.122	93,1	23.017	13,7	4.866	2,9	4.150	2,5	81
145.912	82,6	127.988	17.924	93,6	17.766	12,2	2.623	1,8	2.467	1,7	82
133.718	82,6	117.428	16.290	94,1	16.130	12,1	2.741	2,0	2.272	1,7	83
161.910	80,9	139.942	21.968	92,6	21.363	13,2	3.052	1,9	2.904	1,8	84

5 Wahlberechtigte, Wähler und ungültige

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		ins- gesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1)	mit (A 2)	
Wahrscheinvermerk					
Nr.	Name	Anzahl			
		noch Nordrhein-			
85	Duisburg II	179.545	162.642	16.903	-
86	Oberhausen	168.207	150.418	17.789	-
87	Mülheim	136.968	119.518	17.450	-
88	Essen I	153.678	134.969	18.709	-
89	Essen II	139.193	124.604	14.589	-
90	Essen III	186.377	157.791	28.586	-
91	Recklinghausen I	180.073	160.848	19.223	2
92	Recklinghausen II - Borken I	220.565	192.792	27.766	7
93	Gelsenkirchen I	130.095	116.954	13.141	-
94	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	134.037	119.745	14.292	-
95	Bottrop - Recklinghausen IV	149.355	131.258	18.097	-
96	Borken II	226.209	203.690	22.515	4
97	Coesfeld - Steinfurt I	223.382	197.488	25.894	-
98	Steinfurt II	226.516	206.673	19.841	2
99	Münster	204.928	166.109	38.819	-
100	Warendorf	196.791	175.639	21.143	9
101	Gütersloh	235.637	212.308	23.327	2
102	Bielefeld	238.615	205.425	33.185	5
103	Herford	189.745	167.679	22.066	-
104	Minden-Lübbecke	239.848	215.289	24.556	3
105	Lippe I	172.430	152.745	19.683	2
106	Höxter - Lippe II	214.004	190.267	23.736	1
107	Paderborn	196.227	175.785	20.430	12
108	Hagen	156.899	136.713	20.186	-
109	Ennepe-Ruhr-Kreis I	188.108	160.983	27.123	2
110	Bochum I	190.333	158.556	31.774	3
111	Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	193.622	163.898	29.718	6
112	Herne	130.014	115.407	14.607	-
113	Dortmund I	140.779	121.276	19.492	11
114	Dortmund II	134.958	120.338	14.619	1
115	Dortmund III	167.972	142.807	25.163	2
116	Unna I	200.025	174.507	25.513	5
117	Hamm - Unna II	240.224	210.687	29.537	-
118	Soest	215.381	187.886	27.489	6
119	Hochsauerlandkreis	208.553	179.835	28.718	-
120	Siegen-Wittgenstein I	171.341	153.359	17.982	-
121	Olpe - Siegen-Wittgenstein II	147.506	129.086	18.420	-
122	Märkischer Kreis I	162.316	141.500	20.816	-
123	Märkischer Kreis II	162.495	135.919	26.572	4
Insgesamt		13.089.684	11.405.917	1.683.550	217
Hes					
124	Waldeck	162.149	142.943	19.206	-
125	Kassel	180.162	151.814	28.348	-
126	Werra-Meißner	166.351	144.576	21.775	-
127	Schwalm-Eder	155.756	139.446	16.310	-
128	Hersfeld	166.284	147.283	19.001	-
129	Marburg	181.254	159.096	22.158	-
130	Lahn-Dill	209.195	188.875	20.320	-
131	Gießen	210.484	187.134	23.350	-

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahrscheinhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1994 nach Bundestagswahlkreisen *)

Wähler						Ungültige				Nr. des Wkrs.
insgesamt (B)		ohne	mit	darunter Brief- wähler		Erst- (C)		Zweit- (E)		
Wahlschein				stimmen						
Anzahl	% 1)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	

Westfalen

135.592	75,5	120.225	15.367	90,9	14.500	10,7	3.016	2,2	2.975	2,2	85
133.457	79,3	116.781	16.676	93,7	16.641	12,5	3.633	2,7	1.920	1,4	86
113.925	83,2	97.373	16.552	94,9	16.135	14,2	2.674	2,3	2.043	1,8	87
120.767	78,6	103.194	17.573	93,9	16.880	14,0	2.110	1,7	2.165	1,8	88
104.409	75,0	89.938	14.471	99,2	12.961	12,4	1.977	1,9	2.054	2,0	89
152.057	81,6	125.843	26.214	91,7	25.694	16,9	2.210	1,5	2.015	1,3	90
146.023	81,1	128.169	17.854	92,9	17.825	12,2	2.541	1,7	2.753	1,9	91
181.304	82,2	154.886	26.418	95,1	26.079	14,4	3.324	1,8	3.459	1,9	92
99.246	76,3	86.848	12.398	94,3	12.377	12,5	2.622	2,6	2.395	2,4	93
107.733	80,4	94.501	13.232	92,6	13.072	12,1	2.360	2,2	2.285	2,1	94
123.039	82,4	105.896	17.143	94,7	17.114	13,9	2.094	1,7	2.314	1,9	95
188.031	83,1	167.561	20.470	90,9	20.266	10,8	4.359	2,3	4.513	2,4	96
190.308	85,2	166.338	23.970	92,6	23.946	12,6	3.977	2,1	3.476	1,8	97
188.488	83,2	169.708	18.780	94,6	18.660	9,9	4.473	2,4	4.652	2,5	98
174.411	85,1	138.204	36.207	93,3	35.669	20,5	2.322	1,3	1.874	1,1	99
166.147	84,4	146.156	19.991	94,5	19.908	12,0	4.679	2,8	3.667	2,2	100
193.969	82,3	172.226	21.743	93,2	21.427	11,0	4.577	2,4	3.881	2,0	101
197.561	82,8	166.340	31.221	94,1	31.116	15,8	4.644	2,4	3.751	1,9	102
157.131	82,8	136.240	20.891	94,7	20.384	13,0	7.818	5,0	3.230	2,1	103
195.385	81,5	172.476	22.909	93,3	22.609	11,6	7.801	4,0	4.435	2,3	104
143.624	83,3	125.283	18.341	93,2	18.262	12,7	5.710	4,0	2.839	2,0	105
179.123	83,7	157.109	22.014	92,7	21.877	12,2	6.076	3,4	4.251	2,4	106
160.649	81,9	141.260	19.389	94,8	19.363	12,1	3.990	2,5	3.309	2,1	107
124.226	79,2	105.176	19.050	94,4	18.746	15,1	2.323	1,9	2.233	1,8	108
158.466	84,2	132.314	26.152	96,4	24.875	15,7	3.566	2,3	2.405	1,5	109
154.727	81,3	125.184	29.543	93,0	29.464	19,0	4.713	3,0	2.040	1,3	110
159.853	82,6	131.957	27.896	93,9	27.684	17,3	5.025	3,1	2.307	1,4	111
103.236	79,4	89.334	13.902	95,2	13.894	13,5	2.181	2,1	1.614	1,6	112
110.444	78,5	91.772	18.672	95,7	18.524	16,8	2.414	2,2	2.484	2,2	113
108.444	80,4	94.452	13.992	95,7	13.951	12,9	2.728	2,5	2.712	2,5	114
139.382	83,0	115.157	24.225	96,3	24.038	17,2	2.570	1,8	2.654	1,9	115
168.240	84,1	144.176	24.064	94,3	23.980	14,3	2.857	1,7	3.636	2,2	116
195.659	81,4	167.784	27.875	94,4	27.820	14,2	5.285	2,7	3.579	1,8	117
177.514	82,4	151.805	25.709	93,5	25.619	14,4	4.322	2,4	4.569	2,6	118
175.699	84,2	148.514	27.185	94,7	27.141	15,4	4.480	2,5	3.883	2,2	119
142.946	83,4	125.821	17.125	95,2	16.744	11,7	4.816	3,4	3.160	2,2	120
124.385	84,3	107.026	17.359	94,2	17.336	13,9	3.491	2,8	2.754	2,2	121
130.566	80,4	110.802	19.764	94,9	19.518	14,9	2.379	1,8	2.677	2,1	122
130.024	80,0	105.304	24.720	93,0	24.254	18,7	2.358	1,8	3.016	2,3	123
10.716.504	81,9	9.139.767	1.576.737	93,6	1.555.682	14,5	249.476	2,3	202.769	1,9	

sen

133.920	82,6	115.592	18.328	95,4	18.297	13,7	2.080	1,6	1.684	1,3	124
145.639	80,8	118.163	27.476	96,9	27.404	18,8	1.845	1,3	1.698	1,2	125
140.784	84,6	119.810	20.974	96,3	20.862	14,8	1.900	1,3	1.768	1,3	126
129.732	83,3	114.032	15.700	96,3	15.690	12,1	1.939	1,5	2.011	1,6	127
141.025	84,8	122.806	18.219	95,9	17.847	12,7	2.951	2,1	1.950	1,4	128
149.859	82,7	128.758	21.101	95,2	20.922	14,0	2.021	1,3	1.877	1,3	129
164.010	78,4	144.535	19.475	95,8	19.441	11,9	2.220	1,4	2.171	1,3	130
172.010	81,7	149.753	22.257	95,3	22.198	12,9	3.351	1,9	2.332	1,4	131

5 Wahlberechtigte, Wähler und ungültige

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		ins- gesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1)	mit (A 2)	
Nr.	Name	Wahrscheinvermerk			
		Anzahl			
		noch Hes			
132	Fulda	232.104	208.237	23.867	-
133	Hochtaunus	237.855	199.279	38.576	-
134	Wetterau	207.477	182.079	25.398	-
135	Rheingau-Taunus - Limburg	212.070	184.241	27.829	-
136	Wiesbaden	189.145	161.043	28.102	-
137	Hanau	233.120	204.109	29.010	1
138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus	172.207	147.565	24.642	-
139	Frankfurt am Main II	145.378	119.731	25.647	-
140	Frankfurt am Main III	147.123	123.293	23.830	-
141	Groß-Gerau	218.074	187.526	30.548	-
142	Offenbach	224.571	189.523	35.048	-
143	Darmstadt	211.465	180.541	30.924	-
144	Odenwald	234.918	204.677	30.240	1
145	Bergstraße	193.117	168.842	24.275	-
Insgesamt		4.290.259	3.721.853	568.404	2
		Rheinland-			
146	Neuwied	232.377	196.682	35.691	4
147	Ahrweiler	180.835	154.714	26.121	-
148	Koblenz	184.764	152.416	32.348	-
149	Cochern	144.142	129.959	14.183	-
150	Kreuznach	189.210	165.883	23.323	4
151	Bitburg	163.423	145.979	17.444	-
152	Trier	179.990	156.727	23.260	3
153	Montabaur	241.371	205.043	36.328	-
154	Mainz	230.664	188.411	42.253	-
155	Worms	184.219	155.866	28.353	-
156	Frankenthal	151.581	128.449	23.130	2
157	Ludwigshafen	159.874	133.804	26.070	-
158	Neustadt - Speyer	178.395	146.347	32.045	3
159	Kaiserslautern	219.808	192.753	27.055	-
160	Pirmasens	149.187	129.736	19.451	-
161	Südpfalz	195.544	166.138	29.406	-
Insgesamt		2.985.384	2.548.907	436.461	16
		Baden-			
162	Stuttgart I	184.558	150.618	33.880	60
163	Stuttgart II	188.064	161.398	26.640	26
164	Böblingen	235.836	209.902	25.933	1
165	Esslingen	157.667	138.955	18.710	2
166	Nürtingen	181.037	162.230	18.807	-
167	Göppingen	176.878	161.172	15.706	-
168	Vaiblingen	209.149	187.675	21.473	1
169	Ludwigsburg	196.647	174.622	21.826	199
170	Neckar-Zaber	184.728	168.389	16.335	4
171	Heilbronn	241.160	221.207	19.953	-
172	Schwäbisch Hall - Hohenlohe	201.475	188.364	13.070	41
173	Backnang - Schwäbisch Gmünd	167.038	152.441	14.597	-

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1994 nach Bundestagswahlkreisen *)

Wähler							Ungültige				Nr. des Wkrs.
insgesamt (B)		ohne	mit	darunter Brief- wähler		Erst- (C)		Zweit- (E)			
		Wahlschein				stimmen					
Anzahl	% 1)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)		

sen

191.943	82,7	169.098	22.845	95,7	22.668	11,8	3.249	1,7	2.525	1,3	132
201.264	84,6	164.130	37.134	96,3	37.075	18,4	2.711	1,3	2.309	1,1	133
169.407	81,7	145.210	24.197	95,3	24.032	14,2	2.941	1,7	2.569	1,5	134
175.106	82,6	148.445	26.661	95,8	26.608	15,2	3.471	2,0	2.476	1,4	135
152.737	80,8	125.963	26.774	95,3	26.309	17,2	2.585	1,7	1.788	1,2	136
190.236	81,6	162.399	27.837	96,0	27.559	14,5	2.908	1,5	2.571	1,4	137
140.680	81,7	117.083	23.597	95,8	23.496	16,7	2.001	1,4	1.978	1,4	138
116.880	80,4	92.269	24.611	96,0	24.397	20,9	1.413	1,2	1.323	1,1	139
118.184	80,3	95.385	22.799	95,7	22.664	19,2	1.441	1,2	1.459	1,2	140
183.274	84,0	153.728	29.546	96,7	29.502	16,1	3.158	1,7	2.429	1,3	141
183.975	81,9	150.315	33.660	96,0	33.101	18,0	2.503	1,4	2.296	1,2	142
175.046	82,8	145.331	29.715	96,1	29.621	16,9	4.348	2,5	2.219	1,3	143
196.651	83,7	167.531	29.120	96,3	29.078	14,8	4.326	2,2	3.230	1,6	144
160.523	83,1	137.640	22.883	94,3	22.671	14,1	2.669	1,7	2.320	1,4	145
3.532.885	82,3	2.987.976	544.909	95,9	541.442	15,3	58.031	1,6	46.983	1,3	

Pfalz

191.443	82,4	156.888	34.555	96,8	34.527	18,0	3.083	1,6	1.768	0,9	146
147.772	81,7	122.580	25.192	96,4	25.139	17,0	2.394	1,6	1.553	1,1	147
152.755	82,7	121.300	31.455	97,2	31.413	20,6	2.525	1,7	1.404	0,9	148
119.192	82,7	105.717	13.475	95,0	13.445	11,3	3.148	2,6	1.828	1,5	149
152.816	80,8	130.315	22.501	96,5	22.454	14,7	2.655	1,7	1.728	1,1	150
133.791	81,9	117.131	16.660	95,5	16.557	12,4	3.127	2,3	2.076	1,6	151
147.171	81,8	125.077	22.094	95,0	22.039	15,0	3.133	2,1	1.930	1,3	152
200.046	82,9	165.266	34.780	95,7	34.745	17,4	4.032	2,0	1.818	0,9	153
191.216	82,9	150.362	40.854	96,7	40.767	21,3	2.865	1,5	1.768	0,9	154
151.357	82,2	124.048	27.309	96,3	27.291	18,0	2.659	1,8	1.929	1,3	155
126.701	83,6	104.540	22.161	95,8	22.106	17,4	2.166	1,7	1.805	1,4	156
130.870	81,9	105.584	25.286	97,0	25.249	19,3	1.730	1,3	1.569	1,2	157
148.825	83,4	118.008	30.817	96,2	30.798	20,7	2.440	1,6	1.917	1,3	158
177.089	80,6	151.298	25.791	95,3	25.375	14,3	3.204	1,8	2.571	1,5	159
121.145	81,2	102.521	18.624	95,7	18.597	15,4	2.607	2,2	1.910	1,6	160
163.963	83,8	135.688	28.275	96,2	28.248	17,2	2.659	1,6	2.346	1,4	161
2.456.152	82,3	2.036.323	419.829	96,2	418.750	17,0	44.427	1,8	29.920	1,2	

Württemberg

150.454	81,5	117.879	32.575	96,0	32.156	21,4	1.576	1,0	1.146	0,8	162
149.280	79,4	123.871	25.409	95,3	25.117	16,8	2.077	1,4	1.471	1,0	163
193.772	82,2	168.805	24.967	96,3	24.831	12,8	2.367	1,2	1.767	0,9	164
130.803	83,0	112.836	17.967	96,0	17.899	13,7	1.498	1,1	1.153	0,9	165
148.644	82,1	130.611	18.033	95,9	18.003	12,1	2.063	1,4	1.519	1,0	166
140.812	79,6	125.789	15.023	95,7	14.981	10,6	1.956	1,4	1.655	1,2	167
169.050	80,8	148.441	20.609	96,0	20.569	12,2	2.072	1,2	1.643	1,0	168
160.495	81,6	138.756	21.739	98,7	21.068	13,1	1.918	1,2	1.600	1,0	169
151.816	82,2	136.068	15.748	96,4	15.707	10,3	2.004	1,3	1.857	1,2	170
190.355	78,9	171.240	19.115	95,8	19.069	10,0	2.891	1,5	2.643	1,4	171
156.326	77,6	143.712	12.614	96,2	12.416	7,9	2.566	1,6	2.068	1,3	172
131.227	78,6	117.281	13.946	95,5	13.801	10,5	2.167	1,7	1.731	1,3	173

5 Wahlberechtigte, Wähler und ungültige

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		ins- gesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1)	mit (A 2)	
			Wahlscheinvermerk		
Nr.	Name	Anzahl			

		noch Baden-			
174	Aalen - Heidenheim	218.182	200.137	18.045	-
175	Karlsruhe-Stadt	203.359	173.361	29.992	6
176	Karlsruhe-Land	238.918	215.112	23.804	2
177	Rastatt	252.253	224.572	27.679	2
178	Heidelberg	189.835	165.262	24.573	-
179	Mannheim I	142.502	124.991	17.510	1
180	Mannheim II	160.071	139.309	20.762	-
181	Odenwald - Tauber	206.140	190.521	15.618	1
182	Rhein-Neckar	180.570	163.618	16.951	1
183	Pforzheim	211.431	189.035	22.396	-
184	Calw	188.779	170.470	18.306	3
185	Freiburg	222.390	188.797	33.503	90
186	Lörrach - Müllheim	205.750	183.724	22.023	3
187	Emmendingen - Lahr	209.521	191.954	17.520	47
188	Offenburg	189.465	172.661	16.804	-
189	Rottweil - Tuttlingen	190.609	174.082	16.525	2
190	Schwarzwald-Baar	148.010	134.370	13.638	2
191	Konstanz	182.435	159.650	22.774	11
192	Waldshut	140.717	126.961	13.755	1
193	Reutlingen	187.353	170.021	17.326	6
194	Tübingen	168.823	151.225	17.596	2
195	Ulm	202.929	184.382	18.547	-
196	Biberach	215.066	196.726	18.337	3
197	Ravensburg - Bodensee	232.071	205.598	26.461	12
198	Zollernalb - Sigmaringen	193.581	179.170	14.409	2
Insgesamt		7.204.997	6.452.682	751.784	531

		Bay			
199	Altötting	235.283	209.447	25.836	-
200	Freising	245.933	220.526	25.405	2
201	Fürstenfeldbruck	224.911	196.075	28.835	1
202	Ingolstadt	221.545	199.003	22.542	-
203	München-Mitte	160.578	127.311	33.256	11
204	München-Nord	174.347	143.707	30.636	4
205	München-Ost	167.647	135.896	31.745	6
206	München-Süd	183.508	147.518	35.920	70
207	München-West	161.587	130.499	31.088	-
208	München-Land	201.957	165.284	36.673	-
209	Rosenheim	201.736	176.954	24.781	1
210	Starnberg	235.419	195.928	39.488	3
211	Traunstein	192.732	169.714	23.018	-
212	Weilheim	223.060	195.062	27.997	1
213	Deggendorf	145.470	131.932	13.538	-
214	Landshut	218.449	198.498	19.951	-
215	Passau	174.330	153.067	21.263	-
216	Rottal-Inn	150.060	138.014	12.046	-
217	Straubing	163.638	149.890	13.748	-
218	Amberg	199.667	182.745	16.922	-
219	Regensburg	219.659	194.938	24.720	1
220	Schwandorf	205.631	187.538	18.093	-

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1994 nach Bundestagswahlkreisen *)

insgesamt (B)		Wähler						Ungültige				Nr. des Wkrs.
		ohne	mit		darunter Brief- wähler		Erst- (C)		Zweit- (E)			
			Wahrschein									
Anzahl	% 1)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)			
Württemberg												
175.194	80,3	158.089	17.105	94,8	16.928	9,7	3.208	1,8	2.802	1,6	174	
158.115	77,8	129.448	28.667	95,6	28.514	18,0	2.079	1,3	2.108	1,3	175	
194.822	81,5	172.047	22.775	95,7	22.754	11,7	3.595	1,8	3.245	1,7	176	
198.503	78,7	172.069	26.434	95,5	26.368	13,3	3.747	1,9	3.136	1,6	177	
155.786	82,1	132.169	23.617	96,1	23.460	15,1	2.026	1,3	1.713	1,1	178	
106.553	74,8	89.867	16.686	95,3	16.576	15,6	1.329	1,2	1.265	1,2	179	
132.812	83,0	112.811	20.001	96,3	19.897	15,0	1.730	1,3	1.490	1,1	180	
164.524	79,8	149.633	14.891	95,3	14.877	9,0	3.108	1,9	2.487	1,5	181	
149.135	82,6	132.906	16.229	95,7	16.148	10,8	2.166	1,5	2.006	1,3	182	
166.761	78,9	145.463	21.298	95,1	20.995	12,6	2.427	1,5	2.161	1,3	183	
147.362	78,1	129.854	17.508	95,6	17.480	11,9	2.250	1,5	1.859	1,3	184	
179.617	80,8	147.733	31.884	94,9	31.584	17,6	2.526	1,4	2.171	1,2	185	
158.831	77,2	137.865	20.966	95,2	20.834	13,1	2.286	1,4	1.840	1,2	186	
163.218	77,9	146.397	16.821	95,8	16.770	10,3	3.042	1,9	2.724	1,7	187	
145.082	76,6	129.265	15.817	94,1	15.813	10,9	3.034	2,1	2.806	1,9	188	
149.771	78,6	134.230	15.541	94,0	15.500	10,3	2.875	1,9	2.441	1,6	189	
114.718	77,5	101.850	12.868	94,3	12.591	11,0	1.749	1,5	1.488	1,3	190	
141.896	77,8	119.336	22.560	99,0	21.570	15,2	2.213	1,6	1.560	1,1	191	
107.729	76,6	94.646	13.083	95,1	13.049	12,1	1.957	1,8	1.651	1,5	192	
152.592	81,4	135.843	16.749	96,6	16.487	10,8	2.806	1,8	1.971	1,3	193	
139.114	82,4	122.253	16.861	95,8	16.741	12,0	1.934	1,4	1.693	1,2	194	
164.497	81,1	146.744	17.753	95,7	17.623	10,7	2.185	1,3	2.320	1,4	195	
169.890	79,0	152.454	17.436	95,1	17.391	10,2	2.580	1,5	2.328	1,4	196	
182.757	78,8	157.637	25.120	94,9	24.973	13,7	2.410	1,3	1.966	1,1	197	
150.266	77,6	135.968	14.298	99,2	13.746	9,1	2.596	1,7	2.271	1,5	198	
5.742.579	79,7	5.021.866	720.713	95,8	714.286	12,4	87.013	1,5	73.755	1,3		
ern												
181.302	77,1	156.572	24.730	95,7	24.568	13,6	1.887	1,0	1.256	0,7	199	
187.312	76,2	162.789	24.523	96,5	24.478	13,1	1.833	1,0	1.344	0,7	200	
179.259	79,7	151.399	27.860	96,6	27.801	15,5	1.743	1,0	993	0,6	201	
169.488	76,5	147.747	21.741	96,4	21.639	12,8	1.380	0,8	1.684	1,0	202	
116.690	72,7	85.423	31.267	94,0	30.826	26,4	819	0,7	446	0,4	203	
126.511	72,6	97.659	28.852	94,2	28.551	22,6	828	0,7	606	0,5	204	
127.062	75,8	96.692	30.370	95,7	30.076	23,7	947	0,7	487	0,4	205	
138.826	75,7	104.789	34.037	94,6	33.702	24,3	1.139	0,8	525	0,4	206	
123.716	76,6	94.179	29.537	95,0	29.264	23,7	861	0,7	501	0,4	207	
164.973	81,7	129.814	35.159	95,9	34.934	21,2	1.385	0,8	914	0,6	208	
152.252	75,5	128.489	23.763	95,9	23.653	15,5	2.174	1,4	1.034	0,7	209	
187.501	79,6	149.496	38.005	96,2	37.930	20,2	1.702	0,9	1.086	0,6	210	
146.446	76,0	124.342	22.104	96,0	22.074	15,1	1.764	1,2	1.322	0,9	211	
172.191	77,2	145.244	26.947	96,2	26.883	15,6	1.625	0,9	1.132	0,7	212	
99.854	68,6	86.990	12.864	95,0	12.849	12,9	1.214	1,2	861	0,9	213	
162.687	74,5	143.495	19.192	96,2	19.166	11,8	2.597	1,6	1.478	0,9	214	
125.146	71,8	104.884	20.262	95,3	20.211	16,1	1.475	1,2	1.231	1,0	215	
107.007	71,3	95.443	11.564	96,0	11.485	10,7	1.386	1,3	1.081	1,0	216	
116.816	71,4	103.591	13.225	96,2	13.208	11,3	1.231	1,1	1.168	1,0	217	
156.610	78,4	140.437	16.173	95,6	16.085	10,3	1.757	1,1	1.477	0,9	218	
167.137	76,1	143.259	23.878	96,6	23.818	14,3	1.486	0,9	1.390	0,8	219	
151.205	73,5	133.835	17.370	96,0	17.366	11,5	2.012	1,3	1.721	1,1	220	

5 Wahlberechtigte, Wähler und ungültige

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		ins- gesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1)	mit (A 2)	
		Wahrscheinvermerk			
Nr.	Name	Anzahl			
		noch Bay			
221	Weiden	171.028	154.171	16.855	2
222	Bamberg	213.084	191.815	21.268	1
223	Bayreuth	139.048	124.967	14.081	-
224	Coburg	163.958	150.465	13.493	-
225	Hof	197.599	179.144	18.442	13
226	Kulmbach	138.159	126.686	11.473	-
227	Ansbach	229.463	208.638	20.825	-
228	Erlangen	163.417	141.410	22.005	2
229	Fürth	230.321	207.516	22.786	19
230	Nürnberg-Nord	192.074	159.956	32.115	3
231	Nürnberg-Süd	190.760	166.175	24.585	-
232	Roth	212.334	189.324	23.010	-
233	Aschaffenburg	172.656	155.596	17.060	-
234	Bad Kissingen	213.159	192.844	20.315	-
235	Main-Spessart	188.294	168.091	20.203	-
236	Schweinfurt	191.718	172.766	18.950	2
237	Würzburg	211.061	177.943	33.113	5
238	Augsburg-Stadt	183.961	165.091	18.865	5
239	Augsburg-Land	247.541	226.916	20.625	-
240	Donau-Ries	158.992	145.928	13.061	3
241	Neu-Ulm	218.724	199.859	18.865	-
242	Oberallgäu	207.337	182.459	24.878	-
243	Ostallgäu	225.665	204.788	20.877	-
Insgesamt		8.767.500	7.742.094	1.025.251	155
		Saar			
244	Saarbrücken I	154.274	126.087	28.187	-
245	Saarbrücken II	162.908	139.717	23.191	-
246	Saarlouis	174.779	154.039	20.740	-
247	Sankt Wendel	171.428	149.395	22.033	-
248	Homburg	174.742	151.561	23.181	-
Insgesamt		838.131	720.799	117.332	-
		Ber			
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	175.056	156.813	18.237	6
250	Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord-Charlottenburg	187.113	164.357	22.730	26
251	Berlin-Reinickendorf	194.367	168.905	25.453	9
252	Berlin-Spandau	162.231	140.999	21.232	-
253	Berlin-Zehlendorf - Steglitz	222.667	183.476	39.147	44
254	Berlin-Charlottenburg - Wilmersdorf	214.846	177.299	37.533	14
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	190.150	163.674	26.461	15
256	Berlin-Tempelhof	147.224	125.594	21.630	-
257	Berlin-Neukölln	216.446	189.215	27.188	43
258	Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg	209.185	189.486	19.697	2
259	Berlin-Köpenick - Treptow	172.684	158.504	14.180	-
260	Berlin-Hellersdorf - Marzahn	203.646	190.185	13.459	2
261	Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	210.242	192.152	18.090	-
Insgesamt		2.505.857	2.200.659	305.037	161

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahrscheinhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1994 nach Bundestagswahlkreisen *)

Wähler							Ungültige				Nr. des Wkrs.
insgesamt (B)		ohne	mit		darunter Brief- wähler		Erst- (C)		Zweit- (E)		
Wahlschein				stimmen							
Anzahl	% 1)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)		
ern											
134.483	78,6	118.272	16.211	96,2	16.039	11,9	1.438	1,1	1.308	1,0	221
166.531	78,2	146.192	20.339	95,6	20.021	12,0	1.666	1,0	1.243	0,7	222
107.253	77,1	93.806	13.447	95,5	13.392	12,5	935	0,9	890	0,8	223
131.786	80,4	118.844	12.942	95,9	12.870	9,8	1.490	1,1	989	0,8	224
153.480	77,7	135.639	17.841	96,7	17.813	11,6	1.269	0,8	1.116	0,7	225
110.373	79,9	99.280	11.093	96,7	10.976	9,9	1.508	1,4	1.098	1,0	226
178.490	77,8	158.433	20.057	96,3	19.904	11,2	1.799	1,0	1.451	0,8	227
132.782	81,3	111.484	21.298	96,8	21.209	16,0	886	0,7	698	0,5	228
178.434	77,5	156.513	21.921	96,1	21.779	12,2	1.576	0,9	1.215	0,7	229
147.431	76,8	116.854	30.577	95,2	30.068	20,4	1.127	0,8	813	0,6	230
147.575	77,4	124.140	23.435	95,3	23.190	15,7	1.459	1,0	1.047	0,7	231
171.949	81,0	149.866	22.083	96,0	21.863	12,7	1.292	0,8	1.018	0,6	232
135.832	78,7	119.482	16.350	95,8	16.070	11,8	1.616	1,2	1.372	1,0	233
170.603	80,0	151.134	19.469	95,8	19.383	11,4	1.548	0,9	1.523	0,9	234
151.533	80,5	132.025	19.508	96,6	19.480	12,9	1.718	1,1	1.262	0,8	235
152.003	79,3	133.919	18.084	95,4	17.931	11,8	2.421	1,6	2.260	1,5	236
170.952	81,0	139.200	31.752	95,9	31.675	18,5	1.718	1,0	1.123	0,7	237
136.042	74,0	118.085	17.957	95,2	17.879	13,1	1.290	0,9	1.115	0,8	238
191.781	77,5	171.903	19.878	96,4	19.811	10,3	1.604	0,8	1.415	0,7	239
120.631	75,9	108.110	12.521	95,8	12.332	10,2	1.506	1,2	1.036	0,9	240
164.112	75,0	146.172	17.940	95,1	17.543	10,7	1.404	0,9	1.121	0,7	241
159.342	76,9	135.743	23.599	94,9	23.221	14,6	1.614	1,0	1.232	0,8	242
170.772	75,7	150.928	19.844	95,1	19.684	11,5	2.156	1,3	1.076	0,6	243
6.744.161	76,9	5.762.592	981.569	95,7	974.700	14,5	68.285	1,0	51.158	0,8	
land											
121.939	79,0	95.177	26.762	94,9	26.089	21,4	3.580	2,9	4.173	3,4	244
137.140	84,2	115.340	21.800	94,0	21.662	15,8	5.592	4,1	5.181	3,8	245
146.743	84,0	127.106	19.637	94,7	19.548	13,3	6.977	4,8	5.577	3,8	246
149.341	87,1	128.203	21.138	95,9	21.075	14,1	8.022	5,4	4.968	3,3	247
144.829	82,9	122.732	22.097	95,3	22.038	15,2	6.380	4,4	5.293	3,7	248
699.992	83,5	588.558	111.434	95,0	110.412	15,8	30.551	4,4	25.192	3,6	
lin											
132.826	75,9	115.649	17.177	94,2	17.084	12,9	1.344	1,0	1.176	0,9	249
139.551	74,6	117.888	21.663	95,2	21.523	15,4	2.082	1,5	2.113	1,5	250
157.741	81,2	133.507	24.234	95,2	24.120	15,3	2.001	1,3	1.825	1,2	251
128.868	79,4	108.363	20.505	96,6	20.418	15,8	1.592	1,2	1.561	1,2	252
186.948	84,0	150.100	36.848	94,0	36.575	19,6	1.866	1,0	1.592	0,9	253
174.452	81,2	138.657	35.795	95,3	35.545	20,4	1.833	1,1	1.573	0,9	254
145.562	76,6	120.434	25.128	94,9	24.773	17,0	1.732	1,2	1.720	1,2	255
120.629	81,9	100.019	20.610	95,3	20.487	17,0	1.529	1,3	1.376	1,1	256
166.959	77,1	141.014	25.945	95,3	25.791	15,4	2.353	1,4	2.254	1,4	257
160.867	76,9	141.923	18.944	96,2	18.840	11,7	1.345	0,8	1.387	0,9	258
137.954	79,9	124.482	13.472	95,0	13.399	9,7	1.232	0,9	1.120	0,8	259
154.684	76,0	141.858	12.826	95,3	12.766	8,3	1.255	0,8	1.285	0,8	260
163.417	77,7	146.735	16.682	92,2	16.599	10,2	1.615	1,0	1.404	0,9	261
1.970.458	78,6	1.680.629	289.829	95,0	287.920	14,6	21.779	1,1	20.386	1,0	

5 Wahlberechtigte, Wähler und ungültige

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		ins- gesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1)	mit (A 2)	
		Wahlscheinvermerk			
Nr.	Name	Anzahl			
Mecklenburg-					
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow	168.491	159.158	9.316	17
263	Schwerin - Hagenow	165.934	154.432	11.502	-
264	Güstrow - Sternberg - Lübz - Parchim - Ludwigslust	158.792	148.728	10.064	-
265	Rostock	178.485	163.167	15.314	4
266	Rostock, Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow- Malchin	124.126	116.490	7.632	4
267	Stralsund - Rügen - Grimmen	154.766	144.301	10.465	-
268	Greifswald - Wolgast - Demmin	137.843	128.488	9.353	2
269	Neubrandenburg - Altentreptow - Waren - Röbel	148.598	138.815	9.773	10
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam	142.140	134.989	7.151	-
Insgesamt		1.379.175	1.288.568	90.570	37
Branden					
271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg	165.549	159.193	6.356	-
272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee	153.231	147.572	5.652	7
273	Oranienburg - Nauen	153.322	146.564	6.753	5
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	140.349	134.702	5.647	-
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig	166.370	159.633	6.737	-
276	Potsdam	181.118	168.524	12.594	-
277	Fürstenwalde - Strausberg - Seelow	171.476	163.978	7.493	5
278	Luckenwalde - Zossen - Jüterbog - Königs Wusterhausen	179.950	171.409	8.541	-
279	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow	139.934	133.318	6.614	2
280	Cottbus - Guben - Forst	179.276	170.977	8.296	3
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	152.193	146.341	5.850	2
282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lübben - Luckau	152.195	146.404	5.790	1
Insgesamt		1.934.963	1.848.615	86.323	25
Sachsen-					
283	Altmark	181.917	171.368	10.549	-
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	167.413	158.679	8.734	-
285	Harz und Vorharzgebiet	172.384	160.427	11.955	2
286	Magdeburg	165.583	153.922	11.660	1
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	186.435	174.960	11.475	-
288	Wittenberg - Gräfenhainichen - Jessen - Roßlau - Zerbst	173.863	162.360	11.503	-
289	Dessau - Bitterfeld	163.521	151.491	12.028	2
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	166.423	154.015	12.408	-
291	Halle-Altstadt	158.477	145.121	13.356	-
292	Halle-Neustadt - Saalkreis - Köthen	175.333	165.501	9.832	-
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels	158.671	148.799	9.872	-
294	Zeitz - Hohenmölsen - Naumburg - Nebra	137.721	130.296	7.425	-
295	Eisleben - Sangerhausen - Hettstedt	148.965	140.142	8.823	-
Insgesamt		2.156.706	2.017.081	139.620	5
Thü					
296	Nordhausen - Worbis - Heiligenstadt	165.332	154.460	10.872	-
297	Eisenach - Mühlhausen	148.971	139.936	9.026	9
298	Sömmerda - Artern - Sondershausen - Langensalza	160.555	150.055	10.500	-

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheininhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1994 nach Bundestagswahlkreisen *)

Wähler							Ungültige				Nr. des Wkrs.
insgesamt (B)		ohne	mit		darunter Brief- wähler		Erst- (C)		Zweit- (E)		
		Wahlschein					stimmen				
Anzahl	% 1)	Anzahl		% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	
Vorpommern											
120.638	71,6	111.870	8.768	93,9	8.608	7,1	3.113	2,6	2.630	2,2	262
123.222	74,3	112.304	10.918	94,9	9.751	7,9	2.740	2,2	2.437	2,0	263
116.372	73,3	106.740	9.632	95,7	9.279	8,0	2.838	2,4	2.761	2,4	264
132.287	74,1	117.736	14.551	95,0	14.488	11,0	1.857	1,4	1.758	1,3	265
89.974	72,5	82.901	7.073	92,6	6.702	7,4	2.721	3,0	2.349	2,6	266
108.031	69,8	98.650	9.381	89,6	9.118	8,4	2.866	2,7	2.727	2,5	267
99.104	71,9	90.314	8.790	94,0	8.789	8,9	2.255	2,3	2.392	2,4	268
111.506	75,0	102.301	9.205	94,1	9.106	8,2	2.462	2,2	2.275	2,0	269
103.074	72,5	96.104	6.970	97,5	6.891	6,7	3.093	3,0	2.631	2,6	270
1.004.208	72,8	918.920	85.288	94,1	82.732	8,2	23.945	2,4	21.960	2,2	
burg											
117.216	70,8	111.201	6.015	94,6	5.953	5,1	1.583	1,4	1.192	1,0	271
103.310	67,4	97.996	5.314	93,9	5.192	5,0	1.129	1,1	1.009	1,0	272
110.920	72,3	104.490	6.430	95,1	6.347	5,7	1.182	1,1	891	0,8	273
95.452	68,0	90.039	5.413	95,9	5.271	5,5	864	0,9	927	1,0	274
115.551	69,5	109.151	6.400	95,0	6.210	5,4	1.552	1,3	1.156	1,0	275
139.197	76,9	127.019	12.178	96,7	12.141	8,7	1.392	1,0	932	0,7	276
123.800	72,2	116.703	7.097	94,7	7.011	5,7	1.667	1,3	1.102	0,9	277
133.432	74,1	125.302	8.130	95,2	7.777	5,8	1.413	1,1	1.103	0,8	278
98.703	70,5	92.349	6.354	96,0	6.313	6,4	1.090	1,1	851	0,9	279
128.007	71,4	120.169	7.838	94,4	7.811	6,1	1.514	1,2	1.111	0,9	280
105.856	69,6	100.352	5.504	94,1	5.308	5,0	1.555	1,5	1.465	1,4	281
112.023	73,6	106.578	5.445	94,0	5.127	4,6	1.818	1,6	1.408	1,3	282
1.383.467	71,5	1.301.349	82.118	95,1	80.461	5,8	16.759	1,2	13.147	1,0	
Anhalt											
129.511	71,2	119.420	10.091	95,7	9.930	7,7	1.434	1,1	1.447	1,1	283
118.001	70,5	109.750	8.251	94,5	8.126	6,9	1.576	1,3	1.402	1,2	284
125.350	72,7	114.283	11.067	92,6	10.886	8,7	1.346	1,1	1.245	1,0	285
118.160	71,4	106.978	11.182	95,9	10.761	9,1	1.088	0,9	947	0,8	286
130.571	70,0	119.603	10.968	95,6	10.936	8,4	1.615	1,2	1.552	1,2	287
123.665	71,1	112.823	10.842	94,3	10.788	8,7	1.588	1,3	1.432	1,2	288
113.487	69,4	101.997	11.490	95,5	11.451	10,1	1.429	1,3	1.231	1,1	289
116.212	69,8	104.535	11.677	94,1	11.667	10,0	1.603	1,4	1.411	1,2	290
110.252	69,6	97.283	12.969	97,1	12.961	11,8	1.086	1,0	929	0,8	291
122.546	69,9	112.971	9.575	97,4	9.556	7,8	1.869	1,5	1.676	1,4	292
108.793	68,6	99.335	9.458	95,8	9.439	8,7	1.854	1,7	1.578	1,5	293
96.490	70,1	89.377	7.113	95,8	7.100	7,4	1.390	1,4	1.329	1,4	294
105.935	71,1	97.542	8.393	95,1	8.358	7,9	1.695	1,6	1.411	1,3	295
1.518.973	70,4	1.385.897	133.076	95,3	131.959	8,7	19.573	1,3	17.590	1,2	
ringen											
128.717	77,9	118.011	10.706	98,5	10.288	8,0	3.589	2,8	2.819	2,2	296
112.934	75,8	105.038	7.896	87,4	7.763	6,9	3.132	2,8	2.535	2,2	297
117.386	73,1	107.562	9.824	93,6	9.313	7,9	3.715	3,2	3.190	2,7	298

5 Wahlberechtigte, Wähler und ungültige

Wahlkreis		Wahlberechtigte			
		ins- gesamt (A)	davon		nach § 25 Abs. 2 BWO (A 3)
			im Wählerverzeichnis		
			ohne (A 1)	mit (A 2)	
			Wahlscheinvermerk		
Nr.	Name	Anzahl			
Thü					
299	Gotha - Arnstadt	152.397	142.850	9.541	6
300	Erfurt	154.677	143.007	11.655	15
301	Weimar - Apolda - Erfurt, Land	149.934	141.755	8.179	-
302	Jena - Rudolstadt - Stadtroda	175.703	165.541	10.162	-
303	Gera, Stadt - Eisenberg - Gera, Land I	147.854	137.795	10.059	-
304	Altenburg - Schmölln - Greiz - Gera, Land II	147.095	138.986	8.109	-
305	Saalfeld - Pößneck - Schleiz - Lobenstein - Zeulendorf	149.695	139.759	9.936	-
306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg	204.796	194.056	10.740	-
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	198.577	186.168	12.409	-
Insgesamt		1.955.586	1.834.368	121.188	30
Sach					
308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen	153.945	142.255	11.679	11
309	Leipzig I	191.248	171.657	19.552	39
310	Leipzig II	189.140	168.841	20.267	32
311	Leipzig, Land - Borna - Geithain	188.643	172.016	16.626	1
312	Döbeln - Grimma - Oschatz	149.178	134.078	15.100	-
313	Meißen - Riesa - Großenhain	180.541	164.821	15.711	9
314	Hoyerswerda - Kamenz - Weißwasser	160.410	149.981	10.429	-
315	Görlitz - Zittau - Niesky	161.006	147.818	13.187	1
316	Bautzen - Löbau	156.849	144.968	11.881	-
317	Pirna - Sebnitz - Bischofswerda	165.418	152.757	12.661	-
318	Dresden I	176.006	151.307	24.694	5
319	Dresden II	194.236	169.996	24.228	12
320	Dresden, Land - Freital - Dippoldiswalde	171.069	156.283	14.786	-
321	Freiberg - Brand-Erbisdorf - Flöha - Marienberg	168.044	152.579	15.464	1
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein-Ernstthal - Hainichen	176.608	164.299	12.309	-
323	Chemnitz I	140.359	128.154	12.205	-
324	Chemnitz II - Chemnitz, Land	154.639	140.994	13.645	-
325	Annaberg - Stollberg - Zschopau	158.515	145.369	13.146	-
326	Aue - Schwarzenberg - Klingenthal	152.323	139.418	12.903	2
327	Zwickau - Werdau	199.213	180.295	18.916	2
328	Reichenbach - Plauen - Auerbach - Oelsnitz	204.572	189.368	15.203	1
Insgesamt		3.591.962	3.267.254	324.592	116
Deutsch					
Insgesamt		60.452.009	53.661.198	6.789.048	1.763

*) Die großen Buchstaben in Klammern entsprechen der Spaltenbezeichnung in der Anlage 30 der BWO.

1) Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten.- 2) Wahlbeteiligung der Wahlscheinhaber.- 3) Der Wähler insgesamt.

Stimmen 1994 nach Bundestagswahlkreisen *)

Wähler							Ungültige				Nr. des Wkrs.
insgesamt (B)		ohne	mit		darunter Brief- wähler		Erst- (C)		Zweit- (E)		
Wahrschein					stimmen						
Anzahl	% 1)	Anzahl		% 2)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	
ringen											
114.318	75,0	105.469	8.849	92,7	8.609	7,5	3.144	2,8	3.107	2,7	299
112.570	72,8	101.822	10.748	92,1	10.733	9,5	2.657	2,4	2.203	2,0	300
112.563	75,1	105.009	7.554	92,4	7.191	6,4	2.918	2,6	2.736	2,4	301
133.588	76,0	124.191	9.397	92,5	9.256	6,9	2.967	2,2	2.703	2,0	302
107.191	72,5	97.828	9.363	93,1	9.351	8,7	2.788	2,6	2.266	2,1	303
107.153	72,8	99.366	7.787	96,0	7.449	7,0	3.160	2,9	3.169	3,0	304
111.511	74,5	103.678	7.833	78,8	7.666	6,9	3.086	2,8	2.021	1,8	305
155.784	76,1	145.430	10.354	96,4	9.882	6,3	5.330	3,4	4.309	2,8	306
150.422	75,7	139.189	11.233	90,5	10.953	7,3	4.388	2,9	4.089	2,7	307
1.464.137	74,9	1.352.593	111.544	92,0	108.454	7,4	40.874	2,8	35.147	2,4	
sen											
105.532	68,6	94.320	11.212	95,9	11.203	10,6	1.870	1,8	1.219	1,2	308
128.863	67,4	110.121	18.742	95,7	18.632	14,5	6.040	4,7	1.258	1,0	309
128.164	67,8	108.765	19.399	95,6	19.339	15,1	1.333	1,0	1.047	0,8	310
132.909	70,5	116.985	15.924	95,8	15.803	11,9	1.618	1,2	1.209	0,9	311
104.712	70,2	90.116	14.596	96,7	14.519	13,9	1.871	1,8	1.335	1,3	312
127.742	70,8	112.806	14.936	95,0	14.824	11,6	2.179	1,7	1.464	1,1	313
112.612	70,2	102.701	9.911	95,0	9.723	8,6	1.698	1,5	1.047	0,9	314
115.443	71,7	102.923	12.520	94,9	12.482	10,8	2.044	1,8	1.177	1,0	315
115.801	73,8	104.478	11.323	95,3	11.277	9,7	2.025	1,7	1.271	1,1	316
121.296	73,3	109.167	12.129	95,8	12.055	9,9	2.170	1,8	1.384	1,1	317
133.196	75,7	109.289	23.907	96,8	23.575	17,7	1.447	1,1	998	0,7	318
140.156	72,2	116.636	23.520	97,0	23.431	16,7	1.704	1,2	1.344	1,0	319
127.224	74,4	112.742	14.482	97,9	14.338	11,3	2.279	1,8	1.231	1,0	320
126.413	75,2	111.217	15.196	98,3	15.194	12,0	1.977	1,6	1.459	1,2	321
129.260	73,2	117.459	11.801	95,9	11.726	9,1	2.105	1,6	1.372	1,1	322
102.975	73,4	91.191	11.784	96,6	11.751	11,4	1.046	1,0	778	0,8	323
115.610	74,8	102.488	13.122	96,2	13.084	11,3	1.416	1,2	1.085	0,9	324
119.535	75,4	106.789	12.746	97,0	12.534	10,5	1.986	1,7	1.272	1,1	325
111.710	73,3	99.352	12.358	95,8	12.349	11,1	1.978	1,8	1.147	1,0	326
142.008	71,3	123.870	18.138	95,9	18.104	12,7	1.815	1,3	1.362	1,0	327
146.802	71,8	132.531	14.271	93,9	14.026	9,6	1.658	1,1	1.353	0,9	328
2.587.963	72,0	2.275.946	312.017	96,1	309.969	12,0	42.259	1,6	25.812	1,0	
land											
47.737.999	79,0	41.280.646	6.457.353	95,1	6.389.047	13,4	788.643	1,7	632.825	1,3	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						CDU		SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig					
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%		
Schleswig-													
001	Flensburg - Schleswig	A	212186	146478	86,8	1525	1,0	144953	57943	40,0	62841	43,4	
		B	-	22282	13,2	65	0,3	22217	9518	42,8	7575	34,1	
		C	212186	168760	100,0	1590	0,9	167170	67461	40,4	70416	42,1	
002	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord	A	169258	114247	85,7	1157	1,0	113090	49143	43,5	44823	39,6	
		B	-	19134	14,3	99	0,5	19035	8429	44,3	6114	32,1	
		C	169258	133381	100,0	1256	0,9	132125	57572	43,6	50937	38,6	
003	Steinburg - Dithmarschen-Süd	A	162142	114809	88,1	1302	1,1	113507	48671	42,9	46697	41,1	
		B	-	15560	11,9	59	0,4	15501	6931	44,7	5151	33,2	
		C	162142	130369	100,0	1361	1,0	129008	55602	43,1	51848	40,2	
004	Rendsburg-Eckernförde	A	200647	141786	85,9	1347	1,0	140439	58385	41,6	57266	40,8	
		B	-	23313	14,1	105	0,5	23208	10390	44,8	7197	31,0	
		C	200647	165099	100,0	1452	0,9	163647	68775	42,0	64463	39,4	
005	Kiel	A	190268	123002	82,2	1180	1,0	121822	39848	32,7	56450	46,3	
		B	-	26581	17,8	124	0,5	26457	9396	35,5	9562	36,1	
		C	190268	149583	100,0	1304	0,9	148279	49244	33,2	66012	44,5	
006	Plön - Neumünster	A	160140	110687	85,8	1192	1,1	109495	44496	40,6	47628	43,5	
		B	-	18277	14,2	94	0,5	18183	8225	45,2	6094	33,5	
		C	160140	128964	100,0	1286	1,0	127678	52721	41,3	53722	42,1	
007	Pinneberg	A	216646	152751	84,3	1265	0,8	151486	61899	40,9	59232	39,1	
		B	-	28537	15,7	102	0,4	28435	12289	43,2	9078	31,9	
		C	216646	181288	100,0	1367	0,8	179921	74188	41,2	68310	38,0	
008	Segeberg - Stormarn-Nord	A	241055	169549	86,2	1469	0,9	168080	73783	43,9	62834	37,4	
		B	-	27126	13,8	94	0,3	27032	12030	44,5	8505	31,5	
		C	241055	196675	100,0	1563	0,8	195112	85813	44,0	71339	36,6	
009	Ostholstein	A	154611	104503	83,8	1133	1,1	103370	45079	43,6	42107	40,7	
		B	-	20265	16,2	104	0,5	20161	9860	48,9	6146	30,5	
		C	154611	124768	100,0	1237	1,0	123531	54939	44,5	48253	39,1	
010	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd	A	235117	167888	85,1	1482	0,9	166406	71584	43,0	60602	36,4	
		B	-	29501	14,9	125	0,4	29376	13420	45,7	8566	29,2	
		C	235117	197389	100,0	1607	0,8	195782	85004	43,4	69168	35,3	
011	Lübeck	A	171209	109437	82,5	1491	1,4	107946	41273	38,2	48560	45,0	
		B	-	23138	17,5	180	0,8	22958	9775	42,6	7763	33,8	
		C	171209	132575	100,0	1671	1,3	130904	51048	39,0	56323	43,0	
Insgesamt		A	2113279	1455137	85,2	14543	1,0	1440594	592104	41,1	589040	40,9	
		B	-	253714	14,8	1151	0,5	252563	110263	43,7	81751	32,4	
		C	2113279	1708851	100,0	15694	0,9	1693157	702367	41,5	670791	39,6	
Ham													
012	Hamburg-Mitte	A	162020	96653	79,8	853	0,9	95800	27932	29,2	41731	43,6	
		B	-	24474	20,2	127	0,5	24347	7974	32,8	8575	35,2	
		C	162020	121127	100,0	980	0,8	120147	35906	29,9	50306	41,9	
013	Hamburg-Altona	A	170351	107622	78,2	1004	0,9	106618	35099	32,9	40348	37,8	
		B	-	29940	21,8	125	0,4	29815	12078	40,5	8235	27,6	
		C	170351	137562	100,0	1129	0,8	136433	47177	34,6	48583	35,6	
014	Hamburg-Eimsbüttel	A	180307	113325	77,3	817	0,7	112508	36413	32,4	44280	39,4	
		B	-	33273	22,7	153	0,5	33120	12337	37,2	10247	30,9	
		C	180307	146598	100,0	970	0,7	145628	48750	33,5	54527	37,4	
015	Hamburg-Nord	A	203915	132780	77,8	889	0,7	131891	46447	35,2	49174	37,3	
		B	-	37794	22,2	170	0,4	37624	15457	41,1	11151	29,6	
		C	203915	170574	100,0	1059	0,6	169515	61904	36,5	60325	35,6	
016	Hamburg-Wandsbek	A	193764	125817	80,2	977	0,8	124840	45007	36,1	52951	42,4	
		B	-	31070	19,8	154	0,5	30916	12576	40,7	10775	34,9	
		C	193764	156887	100,0	1131	0,7	155756	57583	37,0	63726	40,9	
017	Hamburg-Bergedorf	A	187362	121689	83,9	1146	0,9	120543	42758	35,5	54113	44,9	
		B	-	23423	16,1	95	0,4	23328	9454	40,5	8637	37,0	
		C	187362	145112	100,0	1241	0,9	143871	52212	36,3	62750	43,6	
018	Hamburg-Harburg	A	144193	93886	83,5	923	1,0	92963	32547	35,0	42545	45,8	
		B	-	18616	16,5	129	0,7	18487	7319	39,6	7095	38,4	
		C	144193	112502	100,0	1052	0,9	111450	39866	35,8	49640	44,5	
Insgesamt		A	1241912	791772	79,9	6609	0,8	785163	266203	33,9	325142	41,4	
		B	-	198590	20,1	953	0,5	197637	77195	39,1	64715	32,7	
		C	1241912	990362	100,0	7562	0,8	982800	343398	34,9	389857	39,7	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Holstein												
9631	6,6	-	-	10611	7,3	1336	0,9	1201	0,8	1390	1,0	001
1944	8,8	-	-	2450	11,0	278	1,3	177	0,8	275	1,2	
11575	6,9	-	-	13061	7,8	1614	1,0	1378	0,8	1665	1,0	
8908	7,9	-	-	7582	6,7	792	0,7	880	0,8	962	0,9	002
2057	10,8	-	-	1969	10,3	164	0,9	124	0,7	178	0,9	
10965	8,3	-	-	9551	7,2	956	0,7	1004	0,8	1140	0,9	
7721	6,8	-	-	7592	6,7	855	0,8	1120	1,0	851	0,7	003
1417	9,1	-	-	1506	9,7	198	1,3	123	0,8	175	1,1	
9138	7,1	-	-	9098	7,1	1053	0,8	1243	1,0	1026	0,8	
10681	7,6	-	-	10270	7,3	1241	0,9	1274	0,9	1322	0,9	004
2354	10,1	-	-	2567	11,1	253	1,1	200	0,9	247	1,1	
13035	8,0	-	-	12837	7,8	1494	0,9	1474	0,9	1569	1,0	
7076	5,8	-	-	13452	11,0	2319	1,9	1411	1,2	1266	1,0	005
2090	7,9	-	-	4263	16,1	633	2,4	220	0,8	293	1,1	
9166	6,2	-	-	17715	11,9	2952	2,0	1631	1,1	1559	1,1	
6738	6,2	-	-	7334	6,7	1177	1,1	1138	1,0	984	0,9	006
1572	8,6	-	-	1727	9,5	214	1,2	162	0,9	189	1,0	
8310	6,5	-	-	9061	7,1	1391	1,1	1300	1,0	1173	0,9	
12128	8,0	-	-	13068	8,6	1856	1,2	1853	1,2	1450	1,0	007
2969	10,4	-	-	3161	11,1	365	1,3	237	0,8	336	1,2	
15097	8,4	-	-	16229	9,0	2221	1,2	2090	1,2	1786	1,0	
13230	7,9	-	-	12670	7,5	1775	1,1	1814	1,1	1974	1,2	008
2691	10,0	-	-	2831	10,5	405	1,5	188	0,7	382	1,4	
15921	8,2	-	-	15501	7,9	2180	1,1	2002	1,0	2356	1,2	
7019	6,8	-	-	6343	6,1	873	0,8	1070	1,0	879	0,9	009
1827	9,1	-	-	1712	8,5	192	1,0	188	0,9	236	1,2	
8846	7,2	-	-	8055	6,5	1065	0,9	1258	1,0	1115	0,9	
13463	8,1	-	-	14738	8,9	1919	1,2	2354	1,4	1746	1,0	010
3071	10,5	-	-	3333	11,3	333	1,1	314	1,1	339	1,2	
16534	8,4	-	-	18071	9,2	2252	1,2	2668	1,4	2085	1,1	
5599	5,2	-	-	8495	7,9	1448	1,3	1432	1,3	1139	1,1	011
1850	8,1	-	-	2679	11,7	363	1,6	251	1,1	277	1,2	
7449	5,7	-	-	11174	8,5	1811	1,4	1683	1,3	1416	1,1	
102194	7,1	-	-	112155	7,8	15591	1,1	15547	1,1	13963	1,0	
23842	9,4	-	-	28198	11,2	3398	1,3	2184	0,9	2927	1,2	
126036	7,4	-	-	140353	8,3	18989	1,1	17731	1,0	16890	1,0	
burg												
5073	5,3	-	-	14052	14,7	3292	3,4	1808	1,9	1912	2,0	012
1652	6,8	-	-	4461	18,3	841	3,5	369	1,5	485	2,0	
6725	5,6	-	-	18503	15,4	4133	3,4	2177	1,8	2397	2,0	
9144	8,6	-	-	15685	14,7	3050	2,9	1717	1,6	1575	1,5	013
3035	10,2	-	-	4904	16,4	816	2,7	335	1,1	412	1,4	
12179	8,9	-	-	20589	15,1	3866	2,8	2052	1,5	1987	1,5	
8220	7,3	-	-	17227	15,3	3006	2,7	1536	1,4	1826	1,6	014
2926	8,8	-	-	5820	17,6	894	2,7	351	1,1	545	1,6	
11146	7,7	-	-	23047	15,8	3900	2,7	1887	1,3	2371	1,6	
11824	9,0	-	-	18725	14,2	2576	2,0	1421	1,1	1724	1,3	015
4027	10,7	-	-	5401	14,4	721	1,9	365	1,0	502	1,3	
15851	9,4	-	-	24126	14,2	3297	1,9	1786	1,1	2226	1,3	
8359	6,7	-	-	12042	9,6	2071	1,7	2233	1,8	2177	1,7	016
2536	8,2	-	-	3315	10,7	515	1,7	469	1,5	730	2,4	
10895	7,0	-	-	15357	9,9	2586	1,7	2702	1,7	2907	1,9	
6675	5,5	-	-	10198	8,5	1914	1,6	2725	2,3	2160	1,8	017
1720	7,4	-	-	2177	9,3	398	1,7	431	1,8	511	2,2	
8395	5,8	-	-	12375	8,6	2312	1,6	3156	2,2	2671	1,9	
4814	5,2	-	-	7713	8,3	1551	1,7	2422	2,6	1371	1,5	018
1114	6,0	-	-	1861	10,1	351	1,9	400	2,2	347	1,9	
5928	5,3	-	-	9574	8,6	1902	1,7	2822	2,5	1718	1,5	
54109	6,9	-	-	95642	12,2	17460	2,2	13862	1,8	12745	1,6	
17010	8,6	-	-	27929	14,1	4536	2,3	2720	1,4	3532	1,8	
71119	7,2	-	-	123571	12,6	21996	2,2	16582	1,7	16277	1,7	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						CDU		SPD		
				insgesamt		ungültig		gültig		Anzahl	%	Anzahl	%	
Nr.	Name	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl					%
Nieder														
019	Aurich - Emden	A	178189	128181	90,3	1666	1,3	126515	36185	28,6	72557	57,4		
		B	-	13758	9,7	60	0,4	13698	4823	35,2	6012	43,9		
		C	178189	141939	100,0	1726	1,2	140213	41008	29,2	78569	56,0		
020	Unterems	A	206610	151227	91,9	1505	1,0	149722	72508	48,4	58715	39,2		
		B	-	13277	8,1	66	0,5	13211	6252	47,3	4581	34,7		
		C	206610	164504	100,0	1571	1,0	162933	78760	48,3	63296	38,8		
021	Friesland - Wilhelmshaven	A	155643	107622	87,3	1023	1,0	106599	39009	36,6	50732	47,6		
		B	-	15608	12,7	75	0,5	15533	6488	41,8	6118	39,4		
		C	155643	123230	100,0	1098	0,9	122132	45497	37,3	56850	46,5		
022	Oldenburg - Ammerland	A	229947	162963	88,9	1336	0,8	161627	53654	33,2	71778	44,4		
		B	-	20247	11,1	82	0,4	20165	7158	35,5	6898	34,2		
		C	229947	183210	100,0	1418	0,8	181792	60812	33,5	78676	43,3		
023	Delmenhorst - Wesermarsch - Oldenburg-Land	A	215771	155531	90,5	1261	0,8	154270	54434	35,3	71682	46,5		
		B	-	16274	9,5	73	0,4	16201	6262	38,7	6163	38,0		
		C	215771	171805	100,0	1334	0,8	170471	60696	35,6	77845	45,7		
024	Cuxhaven	A	154262	112174	89,6	884	0,8	111290	44209	39,7	49739	44,7		
		B	-	13026	10,4	41	0,3	12985	5743	44,2	4492	34,6		
		C	154262	125200	100,0	925	0,7	124275	49952	40,2	54231	43,6		
025	Stade - Rotenburg I	A	201540	146822	89,7	1197	0,8	145625	62000	42,6	57191	39,3		
		B	-	16856	10,3	39	0,2	16817	7125	42,4	5789	34,4		
		C	201540	163678	100,0	1236	0,8	162442	69125	42,6	62980	38,8		
026	Mittelems	A	206314	156798	91,8	1115	0,7	155683	81648	52,4	52349	33,6		
		B	-	14036	8,2	43	0,3	13993	7258	51,9	3998	28,6		
		C	206314	170834	100,0	1158	0,7	169676	88906	52,4	56347	33,2		
027	Cloppenburg - Vechta	A	179835	134380	92,3	1275	0,9	133105	85159	64,0	30685	23,1		
		B	-	11148	7,7	31	0,3	11117	6898	62,0	2218	20,0		
		C	179835	145528	100,0	1306	0,9	144222	92057	63,8	32903	22,8		
028	Diepholz	A	155958	111961	90,3	899	0,8	111062	42289	38,1	44775	40,3		
		B	-	11979	9,7	28	0,2	11951	4998	41,8	3934	32,9		
		C	155958	123940	100,0	927	0,7	123013	47287	38,4	48709	39,6		
029	Verden - Osterholz	A	177219	130670	89,6	1048	0,8	129622	46911	36,2	55779	43,0		
		B	-	15086	10,4	43	0,3	15043	5990	39,8	5081	33,8		
		C	177219	145756	100,0	1091	0,7	144665	52901	36,6	60860	42,1		
030	Soltau- Fallingb. - Rotenburg II	A	154116	111085	89,6	975	0,9	110110	49984	45,4	40856	37,1		
		B	-	12849	10,4	44	0,3	12805	6010	46,9	3963	30,9		
		C	154116	123934	100,0	1019	0,8	122915	55994	45,6	44819	36,5		
031	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	A	159324	112445	87,6	838	0,7	111607	45955	41,2	42230	37,8		
		B	-	15924	12,4	51	0,3	15873	6868	43,3	4851	30,6		
		C	159324	128369	100,0	889	0,7	127480	52823	41,4	47081	36,9		
032	Osnabrück-Land	A	176722	131417	89,4	1017	0,8	130400	59322	45,5	49442	37,9		
		B	-	15649	10,6	61	0,4	15588	7423	47,6	4798	30,8		
		C	176722	147066	100,0	1078	0,7	145988	66745	45,7	54240	37,2		
033	Stadt Osnabrück	A	193357	140315	87,4	1050	0,7	139265	58932	42,3	55017	39,5		
		B	-	20314	12,6	63	0,3	20251	8972	44,3	6176	30,5		
		C	193357	160629	100,0	1113	0,7	159516	67904	42,6	61193	38,4		
034	Nienburg - Schaumburg	A	217353	155790	88,8	1445	0,9	154345	61912	40,1	67869	44,0		
		B	-	19741	11,2	87	0,4	19654	8523	43,4	7454	37,9		
		C	217353	175531	100,0	1532	0,9	173999	70435	40,5	75323	43,3		
035	Harburg	A	164634	121300	86,8	725	0,6	120575	52223	43,3	41738	34,6		
		B	-	18489	13,2	77	0,4	18412	8621	46,8	5149	28,0		
		C	164634	139789	100,0	802	0,6	138987	60844	43,8	46887	33,7		
036	Stadt Hannover I	A	191197	131907	85,1	1263	1,0	130644	46301	35,4	54939	42,1		
		B	-	23114	14,9	100	0,4	23014	8997	39,1	7857	34,1		
		C	191197	155021	100,0	1363	0,9	153658	55298	36,0	62796	40,9		
037	Stadt Hannover II	A	197610	134455	83,6	1205	0,9	133250	45160	33,9	54410	40,8		
		B	-	26342	16,4	103	0,4	26239	10275	39,2	8275	31,5		
		C	197610	160797	100,0	1308	0,8	159489	55435	34,8	62685	39,3		
038	Hannover-Land I	A	237315	173401	87,5	1455	0,8	171946	69853	40,6	70081	40,8		
		B	-	24874	12,5	105	0,4	24769	11333	45,8	8206	33,1		
		C	237315	198275	100,0	1560	0,8	196715	81186	41,3	78287	39,8		
039	Celle - Uelzen	A	211579	150750	87,6	1248	0,8	149502	68407	45,8	55170	36,9		
		B	-	21257	12,4	94	0,4	21163	10389	49,1	6195	28,3		
		C	211579	172007	100,0	1342	0,8	170665	78796	46,2	61365	36,0		

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sachsen												
7302	5,8	-	-	7082	5,6	1010	0,8	960	0,8	1419	1,1	019
1168	8,5	-	-	1181	8,6	195	1,4	91	0,7	228	1,7	
8470	6,0	-	-	8263	5,9	1205	0,9	1051	0,7	1647	1,2	
8933	6,0	-	-	6119	4,1	843	0,6	1027	0,7	1577	1,1	020
1054	8,0	-	-	936	7,1	93	0,7	117	0,9	178	1,3	
9987	6,1	-	-	7055	4,3	936	0,6	1144	0,7	1755	1,1	
7416	7,0	-	-	5947	5,6	936	0,9	1263	1,2	1296	1,2	021
1213	7,8	-	-	1140	7,3	158	1,0	183	1,2	233	1,5	
8629	7,1	-	-	7087	5,8	1094	0,9	1446	1,2	1529	1,3	
15847	9,8	-	-	15243	9,4	2107	1,3	1097	0,7	1901	1,2	022
2465	12,2	-	-	2867	14,2	330	1,6	130	0,6	317	1,6	
18312	10,1	-	-	18110	10,0	2437	1,3	1227	0,7	2218	1,2	
13363	8,7	-	-	9617	6,2	1522	1,0	1620	1,1	2032	1,3	023
1779	11,0	-	-	1443	8,9	192	1,2	148	0,9	214	1,3	
15142	8,9	-	-	11060	6,5	1714	1,0	1768	1,0	2246	1,3	
7574	6,8	-	-	6290	5,7	878	0,8	1465	1,3	1135	1,0	024
1221	9,4	-	-	1075	8,3	127	1,0	130	1,0	197	1,5	
8795	7,1	-	-	7365	5,9	1005	0,8	1595	1,3	1332	1,1	
12275	8,4	-	-	10011	6,9	1285	0,9	1526	1,0	1337	0,9	025
1650	9,8	-	-	1673	9,9	191	1,1	175	1,0	214	1,3	
13925	8,6	-	-	11684	7,2	1476	0,9	1701	1,0	1551	1,0	
11951	7,7	-	-	6906	4,4	656	0,4	787	0,5	1386	0,9	026
1366	9,8	-	-	1027	7,3	104	0,7	67	0,5	173	1,2	
13317	7,8	-	-	7933	4,7	760	0,4	854	0,5	1559	0,9	
9622	7,2	-	-	5451	4,1	453	0,3	783	0,6	952	0,7	027
985	8,9	-	-	798	7,2	70	0,6	54	0,5	94	0,8	
10607	7,4	-	-	6249	4,3	523	0,4	837	0,6	1046	0,7	
12526	11,3	-	-	7831	7,1	1020	0,9	1355	1,2	1266	1,1	028
1439	12,0	-	-	1104	9,2	156	1,3	152	1,3	168	1,4	
13965	11,4	-	-	8935	7,3	1176	1,0	1507	1,2	1434	1,2	
10335	8,0	-	-	11952	9,2	1512	1,2	1474	1,1	1659	1,3	029
1615	10,7	-	-	1742	11,6	227	1,5	151	1,0	237	1,6	
11950	8,3	-	-	13694	9,5	1739	1,2	1625	1,1	1896	1,3	
7956	7,2	-	-	7252	6,6	909	0,8	1652	1,5	1501	1,4	030
1173	9,2	-	-	1138	8,9	130	1,0	160	1,2	231	1,8	
9129	7,4	-	-	8390	6,8	1039	0,8	1812	1,5	1732	1,4	
8309	7,4	-	-	10502	9,4	1810	1,6	1535	1,4	1266	1,1	031
1481	9,3	-	-	1981	12,5	253	1,6	204	1,3	235	1,5	
9790	7,7	-	-	12483	9,8	2063	1,6	1739	1,4	1501	1,2	
10807	8,3	-	-	7808	6,0	723	0,6	1067	0,8	1231	0,9	032
1672	10,7	-	-	1234	7,9	125	0,8	122	0,8	214	1,4	
12479	8,5	-	-	9042	6,2	848	0,6	1189	0,8	1445	1,0	
10396	7,5	-	-	11025	7,9	1403	1,0	1125	0,8	1367	1,0	033
2188	10,8	-	-	2279	11,3	253	1,2	95	0,5	288	1,4	
12584	7,9	-	-	13304	8,3	1656	1,0	1220	0,8	1655	1,0	
10233	6,6	-	-	9204	6,0	1047	0,7	2418	1,6	1662	1,1	034
1590	8,1	-	-	1443	7,3	163	0,8	238	1,2	243	1,2	
11823	6,8	-	-	10647	6,1	1210	0,7	2656	1,5	1905	1,1	
11383	9,4	-	-	10586	8,8	1216	1,0	1884	1,6	1545	1,3	035
2078	11,3	-	-	1757	9,5	202	1,1	244	1,3	361	2,0	
13461	9,7	-	-	12343	8,9	1418	1,0	2128	1,5	1906	1,4	
10275	7,9	-	-	12683	9,7	2020	1,5	2263	1,7	2163	1,7	036
2283	9,9	-	-	2816	12,2	390	1,7	282	1,2	389	1,7	
12558	8,2	-	-	15499	10,1	2410	1,6	2545	1,7	2552	1,7	
10444	7,8	-	-	16145	12,1	2988	2,2	1988	1,5	2115	1,6	037
2609	9,9	-	-	3885	14,8	549	2,1	248	0,9	398	1,5	
13053	8,2	-	-	20030	12,6	3537	2,2	2236	1,4	2513	1,6	
14583	8,5	-	-	10772	6,3	1476	0,9	2904	1,7	2277	1,3	038
2516	10,2	-	-	1791	7,2	234	0,9	316	1,3	373	1,5	
17099	8,7	-	-	12563	6,4	1710	0,9	3220	1,6	2650	1,3	
11616	7,8	-	-	8727	5,8	1108	0,7	2586	1,7	1888	1,3	039
2068	9,8	-	-	1591	7,5	217	1,0	325	1,5	378	1,8	
13684	8,0	-	-	10318	6,0	1325	0,8	2911	1,7	2266	1,3	

6 Stimmabgabe der Wähler ohne Briefwähler, der
Zweit

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen									
				insgesamt		ungültig		gültig		CDU		SPD	
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%		
Nieder													
040	Gifhorn - Peine	A	213701	160375	90,2	1537	1,0	158838	66381	41,8	67936	42,8	
		B	-	17388	9,8	67	0,4	17321	7686	44,4	6247	36,1	
		C	213701	177763	100,0	1604	0,9	176159	74067	42,0	74183	42,1	
041	Hemeln-Pyrmont - Holzminden	A	191534	136624	86,2	1304	1,0	135320	50838	37,6	62455	46,2	
		B	-	21883	13,8	97	0,4	21786	9249	42,5	8356	38,4	
		C	191534	158507	100,0	1401	0,9	157106	60087	38,2	70811	45,1	
042	Hannover-Land II	A	211743	156345	86,8	1510	1,0	154835	61092	39,5	65536	42,3	
		B	-	23773	13,2	118	0,5	23655	10346	43,7	8474	35,8	
		C	211743	180118	100,0	1628	0,9	178490	71438	40,0	74010	41,5	
043	Hildesheim	A	224843	165032	87,3	1458	0,9	163574	64093	39,2	74978	45,8	
		B	-	23925	12,7	115	0,5	23810	10767	45,2	8612	36,2	
		C	224843	188957	100,0	1573	0,8	187384	74860	40,0	83590	44,6	
044	Salzgitter - Wolfenbüttel	A	181475	133578	89,1	1173	0,9	132405	54035	40,8	60397	45,6	
		B	-	16381	10,9	88	0,5	16293	7718	47,4	5660	34,7	
		C	181475	149959	100,0	1261	0,8	148698	61753	41,5	66057	44,4	
045	Braunschweig	A	201833	136628	83,1	1101	0,8	135527	52842	39,0	55721	41,1	
		B	-	27706	16,9	92	0,3	27614	12053	43,6	8893	32,2	
		C	201833	164334	100,0	1193	0,7	163141	64895	39,8	64614	39,6	
046	Helmstedt - Wolfsburg	A	175412	124654	86,7	1174	0,9	123480	54715	44,3	52173	42,3	
		B	-	19078	13,3	81	0,4	18997	9389	49,4	6483	34,1	
		C	175412	143732	100,0	1255	0,9	142477	64104	45,0	58656	41,2	
047	Goslar	A	150158	105349	85,9	919	0,9	104430	43748	41,9	44189	42,3	
		B	-	17328	14,1	83	0,5	17245	8522	49,4	5352	31,0	
		C	150158	122677	100,0	1002	0,8	121675	52270	43,0	49541	40,7	
048	Northeim - Osterode	A	168841	124355	88,4	1252	1,0	123103	46418	37,7	58717	47,7	
		B	-	16373	11,6	83	0,5	16290	7215	44,3	6215	38,2	
		C	168841	140728	100,0	1335	0,9	139393	53633	38,5	64932	46,6	
049	Göttingen	A	202552	141768	83,9	1256	0,9	140512	51998	37,0	57406	40,9	
		B	-	27113	16,1	86	0,3	27027	10098	37,4	8579	31,7	
		C	202552	168881	100,0	1342	0,8	167539	62096	37,1	65985	39,4	
	Insgesamt	A	5886587	4245902	88,1	37114	0,9	4208788	1722215	40,9	1747242	41,5	
		B	-	570796	11,9	2276	0,4	568520	249449	43,9	191079	33,6	
		C	5886587	4816698	100,0	39390	0,8	4777308	1971664	41,3	1938321	40,6	
Bre													
050	Bremen-Ost	A	199773	138361	85,3	2149	1,6	136212	42232	31,0	56343	41,4	
		B	-	23807	14,7	140	0,6	23667	8438	35,7	7377	31,2	
		C	199773	162168	100,0	2289	1,4	159879	50670	31,7	63720	39,9	
051	Bremen-West	A	135932	92081	88,4	1567	1,7	90514	23300	25,7	45464	50,2	
		B	-	12078	11,6	62	0,5	12016	3681	30,6	4627	38,5	
		C	135932	104159	100,0	1629	1,6	102530	26981	26,3	50091	48,9	
052	Bremerhaven - Bremen-Nord	A	174322	120987	90,1	2377	2,0	118610	36813	31,0	60074	50,6	
		B	-	13295	9,9	65	0,5	13230	4599	34,8	5426	41,0	
		C	174322	134282	100,0	2442	1,8	131840	41412	31,4	65500	49,7	
	Insgesamt	A	510027	351429	87,7	6093	1,7	345336	102345	29,6	161881	46,9	
		B	-	49180	12,3	267	0,5	48913	16718	34,2	17430	35,6	
		C	510027	400609	100,0	6360	1,6	394249	119063	30,2	179311	45,5	
Nordrhein-													
053	Aachen	A	171634	113621	80,1	1779	1,6	111842	44517	39,8	40743	36,4	
		B	-	28256	19,9	160	0,6	28096	12017	42,8	7661	27,3	
		C	171634	141877	100,0	1939	1,4	139938	56534	40,4	48404	34,6	
054	Kreis Aachen	A	221483	160732	86,3	4421	2,8	156311	62980	40,3	70364	45,0	
		B	-	25538	13,7	259	1,0	25279	11462	45,3	9355	37,0	
		C	221483	186270	100,0	4680	2,5	181590	74442	41,0	79719	43,9	
055	Heinsberg	A	169767	124550	87,5	4062	3,3	120488	59283	49,2	43148	35,8	
		B	-	17862	12,5	203	1,1	17659	8763	49,6	5808	32,9	
		C	169767	142412	100,0	4265	3,0	138147	68046	49,3	48956	35,4	
056	Düren	A	188853	135802	85,9	3445	2,5	132357	58316	44,1	54683	41,3	
		B	-	22343	14,1	167	0,7	22176	10434	47,1	7710	34,8	
		C	188853	158145	100,0	3612	2,3	154533	68750	44,5	62393	40,4	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sachsen												
10161	6,4	-	-	8929	5,6	1085	0,7	2341	1,5	2005	1,3	040
1429	8,3	-	-	1331	7,7	152	0,9	185	1,1	291	1,7	
11590	6,6	-	-	10260	5,8	1237	0,7	2526	1,4	2296	1,3	
9814	7,3	-	-	7733	5,7	951	0,7	2175	1,6	1354	1,0	041
1878	8,6	-	-	1573	7,2	162	0,7	289	1,3	279	1,3	
11692	7,4	-	-	9306	5,9	1113	0,7	2464	1,6	1633	1,0	
12139	7,8	-	-	10277	6,6	1433	0,9	2426	1,6	1932	1,2	042
2219	9,4	-	-	1735	7,3	221	0,9	266	1,1	394	1,7	
14358	8,0	-	-	12012	6,7	1654	0,9	2692	1,5	2326	1,3	
9413	5,8	-	-	9476	5,8	1315	0,8	2402	1,5	1897	1,2	043
1745	7,3	-	-	1861	7,8	250	1,0	234	1,0	341	1,4	
11158	6,0	-	-	11337	6,1	1565	0,8	2636	1,4	2238	1,2	
6999	5,3	-	-	6634	5,0	1120	0,8	1912	1,4	1308	1,0	044
1217	7,5	-	-	1103	6,8	175	1,1	215	1,3	205	1,3	
8216	5,5	-	-	7737	5,2	1295	0,9	2127	1,4	1513	1,0	
9853	7,3	-	-	11664	8,6	2030	1,5	1645	1,2	1772	1,3	045
2621	9,5	-	-	2984	10,8	398	1,4	272	1,0	393	1,4	
12474	7,6	-	-	14648	9,0	2428	1,5	1917	1,2	2165	1,3	
6799	5,5	-	-	5857	4,7	939	0,8	1666	1,3	1331	1,1	046
1351	7,1	-	-	1140	6,0	148	0,8	205	1,1	281	1,5	
8150	5,7	-	-	6937	4,9	1087	0,8	1871	1,3	1612	1,1	
7552	7,2	-	-	5130	4,9	1067	1,0	1650	1,6	1094	1,0	047
1684	9,8	-	-	1083	6,3	194	1,1	176	1,0	234	1,4	
9236	7,6	-	-	6213	5,1	1261	1,0	1826	1,5	1328	1,1	
8138	6,6	-	-	6294	5,1	790	0,6	1725	1,4	1021	0,8	048
1273	7,8	-	-	1065	6,5	146	0,9	191	1,2	185	1,1	
9411	6,8	-	-	7359	5,3	936	0,7	1916	1,4	1206	0,9	
10594	7,5	-	-	15470	11,0	2276	1,6	1411	1,0	1357	1,0	049
2542	9,4	-	-	4694	17,4	598	2,2	191	0,7	325	1,2	
13136	7,8	-	-	20164	12,0	2874	1,7	1602	1,0	1682	1,0	
314608	7,5	-	-	284617	6,8	39928	0,9	52132	1,2	48046	1,1	
53572	9,4	-	-	53470	9,4	6803	1,2	5856	1,0	8291	1,5	
368180	7,7	-	-	338087	7,1	46731	1,0	57988	1,2	56337	1,2	
men												
11715	8,6	-	-	17913	13,2	4093	3,0	1994	1,5	1922	1,4	050
2988	12,6	-	-	3572	15,1	708	3,0	207	0,9	377	1,6	
14703	9,2	-	-	21485	13,4	4801	3,0	2201	1,4	2299	1,4	
4809	5,3	-	-	10275	11,4	3113	3,4	1897	2,1	1656	1,8	051
921	7,7	-	-	1813	15,1	541	4,5	197	1,6	236	2,0	
5730	5,6	-	-	12088	11,8	3654	3,6	2094	2,0	1892	1,8	
6748	5,7	-	-	8759	7,4	2056	1,7	2307	1,9	1853	1,6	052
1228	9,3	-	-	1322	10,0	233	1,8	182	1,4	240	1,8	
7976	6,0	-	-	10081	7,6	2289	1,7	2489	1,9	2093	1,6	
23272	6,7	-	-	36947	10,7	9262	2,7	6198	1,8	5431	1,6	
5137	10,5	-	-	6707	13,7	1482	3,0	586	1,2	853	1,7	
28409	7,2	-	-	43654	11,1	10744	2,7	6784	1,7	6284	1,6	
Westfalen												
9777	8,7	-	-	12527	11,2	1636	1,5	1151	1,0	1491	1,3	053
3177	11,3	-	-	4159	14,8	473	1,7	180	0,6	429	1,5	
12954	9,3	-	-	16686	11,9	2109	1,5	1331	1,0	1920	1,4	
8556	5,5	-	-	9030	5,8	1031	0,7	2208	1,4	2142	1,4	054
1860	7,4	-	-	1668	6,6	187	0,7	267	1,1	480	1,9	
10416	5,7	-	-	10698	5,9	1218	0,7	2475	1,4	2622	1,4	
7792	6,5	-	-	6798	5,6	645	0,5	1341	1,1	1481	1,2	055
1394	7,9	-	-	1131	6,4	120	0,7	136	0,8	307	1,7	
9186	6,6	-	-	7929	5,7	765	0,6	1477	1,1	1788	1,3	
8040	6,1	-	-	7466	5,6	773	0,6	1382	1,0	1697	1,3	056
1744	7,9	-	-	1452	6,5	181	0,8	227	1,0	428	1,9	
9784	6,3	-	-	8918	5,8	954	0,6	1609	1,0	2125	1,4	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen									
				insgesamt		ungültig		gültig		CDU		SPD	
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl		%	Anzahl	%	
Nordrhein-													
057	Erftkreis I	A	228301	163686	85,7	3088	1,9	160598	58571	36,5	74239	46,2	
		B	-	27355	14,3	277	1,0	27078	11159	41,2	10424	38,5	
		C	228301	191041	100,0	3365	1,8	187676	69730	37,2	84663	45,1	
058	Euskirchen - Erftkreis II	A	226723	163340	86,1	3781	2,3	159559	69098	43,3	61133	38,3	
		B	-	26385	13,9	243	0,9	26142	11881	45,4	8248	31,6	
		C	226723	189725	100,0	4024	2,1	185701	80979	43,6	69381	37,4	
059	Köln I	A	158633	103457	81,9	1628	1,6	101829	29879	29,3	43203	42,4	
		B	-	22792	18,1	116	0,5	22676	7558	33,3	7335	32,3	
		C	158633	126249	100,0	1744	1,4	124505	37437	30,1	50538	40,6	
060	Köln II	A	161237	105252	79,1	1365	1,3	103887	36350	35,0	37594	36,2	
		B	-	27732	20,9	169	0,6	27563	10868	39,4	7743	28,1	
		C	161237	132984	100,0	1534	1,2	131450	47218	35,9	45337	34,5	
061	Köln III	A	185922	120092	83,3	2065	1,7	118027	36485	30,9	54633	46,3	
		B	-	24054	16,7	167	0,7	23887	8506	35,6	8990	37,6	
		C	185922	144146	100,0	2232	1,5	141914	44991	31,7	63623	44,8	
062	Köln IV	A	166691	108339	84,4	1822	1,7	106517	32249	30,3	52182	49,0	
		B	-	20020	15,6	144	0,7	19876	7205	36,2	7832	39,4	
		C	166691	128359	100,0	1966	1,5	126393	39454	31,2	60014	47,5	
063	Bonn	A	218877	142948	77,4	2754	1,9	140194	53192	37,9	47566	33,9	
		B	-	41653	22,6	324	0,8	41329	17548	42,5	10794	26,1	
		C	218877	184601	100,0	3078	1,7	181523	70740	39,0	58360	32,2	
064	Rhein-Sieg-Kreis I	A	202774	148361	87,2	2788	1,9	145573	60145	41,3	56320	38,7	
		B	-	21733	12,8	212	1,0	21521	9825	45,7	6643	30,9	
		C	202774	170094	100,0	3000	1,8	167084	69970	41,9	62963	37,7	
065	Rhein-Sieg-Kreis II	A	190048	140119	85,8	2744	2,0	137375	61314	44,6	44452	32,4	
		B	-	23101	14,2	242	1,0	22859	11101	48,6	5705	25,0	
		C	190048	163220	100,0	2986	1,8	160234	72415	45,2	50157	31,3	
066	Oberbergischer Kreis	A	201690	147788	88,2	3152	2,1	144636	62865	43,5	56479	39,0	
		B	-	19725	11,8	135	0,7	19590	9116	46,5	6274	32,0	
		C	201690	167513	100,0	3287	2,0	164226	71981	43,8	62753	38,2	
067	Rheinisch- Bergischer Kreis I	A	169154	120395	83,5	1660	1,4	118735	49308	41,5	41754	35,2	
		B	-	23761	16,5	156	0,7	23605	10620	45,0	6637	28,1	
		C	169154	144156	100,0	1816	1,3	142340	59928	42,1	48391	34,0	
068	Leverkusen - Rheinisch- Bergischer Kreis II	A	152073	106549	85,2	1564	1,5	104985	38635	36,8	45069	42,9	
		B	-	18484	14,8	119	0,6	18365	7468	40,7	6592	35,9	
		C	152073	125033	100,0	1683	1,3	123350	46103	37,4	51661	41,9	
069	Wuppertal I	A	143945	99194	85,5	1814	1,8	97380	32589	33,5	41597	42,7	
		B	-	16836	14,5	86	0,5	16750	6343	37,9	5826	34,8	
		C	143945	116030	100,0	1900	1,6	114130	38932	34,1	47423	41,6	
070	Wuppertal II	A	133021	91272	86,5	1940	2,1	89332	29724	33,3	40769	45,6	
		B	-	14230	13,5	87	0,6	14143	5285	37,4	5263	37,2	
		C	133021	105502	100,0	2027	1,9	103475	35009	33,8	46032	44,5	
071	Solingen - Remscheid	A	206321	142670	86,6	2556	1,8	140114	49152	35,1	59914	42,8	
		B	-	22126	13,4	208	0,9	21918	9080	41,4	7207	32,9	
		C	206321	164796	100,0	2764	1,7	162032	58232	35,9	67121	41,4	
072	Mettmann I	A	202411	144109	85,7	2400	1,7	141709	54844	38,7	56578	39,9	
		B	-	23978	14,3	231	1,0	23747	10228	43,1	7277	30,6	
		C	202411	168087	100,0	2631	1,6	165456	65072	39,3	63855	38,6	
073	Mettmann II	A	171510	119629	84,3	2146	1,8	117483	43910	37,4	49934	42,5	
		B	-	22293	15,7	124	0,6	22169	9566	43,2	7211	32,5	
		C	171510	141922	100,0	2270	1,6	139652	53476	38,3	57145	40,9	
074	Düsseldorf I	A	221261	138613	77,9	2367	1,7	136246	49398	36,3	53702	39,4	
		B	-	39310	22,1	182	0,5	39128	16324	41,7	11052	28,2	
		C	221261	177923	100,0	2549	1,4	175374	65722	37,5	64754	36,9	
075	Düsseldorf II	A	201655	130414	82,2	2647	2,0	127767	43130	33,8	57341	44,9	
		B	-	28335	17,8	162	0,6	28173	10908	38,7	10072	35,8	
		C	201655	158749	100,0	2809	1,8	155940	54038	34,7	67413	43,2	
076	Neuss I	A	151198	104797	85,0	2041	1,9	102756	43994	42,8	40003	38,9	
		B	-	18498	15,0	120	0,6	18378	9083	49,4	5346	29,1	
		C	151198	123295	100,0	2161	1,8	121134	53077	43,8	45349	37,4	
077	Neuss II	A	165362	119683	85,8	2155	1,8	117528	51450	43,8	43367	36,9	
		B	-	19769	14,2	150	0,8	19619	9617	49,0	5443	27,7	
		C	165362	139452	100,0	2305	1,7	137147	61067	44,5	48810	35,6	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen												
11519	7,2	-	-	11046	6,9	1134	0,7	2064	1,3	2025	1,3	057
2549	9,4	-	-	1956	7,2	208	0,8	258	1,0	524	1,9	
14068	7,5	-	-	13002	6,9	1342	0,7	2322	1,2	2549	1,4	
13562	8,5	-	-	10414	6,5	1014	0,6	2100	1,3	2238	1,4	058
2853	10,9	-	-	2058	7,9	193	0,7	296	1,1	613	2,3	
16415	8,8	-	-	12472	6,7	1207	0,6	2396	1,3	2851	1,5	
7888	7,7	-	-	15425	15,1	2291	2,2	1549	1,5	1594	1,6	059
2482	10,9	-	-	3943	17,4	565	2,5	265	1,2	528	2,3	
10370	8,3	-	-	19368	15,6	2856	2,3	1814	1,5	2122	1,7	
13140	12,6	-	-	13018	12,5	1440	1,4	1104	1,1	1241	1,2	060
4102	14,9	-	-	3694	13,4	398	1,4	258	0,9	500	1,8	
17242	13,1	-	-	16712	12,7	1838	1,4	1362	1,0	1741	1,3	
7969	6,8	-	-	13001	11,0	1991	1,7	2266	1,9	1682	1,4	061
1894	7,9	-	-	3063	12,8	502	2,1	397	1,7	535	2,2	
9863	6,9	-	-	16064	11,3	2493	1,8	2663	1,9	2217	1,6	
7450	7,0	-	-	9567	9,0	1554	1,5	1938	1,8	1577	1,5	062
1714	8,6	-	-	2018	10,2	316	1,6	310	1,6	481	2,4	
9164	7,3	-	-	11585	9,2	1870	1,5	2248	1,8	2058	1,6	
15778	11,3	-	-	17278	12,3	2301	1,6	1480	1,1	2599	1,9	063
5588	13,5	-	-	5432	13,1	595	1,4	386	0,9	986	2,4	
21366	11,8	-	-	22710	12,5	2896	1,6	1866	1,0	3585	2,0	
12613	8,7	-	-	11123	7,6	1313	0,9	1846	1,3	2213	1,5	064
2414	11,2	-	-	1747	8,1	215	1,0	205	1,0	472	2,2	
15027	9,0	-	-	12870	7,7	1528	0,9	2051	1,2	2685	1,6	
15114	11,0	-	-	11533	8,4	1143	0,8	1606	1,2	2213	1,6	065
2961	13,0	-	-	2136	9,3	208	0,9	212	0,9	536	2,3	
18075	11,3	-	-	13669	8,5	1351	0,8	1818	1,1	2749	1,7	
11208	7,7	-	-	9269	6,4	944	0,7	1798	1,2	2073	1,4	066
2034	10,4	-	-	1401	7,2	191	1,0	190	1,0	384	2,0	
13242	8,1	-	-	10670	6,5	1135	0,7	1988	1,2	2457	1,5	
13150	11,1	-	-	10157	8,6	999	0,8	1453	1,2	1914	1,6	067
3241	13,7	-	-	2076	8,8	210	0,9	262	1,1	559	2,4	
16391	11,5	-	-	12233	8,6	1209	0,8	1715	1,2	2473	1,7	
8700	8,3	-	-	8212	7,8	929	0,9	1603	1,5	1837	1,7	068
2031	11,1	-	-	1429	7,8	174	0,9	237	1,3	434	2,4	
10731	8,7	-	-	9641	7,8	1103	0,9	1840	1,5	2271	1,8	
8923	9,2	-	-	9352	9,6	1579	1,6	1598	1,6	1742	1,8	069
2025	12,1	-	-	1702	10,2	268	1,6	205	1,2	381	2,3	
10948	9,6	-	-	11054	9,7	1847	1,6	1803	1,6	2123	1,9	
6878	7,7	-	-	7074	7,9	1216	1,4	1789	2,0	1882	2,1	070
1524	10,8	-	-	1283	9,1	175	1,2	203	1,4	410	2,9	
8402	8,1	-	-	8357	8,1	1391	1,3	1992	1,9	2292	2,2	
14755	10,5	-	-	9481	6,8	1802	1,3	2269	1,6	2741	2,0	071
3105	14,2	-	-	1487	6,8	335	1,5	216	1,0	488	2,2	
17860	11,0	-	-	10968	6,8	2137	1,3	2485	1,5	3229	2,0	
13633	9,6	-	-	11018	7,8	1429	1,0	2035	1,4	2172	1,5	072
3153	13,3	-	-	2074	8,7	227	1,0	281	1,2	507	2,1	
16786	10,1	-	-	13092	7,9	1656	1,0	2316	1,4	2679	1,6	
11152	9,5	-	-	7894	6,7	1176	1,0	1644	1,4	1773	1,5	073
2866	12,9	-	-	1598	7,2	281	1,3	231	1,0	416	1,9	
14018	10,0	-	-	9492	6,8	1457	1,0	1875	1,3	2189	1,6	
14246	10,5	-	-	13225	9,7	1907	1,4	1803	1,3	1965	1,4	074
6724	14,6	-	-	4107	10,5	593	1,5	520	1,3	808	2,1	
19970	11,4	-	-	17332	9,9	2500	1,4	2323	1,3	2773	1,6	
9152	7,2	-	-	11855	9,3	2025	1,6	2216	1,7	2048	1,6	075
2612	9,3	-	-	3079	10,9	484	1,7	383	1,4	635	2,3	
11764	7,5	-	-	14934	9,6	2509	1,6	2599	1,7	2683	1,7	
8037	7,8	-	-	6514	6,3	887	0,9	1351	1,3	1970	1,9	076
1960	10,7	-	-	1201	6,5	159	0,9	151	0,8	478	2,6	
9997	8,3	-	-	7715	6,4	1046	0,9	1502	1,2	2448	2,0	
11562	9,8	-	-	7513	6,4	850	0,7	1194	1,0	1592	1,4	077
2481	12,6	-	-	1408	7,2	188	1,0	155	0,8	327	1,7	
14043	10,2	-	-	8921	6,5	1038	0,8	1349	1,0	1919	1,4	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						CDU		SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig		Anzahl	%	Anzahl	%
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%				
Nordrhein-													
078 Mönchengladbach	A	199897	132191	87,1	2468	1,9	129723	52511	40,5	52374	40,4		
	B	-	19641	12,9	203	1,0	19438	9515	49,0	5414	27,9		
	C	199897	151832	100,0	2671	1,8	149161	62026	41,6	57788	38,7		
079 Krefeld	A	173638	112269	82,5	2253	2,0	110016	42858	39,0	45324	41,2		
	B	-	23799	17,5	225	0,9	23574	10819	45,9	7252	30,8		
	C	173638	136068	100,0	2478	1,8	133590	53677	40,2	52576	39,4		
080 Viersen	A	209870	149419	87,4	3076	2,1	146343	63522	43,4	55525	37,9		
	B	-	21444	12,6	145	0,7	21299	10697	50,2	5789	27,2		
	C	209870	170863	100,0	3221	1,9	167642	74219	44,3	61314	36,6		
081 Kleve	A	203993	145413	86,3	3860	2,7	141553	67825	47,9	52180	36,9		
	B	-	23017	13,7	290	1,3	22727	10678	47,0	7911	34,8		
	C	203993	168430	100,0	4150	2,5	164280	78503	47,8	60091	36,6		
082 Wesel I	A	176646	128146	87,8	2342	1,8	125804	42142	33,5	62506	49,7		
	B	-	17766	12,2	125	0,7	17641	7063	40,0	6698	38,0		
	C	176646	145912	100,0	2467	1,7	143445	49205	34,3	69204	48,2		
083 Wesel II	A	161886	117588	87,9	2126	1,8	115462	36695	31,8	60084	52,0		
	B	-	16130	12,1	146	0,9	15984	6068	38,0	6653	41,6		
	C	161886	133718	100,0	2272	1,7	131446	42763	32,5	66737	50,8		
084 Duisburg I	A	200259	140547	86,8	2744	2,0	137803	38102	27,6	77322	56,1		
	B	-	21363	13,2	160	0,7	21203	7359	34,7	9535	45,0		
	C	200259	161910	100,0	2904	1,8	159006	45461	28,6	86857	54,6		
085 Duisburg II	A	179545	121092	89,3	2779	2,3	118313	29197	24,7	73555	62,2		
	B	-	14500	10,7	196	1,4	14304	4616	32,3	7338	51,3		
	C	179545	135592	100,0	2975	2,2	132617	33813	25,5	80893	61,0		
086 Oberhausen	A	168207	116816	87,5	1757	1,5	115059	31159	27,1	67954	59,1		
	B	-	16641	12,5	163	1,0	16478	5563	33,8	8196	49,7		
	C	168207	133457	100,0	1920	1,4	131537	36722	27,9	76150	57,9		
087 Mülheim	A	136968	97790	85,8	1867	1,9	95923	29274	30,5	48911	51,0		
	B	-	16135	14,2	176	1,1	15959	5824	36,5	6601	41,4		
	C	136968	113925	100,0	2043	1,8	111882	35098	31,4	55512	49,6		
088 Essen I	A	153678	103887	86,0	1988	1,9	101899	29096	28,6	56008	55,0		
	B	-	16880	14,0	177	1,0	16703	5843	35,0	7617	45,6		
	C	153678	120767	100,0	2165	1,8	118602	34939	29,5	63625	53,6		
089 Essen II	A	139193	91448	87,6	1943	2,1	89505	22820	25,5	54081	60,4		
	B	-	12961	12,4	111	0,9	12850	4239	33,0	6636	51,6		
	C	139193	104409	100,0	2054	2,0	102355	27059	26,4	60717	59,3		
090 Essen III	A	186377	126363	83,1	1894	1,5	124469	43125	34,6	54744	44,0		
	B	-	25694	16,9	121	0,5	25573	10439	40,8	8786	34,4		
	C	186377	152057	100,0	2015	1,3	150042	53564	35,7	63530	42,3		
091 Recklinghausen I	A	180073	128198	87,8	2601	2,0	125597	39260	31,3	68578	54,6		
	B	-	17825	12,2	152	0,9	17673	6687	37,8	7854	44,4		
	C	180073	146023	100,0	2753	1,9	143270	45947	32,1	76432	53,3		
092 Recklinghausen II- Borken I	A	220565	155225	85,6	3202	2,1	152023	55185	36,3	75063	49,4		
	B	-	26079	14,4	257	1,0	25822	10102	39,1	11344	43,9		
	C	220565	181304	100,0	3459	1,9	177845	65287	36,7	86407	48,6		
093 Gelsenkirchen I	A	130095	86869	87,5	2171	2,5	84698	21670	25,6	50436	59,5		
	B	-	12377	12,5	224	1,8	12153	4055	33,4	6047	49,8		
	C	130095	99246	100,0	2395	2,4	96851	25725	26,6	56483	58,3		
094 Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	A	134037	94661	87,9	2068	2,2	92593	26078	28,2	53488	57,8		
	B	-	13072	12,1	217	1,7	12855	4436	34,5	6321	49,2		
	C	134037	107733	100,0	2285	2,1	105448	30514	28,9	59809	56,7		
095 Bottrop - Recklinghausen IV	A	149355	105925	86,1	2174	2,1	103751	30576	29,5	59836	57,7		
	B	-	17114	13,9	140	0,8	16974	5799	34,2	8438	49,7		
	C	149355	123039	100,0	2314	1,9	120725	36375	30,1	68274	56,6		
096 Borken II	A	226209	167765	89,2	4304	2,6	163461	83967	51,4	56432	34,5		
	B	-	20266	10,8	209	1,0	20057	10837	54,0	5388	26,9		
	C	226209	188031	100,0	4513	2,4	183518	94804	51,7	61820	33,7		
097 Coesfeld - Steinfurt I	A	223382	166362	87,4	3291	2,0	163071	78129	47,9	55940	34,3		
	B	-	23946	12,6	185	0,8	23761	12321	51,9	6383	26,9		
	C	223382	190308	100,0	3476	1,8	186832	90450	48,4	62323	33,4		
098 Steinfurt II	A	226516	169828	90,1	4491	2,6	165337	65941	39,9	71826	43,4		
	B	-	18660	9,9	161	0,9	18499	8354	45,2	6114	33,1		
	C	226516	188488	100,0	4652	2,5	183836	74295	40,4	77940	42,4		

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen												
11111	8,6	-	-	9101	7,0	1094	0,8	1349	1,0	2183	1,7	078
2193	11,3	-	-	1598	8,2	183	0,9	164	0,8	371	1,9	
13304	8,9	-	-	10699	7,2	1277	0,9	1513	1,0	2554	1,7	
9116	8,3	-	-	8445	7,7	1014	0,9	1433	1,3	1826	1,7	079
2634	11,2	-	-	1792	7,6	248	1,1	221	0,9	608	2,6	
11750	8,8	-	-	10237	7,7	1262	0,9	1654	1,2	2434	1,8	
13292	9,1	-	-	9375	6,4	1012	0,7	1271	0,9	2346	1,6	080
2403	11,3	-	-	1637	7,7	165	0,8	145	0,7	463	2,2	
15695	9,4	-	-	11012	6,6	1177	0,7	1416	0,8	2809	1,7	
10243	7,2	-	-	7679	5,4	731	0,5	1197	0,8	1698	1,2	081
2023	8,9	-	-	1449	6,4	135	0,6	175	0,8	356	1,6	
12266	7,5	-	-	9128	5,6	866	0,5	1372	0,8	2054	1,3	
8972	7,1	-	-	8336	6,6	965	0,8	1419	1,1	1464	1,2	082
1809	10,3	-	-	1401	7,9	141	0,8	173	1,0	356	2,0	
10781	7,5	-	-	9737	6,8	1106	0,8	1592	1,1	1820	1,3	
6997	6,1	-	-	7625	6,6	853	0,7	1694	1,5	1514	1,3	083
1403	8,8	-	-	1207	7,6	136	0,9	172	1,1	345	2,2	
8400	6,4	-	-	8832	6,7	989	0,8	1866	1,4	1859	1,4	
6780	4,9	-	-	9448	6,9	1858	1,3	2287	1,7	2006	1,5	084
1528	7,2	-	-	1733	8,2	328	1,5	258	1,2	462	2,2	
8308	5,2	-	-	11181	7,0	2186	1,4	2545	1,6	2468	1,6	
4030	3,4	-	-	5866	5,0	1372	1,2	2767	2,3	1526	1,3	085
764	5,3	-	-	881	6,2	179	1,3	251	1,8	275	1,9	
4794	3,6	-	-	6747	5,1	1551	1,2	3018	2,3	1801	1,4	
5123	4,5	-	-	6322	5,5	1230	1,1	1546	1,3	1725	1,5	086
996	6,0	-	-	1055	6,4	181	1,1	172	1,0	315	1,9	
6119	4,7	-	-	7377	5,6	1411	1,1	1718	1,3	2040	1,6	
7452	7,8	-	-	6872	7,2	977	1,0	1145	1,2	1292	1,3	087
1728	10,8	-	-	1201	7,5	160	1,0	168	1,1	277	1,7	
9180	8,2	-	-	8073	7,2	1137	1,0	1313	1,2	1569	1,4	
5437	5,3	-	-	7231	7,1	1245	1,2	1410	1,4	1472	1,4	088
1189	7,1	-	-	1348	8,1	216	1,3	162	1,0	328	2,0	
6626	5,6	-	-	8579	7,2	1461	1,2	1572	1,3	1800	1,5	
3662	4,1	-	-	4849	5,4	1096	1,2	1759	2,0	1238	1,4	089
657	5,1	-	-	744	5,8	166	1,3	192	1,5	216	1,7	
4319	4,2	-	-	5593	5,5	1262	1,2	1951	1,9	1454	1,4	
11598	9,3	-	-	10458	8,4	1599	1,3	1400	1,1	1545	1,2	090
3034	11,9	-	-	2281	8,9	358	1,4	227	0,9	448	1,8	
14632	9,8	-	-	12739	8,5	1957	1,3	1627	1,1	1993	1,3	
5986	4,8	-	-	7351	5,9	1080	0,9	1885	1,5	1457	1,2	091
1270	7,2	-	-	1211	6,9	189	1,1	193	1,1	269	1,5	
7256	5,1	-	-	8562	6,0	1269	0,9	2078	1,5	1726	1,2	
8223	5,4	-	-	8476	5,6	1087	0,7	2104	1,4	1885	1,2	092
1801	7,0	-	-	1567	6,1	205	0,8	301	1,2	502	1,9	
10024	5,6	-	-	10043	5,6	1292	0,7	2405	1,4	2387	1,3	
3196	3,8	-	-	4617	5,5	1041	1,2	2536	3,0	1202	1,4	093
684	5,6	-	-	707	5,8	170	1,4	282	2,3	208	1,7	
3880	4,0	-	-	5324	5,5	1211	1,3	2818	2,9	1410	1,5	
3910	4,2	-	-	4991	5,4	803	0,9	2030	2,2	1293	1,4	094
779	6,1	-	-	786	6,1	132	1,0	205	1,6	196	1,5	
4689	4,4	-	-	5777	5,5	935	0,9	2235	2,1	1489	1,4	
4483	4,3	-	-	5097	4,9	894	0,9	1575	1,5	1290	1,2	095
984	5,8	-	-	871	5,1	398	2,3	196	1,2	288	1,7	
5467	4,5	-	-	5968	4,9	1292	1,1	1771	1,5	1578	1,3	
10763	6,6	-	-	8991	5,5	757	0,5	1009	0,6	1542	0,9	096
1876	9,4	-	-	1403	7,0	119	0,6	93	0,5	341	1,7	
12639	6,9	-	-	10394	5,7	876	0,5	1102	0,6	1883	1,0	
13082	8,0	-	-	12237	7,5	912	0,6	1055	0,6	1716	1,1	097
2330	9,8	-	-	2006	8,4	167	0,7	165	0,7	389	1,6	
15412	8,2	-	-	14243	7,6	1079	0,6	1220	0,7	2105	1,1	
12139	7,3	-	-	11746	7,1	931	0,6	1391	0,8	1363	0,8	098
1923	10,4	-	-	1571	8,5	128	0,7	136	0,7	273	1,5	
14062	7,6	-	-	13317	7,2	1059	0,6	1527	0,8	1636	0,9	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen								
				insgesamt		ungültig		gültig	CDU		SPD	
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Nordrhein-												
099 Münster	A	204928	138742	79,5	1757	1,3	136985	50648	37,0	48375	35,3	
	B	-	35669	20,5	117	0,3	35552	14783	41,6	9531	26,8	
	C	204928	174411	100,0	1874	1,1	172537	65431	37,9	57906	33,6	
100 Warendorf	A	196791	146239	88,0	3533	2,4	142706	63767	44,7	54139	37,9	
	B	-	19908	12,0	134	0,7	19774	9703	49,1	5894	29,8	
	C	196791	166147	100,0	3667	2,2	162480	73470	45,2	60033	36,9	
101 Gütersloh	A	235637	172542	89,0	3727	2,2	168815	74741	44,3	62106	36,8	
	B	-	21427	11,0	154	0,7	21273	9646	45,3	6357	29,9	
	C	235637	193969	100,0	3881	2,0	190088	84387	44,4	68463	36,0	
102 Bielefeld	A	238615	166445	84,2	3494	2,1	162951	57695	35,4	70287	43,1	
	B	-	31116	15,8	257	0,8	30859	12101	39,2	10863	35,2	
	C	238615	197561	100,0	3751	1,9	193810	69796	36,0	81150	41,9	
103 Herford	A	189745	136747	87,0	2970	2,2	133777	49520	37,0	62839	47,0	
	B	-	20384	13,0	260	1,3	20124	8496	42,2	7565	37,6	
	C	189745	157131	100,0	3230	2,1	153901	58016	37,7	70404	45,7	
104 Minden-Lübbecke	A	239848	172776	88,4	4301	2,5	168475	62160	36,9	77002	45,7	
	B	-	22609	11,6	134	0,6	22475	8920	39,7	8388	37,3	
	C	239848	195385	100,0	4435	2,3	190950	71080	37,2	85390	44,7	
105 Lippe I	A	172430	125362	87,3	2681	2,1	122681	46129	37,6	55274	45,1	
	B	-	18262	12,7	158	0,9	18104	7405	40,9	6420	35,5	
	C	172430	143624	100,0	2839	2,0	140785	53534	38,0	61694	43,8	
106 Höxter - Lippe II	A	214004	157246	87,8	4047	2,6	153199	70711	46,2	57535	37,6	
	B	-	21877	12,2	204	0,9	21673	10201	47,1	6540	30,2	
	C	214004	179123	100,0	4251	2,4	174872	80912	46,3	64075	36,6	
107 Paderborn	A	196227	141286	87,9	3187	2,3	138099	73345	53,1	41682	30,2	
	B	-	19363	12,1	122	0,6	19241	10395	54,0	4613	24,0	
	C	196227	160649	100,0	3309	2,1	157340	83740	53,2	46295	29,4	
108 Hagen	A	156899	105480	84,9	2104	2,0	103376	34221	33,1	51885	50,2	
	B	-	18746	15,1	129	0,7	18617	7342	39,4	7453	40,0	
	C	156899	124226	100,0	2233	1,8	121993	41563	34,1	59338	48,6	
109 Ennepe-Ruhr-Kreis I	A	188108	133591	84,3	2167	1,6	131424	41208	31,4	66773	50,8	
	B	-	24875	15,7	238	1,0	24637	8818	35,8	10741	43,6	
	C	188108	158466	100,0	2405	1,5	156061	50026	32,1	77514	49,7	
110 Bochum I	A	190333	125263	81,0	1831	1,5	123432	34139	27,7	69832	56,6	
	B	-	29464	19,0	209	0,7	29255	9693	33,1	14260	48,7	
	C	190333	154727	100,0	2040	1,3	152687	43832	28,7	84092	55,1	
111 Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	A	193622	132169	82,7	2076	1,6	130093	34657	26,6	73942	56,8	
	B	-	27684	17,3	231	0,8	27453	8359	30,4	13392	48,8	
	C	193622	159853	100,0	2307	1,4	157546	43016	27,3	87334	55,4	
112 Herne	A	130014	89342	86,5	1492	1,7	87850	22284	25,4	54073	61,6	
	B	-	13894	13,5	122	0,9	13772	4533	32,9	7085	51,4	
	C	130014	103236	100,0	1614	1,6	101622	26817	26,4	61158	60,2	
113 Dortmund I	A	140779	91920	83,2	2387	2,6	89533	24280	27,1	48066	53,7	
	B	-	18524	16,8	97	0,5	18427	6140	33,3	8023	43,5	
	C	140779	110444	100,0	2484	2,2	107960	30420	28,2	56089	52,0	
114 Dortmund II	A	134958	94493	87,1	2621	2,8	91872	24354	26,5	55250	60,1	
	B	-	13951	12,9	91	0,7	13860	4131	29,8	7419	53,5	
	C	134958	108444	100,0	2712	2,5	105732	28485	26,9	62669	59,3	
115 Dortmund III	A	167972	115344	82,8	2524	2,2	112820	32837	29,1	59289	52,6	
	B	-	24038	17,2	130	0,5	23908	8338	34,9	10664	44,6	
	C	167972	139382	100,0	2654	1,9	136728	41175	30,1	69953	51,2	
116 Unna I	A	200025	144260	85,7	3396	2,4	140864	41202	29,2	77308	54,9	
	B	-	23980	14,3	240	1,0	23740	8048	33,9	11037	46,5	
	C	200025	168240	100,0	3636	2,2	164604	49250	29,9	88345	53,7	
117 Hamm - Unna II	A	240224	167839	85,8	3389	2,0	164450	60338	36,7	82211	50,0	
	B	-	27820	14,2	190	0,7	27630	11726	42,4	11165	40,4	
	C	240224	195659	100,0	3579	1,8	192080	72064	37,5	93376	48,6	
118 Soest	A	215381	151895	85,6	4232	2,8	147663	64981	44,0	58154	39,4	
	B	-	25619	14,4	337	1,3	25282	11987	47,4	8061	31,9	
	C	215381	177514	100,0	4569	2,6	172945	76968	44,5	66215	38,3	
119 Hochsauerlandkreis	A	208553	148558	84,6	3651	2,5	144907	71575	49,4	53280	36,8	
	B	-	27141	15,4	232	0,9	26909	14515	53,9	7661	28,5	
	C	208553	175699	100,0	3883	2,2	171816	86090	50,1	60941	35,5	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen												
14410	10,5	-	-	19387	14,2	1867	1,4	719	0,5	1579	1,2	099
4315	12,1	-	-	5731	16,1	479	1,3	142	0,4	571	1,6	
18725	10,9	-	-	25118	14,6	2346	1,4	861	0,5	2150	1,2	
12056	8,4	-	-	9008	6,3	864	0,6	1184	0,8	1688	1,2	100
2065	10,4	-	-	1485	7,5	159	0,8	136	0,7	332	1,7	
14121	8,7	-	-	10493	6,5	1023	0,6	1320	0,8	2020	1,2	
13845	8,2	-	-	13231	7,8	1246	0,7	1841	1,1	1805	1,1	101
2512	11,8	-	-	2012	9,5	185	0,9	195	0,9	366	1,7	
16357	8,6	-	-	15243	8,0	1431	0,8	2036	1,1	2171	1,1	
11382	7,0	-	-	16861	10,3	2635	1,6	1969	1,2	2122	1,3	102
3004	9,7	-	-	3602	11,7	526	1,7	281	0,9	482	1,6	
14386	7,4	-	-	20463	10,6	3161	1,6	2250	1,2	2604	1,3	
8791	6,6	-	-	8239	6,2	1039	0,8	1718	1,3	1631	1,2	103
1863	9,3	-	-	1437	7,1	192	1,0	201	1,0	370	1,8	
10654	6,9	-	-	9676	6,3	1231	0,8	1919	1,2	2001	1,3	
12642	7,5	-	-	11294	6,7	1121	0,7	2126	1,3	2130	1,3	104
2440	10,9	-	-	1850	8,2	210	0,9	220	1,0	447	2,0	
15082	7,9	-	-	13144	6,9	1331	0,7	2346	1,2	2577	1,3	
8716	7,1	-	-	8427	6,9	1014	0,8	1379	1,1	1742	1,4	105
1980	10,9	-	-	1535	8,5	198	1,1	205	1,1	361	2,0	
10696	7,6	-	-	9962	7,1	1212	0,9	1584	1,1	2103	1,5	
10390	6,8	-	-	9779	6,4	1001	0,7	1570	1,0	2213	1,4	106
2143	9,9	-	-	1947	9,0	199	0,9	197	0,9	446	2,1	
12533	7,2	-	-	11726	6,7	1200	0,7	1767	1,0	2659	1,5	
9592	6,9	-	-	9070	6,6	915	0,7	1493	1,1	2002	1,4	107
1767	9,2	-	-	1761	9,2	140	0,7	157	0,8	408	2,1	
11359	7,2	-	-	10831	6,9	1055	0,7	1650	1,0	2410	1,5	
6457	6,2	-	-	6088	5,9	936	0,9	2312	2,2	1477	1,4	108
1683	9,0	-	-	1207	6,5	201	1,1	352	1,9	379	2,0	
8140	6,7	-	-	7295	6,0	1137	0,9	2664	2,2	1856	1,5	
9516	7,2	-	-	9062	6,9	1156	0,9	1867	1,4	1842	1,4	109
2357	9,6	-	-	1744	7,1	221	0,9	279	1,1	477	1,9	
11873	7,6	-	-	10806	6,9	1377	0,9	2146	1,4	2319	1,5	
5525	4,5	-	-	8703	7,1	1621	1,3	1855	1,5	1757	1,4	110
1750	6,0	-	-	2216	7,6	407	1,4	353	1,2	576	2,0	
7275	4,8	-	-	10919	7,2	2028	1,3	2208	1,4	2333	1,5	
6447	5,0	-	-	9899	7,6	1556	1,2	1768	1,4	1824	1,4	111
2005	7,3	-	-	2482	9,0	332	1,2	302	1,1	581	2,1	
8452	5,4	-	-	12381	7,9	1888	1,2	2070	1,3	2405	1,5	
3036	3,5	-	-	4629	5,3	814	0,9	2019	2,3	995	1,1	112
755	5,5	-	-	797	5,8	175	1,3	234	1,7	193	1,4	
3791	3,7	-	-	5426	5,3	989	1,0	2253	2,2	1188	1,2	
4140	4,6	-	-	8304	9,3	1718	1,9	1678	1,9	1347	1,5	113
1243	6,7	-	-	2009	10,9	357	1,9	276	1,5	379	2,1	
5383	5,0	-	-	10313	9,6	2075	1,9	1954	1,8	1726	1,6	
3460	3,8	-	-	5040	5,5	847	0,9	1772	1,9	1149	1,3	114
747	5,4	-	-	831	6,0	169	1,2	249	1,8	314	2,3	
4207	4,0	-	-	5871	5,6	1016	1,0	2021	1,9	1463	1,4	
7249	6,4	-	-	9299	8,2	1247	1,1	1530	1,4	1369	1,2	115
1990	8,3	-	-	1899	7,9	305	1,3	229	1,0	483	2,0	
9239	6,8	-	-	11198	8,2	1552	1,1	1759	1,3	1852	1,4	
7756	5,5	-	-	9722	6,9	1074	0,8	2078	1,5	1724	1,2	116
1926	8,1	-	-	1770	7,5	190	0,8	287	1,2	482	2,0	
9682	5,9	-	-	11492	7,0	1264	0,8	2365	1,4	2206	1,3	
7305	4,4	-	-	8764	5,3	1191	0,7	2759	1,7	1882	1,1	117
2029	7,3	-	-	1666	6,0	219	0,8	327	1,2	498	1,8	
9334	4,9	-	-	10430	5,4	1410	0,7	3086	1,6	2380	1,2	
11164	7,6	-	-	9014	6,1	922	0,6	1568	1,1	1860	1,3	118
2507	9,9	-	-	1778	7,0	195	0,8	238	0,9	516	2,0	
13671	7,9	-	-	10792	6,2	1117	0,6	1806	1,0	2376	1,4	
9455	6,5	-	-	6628	4,6	661	0,5	1715	1,2	1593	1,1	119
2317	8,6	-	-	1607	6,0	149	0,6	249	0,9	411	1,5	
11772	6,9	-	-	8235	4,8	810	0,5	1964	1,1	2004	1,2	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen									
				insgesamt		ungültig		gültig		CDU		SPD	
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%		
Nordrhein-													
120	Siegen-Wittgenstein I	A	171341	126202	88,3	3025	2,4	123177	47523	38,6	54368	44,1	
		B	-	16744	11,7	135	0,8	16609	6892	41,5	5873	35,4	
		C	171341	142946	100,0	3160	2,2	139786	54415	38,9	60241	43,1	
121	Olpe - Siegen-Wittgenstein II	A	147506	107049	86,1	2563	2,4	104486	49752	47,6	40083	38,4	
		B	-	17336	13,9	191	1,1	17145	8566	50,0	5396	31,5	
		C	147506	124385	100,0	2754	2,2	121631	58318	47,9	45479	37,4	
122	Märkischer Kreis I	A	162316	111048	85,1	2490	2,2	108558	44667	41,1	44579	41,1	
		B	-	19518	14,9	187	1,0	19331	9355	48,4	5936	30,7	
		C	162316	130566	100,0	2677	2,1	127889	54022	42,2	50515	39,5	
123	Märkischer Kreis II	A	162495	105770	81,3	2812	2,7	102958	36849	35,8	47594	46,2	
		B	-	24254	18,7	204	0,8	24050	9852	41,0	8860	36,8	
		C	162495	130024	100,0	3016	2,3	127008	46701	36,8	56454	44,4	
	Insgesamt	A	13089684	9160822	85,5	190040	2,1	8970782	3354093	37,4	3984860	44,4	
		B	-	1555682	14,5	12729	0,8	1542953	643224	41,7	549960	35,6	
		C	13089684	10716504	100,0	202769	1,9	10513735	3997317	38,0	4534820	43,1	
Hes													
124	Waldeck	A	162149	115623	86,3	1574	1,4	114049	42144	37,0	52531	46,1	
		B	-	18297	13,7	110	0,6	18187	7145	39,3	7059	38,8	
		C	162149	133920	100,0	1684	1,3	132236	49289	37,3	59590	45,1	
125	Kassel	A	180162	118235	81,2	1494	1,3	116741	40797	34,9	50585	43,3	
		B	-	27404	18,8	204	0,7	27200	9950	36,6	9714	35,7	
		C	180162	145639	100,0	1698	1,2	143941	50747	35,3	60299	41,9	
126	Werra-Meißner	A	166351	119922	85,2	1598	1,3	118324	39611	33,5	61058	51,6	
		B	-	20862	14,8	170	0,8	20692	7196	34,8	9345	45,2	
		C	166351	140784	100,0	1768	1,3	139016	46807	33,7	70403	50,6	
127	Schwalm-Eder	A	155756	114042	87,9	1871	1,6	112171	40977	36,5	53018	47,3	
		B	-	15690	12,1	140	0,9	15550	5874	37,8	6468	41,6	
		C	155756	129732	100,0	2011	1,6	127721	46851	36,7	59486	46,6	
128	Hersfeld	A	166284	123178	87,3	1824	1,5	121354	47624	39,2	56045	46,2	
		B	-	17847	12,7	126	0,7	17721	7025	39,6	7123	40,2	
		C	166284	141025	100,0	1950	1,4	139075	54649	39,3	63168	45,4	
129	Marburg	A	181254	128937	86,0	1772	1,4	127165	47158	37,1	52538	41,3	
		B	-	20922	14,0	105	0,5	20817	7610	36,6	6625	31,8	
		C	181254	149859	100,0	1877	1,3	147982	54768	37,0	59163	40,0	
130	Lahn-Dill	A	209195	144569	88,1	2034	1,4	142535	54277	38,1	61986	43,5	
		B	-	19441	11,9	137	0,7	19304	8039	41,6	6959	36,0	
		C	209195	164010	100,0	2171	1,3	161839	62316	38,5	68945	42,6	
131	Gießen	A	210484	149812	87,1	2162	1,4	147650	56048	38,0	59435	40,3	
		B	-	22198	12,9	170	0,8	22028	8225	37,3	7554	34,3	
		C	210484	172010	100,0	2332	1,4	169678	64273	37,9	66989	39,5	
132	Fulda	A	232104	169275	88,2	2386	1,4	166889	85677	51,3	53515	32,1	
		B	-	22668	11,8	139	0,6	22529	11708	52,0	5911	26,2	
		C	232104	191943	100,0	2525	1,3	189418	97385	51,4	59426	31,4	
133	Hochtaunus	A	237855	164189	81,6	2098	1,3	162091	72114	44,5	50393	31,1	
		B	-	37075	18,4	211	0,6	36864	17335	47,0	8534	23,1	
		C	237855	201264	100,0	2309	1,1	198955	89449	45,0	58927	29,6	
134	Wetterau	A	207477	145375	85,8	2375	1,6	143000	58793	41,1	55146	38,6	
		B	-	24032	14,2	194	0,8	23838	10139	42,5	7538	31,6	
		C	207477	169407	100,0	2569	1,5	166838	68932	41,3	62684	37,6	
135	Rheingau-Taunus - Limburg	A	212070	148498	84,8	2182	1,5	146316	68473	46,8	49003	33,5	
		B	-	26608	15,2	294	1,1	26314	12902	49,0	7095	27,0	
		C	212070	175106	100,0	2476	1,4	172630	81375	47,1	56098	32,5	
136	Wiesbaden	A	189145	126428	82,8	1607	1,3	124821	49640	39,8	43857	35,1	
		B	-	26309	17,2	181	0,7	26128	10939	41,9	6944	26,6	
		C	189145	152737	100,0	1788	1,2	150949	60579	40,1	50801	33,7	
137	Hanau	A	233120	162677	85,5	2342	1,4	160335	66774	41,6	58312	36,4	
		B	-	27559	14,5	229	0,8	27330	11894	43,5	8460	31,0	
		C	233120	190236	100,0	2571	1,4	187665	78668	41,9	66772	35,6	
138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus	A	172207	117184	83,3	1808	1,5	115376	49926	43,3	37049	32,1	
		B	-	23496	16,7	170	0,7	23326	10585	45,4	6129	26,3	
		C	172207	140680	100,0	1978	1,4	138702	60511	43,6	43178	31,1	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen												
8951	7,3	-	-	6977	5,7	902	0,7	2019	1,6	2437	2,0	120
1711	10,3	-	-	1299	7,8	174	1,0	212	1,3	448	2,7	
10662	7,6	-	-	8276	5,9	1076	0,8	2231	1,6	2885	2,1	
6746	6,5	-	-	4933	4,7	490	0,5	1023	1,0	1459	1,4	121
1557	9,1	-	-	988	5,8	93	0,5	168	1,0	377	2,2	
8303	6,8	-	-	5921	4,9	583	0,5	1191	1,0	1836	1,5	
8065	7,4	-	-	6430	5,9	789	0,7	2423	2,2	1605	1,5	122
1983	10,3	-	-	1180	6,1	135	0,7	334	1,7	408	2,1	
10048	7,9	-	-	7610	6,0	924	0,7	2757	2,2	2013	1,6	
7813	7,6	-	-	5691	5,5	824	0,8	2392	2,3	1795	1,7	123
2781	11,6	-	-	1439	6,0	186	0,8	421	1,8	511	2,1	
10594	8,3	-	-	7130	5,6	1010	0,8	2813	2,2	2306	1,8	
651098	7,3	-	-	649382	7,2	85010	0,9	121827	1,4	124512	1,4	
152926	9,9	-	-	132023	8,6	17346	1,1	16726	1,1	30748	2,0	
804024	7,6	-	-	781405	7,4	102356	1,0	138553	1,3	155260	1,5	
sen												
8530	7,5	-	-	6783	5,9	793	0,7	2076	1,8	1192	1,0	124
1760	9,7	-	-	1576	8,7	139	0,8	262	1,4	246	1,4	
10290	7,8	-	-	8359	6,3	932	0,7	2338	1,8	1438	1,1	
7523	6,4	-	-	12880	11,0	1751	1,5	1951	1,7	1254	1,1	125
2315	8,5	-	-	4079	15,0	520	1,9	297	1,1	325	1,2	
9838	6,8	-	-	16959	11,8	2271	1,6	2248	1,6	1579	1,1	
6918	5,8	-	-	7198	6,1	888	0,8	1685	1,4	966	0,8	126
1617	7,8	-	-	1905	9,2	214	1,0	187	0,9	228	1,1	
8535	6,1	-	-	9103	6,5	1102	0,8	1872	1,3	1194	0,9	
7664	6,8	-	-	6167	5,5	655	0,6	2500	2,2	1190	1,1	127
1327	8,5	-	-	1368	8,8	126	0,8	207	1,3	180	1,2	
8991	7,0	-	-	7535	5,9	781	0,6	2707	2,1	1370	1,1	
7028	5,8	-	-	6494	5,4	739	0,6	2361	1,9	1063	0,9	128
1535	8,7	-	-	1494	8,4	170	1,0	197	1,1	177	1,0	
8563	6,2	-	-	7988	5,7	909	0,7	2558	1,8	1240	0,9	
8438	6,6	-	-	11820	9,3	1992	1,6	3706	2,9	1513	1,2	129
1784	8,6	-	-	3729	17,9	504	2,4	284	1,4	281	1,3	
10222	6,9	-	-	15549	10,5	2496	1,7	3990	2,7	1794	1,2	
10382	7,3	-	-	8720	6,1	992	0,7	3943	2,8	2235	1,6	130
1887	9,8	-	-	1648	8,5	188	1,0	313	1,6	270	1,4	
12269	7,6	-	-	10368	6,4	1180	0,7	4256	2,6	2505	1,5	
12131	8,2	-	-	12489	8,5	1528	1,0	4382	3,0	1637	1,1	131
2212	10,0	-	-	3113	14,1	294	1,3	360	1,6	270	1,2	
14343	8,5	-	-	15602	9,2	1822	1,1	4742	2,8	1907	1,1	
10290	6,2	-	-	9615	5,8	1029	0,6	4954	3,0	1809	1,1	132
1912	8,5	-	-	2176	9,7	176	0,8	357	1,6	289	1,3	
12202	6,4	-	-	11791	6,2	1205	0,6	5311	2,8	2098	1,1	
18597	11,5	-	-	14338	8,8	1353	0,8	3283	2,0	2013	1,2	133
5633	15,3	-	-	4084	11,1	324	0,9	459	1,2	495	1,3	
24230	12,2	-	-	18422	9,3	1677	0,8	3742	1,9	2508	1,3	
11238	7,9	-	-	11246	7,9	1176	0,8	3811	2,7	1590	1,1	134
2526	10,6	-	-	2582	10,8	286	1,2	434	1,8	333	1,4	
13764	8,2	-	-	13828	8,3	1462	0,9	4245	2,5	1923	1,2	
11750	8,0	-	-	11125	7,6	1212	0,8	3089	2,1	1664	1,1	135
2706	10,3	-	-	2681	10,2	222	0,8	365	1,4	343	1,3	
14456	8,4	-	-	13806	8,0	1434	0,8	3454	2,0	2007	1,2	
10736	8,6	-	-	13108	10,5	1587	1,3	3903	3,1	1990	1,6	136
3231	12,4	-	-	3752	14,4	369	1,4	521	2,0	372	1,4	
13967	9,3	-	-	16860	11,2	1956	1,3	4424	2,9	2362	1,6	
12119	7,6	-	-	13979	8,7	1778	1,1	5183	3,2	2190	1,4	137
2631	9,6	-	-	3040	11,1	343	1,3	593	2,2	369	1,4	
14750	7,9	-	-	17019	9,1	2121	1,1	5776	3,1	2559	1,4	
10493	9,1	-	-	10764	9,3	1513	1,3	3756	3,3	1875	1,6	138
2638	11,3	-	-	2779	11,9	325	1,4	471	2,0	399	1,7	
13131	9,5	-	-	13543	9,8	1838	1,3	4227	3,0	2274	1,6	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						CDU		SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig					
Nr.	Name		Anzahl			Anzahl			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%
Hes													
139	Frankfurt am Main II	A	145378	92483	79,1	1196	1,3	91287	35559	39,0	26813	29,4	
		B	-	24397	20,9	127	0,5	24270	10106	41,6	5517	22,7	
		C	145378	116880	100,0	1323	1,1	115557	45665	39,5	32330	28,0	
140	Frankfurt am Main III	A	147123	95520	80,8	1320	1,4	94200	36422	38,7	28897	30,7	
		B	-	22664	19,2	139	0,6	22525	8825	39,2	5668	25,2	
		C	147123	118184	100,0	1459	1,2	116725	45247	38,8	34565	29,6	
141	Groß-Gerau	A	218074	153772	83,9	2161	1,4	151611	59817	39,5	58687	38,7	
		B	-	29502	16,1	268	0,9	29234	11863	40,6	9931	34,0	
		C	218074	183274	100,0	2429	1,3	180845	71680	39,6	68618	37,9	
142	Offenbach	A	224571	150874	82,0	1997	1,3	148877	62587	42,0	49302	33,1	
		B	-	33101	18,0	299	0,9	32802	14412	43,9	9297	28,3	
		C	224571	183975	100,0	2296	1,2	181679	76999	42,4	58599	32,3	
143	Darmstadt	A	211465	145425	83,1	2008	1,4	143417	51552	35,9	56994	39,7	
		B	-	29621	16,9	211	0,7	29410	10862	36,9	9476	32,2	
		C	211465	175046	100,0	2219	1,3	172827	62414	36,1	66470	38,5	
144	Odenwald	A	234918	167573	85,2	2952	1,8	164621	68776	41,8	62904	38,2	
		B	-	29078	14,8	278	1,0	28800	12724	44,2	9221	32,0	
		C	234918	196651	100,0	3230	1,6	193421	81500	42,1	72125	37,3	
145	Bergstraße	A	193117	137852	85,9	2143	1,6	135709	56989	42,0	51454	37,9	
		B	-	22671	14,1	177	0,8	22494	10599	47,1	6698	29,8	
		C	193117	160523	100,0	2320	1,4	158203	67588	42,7	58152	36,8	
Insgesamt	A	4290259	2991443	84,7	42904	1,4	2948539	1191735	40,4	1129522	38,3		
	B	-	541442	15,3	4079	0,8	537363	225957	42,0	167266	31,1		
	C	4290259	3532885	100,0	46983	1,3	3485902	1417692	40,7	1296788	37,2		
Rheinland-													
146	Neuwied	A	232377	156916	82,0	1622	1,0	155294	67196	43,3	66026	42,5	
		B	-	34527	18,0	146	0,4	34381	16655	48,4	11668	33,9	
		C	232377	191443	100,0	1768	0,9	189675	83851	44,2	77694	41,0	
147	Ahrweiler	A	180835	122633	83,0	1442	1,2	121191	60310	49,8	42508	35,1	
		B	-	25139	17,0	111	0,4	25028	12995	51,9	7452	29,8	
		C	180835	147772	100,0	1553	1,1	146219	73305	50,1	49960	34,2	
148	Koblenz	A	184764	121342	79,4	1250	1,0	120092	54791	45,6	47747	39,8	
		B	-	31413	20,6	154	0,5	31259	15739	50,4	9668	30,9	
		C	184764	152755	100,0	1404	0,9	151351	70530	46,6	57415	37,9	
149	Cochem	A	144142	105747	88,7	1761	1,7	103986	52800	50,8	34873	33,5	
		B	-	13445	11,3	87	0,5	13378	6987	52,2	3667	27,4	
		C	144142	119192	100,0	1828	1,5	117364	59787	50,9	38540	32,8	
150	Kreuznach	A	189210	130362	85,3	1610	1,2	128752	49454	38,4	58596	45,5	
		B	-	22454	14,7	118	0,5	22336	9625	43,1	7905	35,4	
		C	189210	152816	100,0	1728	1,1	151088	59079	39,1	66501	44,0	
151	Bitburg	A	163423	117234	87,6	1983	1,7	115251	60657	52,6	38599	33,5	
		B	-	16557	12,4	93	0,6	16464	8728	53,0	4502	27,3	
		C	163423	133791	100,0	2076	1,6	131715	63385	52,7	43101	32,7	
152	Trier	A	179990	125132	85,0	1815	1,5	123317	54467	44,2	51013	41,4	
		B	-	22039	15,0	115	0,5	21924	10625	48,5	6504	29,7	
		C	179990	147171	100,0	1930	1,3	145241	65092	44,8	57517	39,6	
153	Montabaur	A	241371	165301	82,6	1645	1,0	163656	69920	42,7	71506	43,7	
		B	-	34745	17,4	173	0,5	34572	16145	46,7	12159	35,2	
		C	241371	200046	100,0	1818	0,9	198228	86065	43,4	83665	42,2	
154	Mainz	A	230664	150449	78,7	1544	1,0	148905	59852	40,2	57194	38,4	
		B	-	40767	21,3	224	0,5	40543	17561	43,3	12041	29,7	
		C	230664	191216	100,0	1768	0,9	189448	77413	40,9	69235	36,5	
155	Worms	A	184219	124066	82,0	1752	1,4	122314	45714	37,4	53390	43,6	
		B	-	27291	18,0	177	0,6	27114	11047	40,7	9995	36,9	
		C	184219	151357	100,0	1929	1,3	149428	56761	38,0	63385	42,4	
156	Frankenthal	A	151581	104595	82,6	1625	1,6	102970	40397	39,2	45467	44,2	
		B	-	22106	17,4	180	0,8	21926	9204	42,0	8444	38,5	
		C	151581	126701	100,0	1805	1,4	124886	49601	39,7	53911	43,2	
157	Ludwigshafen	A	159874	105621	80,7	1398	1,3	104223	41940	40,2	43453	41,7	
		B	-	25249	19,3	171	0,7	25078	10892	43,4	9344	37,3	
		C	159874	130870	100,0	1569	1,2	129301	52832	40,9	52797	40,8	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

sen

8804	9,6	-	-	13873	15,2	2113	2,3	2548	2,8	1577	1,7	139
3017	12,4	-	-	4319	17,8	536	2,2	391	1,6	384	1,6	
11821	10,2	-	-	18192	15,7	2649	2,3	2939	2,5	1961	1,7	
7788	8,3	-	-	14707	15,6	2119	2,2	2649	2,8	1618	1,7	140
2262	10,0	-	-	4423	19,6	558	2,5	422	1,9	367	1,6	
10050	8,6	-	-	19130	16,4	2677	2,3	3071	2,6	1985	1,7	
11020	7,3	-	-	14741	9,7	1449	1,0	3721	2,5	2176	1,4	141
2793	9,6	-	-	3425	11,7	284	1,0	496	1,7	442	1,5	
13813	7,6	-	-	18166	10,0	1733	1,0	4217	2,3	2618	1,4	
13455	9,0	-	-	15088	10,1	1751	1,2	4453	3,0	2241	1,5	142
3605	11,0	-	-	3819	11,6	449	1,4	678	2,1	542	1,7	
17060	9,4	-	-	18907	10,4	2200	1,2	5131	2,8	2783	1,5	
11419	8,0	-	-	17044	11,9	1731	1,2	2477	1,7	2200	1,5	143
3190	10,8	-	-	4704	16,0	378	1,3	338	1,1	462	1,6	
14609	8,5	-	-	21748	12,6	2109	1,2	2815	1,6	2662	1,5	
11575	7,0	-	-	13849	8,4	1376	0,8	3670	2,2	2471	1,5	144
2661	9,2	-	-	3016	10,5	262	0,9	464	1,6	452	1,6	
14236	7,4	-	-	16865	8,7	1638	0,8	4134	2,1	2923	1,5	
9921	7,3	-	-	10614	7,8	892	0,7	4053	3,0	1786	1,3	145
2125	9,4	-	-	2119	9,4	184	0,8	425	1,9	344	1,5	
12046	7,6	-	-	12733	8,0	1076	0,7	4478	2,8	2130	1,3	
227819	7,7	-	-	256642	8,7	30417	1,0	74154	2,5	38250	1,3	
55367	10,3	-	-	65831	12,3	6851	1,3	8521	1,6	7570	1,4	
283186	8,1	-	-	322473	9,3	37268	1,1	82675	2,4	45820	1,3	

Pfalz

10154	6,5	-	-	7907	5,1	872	0,6	1644	1,1	1495	1,0	146
2822	8,2	-	-	2314	8,7	233	0,7	287	0,8	402	1,2	
12976	6,8	-	-	10221	5,4	1105	0,6	1931	1,0	1897	1,0	
8985	7,4	-	-	6129	5,1	590	0,5	1195	1,0	1474	1,2	147
2221	8,9	-	-	1591	6,4	143	0,6	227	0,9	399	1,6	
11206	7,7	-	-	7720	5,3	733	0,5	1422	1,0	1873	1,3	
7961	6,6	-	-	6752	5,6	666	0,6	1127	0,9	1048	0,9	148
2724	8,7	-	-	2302	7,4	222	0,7	256	0,8	348	1,1	
10685	7,1	-	-	9054	6,0	888	0,6	1383	0,9	1396	0,9	
8330	8,0	-	-	5034	4,8	485	0,5	1394	1,3	1070	1,0	149
1304	9,7	-	-	1057	7,9	81	0,6	107	0,8	175	1,3	
9634	8,2	-	-	6091	5,2	566	0,5	1501	1,3	1245	1,1	
9176	7,1	-	-	7150	5,6	686	0,5	2380	1,8	1310	1,0	150
2213	9,9	-	-	1829	8,2	171	0,8	284	1,3	309	1,4	
11389	7,5	-	-	8979	5,9	857	0,6	2664	1,8	1619	1,1	
7474	6,5	-	-	5801	5,0	454	0,4	1032	0,9	1234	1,1	151
1461	8,9	-	-	1312	8,0	90	0,5	126	0,8	245	1,5	
8935	6,8	-	-	7113	5,4	544	0,4	1158	0,9	1479	1,1	
6642	5,4	-	-	7806	6,3	731	0,6	1384	1,1	1274	1,0	152
1668	7,6	-	-	2403	11,0	243	1,1	189	0,8	312	1,4	
8310	5,7	-	-	10209	7,0	974	0,7	1553	1,1	1586	1,1	
10069	6,2	-	-	7874	4,8	814	0,5	2083	1,3	1390	0,8	153
2860	8,3	-	-	2422	7,0	225	0,7	356	1,0	405	1,2	
12929	6,5	-	-	10296	5,2	1039	0,5	2439	1,2	1795	0,9	
12113	8,1	-	-	13074	8,8	1506	1,0	3095	2,1	2071	1,4	154
4301	10,6	-	-	5003	12,3	465	1,1	534	1,3	638	1,6	
16414	8,7	-	-	18077	9,5	1971	1,0	3629	1,9	2709	1,4	
8805	7,2	-	-	8619	7,0	880	0,7	3572	2,9	1334	1,1	155
2361	8,7	-	-	2494	9,2	204	0,8	593	2,2	420	1,5	
11166	7,5	-	-	11113	7,4	1084	0,7	4165	2,8	1754	1,2	
6518	6,3	-	-	5934	5,8	608	0,6	2922	2,8	1124	1,1	156
1728	7,9	-	-	1621	7,4	132	0,6	462	2,1	335	1,5	
8246	6,6	-	-	7555	6,0	740	0,6	3384	2,7	1459	1,2	
6611	6,3	-	-	6338	6,1	835	0,8	3595	3,4	1451	1,4	157
1902	7,6	-	-	1758	7,0	204	0,8	586	2,3	392	1,6	
8513	6,6	-	-	8096	6,3	1039	0,8	4181	3,2	1843	1,4	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						CDU		SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig					
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%		
Rheinland-													
158 Neustadt - Speyer	A	178395	118027	79,3	1690	1,4	116337	53578	46,1	41312	35,5		
	B	-	30798	20,7	227	0,7	30571	14712	48,1	9499	31,1		
	C	178395	148825	100,0	1917	1,3	146908	68290	46,5	50811	34,6		
159 Kaiserslautern	A	219808	151714	85,7	2366	1,6	149348	55397	37,1	71583	47,9		
	B	-	25375	14,3	205	0,8	25170	10355	41,1	9911	39,4		
	C	219808	177089	100,0	2571	1,5	174518	65752	37,7	81494	46,7		
160 Pirmasens	A	149187	102548	84,6	1779	1,7	100769	41929	41,6	43673	43,3		
	B	-	18597	15,4	131	0,7	18466	9093	49,2	6005	32,5		
	C	149187	121145	100,0	1910	1,6	119235	51022	42,8	49678	41,7		
161 Südpfalz	A	195544	135715	82,8	2128	1,6	133587	59425	44,5	50757	38,0		
	B	-	28248	17,2	218	0,8	28030	13453	48,0	8922	31,8		
	C	195544	163963	100,0	2346	1,4	161617	72878	45,1	59679	36,9		
Insgesamt	A	2985384	2037402	83,0	27410	1,3	2008992	867827	43,2	817697	40,7		
	B	-	418750	17,0	2510	0,6	416240	193816	46,6	137686	33,1		
	C	2985384	2456152	100,0	29920	1,2	2426232	1061643	43,8	955383	39,4		
Baden-													
162 Stuttgart I	A	184558	118298	78,6	1038	0,9	117260	41593	35,5	35200	30,0		
	B	-	32156	21,4	108	0,3	32048	11476	35,8	7463	23,3		
	C	184558	150454	100,0	1146	0,8	149308	53069	35,5	42663	28,6		
163 Stuttgart II	A	188064	124163	83,2	1364	1,1	122799	45744	37,3	42225	34,4		
	B	-	25117	16,8	107	0,4	25010	9427	37,7	6893	27,6		
	C	188064	149280	100,0	1471	1,0	147809	55171	37,3	49118	33,2		
164 Böblingen	A	235836	168941	87,2	1673	1,0	167268	72125	43,1	49192	29,4		
	B	-	24831	12,8	94	0,4	24737	9918	40,1	6455	26,1		
	C	235836	193772	100,0	1767	0,9	192005	82043	42,7	55647	29,0		
165 Esslingen	A	157667	112904	86,3	1097	1,0	111807	47266	42,3	35944	32,1		
	B	-	17899	13,7	56	0,3	17843	7481	41,9	4684	26,3		
	C	157667	130803	100,0	1153	0,9	129650	54747	42,2	40628	31,3		
166 Nürtingen	A	181037	130641	87,9	1409	1,1	129232	55132	42,7	38561	29,8		
	B	-	18003	12,1	110	0,6	17893	7318	40,9	4579	25,6		
	C	181037	148644	100,0	1519	1,0	147125	62450	42,4	43140	29,3		
167 Göppingen	A	176878	125831	89,4	1559	1,2	124272	51278	41,3	42963	34,6		
	B	-	14981	10,6	96	0,6	14885	6258	42,0	4210	28,3		
	C	176878	140812	100,0	1655	1,2	139157	57536	41,3	47173	33,9		
168 Waiblingen	A	209149	148481	87,8	1577	1,1	146904	61186	41,7	44419	30,2		
	B	-	20569	12,2	86	0,3	20503	8288	40,4	5205	25,4		
	C	209149	169050	100,0	1643	1,0	167407	69474	41,5	49624	29,6		
169 Ludwigsburg	A	196647	139427	86,9	1523	1,1	137904	55327	40,1	43531	31,6		
	B	-	21068	13,1	77	0,4	20991	8018	38,2	5617	26,8		
	C	196647	160495	100,0	1600	1,0	158895	63345	39,9	49148	30,9		
170 Neckar-Zaber	A	184728	136109	89,7	1787	1,3	134322	53585	39,9	42792	31,9		
	B	-	15707	10,3	70	0,4	15637	6072	38,8	4326	27,7		
	C	184728	151816	100,0	1857	1,2	149959	59657	39,8	47118	31,4		
171 Heilbronn	A	241160	171286	90,0	2534	1,5	168752	68776	40,8	59320	35,2		
	B	-	19069	10,0	109	0,6	18960	7875	41,5	5613	29,6		
	C	241160	190355	100,0	2643	1,4	187712	76651	40,8	64933	34,6		
172 Schwäbisch Hall - Hohenlohe	A	201475	143910	92,1	2013	1,4	141897	58525	41,2	45829	32,3		
	B	-	12416	7,9	55	0,4	12361	4821	39,0	3363	27,2		
	C	201475	156326	100,0	2068	1,3	154258	63346	41,1	49192	31,9		
173 Backnang - Schwäbisch Gmünd	A	167038	117426	89,5	1674	1,4	115752	49770	43,0	36655	31,7		
	B	-	13801	10,5	57	0,4	13744	5894	42,9	3624	26,4		
	C	167038	131227	100,0	1731	1,3	129496	55664	43,0	40279	31,1		
174 Aalen - Heidenheim	A	218182	158266	90,3	2719	1,7	155547	68535	44,1	54012	34,7		
	B	-	16928	9,7	83	0,5	16845	7396	43,9	4885	29,0		
	C	218182	175194	100,0	2802	1,6	172392	75931	44,0	58897	34,2		
175 Karlsruhe-Stadt	A	203359	129601	82,0	1987	1,5	127614	48693	38,2	43829	34,3		
	B	-	28514	18,0	121	0,4	28393	11373	40,1	7673	27,0		
	C	203359	158115	100,0	2108	1,3	156007	60066	38,5	51502	33,0		
176 Karlsruhe-Land	A	238918	172068	88,3	3119	1,8	168949	79344	47,0	53273	31,5		
	B	-	22754	11,7	126	0,6	22628	11079	49,0	5988	26,5		
	C	238918	194822	100,0	3245	1,7	191577	90423	47,2	59261	30,9		

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Pfalz												
8039	6,9	-	-	7645	6,6	747	0,6	3244	2,8	1772	1,5	158
2546	8,3	-	-	2382	7,8	205	0,7	651	2,1	576	1,9	
10585	7,2	-	-	10027	6,8	952	0,6	3895	2,7	2348	1,6	
7438	5,0	-	-	7712	5,2	877	0,6	4457	3,0	1884	1,3	159
1835	7,3	-	-	1953	7,8	198	0,8	546	2,2	372	1,5	
9273	5,3	-	-	9665	5,5	1075	0,6	5003	2,9	2256	1,3	
5845	5,8	-	-	4478	4,4	520	0,5	2716	2,7	1608	1,6	160
1457	7,9	-	-	1096	5,9	121	0,7	363	2,0	331	1,8	
7302	6,1	-	-	5574	4,7	641	0,5	3079	2,6	1939	1,6	
8779	6,6	-	-	8526	6,4	747	0,6	3349	2,5	2004	1,5	161
2133	7,6	-	-	2314	8,3	180	0,6	529	1,9	499	1,8	
10912	6,8	-	-	10840	6,7	927	0,6	3878	2,4	2503	1,5	
132939	6,6	-	-	116779	5,8	12018	0,6	39189	1,9	23543	1,2	
35536	8,5	-	-	33851	8,1	3117	0,7	6076	1,5	6158	1,5	
168475	6,9	-	-	150630	6,2	15135	0,6	45265	1,9	29701	1,2	
Württemberg												
15958	13,6	-	-	17047	14,5	1459	1,2	3264	2,8	2739	2,3	162
5126	16,0	-	-	6019	18,8	448	1,4	630	2,0	886	2,8	
21084	14,1	-	-	23066	15,4	1907	1,3	3894	2,6	3625	2,4	
12843	10,5	-	-	12450	10,1	1314	1,1	5450	4,4	2773	2,3	163
3359	13,4	-	-	3461	13,8	351	1,4	809	3,2	710	2,8	
16202	11,0	-	-	15911	10,8	1665	1,1	6259	4,2	3483	2,4	
19003	11,4	-	-	16236	9,7	1068	0,6	5546	3,3	4098	2,4	164
3683	14,9	-	-	3256	13,2	207	0,8	531	2,1	687	2,8	
22686	11,8	-	-	19492	10,2	1275	0,7	6077	3,2	4785	2,5	
11525	10,3	-	-	10492	9,4	715	0,6	3603	3,2	2262	2,0	165
2501	14,0	-	-	2211	12,4	134	0,8	426	2,4	406	2,3	
14026	10,8	-	-	12703	9,8	849	0,7	4029	3,1	2668	2,1	
14886	11,5	-	-	12173	9,4	731	0,6	4684	3,6	3065	2,4	166
2639	14,7	-	-	2309	12,9	112	0,6	466	2,6	470	2,6	
17525	11,9	-	-	14482	9,8	843	0,6	5150	3,5	3535	2,4	
11998	9,7	-	-	9267	7,5	641	0,5	4936	4,0	3189	2,6	167
1957	13,1	-	-	1500	10,1	122	0,8	439	2,9	399	2,7	
13955	10,0	-	-	10767	7,7	763	0,5	5375	3,9	3588	2,6	
17066	11,6	-	-	12921	8,8	936	0,6	5657	3,9	4719	3,2	168
2927	14,3	-	-	2541	12,4	186	0,9	616	3,0	740	3,6	
19993	11,9	-	-	15462	9,2	1122	0,7	6273	3,7	5459	3,3	
16503	12,0	-	-	13401	9,7	915	0,7	4966	3,6	3261	2,4	169
3288	15,7	-	-	2678	12,8	201	1,0	549	2,6	640	3,0	
19791	12,5	-	-	16079	10,1	1116	0,7	5515	3,5	3901	2,5	
15433	11,5	-	-	12730	9,5	736	0,5	5462	4,1	3584	2,7	170
2253	14,4	-	-	1889	12,1	119	0,8	519	3,3	459	2,9	
17686	11,8	-	-	14619	9,7	855	0,6	5981	4,0	4043	2,7	
14763	8,7	-	-	12852	7,6	995	0,6	7523	4,5	4523	2,7	171
2325	12,3	-	-	1782	9,4	147	0,8	618	3,3	600	3,2	
17088	9,1	-	-	14634	7,8	1142	0,6	8141	4,3	5123	2,7	
14932	10,5	-	-	11432	8,1	760	0,5	5414	3,8	5005	3,5	172
1701	13,8	-	-	1594	12,9	123	1,0	291	2,4	468	3,8	
16633	10,8	-	-	13026	8,4	883	0,6	5705	3,7	5473	3,5	
10144	8,8	-	-	9954	8,6	658	0,6	4973	4,3	3598	3,1	173
1612	11,7	-	-	1663	12,1	96	0,7	402	2,9	453	3,3	
11756	9,1	-	-	11617	9,0	754	0,6	5375	4,2	4051	3,1	
11476	7,4	-	-	11290	7,3	745	0,5	5748	3,7	3741	2,4	174
1787	10,6	-	-	1755	10,4	119	0,7	440	2,6	463	2,7	
13263	7,7	-	-	13045	7,6	864	0,5	6188	3,6	4204	2,4	
13166	10,3	-	-	14776	11,6	1790	1,4	2780	2,2	2580	2,0	175
3526	12,4	-	-	4278	15,1	426	1,5	452	1,6	665	2,3	
16692	10,7	-	-	19054	12,2	2216	1,4	3232	2,1	3245	2,1	
13658	8,1	-	-	12478	7,4	1132	0,7	5071	3,0	3993	2,4	176
2288	10,1	-	-	1948	8,6	168	0,7	548	2,4	609	2,7	
15946	8,3	-	-	14426	7,5	1300	0,7	5619	2,9	4602	2,4	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						CDU		SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig					
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	%	Anzahl	%	
Baden-													
177	Rastatt	A	252253	172135	86,7	2984	1,7	169151	81622	48,3	50549	29,9	
		B	-	26368	13,3	152	0,6	26216	12851	49,0	6473	24,7	
		C	252253	198503	100,0	3136	1,6	195367	94473	48,4	57022	29,2	
178	Heidelberg	A	189835	132326	84,9	1601	1,2	130725	51009	39,0	44713	34,2	
		B	-	23460	15,1	112	0,5	23348	9135	39,1	6535	28,0	
		C	189835	155786	100,0	1713	1,1	154073	60144	39,0	51248	33,3	
179	Mannheim I	A	142502	89977	84,4	1185	1,3	88792	31895	35,9	36770	41,4	
		B	-	16576	15,6	80	0,5	16496	6674	40,5	5329	32,3	
		C	142502	106553	100,0	1265	1,2	105288	38569	36,6	42099	40,0	
180	Mannheim II	A	160071	112915	85,0	1370	1,2	111545	45106	40,4	39340	35,3	
		B	-	19897	15,0	120	0,6	19777	8861	44,8	5661	28,6	
		C	160071	132812	100,0	1490	1,1	131322	53967	41,1	45001	34,3	
181	Odenwald - Tauber	A	206140	149647	91,0	2373	1,6	147274	75131	51,0	43061	29,2	
		B	-	14877	9,0	114	0,8	14763	7485	50,7	3566	24,2	
		C	206140	164524	100,0	2487	1,5	162037	82616	51,0	46627	28,8	
182	Rhein-Neckar	A	180570	132987	89,2	1930	1,5	131057	57817	44,1	44012	33,6	
		B	-	16148	10,8	76	0,5	16072	7288	45,3	4447	27,7	
		C	180570	149135	100,0	2006	1,3	147129	65105	44,3	48459	32,9	
183	Pforzheim	A	211431	145766	87,4	2062	1,4	143704	60082	41,8	46710	32,5	
		B	-	20995	12,6	99	0,5	20896	9076	43,4	5688	27,2	
		C	211431	166761	100,0	2161	1,3	164600	69158	42,0	52398	31,8	
184	Calw	A	188779	129882	88,1	1794	1,4	128088	59106	46,1	35940	28,1	
		B	-	17480	11,9	65	0,4	17415	7780	44,7	4150	23,8	
		C	188779	147362	100,0	1859	1,3	145503	66886	46,0	40090	27,6	
185	Freiburg	A	222390	148033	82,4	2027	1,4	146006	52529	36,0	47469	32,5	
		B	-	31584	17,6	144	0,5	31440	10592	33,7	8100	25,8	
		C	222390	179617	100,0	2171	1,2	177446	63121	35,6	55569	31,3	
186	Lörrach - Müllheim	A	205750	137997	86,9	1757	1,3	136240	54321	39,9	48974	35,9	
		B	-	20834	13,1	83	0,4	20751	8459	40,8	5776	27,8	
		C	205750	158831	100,0	1840	1,2	156991	62780	40,0	54750	34,9	
187	Emmendingen - Lahr	A	209521	146448	89,7	2637	1,8	143811	60402	42,0	49811	34,6	
		B	-	16770	10,3	87	0,5	16683	6947	41,6	4702	28,2	
		C	209521	163218	100,0	2724	1,7	160494	67349	42,0	54513	34,0	
188	Offenburg	A	189465	129269	89,1	2724	2,1	126545	61625	48,7	37773	29,8	
		B	-	15813	10,9	82	0,5	15731	7507	47,7	3984	25,3	
		C	189465	145082	100,0	2806	1,9	142276	69132	48,6	41757	29,3	
189	Rottweil - Tuttlingen	A	190609	134271	89,7	2367	1,8	131904	65645	49,8	36307	27,5	
		B	-	15500	10,3	74	0,5	15426	7410	48,0	3633	23,6	
		C	190609	149771	100,0	2441	1,6	147330	73055	49,6	39940	27,1	
190	Schwarzwald-Baar	A	148010	102127	89,0	1412	1,4	100715	46296	46,0	30273	30,1	
		B	-	12591	11,0	76	0,6	12515	5572	44,5	3140	25,1	
		C	148010	114718	100,0	1488	1,3	113230	51868	45,8	33413	29,5	
191	Konstanz	A	182435	120326	84,8	1456	1,2	118870	52604	44,3	37264	31,3	
		B	-	21570	15,2	104	0,5	21466	8860	41,3	5624	26,2	
		C	182435	141896	100,0	1560	1,1	140336	61464	43,8	42888	30,6	
192	Waldshut	A	140717	94680	87,9	1609	1,7	93071	43520	46,8	26993	29,0	
		B	-	13049	12,1	42	0,3	13007	5999	46,1	3007	23,1	
		C	140717	107729	100,0	1651	1,5	106078	49519	46,7	30000	28,3	
193	Reutlingen	A	187353	136105	89,2	1901	1,4	134204	58242	43,4	40810	30,4	
		B	-	16487	10,8	70	0,4	16417	6881	41,9	4079	24,8	
		C	187353	152592	100,0	1971	1,3	150621	65123	43,2	44889	29,8	
194	Tübingen	A	168823	122373	88,0	1643	1,3	120730	46346	38,4	37916	31,4	
		B	-	16741	12,0	50	0,3	16691	5425	32,5	4525	27,1	
		C	168823	139114	100,0	1693	1,2	137421	51771	37,7	42441	30,9	
195	Ulm	A	202929	146874	89,3	2268	1,5	144606	66742	46,2	43766	30,3	
		B	-	17623	10,7	52	0,3	17571	7451	42,4	4652	26,5	
		C	202929	164497	100,0	2320	1,4	162177	74193	45,7	48418	29,9	
196	Biberach	A	215066	152499	89,8	2256	1,5	150243	81997	54,6	33514	22,3	
		B	-	17391	10,2	72	0,4	17319	8815	50,9	3357	19,4	
		C	215066	169890	100,0	2328	1,4	167562	90812	54,2	36871	22,0	
197	Ravensburg - Bodensee	A	232071	157784	86,3	1879	1,2	155905	75408	48,4	41234	26,4	
		B	-	24973	13,7	87	0,3	24886	11200	45,0	5626	22,6	
		C	232071	182757	100,0	1966	1,1	180791	86608	47,9	46860	25,9	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Württemberg												
14885	8,8	-	-	12850	7,6	994	0,6	4838	2,9	3413	2,0	177
3099	11,8	-	-	2406	9,2	208	0,8	590	2,3	589	2,2	
17984	9,2	-	-	15256	7,8	1202	0,6	5428	2,8	4002	2,0	
11340	8,7	-	-	17004	13,0	1470	1,1	3200	2,4	1989	1,5	178
2647	11,3	-	-	3948	16,9	337	1,4	317	1,4	429	1,8	
13987	9,1	-	-	20952	13,6	1807	1,2	3517	2,3	2418	1,6	
5485	6,2	-	-	8430	9,5	1305	1,5	3483	3,9	1424	1,6	179
1500	9,1	-	-	1925	11,7	295	1,8	442	2,7	331	2,0	
6985	6,6	-	-	10355	9,8	1600	1,5	3925	3,7	1755	1,7	
10366	9,3	-	-	10801	9,7	964	0,9	3261	2,9	1707	1,5	180
2199	11,1	-	-	2043	10,3	186	0,9	459	2,3	368	1,9	
12565	9,6	-	-	12844	9,8	1150	0,9	3720	2,8	2075	1,6	
10711	7,3	-	-	9320	6,3	683	0,5	4726	3,2	3642	2,5	181
1548	10,5	-	-	1324	9,0	84	0,6	338	2,3	418	2,8	
12259	7,6	-	-	10644	6,6	767	0,5	5064	3,1	4060	2,5	
10617	8,1	-	-	11588	8,8	859	0,7	3737	2,9	2427	1,9	182
1782	11,1	-	-	1736	10,8	129	0,8	340	2,1	350	2,2	
12399	8,4	-	-	13324	9,1	988	0,7	4077	2,8	2777	1,9	
14111	9,8	-	-	11591	8,1	958	0,7	6645	4,6	3607	2,5	183
2740	13,1	-	-	1937	9,3	159	0,8	717	3,4	579	2,8	
16851	10,2	-	-	13528	8,2	1117	0,7	7362	4,5	4186	2,5	
14065	11,0	-	-	9281	7,2	783	0,6	4541	3,5	4372	3,4	184
2540	14,6	-	-	1732	9,9	142	0,8	461	2,6	610	3,5	
16605	11,4	-	-	11013	7,6	925	0,6	5002	3,4	4982	3,4	
12035	8,2	-	-	25919	17,8	2142	1,5	2131	1,5	3781	2,6	185
3236	10,3	-	-	7707	24,5	530	1,7	354	1,1	921	2,9	
15271	8,6	-	-	33626	18,9	2672	1,5	2485	1,4	4702	2,6	
11876	8,7	-	-	13498	9,9	1039	0,8	2963	2,2	3569	2,6	186
2493	12,0	-	-	2872	13,8	217	1,0	328	1,6	606	2,9	
14369	9,2	-	-	16370	10,4	1256	0,8	3291	2,1	4175	2,7	
12408	8,6	-	-	13805	9,6	947	0,7	3177	2,2	3261	2,3	187
2049	12,3	-	-	2164	13,0	138	0,8	264	1,6	419	2,5	
14457	9,0	-	-	15969	9,9	1085	0,7	3441	2,1	3680	2,3	
9703	7,7	-	-	10549	8,3	787	0,6	3343	2,6	2765	2,2	188
1691	10,7	-	-	1676	10,7	111	0,7	308	2,0	454	2,9	
11394	8,0	-	-	12225	8,6	898	0,6	3651	2,6	3219	2,3	
11935	9,0	-	-	8783	6,7	633	0,5	3845	2,9	4756	3,6	189
2034	13,2	-	-	1398	9,1	103	0,7	313	2,0	535	3,5	
13969	9,5	-	-	10181	6,9	736	0,5	4158	2,8	5291	3,6	
9815	9,7	-	-	8283	8,2	571	0,6	2782	2,8	2695	2,7	190
1716	13,7	-	-	1374	11,0	94	0,8	228	1,8	391	3,1	
11531	10,2	-	-	9657	8,5	665	0,6	3010	2,7	3086	2,7	
11124	9,4	-	-	11584	9,7	1017	0,9	2577	2,2	2700	2,3	191
2707	12,6	-	-	3160	14,7	254	1,2	317	1,5	544	2,5	
13831	9,9	-	-	14744	10,5	1271	0,9	2894	2,1	3244	2,3	
8704	9,4	-	-	8280	8,9	565	0,6	2051	2,2	2958	3,2	192
1680	12,9	-	-	1545	11,9	94	0,7	231	1,8	451	3,5	
10384	9,8	-	-	9825	9,3	659	0,6	2282	2,2	3409	3,2	
14919	11,1	-	-	10954	8,2	971	0,7	4745	3,5	3563	2,7	193
2391	14,6	-	-	2010	12,2	137	0,8	394	2,4	525	3,2	
17310	11,5	-	-	12964	8,6	1108	0,7	5139	3,4	4088	2,7	
13205	10,9	-	-	14877	12,3	1570	1,3	4157	3,4	2659	2,2	194
2211	13,2	-	-	3456	20,7	316	1,9	337	2,0	421	2,5	
15416	11,2	-	-	18333	13,3	1886	1,4	4494	3,3	3080	2,2	
13143	9,1	-	-	11726	8,1	856	0,6	4272	3,0	4101	2,8	195
2214	12,6	-	-	2210	12,6	171	1,0	345	2,0	528	3,0	
15357	9,5	-	-	13936	8,6	1027	0,6	4617	2,8	4629	2,9	
10119	6,7	-	-	11857	7,9	658	0,4	5231	3,5	6867	4,6	196
1822	10,5	-	-	1914	11,1	121	0,7	431	2,5	859	5,0	
11941	7,1	-	-	13771	8,2	779	0,5	5662	3,4	7726	4,6	
13797	8,8	-	-	13924	8,9	1016	0,7	4193	2,7	6333	4,1	197
3053	12,3	-	-	3259	13,1	217	0,9	473	1,9	1058	4,3	
16850	9,3	-	-	17183	9,5	1233	0,7	4666	2,6	7391	4,1	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen								
				insgesamt		ungültig		gültig	CDU		SPD	
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	
Baden-												
198 Zollernalb - Sigmaringen	A	193581	136520	90,9	2209	1,6	134311	68014	50,6	36049	26,8	
	B	-	13746	9,1	62	0,5	13684	6617	48,4	2967	21,7	
	C	193581	150266	100,0	2271	1,5	147995	74631	50,4	39016	26,4	
Insgesamt	A	7204997	5028293	87,6	70517	1,4	4957776	2152338	43,4	1556993	31,4	
	B	-	714286	12,4	3238	0,5	711048	299579	42,1	185599	26,1	
	C	7204997	5742579	100,0	73755	1,3	5668824	2451917	43,3	1742592	30,7	
Bay												
199 Altötting	A	235283	156734	86,4	1161	0,7	155573	-	-	36919	23,7	
	B	-	24568	13,6	95	0,4	24473	-	-	5209	21,3	
	C	235283	181302	100,0	1256	0,7	180046	-	-	42128	23,4	
200 Freising	A	245933	162834	86,9	1266	0,8	161568	-	-	38761	24,0	
	B	-	24478	13,1	78	0,3	24400	-	-	5423	22,2	
	C	245933	187312	100,0	1344	0,7	185968	-	-	44184	23,8	
201 Fürstenfeldbruck	A	224911	151458	84,5	890	0,6	150568	-	-	39975	26,5	
	B	-	27801	15,5	103	0,4	27698	-	-	6697	24,2	
	C	224911	179259	100,0	993	0,6	178266	-	-	46672	26,2	
202 Ingolstadt	A	221545	147849	87,2	1615	1,1	146234	-	-	41374	28,3	
	B	-	21639	12,8	69	0,3	21570	-	-	5658	26,2	
	C	221545	169488	100,0	1684	1,0	167804	-	-	47032	28,0	
203 München-Mitte	A	160578	85864	73,6	387	0,5	85477	-	-	30745	36,0	
	B	-	30826	26,4	59	0,2	30767	-	-	9044	29,4	
	C	160578	116690	100,0	446	0,4	116244	-	-	39789	34,2	
204 München-Nord	A	174347	97960	77,4	522	0,5	97438	-	-	35072	36,0	
	B	-	28551	22,6	84	0,3	28467	-	-	8453	29,7	
	C	174347	126511	100,0	606	0,5	125905	-	-	43525	34,6	
205 München-Ost	A	167647	96986	76,3	432	0,4	96554	-	-	32049	33,2	
	B	-	30076	23,7	55	0,2	30021	-	-	8128	27,1	
	C	167647	127062	100,0	487	0,4	126575	-	-	40177	31,7	
206 München-Süd	A	183508	105124	75,7	446	0,4	104678	-	-	34567	33,0	
	B	-	33702	24,3	79	0,2	33623	-	-	9366	27,9	
	C	183508	138826	100,0	525	0,4	138301	-	-	43933	31,8	
207 München-West	A	161587	94452	76,3	441	0,5	94011	-	-	30664	32,6	
	B	-	29264	23,7	60	0,2	29204	-	-	7960	27,3	
	C	161587	123716	100,0	501	0,4	123215	-	-	38624	31,3	
208 München-Land	A	201957	130039	78,8	809	0,6	129230	-	-	36226	28,0	
	B	-	34934	21,2	105	0,3	34829	-	-	8047	23,1	
	C	201957	164973	100,0	914	0,6	164059	-	-	44273	27,0	
209 Rosenheim	A	201736	128599	84,5	953	0,7	127646	-	-	27034	21,2	
	B	-	23653	15,5	81	0,3	23572	-	-	4576	19,4	
	C	201736	152252	100,0	1034	0,7	151218	-	-	31610	20,9	
210 Starnberg	A	235419	149571	79,8	960	0,6	148611	-	-	32583	21,9	
	B	-	37930	20,2	126	0,3	37804	-	-	6736	17,8	
	C	235419	187501	100,0	1086	0,6	186415	-	-	39319	21,1	
211 Traunstein	A	192732	124372	84,9	1239	1,0	123133	-	-	28370	23,0	
	B	-	22074	15,1	83	0,4	21991	-	-	4550	20,7	
	C	192732	146446	100,0	1322	0,9	145124	-	-	32920	22,7	
212 Weilheim	A	223060	145308	84,4	1038	0,7	144270	-	-	32310	22,4	
	B	-	26883	15,6	94	0,3	26789	-	-	5009	18,7	
	C	223060	172191	100,0	1132	0,7	171059	-	-	37319	21,8	
213 Deggendorf	A	145470	87005	87,1	786	0,9	86219	-	-	24380	28,3	
	B	-	12849	12,9	75	0,6	12774	-	-	3036	23,8	
	C	145470	99854	100,0	861	0,9	98993	-	-	27416	27,7	
214 Landshut	A	218449	143521	88,2	1376	1,0	142145	-	-	39229	27,6	
	B	-	19166	11,8	102	0,5	19064	-	-	4533	23,8	
	C	218449	162687	100,0	1478	0,9	161209	-	-	43762	27,1	
215 Passau	A	174330	104935	83,9	1136	1,1	103799	-	-	31006	29,9	
	B	-	20211	16,1	95	0,5	20116	-	-	4568	22,7	
	C	174330	125146	100,0	1231	1,0	123915	-	-	35574	28,7	
216 Rottal-Inn	A	150060	95522	89,3	1041	1,1	94481	-	-	23556	24,9	
	B	-	11485	10,7	40	0,3	11445	-	-	2549	22,3	
	C	150060	107007	100,0	1081	1,0	105926	-	-	26105	24,6	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Württemberg												
12726	9,5	-	-	8410	6,3	517	0,4	4788	3,6	3807	2,8	198
1967	14,4	-	-	1289	9,4	92	0,7	318	2,3	434	3,2	
14693	9,9	-	-	9699	6,6	609	0,4	5106	3,5	4241	2,9	
470443	9,5	-	-	452813	9,1	35900	0,7	159763	3,2	129526	2,6	
90291	12,7	-	-	91969	12,9	7094	1,0	16041	2,3	20475	2,9	
560734	9,9	-	-	544782	9,6	42994	0,8	175804	3,1	150001	2,6	
ern												
9529	6,1	89349	57,4	8224	5,3	639	0,4	4647	3,0	6266	4,0	199
2217	9,1	13614	55,6	1741	7,1	120	0,5	551	2,3	1021	4,2	
11746	6,5	102963	57,2	9965	5,5	759	0,4	5198	2,9	7287	4,0	
8795	5,4	91269	56,5	9824	6,1	866	0,5	5386	3,3	6667	4,1	200
1985	8,1	13126	53,8	2038	8,4	146	0,6	548	2,2	1134	4,6	
10780	5,8	104395	56,1	11862	6,4	1012	0,5	5934	3,2	7801	4,2	
11059	7,3	78818	52,3	10277	6,8	800	0,5	4566	3,0	5073	3,4	201
2769	10,0	13961	50,4	2349	8,5	166	0,6	641	2,3	1115	4,0	
13828	7,8	92779	52,0	12626	7,1	966	0,5	5207	2,9	6188	3,5	
6120	4,2	82991	56,8	6607	4,5	540	0,4	4971	3,4	3631	2,5	202
1393	6,5	11915	55,2	1311	6,1	110	0,5	531	2,5	652	3,0	
7513	4,5	94906	56,6	7918	4,7	650	0,4	5502	3,3	4283	2,6	
6929	8,1	28573	33,4	13596	15,9	1669	2,0	1907	2,2	2058	2,4	203
3415	11,1	11348	36,9	5135	16,7	530	1,7	491	1,6	804	2,6	
10344	8,9	39921	34,3	18731	16,1	2199	1,9	2398	2,1	2862	2,5	
7201	7,4	39856	40,9	8487	8,7	1236	1,3	3140	3,2	2446	2,5	204
3044	10,7	12024	42,2	3170	11,1	370	1,3	570	2,0	836	2,9	
10245	8,1	51880	41,2	11657	9,3	1606	1,3	3710	2,9	3282	2,6	
8931	9,2	41992	43,5	7515	7,8	930	1,0	2679	2,8	2458	2,5	205
3699	12,3	14069	46,9	2514	8,4	260	0,9	491	1,6	860	2,9	
12630	10,0	56061	44,3	10029	7,9	1190	0,9	3170	2,5	3318	2,6	
9488	9,1	44971	43,0	8922	8,5	1118	1,1	2894	2,8	2718	2,6	206
3696	11,0	15501	46,1	3072	9,1	332	1,0	643	1,9	1013	3,0	
13184	9,5	60472	43,7	11994	8,7	1450	1,0	3537	2,6	3731	2,7	
7841	8,3	40993	43,6	8546	9,1	974	1,0	2473	2,6	2520	2,7	207
3146	10,8	13377	45,8	2974	10,2	304	1,0	533	1,8	910	3,1	
10987	8,9	54370	44,1	11520	9,3	1278	1,0	3006	2,4	3430	2,8	
14353	11,1	60969	47,2	10320	8,0	880	0,7	2816	2,2	3666	2,8	208
5070	14,6	16668	47,9	3133	9,0	235	0,7	553	1,6	1123	3,2	
19423	11,8	77637	47,3	13453	8,2	1115	0,7	3369	2,1	4789	2,9	
8272	6,5	72531	56,8	7919	6,2	513	0,4	5594	4,4	5783	4,5	209
2192	9,3	12986	55,1	1846	7,8	104	0,4	782	3,3	1086	4,6	
10464	6,9	85517	56,6	9765	6,5	617	0,4	6376	4,2	6869	4,5	
13945	9,4	81974	55,2	10585	7,1	652	0,4	3890	2,6	4982	3,4	210
5110	13,5	20703	54,8	3136	8,3	186	0,5	682	1,8	1251	3,3	
19055	10,2	102677	55,1	13721	7,4	838	0,4	4572	2,5	6233	3,3	
6680	5,4	70832	57,5	7661	6,2	419	0,3	3715	3,0	5456	4,4	211
1758	8,0	12526	57,0	1560	7,1	103	0,5	556	2,5	938	4,3	
8438	5,8	83358	57,4	9221	6,4	522	0,4	4271	2,9	6394	4,4	
9264	6,4	82886	57,5	9006	6,2	550	0,4	3741	2,6	6513	4,5	212
2564	9,6	15363	57,3	2013	7,5	109	0,4	564	2,1	1173	4,4	
11828	6,9	98249	57,4	11019	6,4	653	0,4	4305	2,5	7686	4,5	
3286	3,8	49673	57,6	2812	3,3	188	0,2	3314	3,8	2566	3,0	213
758	5,9	7455	58,4	586	4,6	45	0,4	433	3,4	461	3,6	
4044	4,1	57128	57,7	3398	3,4	233	0,2	3747	3,8	3027	3,1	
7310	5,1	77972	54,9	7071	5,0	572	0,4	4829	3,4	5162	3,6	214
1336	7,0	10550	55,3	1267	6,6	107	0,6	484	2,5	787	4,1	
8646	5,4	88522	54,9	8338	5,2	679	0,4	5313	3,3	5949	3,7	
5477	5,3	56427	54,4	4037	3,9	294	0,3	3160	3,0	3398	3,3	215
1705	8,5	11501	57,2	1071	5,3	80	0,4	457	2,3	734	3,6	
7182	5,8	67928	54,8	5108	4,1	374	0,3	3617	2,9	4132	3,3	
3822	4,0	56219	59,5	3197	3,4	256	0,3	3650	3,9	3781	4,0	216
718	6,3	6859	59,9	528	4,6	59	0,5	284	2,5	448	3,9	
4540	4,3	63078	59,5	3725	3,5	315	0,3	3934	3,7	4229	4,0	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						CDU		SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig					
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	
Bay													
217	Straubing	A	163638	103608	88,7	1128	1,1	102480	-	-	27322	26,7	
		B	-	13208	11,3	40	0,3	13168	-	-	2882	21,9	
		C	163638	116816	100,0	1168	1,0	115648	-	-	30204	26,1	
218	Amberg	A	199667	140525	89,7	1394	1,0	139131	-	-	44613	32,1	
		B	-	16085	10,3	83	0,5	16002	-	-	4126	25,8	
		C	199667	156610	100,0	1477	0,9	155133	-	-	48739	31,4	
219	Regensburg	A	219659	143319	85,7	1312	0,9	142007	-	-	43834	30,9	
		B	-	23818	14,3	78	0,3	23740	-	-	5870	24,7	
		C	219659	167137	100,0	1390	0,8	165747	-	-	49704	30,0	
220	Schwandorf	A	205631	133839	88,5	1611	1,2	132228	-	-	45783	34,6	
		B	-	17366	11,5	110	0,6	17256	-	-	4911	28,5	
		C	205631	151205	100,0	1721	1,1	149484	-	-	50694	33,9	
221	Weiden	A	171028	118444	88,1	1226	1,0	117218	-	-	43467	37,1	
		B	-	16039	11,9	82	0,5	15957	-	-	5011	31,4	
		C	171028	134483	100,0	1308	1,0	133175	-	-	48478	36,4	
222	Bamberg	A	213084	146510	88,0	1183	0,8	145327	-	-	41320	28,4	
		B	-	20021	12,0	60	0,3	19961	-	-	4795	24,0	
		C	213084	166531	100,0	1243	0,7	165288	-	-	46115	27,9	
223	Bayreuth	A	139048	93861	87,5	835	0,9	93026	-	-	34425	37,0	
		B	-	13392	12,5	55	0,4	13337	-	-	3920	29,4	
		C	139048	107253	100,0	890	0,8	106363	-	-	38345	36,1	
224	Coburg	A	163958	118916	90,2	938	0,8	117978	-	-	48417	41,0	
		B	-	12870	9,8	51	0,4	12819	-	-	4082	31,8	
		C	163958	131786	100,0	989	0,8	130797	-	-	52499	40,1	
225	Hof	A	197599	135667	88,4	1048	0,8	134619	-	-	56587	42,0	
		B	-	17813	11,6	68	0,4	17745	-	-	5858	33,0	
		C	197599	153480	100,0	1116	0,7	152364	-	-	62445	41,0	
226	Kulmbach	A	138159	99397	90,1	1045	1,1	98352	-	-	35422	36,0	
		B	-	10976	9,9	53	0,5	10923	-	-	3196	29,3	
		C	138159	110373	100,0	1098	1,0	109275	-	-	38618	35,3	
227	Ansbach	A	229463	158586	88,8	1366	0,9	157220	-	-	50827	32,3	
		B	-	19904	11,2	85	0,4	19819	-	-	5409	27,3	
		C	229463	178490	100,0	1451	0,8	177039	-	-	56236	31,8	
228	Erlangen	A	163417	111573	84,0	637	0,6	110936	-	-	37788	34,1	
		B	-	21209	16,0	61	0,3	21148	-	-	6179	29,2	
		C	163417	132782	100,0	698	0,5	132084	-	-	43967	33,3	
229	Fürth	A	230321	156655	87,8	1147	0,7	155508	-	-	55787	35,9	
		B	-	21779	12,2	68	0,3	21711	-	-	6771	31,2	
		C	230321	178434	100,0	1215	0,7	177219	-	-	62558	35,3	
230	Nürnberg-Nord	A	192074	117363	79,6	708	0,6	116655	-	-	45255	38,8	
		B	-	30068	20,4	105	0,3	29963	-	-	9406	31,4	
		C	192074	147431	100,0	813	0,6	146618	-	-	54661	37,3	
231	Nürnberg-Süd	A	190760	124385	84,3	955	0,8	123430	-	-	49291	39,9	
		B	-	23190	15,7	92	0,4	23098	-	-	8219	35,6	
		C	190760	147575	100,0	1047	0,7	146528	-	-	57510	39,2	
232	Roth	A	212334	150086	87,3	954	0,6	149132	-	-	52982	35,5	
		B	-	21863	12,7	64	0,3	21799	-	-	6644	30,5	
		C	212334	171949	100,0	1018	0,6	170931	-	-	58626	34,9	
233	Aschaffenburg	A	172656	119762	88,2	1289	1,1	118473	-	-	37213	31,4	
		B	-	16070	11,8	83	0,5	15987	-	-	4119	25,8	
		C	172656	135832	100,0	1372	1,0	134460	-	-	41332	30,7	
234	Bad Kissingen	A	213159	151220	88,6	1431	0,9	149789	-	-	40053	26,7	
		B	-	19383	11,4	92	0,5	19291	-	-	4413	22,9	
		C	213159	170603	100,0	1523	0,9	169080	-	-	44466	26,3	
235	Main-Spessart	A	188294	132053	87,1	1171	0,9	130882	-	-	41985	32,1	
		B	-	19480	12,9	91	0,5	19389	-	-	5201	26,8	
		C	188294	151533	100,0	1262	0,8	150271	-	-	47186	31,4	
236	Schweinfurt	A	191718	134072	88,2	2176	1,6	131896	-	-	39824	30,2	
		B	-	17931	11,8	84	0,5	17847	-	-	4830	27,1	
		C	191718	152003	100,0	2260	1,5	149743	-	-	44654	29,8	
237	Würzburg	A	211061	139277	81,5	981	0,7	138296	-	-	45820	33,1	
		B	-	31675	18,5	142	0,4	31533	-	-	8483	26,9	
		C	211061	170952	100,0	1123	0,7	169829	-	-	54303	32,0	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ern												
4402	4,3	59361	57,9	2920	2,8	264	0,3	4173	4,1	4038	3,9	217
782	5,9	8166	62,0	520	3,9	44	0,3	299	2,3	475	3,6	
5184	4,5	67527	58,4	3440	3,0	308	0,3	4472	3,9	4513	3,9	
6003	4,3	75237	54,1	5763	4,1	499	0,4	3489	2,5	3527	2,5	218
995	6,2	9087	56,8	960	6,0	58	0,4	294	1,8	482	3,0	
6998	4,5	84324	54,4	6723	4,3	557	0,4	3783	2,4	4009	2,6	
6599	4,6	74803	52,7	7550	5,3	808	0,6	4136	2,9	4277	3,0	219
1634	6,9	12636	53,2	1978	8,3	223	0,9	488	2,1	911	3,8	
8233	5,0	87439	52,8	9528	5,7	1031	0,6	4624	2,8	5188	3,1	
4029	3,0	69769	52,8	4128	3,1	321	0,2	4310	3,3	3888	2,9	220
871	5,0	9611	55,7	746	4,3	74	0,4	460	2,7	583	3,4	
4900	3,3	79380	53,1	4874	3,3	395	0,3	4770	3,2	4471	3,0	
4343	3,7	60528	51,6	3247	2,8	330	0,3	2567	2,2	2736	2,3	221
857	5,4	8653	54,2	654	4,1	76	0,5	272	1,7	434	2,7	
5200	3,9	69181	51,9	3901	2,9	406	0,3	2839	2,1	3170	2,4	
8616	5,9	77594	53,4	8591	5,9	713	0,5	4487	3,1	4006	2,8	222
1680	8,4	10829	54,3	1570	7,9	115	0,6	382	1,9	590	3,0	
10296	6,2	88423	53,5	10161	6,1	828	0,5	4869	2,9	4596	2,8	
4978	5,4	43521	46,8	4805	5,2	361	0,4	2590	2,8	2346	2,5	223
1215	9,1	6453	48,4	1069	8,0	83	0,6	244	1,8	353	2,6	
6193	5,8	49974	47,0	5874	5,5	444	0,4	2834	2,7	2699	2,5	
5181	4,4	55221	46,8	4904	4,2	462	0,4	2069	1,8	1724	1,5	224
951	7,4	6573	51,3	719	5,6	69	0,5	195	1,5	230	1,8	
6132	4,7	61794	47,2	5623	4,3	531	0,4	2264	1,7	1954	1,5	
5065	3,8	61788	45,9	4651	3,5	560	0,4	3220	2,4	2748	2,0	225
1103	6,2	9152	51,6	753	4,2	117	0,7	306	1,7	456	2,6	
6168	4,0	70940	46,6	5404	3,5	677	0,4	3526	2,3	3204	2,1	
3695	3,8	50043	50,9	4255	4,3	300	0,3	2611	2,7	2026	2,1	226
665	6,1	6006	55,0	552	5,1	51	0,5	209	1,9	244	2,2	
4360	4,0	56049	51,3	4807	4,4	351	0,3	2820	2,6	2270	2,1	
8454	5,4	78873	50,2	8503	5,4	552	0,4	4352	2,8	5659	3,6	227
1536	7,8	10251	51,7	1338	6,8	98	0,5	430	2,2	757	3,8	
9990	5,6	89124	50,3	9841	5,6	650	0,4	4782	2,7	6416	3,6	
9741	8,8	48300	43,5	9069	8,2	762	0,7	2308	2,1	2968	2,7	228
2577	12,2	8995	42,5	2267	10,7	175	0,8	292	1,4	663	3,1	
12318	9,3	57295	43,4	11336	8,6	937	0,7	2600	2,0	3631	2,7	
10428	6,7	69721	44,8	9313	6,0	956	0,6	5020	3,2	4283	2,8	229
2053	9,5	9961	45,9	1606	7,4	169	0,8	511	2,4	640	2,9	
12481	7,0	79682	45,0	10919	6,2	1125	0,6	5531	3,1	4923	2,8	
7837	6,7	46242	39,6	9968	8,5	1484	1,3	3364	2,9	2505	2,1	230
2675	8,9	12839	42,8	3123	10,4	457	1,5	680	2,3	783	2,6	
10512	7,2	59081	40,3	13091	8,9	1941	1,3	4044	2,8	3288	2,2	
6652	5,4	53009	42,9	6782	5,5	964	0,8	4138	3,4	2594	2,1	231
1620	7,0	10180	44,1	1540	6,7	238	1,0	633	2,7	668	2,9	
8272	5,6	63189	43,1	8322	5,7	1202	0,8	4771	3,3	3262	2,2	
9453	6,3	69556	46,6	8953	6,0	619	0,4	3943	2,6	3626	2,4	232
1835	8,4	10585	48,6	1533	7,0	140	0,6	461	2,1	601	2,8	
11288	6,6	80141	46,9	10486	6,1	759	0,4	4404	2,6	4227	2,5	
7025	5,9	58551	49,4	8628	7,3	722	0,6	3676	3,1	2658	2,2	233
1384	8,7	8383	52,4	1306	8,2	100	0,6	319	2,0	376	2,4	
8409	6,3	66934	49,8	9934	7,4	822	0,6	3995	3,0	3034	2,3	
8394	5,6	86607	57,8	7635	5,1	535	0,4	3476	2,3	3089	2,1	234
1618	8,4	11091	57,5	1175	6,1	100	0,5	349	1,8	545	2,8	
10012	5,9	97698	57,8	8810	5,2	635	0,4	3825	2,3	3634	2,1	
6484	5,0	67739	51,8	7923	6,1	462	0,4	3328	2,5	2961	2,3	235
1265	6,5	10590	54,6	1300	6,7	86	0,4	432	2,2	515	2,7	
7749	5,2	78329	52,1	9223	6,1	548	0,4	3760	2,5	3476	2,3	
6974	5,3	69930	53,0	7362	5,6	597	0,5	3853	2,9	3356	2,5	236
1253	7,0	9706	54,4	1101	6,2	102	0,6	369	2,1	486	2,7	
8227	5,5	79636	53,2	8463	5,7	699	0,5	4222	2,8	3842	2,6	
8415	6,1	65522	47,4	10910	7,9	769	0,6	3194	2,3	3666	2,7	237
2588	8,2	15518	49,2	3098	9,8	230	0,7	568	1,8	1048	3,3	
11003	6,5	81040	47,7	14008	8,2	999	0,6	3762	2,2	4714	2,8	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen									
				insgesamt		ungültig		gültig		CDU		SPD	
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	
Bay													
238	Augsburg-Stadt	A	183961	118163	86,9	1066	0,9	117097	-	-	38201	32,6	
		B	-	17879	13,1	49	0,3	17830	-	-	4726	26,5	
		C	183961	136042	100,0	1115	0,8	134927	-	-	42927	31,8	
239	Augsburg-Land	A	247541	171970	89,7	1353	0,8	170617	-	-	44881	26,3	
		B	-	19811	10,3	62	0,3	19749	-	-	4700	23,8	
		C	247541	191781	100,0	1415	0,7	190366	-	-	49581	26,0	
240	Donau-Ries	A	158992	108299	89,8	989	0,9	107310	-	-	28020	26,1	
		B	-	12332	10,2	47	0,4	12285	-	-	2940	23,9	
		C	158992	120631	100,0	1036	0,9	119595	-	-	30960	25,9	
241	Neu-Ulm	A	218724	146569	89,3	1070	0,7	145499	-	-	40110	27,6	
		B	-	17543	10,7	51	0,3	17492	-	-	4418	25,3	
		C	218724	164112	100,0	1121	0,7	162991	-	-	44528	27,3	
242	Oberallgäu	A	207337	136121	85,4	1134	0,8	134987	-	-	34597	25,6	
		B	-	23221	14,6	98	0,4	23123	-	-	4787	20,7	
		C	207337	159342	100,0	1232	0,8	158110	-	-	39384	24,9	
243	Ostallgäu	A	225665	151088	88,5	1021	0,7	150067	-	-	35951	24,0	
		B	-	19684	11,5	55	0,3	19629	-	-	3946	20,1	
		C	225665	170772	100,0	1076	0,6	169696	-	-	39897	23,5	
Insgesamt	A	8767500	5769461	85,5	47666	0,8	5721795	-	-	1734595	30,3		
	B	-	974700	14,5	3492	0,4	971208	-	-	249384	25,7		
	C	8767500	6744161	100,0	51158	0,8	6693003	-	-	1983979	29,6		
Saar													
244	Saarbrücken I	A	154274	95850	78,6	3823	4,0	92027	29084	31,6	45192	49,1	
		B	-	26089	21,4	350	1,3	25739	9025	35,1	10827	42,1	
		C	154274	121939	100,0	4173	3,4	117766	38109	32,4	56019	47,6	
245	Saarbrücken II	A	162908	115478	84,2	4824	4,2	110654	38927	35,2	58150	52,6	
		B	-	21662	15,8	357	1,6	21305	8433	44,3	9009	42,3	
		C	162908	137140	100,0	5181	3,8	131959	48360	36,6	67159	50,9	
246	Saarlouis	A	174779	127195	86,7	5225	4,1	121970	47264	38,8	59014	48,4	
		B	-	19548	13,3	352	1,8	19196	8493	44,2	7872	41,0	
		C	174779	146743	100,0	5577	3,8	141166	55757	39,5	66886	47,4	
247	Sankt Wendel	A	171428	128266	85,9	4657	3,6	123609	49220	39,8	61119	49,4	
		B	-	21075	14,1	311	1,5	20764	9642	46,4	8642	41,6	
		C	171428	149341	100,0	4968	3,3	144373	58862	40,8	69761	48,3	
248	Homburg	A	174742	122791	84,8	4947	4,0	117844	41262	35,0	59853	50,8	
		B	-	22038	15,2	346	1,6	21692	8628	39,8	9609	44,3	
		C	174742	144829	100,0	5293	3,7	139536	49890	35,8	69462	49,8	
Insgesamt	A	838131	589580	84,2	23476	4,0	566104	205757	36,3	283328	50,0		
	B	-	110412	15,8	1716	1,6	108696	45221	41,6	45959	42,3		
	C	838131	699992	100,0	25192	3,6	674800	250978	37,2	329287	48,8		
Ber													
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	A	175056	115742	87,1	1114	1,0	114628	20172	17,6	37812	33,0	
		B	-	17084	12,9	62	0,4	17022	2619	15,4	4634	27,2	
		C	175056	132826	100,0	1176	0,9	131650	22791	17,3	42446	32,2	
250	Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord- Charlottenburg	A	187113	118028	84,6	1968	1,7	116060	38844	33,5	45617	39,3	
		B	-	21523	15,4	145	0,7	21378	7382	34,5	7124	33,3	
		C	187113	139551	100,0	2113	1,5	137438	46226	33,6	52741	38,4	
251	Berlin- Reinickendorf	A	194367	133621	84,7	1659	1,2	131962	56474	42,8	46998	35,6	
		B	-	24120	15,3	166	0,7	23954	11236	46,9	7241	30,2	
		C	194367	157741	100,0	1825	1,2	155916	67710	43,4	54239	34,8	
252	Berlin-Spandau	A	162231	108450	84,2	1441	1,3	107009	43033	40,2	42497	39,7	
		B	-	20418	15,8	120	0,6	20298	9180	45,2	6678	32,9	
		C	162231	128868	100,0	1561	1,2	127307	52213	41,0	49175	38,6	
253	Berlin-Zehlendorf - Steglitz	A	222667	150373	80,4	1390	0,9	148983	61192	41,1	47271	31,7	
		B	-	36575	19,6	202	0,6	36373	16928	46,5	9388	25,8	
		C	222667	186948	100,0	1592	0,9	185356	78120	42,1	56659	30,6	
254	Berlin- Charlottenburg - Wilmerdorf	A	214846	138907	79,6	1386	1,0	137521	50019	36,4	45039	32,8	
		B	-	35545	20,4	187	0,5	35358	14109	39,9	9649	27,3	
		C	214846	174452	100,0	1573	0,9	172879	64128	37,1	54688	31,6	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ern												
6120	5,2	54086	46,2	9041	7,7	988	0,8	5225	4,5	3436	2,9	238
1420	8,0	8403	47,1	1909	10,7	157	0,9	509	2,9	706	4,0	
7540	5,6	62489	46,3	10950	8,1	1145	0,8	5734	4,2	4142	3,1	
10644	6,2	91891	53,9	10844	6,4	655	0,4	6020	3,5	5682	3,3	239
1788	9,1	10339	52,4	1617	8,2	103	0,5	468	2,4	734	3,7	
12432	6,5	102230	53,7	12461	6,5	758	0,4	6488	3,4	6416	3,4	
5711	5,3	60968	56,8	5755	5,4	300	0,3	3687	3,4	2869	2,7	240
963	7,8	6807	55,4	859	7,0	52	0,4	307	2,5	357	2,9	
6674	5,6	67775	56,7	6614	5,5	352	0,3	3994	3,3	3226	2,7	
9360	6,4	77476	53,2	8017	5,5	589	0,4	4670	3,2	5277	3,6	241
1846	10,6	8763	50,1	1285	7,3	95	0,5	408	2,3	677	3,9	
11206	6,9	86239	52,9	9302	5,7	684	0,4	5078	3,1	5954	3,7	
10083	7,5	71073	52,7	9594	7,1	595	0,4	3557	2,6	5488	4,1	242
2556	11,1	12111	52,4	2162	9,3	108	0,5	468	2,0	931	4,0	
12639	8,0	83184	52,6	11756	7,4	703	0,4	4025	2,5	6419	4,1	
9138	6,1	84969	56,6	8432	5,6	531	0,4	4378	2,9	6668	4,4	243
1694	8,6	11289	57,5	1430	7,3	101	0,5	392	2,0	777	4,0	
10832	6,4	96258	56,7	9862	5,8	632	0,4	4770	2,8	7445	4,4	
342126	6,0	2930673	51,2	342149	6,0	29794	0,5	169213	3,0	173245	3,0	
87999	9,1	496523	51,1	77614	8,0	6781	0,7	20539	2,1	32368	3,3	
430125	6,4	3427196	51,2	419763	6,3	36575	0,5	189752	2,8	205613	3,1	
land												
5447	5,9	-	-	7678	8,3	1252	1,4	1600	1,7	1774	1,9	244
2156	8,4	-	-	2611	10,1	365	1,4	266	1,0	489	1,9	
7603	6,5	-	-	10289	8,7	1617	1,4	1866	1,6	2263	1,9	
4107	3,7	-	-	5421	4,9	672	0,6	1746	1,6	1631	1,5	245
1066	5,0	-	-	1087	5,1	145	0,7	246	1,2	319	1,5	
5173	3,9	-	-	6508	4,9	817	0,6	1992	1,5	1950	1,5	
4848	4,0	-	-	6475	5,3	651	0,5	1951	1,6	1767	1,4	246
1120	5,8	-	-	1144	6,0	107	0,6	177	0,9	283	1,5	
5968	4,2	-	-	7619	5,4	758	0,5	2128	1,5	2050	1,5	
3658	3,0	-	-	5512	4,5	519	0,4	1957	1,6	1624	1,3	247
817	3,9	-	-	1041	5,0	97	0,5	216	1,0	309	1,5	
4475	3,1	-	-	6553	4,5	616	0,4	2173	1,5	1933	1,3	
4861	4,1	-	-	6610	5,6	827	0,7	2371	2,0	2060	1,7	248
1254	5,8	-	-	1434	6,6	172	0,8	256	1,2	339	1,6	
6115	4,4	-	-	8044	5,8	999	0,7	2627	1,9	2399	1,7	
22921	4,0	-	-	31696	5,6	3921	0,7	9625	1,7	8856	1,6	
6413	5,9	-	-	7317	6,7	886	0,8	1161	1,1	1739	1,6	
29334	4,3	-	-	39013	5,8	4807	0,7	10786	1,6	10595	1,6	
lin												
2026	1,8	-	-	12591	11,0	37572	32,8	1903	1,7	2552	2,2	249
374	2,2	-	-	2782	16,3	6107	35,9	116	0,7	390	2,3	
2400	1,8	-	-	15373	11,7	43679	33,2	2019	1,5	2942	2,2	
5534	4,8	-	-	15538	13,4	3665	3,2	3430	3,0	3432	3,0	250
1264	5,9	-	-	3804	17,8	752	3,5	403	1,9	649	3,0	
6798	4,9	-	-	19342	14,1	4417	3,2	3833	2,8	4081	3,0	
9667	7,3	-	-	9446	7,2	2121	1,6	3044	2,3	4212	3,2	251
1978	8,3	-	-	1884	7,9	402	1,7	460	1,9	753	3,1	
11645	7,5	-	-	11330	7,3	2523	1,6	3504	2,2	4965	3,2	
6514	6,1	-	-	7233	6,8	2239	2,1	2222	2,1	3271	3,1	252
1520	7,5	-	-	1528	7,5	346	1,7	349	1,7	697	3,4	
8034	6,3	-	-	8761	6,9	2585	2,0	2571	2,0	3968	3,1	
14675	9,9	-	-	17850	12,0	2718	1,8	2192	1,5	3085	2,1	253
3976	10,9	-	-	4325	11,9	608	1,7	358	1,0	790	2,2	
18651	10,1	-	-	22175	12,0	3326	1,8	2550	1,4	3875	2,1	
12675	9,2	-	-	21493	15,6	3489	2,5	1933	1,4	2873	2,1	254
3958	11,2	-	-	5698	16,1	824	2,3	380	1,1	740	2,1	
16633	9,6	-	-	27191	15,7	4313	2,5	2313	1,3	3613	2,1	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen									
				insgesamt		ungültig		gültig		CDU		SPD	
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	
Ber													
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	A	190150	120789	83,0	1596	1,3	119193	32678	27,4	42789	35,9	
		B	-	24773	17,0	124	0,5	24649	6878	27,9	7228	29,3	
		C	190150	145562	100,0	1720	1,2	143842	39556	27,5	50017	34,8	
256	Berlin-Tempelhof	A	147224	100142	83,0	1200	1,2	98942	44472	44,9	33575	33,9	
		B	-	20487	17,0	176	0,9	20311	10027	49,4	5784	28,5	
		C	147224	120629	100,0	1376	1,1	119253	54499	45,7	39359	33,0	
257	Berlin-Neukölln	A	216446	141168	84,6	2079	1,5	139089	54163	38,9	52322	37,6	
		B	-	25791	15,4	175	0,7	25616	10732	41,9	8084	31,6	
		C	216446	166959	100,0	2254	1,4	164705	64895	39,4	60406	36,7	
258	Berlin- Friedrichshain - Lichtenberg	A	209185	142027	88,3	1316	0,9	140711	26114	18,6	44893	31,9	
		B	-	18840	11,7	71	0,4	18769	3014	16,1	5098	27,2	
		C	209185	160867	100,0	1387	0,9	159480	29128	18,3	49991	31,3	
259	Berlin-Köpenick - Treptow	A	172684	124555	90,3	1067	0,9	123488	26522	21,5	45130	36,5	
		B	-	13399	9,7	53	0,4	13346	2527	18,9	4415	33,1	
		C	172684	137954	100,0	1120	0,8	136834	29049	21,2	49545	36,2	
260	Berlin- Hellersdorf - Marzahn	A	203646	141918	91,7	1232	0,9	140686	27536	19,6	46027	32,7	
		B	-	12766	8,3	53	0,4	12713	2243	17,6	3568	28,1	
		C	203646	154684	100,0	1285	0,8	153399	29779	19,4	49595	32,3	
261	Berlin- Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	A	210242	146818	89,8	1327	0,9	145491	30884	21,2	49086	33,7	
		B	-	16599	10,2	77	0,5	16522	3239	19,6	5134	31,1	
		C	210242	163417	100,0	1404	0,9	162013	34123	21,1	54220	33,5	
	Insgesamt	A	2505857	1682538	85,4	18775	1,1	1663763	512103	30,8	579056	34,8	
		B	-	287920	14,6	1611	0,6	286309	100114	35,0	84025	29,3	
		C	2505857	1970458	100,0	20386	1,0	1950072	612217	31,4	663081	34,0	
Mecklenburg-													
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow	A	168491	112030	92,9	2566	2,3	109464	39801	36,4	37964	34,7	
		B	-	8608	7,1	64	0,7	8544	3015	35,3	2465	28,9	
		C	168491	120638	100,0	2630	2,2	118008	42816	36,3	40429	34,3	
263	Schwerin - Hagenow	A	165934	113471	92,1	2321	2,0	111150	35736	32,2	36910	33,2	
		B	-	9751	7,9	116	1,2	9635	2757	28,6	2714	28,2	
		C	165934	123222	100,0	2437	2,0	120785	38493	31,9	39624	32,8	
264	Güstrow - Sternberg - Lübz - Parchim - Ludwigslust	A	158792	107093	92,0	2699	2,5	104394	38842	37,2	34231	32,8	
		B	-	9279	8,0	62	0,7	9217	3380	36,7	2540	27,6	
		C	158792	116372	100,0	2761	2,4	113611	42222	37,2	36771	32,4	
265	Rostock	A	178485	117799	89,0	1666	1,4	116133	32520	28,0	38937	33,5	
		B	-	14488	11,0	92	0,6	14396	3529	24,5	4291	29,8	
		C	178485	132287	100,0	1758	1,3	130529	36049	27,6	43228	33,1	
266	Rostock-Land - Ribnitz- Dargitz - Teterow - Malchin	A	124126	83272	92,6	2258	2,7	81014	35215	43,5	21944	27,1	
		B	-	6702	7,4	91	1,4	6611	2755	41,7	1523	23,0	
		C	124126	89974	100,0	2349	2,6	87625	37970	43,3	23467	26,8	
267	Stralsund - Rügen - Grimmen	A	154766	98913	91,6	2649	2,7	96264	44335	46,1	22049	22,9	
		B	-	9118	8,4	78	0,9	9040	3674	40,6	1823	20,2	
		C	154766	108031	100,0	2727	2,5	105304	48009	45,6	23872	22,7	
268	Greifswald - Wolgast - Demmin	A	137843	90315	91,1	2312	2,6	88003	42427	48,2	18473	21,0	
		B	-	8789	8,9	80	0,9	8709	3642	41,8	1681	19,3	
		C	137843	99104	100,0	2392	2,4	96712	46063	47,6	20154	20,8	
269	Neubrandenburg - Altentreptow - Waren - Rübem	A	148598	102400	91,8	2196	2,1	100204	39636	39,6	27623	27,6	
		B	-	9106	8,2	79	0,9	9027	3346	37,1	2025	22,4	
		C	148598	111506	100,0	2275	2,0	109231	42982	39,3	29648	27,1	
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam	A	142140	96183	93,3	2569	2,7	93614	40878	43,7	24383	26,0	
		B	-	6891	6,7	62	0,9	6829	2786	40,8	1453	21,3	
		C	142140	103074	100,0	2631	2,6	100443	43664	43,5	25836	25,7	
	Insgesamt	A	1379175	921476	91,8	21236	2,3	900240	349390	38,8	262514	29,2	
		B	-	82732	8,2	724	0,9	82008	28884	35,2	20515	25,0	
		C	1379175	1004208	100,0	21960	2,2	982248	378274	38,5	283029	28,8	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf													Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
lin													
6065	5,1	-	-	26290	22,1	6364	5,3	2249	1,9	2758	2,3	255	
1498	6,1	-	-	6832	27,7	1326	5,4	321	1,3	566	2,3		
7563	5,3	-	-	33122	23,0	7690	5,3	2570	1,8	3324	2,3		
7161	7,2	-	-	7724	7,8	1666	1,7	1848	1,9	2496	2,5	256	
1603	7,9	-	-	1665	8,2	293	1,4	310	1,5	629	3,1		
8764	7,3	-	-	9389	7,9	1959	1,6	2158	1,8	3125	2,6		
6968	5,0	-	-	13644	9,8	3817	2,7	3966	2,9	4209	3,0	257	
1467	5,7	-	-	3309	12,9	727	2,8	504	2,0	793	3,1		
8435	5,1	-	-	16953	10,3	4544	2,8	4470	2,7	5002	3,0		
2456	1,7	-	-	9378	6,7	52390	37,2	2390	1,7	3090	2,2	258	
367	2,0	-	-	1821	9,7	7918	42,2	163	0,9	388	2,1		
2823	1,8	-	-	11199	7,0	60308	37,8	2553	1,6	3478	2,2		
2541	2,1	-	-	6824	5,5	37635	30,5	2082	1,7	2754	2,2	259	
323	2,4	-	-	980	7,3	4680	35,1	138	1,0	283	2,1		
2864	2,1	-	-	7804	5,7	42315	30,9	2220	1,6	3037	2,2		
2413	1,7	-	-	6173	4,4	52356	37,2	2980	2,1	3201	2,3	260	
269	2,1	-	-	706	5,6	5479	43,1	131	1,0	317	2,5		
2682	1,7	-	-	6879	4,5	57835	37,7	3111	2,0	3518	2,3		
2959	2,0	-	-	8420	5,8	48086	33,1	2623	1,8	3433	2,4	261	
398	2,4	-	-	1270	7,7	5937	35,9	150	0,9	394	2,4		
3357	2,1	-	-	9690	6,0	54023	33,3	2773	1,7	3827	2,4		
81654	4,9	-	-	162604	9,8	254118	15,3	32862	2,0	41366	2,5		
18995	6,6	-	-	36604	12,8	35399	12,4	3783	1,3	7389	2,6		
100649	5,2	-	-	199208	10,2	289517	14,8	36645	1,9	48755	2,5		
Vorpommern													
3688	3,4	-	-	3351	3,1	22376	20,4	1279	1,2	1005	0,9	262	
349	4,1	-	-	452	5,3	2101	24,6	55	0,6	107	1,3		
4037	3,4	-	-	3803	3,2	24477	20,7	1334	1,1	1112	0,9		
4121	3,7	-	-	4274	3,8	28102	25,3	922	0,8	1085	1,0	263	
470	4,9	-	-	733	7,6	2820	29,3	33	0,3	108	1,1		
4591	3,8	-	-	5007	4,1	30922	25,6	955	0,8	1193	1,0		
4337	4,2	-	-	3657	3,5	21328	20,4	1240	1,2	759	0,7	264	
412	4,5	-	-	502	5,4	2222	24,1	75	0,8	86	0,9		
4749	4,2	-	-	4159	3,7	23550	20,7	1315	1,2	845	0,7		
2946	2,5	-	-	5435	4,7	34266	29,5	1030	0,9	999	0,9	265	
425	3,0	-	-	1134	7,9	4813	33,4	65	0,5	139	1,0		
3371	2,6	-	-	6569	5,0	39079	29,9	1095	0,8	1138	0,9		
3390	4,2	-	-	2428	3,0	16394	20,2	921	1,1	722	0,9	266	
281	4,3	-	-	311	4,7	1807	24,3	59	0,9	75	1,1		
3671	4,2	-	-	2739	3,1	18001	20,5	980	1,1	797	0,9		
2671	2,8	-	-	2748	2,9	22294	23,2	1367	1,4	800	0,8	267	
292	3,2	-	-	523	5,8	2554	28,3	66	0,7	108	1,2		
2963	2,8	-	-	3271	3,1	24848	23,6	1433	1,4	908	0,9		
2917	3,3	-	-	2405	2,7	19631	22,3	1272	1,4	878	1,0	268	
361	4,1	-	-	478	5,5	2363	27,1	66	0,8	118	1,4		
3278	3,4	-	-	2883	3,0	21994	22,7	1338	1,4	996	1,0		
2889	2,9	-	-	3399	3,4	24444	24,4	1274	1,3	939	0,9	269	
290	3,2	-	-	527	5,8	2693	29,8	65	0,7	81	0,9		
3179	2,9	-	-	3926	3,6	27137	24,8	1339	1,2	1020	0,9		
3335	3,6	-	-	2514	2,7	19968	21,3	1729	1,8	807	0,9	270	
262	3,8	-	-	342	5,0	1859	27,2	59	0,9	68	1,0		
3597	3,6	-	-	2856	2,8	21827	21,7	1788	1,8	875	0,9		
30294	3,4	-	-	30211	3,4	208803	23,2	11034	1,2	7994	0,9		
3142	3,8	-	-	5002	6,1	23032	28,1	543	0,7	890	1,1		
33436	3,4	-	-	35213	3,6	231835	23,6	11577	1,2	8884	0,9		

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						CDU		SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig					
Nr.	Name		Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	
Branden													
271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg	A B C	165549 - 165549	111263 5953 117216	94,9 5,1 100,0	1179 13 1192	1,1 0,2 1,0	110084 5940 116024	33322 1696 35018	30,3 28,6 30,2	53888 2510 56398	49,0 42,3 48,6	
272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee	A B C	153231 - 153231	98118 5192 103310	95,0 5,0 100,0	988 21 1009	1,0 0,4 1,0	97130 5171 102301	27801 1270 29071	28,6 24,6 28,4	45868 2142 48010	47,2 41,4 46,9	
273	Oranienburg - Nauen	A B C	153322 - 153322	104573 6347 110920	94,3 5,7 100,0	873 18 891	0,8 0,3 0,8	103700 6329 110029	26918 1544 28462	26,0 24,4 25,9	49596 2819 52415	47,8 44,5 47,6	
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	A B C	140349 - 140349	90181 5271 95452	94,5 5,5 100,0	905 22 927	1,0 0,4 1,0	89276 5249 94525	23127 1234 24361	25,9 23,5 25,8	41440 2202 43642	46,4 42,0 46,2	
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig	A B C	166370 - 166370	109341 6210 115551	94,6 5,4 100,0	1146 10 1156	1,0 0,2 1,0	108195 6200 114395	29021 1529 30550	26,8 24,7 26,7	53243 2647 55890	49,2 42,7 48,9	
276	Potsdam	A B C	181118 - 181118	127056 12141 139197	91,3 8,7 100,0	899 33 932	0,7 0,3 0,7	126157 12108 138265	26426 2096 28522	20,9 17,3 20,6	56410 4971 61381	44,7 41,1 44,4	
277	Fürstenwalde - Strausberg - Seelow	A B C	171476 - 171476	116789 7011 123800	94,3 5,7 100,0	1070 32 1102	0,9 0,5 0,9	115719 6979 122698	30304 1663 31967	26,2 23,8 26,1	52456 2702 55158	45,3 38,7 45,0	
278	Luckenwalde - Zossen - Jüterbog - Königs Wusterhausen	A B C	179950 - 179950	125655 7777 133432	94,2 5,8 100,0	1049 54 1103	0,8 0,7 0,8	124606 7723 132329	31167 1758 32925	25,0 22,8 24,9	60529 3376 63905	48,6 43,7 48,3	
279	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow	A B C	139934 - 139934	92390 6313 98703	93,6 6,4 100,0	829 22 851	0,9 0,3 0,9	91561 6291 97852	24087 1420 25507	26,3 22,6 26,1	40506 2525 43031	44,2 40,1 44,0	
280	Cottbus - Guben - Forst	A B C	179276 - 179276	120196 7811 128007	93,9 6,1 100,0	1087 24 1111	0,9 0,3 0,9	119109 7787 126896	37684 2117 39801	31,6 27,2 31,4	48040 2923 50963	40,3 37,5 40,2	
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	A B C	152193 - 152193	100548 5308 105856	95,0 5,0 100,0	1445 20 1465	1,4 0,4 1,4	99103 5288 104391	37038 1830 38868	37,4 34,6 37,2	38410 1871 40281	38,8 35,4 38,6	
282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lübben - Luckau	A B C	152195 - 152195	106896 5127 112023	95,4 4,6 100,0	1385 23 1408	1,3 0,4 1,3	105511 5104 110615	38645 1686 40331	36,6 33,0 36,5	44269 2019 46288	42,0 39,6 41,8	
Insgesamt		A B C	1934963 - 1934963	1303006 80461 1383467	94,2 5,8 100,0	12855 292 13147	1,0 0,4 1,0	1290151 80169 1370320	365540 19843 385383	28,3 24,8 28,1	584655 32707 617362	45,3 40,8 45,1	
Sachsen-													
283	Altmark	A B C	181917 - 181917	119581 9930 129511	92,3 7,7 100,0	1391 56 1447	1,2 0,6 1,1	118190 9874 128064	44352 3508 47860	37,5 35,5 37,4	43429 3218 46647	36,7 32,6 36,4	
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	A B C	167413 - 167413	109875 8126 118001	93,1 6,9 100,0	1370 32 1402	1,2 0,4 1,2	108505 8094 116599	43142 3110 46252	39,8 38,4 39,7	39553 2518 42071	36,5 31,1 36,1	
285	Harz und Vorharzgebiet	A B C	172384 - 172384	114464 10886 125350	91,3 8,7 100,0	1165 80 1245	1,0 0,7 1,0	113299 10806 124105	45195 4188 49389	39,9 38,8 39,8	40720 3390 44110	35,9 31,4 35,5	
286	Magdeburg	A B C	165583 - 165583	107399 10761 118160	90,9 9,1 100,0	905 42 947	0,8 0,4 0,8	106494 10719 117213	33443 3205 36648	31,4 29,9 31,3	38983 3445 42428	36,6 32,1 36,2	
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	A B C	186435 - 186435	119635 10936 130571	91,6 8,4 100,0	1500 52 1552	1,3 0,5 1,2	118135 10884 129019	45459 4165 49624	38,5 38,3 38,5	41031 3446 44477	34,7 31,7 34,5	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
burg												
3158	2,9	-	-	2602	2,4	15354	13,9	1114	1,0	646	0,6	271
240	4,0	-	-	256	4,3	1158	19,5	32	0,5	48	0,8	
3398	2,9	-	-	2858	2,5	16512	14,2	1146	1,0	694	0,6	
2003	2,1	-	-	2265	2,3	17576	18,1	1032	1,1	585	0,6	272
118	2,3	-	-	209	4,0	1363	26,4	28	0,5	41	0,8	
2121	2,1	-	-	2474	2,4	18939	18,5	1060	1,0	626	0,6	
2576	2,5	-	-	3134	3,0	19102	18,4	1254	1,2	1120	1,1	273
206	3,3	-	-	285	4,5	1353	21,4	43	0,7	79	1,2	
2782	2,5	-	-	3419	3,1	20455	18,6	1297	1,2	1199	1,1	
2120	2,4	-	-	2406	2,7	18344	20,5	1094	1,2	745	0,8	274
156	3,0	-	-	229	4,4	1345	25,6	35	0,7	48	0,9	
2276	2,4	-	-	2635	2,8	19689	20,8	1129	1,2	793	0,8	
3160	2,9	-	-	2941	2,7	17875	16,5	935	0,9	1020	0,9	275
247	4,0	-	-	231	3,7	1450	23,4	19	0,3	77	1,2	
3407	3,0	-	-	3172	2,8	19325	16,9	954	0,8	1097	1,0	
3126	2,5	-	-	4857	3,8	33072	26,2	1032	0,8	1234	1,0	276
318	2,6	-	-	651	5,4	3857	31,9	61	0,5	154	1,3	
3444	2,5	-	-	5508	4,0	36929	26,7	1093	0,8	1388	1,0	
2647	2,3	-	-	3223	2,8	24470	21,1	1616	1,4	1003	0,9	277
197	2,8	-	-	302	4,3	2005	28,7	46	0,7	64	0,9	
2844	2,3	-	-	3525	2,9	26475	21,6	1662	1,4	1067	0,9	
3073	2,5	-	-	3462	2,8	23432	18,8	1574	1,3	1369	1,1	278
229	3,0	-	-	324	4,2	1875	24,3	52	0,7	109	1,4	
3302	2,5	-	-	3786	2,9	25307	19,1	1626	1,2	1478	1,1	
1829	2,0	-	-	2504	2,7	20212	22,1	1342	1,5	1081	1,2	279
151	2,4	-	-	242	3,8	1787	28,4	71	1,1	95	1,5	
1980	2,0	-	-	2746	2,8	21999	22,5	1413	1,4	1176	1,2	
3771	3,2	-	-	3266	2,7	24070	20,2	1178	1,0	1100	0,9	280
250	3,2	-	-	304	3,9	2080	26,7	29	0,4	84	1,1	
4021	3,2	-	-	3570	2,8	26150	20,6	1207	1,0	1184	0,9	
2508	2,5	-	-	2535	2,6	16529	16,7	1275	1,3	808	0,8	281
206	3,9	-	-	166	3,1	1126	21,3	27	0,5	62	1,2	
2714	2,6	-	-	2701	2,6	17655	16,9	1302	1,2	870	0,8	
3488	3,3	-	-	2991	2,8	13879	13,2	1301	1,2	938	0,9	282
177	3,5	-	-	208	4,1	925	18,1	30	0,6	59	1,2	
3665	3,3	-	-	3199	2,9	14804	13,4	1331	1,2	997	0,9	
33459	2,6	-	-	36186	2,8	243915	18,9	14747	1,1	11649	0,9	
2495	3,1	-	-	3407	4,2	20324	25,4	473	0,6	920	1,1	
35954	2,6	-	-	39593	2,9	264239	19,3	15220	1,1	12569	0,9	
Anhalt												
3473	2,9	-	-	3859	3,3	20663	17,5	1336	1,1	1078	0,9	283
368	3,7	-	-	542	5,5	2073	21,0	78	0,8	87	0,9	
3841	3,0	-	-	4401	3,4	22736	17,8	1414	1,1	1165	0,9	
3262	3,0	-	-	3604	3,3	16948	15,6	1069	1,0	927	0,9	284
311	3,8	-	-	402	5,0	1579	19,5	60	0,7	114	1,4	
3573	3,1	-	-	4006	3,4	18527	15,9	1129	1,0	1041	0,9	
3348	3,0	-	-	3749	3,3	17968	15,9	1153	1,0	1166	1,0	285
449	4,2	-	-	565	5,2	1975	18,3	69	0,6	170	1,6	
3797	3,1	-	-	4314	3,5	19943	16,1	1222	1,0	1336	1,1	
2663	2,5	-	-	4549	4,3	24653	23,1	1000	0,9	1203	1,1	286
366	3,4	-	-	758	7,1	2768	25,8	55	0,5	122	1,1	
3029	2,6	-	-	5307	4,5	27421	23,4	1055	0,9	1325	1,1	
3472	2,9	-	-	3719	3,1	22096	18,7	1088	0,9	1270	1,1	287
393	3,6	-	-	480	4,4	2226	20,5	46	0,4	128	1,2	
3865	3,0	-	-	4199	3,3	24322	18,9	1134	0,9	1398	1,1	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen									
				insgesamt		ungültig		gültig		CDU		SPD	
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%		
Sachsen-													
288	Wittenberg -	A	173863		112877	91,3	1390	1,2	111487	45730	41,0	37497	33,6
	Gräfenhainichen -	B	-		10788	8,7	42	0,4	10746	4224	39,3	3238	30,1
	Jessen - Roßlau - Zerbst	C	173863		123665	100,0	1432	1,2	122233	49954	40,9	40735	33,3
289	Dessau -	A	163521		102036	89,9	1188	1,2	100848	40106	39,8	33243	33,0
	Bitterfeld	B	-		11451	10,1	43	0,4	11408	4126	36,2	3524	30,9
		C	163521		113487	100,0	1231	1,1	112256	44232	39,4	36767	32,8
290	Bernburg -	A	166423		104545	90,0	1355	1,3	103190	40926	39,7	35643	34,5
	Aschersleben -	B	-		11667	10,0	56	0,5	11611	4591	39,5	3559	30,7
	Quedlinburg	C	166423		116212	100,0	1411	1,2	114801	45517	39,6	39202	34,1
291	Halle-Altstadt	A	158477		97291	88,2	869	0,9	96422	32507	33,7	29437	30,5
		B	-		12961	11,8	60	0,5	12901	4075	31,6	3666	28,4
		C	158477		110252	100,0	929	0,8	109323	36582	33,5	33103	30,3
292	Halle-Neustadt -	A	175333		112990	92,2	1603	1,4	111387	42898	38,5	33974	30,5
	Saalkreis -	B	-		9556	7,8	73	0,8	9483	3246	34,2	2743	28,9
	Köthen	C	175333		122546	100,0	1676	1,4	120870	46144	38,2	36717	30,4
293	Merseburg -	A	158671		99354	91,3	1522	1,5	97832	41066	42,0	30830	31,5
	Querfurt -	B	-		9439	8,7	56	0,6	9383	3662	39,0	2681	28,6
	Weißenfels	C	158671		108793	100,0	1578	1,5	107215	44728	41,7	33511	31,3
294	Zeitz -	A	137721		89390	92,6	1293	1,4	88097	37520	42,6	27625	31,4
	Hohenmölsen -	B	-		7100	7,4	36	0,5	7064	2876	40,7	1992	28,2
	Naumburg - Nebra	C	137721		96490	100,0	1329	1,4	95161	40396	42,5	29617	31,1
295	Eisleben -	A	148965		97577	92,1	1365	1,4	96212	41600	43,2	30480	31,7
	Sangerhausen -	B	-		8358	7,9	46	0,6	8312	3374	40,6	2328	28,0
	Hettstedt	C	148965		105935	100,0	1411	1,3	104524	44974	43,0	32808	31,4
	Insgesamt	A	2156706		1387014	91,3	16916	1,2	1370098	533944	39,0	462445	33,8
		B	-		131959	8,7	674	0,5	131285	48350	36,8	39748	30,3
		C	2156706		1518973	100,0	17590	1,2	1501383	582294	38,8	502193	33,4

Thü

296	Nordhausen - Worbis	A	165332	118429	92,0	2654	2,2	115775	57538	49,7	32212	27,8	
	- Heiligenstadt	B	-	10288	8,0	165	1,6	10123	5008	49,5	2456	24,3	
		C	165332	128717	100,0	2819	2,2	125898	62546	49,7	34668	27,5	
297	Eisenach -	A	148971	105171	93,1	2367	2,3	102804	42489	41,3	35333	34,4	
	Mühlhausen	B	-	7763	6,9	168	2,2	7595	3158	41,6	2307	30,4	
		C	148971	112934	100,0	2535	2,2	110399	45647	41,3	37640	34,1	
298	Sömmerda - Artern -	A	160555	108073	92,1	3099	2,9	104974	45179	43,0	33153	31,6	
	Sondershausen -	B	-	9313	7,9	91	1,0	9222	3963	43,0	2627	28,5	
	Langensalza	C	160555	117386	100,0	3190	2,7	114196	49142	43,0	35780	31,3	
299	Gotha - Arnstadt	A	152397	105709	92,5	3006	2,8	102703	42348	41,2	34162	33,3	
		B	-	8609	7,5	101	1,2	8508	3549	41,7	2444	28,7	
		C	152397	114318	100,0	3107	2,7	111211	45897	41,3	36606	32,9	
300	Erfurt	A	154677	101837	90,5	2114	2,1	99723	32878	33,0	30445	30,5	
		B	-	10733	9,5	89	0,8	10644	3661	34,4	2797	26,3	
		C	154677	112570	100,0	2203	2,0	110367	36539	33,1	33242	30,1	
301	Weimar - Apolda -	A	149934	105372	93,6	2636	2,5	102736	44006	42,8	29801	29,0	
	Erfurt-Land	B	-	7191	6,4	100	1,4	7091	2927	41,3	1790	25,2	
		C	149934	112563	100,0	2736	2,4	109827	46933	42,7	31591	28,8	
302	Jena - Rudolstadt -	A	175703	124332	93,1	2647	2,1	121685	43722	35,9	37200	30,6	
	Stadtroda	B	-	9256	6,9	56	0,6	9200	3004	32,7	2475	26,9	
		C	175703	133588	100,0	2703	2,0	130885	46726	35,7	39675	30,3	
303	Gera-Stadt -	A	147854	97840	91,3	2131	2,2	95709	35093	36,7	26502	27,7	
	Eisenberg -	B	-	9351	8,7	135	1,4	9216	3489	37,6	2291	24,9	
	Gera-Land I	C	147854	107191	100,0	2266	2,1	104925	38562	36,8	28793	27,4	
304	Altenburg -	A	147095	99704	93,0	3051	3,1	96653	41175	42,6	30620	31,7	
	Schmölln - Greiz -	B	-	7449	7,0	118	1,6	7331	3187	43,5	2032	27,7	
	Gera-Land II	C	147095	107153	100,0	3169	3,0	103984	44362	42,7	32652	31,4	
305	Saalfeld -	A	149695	103845	93,1	1932	1,9	101913	43045	42,2	30315	29,7	
	Pößneck - Schleiz	B	-	7666	6,9	89	1,2	7577	3160	41,7	2088	27,6	
	- Lobenstein -	C	149695	111511	100,0	2021	1,8	109490	46205	42,2	32403	29,6	
	Zeulenroda												

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.	
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
Anhalt													
4723	4,2	-	-	4059	3,6	16933	15,2	1344	1,2	1201	1,1	288	
544	5,1	-	-	523	4,9	2016	18,8	63	0,6	138	1,3		
5267	4,3	-	-	4582	3,7	18949	15,5	1407	1,2	1339	1,1		
4600	4,6	-	-	3822	3,8	16776	16,6	1151	1,1	1150	1,1	289	
600	5,3	-	-	631	5,5	2310	20,2	63	0,6	154	1,3		
5200	4,6	-	-	4453	4,0	19086	17,0	1214	1,1	1304	1,2		
4105	4,0	-	-	3300	3,2	17120	16,6	951	0,9	1145	1,1	290	
535	4,6	-	-	519	4,5	2191	18,9	53	0,5	163	1,4		
4640	4,0	-	-	3819	3,3	19311	16,8	1004	0,9	1308	1,1		
6173	6,4	-	-	4523	4,7	21635	22,4	708	0,7	1439	1,5	291	
830	6,4	-	-	962	7,5	3118	24,2	52	0,4	198	1,5		
7003	6,4	-	-	5485	5,0	24753	22,6	760	0,7	1637	1,5		
6247	5,6	-	-	3606	3,2	22234	20,0	1111	1,0	1317	1,2	292	
536	5,7	-	-	439	4,6	2345	24,7	39	0,4	135	1,4		
6783	5,6	-	-	4045	3,3	24579	20,3	1150	1,0	1452	1,2		
4757	4,9	-	-	2999	3,1	16140	16,5	934	1,0	1106	1,1	293	
559	6,0	-	-	419	4,5	1842	19,6	47	0,5	173	1,8		
5316	5,0	-	-	3418	3,2	17982	16,8	981	0,9	1279	1,2		
3888	4,4	-	-	2785	3,2	13838	15,7	1122	1,3	1319	1,5	294	
389	5,5	-	-	312	4,4	1319	18,7	54	0,8	122	1,7		
4277	4,5	-	-	3097	3,3	15157	15,9	1176	1,2	1441	1,5		
3932	4,1	-	-	2159	2,2	15762	16,4	945	1,0	1334	1,4	295	
445	5,4	-	-	266	3,2	1684	20,3	50	0,6	165	2,0		
4377	4,2	-	-	2425	2,3	17446	16,7	995	1,0	1499	1,4		
54643	4,0	-	-	46733	3,4	242766	17,7	13912	1,0	15655	1,1	296	
6325	4,8	-	-	6818	5,2	27446	20,9	729	0,6	1869	1,4		
60968	4,1	-	-	53551	3,6	270212	18,0	14641	1,0	17524	1,2		

ringen

3955	3,4	-	-	3949	3,4	15374	13,3	1297	1,1	1450	1,3	296
383	3,8	-	-	430	4,2	1618	16,0	70	0,7	158	1,6	
4338	3,4	-	-	4379	3,5	16992	13,5	1367	1,1	1608	1,3	
3386	3,3	-	-	4435	4,3	14843	14,4	1341	1,3	977	1,0	297
341	4,5	-	-	459	6,0	1199	15,8	38	0,5	93	1,2	
3727	3,4	-	-	4894	4,4	16042	14,5	1379	1,2	1070	1,0	
4064	3,9	-	-	4130	3,9	16301	15,5	1353	1,3	794	0,8	298
376	4,1	-	-	416	4,5	1669	18,1	41	0,4	130	1,4	
4440	3,9	-	-	4546	4,0	17970	15,7	1394	1,2	924	0,8	
3842	3,7	-	-	5289	5,1	14675	14,3	1238	1,2	1149	1,1	299
405	4,8	-	-	539	6,3	1382	16,2	62	0,7	127	1,5	
4247	3,8	-	-	5828	5,2	16057	14,4	1300	1,2	1276	1,1	
3223	3,2	-	-	6648	6,7	24282	24,3	907	0,9	1340	1,3	300
403	3,8	-	-	958	9,0	2603	24,5	48	0,5	174	1,6	
3626	3,3	-	-	7606	6,9	26885	24,4	955	0,9	1514	1,4	
4920	4,8	-	-	6053	5,9	15238	14,8	1374	1,3	1344	1,3	301
372	5,2	-	-	607	8,6	1222	17,2	43	0,6	130	1,8	
5292	4,8	-	-	6660	6,1	16460	15,0	1417	1,3	1474	1,3	
6949	5,7	-	-	7919	6,5	22485	18,5	2087	1,7	1323	1,1	302
618	6,7	-	-	923	10,0	1999	21,7	68	0,7	113	1,2	
7567	5,8	-	-	8842	6,8	24484	18,7	2155	1,6	1436	1,1	
3822	4,0	-	-	4725	4,9	22701	23,7	1352	1,4	1514	1,6	303
413	4,5	-	-	445	4,8	2311	25,1	79	0,9	208	2,3	
4235	4,0	-	-	5170	4,9	25012	23,8	1431	1,4	1722	1,6	
3617	3,7	-	-	4170	4,3	14541	15,0	1557	1,6	973	1,0	304
372	5,1	-	-	355	4,8	1221	16,7	73	1,0	91	1,2	
3989	3,8	-	-	4525	4,4	15762	15,2	1630	1,6	1064	1,0	
4864	4,8	-	-	4643	4,6	15806	15,5	2129	2,1	1111	1,1	305
441	5,8	-	-	392	5,2	1330	17,6	75	1,0	91	1,2	
5305	4,8	-	-	5035	4,6	17136	15,7	2204	2,0	1202	1,1	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						CDU		SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig		Anzahl	%	Anzahl	%
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%		
Thü													
306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg	A B C	204796 - 204796	145902 93,7 9882 6,3 155784 100,0	4128 2,8 181 1,8 4309 2,8	141774 9701 151475	58842 41,5 4147 42,7 62989 41,6	43873 30,9 2635 27,2 46508 30,7					
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	A B C	198577 - 198577	139469 92,7 10953 7,3 150422 100,0	3973 2,8 116 1,1 4089 2,7	135496 10837 146333	56510 41,7 4382 40,4 60892 41,6	39737 29,3 2645 24,4 42382 29,0					
	Insgesamt	A B C	1955586 - 1955586	1355683 92,6 108454 7,4 1464137 100,0	33738 2,5 1409 1,3 35147 2,4	1321945 107045 1428990	542825 41,1 43615 40,7 586440 41,0	403353 30,5 28587 26,7 431940 30,2					
Sach													
308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Mürzen	A B C	153945 - 153945	94329 89,4 11203 10,6 105532 100,0	1161 1,2 58 0,5 1219 1,2	93168 11145 104313	42810 45,9 4853 43,5 47663 45,7	25817 27,7 2768 24,8 28585 27,4					
309	Leipzig I	A B C	191248 - 191248	110231 85,5 18632 14,5 128863 100,0	1155 1,0 103 0,6 1258 1,0	109076 18529 127605	39683 36,4 5822 31,4 45505 35,7	34712 31,8 5327 28,7 40039 31,4					
310	Leipzig II	A B C	189140 - 189140	108825 84,9 19339 15,1 128164 100,0	987 0,9 60 0,3 1047 0,8	107838 19279 127117	38181 35,4 6033 31,3 44214 34,8	33678 31,2 5255 27,3 38933 30,6					
311	Leipzig-Land - Borna - Geithain	A B C	188643 - 188643	117106 88,1 15803 11,9 132909 100,0	1154 1,0 55 0,3 1209 0,9	115952 15748 131700	54038 46,6 7105 45,1 61143 46,4	34193 29,5 4077 25,9 38270 29,1					
312	Döbeln - Grimma - Oschatz	A B C	149178 - 149178	90193 86,1 14519 13,9 104712 100,0	1253 1,4 82 0,6 1335 1,3	88940 14437 103377	44019 49,5 7062 48,9 51081 49,4	22799 25,6 3217 22,3 26016 25,2					
313	Meißen - Riesa - Großenhain	A B C	180541 - 180541	112918 88,4 14824 11,6 127742 100,0	1412 1,3 52 0,4 1464 1,1	111506 14772 126278	57357 51,4 7171 48,5 64528 51,1	23969 21,5 2965 20,1 26934 21,3					
314	Hoyerswerda - Kamenitz - Weißwasser	A B C	160410 - 160410	102889 91,4 9723 8,6 112612 100,0	1010 1,0 37 0,4 1047 0,9	101879 9686 111565	48791 47,9 4112 42,5 52903 47,4	24005 23,6 2137 22,1 26142 23,4					
315	Görlitz - Zittau - Niesky	A B C	161006 - 161006	102961 89,2 12482 10,8 115443 100,0	1110 1,1 67 0,5 1177 1,0	101851 12415 114266	55073 54,1 6556 52,8 61629 53,9	20607 20,2 2112 17,0 22719 19,9					
316	Bautzen - Löbau	A B C	156849 - 156849	104524 90,3 11277 9,7 115801 100,0	1193 1,1 78 0,7 1271 1,1	103331 11199 114530	58862 57,0 6023 53,8 64885 56,7	18919 18,3 1767 15,8 20686 18,1					
317	Pirna - Sebnitz - Bischofswerda	A B C	165418 - 165418	109241 90,1 12055 9,9 121296 100,0	1323 1,2 61 0,5 1384 1,1	107918 11994 119912	61454 56,9 6463 53,9 67917 56,6	19752 18,3 2016 16,8 21768 18,2					
318	Dresden I	A B C	176006 - 176006	109621 82,3 23575 17,7 133196 100,0	909 0,8 89 0,4 998 0,7	108712 23486 132198	50567 46,5 9637 41,0 60204 45,5	19788 18,2 3912 16,7 23700 17,9					
319	Dresden II	A B C	194236 - 194236	116725 83,3 23431 16,7 140156 100,0	1173 1,0 171 0,7 1344 1,0	115552 23260 138812	53459 46,3 9314 40,0 62773 45,2	20882 18,1 3892 16,7 24774 17,8					
320	Dresden-Land - Freital - Dippoldiswalde	A B C	171069 - 171069	112886 88,7 14338 11,3 127224 100,0	1158 1,0 73 0,5 1231 1,0	111728 14265 125993	63433 56,8 7401 51,9 70834 56,2	20017 17,9 2341 16,4 22358 17,7					
321	Freiberg - Brand- Erbisdorf - Flöha - Marienberg	A B C	168044 - 168044	111219 88,0 15194 12,0 126413 100,0	1369 1,2 90 0,6 1459 1,2	109850 15104 124954	58977 53,7 7609 50,4 66586 53,3	25231 23,0 3024 20,0 28255 22,6					
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein- Ernstthal - Hainichen	A B C	176608 - 176608	117534 90,9 11726 9,1 129260 100,0	1304 1,1 68 0,6 1372 1,1	116230 11658 127888	56874 48,9 5636 48,3 62510 48,9	32922 28,3 2844 24,4 35766 28,0					
323	Chemnitz I	A B C	140359 - 140359	91224 88,6 11751 11,4 102975 100,0	735 0,8 43 0,4 778 0,8	90489 11708 102197	37100 41,0 4379 37,4 41479 40,6	25519 28,2 2811 24,0 28330 27,7					

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994

stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ringen												
6167	4,3	-	-	6057	4,3	23209	16,4	2359	1,7	1267	0,9	306
550	5,7	-	-	483	5,0	1682	17,3	79	0,8	125	1,3	
6717	4,4	-	-	6540	4,3	24891	16,4	2438	1,6	1392	0,9	
5283	3,9	-	-	5770	4,3	24928	18,4	2014	1,5	1254	0,9	307
518	4,8	-	-	630	5,8	2467	22,8	69	0,6	126	1,2	
5801	4,0	-	-	6400	4,4	27395	18,7	2083	1,4	1380	0,9	
54092	4,1	-	-	63788	4,8	224383	17,0	19008	1,4	14496	1,1	
5192	4,9	-	-	6637	6,2	20703	19,9	745	0,7	1566	1,5	
59284	4,1	-	-	70425	4,9	245086	17,2	19753	1,4	16062	1,1	
sen												
3553	3,8	-	-	3945	4,2	15055	16,2	1324	1,4	664	0,7	308
516	4,6	-	-	609	5,5	2179	19,6	85	0,8	135	1,2	
4069	3,9	-	-	4554	4,4	17234	16,5	1409	1,4	799	0,8	
3843	3,5	-	-	6437	5,9	22124	20,3	1122	1,0	1155	1,1	309
778	4,2	-	-	1607	8,7	4634	25,0	102	0,6	259	1,4	
4621	3,6	-	-	8044	6,3	26758	21,0	1224	1,0	1414	1,1	
4078	3,8	-	-	7065	6,6	22730	21,1	1048	1,0	1058	1,0	310
825	4,3	-	-	1838	9,5	4954	25,7	135	0,7	239	1,2	
4903	3,9	-	-	8903	7,0	27684	21,8	1183	0,9	1297	1,0	
4311	3,7	-	-	4989	4,3	16236	14,0	1308	1,1	877	0,8	311
806	5,1	-	-	862	5,5	2636	16,7	99	0,6	163	1,0	
5117	3,9	-	-	5851	4,4	18872	14,3	1407	1,1	1040	0,8	
3275	3,7	-	-	3645	4,1	13410	15,1	1259	1,4	533	0,6	312
684	4,7	-	-	668	4,6	2569	17,8	93	0,6	144	1,0	
3959	3,8	-	-	4313	4,2	15979	15,5	1352	1,3	677	0,7	
4107	3,7	-	-	5077	4,6	18091	16,2	1851	1,7	1054	0,9	313
698	4,7	-	-	857	5,8	2747	18,6	129	0,9	205	1,4	
4805	3,8	-	-	5934	4,7	20838	16,5	1980	1,6	1259	1,0	
3109	3,1	-	-	3255	3,2	20470	20,1	1469	1,4	780	0,8	314
329	3,4	-	-	401	4,1	2557	26,4	55	0,6	95	1,0	
3438	3,1	-	-	3656	3,3	23027	20,6	1524	1,4	875	0,8	
3023	3,0	-	-	3871	3,8	16154	15,9	2004	2,0	1119	1,1	315
446	3,6	-	-	781	6,3	2241	18,1	125	1,0	154	1,2	
3469	3,0	-	-	4652	4,1	18395	16,1	2129	1,9	1273	1,1	
3433	3,3	-	-	3871	3,7	15236	14,7	1950	1,9	1060	1,0	316
487	4,3	-	-	671	6,0	1962	17,5	122	1,1	167	1,5	
3920	3,4	-	-	4542	4,0	17198	15,0	2072	1,8	1227	1,1	
3848	3,6	-	-	4281	4,0	15826	14,7	1757	1,6	1000	0,9	317
499	4,2	-	-	694	5,8	2083	17,4	94	0,8	145	1,2	
4347	3,6	-	-	4975	4,1	17909	14,9	1851	1,5	1145	1,0	
4556	4,2	-	-	8004	7,4	23026	21,2	1401	1,3	1370	1,3	318
1015	4,3	-	-	2761	11,8	5566	23,7	187	0,8	408	1,7	
5571	4,2	-	-	10765	8,1	28592	21,6	1588	1,2	1778	1,3	
4287	3,7	-	-	7727	6,7	26154	22,6	1425	1,2	1618	1,4	319
946	4,1	-	-	2473	10,6	8023	25,9	185	0,8	427	1,8	
5233	3,8	-	-	10200	7,3	32177	23,2	1610	1,2	2045	1,5	
4490	4,0	-	-	5598	5,0	15112	13,5	1928	1,7	1150	1,0	320
713	5,0	-	-	1046	7,3	2383	16,7	154	1,1	227	1,6	
5203	4,1	-	-	6644	5,3	17495	13,9	2082	1,7	1377	1,1	
4132	3,8	-	-	4023	3,7	14320	13,0	1959	1,8	1208	1,1	321
655	4,3	-	-	816	5,4	2591	17,2	151	1,0	258	1,7	
4787	3,8	-	-	4839	3,9	16911	13,5	2110	1,7	1466	1,2	
4492	3,9	-	-	4506	3,9	14933	12,8	1501	1,3	1002	0,9	322
586	5,0	-	-	549	4,7	1828	15,7	74	0,6	141	1,2	
5078	4,0	-	-	5055	4,0	16761	13,1	1575	1,2	1143	0,9	
3495	3,9	-	-	4453	4,9	18016	19,9	944	1,0	962	1,1	323
513	4,4	-	-	908	7,8	2885	24,6	71	0,6	141	1,2	
4008	3,9	-	-	5361	5,2	20901	20,5	1015	1,0	1103	1,1	

Wahlkreis		1)	Wahlberechtigte	Abgegebene Stimmen						CDU		SPD	
				insgesamt		ungültig		gültig					
Nr.	Name		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%		
Sach													
324	Chemnitz II - Chemnitz-Land	A	154639	102526	88,7	1022	1,0	101504	45189	44,5	28529	28,1	
		B	-	13084	11,3	63	0,5	13021	5264	40,4	3374	25,9	
		C	154639	115610	100,0	1085	0,9	114525	50453	44,1	31903	27,9	
325	Annaberg - Stollberg - Zschopau	A	158515	107001	89,5	1214	1,1	105787	54838	51,8	27409	25,9	
		B	-	12534	10,5	58	0,5	12476	6573	52,7	2761	22,1	
		C	158515	119535	100,0	1272	1,1	118263	61411	51,9	30170	25,5	
326	Aue - Schwarzenberg - Klingenthal	A	152323	99361	88,9	1089	1,1	98272	49762	50,6	25668	26,1	
		B	-	12349	11,1	58	0,5	12291	6367	51,8	2706	22,0	
		C	152323	111710	100,0	1147	1,0	110563	56129	50,8	28374	25,7	
327	Zwickau - Werdau	A	199213	123904	87,3	1273	1,0	122631	58086	47,4	33777	27,5	
		B	-	18104	12,7	89	0,5	18015	8643	48,0	4071	22,6	
		C	199213	142008	100,0	1362	1,0	140646	66729	47,4	37848	26,9	
328	Reichenbach - Plauen - Auerbach - Oelsnitz	A	204572	132776	90,4	1272	1,0	131504	62271	47,4	36675	27,9	
		B	-	14026	9,6	81	0,6	13945	6466	46,4	3375	24,2	
		C	204572	146802	100,0	1353	0,9	145449	68737	47,3	40050	27,5	
Insgesamt		A	3591962	2277994	88,0	24276	1,1	2253718	1090824	48,4	554868	24,6	
		B	-	309969	12,0	1536	0,5	308433	138489	44,9	66752	21,6	
		C	3591962	2587963	100,0	25812	1,0	2562151	1229313	48,0	621620	24,3	

Bundes

Zusammen	A	60452009	41348952	86,6	594168	1,4	40754784	13849243	34,0	15177191	37,2	
	B	-	6389047	13,4	38657	0,6	6350390	2240717	35,3	1963163	30,9	
	C	60452009	47737999	100,0	632825	1,3	47105174	16089960	34,2	17140354	36,4	

1) A= ohne Briefwahl, B= Briefwahl, C= einschließlich Briefwahl.

Briefwähler und der Wähler insgesamt nach Wahlkreisen 1994
stimmen

Von den gültigen Stimmen entfielen auf												Wahl- kreis Nr.
F.D.P.		CSU		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sen												
4193	4,1	-	-	4006	3,9	17269	17,0	1222	1,2	1096	1,1	324
571	4,4	-	-	785	6,0	2742	21,1	94	0,7	191	1,5	
4764	4,2	-	-	4791	4,2	20011	17,5	1316	1,1	1287	1,1	
3856	3,6	-	-	3599	3,4	12883	12,2	1873	1,8	1329	1,3	325
574	4,6	-	-	513	4,1	1718	13,8	113	0,9	224	1,8	
4430	3,7	-	-	4112	3,5	14601	12,3	1986	1,7	1553	1,3	
3081	3,1	-	-	3158	3,2	13770	14,0	1646	1,7	1187	1,2	326
508	4,1	-	-	500	4,1	1884	15,3	131	1,1	195	1,6	
3589	3,2	-	-	3658	3,3	15654	14,2	1777	1,6	1382	1,2	
4685	3,8	-	-	4742	3,9	18372	15,0	1912	1,6	1057	0,9	327
849	4,7	-	-	881	4,9	3209	17,8	189	1,0	173	1,0	
5534	3,9	-	-	5623	4,0	21581	15,3	2101	1,5	1230	0,9	
6768	5,1	-	-	5328	4,1	17001	12,9	2069	1,6	1392	1,1	328
881	6,3	-	-	794	5,7	2113	15,2	123	0,9	193	1,4	
7649	5,3	-	-	6122	4,2	19114	13,1	2192	1,5	1585	1,1	
84615	3,8	-	-	101580	4,5	366188	16,2	32972	1,5	22671	1,0	
13879	4,5	-	-	21014	6,8	61504	19,9	2511	0,8	4284	1,4	
98494	3,8	-	-	122594	4,8	427692	16,7	35483	1,4	26955	1,1	

gebiet

2680286	6,6	2930673	7,2	2819924	6,9	1819474	4,5	786045	1,9	691948	1,7
578121	9,1	496523	7,8	604391	9,5	246702	3,9	89194	1,4	131579	2,1
3258407	6,9	3427196	7,3	3424315	7,3	2066176	4,4	875239	1,9	823527	1,7

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

Schleswig-

Kreisfreie Städte

01 0 01	Flensburg, Stadt	1	68.987	52.379	75,9	556	1,1	51.823
01 0 02	Kiel, Landeshauptstadt	5	190.268	149.583	78,6	1.304	0,9	148.279
01 0 03	Lübeck, Hansestadt	11	171.209	132.575	77,4	1.671	1,3	130.904
01 0 04	Neumünster, Stadt	6	64.327	48.484	75,4	577	1,2	47.907

Kreise

01 0 51	Dithmarschen	2	46.070	36.510	79,2	413	1,1	36.097
		3	58.736	46.780	79,6	540	1,2	46.240
	Zusammen		104.806	83.290	79,5	953	1,1	82.337
01 0 53	Herzogtum Lauenburg	10	131.597	108.815	82,7	1.012	0,9	107.803
01 0 54	Nordfriesland	2	123.188	96.871	78,6	843	0,9	96.028
01 0 55	Ostholstein	9	154.611	124.768	80,7	1.237	1,0	123.531
01 0 56	Pinneberg	7	216.646	181.288	83,7	1.367	0,8	179.921
01 0 57	Plön	6	95.813	80.480	84,0	709	0,9	79.771
01 0 58	Rendsburg-Eckernförde	4	200.647	165.099	82,3	1.452	0,9	163.647
01 0 59	Schleswig-Flensburg	1	143.199	116.381	81,3	1.034	0,9	115.347
01 0 60	Segeberg	8	180.916	146.882	81,2	1.165	0,8	145.717
01 0 61	Steinburg	3	103.406	83.589	80,8	821	1,0	82.768
01 0 62	Stormarn	8	60.139	49.793	82,8	398	0,8	49.395
		10	103.520	88.574	85,6	595	0,7	87.979
	Zusammen		163.659	138.367	84,5	993	0,7	137.374
01	Land insgesamt		2.113.279	1.708.851	80,9	15.694	0,9	1.693.157
	Kreisfreie Städte		494.791	383.021	77,4	4.108	1,1	378.913
	Kreise		1.618.488	1.325.830	81,9	11.586	0,9	1.314.244

Ham

02 0 00	Hamburg, Freie und Hansestadt	12	162.020	121.127	74,8	980	0,8	120.147
		13	170.351	137.562	80,8	1.129	0,8	136.433
		14	180.307	146.598	81,3	970	0,7	145.628
		15	203.915	170.574	83,6	1.059	0,8	169.515
		16	193.764	156.887	81,0	1.131	0,7	155.756
		17	187.362	145.112	77,5	1.241	0,9	143.871
		18	144.193	112.502	78,0	1.052	0,9	111.450
02	Land insgesamt		1.241.912	990.362	79,7	7.562	0,8	982.800

Nieder

RB Braunschweig

Kreisfreie Städte

03 1 01	Braunschweig, Stadt	45	201.833	164.334	81,4	1.193	0,7	163.141
03 1 02	Salzgitter, Stadt	44	86.840	69.816	80,4	651	0,9	69.165
03 1 03	Wolfsburg, Stadt	46	95.445	78.119	81,8	710	0,9	77.409

Landkreise

03 1 51	Gifhorn	40	116.522	96.449	82,8	904	0,9	95.545
03 1 52	Göttingen	49	202.552	168.881	83,4	1.342	0,8	167.539
03 1 53	Goslar	47	127.719	104.647	81,9	854	0,8	103.793
03 1 54	Helmstedt	46	79.967	65.613	82,1	545	0,8	65.068
03 1 55	Northeim	48	120.676	101.105	83,8	939	0,9	100.166
03 1 56	Osterode am Harz	47	22.439	18.030	80,4	148	0,8	17.882
		48	48.165	39.623	82,3	396	1,0	39.227
	Zusammen		70.604	57.653	81,7	544	0,9	57.109
03 1 57	Peine	40	97.179	81.314	83,7	700	0,9	80.614
03 1 58	Wolfenbüttel	44	94.635	80.143	84,7	610	0,8	79.533

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

Holstein

17.837	34,4	24.172	46,6	3.404	6,6	4.651	9,0	700	1,4	499	1,0	560	1,1	01	0	01
49.244	33,2	66.012	44,5	9.166	6,2	17.715	11,9	2.952	2,0	1.631	1,1	1.559	1,1	01	0	02
51.048	39,0	56.323	43,0	7.449	5,7	11.174	8,5	1.811	1,4	1.683	1,3	1.416	1,1	01	0	03
18.623	38,9	21.835	45,6	2.926	6,1	2.902	6,1	528	1,1	584	1,2	509	1,1	01	0	04

16.711	46,3	13.686	37,9	2.628	7,3	2.117	5,9	252	0,7	362	1,0	341	0,9	01	0	51
20.617	44,6	18.438	39,9	3.218	7,0	2.786	6,0	343	0,7	458	1,0	380	0,8			
37.328	45,3	32.124	39,0	5.846	7,1	4.903	6,0	595	0,7	820	1,0	721	0,9			
47.037	43,6	39.261	36,4	8.287	7,7	9.199	8,5	1.248	1,2	1.649	1,5	1.122	1,0	01	0	53
40.861	42,6	37.251	38,8	8.337	8,7	7.434	7,7	704	0,7	642	0,7	799	0,8	01	0	54
54.939	44,5	48.253	39,1	8.846	7,2	8.055	6,5	1.065	0,9	1.258	1,0	1.115	0,9	01	0	55
74.188	41,2	68.310	38,0	15.097	8,4	16.229	9,0	2.221	1,2	2.090	1,2	1.786	1,0	01	0	56
34.098	42,7	31.887	40,0	5.384	6,7	6.159	7,7	863	1,1	716	0,9	664	0,8	01	0	57
68.775	42,0	64.463	39,4	13.035	8,0	12.837	7,8	1.494	0,9	1.474	0,9	1.569	1,0	01	0	58
49.624	43,0	46.244	40,1	8.171	7,1	8.410	7,3	914	0,8	879	0,8	1.105	1,0	01	0	59
64.703	44,4	52.798	36,2	12.088	8,3	11.417	7,8	1.631	1,1	1.472	1,0	1.608	1,1	01	0	60
34.985	42,3	33.410	40,4	5.920	7,2	6.312	7,6	710	0,9	785	0,9	646	0,8	01	0	61
21.110	42,7	18.541	37,5	3.833	7,8	4.084	8,3	549	1,1	530	1,1	748	1,5	01	0	62
37.967	43,2	29.907	34,0	8.247	9,4	8.872	10,1	1.004	1,1	1.019	1,2	983	1,1			
59.077	43,0	48.448	35,3	12.080	8,8	12.956	9,4	1.553	1,1	1.549	1,1	1.711	1,2			
702.367	41,5	670.791	39,6	126.036	7,4	140.353	8,3	18.989	1,1	17.731	1,0	16.890	1,0	01		
136.752	36,1	168.342	44,4	22.945	6,1	36.442	9,6	5.991	1,6	4.397	1,2	4.044	1,1			
565.615	43,0	502.449	38,2	103.091	7,8	103.911	7,9	12.998	1,0	13.334	1,0	12.846	1,0			

burg

35.906	29,9	50.308	41,9	6.725	5,6	18.503	15,4	4.133	3,4	2.177	1,8	2.397	2,0	02	0	00
47.177	34,6	48.583	35,6	12.179	8,9	20.589	15,1	3.866	2,8	2.052	1,5	1.987	1,5			
48.750	33,5	54.527	37,4	11.146	7,7	23.047	15,8	3.900	2,7	1.887	1,3	2.371	1,8			
61.904	36,5	60.325	35,6	15.851	9,4	24.126	14,2	3.297	1,9	1.786	1,1	2.226	1,3			
57.583	37,0	63.726	40,9	10.895	7,0	15.357	9,9	2.586	1,7	2.702	1,7	2.907	1,9			
52.212	36,3	62.750	43,6	8.395	5,8	12.375	8,6	2.312	1,6	3.156	2,2	2.671	1,9			
39.866	35,8	49.640	44,5	5.928	5,3	9.574	8,6	1.902	1,7	2.822	2,5	1.718	1,5			
343.398	34,9	389.857	39,7	71.119	7,2	123.571	12,6	21.996	2,2	16.582	1,7	16.277	1,7	02		

sachsen

64.895	39,8	64.614	39,6	12.474	7,6	14.648	9,0	2.428	1,5	1.917	1,2	2.165	1,3	03	1	01
27.739	40,1	32.615	47,2	3.130	4,5	3.144	4,5	599	0,9	1.200	1,7	738	1,1	03	1	02
34.914	45,1	31.776	41,0	4.284	5,5	3.830	4,9	606	0,8	1.060	1,4	939	1,2	03	1	03
43.986	46,0	35.117	36,8	7.096	7,4	5.830	6,1	684	0,7	1.402	1,5	1.430	1,5	03	1	51
62.096	37,1	65.985	39,4	13.136	7,8	20.164	12,0	2.874	1,7	1.602	1,0	1.682	1,0	03	1	52
44.489	42,9	42.012	40,5	8.003	7,7	5.583	5,4	1.071	1,0	1.503	1,4	1.132	1,1	03	1	53
29.190	44,9	26.880	41,3	3.866	5,9	3.167	4,9	481	0,7	811	1,2	673	1,0	03	1	54
37.983	37,9	46.841	46,8	7.003	7,0	5.375	5,4	717	0,7	1.401	1,4	846	0,8	03	1	55
7.781	43,5	7.529	42,1	1.233	6,9	630	3,5	190	1,1	323	1,8	198	1,1	03	1	56
15.650	39,9	18.091	46,1	2.408	6,1	1.984	5,1	219	0,6	515	1,3	360	0,9			
23.431	41,0	25.620	44,9	3.641	6,4	2.614	4,6	409	0,7	838	1,5	556	1,0			
30.081	37,3	39.066	48,5	4.494	5,6	4.430	5,5	553	0,7	1.124	1,4	866	1,1	03	1	57
34.014	42,8	33.442	42,0	5.086	6,4	4.593	5,8	696	0,9	927	1,2	775	1,0	03	1	58

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl
noch Nieder								
03 1	RB Braunschweig zusammen		1.293.972	1.068.074	82,5	8.992	0,8	1.059.082
	Kreisfreie Städte		384.118	312.269	81,3	2.554	0,8	309.715
	Landkreise		909.854	755.805	83,1	6.438	0,9	749.367
RB Hannover								
Kreisfreie Stadt								
03 2 01	Hannover, Landeshauptstadt	36	191.197	155.021	81,1	1.363	0,9	153.658
		37	197.610	160.797	81,4	1.308	0,8	159.489
	Zusammen		388.807	315.818	81,2	2.671	0,8	313.147
Landkreise								
03 2 51	Diepholz	28	155.958	123.940	79,5	927	0,7	123.013
03 2 52	Hameln-Pyrmont	41	126.168	103.657	82,2	848	0,8	102.809
03 2 53	Hannover	38	237.315	198.275	83,5	1.560	0,8	196.715
		42	211.743	180.118	85,1	1.628	0,9	178.490
	Zusammen		449.058	378.393	84,3	3.188	0,8	375.205
03 2 54	Hildesheim	43	224.843	188.957	84,0	1.573	0,8	187.384
03 2 55	Holzminde	41	65.366	54.850	83,9	553	1,0	54.297
03 2 56	Nienburg (Weser)	34	93.916	73.550	78,3	657	0,9	72.893
03 2 57	Schaumburg	34	123.437	101.981	82,6	875	0,9	101.106
03 2	RB Hannover zusammen		1.627.553	1.341.146	82,4	11.292	0,8	1.329.854
	Kreisfreie Stadt		388.807	315.818	81,2	2.671	0,8	313.147
	Landkreise		1.238.746	1.025.328	82,8	8.621	0,8	1.016.707
RB Lüneburg								
Landkreise								
03 3 51	Celle	39	134.795	109.249	81,0	787	0,7	108.462
03 3 52	Cuxhaven	24	154.262	125.200	81,2	925	0,7	124.275
03 3 53	Harburg	35	164.634	139.789	84,9	802	0,6	138.987
03 3 54	Lüchow-Dannenberg	31	40.717	32.370	79,5	221	0,7	32.149
03 3 55	Lüneburg	31	118.607	95.999	80,9	668	0,7	95.331
03 3 56	Osterholz	29	81.427	67.110	82,4	455	0,7	66.655
03 3 57	Rotenburg (Wümme)	25	62.810	50.753	80,8	339	0,7	50.414
		30	52.340	42.116	80,5	338	0,8	41.778
	Zusammen		115.150	92.869	80,7	677	0,7	92.192
03 3 58	Soltau-Fallingb.ostel	30	101.776	81.818	80,4	681	0,8	81.137
03 3 59	Stade	25	138.730	112.925	81,4	897	0,8	112.028
03 3 60	Uelzen	39	76.784	62.758	81,7	555	0,9	62.203
03 3 61	Verden	29	95.792	78.646	82,1	636	0,8	78.010
03 3	RB Lüneburg zusammen		1.222.674	998.733	81,7	7.304	0,7	991.429
RB Weser-Ems								
Kreisfreie Städte								
03 4 01	Delmenhorst, Stadt	23	59.010	46.122	78,2	400	0,9	45.722
03 4 02	Emden, Stadt	19	39.720	30.853	77,7	348	1,1	30.505
03 4 03	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	22	117.085	93.805	80,1	624	0,7	93.181
03 4 04	Osnabrück, Stadt	33	123.002	100.126	81,4	722	0,7	99.404
03 4 05	Wilhelmshaven, Stadt	21	71.365	56.731	79,5	520	0,9	56.211
Landkreise								
03 4 51	Ammerland	22	78.995	62.430	79,0	498	0,8	61.932
03 4 52	Aurich	19	138.469	111.086	80,2	1.378	1,2	109.708
03 4 53	Cloppenburg	27	98.220	78.112	79,5	817	1,0	77.295

1) CSU nur in Bayern.

und Landkreisen bei der Bundestagswahl 1994

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sachsen														
432.818	40,9	443.968	41,9	72.213	6,8	73.378	6,9	11.118	1,0	13.785	1,3	11.802	1,1	03 1
127.548	41,2	129.005	41,7	19.888	6,4	21.622	7,0	3.633	1,2	4.177	1,3	3.842	1,2	
305.270	40,7	314.963	42,0	52.325	7,0	51.756	6,9	7.485	1,0	9.608	1,3	7.960	1,1	
55.298	36,0	62.796	40,9	12.558	8,2	15.499	10,1	2.410	1,6	2.545	1,7	2.552	1,7	03 2 01
55.435	34,8	62.685	39,3	13.053	8,2	20.030	12,6	3.537	2,2	2.236	1,4	2.513	1,6	
110.733	35,4	125.481	40,1	25.611	8,2	35.529	11,3	5.947	1,9	4.781	1,5	5.065	1,6	
47.287	38,4	48.709	39,6	13.965	11,4	8.935	7,3	1.176	1,0	1.507	1,2	1.434	1,2	03 2 51
40.174	39,1	44.846	43,6	7.650	7,4	6.547	6,4	780	0,8	1.657	1,6	1.155	1,1	
81.186	41,3	78.287	39,8	17.069	8,7	12.563	6,4	1.710	0,9	3.220	1,6	2.650	1,3	
71.438	40,0	74.010	41,5	14.358	8,0	12.012	6,7	1.654	0,9	2.692	1,5	2.326	1,3	03 2 52
152.624	40,7	152.297	40,6	31.457	8,4	24.575	6,5	3.364	0,9	5.912	1,6	4.976	1,3	
74.860	40,0	83.590	44,6	11.158	6,0	11.337	6,1	1.565	0,8	2.636	1,4	2.238	1,2	
19.913	36,7	25.965	47,8	4.042	7,4	2.759	5,1	333	0,6	807	1,5	478	0,9	03 2 54
31.138	42,7	29.832	40,9	5.194	7,1	4.512	6,2	448	0,6	1.068	1,5	701	1,0	
39.297	38,9	45.491	45,0	6.629	6,6	6.135	6,1	762	0,8	1.588	1,6	1.204	1,2	
516.026	38,8	556.211	41,8	105.706	7,9	100.329	7,5	14.375	1,1	19.956	1,5	17.251	1,3	03 2
110.733	35,4	125.481	40,1	25.611	8,2	35.529	11,3	5.947	1,9	4.781	1,5	5.065	1,6	
405.293	39,9	430.730	42,4	80.095	7,9	64.800	6,4	8.428	0,8	15.175	1,5	12.186	1,2	
51.350	47,3	37.520	34,6	9.271	8,5	5.784	5,3	848	0,8	2.123	2,0	1.566	1,4	03 3 51
49.952	40,2	54.231	43,6	8.795	7,1	7.365	5,9	1.005	0,8	1.595	1,3	1.332	1,1	
60.844	43,8	46.887	33,7	13.461	9,7	12.343	8,9	1.418	1,0	2.128	1,5	1.906	1,4	
14.451	45,0	10.623	33,0	2.277	7,1	3.533	11,0	401	1,2	497	1,5	367	1,1	03 3 52
38.372	40,3	36.458	38,2	7.513	7,9	8.950	9,4	1.662	1,7	1.242	1,3	1.134	1,2	
23.528	35,3	29.071	43,6	5.192	7,8	6.369	9,6	851	1,3	758	1,1	886	1,3	
23.248	46,1	18.275	36,2	4.313	8,6	3.358	6,7	337	0,7	458	0,9	425	0,8	03 3 53
18.979	45,4	15.081	36,1	3.148	7,5	3.278	7,8	384	0,9	422	1,0	486	1,2	
42.227	45,8	33.356	36,2	7.461	8,1	6.636	7,2	721	0,8	880	1,0	911	1,0	
37.015	45,6	29.738	36,7	5.981	7,4	5.112	6,3	655	0,8	1.390	1,7	1.246	1,5	03 3 54
45.877	41,0	44.705	39,9	9.612	8,6	8.326	7,4	1.139	1,0	1.243	1,1	1.126	1,0	
27.446	44,1	23.845	38,3	4.413	7,1	4.534	7,3	477	0,8	788	1,3	700	1,1	
29.373	37,7	31.789	40,7	6.758	8,7	7.325	9,4	888	1,1	867	1,1	1.010	1,3	03 3 55
420.435	42,4	378.223	38,1	80.734	8,1	76.277	7,7	10.065	1,0	13.511	1,4	12.184	1,2	
16.635	36,4	21.436	46,9	3.008	6,6	2.662	5,8	540	1,2	621	1,4	820	1,8	03 4 01
7.664	25,1	18.292	60,0	1.674	5,5	1.842	6,0	348	1,1	297	1,0	388	1,3	
29.172	31,3	40.205	43,1	8.211	8,8	11.969	12,8	1.762	1,9	622	0,7	1.240	1,3	
38.926	39,2	39.119	39,4	8.431	8,5	9.710	9,8	1.305	1,3	809	0,8	1.104	1,1	03 4 02
20.092	35,7	27.491	48,9	3.228	5,7	3.228	5,7	620	1,1	786	1,4	766	1,4	
23.236	37,5	25.526	41,2	7.340	11,9	4.333	7,0	470	0,8	417	0,7	610	1,0	03 4 03
33.344	30,4	60.277	54,9	6.796	6,2	6.421	5,9	857	0,8	754	0,7	1.259	1,1	
48.914	63,3	18.525	24,0	5.306	6,9	3.229	4,2	296	0,4	468	0,6	557	0,7	
23.236	37,5	25.526	41,2	7.340	11,9	4.333	7,0	470	0,8	417	0,7	610	1,0	03 4 04
33.344	30,4	60.277	54,9	6.796	6,2	6.421	5,9	857	0,8	754	0,7	1.259	1,1	
48.914	63,3	18.525	24,0	5.306	6,9	3.229	4,2	296	0,4	468	0,6	557	0,7	
23.236	37,5	25.526	41,2	7.340	11,9	4.333	7,0	470	0,8	417	0,7	610	1,0	03 4 05
33.344	30,4	60.277	54,9	6.796	6,2	6.421	5,9	857	0,8	754	0,7	1.259	1,1	
48.914	63,3	18.525	24,0	5.306	6,9	3.229	4,2	296	0,4	468	0,6	557	0,7	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig	gültig	
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl

noch Nieder

03 4 54	Emsland	20	90.531	72.823	80,4	625	0,9	72.198
		26	116.308	96.245	82,8	670	0,7	95.575
	Zusammen		206.839	169.068	81,7	1.295	0,8	167.773
03 4 55	Friesland	21	42.275	34.385	81,3	249	0,7	34.136
		22	33.867	26.975	79,6	296	1,1	26.679
	Zusammen		76.142	61.360	80,6	545	0,9	60.815
03 4 56	Grafschaft Bentheim	26	90.006	74.589	82,9	488	0,7	74.101
03 4 57	Leer	20	116.079	91.681	79,0	946	1,0	90.735
03 4 58	Oldenburg	23	85.353	69.374	81,3	436	0,6	68.938
03 4 59	Osnabrück	32	176.722	147.066	83,2	1.078	0,7	145.988
		33	70.355	60.503	86,0	391	0,6	60.112
	Zusammen		247.077	207.569	84,0	1.469	0,7	206.100
03 4 60	Vechta	27	81.615	67.416	82,6	489	0,7	66.927
03 4 61	Wesermarsch	23	71.408	56.309	78,9	498	0,9	55.811
03 4 62	Wittmund	21	42.003	32.114	76,5	329	1,0	31.785
03 4	RB Weser-Ems Kreisfreie Städte Landkreise		1.742.388	1.408.745	80,9	11.802	0,8	1.396.943
			410.182	327.637	79,9	2.614	0,8	325.023
			1.332.206	1.081.108	81,2	9.188	0,8	1.071.920
03	Land insgesamt Kreisfreie Städte Landkreise		5.886.587	4.816.698	81,8	39.390	0,8	4.777.308
			1.183.107	955.724	80,8	7.839	0,8	947.885
			4.703.480	3.860.974	82,1	31.551	0,8	3.829.423

Bre

Kreisfreie Städte

04 0 11	Bremen, Stadt	50	199.773	162.168	81,2	2.289	1,4	159.879
		51	135.932	104.159	76,6	1.629	1,6	102.530
		52	77.592	61.381	79,1	1.043	1,7	60.338
	Zusammen		413.297	327.708	79,3	4.961	1,5	322.747
04 0 12	Bremerhaven, Stadt	52	96.730	72.901	75,4	1.399	1,9	71.502
04	Land insgesamt		510.027	400.609	78,5	6.360	1,6	394.249

Nordrhein-

RB Düsseldorf

Kreisfreie Städte

05 1 11	Düsseldorf, Stadt	74	221.261	177.923	80,4	2.549	1,4	175.374
		75	201.655	158.749	78,7	2.809	1,8	155.940
	Zusammen		422.916	336.672	79,6	5.358	1,6	331.314
05 1 12	Duisburg, Stadt	84	200.259	161.910	80,9	2.904	1,8	159.006
		85	179.545	135.592	75,5	2.975	2,2	132.617
	Zusammen		379.804	297.502	78,3	5.879	2,0	291.623
05 1 13	Essen, Stadt	88	153.678	120.767	78,6	2.165	1,8	118.602
		89	139.193	104.409	75,0	2.054	2,0	102.355
		90	186.377	152.057	81,6	2.015	1,3	150.042
	Zusammen		479.248	377.233	78,7	6.234	1,7	370.999
05 1 14	Krefeld, Stadt	79	173.638	136.068	78,4	2.478	1,8	133.590
05 1 16	Mönchengladbach, Stadt	78	199.897	151.832	76,0	2.671	1,8	149.161
05 1 17	Mülheim an der Ruhr, Stadt	87	136.968	113.925	83,2	2.043	1,8	111.882
05 1 19	Oberhausen, Stadt	86	168.207	133.457	79,3	1.920	1,4	131.537
05 1 20	Remscheid, Stadt	71	87.742	69.605	79,3	1.275	1,8	68.330
05 1 22	Solingen, Stadt	71	118.579	95.191	80,3	1.489	1,6	93.702
05 1 24	Wuppertal, Stadt	69	143.945	116.030	80,6	1.900	1,8	114.130
		70	133.021	105.502	79,3	2.027	1,9	103.475
	Zusammen		276.966	221.532	80,0	3.927	1,8	217.605

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sachsen														
45.703	63,3	18.089	25,1	4.735	6,6	2.395	3,3	309	0,4	472	0,7	495	0,7	03 4 54
56.628	59,2	26.131	27,3	6.912	7,2	4.302	4,5	410	0,4	481	0,5	731	0,8	
102.331	61,0	44.220	26,4	11.647	6,9	6.697	4,0	719	0,4	933	0,6	1.226	0,7	03 4 55
12.486	36,6	15.436	45,2	2.944	8,6	2.180	6,4	272	0,8	390	1,1	428	1,3	
8.404	31,5	12.945	48,5	2.761	10,3	1.808	6,8	205	0,8	188	0,7	368	1,4	03 4 56
20.890	34,4	28.381	46,7	5.705	9,4	3.988	6,6	477	0,8	578	1,0	796	1,3	
32.278	43,6	30.216	40,8	6.405	8,6	3.631	4,9	350	0,5	393	0,5	828	1,1	03 4 57
33.057	36,4	45.207	49,8	5.252	5,8	4.660	5,1	627	0,7	672	0,7	1.260	1,4	
26.430	38,3	27.765	40,3	7.470	10,8	5.125	7,4	693	1,0	655	1,0	800	1,2	03 4 58
68.745	45,7	54.240	37,2	12.479	8,5	9.042	6,2	848	0,6	1.189	0,8	1.445	1,0	
28.978	48,2	22.074	36,7	4.153	6,9	3.594	6,0	351	0,6	411	0,7	551	0,9	03 4 59
95.723	46,4	76.314	37,0	16.632	8,1	12.636	6,1	1.199	0,6	1.600	0,8	1.996	1,0	
43.143	64,5	14.378	21,5	5.301	7,9	3.020	4,5	227	0,3	369	0,6	489	0,7	03 4 60
17.631	31,6	28.644	51,3	4.664	8,4	3.273	5,9	481	0,9	492	0,9	626	1,1	
12.919	40,6	13.923	43,8	2.457	7,7	1.679	5,3	202	0,6	270	0,8	335	1,1	03 4 61
602.385	43,1	559.919	40,1	109.527	7,8	88.103	6,3	11.173	0,8	10.736	0,8	15.100	1,1	
112.489	34,6	146.543	45,1	24.552	7,6	29.411	9,0	4.575	1,4	3.135	1,0	4.318	1,3	03 4 62
489.896	45,7	413.376	38,6	84.975	7,9	58.692	5,5	6.598	0,6	7.601	0,7	10.782	1,0	
1.971.664	41,3	1.938.321	40,6	368.180	7,7	338.087	7,1	46.731	1,0	57.988	1,2	56.337	1,2	03
350.770	37,0	401.029	42,3	70.051	7,4	86.562	9,1	14.155	1,5	12.093	1,3	13.225	1,4	
1.620.894	42,3	1.537.292	40,1	298.129	7,8	251.525	6,6	32.576	0,9	45.895	1,2	43.112	1,1	

men

50.670	31,7	63.720	39,9	14.703	9,2	21.485	13,4	4.801	3,0	2.201	1,4	2.299	1,4	04 0 11
26.981	26,3	50.091	48,9	5.730	5,6	12.088	11,8	3.654	3,6	2.094	2,0	1.892	1,8	
18.667	30,9	29.948	49,6	3.762	6,2	4.927	8,2	991	1,6	1.091	1,8	952	1,8	04 0 12
96.318	29,8	143.759	44,5	24.195	7,5	38.500	11,9	9.446	2,9	5.386	1,7	5.143	1,6	
22.745	31,8	35.552	49,7	4.214	5,9	5.154	7,2	1.298	1,8	1.398	2,0	1.141	1,6	04
119.063	30,2	179.311	45,5	28.409	7,2	43.654	11,1	10.744	2,7	6.784	1,7	6.284	1,6	

Westfalen

65.722	37,5	84.754	36,9	19.970	11,4	17.332	9,9	2.500	1,4	2.323	1,3	2.773	1,6	05 1 11
54.098	34,7	67.413	43,2	11.784	7,5	14.934	9,6	2.509	1,6	2.599	1,7	2.683	1,7	
119.760	36,1	132.167	39,9	31.734	9,6	32.266	9,7	5.009	1,5	4.922	1,5	5.456	1,6	05 1 12
45.461	28,6	86.857	54,6	8.308	5,2	11.181	7,0	2.186	1,4	2.545	1,6	2.468	1,6	
33.813	25,5	80.893	61,0	4.794	3,8	6.747	5,1	1.551	1,2	3.018	2,3	1.801	1,4	05 1 13
79.274	27,2	167.750	57,5	13.102	4,5	17.928	6,1	3.737	1,3	5.563	1,9	4.269	1,5	
34.939	29,5	63.625	53,6	6.626	5,6	8.579	7,2	1.461	1,2	1.572	1,3	1.800	1,5	05 1 14
27.059	26,4	60.717	59,3	4.319	4,2	5.593	5,5	1.262	1,2	1.851	1,9	1.454	1,4	
53.564	35,7	63.530	42,3	14.632	9,8	12.739	8,5	1.957	1,3	1.627	1,1	1.993	1,3	05 1 16
115.562	31,1	187.872	50,6	25.577	6,9	26.911	7,3	4.680	1,3	5.150	1,4	5.247	1,4	
53.677	40,2	52.576	39,4	11.750	8,8	10.237	7,7	1.262	0,9	1.654	1,2	2.434	1,8	05 1 17
62.026	41,6	57.788	38,7	13.304	8,9	10.699	7,2	1.277	0,9	1.513	1,0	2.554	1,7	
35.098	31,4	55.512	49,6	9.180	8,2	8.073	7,2	1.137	1,0	1.313	1,2	1.569	1,4	05 1 19
36.722	27,9	76.150	57,9	6.119	4,7	7.377	5,6	1.411	1,1	1.718	1,3	2.040	1,6	
24.263	35,5	29.233	42,8	7.184	10,5	4.418	6,5	788	1,2	1.148	1,7	1.296	1,9	05 1 20
33.969	36,3	37.888	40,4	10.676	11,4	6.550	7,0	1.349	1,4	1.337	1,4	1.933	2,1	
38.932	34,1	47.423	41,6	10.948	9,6	11.054	9,7	1.847	1,6	1.803	1,6	2.123	1,9	05 1 22
35.009	33,8	46.032	44,5	8.402	8,1	8.357	8,1	1.391	1,3	1.992	1,9	2.292	2,2	
73.941	34,0	93.455	42,9	19.350	8,9	19.411	8,9	3.238	1,5	3.795	1,7	4.415	2,0	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

noch Nordrhein-

Kreise

05	1	54	Kleve	81	203.993	168.430	82,6	4.150	2,5	164.280
05	1	58	Mettmann	72	202.411	168.087	83,0	2.631	1,8	165.456
				73	171.510	141.922	82,7	2.270	1,6	139.652
			Zusammen		373.921	310.009	82,9	4.901	1,6	305.108
05	1	62	Neuss	76	151.198	123.295	81,5	2.161	1,8	121.134
				77	185.362	139.452	84,3	2.305	1,7	137.147
			Zusammen		316.560	262.747	83,0	4.466	1,7	258.281
05	1	66	Viersen	80	209.870	170.863	81,4	3.221	1,9	167.642
05	1	70	Wesel	82	178.646	145.912	82,6	2.467	1,7	143.445
				83	161.886	133.718	82,6	2.272	1,7	131.446
			Zusammen		338.532	279.630	82,6	4.739	1,7	274.891
05	1		RB Düsseldorf zusammen		3.886.841	3.124.696	80,4	54.751	1,8	3.069.945
			Kreisfreie Städte		2.443.965	1.933.017	79,1	33.274	1,7	1.899.743
			Kreise		1.442.876	1.191.679	82,6	21.477	1,8	1.170.202

RB Köln

Kreisfreie Städte

05	3	13	Aachen, Stadt	53	171.634	141.877	82,7	1.939	1,4	139.938
05	3	14	Bonn, Stadt	63	218.877	184.601	84,3	3.078	1,7	181.523
05	3	15	Köln, Stadt	59	158.633	126.249	79,6	1.744	1,4	124.505
				60	161.237	132.984	82,5	1.534	1,2	131.450
				61	185.922	144.146	77,5	2.232	1,5	141.914
				62	168.691	128.359	77,0	1.966	1,5	126.393
			Zusammen		672.483	531.738	79,1	7.476	1,4	524.262
05	3	16	Leverkusen, Stadt	68	119.080	96.704	81,2	1.368	1,4	95.336

Kreise

05	3	54	Aachen	54	221.483	186.270	84,1	4.680	2,5	181.590
05	3	58	Düren	56	188.853	158.145	83,7	3.612	2,3	154.533
05	3	62	Erftkreis	57	228.301	191.041	83,7	3.365	1,8	187.676
				58	91.444	76.820	84,0	1.329	1,7	75.491
			Zusammen		319.745	267.861	83,8	4.694	1,8	263.167
05	3	66	Euskirchen	58	135.279	112.905	83,5	2.695	2,4	110.210
05	3	70	Heinsberg	55	169.767	142.412	83,9	4.265	3,0	138.147
05	3	74	Oberbergischer Kreis	66	201.690	167.513	83,1	3.287	2,0	164.226
05	3	78	Rheinisch-Bergischer Kreis	67	189.154	144.156	85,2	1.816	1,3	142.340
				68	32.993	28.329	85,9	315	1,1	28.014
			Zusammen		202.147	172.485	85,3	2.131	1,2	170.354
05	3	82	Rhein-Sieg-Kreis	64	202.774	170.094	83,9	3.000	1,8	167.094
				65	190.048	163.220	85,9	2.986	1,8	160.234
			Zusammen		392.822	333.314	84,9	5.986	1,8	327.328
05	3		RB Köln zusammen		3.013.860	2.495.825	82,8	45.211	1,8	2.450.614
			Kreisfreie Städte		1.182.074	954.920	80,8	13.861	1,5	941.059
			Kreise		1.831.786	1.540.905	84,1	31.350	2,0	1.509.555

RB Münster

Kreisfreie Städte

05	5	12	Boitrop, Stadt	95	90.843	74.919	82,5	1.476	2,0	73.443
05	5	13	Gelsenkirchen, Stadt	93	130.095	99.248	76,3	2.395	2,4	96.851
				94	83.410	65.714	78,8	1.358	2,1	64.358
			Zusammen		213.505	164.960	77,3	3.751	2,3	161.209
05	5	15	Münster, Stadt	99	204.928	174.411	85,1	1.874	1,1	172.537

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen														
78.503	47,8	60.091	36,6	12.266	7,5	9.128	5,6	866	0,5	1.372	0,8	2.054	1,3	05 1 54
65.072	39,3	63.855	38,6	16.786	10,1	13.092	7,9	1.656	1,0	2.316	1,4	2.679	1,6	05 1 58
53.476	38,3	57.145	40,9	14.018	10,0	9.492	6,8	1.457	1,0	1.875	1,3	2.189	1,6	
118.548	38,9	121.000	39,7	30.804	10,1	22.584	7,4	3.113	1,0	4.191	1,4	4.868	1,6	
53.077	43,8	45.349	37,4	9.997	8,3	7.715	6,4	1.046	0,9	1.502	1,2	2.448	2,0	05 1 62
61.067	44,5	48.810	35,6	14.043	10,2	8.921	6,5	1.038	0,8	1.349	1,0	1.919	1,4	
114.144	44,2	94.159	36,5	24.040	9,3	16.636	6,4	2.084	0,8	2.851	1,1	4.367	1,7	
74.219	44,3	61.314	36,6	15.695	9,4	11.012	6,6	1.177	0,7	1.416	0,8	2.809	1,7	05 1 66
49.205	34,3	69.204	48,2	10.781	7,5	9.737	6,8	1.108	0,8	1.592	1,1	1.820	1,3	05 1 70
42.763	32,5	66.737	50,8	8.400	6,4	8.832	6,7	989	0,8	1.866	1,4	1.859	1,4	
91.968	33,5	135.941	49,5	19.181	7,0	18.569	6,8	2.095	0,8	3.458	1,3	3.679	1,3	
1.111.674	36,2	1.362.896	44,4	249.962	8,1	221.799	7,2	33.223	1,1	41.401	1,3	48.990	1,6	05 1
634.292	33,4	890.391	46,9	147.976	7,8	143.870	7,6	23.888	1,3	28.113	1,5	31.213	1,6	
477.382	40,8	472.505	40,4	101.986	8,7	77.929	6,7	9.335	0,8	13.288	1,1	17.777	1,5	
56.534	40,4	48.404	34,6	12.954	9,3	16.686	11,9	2.109	1,5	1.331	1,0	1.920	1,4	05 3 13
70.740	39,0	58.360	32,2	21.366	11,8	22.710	12,5	2.896	1,6	1.866	1,0	3.585	2,0	05 3 14
37.437	30,1	50.538	40,6	10.370	8,3	19.368	15,6	2.856	2,3	1.814	1,5	2.122	1,7	05 3 15
47.218	35,9	45.337	34,5	17.242	13,1	16.712	12,7	1.838	1,4	1.362	1,0	1.741	1,3	
44.991	31,7	63.623	44,8	9.863	6,9	16.064	11,3	2.493	1,8	2.683	1,9	2.217	1,6	
39.454	31,2	60.014	47,5	9.184	7,3	11.585	9,2	1.870	1,5	2.248	1,8	2.058	1,6	
169.100	32,3	219.512	41,9	46.639	8,9	63.729	12,2	9.057	1,7	8.087	1,5	8.138	1,6	
35.601	37,3	40.469	42,4	7.738	8,1	7.357	7,7	847	0,9	1.521	1,6	1.803	1,9	05 3 16
74.442	41,0	79.719	43,9	10.416	5,7	10.698	5,9	1.218	0,7	2.475	1,4	2.622	1,4	05 3 54
68.750	44,5	62.393	40,4	9.784	6,3	8.918	5,8	954	0,6	1.609	1,0	2.125	1,4	05 3 58
69.730	37,2	84.663	45,1	14.088	7,5	13.002	6,9	1.342	0,7	2.322	1,2	2.549	1,4	05 3 62
28.945	38,3	31.876	42,2	6.632	8,8	5.321	7,0	605	0,8	1.002	1,3	1.110	1,5	
98.675	37,5	116.539	44,3	20.700	7,9	18.323	7,0	1.947	0,7	3.324	1,3	3.659	1,4	
52.034	47,2	37.505	34,0	9.783	8,9	7.151	6,5	602	0,5	1.394	1,3	1.741	1,6	05 3 66
68.046	49,3	48.956	35,4	9.186	6,6	7.929	5,7	765	0,6	1.477	1,1	1.788	1,3	05 3 70
71.981	43,8	62.753	38,2	13.242	8,1	10.670	6,5	1.135	0,7	1.988	1,2	2.457	1,5	05 3 74
59.928	42,1	48.391	34,0	16.391	11,5	12.233	8,6	1.209	0,8	1.715	1,2	2.473	1,7	05 3 78
10.502	37,5	11.192	40,0	2.993	10,7	2.284	8,2	258	0,9	319	1,1	468	1,7	
70.430	41,3	59.583	35,0	19.384	11,4	14.517	8,5	1.465	0,9	2.034	1,2	2.941	1,7	
69.970	41,9	62.963	37,7	15.027	9,0	12.870	7,7	1.528	0,9	2.051	1,2	2.685	1,6	05 3 82
72.415	45,2	50.157	31,3	18.075	11,3	13.669	8,5	1.351	0,8	1.818	1,1	2.749	1,7	
142.385	43,5	113.120	34,6	33.102	10,1	26.539	8,1	2.879	0,9	3.869	1,2	5.434	1,7	
978.718	39,9	947.313	38,7	214.294	8,7	215.227	8,8	25.874	1,1	30.975	1,3	38.213	1,6	05 3
331.975	35,3	366.745	39,0	88.697	9,4	110.482	11,7	14.909	1,6	12.805	1,4	15.446	1,6	
646.743	42,8	580.568	38,5	125.597	8,3	104.745	6,9	10.965	0,7	18.170	1,2	22.767	1,5	
22.582	30,7	41.328	56,3	3.392	4,6	3.550	4,8	678	0,9	957	1,3	956	1,3	05 5 12
25.725	26,6	56.483	58,3	3.890	4,0	5.324	5,5	1.211	1,3	2.818	2,9	1.410	1,5	05 5 13
17.345	27,0	37.796	58,7	2.781	4,3	3.522	5,5	604	0,9	1.495	2,3	835	1,3	
43.070	26,7	94.279	58,5	6.641	4,1	8.846	5,5	1.815	1,1	4.313	2,7	2.245	1,4	
65.431	37,9	57.906	33,6	18.725	10,9	25.118	14,6	2.346	1,4	861	0,5	2.150	1,2	05 5 15

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
						Anzahl	%	
noch Nordrhein-								
Kreise								
05 5 54	Borken	92	14.401	12.007	83,4	279	2,3	11.728
		96	226.209	188.031	83,1	4.513	2,4	183.518
	Zusammen		240.610	200.038	83,1	4.792	2,4	195.246
05 5 58	Coesfeld	97	146.282	124.454	85,1	2.088	1,7	122.366
05 5 62	Recklinghausen	91	180.073	148.023	81,1	2.753	1,9	143.270
		92	206.164	169.297	82,1	3.180	1,9	166.117
		94	50.627	42.019	83,0	929	2,2	41.090
		95	58.512	48.120	82,2	838	1,7	47.282
	Zusammen		495.376	405.459	81,8	7.700	1,9	397.759
05 5 66	Steinfurt	97	77.100	65.854	85,4	1.388	2,1	64.466
		98	226.516	188.488	83,2	4.652	2,5	183.836
	Zusammen		303.616	254.342	83,8	6.040	2,4	248.302
05 5 70	Warendorf	100	196.791	166.147	84,4	3.667	2,2	162.480
05 5	RB Münster zusammen		1.891.951	1.564.730	82,7	31.388	2,0	1.533.342
	Kreisfreie Städte		509.276	414.290	81,3	7.101	1,7	407.189
	Kreise		1.382.675	1.150.440	83,2	24.287	2,1	1.126.153
RB Detmold								
Kreisfreie Stadt								
05 7 11	Bielefeld, Stadt	102	238.615	197.561	82,8	3.751	1,9	193.810
Kreise								
05 7 54	Gütersloh	101	235.637	193.969	82,3	3.881	2,0	190.088
05 7 58	Herford	103	189.745	157.131	82,8	3.230	2,1	153.901
05 7 62	Höxter	106	115.446	97.909	84,8	2.454	2,5	95.455
05 7 66	Lippe	105	172.430	143.624	83,3	2.839	2,0	140.785
		106	98.558	81.214	82,4	1.797	2,2	79.417
	Zusammen		270.988	224.838	83,0	4.636	2,1	220.202
05 7 70	Minden-Lübbecke	104	239.848	195.385	81,5	4.435	2,3	190.950
05 7 74	Paderborn	107	196.227	160.649	81,9	3.309	2,1	157.340
05 7	RB Detmold zusammen		1.486.506	1.227.442	82,6	25.696	2,1	1.201.746
	Kreisfreie Stadt		238.615	197.561	82,8	3.751	1,9	193.810
	Kreise		1.247.891	1.029.881	82,5	21.945	2,1	1.007.936
RB Amsberg								
Kreisfreie Städte								
05 9 11	Bochum, Stadt	110	190.333	154.727	81,3	2.040	1,3	152.687
		111	112.500	93.023	82,7	1.261	1,4	91.762
	Zusammen		302.833	247.750	81,8	3.301	1,3	244.449
05 9 13	Dortmund, Stadt	113	140.779	110.444	78,5	2.484	2,2	107.960
		114	134.958	108.444	80,4	2.712	2,5	105.732
		115	167.972	139.382	83,0	2.654	1,9	136.728
	Zusammen		443.709	358.270	80,7	7.850	2,2	350.420
05 9 14	Hagen, Stadt	108	156.899	124.226	79,2	2.233	1,8	121.993
05 9 15	Hamm, Stadt	117	131.778	106.855	81,1	1.887	1,8	104.968
05 9 16	Herne, Stadt	112	130.014	103.236	79,4	1.614	1,6	101.622
Kreise								
05 9 54	Ennepe-Ruhr-Kreis	109	188.108	158.466	84,2	2.405	1,5	156.061
		111	81.122	66.830	82,4	1.046	1,6	65.784
	Zusammen		269.230	225.296	83,7	3.451	1,5	221.845
05 9 58	Hochsauerlandkreis	119	208.553	175.699	84,2	3.883	2,2	171.816

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen														
8.737	57,4	3.304	28,2	799	6,8	630	5,4	52	0,4	83	0,7	123	1,0	05 5 54
94.804	51,7	61.820	33,7	12.639	6,9	10.394	5,7	876	0,5	1.102	0,6	1.883	1,0	
101.541	52,0	65.124	33,4	13.438	6,9	11.024	5,6	928	0,5	1.185	0,6	2.006	1,0	05 5 58
60.991	49,8	39.089	31,9	10.049	8,2	9.341	7,6	770	0,6	796	0,7	1.330	1,1	
45.947	32,1	76.432	53,3	7.256	5,1	8.562	6,0	1.269	0,9	2.078	1,5	1.726	1,2	05 5 62
58.550	35,2	83.103	50,0	9.225	5,6	9.413	5,7	1.240	0,7	2.322	1,4	2.264	1,4	
13.169	32,0	22.013	53,6	1.928	4,7	2.255	5,5	331	0,8	740	1,8	654	1,8	05 5 66
13.793	29,2	26.946	57,0	2.075	4,4	2.418	5,1	614	1,3	814	1,7	622	1,3	
131.459	33,0	208.494	52,4	20.484	5,1	22.648	5,7	3.454	0,9	5.954	1,5	5.266	1,3	05 5 70
29.469	45,7	23.234	36,0	5.363	8,3	4.902	7,6	309	0,5	424	0,7	775	1,2	
74.295	40,4	77.940	42,4	14.062	7,6	13.317	7,2	1.059	0,6	1.527	0,8	1.836	0,9	05 5
103.754	41,8	101.174	40,7	19.425	7,8	18.219	7,3	1.368	0,6	1.951	0,8	2.411	1,0	
73.470	45,2	60.033	36,9	14.121	8,7	10.493	6,5	1.023	0,6	1.320	0,8	2.020	1,2	05 5 70
602.298	39,3	667.427	43,5	106.275	6,9	109.239	7,1	12.382	0,8	17.337	1,1	18.384	1,2	
131.083	32,2	193.513	47,5	28.758	7,1	37.514	9,2	4.839	1,2	6.131	1,5	5.351	1,3	05 5
471.215	41,8	473.914	42,1	77.517	6,9	71.725	6,4	7.543	0,7	11.206	1,0	13.033	1,2	
69.796	36,0	81.150	41,9	14.386	7,4	20.463	10,6	3.161	1,6	2.250	1,2	2.604	1,3	05 7 11
84.387	44,4	68.463	36,0	16.357	8,6	15.243	8,0	1.431	0,8	2.036	1,1	2.171	1,1	
58.016	37,7	70.404	45,7	10.654	6,9	9.676	6,3	1.231	0,8	1.919	1,2	2.001	1,3	05 7 54
50.509	52,9	30.477	31,9	6.260	6,6	5.536	5,8	454	0,5	910	1,0	1.309	1,4	
53.534	38,0	61.694	43,8	10.696	7,6	9.962	7,1	1.212	0,9	1.584	1,1	2.103	1,5	05 7 58
30.403	38,3	33.598	42,3	6.273	7,9	6.190	7,8	746	0,9	857	1,1	1.350	1,7	
83.937	38,1	95.292	43,3	16.969	7,7	16.152	7,3	1.958	0,9	2.441	1,1	3.453	1,6	05 7 62
71.080	37,2	85.390	44,7	15.082	7,9	13.144	6,9	1.331	0,7	2.346	1,2	2.577	1,3	
83.740	53,2	46.295	29,4	11.359	7,2	10.831	6,9	1.055	0,7	1.650	1,0	2.410	1,5	05 7 70
501.465	41,7	477.471	39,7	91.067	7,6	91.045	7,6	10.621	0,9	13.552	1,1	16.525	1,4	
69.796	36,0	81.150	41,9	14.386	7,4	20.463	10,6	3.161	1,6	2.250	1,2	2.604	1,3	05 7
431.669	42,8	396.321	39,3	76.681	7,6	70.582	7,0	7.460	0,7	11.302	1,1	13.921	1,4	
43.832	28,7	84.092	55,1	7.275	4,8	10.919	7,2	2.028	1,3	2.208	1,4	2.333	1,5	05 9 11
25.291	27,6	50.379	54,9	4.733	5,2	7.509	8,2	1.225	1,3	1.285	1,4	1.340	1,5	
69.123	28,3	134.471	55,0	12.008	4,9	18.428	7,5	3.253	1,3	3.493	1,4	3.673	1,5	05 9 13
30.420	28,2	56.089	52,0	5.383	5,0	10.313	9,6	2.075	1,9	1.954	1,8	1.726	1,6	
28.485	26,9	62.669	59,3	4.207	4,0	5.871	5,6	1.016	1,0	2.021	1,9	1.463	1,4	05 9 14
41.175	30,1	69.953	51,2	9.239	6,8	11.198	8,2	1.552	1,1	1.759	1,3	1.852	1,4	
100.080	28,6	188.711	53,9	18.829	5,4	27.382	7,8	4.643	1,3	5.734	1,6	5.041	1,4	05 9 15
41.563	34,1	59.338	48,6	8.140	6,7	7.295	6,0	1.137	0,9	2.664	2,2	1.856	1,5	
40.003	38,1	49.955	47,6	5.679	5,4	5.480	5,2	768	0,7	1.736	1,7	1.347	1,3	05 9 16
26.817	26,4	61.158	60,2	3.791	3,7	5.426	5,3	989	1,0	2.253	2,2	1.188	1,2	
50.026	32,1	77.514	49,7	11.873	7,6	10.808	6,9	1.377	0,9	2.146	1,4	2.319	1,5	05 9 54
17.725	26,9	36.955	56,2	3.719	5,7	4.872	7,4	663	1,0	785	1,2	1.065	1,6	
67.751	30,5	114.469	51,6	15.592	7,0	15.678	7,1	2.040	0,9	2.931	1,3	3.384	1,5	05 9 58
86.080	50,1	60.941	35,5	11.772	6,9	8.235	4,8	810	0,5	1.964	1,1	2.004	1,2	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						un-gültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

noch Nordrhein-

05 9 62	Märkischer Kreis	122	162.316	130.566	80,4	2.677	2,1	127.889
		123	162.495	130.024	80,0	3.016	2,3	127.008
	Zusammen		324.811	260.590	80,2	5.693	2,2	254.897
05 9 66	Olpe	121	98.823	83.199	84,2	1.929	2,3	81.270
05 9 70	Siegen-Wittgenstein	120	171.341	142.946	83,4	3.160	2,2	139.786
		121	48.683	41.186	84,6	825	2,0	40.361
	Zusammen		220.024	184.132	83,7	3.985	2,2	180.147
05 9 74	Soest	118	215.381	177.514	82,4	4.569	2,6	172.945
05 9 78	Unna	116	200.025	168.240	84,1	3.636	2,2	164.604
		117	108.446	88.804	81,9	1.692	1,9	87.112
	Zusammen		308.471	257.044	83,3	5.328	2,1	251.716
05 9	RB Arnsberg zusammen		2.810.526	2.303.811	82,0	45.723	2,0	2.258.088
	Kreisfreie Städte		1.165.233	940.337	80,7	16.885	1,8	923.452
	Kreise		1.645.293	1.363.474	82,9	28.838	2,1	1.334.636
05	Land insgesamt		13.089.684	10.716.504	81,9	202.769	1,9	10.513.735
	Kreisfreie Städte		5.539.163	4.440.125	80,2	74.872	1,7	4.365.253
	Kreise		7.550.521	6.276.379	83,1	127.897	2,0	6.148.482

Hes

RB Darmstadt

Kreisfreie Städte

06 4 11	Darmstadt, Stadt	143	99.713	81.309	81,5	984	1,2	80.325
06 4 12	Frankfurt am Main, Stadt	138	98.083	77.464	79,0	1.222	1,6	76.242
		139	145.378	116.880	80,4	1.323	1,1	115.557
		140	147.123	118.184	80,3	1.459	1,2	116.725
	Zusammen		390.584	312.528	80,0	4.004	1,3	308.524
06 4 13	Offenbach am Main, Stadt	142	73.014	57.230	78,4	751	1,3	56.479
06 4 14	Wiesbaden, Landeshauptstadt	136	189.145	152.737	80,8	1.788	1,2	150.949

Landkreise

06 4 31	Bergstraße	145	193.117	160.523	83,1	2.320	1,4	158.203
06 4 32	Darmstadt-Dieburg	143	111.752	93.737	83,9	1.235	1,3	92.502
		144	86.362	72.224	83,6	1.192	1,7	71.032
	Zusammen		199.114	165.961	83,8	2.427	1,5	163.534
06 4 33	Groß-Gerau	141	165.491	138.437	83,7	1.958	1,4	136.479
06 4 34	Hochtaunuskreis	133	161.149	136.714	84,8	1.406	1,0	135.308
06 4 35	Main-Kinzig-Kreis	132	53.906	43.777	81,2	644	1,5	43.133
		137	233.120	190.236	81,6	2.571	1,4	187.665
	Zusammen		287.026	234.013	81,5	3.215	1,4	230.798
06 4 36	Main-Taunus-Kreis	133	29.305	25.211	86,0	255	1,0	24.956
		138	74.124	63.216	85,3	756	1,2	62.460
		141	52.583	44.837	85,3	471	1,1	44.366
	Zusammen		156.012	133.264	85,4	1.482	1,1	131.782
06 4 37	Odenwaldkreis	144	70.210	57.932	82,5	1.069	1,8	56.863
06 4 38	Offenbach	142	151.557	126.745	83,6	1.545	1,2	125.200
		144	78.346	66.495	84,9	969	1,5	65.526
	Zusammen		229.903	193.240	84,1	2.514	1,3	190.726
06 4 39	Rheingau-Taunus-Kreis	135	133.010	110.987	83,4	1.549	1,4	109.438
06 4 40	Wetteraukreis	134	207.477	169.407	81,7	2.569	1,5	166.838
06 4	RB Darmstadt zusammen		2.553.965	2.104.282	82,4	28.036	1,3	2.076.246
	Kreisfreie Städte		752.456	603.804	80,2	7.527	1,2	596.277
	Landkreise		1.801.509	1.500.478	83,3	20.509	1,4	1.479.969

1) CSU nur in Bayern.

und Landkreisen bei der Bundestagswahl 1994

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Westfalen														
54.022	42,2	50.515	39,5	10.048	7,9	7.610	6,0	924	0,7	2.757	2,2	2.013	1,6	05 9 62
46.701	36,8	56.454	44,4	10.594	8,3	7.130	5,6	1.010	0,8	2.813	2,2	2.306	1,8	
100.723	39,5	106.969	42,0	20.642	8,1	14.740	5,8	1.934	0,8	5.570	2,2	4.319	1,7	05 9 66
44.685	55,0	26.010	32,0	5.040	6,2	3.630	4,5	313	0,4	644	0,8	948	1,2	
54.415	38,9	60.241	43,1	10.662	7,6	8.278	5,9	1.076	0,8	2.231	1,6	2.885	2,1	05 9 70
13.633	33,8	19.469	48,2	3.263	8,1	2.291	5,7	270	0,7	547	1,4	888	2,2	
68.048	37,8	79.710	44,2	13.925	7,7	10.567	5,9	1.346	0,7	2.778	1,5	3.773	2,1	05 9 74
76.968	44,5	66.215	38,3	13.671	7,9	10.792	6,2	1.117	0,6	1.806	1,0	2.376	1,4	
49.250	29,9	88.345	53,7	9.682	5,9	11.492	7,0	1.264	0,8	2.365	1,4	2.206	1,3	05 9 78
32.061	36,8	43.421	49,8	3.655	4,2	4.950	5,7	642	0,7	1.350	1,5	1.033	1,2	
81.311	32,3	131.766	52,3	13.337	5,3	16.442	6,5	1.906	0,8	3.715	1,5	3.239	1,3	05 9
803.162	35,6	1.079.713	47,8	142.426	6,3	144.095	6,4	20.256	0,9	35.288	1,6	33.148	1,5	
277.586	30,1	493.633	53,5	48.447	5,2	64.011	6,9	10.790	1,2	15.880	1,7	13.105	1,4	
525.576	39,4	586.080	43,9	93.979	7,0	80.084	6,0	9.466	0,7	19.408	1,5	20.043	1,5	
3.997.317	38,0	4.534.820	43,1	804.024	7,6	781.405	7,4	102.366	1,0	138.553	1,3	155.260	1,5	05
1.444.732	33,1	2.025.432	46,4	328.264	7,5	376.340	8,6	57.587	1,3	65.179	1,5	67.719	1,6	
2.552.585	41,5	2.509.388	40,8	475.760	7,7	405.065	6,6	44.769	0,7	73.374	1,2	87.541	1,4	
sen														
28.249	35,2	29.579	36,8	6.931	8,6	11.887	14,8	1.258	1,6	1.236	1,5	1.185	1,5	06 4 11
32.125	42,1	25.838	33,9	5.351	7,0	7.522	9,9	1.216	1,6	2.780	3,6	1.410	1,8	
45.665	39,5	32.330	28,0	11.821	10,2	18.192	15,7	2.649	2,3	2.939	2,5	1.961	1,7	06 4 12
45.247	38,8	34.565	29,6	10.050	8,6	19.130	16,4	2.677	2,3	3.071	2,6	1.985	1,7	
123.037	39,9	92.733	30,1	27.222	8,8	44.844	14,5	6.542	2,1	8.790	2,8	5.356	1,7	06 4 13
22.414	39,7	19.732	34,9	4.450	7,9	5.942	10,5	909	1,6	2.245	4,0	787	1,4	
60.579	40,1	50.801	33,7	13.967	9,3	16.860	11,2	1.956	1,3	4.424	2,9	2.362	1,6	
67.588	42,7	58.152	36,8	12.046	7,6	12.733	8,0	1.076	0,7	4.478	2,8	2.130	1,3	06 4 31
34.165	36,9	36.891	39,9	7.678	8,3	9.861	10,7	851	0,9	1.579	1,7	1.477	1,6	
29.263	41,2	26.618	37,5	5.301	7,5	6.492	9,1	636	0,9	1.491	2,1	1.231	1,7	06 4 32
63.428	38,8	63.509	38,8	12.979	7,9	16.353	10,0	1.487	0,9	3.070	1,9	2.708	1,7	
50.672	37,1	55.993	41,0	9.381	6,9	13.717	10,1	1.373	1,0	3.286	2,4	2.057	1,5	06 4 33
61.586	45,5	36.126	26,7	18.125	13,4	13.846	10,2	1.256	0,9	2.543	1,9	1.826	1,3	
18.760	43,5	16.351	37,9	2.885	6,7	2.854	6,6	307	0,7	1.476	3,4	500	1,2	06 4 34
78.688	41,9	66.772	35,6	14.750	7,9	17.019	9,1	2.121	1,1	5.776	3,1	2.559	1,4	
97.428	42,2	83.123	36,0	17.635	7,6	19.873	8,6	2.428	1,1	7.252	3,1	3.059	1,3	06 4 36
12.062	48,3	5.988	24,0	3.544	14,2	2.381	9,5	200	0,8	488	2,0	283	1,1	
28.386	45,4	17.340	27,8	7.780	12,5	6.021	9,6	622	1,0	1.447	2,3	884	1,4	
21.008	47,4	12.625	28,5	4.432	10,0	4.449	10,0	360	0,8	931	2,1	561	1,3	
61.456	46,6	35.953	27,3	15.756	12,0	12.851	9,8	1.182	0,9	2.876	2,2	1.708	1,3	06 4 37
21.145	37,2	25.110	44,2	3.721	6,5	4.395	7,7	483	0,8	1.250	2,2	759	1,3	
54.585	43,6	38.867	31,0	12.610	10,1	12.965	10,4	1.291	1,0	2.886	2,3	1.998	1,6	06 4 38
31.092	47,4	20.397	31,1	5.214	8,0	5.978	9,1	519	0,8	1.393	2,1	933	1,4	
85.677	44,9	59.264	31,1	17.824	9,3	18.943	9,9	1.810	0,9	4.279	2,2	2.929	1,5	06 4 39
48.481	44,3	35.375	32,3	10.704	9,8	10.104	9,2	964	0,9	2.527	2,3	1.283	1,2	
68.932	41,3	62.684	37,6	13.764	8,2	13.828	8,3	1.462	0,9	4.245	2,5	1.923	1,2	
860.672	41,5	708.134	34,1	184.505	8,9	216.176	10,4	24.186	1,2	52.501	2,5	30.072	1,4	06 4
234.279	39,3	192.845	32,3	52.570	8,8	79.533	13,3	10.665	1,8	16.695	2,8	9.690	1,6	
626.393	42,3	515.289	34,8	131.935	8,9	136.643	9,2	13.521	0,9	35.806	2,4	20.382	1,4	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						un-gültig		gültig
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl

noch Hes

RB Gießen

Landkreise

06 5 31	Gießen	130	17.441	14.821	85,0	204	1,4	14.617
		131	165.829	135.400	81,7	1.839	1,4	133.561
	Zusammen		183.270	150.221	82,0	2.043	1,4	148.178
06 5 32	Lahn-Dill-Kreis	130	191.754	149.189	77,8	1.967	1,3	147.222
06 5 33	Limburg-Weilburg	133	47.401	39.339	83,0	648	1,6	38.691
		135	79.060	64.119	81,1	927	1,4	63.192
	Zusammen		126.461	103.458	81,8	1.575	1,5	101.883
06 5 34	Marburg-Biedenkopf	129	181.254	149.859	82,7	1.877	1,3	147.982
06 5 35	Vogelsbergkreis	131	44.655	36.610	82,0	493	1,3	36.117
		132	46.623	37.555	80,6	457	1,2	37.098
	Zusammen		91.278	74.165	81,3	950	1,3	73.215
06 5	RB Gießen zusammen		774.017	626.892	81,0	8.412	1,3	618.480

RB Kassel

Kreisfreie Stadt

06 6 11	Kassel, Stadt	125	145.538	115.808	79,6	1.330	1,1	114.478
---------	---------------	-----	---------	---------	------	-------	-----	---------

Landkreise

06 6 31	Fulda	128	25.270	21.753	86,1	317	1,5	21.436
		132	131.575	110.611	84,1	1.424	1,3	109.187
	Zusammen		156.845	132.364	84,4	1.741	1,3	130.623
06 6 32	Hersfeld-Rotenburg	128	103.223	86.289	83,6	1.231	1,4	85.058
06 6 33	Kassel	124	79.965	67.193	84,0	949	1,4	66.244
		125	34.624	29.831	86,2	368	1,2	29.463
		126	73.315	63.102	86,1	676	1,1	62.426
	Zusammen		187.904	160.126	85,2	1.993	1,2	158.133
06 6 34	Schwalm-Eder-Kreis	127	110.090	92.916	84,4	1.460	1,8	91.456
		128	37.791	32.983	87,3	402	1,2	32.581
	Zusammen		147.881	125.899	85,1	1.862	1,5	124.037
06 6 35	Waldeck-Frankenberg	124	82.184	68.727	81,2	735	1,1	65.992
		127	45.666	36.816	80,6	551	1,5	36.265
	Zusammen		127.850	103.543	81,0	1.286	1,2	102.257
06 6 36	Werra-Meißner-Kreis	126	93.036	77.682	83,5	1.092	1,4	76.590
06 6	RB Kassel zusammen		962.277	801.711	83,3	10.535	1,3	791.176
	Kreisfreie Stadt		145.538	115.808	79,6	1.330	1,1	114.478
	Landkreise		816.739	685.903	84,0	9.205	1,3	676.698
06	Land insgesamt		4.290.259	3.532.885	82,3	46.983	1,3	3.485.902
	Kreisfreie Städte		897.994	719.612	80,1	8.857	1,2	710.755
	Landkreise		3.392.265	2.813.273	82,9	38.126	1,4	2.775.147

Rheinland-

RB Koblenz

Kreisfreie Stadt

07 1 11	Koblenz, Stadt	148	85.474	69.157	80,9	586	0,8	68.571
---------	----------------	-----	--------	--------	------	-----	-----	--------

Landkreise

07 1 31	Ahrweiler	147	93.244	77.403	83,0	790	1,0	76.613
07 1 32	Altenkirchen (Westerwald)	146	99.949	82.815	82,9	772	0,9	82.043
07 1 33	Bad Kreuznach	150	118.140	96.531	81,7	1.074	1,1	95.457
07 1 34	Birkenfeld	150	71.070	56.285	79,2	654	1,2	55.631

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

sen

4.943	33,8	6.305	43,1	1.368	9,3	1.361	9,3	135	0,9	323	2,2	192	1,3	06 5 31
49.892	37,4	51.407	38,5	12.125	9,1	13.372	10,0	1.604	1,2	3.570	2,7	1.591	1,2	
54.835	37,0	57.712	38,9	13.483	9,1	14.733	9,9	1.739	1,2	3.893	2,6	1.783	1,2	06 5 32
57.373	39,0	62.640	42,5	10.911	7,4	9.007	6,1	1.045	0,7	3.933	2,7	2.313	1,6	
15.801	40,8	16.813	43,5	2.561	6,6	2.195	5,7	221	0,6	701	1,8	369	1,0	06 5 33
32.894	52,1	20.723	32,8	3.752	5,9	3.702	5,9	470	0,7	927	1,5	724	1,1	
48.695	47,8	37.536	36,8	6.313	6,2	5.897	5,8	691	0,7	1.628	1,6	1.123	1,1	06 5 34
54.768	37,0	59.163	40,0	10.222	6,9	15.549	10,5	2.496	1,7	3.990	2,7	1.794	1,2	
14.381	39,8	15.582	43,1	2.218	6,1	2.230	6,2	218	0,6	1.172	3,2	316	0,9	06 5 35
14.611	39,4	15.204	41,0	3.115	8,4	2.386	6,4	235	0,6	1.185	3,2	362	1,0	
28.992	39,6	30.786	42,0	5.333	7,3	4.616	6,3	453	0,6	2.357	3,2	678	0,9	06 5
244.663	39,6	247.837	40,1	46.262	7,5	49.802	8,1	6.424	1,0	15.801	2,6	7.691	1,2	

40.444 35,3 46.665 40,8 7.757 6,8 14.386 12,6 2.031 1,8 1.910 1,7 1.285 1,1 | 06 6 11

13.177	61,5	5.178	24,2	1.276	8,0	1.131	5,3	108	0,5	382	1,8	184	0,9	06 6 31
64.014	58,6	27.871	25,5	6.202	5,7	6.551	6,0	663	0,6	2.650	2,4	1.236	1,1	
77.191	59,1	33.049	25,3	7.478	5,7	7.682	5,9	771	0,6	3.032	2,3	1.420	1,1	06 6 32
31.872	37,5	40.792	48,0	4.625	5,4	4.680	5,5	572	0,7	1.774	2,1	763	0,9	
22.497	34,0	33.096	50,0	4.169	6,3	4.422	6,7	495	0,7	978	1,5	587	0,9	06 6 33
10.303	35,0	13.634	46,3	2.081	7,1	2.573	8,7	240	0,8	338	1,1	294	1,0	
19.545	31,3	33.041	52,9	3.479	5,6	4.549	7,3	500	0,8	751	1,2	561	0,9	06 6 34
52.345	33,1	79.771	50,4	9.729	6,2	11.544	7,3	1.235	0,8	2.067	1,3	1.442	0,9	
32.436	35,5	44.278	48,4	5.908	6,5	5.468	6,0	587	0,6	1.901	2,1	878	1,0	06 6 35
9.600	29,5	17.198	52,8	2.662	8,2	2.197	6,7	229	0,7	402	1,2	293	0,9	
42.036	33,9	61.476	49,6	8.570	6,9	7.665	6,2	816	0,7	2.303	1,9	1.171	0,9	06 6 36
26.782	40,6	26.494	40,1	6.121	9,3	3.937	6,0	437	0,7	1.360	2,1	851	1,3	
14.415	39,7	15.208	41,9	3.083	8,5	2.067	5,7	194	0,5	806	2,2	492	1,4	06 6
41.207	40,3	41.702	40,8	9.204	9,0	6.004	5,9	631	0,6	2.166	2,1	1.343	1,3	
27.262	35,6	37.362	48,8	5.056	6,6	4.554	5,9	602	0,8	1.121	1,5	633	0,8	06 6
312.357	39,5	340.817	43,1	52.419	6,6	56.495	7,1	6.658	0,8	14.373	1,8	8.057	1,0	
40.444	35,3	46.665	40,8	7.757	6,8	14.386	12,6	2.031	1,8	1.910	1,7	1.285	1,1	06
271.913	40,2	294.152	43,5	44.662	6,6	42.109	6,2	4.627	0,7	12.463	1,8	6.772	1,0	
1.417.692	40,7	1.296.788	37,2	283.186	8,1	322.473	9,3	37.268	1,1	82.675	2,4	45.820	1,3	06
274.723	38,7	239.510	33,7	60.327	8,5	93.919	13,2	12.696	1,8	18.605	2,6	10.975	1,5	
1.142.969	41,2	1.057.278	38,1	222.859	8,0	228.554	8,2	24.572	0,9	64.070	2,3	34.845	1,3	

Pfalz

30.553 44,6 27.063 39,5 4.799 7,0 4.346 6,3 494 0,7 662 1,0 654 1,0 | 07 1 11

40.583 53,0 22.314 29,1 6.899 9,0 4.355 5,7 436 0,6 740 1,0 1.286 1,7 | 07 1 31
 36.867 44,9 33.770 41,2 5.323 6,5 4.100 5,0 401 0,5 867 1,1 715 0,9 | 07 1 32
 37.894 39,7 41.203 43,2 7.229 7,6 6.104 6,4 535 0,6 1.493 1,6 999 1,0 | 07 1 33
 21.185 38,1 25.298 45,5 4.160 7,5 2.875 5,2 322 0,6 1.171 2,1 620 1,1 | 07 1 34

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig	gültig	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	

noch Rheinland-

07 1 35	Cochern-Zell	149	51.327	43.484	84,7	711	1,6	42.773
07 1 37	Mayen-Koblenz	147	87.591	70.369	80,3	763	1,1	69.606
		148	68.118	57.102	83,8	525	0,9	56.577
	Zusammen		155.709	127.471	81,9	1.288	1,0	126.183
07 1 38	Neuwied	146	132.428	108.628	82,0	996	0,9	107.632
07 1 40	Rhein-Hunsrück-Kreis	148	31.172	26.496	85,0	293	1,1	26.203
		149	46.594	38.483	82,6	474	1,2	38.009
	Zusammen		77.766	64.979	83,6	767	1,2	64.212
07 1 41	Rhein-Lahn-Kreis	153	97.743	81.287	83,2	677	0,8	80.610
07 1 43	Westerwaldkreis	153	143.628	118.759	82,7	1.141	1,0	117.618
07 1	RB Koblenz zusammen		1.126.478	926.799	82,3	9.456	1,0	917.343
	Kreisfreie Stadt		85.474	69.157	80,9	586	0,8	68.571
	Landkreise		1.041.004	857.642	82,4	8.870	1,0	848.772

RB Trier

Kreisfreie Stadt

07 2 11	Trier, Stadt	152	76.883	59.729	77,7	605	1,0	59.124
---------	--------------	-----	--------	--------	------	-----	-----	--------

Landkreise

07 2 31	Berncastel-Wittlich	149	46.221	37.225	80,5	643	1,7	36.582
		151	41.793	34.307	82,1	511	1,5	33.796
	Zusammen		88.014	71.532	81,3	1.154	1,6	70.378
07 2 32	Bitburg-Prüm	151	73.408	59.726	81,4	969	1,6	58.757
07 2 33	Daun	151	48.222	39.758	82,4	596	1,5	39.162
07 2 35	Trier-Saarburg	152	103.107	87.442	84,8	1.325	1,5	86.117
07 2	RB Trier zusammen		389.634	318.187	81,7	4.649	1,5	313.538
	Kreisfreie Stadt		76.883	59.729	77,7	605	1,0	59.124
	Landkreise		312.751	258.458	82,6	4.044	1,6	254.414

RB Rheinhessen-Pfalz

Kreisfreie Städte

07 3 11	Frankenthal (Pfalz), Stadt	156	34.559	28.059	81,2	399	1,4	27.660
07 3 12	Kaiserslautern, Stadt	159	76.301	58.201	76,3	758	1,3	57.443
07 3 13	Landau in der Pfalz, Stadt	161	29.898	24.032	80,4	297	1,2	23.736
07 3 14	Ludwigshafen am Rhein, Stadt	157	112.858	90.173	79,9	1.097	1,2	89.076
07 3 15	Mainz, Stadt	154	130.065	106.114	81,6	912	0,9	105.202
07 3 16	Neustadt an der Weinstraße, Stadt	158	41.683	34.534	82,8	452	1,3	34.082
07 3 17	Pirmasens, Stadt	160	39.099	28.898	73,9	363	1,3	28.535
07 3 18	Speyer, Stadt	158	35.990	28.674	79,7	355	1,2	28.319
07 3 19	Worms, Stadt	155	59.467	45.998	77,4	605	1,3	45.393
07 3 20	Zweibrücken, Stadt	160	28.077	22.101	78,7	264	1,2	21.837

Landkreise

07 3 31	Alzey-Worms	155	85.475	71.621	83,8	912	1,3	70.709
07 3 32	Bad Dürkheim	156	32.384	27.553	85,1	441	1,6	27.112
		158	67.515	56.837	84,2	718	1,3	56.119
	Zusammen		99.899	84.390	84,5	1.159	1,4	83.231
07 3 33	Donnersbergkreis	156	56.488	46.313	82,0	682	1,5	45.631
07 3 34	Germersheim	161	84.262	70.666	83,9	923	1,3	69.743
07 3 35	Kaiserslautern	159	81.327	67.879	83,5	1.079	1,6	66.800
07 3 36	Kusel	159	62.180	51.009	82,0	734	1,4	50.275
07 3 37	Südliche Weinstraße	161	81.384	69.265	85,1	1.126	1,6	68.139
07 3 38	Ludwigshafen	156	28.150	24.776	88,0	283	1,1	24.493
		157	47.016	40.697	86,6	472	1,2	40.225
		158	33.207	28.780	86,7	392	1,4	28.388
	Zusammen		108.373	94.253	87,0	1.147	1,2	93.106

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Pfalz														
25.526	59,7	11.565	27,0	2.831	6,6	1.890	4,4	162	0,4	421	1,0	378	0,9	07 1 35
32.722	47,0	27.646	39,7	4.307	6,2	3.365	4,8	297	0,4	682	1,0	587	0,8	07 1 37
26.589	47,0	21.817	38,6	3.913	6,9	3.006	5,3	268	0,5	493	0,9	493	0,9	
59.311	47,0	49.463	39,2	8.220	6,5	6.371	5,0	563	0,4	1.175	0,9	1.080	0,9	
46.984	43,7	43.924	40,8	7.653	7,1	6.121	5,7	704	0,7	1.064	1,0	1.182	1,1	07 1 38
13.388	51,1	8.535	32,6	1.973	7,5	1.702	6,5	128	0,5	228	0,9	249	1,0	07 1 40
16.158	42,5	14.720	38,7	3.669	9,7	2.245	5,9	200	0,5	565	1,5	452	1,2	
29.546	46,0	23.255	36,2	5.642	8,8	3.947	6,1	328	0,5	793	1,2	701	1,1	
30.980	38,4	38.039	47,2	5.248	6,5	4.114	5,1	433	0,5	1.077	1,3	719	0,9	07 1 41
55.085	46,8	45.626	38,8	7.681	6,5	6.182	5,3	606	0,5	1.362	1,2	1.076	0,9	07 1 43
414.514	45,2	361.520	39,4	65.685	7,2	50.405	5,5	4.984	0,5	10.825	1,2	9.410	1,0	07 1
30.553	44,6	27.063	39,5	4.799	7,0	4.346	6,3	494	0,7	662	1,0	654	1,0	
383.961	45,2	334.457	39,4	60.886	7,2	46.059	5,4	4.490	0,5	10.163	1,2	8.756	1,0	
24.718	41,8	23.428	39,6	3.731	6,3	5.443	9,2	577	1,0	572	1,0	655	1,1	07 2 11
18.103	49,5	12.255	33,5	3.134	8,6	1.956	5,3	204	0,6	515	1,4	415	1,1	07 2 31
17.413	51,5	11.188	33,1	2.301	6,8	2.065	6,1	153	0,5	357	1,1	319	0,9	
35.516	50,5	23.443	33,3	5.435	7,7	4.021	5,7	357	0,5	872	1,2	734	1,0	
29.785	50,7	20.349	34,6	4.099	7,0	3.085	5,3	226	0,4	455	0,8	758	1,3	07 2 32
22.187	56,7	11.564	29,5	2.535	6,5	1.963	5,0	165	0,4	346	0,9	402	1,0	07 2 33
40.374	46,9	34.089	39,6	4.579	5,3	4.766	5,5	397	0,5	981	1,1	931	1,1	07 2 35
152.580	48,7	112.873	36,0	20.379	6,5	19.278	6,1	1.722	0,5	3.226	1,0	3.480	1,1	07 2
24.718	41,8	23.428	39,6	3.731	6,3	5.443	9,2	577	1,0	572	1,0	655	1,1	
127.862	50,3	89.445	35,2	16.648	6,5	13.835	5,4	1.145	0,5	2.654	1,0	2.825	1,1	
12.285	44,4	10.589	38,3	1.800	6,5	1.562	5,6	214	0,8	881	3,2	329	1,2	07 3 11
22.145	38,6	24.555	42,7	3.802	6,6	3.994	7,0	516	0,9	1.521	2,6	910	1,6	07 3 12
9.768	41,2	9.081	38,3	1.795	7,6	2.117	8,9	191	0,8	431	1,8	352	1,5	07 3 13
35.541	39,9	37.623	42,2	5.162	5,8	5.597	6,3	810	0,9	3.074	3,5	1.269	1,4	07 3 14
42.025	39,9	37.324	35,5	9.183	8,7	11.284	10,7	1.264	1,2	2.366	2,2	1.756	1,7	07 3 15
16.292	47,8	11.138	32,7	2.548	7,5	2.385	7,0	268	0,8	761	2,2	690	2,0	07 3 16
11.525	40,4	12.696	44,5	1.550	5,4	1.329	4,7	171	0,6	820	2,9	444	1,6	07 3 17
12.240	43,2	10.446	36,9	1.817	6,4	2.178	7,7	284	1,0	840	3,0	514	1,8	07 3 18
17.408	38,3	19.312	42,5	2.985	6,6	3.225	7,1	369	0,8	1.535	3,4	559	1,2	07 3 19
7.743	35,5	10.387	47,6	1.511	6,9	1.032	4,7	182	0,8	509	2,3	473	2,2	07 3 20
26.035	36,8	30.924	43,7	5.409	7,6	5.252	7,4	428	0,6	1.879	2,7	782	1,1	07 3 31
10.998	40,6	11.161	41,2	1.960	7,3	1.743	6,4	180	0,6	738	2,7	332	1,2	07 3 32
24.620	43,9	20.907	37,3	4.515	8,0	3.583	6,4	273	0,5	1.433	2,6	788	1,4	
35.618	42,8	32.068	38,5	6.495	7,8	5.326	6,4	433	0,5	2.171	2,6	1.120	1,3	
16.210	35,5	21.890	48,0	2.831	6,2	2.880	6,3	248	0,5	1.062	2,3	510	1,1	07 3 33
31.693	45,4	25.962	37,2	4.378	6,3	4.149	5,9	365	0,5	1.917	2,7	1.279	1,8	07 3 34
28.460	42,6	28.974	43,4	3.226	4,8	3.234	4,8	306	0,5	1.840	2,8	760	1,1	07 3 35
15.147	30,1	27.965	55,6	2.245	4,5	2.437	4,8	253	0,5	1.642	3,3	586	1,2	07 3 36
31.417	46,1	24.636	36,2	4.739	7,0	4.574	6,7	371	0,5	1.530	2,2	872	1,3	07 3 37
10.108	41,3	10.271	41,9	1.635	6,7	1.370	5,6	118	0,5	703	2,9	288	1,2	07 3 38
17.291	43,0	15.174	37,7	3.351	8,3	2.499	6,2	229	0,6	1.107	2,8	574	1,4	
15.138	53,3	8.320	29,3	1.705	6,0	1.881	6,6	127	0,4	861	3,0	366	1,3	
42.537	45,7	33.765	36,3	6.691	7,2	5.750	6,2	474	0,5	2.671	2,9	1.218	1,3	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						un-gültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

noch Rheinland-

07 3 39	Mainz-Bingen	154	100.599	85.102	84,6	856	1,0	84.246
		156	99.277	33.738	85,9	412	1,2	33.326
	Zusammen		139.876	118.840	85,0	1.268	1,1	117.572
07 3 40	Pirmasens	160	82.011	70.146	85,5	1.283	1,8	68.863
07 3	RB Rheinhesen-Pfalz zusammen		1.469.272	1.211.166	82,4	15.815	1,3	1.195.351
	Kreisfreie Städte		587.997	466.784	79,4	5.502	1,2	461.282
	Landkreise		881.275	744.382	84,5	10.313	1,4	734.069
07	Land insgesamt		2.985.384	2.456.152	82,3	29.920	1,2	2.426.232
	Kreisfreie Städte		750.354	595.670	79,4	6.693	1,1	588.977
	Landkreise		2.235.030	1.860.482	83,2	23.227	1,2	1.837.255

RB Stuttgart

Region Mittlerer Neckar

Stadtkreis

08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt	162	184.558	150.454	81,5	1.146	0,8	149.308
		163	188.064	149.280	79,4	1.471	1,0	147.809
	Zusammen		372.622	299.734	80,4	2.617	0,9	297.117

Landkreise

08 1 15	Böblingen	164	235.836	193.772	82,2	1.767	0,9	192.005
08 1 16	Esslingen	165	157.687	130.803	83,0	1.153	0,9	129.650
		166	181.037	148.644	82,1	1.519	1,0	147.125
	Zusammen		338.704	279.447	82,5	2.672	1,0	276.775
08 1 17	Göppingen	167	176.878	140.812	79,6	1.655	1,2	139.157
08 1 18	Ludwigsburg	169	196.647	160.495	81,6	1.600	1,0	158.895
		170	134.480	111.101	82,6	1.319	1,2	109.782
	Zusammen		331.127	271.596	82,0	2.919	1,1	268.677
08 1 19	Rems-Murr-Kreis	168	209.149	169.050	80,8	1.643	1,0	167.407
		173	68.235	53.767	78,8	645	1,2	53.122
	Zusammen		277.384	222.817	80,3	2.288	1,0	220.529

Region Franken

Stadtkreis

08 1 21	Heilbronn, Stadt	171	80.959	63.115	78,0	836	1,3	62.279
---------	------------------	-----	--------	--------	------	-----	-----	--------

Landkreise

08 1 25	Heilbronn	170	50.248	40.715	81,0	538	1,3	40.177
		171	180.201	127.240	79,4	1.807	1,4	125.433
	Zusammen		210.449	167.955	79,8	2.345	1,4	165.610
08 1 26	Hohenlohekreis	172	72.963	57.507	78,8	782	1,4	56.725
08 1 27	Schwäbisch Hall	172	128.512	98.819	76,9	1.286	1,3	97.533
08 1 28	Main-Tauber-Kreis	181	100.768	80.439	79,8	1.184	1,5	79.255

Region Ostwürttemberg

Landkreise

08 1 35	Heidenheim	174	96.268	76.747	79,7	1.237	1,6	75.510
08 1 36	Ostalbkreis	173	98.803	77.460	78,4	1.086	1,4	78.374
		174	121.914	98.447	80,8	1.565	1,6	96.882
	Zusammen		220.717	175.907	79,7	2.651	1,5	173.256
08 1	RB Stuttgart zusammen		2.643.187	2.128.667	80,5	24.239	1,1	2.104.428
	Stadtkreise		453.581	362.849	80,0	3.453	1,0	359.396
	Landkreise		2.189.606	1.765.818	80,6	20.786	1,2	1.745.032

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	

Pfalz

35.388	42,0	31.911	37,9	7.231	8,6	6.793	8,1	707	0,8	1.263	1,5	953	1,1	07 3 39
13.318	40,0	13.149	39,5	2.772	8,3	2.636	7,9	287	0,9	751	2,3	413	1,2	
48.706	41,4	45.060	38,3	10.003	8,5	9.429	8,0	994	0,8	2.014	1,7	1.366	1,2	07 3 40
31.754	46,1	26.595	38,6	4.241	6,2	3.213	4,7	288	0,4	1.750	2,5	1.022	1,5	
494.549	41,4	480.990	40,2	82.411	6,9	80.947	6,8	8.429	0,7	31.214	2,6	16.811	1,4	07 3
186.972	40,5	183.151	39,7	32.153	7,0	34.703	7,5	4.269	0,9	12.738	2,8	7.296	1,6	
307.577	41,9	297.839	40,6	50.258	6,8	46.244	6,3	4.160	0,6	18.476	2,5	9.515	1,3	07
1.061.643	43,8	955.383	39,4	168.475	6,9	150.630	6,2	15.135	0,6	45.265	1,9	29.701	1,2	
242.243	41,1	233.642	39,7	40.683	6,9	44.492	7,6	5.340	0,9	13.972	2,4	8.605	1,5	
819.400	44,6	721.741	39,3	127.792	7,0	106.138	5,8	9.795	0,5	31.293	1,7	21.096	1,1	

Württemberg

53.069	35,5	42.663	28,6	21.084	14,1	23.066	15,4	1.907	1,3	3.894	2,6	3.625	2,4	08 1 11
55.171	37,3	49.118	33,2	16.202	11,0	15.911	10,8	1.665	1,1	8.259	4,2	3.483	2,4	
108.240	36,4	91.781	30,9	37.286	12,5	38.977	13,1	3.572	1,2	10.153	3,4	7.108	2,4	
82.043	42,7	55.647	29,0	22.686	11,8	19.492	10,2	1.275	0,7	6.077	3,2	4.785	2,5	08 1 15
54.747	42,2	40.628	31,3	14.026	10,8	12.703	9,8	849	0,7	4.029	3,1	2.668	2,1	
62.450	42,4	43.140	29,3	17.525	11,9	14.482	9,8	843	0,6	5.150	3,5	3.535	2,4	08 1 16
117.197	42,3	83.768	30,3	31.551	11,4	27.185	9,8	1.692	0,6	9.179	3,3	6.203	2,2	
57.536	41,3	47.173	33,9	13.955	10,0	10.767	7,7	763	0,5	5.375	3,9	3.588	2,6	08 1 17
63.345	39,9	49.148	30,9	19.791	12,5	16.079	10,1	1.116	0,7	5.515	3,5	3.901	2,5	
44.054	40,1	34.423	31,4	12.406	11,3	11.093	10,1	639	0,6	4.250	3,9	2.917	2,7	08 1 18
107.399	40,0	83.571	31,1	32.197	12,0	27.172	10,1	1.755	0,7	9.765	3,6	6.818	2,5	
69.474	41,5	49.624	29,6	19.993	11,9	15.462	9,2	1.122	0,7	6.273	3,7	5.459	3,3	08 1 19
21.344	40,2	16.498	31,1	5.129	9,7	5.033	9,5	322	0,6	2.617	4,9	2.179	4,1	
90.818	41,2	66.122	30,0	25.122	11,4	20.495	9,3	1.444	0,7	8.890	4,0	7.638	3,5	
24.028	38,6	22.732	36,5	5.635	9,0	5.001	8,0	443	0,7	3.030	4,9	1.410	2,3	08 1 21
15.803	38,8	12.695	31,6	5.280	13,1	3.526	8,8	216	0,5	1.731	4,3	1.126	2,8	08 1 25
52.623	42,0	42.201	33,6	11.463	9,1	9.633	7,7	699	0,6	5.111	4,1	3.713	3,0	
68.226	41,2	54.896	33,1	16.733	10,1	13.159	7,9	915	0,6	6.842	4,1	4.839	2,9	08 1 26
24.703	43,5	16.689	29,4	6.132	10,8	4.587	8,1	317	0,6	2.407	4,2	1.890	3,3	
38.643	39,6	32.503	33,3	10.501	10,8	8.439	8,7	566	0,6	3.298	3,4	3.583	3,7	08 1 27
41.227	52,0	21.254	26,8	6.346	8,0	5.337	6,7	375	0,5	2.475	3,1	2.241	2,8	08 1 28
30.256	40,1	27.637	36,6	5.698	7,5	6.018	8,0	472	0,6	3.358	4,4	2.071	2,7	08 1 35
34.320	44,9	23.781	31,1	6.627	8,7	6.584	8,6	432	0,6	2.758	3,6	1.872	2,5	
45.675	47,1	31.280	32,3	7.585	7,8	7.027	7,3	392	0,4	2.830	2,9	2.133	2,2	08 1 36
79.995	46,2	55.041	31,8	14.192	8,2	13.611	7,9	824	0,5	5.588	3,2	4.005	2,3	
870.311	41,4	658.814	31,3	228.034	10,8	200.240	9,5	14.413	0,7	76.437	3,6	56.179	2,7	08 1
132.268	36,8	114.513	31,9	42.921	11,9	43.978	12,2	4.015	1,1	13.183	3,7	8.518	2,4	
738.043	42,3	544.301	31,2	185.113	10,6	156.262	9,0	10.398	0,6	63.254	3,6	47.661	2,7	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						un-gültig	gültig	
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl

noch Baden-

RB Karlsruhe

Region Mittlerer Oberrhein

Stadtkreise

08 2 11	Baden-Baden, Stadt	177	39.630	30.966	78,1	360	1,2	30.606
08 2 12	Karlsruhe, Stadt	175	203.359	158.115	77,8	2.108	1,3	156.007

Landkreise

08 2 15	Karlsruhe	176	238.918	194.822	81,5	3.245	1,7	191.577
		177	53.683	43.716	81,4	615	1,4	43.101
	Zusammen		292.601	238.538	81,5	3.860	1,6	234.678
08 2 16	Rastatt	177	158.940	123.821	77,9	2.161	1,7	121.660

Region Unterer Neckar

Stadtkreise

08 2 21	Heidelberg, Stadt	178	94.926	77.026	81,1	684	0,9	76.342
08 2 22	Mannheim, Universitätsstadt	179	142.502	106.553	74,8	1.265	1,2	105.288
		180	63.983	51.064	79,8	564	1,1	50.500
	Zusammen		206.485	157.617	76,3	1.829	1,2	155.788

Landkreise

08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis	181	105.372	84.085	79,8	1.303	1,5	82.782
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis	178	94.909	78.760	83,0	1.029	1,3	77.731
		180	96.088	81.748	85,1	926	1,1	80.822
		182	180.570	149.135	82,6	2.006	1,3	147.129
	Zusammen		371.567	309.643	83,3	3.961	1,3	305.682

Region Nordschwarzwald

Stadtkreis

08 2 31	Pforzheim, Stadt	183	80.167	60.458	75,4	892	1,5	59.566
---------	------------------	-----	--------	--------	------	-----	-----	--------

Landkreise

08 2 35	Calw	184	105.709	83.367	78,9	1.002	1,2	82.365
08 2 36	Enzkreis	183	131.264	106.303	81,0	1.269	1,2	105.034
08 2 37	Freudenstadt	184	83.070	63.995	77,0	857	1,3	63.138
08 2	RB Karlsruhe zusammen		1.873.090	1.493.934	79,8	20.286	1,4	1.473.648
	Stadtkreise		624.567	484.182	77,5	5.873	1,2	478.309
	Landkreise		1.248.523	1.009.752	80,9	14.413	1,4	995.339

RB Freiburg

Region Südlicher Oberrhein

Stadtkreis

08 3 11	Freiburg im Breisgau, Stadt	185	137.569	109.724	79,8	1.207	1,1	108.517
---------	-----------------------------	-----	---------	---------	------	-------	-----	---------

Landkreise

08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald	185	84.821	69.893	82,4	964	1,4	68.929
		186	55.352	43.766	79,1	489	1,1	43.297
		192	26.962	20.903	77,5	343	1,6	20.560
	Zusammen		167.135	134.562	80,5	1.776	1,3	132.786
08 3 16	Emmendingen	187	108.208	85.324	78,9	1.234	1,4	84.090

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Württemberg														
14.280	46,7	8.004	26,2	3.904	12,8	2.770	9,1	273	0,9	750	2,5	625	2,0	08 2 11
60.066	38,5	51.502	33,0	16.692	10,7	19.054	12,2	2.216	1,4	3.232	2,1	3.245	2,1	08 2 12
90.423	47,2	59.261	30,9	15.946	8,3	14.426	7,5	1.300	0,7	5.619	2,9	4.602	2,4	08 2 15
19.863	46,1	13.029	30,2	4.225	9,8	3.944	9,2	273	0,6	976	2,3	791	1,8	
110.286	47,0	72.290	30,8	20.171	8,6	18.370	7,8	1.573	0,7	6.595	2,8	5.393	2,3	
60.330	49,6	35.989	29,6	9.855	8,1	8.542	7,0	656	0,5	3.702	3,0	2.586	2,1	08 2 16
27.534	36,1	23.336	30,6	7.511	9,8	14.077	18,4	1.282	1,7	1.404	1,8	1.198	1,6	08 2 21
38.569	36,6	42.099	40,0	6.885	6,6	10.355	9,8	1.600	1,5	3.925	3,7	1.755	1,7	08 2 22
20.716	41,0	17.931	35,5	4.042	8,0	4.680	9,3	507	1,0	1.780	3,5	844	1,7	
59.285	38,1	60.030	38,5	11.027	7,1	15.035	9,7	2.107	1,4	5.705	3,7	2.599	1,7	
41.389	50,0	25.373	30,7	5.913	7,1	5.307	6,4	392	0,5	2.589	3,1	1.819	2,2	08 2 25
32.610	42,0	27.912	35,9	6.476	8,3	6.875	8,8	525	0,7	2.113	2,7	1.220	1,6	08 2 26
33.251	41,1	27.070	33,5	8.523	10,5	8.164	10,1	643	0,8	1.940	2,4	1.231	1,5	
65.105	44,3	48.459	32,9	12.399	8,4	13.324	9,1	988	0,7	4.077	2,8	2.777	1,9	
130.966	42,8	103.441	33,8	27.398	9,0	28.363	9,3	2.156	0,7	8.130	2,7	5.228	1,7	
26.161	43,9	18.295	30,7	6.059	10,2	4.520	7,6	484	0,8	2.697	4,5	1.350	2,3	08 2 31
37.581	45,6	22.464	27,3	9.331	11,3	6.775	8,2	536	0,7	2.949	3,6	2.729	3,3	08 2 35
42.997	40,9	34.103	32,5	10.792	10,3	9.008	8,6	633	0,6	4.665	4,4	2.836	2,7	08 2 36
29.305	46,4	17.626	27,9	7.274	11,5	4.238	6,7	389	0,6	2.053	3,3	2.253	3,6	08 2 37
640.180	43,4	472.453	32,1	135.927	9,2	136.059	9,2	12.697	0,9	44.471	3,0	31.861	2,2	08 2
187.326	39,2	161.167	33,7	45.193	9,4	55.456	11,6	6.362	1,3	13.788	2,9	9.017	1,9	
452.854	45,5	311.286	31,3	90.734	9,1	80.603	8,1	6.335	0,6	30.683	3,1	22.844	2,3	
34.143	31,5	35.349	32,6	8.718	8,0	23.811	21,9	2.151	2,0	1.541	1,4	2.804	2,6	08 3 11
28.978	42,0	20.220	29,3	6.553	9,5	9.815	14,2	521	0,8	944	1,4	1.898	2,8	08 3 15
18.480	42,7	13.503	31,2	4.246	9,8	4.943	11,4	274	0,6	824	1,9	1.027	2,4	
9.176	44,6	6.097	29,7	2.094	10,2	2.067	10,1	129	0,6	415	2,0	582	2,8	
56.634	42,7	39.820	30,0	12.893	9,7	16.825	12,7	924	0,7	2.183	1,6	3.507	2,6	
32.600	38,8	30.212	35,9	7.761	9,2	9.331	11,1	597	0,7	1.663	2,0	1.926	2,3	08 3 16

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						un-gültig	gültig	
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

noch Baden-								
08 3 17	Ortenaukreis	187	101.313	77.894	76,9	1.490	1,9	76.404
		188	189.485	145.082	76,6	2.806	1,9	142.276
	Zusammen		290.778	222.976	76,7	4.296	1,9	218.680

Region Schwarzwald-Baar-Heuberg

Landkreise

08 3 25	Rottweil	189	100.522	78.449	78,0	1.297	1,7	77.152
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis	190	148.010	114.718	77,5	1.488	1,3	113.230
08 3 27	Tuttlingen	189	90.087	71.322	79,2	1.144	1,6	70.178

Region Hochrhein-Bodensee

Landkreise

08 3 35	Konstanz	191	182.435	141.896	77,8	1.560	1,1	140.336
08 3 36	Lörrach	186	150.398	115.065	76,5	1.371	1,2	113.694
08 3 37	Waldshut	192	113.755	86.826	76,3	1.308	1,5	85.518
08 3	RB Freiburg zusammen		1.488.897	1.160.862	78,0	16.681	1,4	1.144.181
	Stadtkreis		137.569	109.724	79,8	1.207	1,1	108.517
	Landkreise		1.351.328	1.051.138	77,8	15.474	1,5	1.035.664

RB Tübingen

Region Neckar-Alb

Landkreise

08 4 15	Reutlingen	193	187.353	152.592	81,4	1.971	1,3	150.621
08 4 16	Tübingen	194	134.380	111.787	83,2	1.096	1,0	110.691
08 4 17	Zollernalbkreis	194	34.443	27.327	79,3	597	2,2	26.730
		198	102.806	79.578	77,4	1.106	1,4	78.472
	Zusammen		137.249	106.905	77,9	1.703	1,6	105.202

Region Donau-Iller

Stadtkreis

08 4 21	Ulm, Universitätsstadt	195	77.302	61.822	80,0	756	1,2	61.066
---------	------------------------	-----	--------	--------	------	-----	-----	--------

Landkreise

08 4 25	Alb-Donau-Kreis	195	125.627	102.675	81,7	1.564	1,5	101.111
08 4 26	Biberach	196	125.334	99.981	79,8	1.426	1,4	98.555

Region Bodensee-Oberschwaben

Landkreise

08 4 35	Bodenseekreis	197	137.726	108.819	79,0	1.146	1,1	107.673
08 4 36	Ravensburg	196	89.732	69.909	77,9	902	1,3	69.007
		197	94.345	73.938	78,4	820	1,1	73.118
	Zusammen		184.077	143.847	78,1	1.722	1,2	142.125
08 4 37	Sigmaringen	198	90.775	70.688	77,9	1.165	1,6	69.523
08 4	RB Tübingen zusammen		1.199.823	959.116	79,9	12.549	1,3	946.567
	Stadtkreis		77.302	61.822	80,0	756	1,2	61.066
	Landkreise		1.122.521	897.294	79,9	11.793	1,3	885.501
08	Land insgesamt		7.204.997	5.742.579	79,7	73.755	1,3	5.668.824
	Stadtkreise		1.293.019	1.018.577	78,8	11.289	1,1	1.007.288
	Landkreise		5.911.978	4.724.002	79,9	62.466	1,3	4.661.536

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Württemberg														
34.749	45,5	24.301	31,8	6.698	8,8	6.638	8,7	488	0,6	1.778	2,3	1.754	2,3	08 3 17
69.132	48,6	41.757	29,3	11.394	8,0	12.225	8,6	898	0,6	3.651	2,6	3.219	2,3	
103.881	47,5	66.058	30,2	18.090	8,3	18.863	8,6	1.386	0,6	5.429	2,5	4.973	2,3	
37.366	48,4	21.143	27,4	7.247	9,4	5.141	6,7	386	0,5	2.396	3,1	3.473	4,5	08 3 25
51.868	45,8	33.413	29,5	11.531	10,2	9.657	8,5	665	0,6	3.010	2,7	3.086	2,7	08 3 26
35.689	50,9	18.797	26,8	6.722	9,6	5.040	7,2	350	0,5	1.762	2,5	1.818	2,6	08 3 27
61.464	43,8	42.888	30,6	13.831	9,9	14.744	10,5	1.271	0,9	2.894	2,1	3.244	2,3	08 3 35
44.300	39,0	41.247	36,3	10.123	8,9	11.427	10,1	982	0,9	2.467	2,2	3.148	2,8	08 3 36
40.343	47,2	23.903	28,0	8.290	9,7	7.758	9,1	530	0,6	1.867	2,2	2.827	3,3	08 3 37
498.288	43,5	352.830	30,8	105.206	9,2	122.597	10,7	9.242	0,8	25.212	2,2	30.806	2,7	08 3
34.143	31,5	35.349	32,6	8.718	8,0	23.811	21,9	2.151	2,0	1.541	1,4	2.804	2,6	
464.145	44,8	317.481	30,7	96.488	9,3	98.786	9,5	7.091	0,7	23.671	2,3	28.002	2,7	
65.123	43,2	44.889	29,8	17.310	11,5	12.964	8,6	1.108	0,7	5.139	3,4	4.088	2,7	08 4 15
40.538	36,6	34.422	31,1	11.473	10,4	16.665	15,1	1.726	1,6	3.421	3,1	2.446	2,2	08 4 16
11.233	42,0	8.019	30,0	3.943	14,8	1.668	6,2	180	0,6	1.073	4,0	634	2,4	08 4 17
35.821	45,6	23.657	30,1	8.808	11,2	4.713	6,0	303	0,4	2.969	3,8	2.203	2,8	
47.054	44,7	31.676	30,1	12.749	12,1	6.381	6,1	463	0,4	4.042	3,8	2.837	2,7	
23.907	39,1	20.771	34,0	6.227	10,2	6.424	10,5	568	0,9	1.724	2,8	1.445	2,4	08 4 21
50.286	49,7	27.647	27,3	9.130	9,0	7.512	7,4	459	0,5	2.893	2,9	3.184	3,1	08 4 25
54.903	55,7	21.106	21,4	6.898	7,0	7.729	7,8	433	0,4	3.427	3,5	4.059	4,1	08 4 26
50.621	47,0	28.692	26,6	10.877	10,1	10.448	9,7	703	0,7	2.600	2,4	3.732	3,5	08 4 35
35.909	52,0	15.785	22,8	5.043	7,3	6.042	8,8	348	0,5	2.235	3,2	3.667	5,3	08 4 36
35.967	49,2	18.188	24,8	5.973	8,2	6.735	9,2	530	0,7	2.066	2,8	3.659	5,0	
71.896	50,6	33.933	23,9	11.016	7,8	12.777	9,0	876	0,6	4.301	3,0	7.326	5,2	
38.810	55,8	15.359	22,1	5.887	8,5	4.986	7,2	306	0,4	2.137	3,1	2.038	2,9	08 4 37
443.138	46,8	258.495	27,3	91.567	9,7	85.886	9,1	6.642	0,7	29.684	3,1	31.155	3,3	08 4
23.907	39,1	20.771	34,0	6.227	10,2	6.424	10,5	568	0,9	1.724	2,8	1.445	2,4	
419.231	47,3	237.724	26,8	85.340	9,6	79.462	9,0	6.074	0,7	27.960	3,2	29.710	3,4	
2.451.917	43,3	1.742.592	30,7	560.734	9,9	544.782	9,6	42.994	0,8	175.804	3,1	150.001	2,6	08
377.644	37,5	331.800	32,9	103.059	10,2	129.669	12,9	13.096	1,3	30.236	3,0	21.784	2,2	
2.074.273	44,5	1.410.792	30,3	457.675	9,8	415.113	8,9	29.898	0,6	145.568	3,1	128.217	2,8	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

Bay

RB Oberbayern

Kreisfreie Städte

09 1 61	Ingolstadt, Stadt	202	78.741	57.352	72,8	622	1,1	56.730
09 1 62	München, Landeshauptstadt	203	160.578	116.690	72,7	446	0,4	116.244
		204	174.347	128.511	72,6	606	0,5	125.905
		205	167.847	127.062	75,8	487	0,4	126.575
		206	183.508	138.826	75,7	525	0,4	138.301
		207	161.587	123.716	76,6	501	0,4	123.215
	Zusammen		847.667	632.805	74,7	2.565	0,4	630.240
09 1 63	Rosenheim, Stadt	209	40.961	29.015	70,8	213	0,7	28.802

Landkreise

09 1 71	Altötting	199	77.962	59.338	76,1	444	0,7	58.894
09 1 72	Berchtesgadener Land	211	72.013	54.293	75,4	473	0,9	53.820
09 1 73	Bad Tölz-Wolfratshausen	210	80.701	62.928	78,0	370	0,6	62.558
09 1 74	Dachau	201	86.457	67.920	78,6	440	0,6	67.480
09 1 75	Ebersberg	199	79.678	64.745	81,3	360	0,6	64.385
09 1 76	Eichstätt	202	79.809	65.100	81,6	641	1,0	64.459
09 1 77	Erding	200	73.923	56.164	76,0	443	0,8	55.721
09 1 78	Freising	200	96.398	73.992	76,8	490	0,7	73.502
09 1 79	Fürstenfeldbruck	201	138.454	111.339	80,4	553	0,5	110.786
09 1 80	Garmisch-Partenkirchen	212	63.791	49.200	77,1	316	0,6	48.884
09 1 81	Landsberg a. Lech	212	71.294	54.622	76,6	328	0,6	54.294
09 1 82	Miesbach	210	65.907	51.446	78,1	343	0,7	51.103
09 1 83	Mühlhof a. Inn	199	77.643	57.219	73,7	452	0,8	56.767
09 1 84	München	208	201.957	164.973	81,7	914	0,6	164.059
09 1 85	Neuburg-Schrobenhausen	202	62.995	47.036	74,7	421	0,9	46.615
09 1 86	Pfaffenhofen a.d. Ilm	200	75.612	57.156	75,6	411	0,7	56.745
09 1 87	Rosenheim	209	160.775	123.237	76,7	821	0,7	122.416
09 1 88	Starnberg	210	88.811	73.127	82,3	373	0,5	72.754
09 1 89	Traunstein	211	120.719	92.153	76,3	849	0,9	91.304
09 1 90	Weilheim-Schongau	212	87.975	68.369	77,7	488	0,7	67.881
09 1	RB Oberbayern zusammen		2.830.243	2.173.529	76,8	13.330	0,6	2.160.199
	Kreisfreie Städte		967.369	719.172	74,3	3.400	0,5	715.772
	Landkreise		1.862.874	1.454.357	78,1	9.930	0,7	1.444.427

RB Niederbayern

Kreisfreie Städte

09 2 61	Landshut, Stadt	214	45.874	33.808	73,7	305	0,9	33.503
09 2 62	Passau, Stadt	215	39.203	28.508	72,7	160	0,6	28.348
09 2 63	Straubing, Stadt	217	33.883	22.921	67,6	158	0,7	22.763

Landkreise

09 2 71	Deggendorf	213	83.359	58.006	69,6	497	0,9	57.509
09 2 72	Freyung-Grafenau	213	62.111	41.848	67,4	364	0,9	41.484
09 2 73	Kelheim	214	75.173	55.805	74,2	530	0,9	55.275
09 2 74	Landshut	214	97.402	73.074	75,0	643	0,9	72.431
09 2 75	Passau	215	135.127	96.638	71,5	1.071	1,1	95.567
09 2 76	Regen	217	62.513	42.932	68,7	477	1,1	42.455
09 2 77	Rottal-Inn	216	86.600	61.082	70,5	644	1,1	60.438
09 2 78	Straubing-Bogen	217	67.242	50.963	75,8	533	1,0	50.430
09 2 79	Dingolfing-Landau	216	63.460	45.925	72,4	437	1,0	45.488
09 2	RB Niederbayern zusammen		851.947	611.510	71,8	5.819	1,0	605.691
	Kreisfreie Städte		118.960	85.237	71,7	623	0,7	84.614
	Landkreise		732.987	526.273	71,8	5.196	1,0	521.077

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ern														
29.628	52,2	17.403	30,7	2.874	5,1	2.905	5,1	331	0,6	2.157	3,8	1.432	2,5	09 1 61
39.921	34,3	39.789	34,2	10.344	8,9	18.731	16,1	2.199	1,9	2.398	2,1	2.862	2,5	09 1 62
51.880	41,2	43.525	34,6	10.245	8,1	11.657	9,3	1.606	1,3	3.710	2,9	3.282	2,8	
56.061	44,3	40.177	31,7	12.630	10,0	10.029	7,9	1.190	0,9	3.170	2,5	3.318	2,8	
60.472	43,7	43.933	31,8	13.184	9,5	11.994	8,7	1.450	1,0	3.537	2,6	3.731	2,7	
54.370	44,1	38.624	31,3	10.987	8,9	11.520	9,3	1.278	1,0	3.006	2,4	3.430	2,8	
262.704	41,7	206.048	32,7	57.390	9,1	63.931	10,1	7.723	1,2	15.821	2,5	16.623	2,6	
14.897	51,7	7.075	24,6	1.927	6,7	2.043	7,1	154	0,5	1.478	5,1	1.228	4,3	09 1 63
34.835	59,1	14.112	24,0	2.978	5,1	2.583	4,4	217	0,4	1.776	3,0	2.393	4,1	09 1 71
31.713	58,9	11.819	22,0	3.167	5,9	3.432	6,4	187	0,3	1.641	3,0	1.861	3,5	09 1 72
37.221	59,5	12.270	19,6	4.545	7,3	4.345	6,9	241	0,4	1.601	2,6	2.335	3,7	09 1 73
38.036	56,4	16.055	23,8	4.166	6,2	3.906	5,8	296	0,4	2.511	3,7	2.510	3,7	09 1 74
33.799	52,5	15.863	24,6	5.813	9,0	4.931	7,7	370	0,6	1.402	2,2	2.207	3,4	09 1 75
37.527	58,2	17.818	27,6	2.488	3,9	2.985	4,6	208	0,3	1.813	2,8	1.620	2,5	09 1 76
32.125	57,7	12.278	22,0	3.131	5,6	2.912	5,2	290	0,5	2.070	3,7	2.915	5,2	09 1 77
39.661	54,0	17.378	23,6	4.808	6,5	6.214	8,5	446	0,6	1.928	2,6	3.067	4,2	09 1 78
54.743	49,4	30.617	27,6	9.662	8,7	8.720	7,9	670	0,6	2.696	2,4	3.678	3,3	09 1 79
31.182	63,8	7.549	15,4	3.992	8,2	2.569	5,3	149	0,3	1.300	2,7	2.143	4,4	09 1 80
29.627	54,6	12.746	23,5	3.858	7,1	4.152	7,6	201	0,4	1.213	2,2	2.497	4,6	09 1 81
29.651	58,0	10.709	21,0	4.256	8,3	2.859	5,6	176	0,3	1.713	3,4	1.739	3,4	09 1 82
34.329	60,5	12.153	21,4	2.955	5,2	2.451	4,3	172	0,3	2.020	3,6	2.687	4,7	09 1 83
77.637	47,3	44.273	27,0	19.423	11,8	13.453	8,2	1.115	0,7	3.369	2,1	4.789	2,9	09 1 84
27.751	59,5	11.811	25,3	2.151	4,6	2.028	4,4	111	0,2	1.532	3,3	1.231	2,6	09 1 85
32.609	57,5	14.528	25,6	2.841	5,0	2.736	4,8	276	0,5	1.936	3,4	1.819	3,2	09 1 86
70.620	57,7	24.535	20,0	8.537	7,0	7.722	6,3	463	0,4	4.898	4,0	5.641	4,6	09 1 87
35.805	49,2	16.340	22,5	10.254	14,1	6.517	9,0	421	0,6	1.258	1,7	2.159	3,0	09 1 88
51.645	56,6	21.101	23,1	5.271	5,8	5.789	6,3	335	0,4	2.630	2,9	4.533	5,0	09 1 89
37.440	55,2	17.024	25,1	3.978	5,9	4.298	6,3	303	0,4	1.792	2,6	3.046	4,5	09 1 90
1.105.185	51,2	571.505	26,5	170.465	7,9	163.481	7,6	14.855	0,7	60.555	2,8	74.153	3,4	09 1
307.229	42,9	230.526	32,2	62.191	8,7	68.879	9,6	8.208	1,1	19.456	2,7	19.283	2,7	
797.956	55,2	340.979	23,6	108.274	7,5	94.602	6,5	6.647	0,5	41.099	2,8	54.870	3,8	
17.585	52,5	9.321	27,8	2.074	6,2	2.359	7,0	194	0,6	855	2,6	1.115	3,3	09 2 61
14.438	50,9	8.038	28,4	2.588	9,1	1.687	6,0	147	0,5	623	2,2	827	2,9	09 2 62
12.954	56,9	6.243	27,4	1.195	5,2	732	3,2	107	0,5	681	3,0	851	3,7	09 2 63
33.454	58,2	15.004	26,1	2.593	4,5	2.152	3,7	155	0,3	2.361	4,1	1.790	3,1	09 2 71
23.674	57,1	12.412	29,9	1.451	3,5	1.246	3,0	78	0,2	1.386	3,3	1.237	3,0	09 2 72
30.233	54,7	16.483	29,8	2.543	4,6	2.266	4,1	217	0,4	1.972	3,6	1.561	2,8	09 2 73
40.704	56,2	17.958	24,8	4.029	5,6	3.713	5,1	268	0,4	2.486	3,4	3.273	4,5	09 2 74
53.490	56,0	27.536	28,8	4.594	4,8	3.421	3,6	227	0,2	2.994	3,1	3.305	3,5	09 2 75
24.056	56,7	12.302	29,0	1.436	3,4	1.450	3,4	87	0,2	1.988	4,7	1.136	2,7	09 2 76
36.611	60,6	13.940	23,1	2.771	4,6	2.114	3,5	179	0,3	2.402	4,0	2.421	4,0	09 2 77
30.517	60,5	11.659	23,1	2.553	5,1	1.258	2,5	114	0,2	1.803	3,6	2.526	5,0	09 2 78
26.467	58,2	12.165	26,7	1.769	3,9	1.611	3,5	136	0,3	1.532	3,4	1.808	4,0	09 2 79
344.183	56,8	163.061	26,9	29.596	4,9	24.009	4,0	1.909	0,3	21.083	3,5	21.850	3,6	09 2
44.977	53,2	23.602	27,9	5.857	6,9	4.778	5,6	448	0,5	2.159	2,6	2.793	3,3	
299.206	57,4	139.459	26,8	23.739	4,6	19.231	3,7	1.461	0,3	18.924	3,6	19.057	3,7	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
						un- gültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

noch Bay

RB Oberpfalz

Kreisfreie Städte

09 3 61	Amberg, Stadt	218	33.542	24.865	74,1	188	0,8	24.677
09 3 62	Regensburg, Stadt	219	95.566	70.828	74,1	468	0,7	70.360
09 3 63	Weiden i.d. OPf., Stadt	221	34.377	25.672	74,7	203	0,8	25.469

Landkreise

09 3 71	Amberg-Weizsach	218	79.047	62.322	78,8	623	1,0	61.699
09 3 72	Cham	220	97.471	68.435	70,2	757	1,1	67.678
09 3 73	Neumarkt i.d. OPf.	218	87.078	69.423	79,7	666	1,0	68.757
09 3 74	Neustadt a.d. Waldnaab	221	74.304	59.465	80,0	613	1,0	58.852
09 3 75	Regensburg	219	124.083	96.309	77,6	922	1,0	95.387
09 3 76	Schwandorf	220	108.160	82.770	76,5	964	1,2	81.806
09 3 77	Tirschenreuth	221	62.347	49.346	79,1	492	1,0	48.854
09 3	RB Oberpfalz zusammen		795.985	609.435	76,6	5.896	1,0	603.539
	Kreisfreie Städte		163.485	121.365	74,2	859	0,7	120.506
	Landkreise		632.500	488.070	77,2	5.037	1,0	483.033

RB Oberfranken

Kreisfreie Städte

09 4 61	Bamberg, Stadt	222	54.075	40.375	74,7	240	0,6	40.135
09 4 62	Bayreuth, Stadt	223	56.903	42.753	75,1	332	0,8	42.421
09 4 63	Coburg, Stadt	224	34.037	25.997	76,4	144	0,6	25.853
09 4 64	Hof, Stadt	225	39.880	29.273	73,4	204	0,7	29.069

Landkreise

09 4 71	Bamberg	222	78.188	61.295	78,4	512	0,8	60.783
	Zusammen	226	22.990	18.920	82,3	138	0,7	18.782
09 4 72	Bayreuth	223	101.158	80.215	79,3	650	0,8	79.565
09 4 73	Coburg	224	82.145	64.500	78,5	558	0,9	63.942
09 4 74	Forchheim	224	68.895	55.932	81,2	428	0,8	55.504
09 4 75	Hof	222	80.841	64.861	80,2	491	0,8	64.370
09 4 76	Kronach	225	86.932	68.909	79,3	430	0,6	68.479
09 4 77	Kulmbach	224	61.026	49.857	81,7	417	0,8	49.440
09 4 78	Lichtenfels	226	61.371	48.871	79,6	652	1,3	48.219
09 4 79	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	226	53.798	42.582	79,2	308	0,7	42.274
09 4	RB Oberfranken zusammen	225	70.787	55.298	78,1	482	0,9	54.816
09 4	RB Oberfranken zusammen		851.848	669.423	78,6	5.336	0,8	664.087
	Kreisfreie Städte		184.895	138.398	74,9	920	0,7	137.478
	Landkreise		666.953	531.025	79,6	4.416	0,8	526.609

RB Mittelfranken

Kreisfreie Städte

09 5 61	Ansbach, Stadt	227	30.015	22.748	75,8	159	0,7	22.589
09 5 62	Erlangen, Stadt	228	73.340	59.229	80,8	241	0,4	58.988
09 5 63	Fürth, Stadt	229	77.566	56.901	73,4	419	0,7	56.482
09 5 64	Nürnberg, Stadt	230	192.074	147.431	76,8	813	0,6	146.618
	Zusammen	231	162.550	125.898	77,5	908	0,7	124.990
09 5 65	Schwabach, Stadt	231	354.624	273.329	77,1	1.721	0,6	271.608
			28.210	21.677	76,8	139	0,6	21.538

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ern														
11.668	47,3	8.946	36,3	1.339	5,4	1.296	5,3	119	0,5	675	2,7	634	2,6	09 3 61
35.979	51,1	20.944	29,8	3.794	5,4	5.353	7,6	675	1,0	1.588	2,3	2.027	2,9	09 3 62
12.353	48,5	9.727	38,2	1.184	4,6	955	3,7	147	0,6	507	2,0	596	2,3	09 3 63
30.193	48,9	22.945	37,2	2.528	4,1	2.616	4,2	205	0,3	1.551	2,5	1.661	2,7	09 3 71
38.806	57,3	19.457	28,7	2.372	3,5	2.131	3,1	146	0,2	2.438	3,6	2.328	3,4	09 3 72
42.463	61,8	16.848	24,5	3.131	4,6	2.811	4,1	233	0,3	1.557	2,3	1.714	2,5	09 3 73
30.090	51,1	22.151	37,6	2.131	3,6	1.566	2,7	152	0,3	1.357	2,3	1.405	2,4	09 3 74
51.460	53,9	28.760	30,2	4.439	4,7	4.175	4,4	356	0,4	3.036	3,2	3.161	3,3	09 3 75
40.574	49,6	31.237	38,2	2.528	3,1	2.743	3,4	249	0,3	2.332	2,9	2.143	2,6	09 3 76
26.738	54,7	16.600	34,0	1.885	3,9	1.380	2,8	107	0,2	975	2,0	1.169	2,4	09 3 77
320.324	53,1	197.615	32,7	25.331	4,2	25.026	4,1	2.389	0,4	16.016	2,7	16.838	2,8	09 3
60.000	49,8	39.617	32,9	6.317	5,2	7.604	6,3	941	0,8	2.770	2,3	3.257	2,7	
260.324	53,9	157.998	32,7	19.014	3,9	17.422	3,6	1.448	0,3	13.246	2,7	13.581	2,8	
19.410	48,4	11.687	29,1	3.078	7,7	3.452	8,6	298	0,7	1.036	2,6	1.174	2,9	09 4 61
18.124	42,7	15.500	36,5	3.253	7,7	3.101	7,3	267	0,6	1.069	2,5	1.107	2,6	09 4 62
11.512	44,5	9.961	38,5	1.813	7,0	1.549	6,0	170	0,7	400	1,5	448	1,7	09 4 63
13.866	47,7	11.042	38,0	1.391	4,8	1.204	4,1	153	0,5	784	2,7	629	2,2	09 4 64
33.746	55,5	16.882	27,8	3.228	5,3	3.215	5,3	250	0,4	1.632	2,7	1.832	3,0	09 4 71
11.715	62,4	4.438	23,6	778	4,1	658	3,5	64	0,3	522	2,8	609	3,2	
45.461	57,1	21.320	26,8	4.004	5,0	3.871	4,9	314	0,4	2.154	2,7	2.441	3,1	
31.850	49,8	22.845	35,7	2.940	4,6	2.773	4,3	177	0,3	1.765	2,8	1.592	2,5	09 4 72
25.240	45,5	22.741	41,0	2.782	5,0	2.635	4,7	228	0,4	1.039	1,9	839	1,5	09 4 73
35.267	54,8	17.546	27,3	3.992	6,2	3.494	5,4	280	0,4	2.201	3,4	1.590	2,5	09 4 74
32.836	48,0	27.384	40,0	2.642	3,9	2.312	3,4	283	0,4	1.493	2,2	1.529	2,2	09 4 75
25.042	50,7	19.797	40,0	1.537	3,1	1.439	2,9	133	0,3	825	1,7	667	1,3	09 4 76
21.627	44,9	20.322	42,1	1.801	3,7	2.043	4,2	186	0,4	1.422	2,9	818	1,7	09 4 77
22.707	53,7	13.858	32,8	1.781	4,2	2.108	5,0	101	0,2	876	2,1	843	2,0	09 4 78
24.238	44,2	24.019	43,8	2.135	3,9	1.888	3,4	241	0,4	1.249	2,3	1.046	1,9	09 4 79
327.180	49,3	238.022	35,8	33.149	5,0	31.869	4,8	2.831	0,4	16.313	2,5	14.723	2,2	09 4
62.912	45,8	48.190	35,1	9.535	6,9	9.306	6,8	888	0,6	3.289	2,4	3.358	2,4	
264.268	50,2	189.832	36,0	23.614	4,5	22.563	4,3	1.943	0,4	13.024	2,5	11.365	2,2	
10.456	46,3	8.113	35,9	1.239	5,5	1.360	6,0	111	0,5	443	2,0	867	3,8	09 5 61
23.315	39,5	20.157	34,2	6.074	10,3	6.262	10,6	544	0,9	962	1,6	1.674	2,8	09 5 62
22.524	39,9	22.124	39,2	3.782	6,7	4.046	7,2	532	0,9	2.053	3,6	1.421	2,5	09 5 63
59.081	40,3	54.661	37,3	10.512	7,2	13.091	8,9	1.941	1,3	4.044	2,8	3.288	2,2	09 5 64
53.591	42,9	49.845	39,9	6.717	5,4	6.783	5,4	1.079	0,9	4.192	3,4	2.783	2,2	
112.672	41,5	104.506	38,5	17.229	6,3	19.874	7,3	3.020	1,1	8.236	3,0	6.071	2,2	
9.598	44,6	7.665	35,6	1.555	7,2	1.539	7,1	123	0,6	579	2,7	479	2,2	09 5 65

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						un-gültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

noch Bay

Landkreise

09 5 71	Ansbach	227	129.366	101.638	78,6	882	0,9	100.756
09 5 72	Erlangen-Höchstädt	228	90.077	73.553	81,7	457	0,6	73.096
09 5 73	Fürth	229	81.593	66.786	81,9	375	0,6	66.411
09 5 74	Nürnberger Land	232	124.077	100.386	80,9	589	0,6	99.797
09 5 75	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	229	71.162	54.747	76,9	421	0,8	54.326
09 5 76	Roth	232	88.257	71.563	81,1	429	0,6	71.134
09 5 77	Weißenburg-Gunzenhausen	227	70.092	54.104	77,2	410	0,8	53.694
09 5	RB Mittelfranken zusammen		1.218.369	956.661	78,5	6.242	0,7	950.419
	Kreisfreie Städte		563.755	433.884	77,0	2.679	0,6	431.205
	Landkreise		654.614	522.777	79,9	3.563	0,7	519.214

RB Unterfranken

Kreisfreie Städte

09 6 61	Aschaffenburg, Stadt	233	47.877	35.369	73,9	372	1,1	34.997
09 6 62	Schweinfurt, Stadt	236	41.149	31.370	76,2	244	0,8	31.126
09 6 63	Würzburg, Stadt	237	96.433	75.181	78,0	440	0,6	74.741

Landkreise

09 6 71	Aschaffenburg	233	124.779	100.463	80,5	1.000	1,0	99.463
09 6 72	Bad Kissingen	234	83.669	66.494	79,5	670	1,0	65.824
09 6 73	Rhön-Grabfeld	234	63.836	51.194	80,2	392	0,8	50.802
09 6 74	Haßberge	234	65.654	52.915	80,6	461	0,9	52.454
09 6 75	Kitzingen	236	64.377	49.662	77,1	341	0,7	49.321
09 6 76	Miltenberg	235	89.871	72.486	80,7	622	0,9	71.864
09 6 77	Main-Spessart	235	98.423	79.047	80,3	640	0,8	78.407
09 6 78	Schweinfurt	236	86.192	70.971	82,3	1.675	2,4	69.296
09 6 79	Würzburg	237	114.628	95.771	83,5	683	0,7	95.088
09 6	RB Unterfranken zusammen		976.888	780.923	79,9	7.540	1,0	773.383
	Kreisfreie Städte		185.459	141.920	76,5	1.056	0,7	140.864
	Landkreise		791.429	639.003	80,7	6.484	1,0	632.519

RB Schwaben

Kreisfreie Städte

09 7 61	Augsburg, Stadt	238	183.961	136.042	74,0	1.115	0,8	134.927
09 7 62	Kaufbeuren, Stadt	243	31.794	23.788	74,8	171	0,7	23.617
09 7 63	Kempten (Allgäu), Stadt	242	45.913	33.977	74,0	248	0,7	33.729
09 7 64	Memmingen, Stadt	243	28.925	21.912	75,8	167	0,8	21.745

Landkreise

09 7 71	Aichach-Friedberg	239	85.461	66.236	77,5	509	0,8	65.727
09 7 72	Augsburg	239	162.080	125.545	77,5	906	0,7	124.639
09 7 73	Dillingen a.d. Donau	240	65.324	48.238	73,8	417	0,9	47.821
09 7 74	Günzburg	241	84.166	61.898	73,5	433	0,7	61.465
09 7 75	Neu-Ulm	241	110.929	84.543	76,2	578	0,7	83.965
09 7 76	Lindau (Bodensee)	242	54.842	42.160	76,9	312	0,7	41.848
09 7 77	Ostallgäu	243	92.866	70.625	76,1	384	0,5	70.241
09 7 78	Unterallgäu	241	23.629	17.671	74,8	110	0,6	17.561
		243	72.080	54.447	75,5	354	0,7	54.093
	Zusammen		95.709	72.118	75,4	464	0,6	71.654
09 7 79	Donau-Ries	240	93.668	72.393	77,3	619	0,9	71.774
09 7 80	Oberallgäu	242	106.582	83.205	78,1	672	0,8	82.533

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ern														
51.804	51,4	30.065	29,8	5.782	5,7	5.776	5,7	379	0,4	2.875	2,9	4.075	4,0	09 5 71
33.980	46,5	23.810	32,6	6.244	8,5	5.074	6,9	393	0,5	1.638	2,2	1.957	2,7	09 5 72
29.313	44,1	24.247	36,5	5.106	7,7	3.925	5,9	379	0,6	1.840	2,8	1.601	2,4	09 5 73
43.691	43,8	37.011	37,1	7.024	7,0	6.540	6,6	468	0,5	2.746	2,8	2.317	2,3	09 5 74
27.845	51,3	16.187	29,8	3.593	6,6	2.948	5,4	214	0,4	1.638	3,0	1.901	3,5	09 5 75
36.450	51,2	22.615	31,8	4.264	6,0	3.946	5,5	291	0,4	1.658	2,3	1.910	2,7	09 5 76
26.864	50,0	18.058	33,6	2.969	5,5	2.705	5,0	160	0,3	1.464	2,7	1.474	2,7	09 5 77
428.512	45,1	334.558	35,2	64.861	6,8	63.995	6,7	6.614	0,7	26.132	2,7	25.747	2,7	09 5
178.565	41,4	162.565	37,7	29.879	6,9	33.081	7,7	4.330	1,0	12.273	2,8	10.512	2,4	
249.947	48,1	171.993	33,1	34.982	6,7	30.914	6,0	2.284	0,4	13.859	2,7	15.235	2,9	
16.402	46,9	11.125	31,8	2.364	6,8	2.861	8,2	296	0,8	1.242	3,5	707	2,0	09 6 61
14.331	46,0	11.639	37,4	1.697	5,5	1.673	5,4	243	0,8	903	2,9	640	2,1	09 6 62
33.234	44,5	23.790	31,8	5.687	7,6	7.436	9,9	594	0,8	1.762	2,4	2.238	3,0	09 6 63
50.532	50,8	30.207	30,4	6.045	6,1	7.073	7,1	526	0,5	2.753	2,8	2.327	2,3	09 6 71
38.917	59,1	16.243	24,7	4.030	6,1	3.373	5,1	223	0,3	1.605	2,4	1.433	2,2	09 6 72
31.256	61,5	11.627	22,9	2.792	5,5	2.924	5,8	229	0,5	1.003	2,0	971	1,9	09 6 73
27.525	52,5	16.596	31,6	3.190	6,1	2.513	4,8	183	0,3	1.217	2,3	1.230	2,3	09 6 74
25.749	52,2	14.730	29,9	2.987	6,1	2.631	5,3	175	0,4	1.448	2,9	1.601	3,2	09 6 75
36.652	51,0	22.759	31,7	4.067	5,7	4.481	6,2	277	0,4	1.900	2,6	1.728	2,4	09 6 76
41.677	53,2	24.427	31,2	3.682	4,7	4.742	6,0	271	0,3	1.860	2,4	1.748	2,2	09 6 77
39.556	57,1	18.285	26,4	3.543	5,1	4.159	6,0	281	0,4	1.871	2,7	1.601	2,3	09 6 78
47.806	50,3	30.513	32,1	5.316	5,6	6.572	6,9	405	0,4	2.000	2,1	2.476	2,6	09 6 79
403.637	52,2	231.941	30,0	45.400	5,9	50.438	6,5	3.703	0,5	19.564	2,5	18.700	2,4	09 6
63.967	45,4	46.554	33,0	9.748	6,9	11.970	8,5	1.133	0,8	3.907	2,8	3.585	2,5	
339.670	53,7	185.387	29,3	35.652	5,6	38.468	6,1	2.570	0,4	15.657	2,5	15.115	2,4	
62.489	46,3	42.927	31,8	7.540	5,6	10.950	8,1	1.145	0,8	5.734	4,2	4.142	3,1	09 7 61
12.683	53,7	6.251	26,5	1.584	6,7	1.430	6,1	153	0,6	753	3,2	763	3,2	09 7 62
15.782	46,8	10.209	30,3	2.665	7,9	2.384	7,1	178	0,5	1.226	3,6	1.285	3,8	09 7 63
10.284	47,3	7.018	32,3	1.442	6,6	1.286	5,9	92	0,4	692	3,2	931	4,3	09 7 64
36.278	55,2	15.802	24,0	4.151	6,3	4.383	6,7	257	0,4	2.489	3,8	2.367	3,6	09 7 71
65.952	52,9	33.779	27,1	8.281	6,6	8.078	6,5	501	0,4	3.999	3,2	4.049	3,2	09 7 72
26.940	56,3	11.900	24,9	2.967	6,2	2.298	4,8	141	0,3	2.232	4,7	1.343	2,8	09 7 73
34.947	56,9	15.321	24,9	3.525	5,7	3.026	4,9	237	0,4	2.124	3,5	2.285	3,7	09 7 74
40.022	47,7	26.189	31,2	6.701	8,0	5.577	6,6	415	0,5	2.396	2,9	2.665	3,2	09 7 75
20.699	49,5	11.201	26,8	3.577	8,5	3.406	8,1	228	0,5	903	2,2	1.834	4,4	09 7 76
41.098	58,5	15.170	21,6	4.477	6,4	4.528	6,4	200	0,3	1.725	2,5	3.043	4,3	09 7 77
11.270	64,2	3.018	17,2	980	5,6	699	4,0	32	0,2	558	3,2	1.004	5,7	09 7 78
32.193	59,5	11.458	21,2	3.329	6,2	2.618	4,8	187	0,3	1.600	3,0	2.708	5,0	
43.463	60,7	14.476	20,2	4.309	6,0	3.317	4,6	219	0,3	2.158	3,0	3.712	5,2	
40.835	56,9	19.060	26,6	3.707	5,2	4.316	6,0	211	0,3	1.762	2,5	1.883	2,6	09 7 79
46.703	56,6	17.974	21,8	6.397	7,8	5.966	7,2	297	0,4	1.896	2,3	3.300	4,0	09 7 80

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						un-gültig	gültig	
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

noch Bay								
09 7	RB Schwaben zusammen		1.242.220	942.680	75,9	6.995	0,7	935.685
	Kreisfreie Städte		290.593	215.719	74,2	1.701	0,8	214.018
	Landkreise		951.627	726.961	76,4	5.294	0,7	721.667
09	Land insgesamt		8.767.500	6.744.161	76,9	51.158	0,8	6.693.003
	Kreisfreie Städte		2.474.516	1.855.695	75,0	11.238	0,6	1.844.457
	Landkreise		6.292.984	4.888.466	77,7	39.920	0,8	4.848.546

Saar								
Landkreise								
10 0 41	Stadverband Saarbrücken	244	154.274	121.939	79,0	4.173	3,4	117.766
		245	121.522	101.569	83,6	3.803	3,7	97.765
	Zusammen		275.796	223.507	81,0	7.976	3,6	215.531
10 0 42	Merzig-Wadern	246	81.590	69.518	85,2	2.902	4,2	66.616
10 0 43	Neunkirchen	247	66.130	57.009	86,2	1.801	3,2	55.208
		248	51.970	41.474	80,0	1.375	3,3	40.099
	Zusammen		118.000	98.483	83,5	3.176	3,2	95.307
10 0 44	Saarlouis	245	41.366	35.572	86,0	1.378	3,9	34.194
		246	93.189	77.225	82,9	2.675	3,5	74.550
		247	29.332	25.306	86,3	895	3,5	24.411
	Zusammen		163.907	138.103	84,3	4.948	3,6	133.155
10 0 45	Saarpfalz-Kreis	248	122.872	103.355	84,1	3.918	3,8	99.437
10 0 46	Sankt Wendel	247	75.966	67.026	88,2	2.272	3,4	64.754
10	Land insgesamt		838.131	699.992	83,5	25.192	3,6	674.800

Ber								
11 1 00	Berlin-West, Stadt	250	187.113	139.551	74,6	2.113	1,5	137.438
		251	194.367	157.741	81,2	1.825	1,2	155.916
		252	162.231	128.868	79,4	1.561	1,2	127.307
		253	222.667	186.948	84,0	1.592	0,9	185.356
		254	214.846	174.452	81,2	1.573	0,9	172.879
		255	190.150	145.562	76,6	1.720	1,2	143.842
		256	147.224	120.629	81,9	1.378	1,1	119.253
		257	216.446	166.959	77,1	2.254	1,4	164.705
	Zusammen		1.535.044	1.220.710	79,5	14.014	1,1	1.206.696
11 2 00	Berlin-Ost, Stadt	249	175.056	132.826	75,9	1.176	0,9	131.650
		258	209.185	160.867	76,9	1.387	0,9	159.480
		259	172.684	137.954	79,9	1.120	0,8	136.834
		260	203.646	154.684	76,0	1.285	0,8	153.369
		261	210.242	163.417	77,7	1.404	0,9	162.013
	Zusammen		970.813	749.748	77,2	6.372	0,8	743.376
11	Land insgesamt		2.505.857	1.970.458	78,6	20.386	1,0	1.950.072

Branden								
Kreisfreie Städte								
12 0 51	Brandenburg an der Havel, Stadt	275	70.340	43.420	61,7	421	1,0	42.999
12 0 52	Cottbus, Stadt	280	94.841	63.727	67,2	496	0,8	63.231
12 0 53	Frankfurt (Oder), Stadt	279	61.819	40.088	64,8	328	0,8	39.760
12 0 54	Potsdam, Stadt	276	105.395	73.891	70,1	472	0,6	73.419
Landkreise								
12 0 60	Barnim	274	114.477	74.044	64,7	733	1,0	73.311
12 0 61	Dahme-Spreewald	277	860	633	73,6	4	0,6	629
		278	66.188	47.536	71,8	365	0,8	47.171
		279	2.127	1.506	70,8	18	1,2	1.488
		282	40.360	29.207	72,4	373	1,3	28.834
	Zusammen		109.525	78.882	72,0	760	1,0	78.122
12 0 62	Elbe-Elster	282	106.521	73.907	69,4	970	1,3	72.937
12 0 63	Havelland	273	55.048	37.195	67,6	313	0,8	36.882
		275	44.745	29.878	66,8	307	1,0	29.571
	Zusammen		99.793	67.073	67,2	620	0,9	66.453

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ern														
498.175	53,2	247.277	26,4	61.323	6,6	60.945	6,5	4.274	0,5	30.089	3,2	33.602	3,6	09 7
101.238	47,3	66.405	31,0	13.231	6,2	16.050	7,5	1.568	0,7	8.405	3,9	7.121	3,3	
396.937	55,0	180.872	25,1	48.092	6,7	44.895	6,2	2.706	0,4	21.684	3,0	26.481	3,7	
3.427.196	51,2	1.983.979	29,6	430.125	6,4	419.763	6,3	36.575	0,5	189.752	2,8	205.613	3,1	09
818.888	44,4	617.459	33,5	136.758	7,4	151.668	8,2	17.516	0,9	52.259	2,8	49.909	2,7	
2.608.308	53,8	1.366.520	28,2	293.367	6,1	268.095	5,5	19.059	0,4	137.493	2,8	155.704	3,2	
land														
38.109	32,4	56.019	47,6	7.603	6,5	10.289	8,7	1.617	1,4	1.866	1,6	2.263	1,9	10 0 41
35.489	36,3	50.019	51,2	4.052	4,1	4.678	4,8	639	0,7	1.423	1,5	1.465	1,5	
73.598	34,1	106.038	49,2	11.655	5,4	14.967	6,9	2.256	1,0	3.289	1,5	3.728	1,7	10 0 42
27.125	40,7	31.221	46,9	2.723	4,1	3.298	5,0	338	0,5	928	1,4	963	1,5	
20.159	36,5	28.678	51,9	1.741	3,2	2.625	4,8	274	0,5	967	1,8	784	1,4	10 0 43
11.823	29,5	23.453	58,5	1.534	3,8	1.778	4,4	303	0,8	667	1,7	541	1,3	
31.982	33,6	52.131	54,7	3.275	3,4	4.403	4,6	577	0,6	1.634	1,7	1.305	1,4	10 0 44
12.871	37,6	17.140	50,1	1.121	3,3	1.830	5,4	178	0,5	569	1,7	485	1,4	
28.632	38,4	35.665	47,8	3.245	4,4	4.321	5,8	420	0,6	1.200	1,6	1.067	1,4	
10.583	43,4	10.965	44,9	938	3,8	1.152	4,7	98	0,4	309	1,3	366	1,5	
52.086	39,1	63.770	47,9	5.304	4,0	7.303	5,5	696	0,5	2.078	1,6	1.918	1,4	
38.067	38,3	46.009	46,3	4.581	4,6	6.266	6,3	696	0,7	1.960	2,0	1.858	1,9	10 0 45
28.120	43,4	30.118	46,5	1.796	2,8	2.776	4,3	244	0,4	897	1,4	803	1,2	10 0 46
250.978	37,2	329.287	48,8	29.334	4,3	39.013	5,8	4.807	0,7	10.786	1,6	10.595	1,6	10
lin														
46.226	33,8	52.741	38,4	6.798	4,9	19.342	14,1	4.417	3,2	3.833	2,8	4.081	3,0	11 1 00
67.710	43,4	54.239	34,8	11.645	7,5	11.330	7,3	2.523	1,8	3.504	2,2	4.965	3,2	
52.213	41,0	49.175	38,6	8.034	6,3	8.761	6,9	2.585	2,0	2.571	2,0	3.968	3,1	11 2 00
78.120	42,1	56.659	30,6	18.651	10,1	22.175	12,0	3.326	1,8	2.550	1,4	3.875	2,1	
64.128	37,1	54.688	31,6	16.633	9,6	27.191	15,7	4.313	2,5	2.313	1,3	3.613	2,1	
39.556	27,5	50.017	34,8	7.563	5,3	33.122	23,0	7.690	5,3	2.570	1,8	3.324	2,3	
54.499	45,7	39.359	33,0	8.764	7,3	9.389	7,9	1.959	1,6	2.158	1,8	3.125	2,6	
64.895	39,4	60.406	36,7	8.435	5,1	16.953	10,3	4.544	2,8	4.470	2,7	5.002	3,0	
467.347	38,7	417.284	34,6	86.523	7,2	148.263	12,3	31.357	2,6	23.969	2,0	31.953	2,6	
22.791	17,3	42.446	32,2	2.400	1,8	15.373	11,7	43.679	33,2	2.019	1,5	2.942	2,2	
29.128	18,3	49.991	31,3	2.823	1,8	11.199	7,0	60.308	37,8	2.553	1,6	3.478	2,2	
29.049	21,2	49.545	36,2	2.864	2,1	7.804	5,7	42.315	30,9	2.220	1,6	3.037	2,2	
29.779	19,4	49.595	32,3	2.682	1,7	6.879	4,5	57.835	37,7	3.111	2,0	3.518	2,3	
34.123	21,1	54.220	33,5	3.357	2,1	9.660	6,0	54.023	33,3	2.773	1,7	3.827	2,4	
144.870	19,5	245.797	33,1	14.126	1,9	50.945	6,9	258.160	34,7	12.676	1,7	16.802	2,3	
612.217	31,4	663.081	34,0	100.649	5,2	199.208	10,2	289.517	14,8	36.645	1,9	48.755	2,5	11
burg														
10.143	23,6	21.663	50,4	1.115	2,6	1.162	2,7	8.103	18,8	381	0,9	432	1,0	12 0 51
17.528	27,7	25.769	40,8	1.987	3,1	1.858	2,9	15.004	23,7	532	0,8	553	0,9	
9.361	23,5	16.713	42,0	696	1,8	1.320	3,3	10.737	27,0	505	1,3	428	1,1	12 0 53
12.834	17,5	31.878	43,4	1.514	2,1	2.957	4,0	22.951	31,3	562	0,8	723	1,0	12 0 54
18.700	25,5	33.885	46,2	1.660	2,3	2.075	2,8	15.458	21,1	887	1,2	646	0,9	12 0 60
221	35,1	291	46,3	14	2,2	14	2,2	75	11,9	8	1,3	6	1,0	12 0 61
11.483	24,3	21.472	45,5	1.061	2,2	1.341	2,8	10.516	22,3	711	1,5	587	1,2	12 0 62
429	28,8	728	48,9	52	3,5	25	1,7	213	14,3	28	1,7	15	1,0	
9.771	33,9	13.160	45,6	958	3,3	735	2,5	3.659	12,7	312	1,1	239	0,8	
21.904	28,0	35.651	45,6	2.085	2,7	2.115	2,7	14.463	18,5	1.057	1,4	847	1,1	
27.836	38,2	29.177	40,0	2.413	3,3	2.164	3,0	9.728	13,3	958	1,3	661	0,9	
9.297	25,2	18.637	50,5	982	2,7	1.010	2,7	6.181	16,8	394	1,1	381	1,0	
8.418	28,5	13.981	47,3	1.018	3,4	768	2,6	4.882	16,5	233	0,8	271	0,9	
17.715	26,7	32.618	49,1	2.000	3,0	1.778	2,7	11.063	16,6	627	0,9	652	1,0	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						un-gültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

noch Branden

12 0 64	Märkisch-Oderland	274	25.740	16.034	62,3	167	1,0	15.867
		277	103.105	69.942	67,8	687	1,0	69.255
	Zusammen		128.845	85.976	66,7	854	1,0	85.122
12 0 65	Oberhavel	272	31.627	20.721	65,5	197	1,0	20.524
		273	98.274	67.378	68,6	560	0,8	66.818
	Zusammen		129.901	88.099	67,8	757	0,9	87.342
12 0 66	Oberspreewald-Lausitz	281	121.375	79.639	65,6	1.174	1,5	78.465
12 0 67	Oder-Spree	277	67.511	46.214	68,5	379	0,8	45.835
		279	75.988	50.796	66,8	483	1,0	50.313
	Zusammen		143.499	97.010	67,6	862	0,9	96.148
12 0 68	Ostprignitz-Ruppin	271	86.161	56.404	65,5	612	1,1	55.792
		272	156	110	70,5	1	0,9	109
	Zusammen		86.317	56.514	65,5	613	1,1	55.901
12 0 69	Potsdam-Mittelmark	275	51.285	36.043	70,3	418	1,2	36.625
		278	75.723	53.165	70,2	427	0,8	52.738
		278	6.969	4.792	68,9	46	1,0	4.746
	Zusammen		133.967	94.000	70,2	891	0,9	93.109
12 0 70	Prignitz	271	79.388	54.859	69,1	567	1,0	54.292
12 0 71	Spree-Neiße	280	84.435	56.469	66,9	591	1,0	55.878
		281	30.818	20.909	67,8	271	1,3	20.638
	Zusammen		115.253	77.378	67,1	862	1,1	76.516
12 0 72	Teltow-Fläming	278	106.803	73.327	68,7	638	0,9	72.689
		282	5.324	3.782	71,0	42	1,1	3.740
	Zusammen		112.127	77.109	68,8	680	0,9	76.429
12 0 73	Uckermark	272	121.448	77.287	63,6	790	1,0	76.497
		274	132	103	78,0	5	4,9	98
	Zusammen		121.580	77.390	63,7	795	1,0	76.595
12	Land zusammen		1.934.963	1.303.006	67,3	12.855	1,0	1.290.151
	Kreisfreie Städte		332.395	221.126	66,5	1.717	0,8	219.409
	Landkreise		1.602.568	1.081.880	67,5	11.138	1,0	1.070.742
	Briefwahlergebnisse liegen nur nach Bundestagswahlkreisen vor	271	-	5.953	-	13	0,2	5.940
		272	-	5.192	-	21	0,4	5.171
		273	-	6.347	-	18	0,3	6.329
		274	-	5.271	-	22	0,4	5.249
		275	-	6.210	-	10	0,2	6.200
		276	-	12.141	-	33	0,3	12.108
		277	-	7.011	-	32	0,5	6.979
		278	-	7.777	-	54	0,7	7.723
		279	-	6.313	-	22	0,3	6.291
		280	-	7.811	-	24	0,3	7.787
		281	-	5.308	-	20	0,4	5.288
		282	-	5.127	-	23	0,4	5.104
12	Land insgesamt		1.934.963	1.383.467	71,5	13.147	1,0	1.370.320

Mecklenburg-

Stadtkreise

13 0 01	Greifswald, Stadt	268	46.293	29.523	63,8	642	2,2	28.881
13 0 02	Neubrandenburg, Stadt	269	62.088	42.826	69,0	633	1,5	42.193
13 0 03	Rostock, Stadt	265	178.485	132.287	74,1	1.758	1,3	130.529
13 0 04	Schwerin, Stadt	263	90.985	61.906	68,0	1.018	1,6	60.888
13 0 05	Stralsund, Stadt	267	53.059	34.145	64,4	800	2,3	33.345
13 0 06	Wismar, Stadt	262	39.326	26.286	66,8	526	2,0	25.760

Landkreise

13 0 51	Bad Doberan	262	41.873	28.360	67,7	636	2,2	27.724
		266	28.325	18.877	66,6	486	2,6	18.391
	Zusammen		70.198	47.237	67,3	1.122	2,4	46.115

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Kennziffer	
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl		%
burg														
4.399	27,7	7.505	47,3	457	2,9	330	2,1	2.870	18,1	207	1,3	99	0,8	12 0 64
17.986	26,0	30.542	44,1	1.618	2,3	1.818	2,6	15.711	22,7	999	1,4	591	0,9	
22.385	26,3	38.047	44,7	2.075	2,4	2.148	2,5	18.581	21,8	1.196	1,4	690	0,8	
5.652	27,5	10.373	50,5	446	2,2	428	2,1	3.257	15,9	220	1,1	148	0,7	12 0 65
17.621	26,4	30.959	46,3	1.594	2,4	2.124	3,2	12.921	19,3	860	1,3	739	1,1	
23.273	26,6	41.332	47,3	2.040	2,3	2.552	2,9	16.178	18,5	1.060	1,2	887	1,0	
29.474	37,6	30.549	38,9	1.995	2,5	2.072	2,6	12.793	16,3	950	1,2	632	0,8	12 0 66
12.097	26,4	21.623	47,2	1.015	2,2	1.391	3,0	8.684	18,9	619	1,4	406	0,9	12 0 67
14.297	28,4	23.065	45,8	1.081	2,1	1.159	2,3	9.262	18,4	811	1,6	638	1,3	
26.394	27,5	44.688	46,5	2.096	2,2	2.550	2,7	17.946	18,7	1.430	1,5	1.044	1,1	
15.262	27,4	28.931	51,9	1.535	2,8	1.445	2,6	7.724	13,8	524	0,9	371	0,7	12 0 68
47	43,1	49	45,0	2	1,8	3	2,8	7	6,4	1	0,9	-	-	
15.309	27,4	28.980	51,8	1.537	2,7	1.448	2,6	7.731	13,8	525	0,9	371	0,7	
10.460	29,4	17.599	49,4	1.027	2,9	1.011	2,8	4.890	13,7	321	0,9	317	0,9	12 0 69
13.592	25,8	24.532	46,5	1.612	3,1	1.900	3,8	10.121	19,2	470	0,9	511	1,0	
1.242	26,2	2.465	51,9	121	2,5	159	3,4	685	14,4	38	0,8	36	0,8	
25.294	27,2	44.596	47,9	2.760	3,0	3.070	3,3	15.696	16,9	829	0,9	864	0,9	
18.060	33,3	24.957	46,0	1.623	3,0	1.157	2,1	7.630	14,1	590	1,1	275	0,5	12 0 70
20.156	36,1	22.271	39,9	1.784	3,2	1.408	2,5	9.068	16,2	646	1,2	547	1,0	12 0 71
7.564	36,7	7.861	38,1	513	2,5	463	2,2	3.736	18,1	325	1,6	176	0,9	
27.720	36,2	30.132	39,4	2.297	3,0	1.871	2,4	12.802	16,7	971	1,3	723	0,9	
18.442	25,4	38.592	50,3	1.891	2,6	1.962	2,7	12.231	16,8	825	1,1	746	1,0	12 0 72
1.038	27,8	1.932	51,7	117	3,1	92	2,5	492	13,2	31	0,8	38	1,0	
19.480	25,5	38.524	50,4	2.008	2,6	2.054	2,7	12.723	16,6	856	1,1	784	1,0	
22.102	28,9	35.446	46,3	1.555	2,0	1.834	2,4	14.312	18,7	811	1,1	437	0,8	12 0 73
28	28,6	50	51,0	3	3,1	1	1,0	16	16,3	-	-	-	-	
22.130	28,9	35.496	46,3	1.558	2,0	1.835	2,4	14.328	18,7	811	1,1	437	0,8	
365.540	28,3	584.655	45,3	33.459	2,6	36.186	2,8	243.915	18,9	14.747	1,1	11.649	0,9	12
49.866	22,7	96.023	43,8	5.312	2,4	7.297	3,3	56.795	25,9	1.980	0,9	2.136	1,0	
315.674	29,5	488.632	45,6	28.147	2,6	28.889	2,7	187.120	17,5	12.767	1,2	9.513	0,9	
1.696	28,6	2.510	42,3	240	4,0	256	4,3	1.158	19,5	32	0,5	48	0,8	
1.270	24,6	2.142	41,4	118	2,3	209	4,0	1.363	26,4	28	0,5	41	0,8	
1.544	24,4	2.819	44,5	206	3,3	285	4,5	1.353	21,4	43	0,7	79	1,2	
1.234	23,5	2.202	42,0	156	3,0	229	4,4	1.345	25,6	35	0,7	48	0,9	
1.529	24,7	2.647	42,7	247	4,0	231	3,7	1.450	23,4	19	0,3	77	1,2	
2.096	17,3	4.971	41,1	318	2,6	651	5,4	3.857	31,9	61	0,5	154	1,3	
1.663	23,8	2.702	38,7	197	2,8	302	4,3	2.005	28,7	46	0,7	64	0,9	
1.758	22,8	3.376	43,7	229	3,0	324	4,2	1.875	24,3	52	0,7	109	1,4	
1.420	22,6	2.525	40,1	151	2,4	242	3,8	1.787	28,4	71	1,1	95	1,5	
2.117	27,2	2.923	37,5	250	3,2	304	3,9	2.080	26,7	29	0,4	84	1,1	
1.830	34,6	1.871	35,4	206	3,9	166	3,1	1.126	21,3	27	0,5	62	1,2	
1.686	33,0	2.019	39,6	177	3,5	208	4,1	925	18,1	30	0,6	59	1,2	
385.383	28,1	617.362	45,1	35.954	2,6	39.593	2,9	264.239	19,3	15.220	1,1	12.569	0,9	12
Vorpommern														
11.855	41,0	6.548	22,7	966	3,3	1.136	3,9	7.598	26,3	351	1,2	427	1,5	13 0 01
14.259	33,8	11.527	27,3	936	2,2	1.519	3,6	13.016	30,8	472	1,1	464	1,1	13 0 02
36.049	27,6	43.228	33,1	3.371	2,6	6.569	5,0	39.079	29,9	1.095	0,8	1.138	0,9	13 0 03
17.065	28,0	19.994	32,8	1.985	3,3	2.661	4,4	18.065	29,7	446	0,7	672	1,1	13 0 04
15.117	45,3	7.823	23,5	695	2,1	1.148	3,4	7.774	23,3	507	1,5	281	0,8	13 0 05
8.475	32,9	9.999	38,8	910	3,5	730	2,8	5.027	19,5	293	1,1	326	1,3	13 0 06
10.317	37,2	8.975	32,4	1.105	4,0	961	3,5	5.728	20,7	399	1,4	241	0,9	13 0 51
7.433	40,4	5.065	27,5	731	4,0	794	4,3	3.992	21,7	200	1,1	176	1,0	
17.750	38,5	14.040	30,4	1.836	4,0	1.755	3,8	9.718	21,1	599	1,3	417	0,9	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
noch Mecklenburg-								
13 0 52	Demmin	266	26.964	18.308	67,9	522	2,9	17.786
		268	31.763	21.846	68,8	587	2,7	21.259
		269	15.941	11.086	69,5	372	3,4	10.714
	Zusammen		74.668	51.240	68,6	1.481	2,9	49.759
13 0 53	Güstrow	262	14.750	10.166	68,9	245	2,4	9.921
		264	50.440	33.193	65,8	859	2,6	32.334
		266	21.888	15.011	68,6	400	2,7	14.811
	Zusammen		87.078	58.370	67,0	1.504	2,6	56.866
13 0 54	Ludwigslust	263	53.848	37.016	68,7	938	2,5	36.078
		264	40.315	28.192	69,9	668	2,4	27.524
	Zusammen		94.163	65.208	69,3	1.606	2,5	63.602
13 0 55	Mecklenburg-Strelitz	269	19.935	13.891	69,7	386	2,8	13.505
		270	44.035	29.945	68,0	696	2,3	29.249
	Zusammen		63.970	43.836	68,5	1.082	2,5	42.754
13 0 56	Müritz	268	319	235	73,7	3	1,3	232
		269	50.634	34.597	68,3	805	2,3	33.792
		270	2.575	1.863	72,3	38	2,0	1.825
	Zusammen		53.528	36.695	68,6	846	2,3	35.849
13 0 57	Nordvorpommern	266	48.630	30.841	63,1	847	2,7	29.994
		267	41.390	27.218	65,8	867	3,2	26.351
	Zusammen		88.020	58.059	66,0	1.714	3,0	56.345
13 0 58	Nordwestmecklenburg	262	72.542	47.218	65,1	1.159	2,5	46.059
		263	5.468	3.716	68,0	82	2,2	3.834
		264	4.507	3.001	66,6	61	2,0	2.940
	Zusammen		82.517	53.935	65,4	1.302	2,4	52.633
13 0 59	Ostvorpommern	268	59.787	38.946	65,1	1.083	2,8	37.863
		270	27.619	18.279	66,2	675	3,7	17.604
	Zusammen		87.406	57.225	65,5	1.758	3,1	55.467
13 0 60	Parchim	263	15.633	10.833	69,3	283	2,6	10.550
		264	63.530	42.707	67,2	1.111	2,6	41.596
	Zusammen		79.163	53.540	67,6	1.394	2,6	52.146
13 0 61	Rügen	267	60.317	37.550	62,3	982	2,6	36.568
13 0 62	Uecker-Randow	270	67.911	46.096	67,9	1.160	2,5	44.936
	Briefwahlresultate liegen nur nach Bundestagswahlkreisen vor	262	-	8.608	-	64	0,7	8.544
		263	-	9.751	-	116	1,2	9.635
		264	-	9.279	-	62	0,7	9.217
		266	-	6.702	-	91	1,4	6.611
		267	-	9.118	-	78	0,9	9.040
		268	-	8.789	-	80	0,9	8.709
		269	-	9.106	-	79	0,9	9.027
		270	-	6.891	-	62	0,9	6.829
13	Land insgesamt		1.379.175	1.004.208	72,8	21.960	2,2	982.248
Sach								
Stadtkreise								
14 0 61	Chemnitz, Stadt	323	140.359	102.975	73,4	778	0,8	102.197
		324	79.988	58.642	73,3	515	0,9	58.127
	Zusammen		220.347	161.617	73,3	1.293	0,8	160.324
14 0 62	Dresden, Stadt	318	176.006	133.196	75,7	998	0,7	132.198
		319	194.236	140.156	72,2	1.344	1,0	138.812
	Zusammen		370.242	273.352	73,8	2.342	0,9	271.010
14 0 63	Görlitz, Stadt	315	53.379	32.214	60,3	313	1,0	31.901
14 0 65	Leipzig, Stadt	309	191.248	128.863	67,4	1.258	1,0	127.605
		310	189.140	128.164	67,8	1.047	0,8	127.117
		311	495	316	63,8	3	0,9	313
	Zusammen		380.883	257.343	67,6	2.308	0,9	255.035
14 0 66	Plauen, Stadt	328	55.497	38.391	69,2	286	0,7	38.105
14 0 67	Zwickau, Stadt	327	85.553	58.960	68,9	537	0,9	58.423

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Vorpommern														
8.134	45,7	4.635	26,1	813	4,6	429	2,4	3.454	19,4	183	1,0	138	0,8	13 0 52
12.368	58,2	3.923	18,5	433	2,0	374	1,8	3.767	17,7	240	1,1	154	0,7	
5.233	48,8	2.495	23,3	358	3,3	259	2,4	2.155	20,1	135	1,3	79	0,7	
25.735	51,7	11.053	22,2	1.604	3,2	1.062	2,1	9.376	18,8	558	1,1	371	0,7	
3.780	38,1	2.960	29,8	378	3,8	266	2,7	2.336	23,5	114	1,1	87	0,9	13 0 53
10.992	34,0	10.867	33,6	1.296	4,0	1.454	4,5	7.058	21,8	428	1,3	239	0,7	
7.098	48,6	3.764	25,8	593	4,1	338	2,3	2.572	17,6	148	1,0	98	0,7	
21.870	38,5	17.591	30,9	2.267	4,0	2.058	3,6	11.966	21,0	690	1,2	424	0,7	
13.907	36,9	12.671	35,1	1.315	3,6	1.126	3,1	7.027	19,5	353	1,0	279	0,8	13 0 54
10.553	38,3	9.364	34,0	1.207	4,4	974	3,5	4.903	17,8	346	1,3	177	0,6	
23.860	37,5	22.035	34,6	2.522	4,0	2.100	3,3	11.930	18,8	699	1,1	456	0,7	
6.855	50,8	3.053	22,6	397	2,9	357	2,6	2.531	18,7	199	1,5	113	0,8	13 0 55
11.266	38,5	9.287	31,8	1.105	3,8	959	3,3	5.832	19,9	546	1,9	254	0,9	
18.121	42,4	12.340	28,9	1.502	3,5	1.316	3,1	8.363	19,6	745	1,7	367	0,9	
113	48,7	53	22,8	13	5,6	4	1,7	41	17,7	5	2,2	3	1,3	13 0 56
13.289	39,3	10.548	31,2	1.198	3,5	1.264	3,7	6.742	20,0	468	1,4	283	0,8	
678	37,2	695	38,1	62	3,4	36	2,0	327	17,9	17	0,9	10	0,5	
14.080	39,3	11.296	31,5	1.273	3,6	1.304	3,6	7.110	19,8	490	1,4	296	0,8	
12.437	41,5	8.427	28,1	1.240	4,1	863	2,9	6.335	21,1	385	1,3	307	1,0	13 0 57
13.234	50,2	5.989	22,7	663	2,5	613	2,3	5.322	20,2	331	1,3	199	0,8	
25.671	45,6	14.416	25,6	1.903	3,4	1.476	2,6	11.657	20,7	716	1,3	506	0,9	
17.229	37,4	16.030	34,8	1.295	2,8	1.394	3,0	9.287	20,2	473	1,0	351	0,8	13 0 58
1.319	36,3	1.175	32,3	197	5,4	149	4,1	738	20,3	27	0,7	29	0,8	
1.120	38,1	979	33,3	105	3,6	62	2,1	611	20,8	35	1,2	28	1,0	
19.668	37,4	18.184	34,5	1.597	3,0	1.605	3,0	10.636	20,2	535	1,0	408	0,8	
18.204	48,1	8.002	21,1	1.518	4,0	895	2,4	8.266	21,8	681	1,8	297	0,8	13 0 59
8.552	48,6	3.956	22,5	507	2,9	390	2,2	3.780	21,5	261	1,5	158	0,9	
26.756	48,2	11.958	21,6	2.025	3,7	1.285	2,3	12.046	21,7	942	1,7	455	0,8	
4.045	38,3	3.070	29,1	624	5,9	338	3,2	2.272	21,5	96	0,9	105	1,0	13 0 60
16.177	38,9	13.021	31,3	1.729	4,2	1.167	2,8	8.756	21,1	431	1,0	315	0,8	
20.222	38,8	16.091	30,9	2.353	4,5	1.505	2,9	11.028	21,1	527	1,0	420	0,8	
15.984	43,7	8.237	22,5	1.313	3,6	987	2,7	9.198	25,2	529	1,4	320	0,9	13 0 61
20.382	45,4	10.445	23,2	1.661	3,7	1.129	2,5	10.029	22,3	905	2,0	385	0,9	13 0 62
3.015	35,3	2.465	28,9	349	4,1	452	5,3	2.101	24,6	55	0,6	107	1,3	
2.757	28,6	2.714	28,2	470	4,9	733	7,6	2.820	29,3	33	0,3	108	1,1	
3.380	36,7	2.540	27,6	412	4,5	502	5,4	2.222	24,1	75	0,8	86	0,9	
2.755	41,7	1.523	23,0	281	4,3	311	4,7	1.607	24,3	59	0,9	75	1,1	
3.674	40,6	1.823	20,2	292	3,2	523	5,8	2.554	28,3	66	0,7	108	1,2	
3.642	41,8	1.681	19,3	361	4,1	478	5,5	2.363	27,1	66	0,8	118	1,4	
3.346	37,1	2.025	22,4	290	3,2	527	5,8	2.693	29,8	65	0,7	81	0,9	
2.786	40,8	1.453	21,3	262	3,8	342	5,0	1.859	27,2	59	0,9	68	1,0	
378.274	38,5	283.029	28,8	33.436	3,4	35.213	3,6	231.835	23,6	11.577	1,2	8.884	0,9	13

sen

41.479	40,6	28.330	27,7	4.008	3,9	5.361	5,2	20.901	20,5	1.015	1,0	1.103	1,1	14 0 61
21.775	37,5	16.869	29,0	2.113	3,6	2.681	4,6	13.541	23,3	603	1,0	545	0,9	
63.254	39,5	45.199	28,2	6.121	3,8	8.042	5,0	34.442	21,5	1.618	1,0	1.648	1,0	
60.204	45,5	23.700	17,9	5.571	4,2	10.765	8,1	28.592	21,6	1.588	1,2	1.778	1,3	14 0 62
62.773	45,2	24.774	17,8	5.233	3,8	10.200	7,3	32.177	23,2	1.610	1,2	2.045	1,5	
122.977	45,4	48.474	17,9	10.804	4,0	20.965	7,7	60.769	22,4	3.198	1,2	3.823	1,4	
16.205	50,8	6.954	21,8	893	2,8	1.369	4,3	5.538	17,4	623	2,0	319	1,0	14 0 63
45.505	35,7	40.039	31,4	4.621	3,6	8.044	6,3	26.758	21,0	1.224	1,0	1.414	1,1	14 0 65
44.214	34,8	38.933	30,6	4.903	3,9	8.903	7,0	27.684	21,8	1.183	0,9	1.297	1,0	
160	51,1	85	27,2	14	4,5	11	3,5	34	10,9	7	2,2	2	0,6	
89.879	35,2	79.057	31,0	9.538	3,7	16.958	6,6	54.476	21,4	2.414	0,9	2.713	1,1	
16.555	43,4	10.399	27,3	2.159	5,7	2.069	5,4	6.038	15,8	551	1,4	334	0,9	14 0 66
25.713	44,0	16.081	27,5	2.045	3,5	2.538	4,3	10.737	18,4	860	1,5	449	0,8	14 0 67

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Zweitstimmen		
			Anzahl		%	un- gültig	gültig	
					Anzahl	%	Anzahl	
noch Sach								
Landkreise								
14 0 13	Auerbach	326	179	140	78,2	3	2,1	137
		328	52.588	37.929	72,1	398	1,0	37.531
	Zusammen		52.767	38.069	72,1	401	1,1	37.668
14 0 36	Klingenthal	326	25.281	19.052	75,4	184	1,0	18.868
14 0 42	Oelsnitz	328	28.396	20.175	71,0	215	1,1	19.960
14 0 45	Plauen-Land	328	27.692	21.305	76,9	176	0,8	21.129
14 0 46	Reichenbach	328	40.399	29.002	71,8	278	1,0	28.724
14 0 71	Annaberg	325	72.576	49.122	67,7	514	1,0	48.608
14 0 72	Bautzen	314	335	241	71,9	1	0,4	240
		316	93.594	69.726	74,5	757	1,1	68.969
		317	31.057	22.957	73,9	282	1,2	22.675
	Zusammen		124.986	92.924	74,3	1.040	1,1	91.884
14 0 73	Chemnitzer Land	322	91.810	67.174	73,2	646	1,0	66.528
		324	29.489	19.699	66,8	195	1,0	19.504
	Zusammen		121.309	86.873	71,6	841	1,0	86.032
14 0 74	Delitzsch	308	73.224	50.399	68,8	486	1,0	49.913
14 0 75	Döbeln	312	64.707	39.766	61,5	538	1,4	39.228
14 0 77	Freiberg	321	119.977	90.072	75,1	971	1,1	89.101
14 0 79	Leipziger Land	311	180.220	111.601	61,9	1.097	1,0	110.504
14 0 80	Meißen	313	82.852	59.466	71,8	708	1,2	58.758
		320	3.343	2.855	85,4	39	1,4	2.816
	Zusammen		86.195	62.321	72,3	747	1,2	61.574
14 0 81	Mittlerer Erzgebirgskreis	321	46.984	35.545	75,7	477	1,3	35.068
		324	2.597	1.797	69,2	16	0,9	1.781
		325	27.367	18.702	68,3	220	1,2	18.482
	Zusammen		76.948	56.044	72,8	713	1,3	55.331
14 0 82	Mittweida	311	1.774	1.291	72,8	13	1,0	1.278
		321	1.083	796	73,5	11	1,4	785
		322	81.978	60.126	73,3	688	1,1	59.438
		324	29.308	19.927	68,0	226	1,1	19.701
	Zusammen		114.143	82.140	72,0	938	1,1	81.202
14 0 83	Muldentalkreis	308	37.511	26.223	69,9	357	1,4	25.866
		311	6.154	3.898	63,3	41	1,1	3.857
		312	47.606	33.471	70,3	388	1,2	33.083
		322	1.486	989	66,6	17	1,7	972
	Zusammen		92.757	64.581	69,6	803	1,2	63.778
14 0 84	Niederschlesischer Oberlausitzkreis	314	40.430	24.148	59,7	277	1,1	23.871
		315	41.447	27.588	66,6	294	1,1	27.294
		316	158	114	72,2	2	1,8	112
	Zusammen		82.035	51.850	63,2	573	1,1	51.277
14 0 85	Riesa-Großenhain	313	97.689	68.276	69,9	756	1,1	67.520
14 0 86	Sächsischer Oberlausitzkreis	315	66.180	43.159	65,2	503	1,2	42.656
		316	63.097	45.961	72,8	512	1,1	45.449
	Zusammen		129.277	89.120	68,9	1.015	1,1	88.105
14 0 87	Sächsische Schweiz	317	118.482	86.477	73,0	938	1,1	85.539
14 0 88	Stollberg	324	13.247	9.347	70,6	93	1,0	9.254
		325	58.572	39.177	66,9	480	1,2	38.697
		326	7.323	5.692	77,7	52	0,9	5.640
	Zusammen		79.142	54.216	68,5	625	1,2	53.591
14 0 89	Torgau-Oschatz	308	43.210	28.910	66,9	376	1,3	28.534
		312	36.865	25.966	70,4	379	1,5	25.587
	Zusammen		80.075	54.876	68,5	755	1,4	54.121
14 0 90	Weißeritzkreis	320	88.017	64.557	73,3	680	1,1	63.877
14 0 91	Westerzgebirgskreis	326	119.540	86.826	72,6	908	1,0	85.918
14 0 92	Kamenz	314	43.694	31.147	71,3	331	1,1	30.816
		317	15.879	11.862	74,7	164	1,4	11.696
	Zusammen		59.573	43.009	72,2	495	1,2	42.514
14 0 93	Zwickauer Land	322	1.334	971	72,8	21	2,2	950
		327	113.660	83.048	73,1	825	1,0	82.223
	Zusammen		114.994	84.019	73,1	846	1,0	83.173
14 0 94	Dresden-Land	320	79.709	59.812	75,0	512	0,9	59.300
14 0 95	Hoyerswerda	314	75.951	47.353	62,3	401	0,8	46.952

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Kennziffer	
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl		%
72	52,8	35	25,5	3	2,2	1	0,7	20	14,6	3	2,2	3	2,2	14 0 13
19.245	51,3	9.821	26,2	1.753	4,7	1.324	3,5	4.402	11,7	504	1,3	482	1,3	
19.317	51,3	9.856	26,2	1.756	4,7	1.325	3,5	4.422	11,7	507	1,3	485	1,3	
9.401	49,8	5.517	29,2	723	3,8	577	3,1	2.022	10,7	335	1,8	293	1,6	14 0 36
9.500	47,6	5.646	28,3	866	4,3	683	3,4	2.661	13,3	367	1,8	237	1,2	
10.683	50,6	5.451	25,8	1.375	6,5	890	4,2	2.244	10,6	278	1,3	208	1,0	
12.754	44,4	8.733	30,4	1.496	5,2	1.156	4,0	3.769	13,1	492	1,7	324	1,1	14 0 45
25.828	53,1	12.103	24,9	1.940	4,0	1.613	3,3	5.557	11,4	896	1,8	671	1,4	
145	60,4	41	17,1	13	5,4	10	4,2	30	12,5	0	0,0	1	0,4	
39.249	56,9	12.354	17,9	2.316	3,4	2.682	3,9	10.495	15,2	1.187	1,7	686	1,0	14 0 71
13.066	57,6	4.412	19,5	815	3,6	844	3,7	3.005	13,3	305	1,3	228	1,0	
52.460	57,1	16.807	18,3	3.144	3,4	3.536	3,8	13.530	14,7	1.492	1,6	915	1,0	
31.963	48,0	19.081	28,7	2.778	4,2	2.929	4,4	8.398	12,6	781	1,2	600	0,9	14 0 72
9.713	49,8	5.286	27,1	996	5,1	728	3,7	2.282	11,7	241	1,2	260	1,3	
41.676	48,4	24.367	28,3	3.774	4,4	3.655	4,2	10.678	12,4	1.022	1,2	860	1,0	
22.968	46,0	13.326	26,7	2.066	4,1	2.159	4,3	8.442	16,9	639	1,3	313	0,6	14 0 73
20.170	51,4	9.238	23,5	1.375	3,5	1.394	3,6	6.236	15,9	570	1,5	245	0,6	
47.527	53,3	19.571	22,0	3.388	3,8	3.620	4,1	12.634	14,2	1.294	1,5	1.067	1,2	
51.328	46,4	32.631	29,5	4.108	3,7	4.787	4,3	15.596	14,1	1.223	1,1	831	0,8	14 0 74
31.342	53,3	11.613	19,8	2.240	3,8	2.927	5,0	9.058	15,4	901	1,5	677	1,2	
1.662	59,0	474	16,8	92	3,3	154	5,5	357	12,7	55	2,0	22	0,8	
33.004	53,6	12.087	19,6	2.332	3,8	3.081	5,0	9.415	15,3	956	1,6	699	1,1	14 0 75
18.619	53,1	8.490	24,2	1.373	3,9	1.200	3,4	4.178	11,9	812	2,3	396	1,1	
936	52,5	464	26,1	95	5,3	62	3,5	170	9,5	27	1,5	28	1,6	
9.803	53,0	4.434	24,0	602	3,3	708	3,8	2.352	12,7	326	1,8	257	1,4	14 0 76
29.357	53,1	13.388	24,2	2.070	3,7	1.970	3,6	6.700	12,1	1.165	2,1	681	1,2	
679	53,1	316	24,7	48	3,8	48	3,6	148	11,4	28	2,2	15	1,2	
440	56,1	194	24,7	26	3,3	19	2,4	99	12,6	4	0,5	3	0,4	14 0 77
29.500	49,6	16.162	27,2	2.226	3,7	2.063	3,5	8.185	13,8	766	1,3	536	0,9	
9.951	50,5	5.456	27,7	847	4,3	725	3,7	2.196	11,1	265	1,3	261	1,3	
40.570	50,0	22.128	27,3	3.147	3,9	2.853	3,5	10.626	13,1	1.063	1,3	815	1,0	14 0 78
11.991	46,4	6.867	26,5	928	3,6	1.298	5,0	4.119	15,9	359	1,4	304	1,2	
1.871	48,5	1.161	30,1	141	3,7	145	3,8	480	11,9	50	1,3	29	0,8	
15.564	47,0	9.110	27,5	1.459	4,4	1.503	4,5	4.804	14,5	414	1,3	229	0,7	14 0 79
463	47,6	316	32,5	44	4,5	30	3,1	103	10,6	11	1,1	5	0,5	
29.889	46,9	17.454	27,4	2.572	4,0	2.976	4,7	9.486	14,9	834	1,3	567	0,9	
10.961	45,9	5.623	23,6	697	2,9	882	3,7	5.131	21,5	378	1,6	199	0,8	14 0 80
15.585	57,1	5.244	19,2	790	2,9	922	3,4	4.050	14,8	461	1,7	242	0,9	
70	62,5	13	11,6	3	2,7	5	4,5	15	13,4	2	1,8	4	3,6	
26.616	51,9	10.880	21,2	1.490	2,9	1.809	3,5	9.196	17,9	841	1,6	445	0,9	14 0 81
33.186	49,1	15.321	22,7	2.565	3,8	3.007	4,5	11.780	17,4	1.079	1,6	582	0,9	
23.283	54,6	8.409	19,7	1.340	3,1	1.580	3,7	6.566	15,4	920	2,2	558	1,3	
25.566	56,3	8.319	18,3	1.601	3,5	1.855	4,1	6.688	14,7	883	1,9	537	1,2	14 0 82
48.849	55,4	16.728	19,0	2.941	3,3	3.435	3,9	13.254	15,0	1.803	2,0	1.095	1,2	
48.901	57,2	14.551	17,0	2.879	3,4	3.664	4,3	13.334	15,6	1.404	1,6	806	0,9	
5.097	56,1	2.223	24,0	404	4,4	320	3,5	993	10,7	135	1,5	82	0,9	14 0 83
19.207	49,6	10.872	28,1	1.314	3,4	1.278	3,3	4.974	12,9	651	1,7	401	1,0	
3.104	55,0	1.354	24,0	167	3,0	201	3,6	686	12,2	70	1,2	58	1,0	
27.408	51,1	14.449	27,0	1.885	3,5	1.799	3,4	6.653	12,4	856	1,6	541	1,0	14 0 84
12.704	44,5	8.392	29,4	1.075	3,8	1.097	3,8	4.673	16,4	411	1,4	182	0,6	
12.504	48,9	6.444	25,2	847	3,3	1.241	4,9	4.059	15,9	334	1,3	158	0,6	
25.208	46,6	14.836	27,4	1.922	3,6	2.338	4,3	8.732	16,1	745	1,4	340	0,6	14 0 85
36.681	57,4	11.524	18,0	2.095	3,3	2.804	4,4	9.081	14,2	1.075	1,7	617	1,0	
43.552	50,7	21.468	25,0	2.696	3,1	2.879	3,4	12.926	15,0	1.369	1,6	1.028	1,2	
16.782	54,5	6.211	20,2	1.150	3,7	1.098	3,6	4.908	15,9	394	1,3	273	0,9	14 0 86
5.950	50,9	2.805	24,0	653	5,6	467	4,0	1.570	13,4	142	1,2	111	0,9	
22.732	53,5	9.016	21,2	1.803	4,2	1.565	3,7	6.478	15,2	536	1,3	384	0,9	
584	61,5	207	21,8	30	3,2	33	3,5	77	8,1	17	1,8	2	0,2	14 0 87
41.016	49,9	21.767	26,5	3.489	4,2	3.065	3,8	10.844	13,2	1.241	1,5	781	0,9	
41.600	50,0	21.974	26,4	3.519	4,2	3.118	3,7	10.921	13,1	1.258	1,5	783	0,9	
32.491	54,8	10.360	17,5	3.016	5,1	3.686	6,2	8.057	13,6	952	1,6	738	1,2	14 0 88
20.903	44,5	12.130	25,8	1.249	2,7	1.265	2,7	10.401	22,2	697	1,5	307	0,7	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						un-gültig		gültig
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl

noch Sach								
	Briefwahlergebnisse liegen nur nach Bundestagswahlkreisen vor	311	-	15.803	-	55	0,3	15.748
		312	-	5.509	-	30	0,5	5.479
		314	-	9.723	-	37	0,4	9.686
		315	-	12.482	-	67	0,5	12.415
		324	-	6.198	-	40	0,6	6.158
		325	-	12.534	-	58	0,5	12.476
14	Land insgesamt		3.591.962	2.587.963	72,0	25.812	1,0	2.562.151

Sachsen-								
RB Dessau								
Stadtkreis								
15 1 01	Dessau, Stadt	288	463	351	75,8	10	2,8	341
	Zusammen	289	73.638	51.788	70,3	505	1,0	51.283
			74.101	52.139	70,4	515	1,0	51.624
Landkreise								
15 1 51	Anhalt - Zerbst	288	62.549	44.193	70,7	557	1,3	43.636
15 1 53	Bernburg	287	3.817	2.437	63,8	29	1,2	2.408
	Zusammen	290	55.383	35.158	63,5	462	1,3	34.696
			59.200	37.595	63,5	491	1,3	37.104
15 1 54	Bitterfeld	288	2.419	1.615	75,0	28	1,5	1.787
	Zusammen	289	89.883	61.699	68,6	728	1,2	60.973
			92.302	63.514	68,8	754	1,2	62.760
15 1 59	Köthen	292	56.949	39.145	68,7	590	1,5	38.555
15 1 71	Wittenberg	288	108.432	77.306	71,3	837	1,1	76.469
RB Halle								
Stadtkreis								
15 2 02	Halle/ Saale, Stadt	291	158.477	110.252	69,6	929	0,8	109.323
	Zusammen	292	68.332	47.878	70,1	410	0,9	47.468
			226.809	158.130	69,7	1.339	0,8	156.791
Landkreise								
15 2 56	Burgenlandkreis	294	119.250	77.274	64,8	1.100	1,4	76.174
15 2 60	Mansfelder Land	293	1.844	1.315	71,3	259	19,7	1.056
	Zusammen	295	90.046	61.438	68,2	791	1,3	60.647
			91.890	62.753	68,3	1.050	1,7	61.703
15 2 61	Merseburg - Querfurt	293	109.282	75.117	68,7	892	1,2	74.225
	Zusammen	294	175	125	71,4	1	0,8	124
			109.457	75.242	68,7	893	1,2	74.349
15 2 65	Saalkreis	292	50.052	35.523	71,0	676	1,9	34.847
	Zusammen	293	611	390	63,8	10	2,6	380
			50.663	35.913	70,9	686	1,9	35.227
15 2 66	Sangerhausen	295	57.168	41.279	72,2	589	1,4	40.690
15 2 68	Weißenfels	293	48.934	31.971	68,1	417	1,3	31.554
	Zusammen	294	18.298	11.991	65,5	192	1,6	11.799
			65.230	43.962	67,4	609	1,4	43.353
RB Magdeburg								
Stadtkreis								
15 3 03	Magdeburg, Landeshauptstadt	286	165.583	118.160	71,4	947	0,8	117.213
	Zusammen	287	45.439	33.110	72,9	288	0,9	32.822
			211.022	151.270	71,7	1.235	0,8	150.035

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
sen														
7.105	45,1	4.077	25,9	806	5,1	862	5,5	2.636	16,7	99	0,6	163	1,0	14
2.843	51,9	1.224	22,3	278	5,1	175	3,2	880	16,1	34	0,6	45	0,8	
4.112	42,5	2.137	22,1	329	3,4	401	4,1	2.557	26,4	55	0,6	95	1,0	
6.556	52,8	2.112	17,0	446	3,6	781	6,3	2.241	18,1	125	1,0	154	1,2	
2.982	48,4	1.605	26,1	309	5,0	277	4,5	829	13,5	45	0,7	111	1,8	
6.573	52,7	2.761	22,1	574	4,6	513	4,1	1.718	13,8	113	0,9	224	1,8	
1.229.313	48,0	621.620	24,3	98.494	3,8	122.594	4,8	427.692	16,7	35.483	1,4	26.955	1,1	
Anhalt														
165	48,4	104	30,5	15	4,4	9	2,6	40	11,7	5	1,5	3	0,9	15 1 01
18.869	36,8	16.803	32,8	2.655	5,2	2.340	4,6	9.554	18,6	449	0,9	613	1,2	
19.034	36,9	16.907	32,8	2.670	5,2	2.349	4,6	9.594	18,6	454	0,9	616	1,2	
17.507	40,1	14.606	33,5	2.001	4,6	1.713	3,9	6.885	15,8	486	1,1	438	1,0	15 1 51
999	41,5	805	33,4	77	3,2	54	2,2	425	17,6	21	0,9	27	1,1	15 1 53
13.960	40,2	11.860	34,2	1.364	3,9	944	2,7	5.816	16,8	339	1,0	413	1,2	15 1 54
14.959	40,3	12.665	34,1	1.441	3,9	998	2,7	6.241	16,8	360	1,0	440	1,2	
912	51,0	505	28,3	88	4,9	64	3,6	170	9,5	29	1,6	19	1,1	
25.363	41,6	19.964	32,7	2.545	4,2	2.113	3,5	9.532	15,6	765	1,3	691	1,1	15 1 59
26.275	41,9	20.469	32,6	2.633	4,2	2.177	3,5	9.702	15,5	794	1,3	710	1,1	
15.793	41,0	12.426	32,2	1.468	3,8	1.275	3,3	6.795	17,6	389	1,0	409	1,1	
31.370	41,0	25.520	33,4	3.163	4,1	2.796	3,7	11.854	15,5	887	1,2	879	1,1	15 1 71
36.582	33,5	33.103	30,3	7.003	6,4	5.485	5,0	24.753	22,6	760	0,7	1.637	1,5	15 2 02
14.997	31,6	14.355	30,2	2.715	5,7	1.701	3,6	12.580	26,5	407	0,9	713	1,5	
51.579	32,9	47.458	30,3	9.718	6,2	7.186	4,6	37.333	23,8	1.167	0,7	2.350	1,5	
32.255	42,3	23.966	31,5	3.538	4,6	2.528	3,3	11.718	15,4	984	1,3	1.185	1,6	15 2 56
537	50,9	313	29,6	32	3,0	28	2,7	124	11,7	10	0,9	12	1,1	15 2 60
25.742	42,4	19.542	32,2	2.302	3,8	1.397	2,3	10.264	16,9	576	0,9	824	1,4	15 2 61
26.279	42,6	19.855	32,2	2.334	3,8	1.425	2,3	10.388	16,8	586	0,9	836	1,4	
30.507	41,1	23.463	31,6	3.982	5,4	2.403	3,2	12.382	16,7	622	0,8	866	1,2	
64	51,6	37	29,8	11	8,9	2	1,6	8	6,5	1	0,8	1	0,8	15 2 65
30.571	41,1	23.500	31,6	3.993	5,4	2.405	3,2	12.390	16,7	623	0,8	867	1,2	
15.354	44,1	9.936	28,5	2.600	7,5	1.069	3,1	5.204	14,9	354	1,0	330	0,9	
172	45,3	121	31,8	23	6,1	12	3,2	49	12,9	3	0,8	0	0,0	15 2 66
15.526	44,1	10.057	28,5	2.623	7,4	1.081	3,1	5.253	14,9	357	1,0	330	0,9	
17.829	43,8	12.338	30,3	1.922	4,7	936	2,3	6.661	16,4	386	0,9	618	1,5	
13.512	42,8	9.614	30,5	1.279	4,1	975	3,1	5.427	17,2	346	1,1	401	1,3	15 2 68
5.201	44,1	3.622	30,7	339	2,9	255	2,2	2.112	17,9	137	1,2	133	1,1	
18.713	43,2	13.236	30,5	1.618	3,7	1.230	2,8	7.539	17,4	483	1,1	534	1,2	
36.648	31,3	42.428	36,2	3.029	2,6	5.307	4,5	27.421	23,4	1.055	0,9	1.325	1,1	15 3 03
10.107	30,8	12.201	37,2	837	2,6	1.465	4,5	7.523	22,9	295	0,9	394	1,2	
46.755	31,2	54.629	36,4	3.866	2,6	6.772	4,5	34.944	23,3	1.350	0,9	1.719	1,1	

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						ungültig		gültig
			Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl

noch Sachsen-

Landkreise

15 3 52	Aschersleben - Staßfurt	287	41.402	27.787	67,1	371	1,3	27.416
		290	43.718	27.359	62,6	408	1,5	26.951
		295	1.751	3.218	183,8	31	1,0	3.187
	Zusammen		86.871	58.364	67,2	810	1,4	57.554
15 3 55	Bördekreis	285	31.386	22.264	70,9	275	1,2	21.989
		287	31.875	22.968	72,1	346	1,5	22.622
	Zusammen		63.261	45.232	71,5	621	1,4	44.611
15 3 57	Halberstadt	285	65.080	46.054	70,8	513	1,1	45.541
15 3 58	Jerichower Land	284	75.642	52.572	69,5	657	1,2	51.915
15 3 62	Ohrekreis	283	6.084	4.201	69,0	46	1,1	4.155
		284	76.828	54.910	71,5	647	1,2	54.263
	Zusammen		82.912	59.111	71,3	693	1,2	58.418
15 3 63	Stendal	283	97.637	69.177	70,9	776	1,1	68.401
		284	14.943	10.519	70,4	98	0,9	10.421
	Zusammen		112.580	79.696	70,8	874	1,1	78.822
15 3 64	Quedlinburg	290	65.894	40.946	62,1	467	1,1	40.479
15 3 67	Schönebeck	287	63.902	44.269	69,3	518	1,2	43.751
15 3 69	Wernigerode	285	75.918	57.032	75,1	457	0,8	56.575
		290	1.428	1.082	75,8	18	1,7	1.064
	Zusammen		77.346	58.114	75,1	475	0,8	57.639
15 3 70	Altmarkkreis Salzwedel	283	78.196	56.133	71,8	625	1,1	55.508
	Briefwahlresultate liegen nur nach Bundestagswahlkreisen vor	290	-	11.667	-	56	0,5	11.611
		294	-	7.100	-	36	0,5	7.064
15	Land insgesamt		2.156.706	1.518.973	70,4	17.590	1,2	1.501.383

Thu

Stadtkreise

16 0 51	Erfurt, Stadt	300	154.677	112.570	72,8	2.203	2,0	110.367
		301	12.305	9.116	74,1	279	3,1	8.837
	Zusammen		166.982	121.686	72,9	2.482	2,0	119.204
16 0 52	Gera, Stadt	303	97.466	71.673	73,5	1.263	1,8	70.410
		304	591	482	81,6	13	2,7	469
	Zusammen		98.057	72.155	73,6	1.276	1,8	70.879
16 0 53	Jena, Stadt	302	79.318	60.313	76,0	1.128	1,9	59.185
16 0 54	Suhl, Stadt	307	41.676	31.220	74,9	502	1,6	30.718
16 0 55	Weimar, Stadt	301	48.225	35.754	74,1	725	2,0	35.029

Landkreise

16 0 61	Eichsfeld	296	85.445	69.600	81,5	1.499	2,2	68.101
16 0 62	Nordhausen	296	79.887	59.117	74,0	1.320	2,2	57.797
16 0 63	Wartburgkreis	297	83.307	62.510	75,0	1.282	2,1	61.228
		298	2.760	1.931	70,0	53	2,7	1.878
		306	65.852	50.108	76,1	1.394	2,8	48.712
	Zusammen		151.919	114.547	75,4	2.729	2,4	111.818
16 0 64	Unstrut-Hainich-Kreis	297	65.664	50.424	76,8	1.253	2,5	49.171
		298	28.733	21.329	74,2	547	2,6	20.782
	Zusammen		94.397	71.753	76,0	1.800	2,5	69.953
16 0 65	Kyffhäuserkreis	298	77.080	56.359	73,1	1.547	2,7	54.812
16 0 66	Schmalkalden-Meiningen	306	47.081	36.232	77,0	932	2,6	35.300
		307	68.586	51.488	75,1	1.584	3,1	49.904
	Zusammen		115.667	87.720	75,8	2.516	2,9	85.204
16 0 67	Gotha	298	2.234	1.536	68,8	26	1,7	1.510
		299	106.008	79.369	74,9	2.141	2,7	77.228
		301	8.562	6.566	76,7	194	3,0	6.372
	Zusammen		116.804	87.471	74,9	2.361	2,7	85.110

1) CSU nur in Bayern.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf													Statistische Kennziffer	
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl		%
Anhalt														
10.865	39,6	9.303	33,9	804	2,9	731	2,7	5.199	19,0	227	0,8	287	1,0	15 3 52
10.540	39,1	8.997	33,4	1.089	4,0	917	3,4	4.909	18,2	222	0,8	277	1,0	
1.403	44,0	928	29,1	153	4,8	92	2,9	521	16,3	33	1,0	57	1,8	
22.808	39,6	19.228	33,4	2.046	3,6	1.740	3,0	10.629	18,5	482	0,8	621	1,1	15 3 55
8.114	36,9	8.826	40,1	540	2,5	585	2,7	3.512	16,0	222	1,0	190	0,9	
9.376	41,4	7.733	34,2	848	3,7	678	3,0	3.578	15,8	214	0,9	195	0,9	
17.490	39,2	16.559	37,1	1.388	3,1	1.263	2,8	7.090	15,9	436	1,0	385	0,9	15 3 57
18.487	40,6	15.614	34,3	1.412	3,1	1.662	3,6	7.473	16,4	405	0,9	488	1,1	
19.818	38,2	19.216	37,0	1.629	3,1	1.747	3,4	8.499	16,4	529	1,0	477	0,9	
1.494	36,0	1.502	36,1	127	3,1	154	3,7	793	19,1	42	1,0	43	1,0	15 3 62
22.640	41,7	18.988	35,0	1.625	3,0	1.967	3,6	8.096	14,9	493	0,9	454	0,8	
24.134	41,3	20.490	35,1	1.752	3,0	2.121	3,6	8.889	15,2	535	0,9	497	0,9	
25.106	36,7	25.865	37,8	1.863	2,7	2.289	3,3	11.885	17,4	726	1,1	687	1,0	15 3 63
3.794	36,4	3.867	37,1	319	3,1	292	2,8	1.932	18,5	107	1,0	110	1,1	
28.900	36,7	29.732	37,7	2.182	2,8	2.581	3,3	13.817	17,5	833	1,1	777	1,0	
15.993	39,5	14.404	35,6	1.600	4,0	1.404	3,5	6.257	15,5	377	0,9	444	1,1	15 3 64
18.277	41,8	14.435	33,0	1.299	3,0	1.271	2,9	7.597	17,4	377	0,9	495	1,1	
22.782	40,3	19.670	34,8	1.845	3,3	2.067	3,7	8.958	15,8	595	1,1	658	1,2	
433	40,7	382	35,9	52	4,9	35	3,3	138	13,0	13	1,2	11	1,0	15 3 69
23.215	40,3	20.052	34,8	1.897	3,3	2.102	3,6	9.096	15,8	608	1,1	669	1,2	
21.260	38,3	19.280	34,7	1.851	3,3	1.958	3,5	10.058	18,1	646	1,2	455	0,8	
4.591	39,5	3.559	30,7	535	4,6	519	4,5	2.191	18,9	53	0,5	163	1,4	15 3 70
2.876	40,7	1.992	28,2	389	5,5	312	4,4	1.319	18,7	54	0,8	122	1,7	
582.294	38,8	502.193	33,4	60.968	4,1	53.551	3,6	270.212	18,0	14.641	1,0	17.524	1,2	

ringen

36.539	33,1	33.242	30,1	3.626	3,3	7.606	6,9	26.885	24,4	955	0,9	1.514 1,4
4.262	48,2	2.323	26,3	370	4,2	505	5,7	1.177	13,3	94	1,1	106 1,2
40.801	34,2	35.565	29,8	3.996	3,4	8.111	6,8	28.062	23,5	1.049	0,9	1.620 1,4
24.159	34,3	18.810	26,7	2.695	3,8	3.363	4,8	19.267	27,4	854	1,2	1.262 1,8
264	56,3	93	19,8	26	5,5	15	3,2	57	12,2	9	1,9	5 1,1
24.423	34,5	18.903	26,7	2.721	3,8	3.378	4,8	19.324	27,3	863	1,2	1.267 1,8
17.038	28,8	18.651	31,5	3.902	6,6	5.024	8,5	13.155	22,2	760	1,3	655 1,1
10.452	34,0	8.165	26,6	941	3,1	1.588	5,2	8.974	29,2	310	1,0	288 0,9
12.658	36,1	10.546	30,1	1.580	4,5	2.924	8,3	6.386	18,2	440	1,3	495 1,4
40.210	59,0	15.229	22,4	2.407	3,5	2.129	3,1	6.418	9,4	625	0,9	1.083 1,6
22.336	38,6	19.439	33,6	1.931	3,3	2.250	3,9	10.574	18,3	742	1,3	525 0,9
23.912	39,1	21.086	34,4	2.015	3,3	3.051	5,0	9.572	15,6	876	1,4	716 1,2
899	47,9	565	30,1	87	4,8	65	3,5	222	11,8	28	1,5	12 0,6
20.835	43,0	14.958	30,7	2.021	4,1	2.329	4,8	7.273	14,9	802	1,6	394 0,8
45.746	40,9	36.609	32,7	4.123	3,7	5.445	4,9	17.067	15,3	1.706	1,5	1.122 1,0
21.735	44,2	16.554	33,7	1.712	3,5	1.843	3,7	6.470	13,2	503	1,0	354 0,7
8.696	41,8	6.640	32,0	982	4,7	782	3,8	3.266	15,7	255	1,2	161 0,8
30.431	43,5	23.194	33,2	2.694	3,9	2.625	3,8	9.736	13,9	758	1,1	515 0,7
23.256	42,4	17.704	32,3	1.861	3,4	2.017	3,7	8.882	16,2	687	1,3	405 0,7
14.761	41,8	10.610	30,1	1.195	3,4	1.747	4,9	6.074	17,2	479	1,4	434 1,2
22.207	44,5	14.126	28,3	2.504	5,0	2.313	4,6	7.681	15,4	818	1,2	455 0,9
36.968	43,4	24.736	29,0	3.699	4,3	4.060	4,8	13.755	16,1	1.097	1,3	889 1,0
648	42,9	458	30,3	68	4,5	61	4,0	245	16,2	16	1,1	14 0,9
32.116	41,6	25.674	33,2	3.041	3,9	4.086	5,3	10.612	13,7	845	1,1	854 1,1
2.921	45,8	1.666	26,1	333	5,2	352	5,5	956	15,0	50	0,8	94 1,5
35.685	41,9	27.798	32,7	3.442	4,0	4.499	5,3	11.813	13,9	911	1,1	962 1,1

7 Stimmabgabe in den kreisfreien Städten

Statistische Kennziffer	Kreisfreie Stadt bzw. Stadtkreis, Landkreis bzw. Kreis	Zum Wahlkreis ... gehörend	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Zweitstimmen		
						un-gültig	gültig	
			Anzahl		%	Anzahl	%	Anzahl
noch Thü								
16 0 68	Sömmerda	298	49.748	36.231	72,8	1.017	2,8	35.214
		301	13.668	10.608	77,6	320	3,0	10.288
	Zusammen		63.416	46.839	73,9	1.337	2,9	45.502
16 0 69	Hildburghausen	306	47.266	35.444	75,0	1.084	3,1	34.360
		307	10.586	8.009	75,7	249	3,1	7.760
	Zusammen		57.852	43.453	75,1	1.333	3,1	42.120
16 0 70	Ilm-Kreis	299	46.389	34.949	75,3	966	2,8	33.983
		301	362	300	82,9	8	2,7	292
		307	50.130	38.668	77,1	1.197	3,1	37.471
	Zusammen		96.881	73.917	76,3	2.171	2,9	71.746
16 0 71	Weimarer Land	301	68.812	50.219	75,2	1.210	2,4	49.009
		302	163	136	83,4	4	2,9	132
	Zusammen		66.975	50.355	75,2	1.214	2,4	49.141
16 0 72	Sonneberg	306	44.597	34.002	76,2	899	2,6	33.103
		307	12.306	9.236	75,1	239	2,6	8.997
	Zusammen		56.903	43.238	76,0	1.138	2,6	42.100
16 0 73	Saalfeld-Rudolstadt	302	49.602	37.148	74,9	753	2,0	36.395
		305	45.154	32.720	72,5	471	1,4	32.249
		307	15.293	11.801	77,2	318	2,7	11.483
	Zusammen		110.049	81.669	74,2	1.542	1,9	80.127
16 0 74	Saale-Holzland-Kreis	302	48.620	35.991	77,2	818	2,3	35.173
		303	24.332	17.644	72,5	491	2,8	17.153
	Zusammen		70.952	53.635	75,6	1.309	2,4	52.326
16 0 75	Saale-Orla-Kreis	305	79.601	59.804	75,1	1.133	1,9	58.671
16 0 76	Greiz	303	26.056	17.874	68,6	512	2,9	17.362
		304	49.251	37.002	75,1	859	2,3	36.143
		305	24.940	18.987	76,1	417	2,2	18.570
	Zusammen		100.247	73.863	73,7	1.788	2,4	72.075
16 0 77	Altenburger Land	304	97.253	69.669	71,6	2.297	3,3	67.372
16	Land insgesamt		1.955.586	1.464.137	74,9	35.147	2,4	1.428.990
	Stadtkreise		434.258	321.128	73,9	6.113	1,9	315.015
	Landkreise		1.521.328	1.143.009	75,1	29.034	2,5	1.113.975
Deutsch								
	Insgesamt		60.452.009	47.737.999	79,0	632.825	1,3	47.105.174

1) CSU nur in Bayern.- 2) Davon: CDU 16.089.960 = 34,2 %, CSU 3.427.196 = 7,3 %.

Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf														Statistische Kennziffer
CDU bzw. CSU 1)		SPD		F.D.P.		GRÜNE		PDS		REP		Sonstige		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
ringen														
15.643	44,4	10.413	29,6	1.442	4,1	1.621	4,6	5.365	15,2	408	1,2	332	0,9	16 0 68
5.015	48,7	2.816	27,4	516	5,0	462	4,5	1.233	12,0	136	1,3	110	1,1	
20.658	45,4	13.229	29,1	1.958	4,3	2.083	4,6	6.588	14,5	544	1,2	442	1,0	
14.325	41,7	10.354	30,1	1.900	5,5	1.320	3,8	5.669	16,5	494	1,4	298	0,9	16 0 69
3.225	41,6	2.559	33,0	315	4,1	329	4,2	1.093	14,1	118	1,5	121	1,6	
17.550	41,7	12.913	30,7	2.215	5,3	1.649	3,9	6.762	16,1	612	1,5	419	1,0	
13.781	40,6	10.932	32,2	1.206	3,5	1.742	5,1	5.445	16,0	455	1,3	422	1,2	16 0 70
118	40,4	95	32,5	14	4,8	19	6,5	42	14,4	4	1,4	-	-	
16.562	44,2	11.025	29,4	1.258	3,4	1.456	3,9	6.179	16,5	834	1,7	357	1,0	
30.461	42,5	22.052	30,7	2.478	3,5	3.217	4,5	11.666	16,3	1.093	1,5	779	1,1	
21.959	44,8	14.145	28,9	2.479	5,1	2.398	4,9	6.668	13,6	693	1,4	669	1,4	16 0 71
51	38,6	40	30,3	8	6,1	4	3,0	26	19,7	2	1,5	1	0,8	
22.010	44,8	14.185	28,9	2.487	5,1	2.402	4,9	6.692	13,6	695	1,4	670	1,4	
12.968	39,2	10.586	32,0	1.601	4,8	1.144	3,5	5.875	17,7	663	2,0	266	0,8	16 0 72
3.335	37,1	2.999	33,3	321	3,6	305	3,4	1.763	19,6	205	2,3	89	0,8	
16.303	38,7	13.585	32,3	1.922	4,6	1.449	3,4	7.638	18,1	868	2,1	335	0,8	
14.954	41,1	11.057	30,4	1.527	4,2	1.704	4,7	6.005	16,5	760	2,1	388	1,1	16 0 73
12.297	38,1	10.263	31,8	1.448	4,5	1.670	5,2	5.642	17,5	568	1,8	361	1,1	
5.111	44,5	3.508	30,5	462	4,0	409	3,6	1.705	14,8	198	1,7	90	0,8	
32.362	40,4	24.828	31,0	3.437	4,3	3.783	4,7	13.352	16,7	1.526	1,9	839	1,0	
14.683	41,7	9.927	28,2	2.130	6,1	2.110	6,0	5.298	15,1	633	1,8	392	1,1	16 0 74
6.752	39,4	5.066	29,5	745	4,3	948	5,5	3.073	17,9	304	1,8	265	1,5	
21.435	41,0	14.993	28,7	2.875	5,5	3.058	5,8	8.371	16,0	937	1,8	657	1,3	
25.341	43,2	17.016	29,0	3.002	5,1	2.439	4,2	8.885	15,1	1.351	2,3	637	1,1	16 0 75
7.651	44,1	4.917	28,3	795	4,6	859	4,9	2.672	15,4	273	1,6	195	1,1	16 0 76
15.449	42,7	11.440	31,7	1.531	4,2	1.685	4,7	5.047	14,0	601	1,7	390	1,1	
8.567	48,1	5.124	27,6	855	4,6	926	5,0	2.609	14,0	285	1,5	204	1,1	
31.667	43,9	21.481	29,8	3.181	4,4	3.470	4,8	10.328	14,3	1.159	1,6	789	1,1	
28.649	42,5	21.119	31,3	2.432	3,6	2.825	4,2	10.658	15,8	1.020	1,5	669	1,0	16 0 77
586.440	41,0	431.940	30,2	59.284	4,1	70.425	4,9	245.086	17,2	19.753	1,4	16.062	1,1	16
105.372	33,4	91.830	29,2	13.140	4,2	21.025	6,7	75.901	24,1	3.422	1,1	4.325	1,4	
481.068	43,2	340.110	30,5	46.144	4,1	49.400	4,4	169.185	15,2	16.331	1,5	11.737	1,1	

land

19.517.156 2) 41,4 2) 17.140.354 36,4 3.258.407 6,9 3.424.315 7,3 2.066.176 4,4 875.239 1,9 823.527 1,7

8 Wahlbezirke nach der Zahl der
bei der Bundes

Wahlkreis		Wahl							
		Insgesamt	unter 100	100 - 199	200 - 299	300 - 399	400 - 499	500 - 599	600 - 699
Nr.	Name								
Schleswig-									
1	Flensburg - Schleswig	267	2	16	27	17	21	28	34
2	Nordfriesland - Dithmarschen-Nord	284	31	36	32	22	23	21	10
3	Steinburg - Dithmarschen-Süd	268	23	34	39	18	13	18	24
4	Rendsburg-Eckernförde	271	9	28	29	24	21	10	17
5	Kiel	191	-	-	1	2	1	-	5
6	Plön - Neumünster	220	-	14	21	17	14	12	23
7	Pinneberg	201	-	-	3	7	4	9	13
8	Segeberg - Stormarn-Nord	311	2	31	25	27	22	17	23
9	Ostholstein	239	3	17	35	25	18	15	22
10	Herzogtum Lauenburg - Stormarn-Süd	332	13	31	30	30	19	16	31
11	Lübeck	156	-	-	-	1	1	-	4
	Insgesamt	2.740	83	207	242	180	157	146	206
Ham									
12	Hamburg-Mitte	170	-	-	1	-	3	2	8
13	Hamburg-Altona	177	-	-	2	-	-	6	11
14	Hamburg-Eimsbüttel	187	-	-	1	-	-	3	11
15	Hamburg-Nord	207	-	-	1	1	-	3	15
16	Hamburg-Wandsbek	189	-	-	-	-	1	2	6
17	Hamburg-Bergedorf	195	-	1	1	3	3	2	21
18	Hamburg-Harburg	151	-	-	3	3	2	11	13
	Insgesamt	1.276	-	1	9	7	9	29	85
Nieder									
19	Aurich - Emden	255	1	13	18	20	29	31	25
20	Unterems	295	8	27	20	22	26	33	31
21	Friesland - Wilhelmshaven	177	-	6	7	17	11	5	14
22	Oldenburg - Ammerland	281	-	7	10	16	23	24	34
23	Delmenhorst - Wesermarsch - Oldenburg-Land	308	-	11	31	27	25	27	33
24	Cuxhaven	238	5	22	20	23	16	25	31
25	Stade - Rotenburg I	301	1	30	45	22	31	21	33
26	Mittellems	275	2	18	24	24	19	16	26
27	Cloppenburg - Vechta	251	-	14	14	18	21	17	37
28	Diepholz	223	5	20	27	17	12	13	6
29	Verden - Osterholz	249	1	19	25	14	11	13	33
30	Soltau-Fallingb. - Rotenburg II	240	11	34	34	21	18	19	7
31	Lüneburg - Lüchow-Dannenberg	272	8	52	35	25	13	11	16
32	Osnabrück-Land	274	2	24	39	18	23	30	28
33	Stadt Osnabrück	214	-	2	-	1	6	17	23
34	Nienburg - Schaumburg	344	10	30	33	34	22	37	36
35	Harburg	223	1	6	12	15	21	28	18
36	Stadt Hannover I	185	-	-	-	1	-	4	8
37	Stadt Hannover II	198	-	-	-	2	1	9	11
38	Hannover-Land I	293	2	7	6	9	15	17	38
39	Celle - Uelzen	361	26	55	34	26	24	20	26
40	Gifhorn - Peine	310	8	35	19	23	14	17	31
41	Hamel-Pyrmont - Holzminden	293	13	27	34	31	16	11	30

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1994

bezirke 1)																			Nr. des Wkr.
700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	2.500	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	und	
799	899	999	1.099	1.199	1.299	1.399	1.499	1.599	1.699	1.799	1.899	1.999	2.099	2.199	2.299	2.399	2.499	mehr	
berechtigten																			

Holstein

17	8	6	12	9	13	14	11	17	13	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1
17	16	14	11	18	14	5	4	4	2	2	1	-	-	-	1	-	-	-	2
12	17	20	11	8	8	4	5	5	5	2	2	-	-	-	-	-	-	-	3
18	13	15	9	19	14	12	18	6	3	3	2	1	-	-	-	-	-	-	4
15	35	40	32	41	11	5	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	5
22	25	24	16	8	11	7	4	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	6
22	24	31	11	2	9	7	16	14	12	2	10	4	1	-	-	-	-	-	7
24	16	16	13	19	31	26	12	1	3	1	-	-	1	1	-	-	-	-	8
19	27	16	20	3	4	6	1	4	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	9
32	25	21	17	13	15	12	14	7	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	10
1	12	29	37	30	20	6	6	3	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	11
199	218	232	189	170	150	104	91	64	50	14	17	7	2	1	1	-	-	-	

burg

15	45	40	18	18	8	4	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
21	35	41	23	13	4	7	5	6	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
15	43	41	34	21	10	3	2	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	14
14	48	40	40	17	8	5	-	8	2	3	2	-	-	-	-	-	-	-	15
15	30	44	32	24	9	12	7	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
14	26	52	25	17	10	5	8	4	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	17
8	26	30	11	13	9	4	12	2	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	18
102	253	288	183	123	58	40	38	24	18	7	2	-	-	-	-	-	-	-	

sachsen

23	25	25	16	9	7	5	2	1	-	2	2	1	-	-	-	-	-	-	19
31	16	14	15	13	10	7	6	5	3	1	3	1	1	1	-	-	1	-	20
11	8	20	19	20	13	10	9	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21
23	40	27	23	17	10	8	6	4	2	1	4	1	1	-	-	-	-	-	22
29	36	30	24	18	7	3	2	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
28	24	1	17	5	8	2	6	-	2	-	2	-	1	-	-	-	-	-	24
22	12	13	22	13	13	4	2	4	3	4	3	1	1	1	-	-	-	-	25
29	24	23	15	13	10	14	3	7	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	26
28	35	22	20	9	9	2	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
25	21	22	17	19	8	6	1	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	28
24	29	26	25	14	7	5	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	29
16	16	10	8	5	11	8	9	4	5	-	1	1	1	-	-	-	-	1	30
18	16	24	25	14	8	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
25	24	16	14	7	5	8	4	-	1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	32
31	32	43	25	10	8	5	1	4	1	-	2	1	-	1	-	1	-	-	33
34	31	28	13	12	9	8	1	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
32	27	14	15	17	6	6	1	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	35
10	23	26	35	40	25	10	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
12	22	28	47	31	24	6	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
31	46	56	31	18	12	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
26	33	39	18	19	8	3	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
41	35	29	22	10	9	3	4	7	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	40
18	27	24	22	16	8	8	3	1	3	-	-	-	-	-	1	-	-	-	41

8 Wahlbezirke nach der Zahl der
bei der Bundes

Wahlkreis		Wahl							
		Insgesamt	unter 100	100 - 199	200 - 299	300 - 399	400 - 499	500 - 599	600 - 699
Nr.	Name	Wahlbe							
noch Nieder									
42	Hannover-Land II	272	-	7	10	14	13	27	49
43	Hildesheim	378	8	28	17	39	44	61	52
44	Salzgitter - Wolfenbüttel	256	4	15	25	17	15	16	30
45	Braunschweig	271	-	-	1	-	3	27	62
46	Helmstedt - Wolfsburg	233	-	10	14	16	10	5	21
47	Goslar	182	-	1	6	10	3	9	15
48	Northeim - Osterode	314	13	37	34	25	30	47	37
49	Göttingen	278	1	19	21	16	5	28	27
	Insgesamt	8.244	130	576	615	563	520	665	868
Bre									
50	Bremen-Ost	198	-	-	1	-	-	4	11
51	Bremen-West	155	3	-	-	3	2	6	14
52	Bremerhaven - Bremen-Nord	163	1	1	1	1	-	2	5
	Insgesamt	516	4	1	2	4	2	12	30
Nordrhein-									
53	Aachen	155	-	-	1	2	3	1	10
54	Kreis Aachen	252	2	6	7	19	25	27	23
55	Heinsberg	221	2	1	15	23	30	16	13
56	Düren	312	4	24	20	33	72	53	29
57	Erfkreis I	205	-	3	1	4	4	5	17
58	Euskirchen - Erfkreis II	346	13	35	45	49	24	31	24
59	Köln I	188	-	-	-	-	1	3	29
60	Köln II	187	-	-	-	-	-	5	19
61	Köln III	225	-	-	-	-	-	7	33
62	Köln IV	202	-	-	-	-	1	4	24
63	Bonn	193	-	-	-	-	-	3	4
64	Rhein-Sieg-Kreis I	234	-	1	10	6	16	16	26
65	Rhein-Sieg-Kreis II	203	1	5	4	5	3	16	30
66	Oberbergischer Kreis	299	-	3	20	23	33	49	42
67	Rheinisch-Bergischer Kreis I	184	-	-	-	2	7	12	26
68	Leverkusen - Rheinisch-Bergischer Kreis II	151	-	1	-	1	7	4	9
69	Wuppertal I	144	-	-	2	2	2	3	5
70	Wuppertal II	139	-	-	2	1	4	6	11
71	Solingen - Remscheid	203	-	-	-	8	9	12	22
72	Mettmann I	137	-	-	-	-	-	1	-
73	Mettmann II	217	-	2	-	5	13	17	35
74	Düsseldorf I	303	-	-	1	5	29	32	73
75	Düsseldorf II	275	-	1	-	4	24	39	53
76	Neuss I	154	-	-	-	1	1	4	10
77	Neuss II	173	1	-	4	3	12	17	15
78	Mönchengladbach	195	-	-	-	-	3	4	14
79	Krefeld	165	-	1	1	1	4	3	11
80	Viersen	212	-	-	3	5	3	19	27
81	Kleve	304	2	11	11	34	54	40	43
82	Wesel I	185	-	4	5	9	8	15	17

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1994

bezirke 1)																			Nr. des Wkr.
700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	2.500 und mehr	
799	899	999	1.099	1.199	1.299	1.399	1.499	1.599	1.699	1.799	1.899	1.999	2.099	2.199	2.299	2.399	2.499		
rechtigten																			
sachsen																			
36	17	31	26	15	16	6	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
46	37	23	12	2	2	1	3	-	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	43
34	22	27	13	14	15	5	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
104	44	19	10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
38	52	28	22	6	5	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
40	28	27	18	14	3	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
20	33	20	12	4	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
35	41	27	30	13	6	2	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
920	876	762	631	418	282	166	90	69	30	20	19	9	8	3	1	1	1	1	
men																			
20	25	36	25	35	25	14	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
26	28	31	15	11	12	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51
10	18	25	19	29	20	22	4	2	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	52
56	71	92	59	75	57	40	5	3	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	
Westfalen																			
8	17	22	16	12	17	16	10	7	6	6	-	1	-	-	-	-	-	-	53
20	15	16	15	13	11	12	9	10	10	4	5	1	1	1	-	-	-	-	54
19	21	15	21	16	9	7	6	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
9	4	14	10	11	8	6	7	4	1	1	1	1	-	-	-	-	-	-	56
18	33	17	14	8	7	9	16	12	13	8	7	6	2	1	-	-	-	-	57
26	14	7	12	6	12	7	7	9	12	7	4	2	-	-	-	-	-	-	58
44	52	28	20	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
48	50	35	17	7	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60
60	60	46	11	3	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61
62	58	33	16	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62
17	24	24	27	29	22	24	13	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63
27	22	21	29	26	18	5	6	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	64
26	13	11	24	14	15	9	10	6	4	1	3	2	1	-	-	-	-	-	65
43	34	26	10	3	3	2	2	-	3	-	2	-	1	-	-	-	-	-	66
18	29	23	15	22	9	14	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
11	14	25	21	22	14	11	5	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	68
8	13	30	26	30	13	7	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	69
13	15	19	19	31	14	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70
15	26	16	14	17	10	16	7	11	8	8	3	-	-	1	-	-	-	-	71
-	4	5	6	10	10	12	16	22	19	15	8	4	4	1	-	-	-	-	72
37	46	29	15	13	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73
62	40	35	21	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74
50	47	38	15	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75
20	36	23	20	18	3	7	1	-	4	3	1	2	-	-	-	-	-	-	76
17	19	18	14	16	3	6	4	3	7	6	6	2	-	-	-	-	-	-	77
22	26	24	35	16	14	18	6	7	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78
7	20	21	23	19	18	14	16	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	79
19	13	13	18	29	18	12	18	13	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	80
19	17	16	15	15	13	8	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	81
21	17	12	14	14	7	10	6	5	5	5	8	3	-	-	-	-	-	-	82

8 Wahlbezirke nach der Zahl der
bei der Bundes

Wahlkreis		Wahl							
		Insgesamt	unter 100	100 199	200 299	300 399	400 499	500 599	600 699
Nr.	Name	Wahlbe							
noch Nordrhein-									
83	Wesel II	191	-	-	-	4	18	18	19
84	Duisburg I	198	-	-	1	1	-	-	5
85	Duisburg II	172	-	1	-	-	2	-	7
86	Oberhausen	181	-	-	-	-	2	3	13
87	Mülheim	170	-	1	-	-	4	18	27
88	Essen I	159	-	1	-	1	2	4	11
89	Essen II	143	-	-	2	-	2	4	15
90	Essen III	190	-	3	2	2	4	9	11
91	Recklinghausen I	194	-	-	2	2	6	5	19
92	Recklinghausen II- Borken I	234	-	-	-	1	11	15	19
93	Gelsenkirchen I	171	-	-	-	1	8	24	31
94	Gelsenkirchen II - Recklinghausen III	133	-	-	-	-	2	3	11
95	Bottrop - Recklinghausen IV	156	-	-	-	-	1	1	8
96	Borken II	270	-	2	9	15	36	46	18
97	Coesfeld - Steinfurt I	331	-	-	6	48	82	46	29
98	Steinfurt II	328	-	4	26	36	56	51	24
99	Münster	185	-	1	-	-	-	-	8
100	Warendorf	239	-	-	1	24	35	35	33
101	Gütersloh	247	-	1	-	10	21	29	33
102	Bielefeld	173	-	-	-	-	1	1	-
103	Herford	213	-	1	1	10	11	8	36
104	Minden-Lübbecke	303	3	3	7	19	35	54	34
105	Lippe I	210	1	8	9	9	26	31	29
106	Höxter - Lippe II	376	20	28	31	42	67	41	43
107	Paderborn	240	2	8	2	16	37	31	21
108	Hagen	175	-	-	3	-	2	1	13
109	Ennepe-Ruhr-Kreis I	212	-	4	5	13	8	5	18
110	Bochum I	209	-	-	-	1	5	4	23
111	Bochum II - Ennepe-Ruhr-Kreis II	221	-	-	-	-	-	9	30
112	Herne	169	-	-	-	-	2	18	31
113	Dortmund I	206	-	1	5	8	22	29	47
114	Dortmund II	185	-	2	3	11	13	17	35
115	Dortmund III	223	1	2	3	5	17	29	28
116	Unna I	256	-	6	6	10	14	24	51
117	Hamm - Unna II	296	-	3	7	5	18	25	38
118	Soest	339	12	38	25	32	57	40	23
119	Hochsauerlandkreis	310	6	20	27	30	34	27	31
120	Siegen-Wittgenstein I	241	10	11	18	14	17	26	22
121	Olpe - Siegen-Wittgenstein II	247	6	16	23	19	30	33	38
122	Märkischer Kreis I	205	-	3	4	7	23	24	23
123	Märkischer Kreis II	248	3	6	15	19	28	32	32
Insgesamt		15.512	89	272	395	660	1.151	1.284	1.681
Hes									
124	Waldeck	251	11	31	22	29	21	14	16
125	Kassel	185	-	1	3	-	-	4	12
126	Werra-Meißner	231	11	35	19	19	9	6	13
127	Schwalm-Eder	293	26	41	42	28	23	17	27

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1994

bezirke 1)																		Nr. des Wkr.
700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
799	899	999	1.099	1.199	1.299	1.399	1.499	1.599	1.699	1.799	1.899	1.999	2.099	2.199	2.299	2.399	2.499	2.500 und mehr
berechtigten																		

Westfalen

26	31	23	15	14	14	5	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	83
10	33	37	45	44	20	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84
9	22	23	27	44	27	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85
25	36	37	35	20	8	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86
40	32	22	16	4	1	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	87
19	19	31	27	19	10	10	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	88
18	17	15	19	21	15	12	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	89
18	20	22	32	24	19	14	5	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	90
22	35	32	20	21	18	7	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	91
23	38	29	29	24	23	13	7	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	92
41	30	22	8	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	93
17	16	28	20	16	2	4	2	4	2	1	1	1	2	1	-	-	-	94
17	27	39	36	19	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	95
28	17	10	10	10	15	21	12	9	6	2	3	-	-	1	-	-	-	96
20	37	11	10	9	10	14	1	3	2	1	2	-	-	-	-	-	-	97
22	18	22	17	22	13	8	4	-	1	2	1	-	-	-	1	-	-	98
17	20	19	31	17	21	28	12	9	2	2	-	-	-	-	-	-	-	99
11	9	17	8	5	17	16	11	8	6	2	-	1	-	-	-	-	-	100
47	31	13	11	8	4	8	2	2	-	1	1	1	1	3	4	-	4	12 101
4	7	6	5	13	25	30	33	6	16	13	11	-	2	-	-	-	-	102
39	24	17	9	14	9	13	10	3	4	3	1	-	-	-	-	-	-	103
19	22	21	22	16	19	10	6	3	-	1	6	3	-	-	-	-	-	104
14	13	12	6	7	5	12	4	5	5	2	3	8	1	-	-	-	-	105
21	15	15	15	19	12	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	106
22	15	13	9	11	12	11	9	8	8	4	-	1	-	-	-	-	-	107
21	35	55	29	14	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108
20	30	29	25	22	18	11	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	109
32	39	41	30	14	15	1	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	110
47	47	34	23	15	11	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
54	37	19	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112
36	30	19	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113
32	34	19	9	8	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
37	47	24	17	10	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	115
41	40	20	11	7	6	4	7	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-	116
38	49	47	30	19	11	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117
18	14	7	11	13	14	9	8	8	6	4	-	-	-	-	-	-	-	118
26	26	19	24	9	10	12	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119
36	18	21	12	8	11	4	4	5	2	-	2	-	-	-	-	-	-	120
19	27	14	9	8	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121
25	24	22	14	18	10	2	4	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	122
43	25	22	15	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123
1.840	1.905	1.610	1.285	1.035	732	550	357	218	172	107	83	41	15	9	5	-	4	12

sen

16	17	17	13	13	13	7	4	3	2	-	-	2	-	-	-	-	-	124
11	37	38	35	24	6	3	3	3	4	-	-	1	-	-	-	-	-	125
12	19	14	20	11	15	11	5	4	-	4	4	-	-	-	-	-	-	126
22	12	19	9	5	8	7	2	2	-	2	1	-	-	-	-	-	-	127

8 Wahlbezirke nach der Zahl der
bei der Bundes

Wahlkreis		Wahl							
		Insge- samt	unter	100	200	300	400	500	600
			100	199	299	399	499	599	699
Nr.	Name	Wahlbe							
noch Hes									
128	Hersfeld	327	28	64	49	28	17	24	22
129	Marburg	263	11	17	24	21	25	18	18
130	Lahn-Dill	216	1	9	13	9	13	12	14
131	Gießen	271	6	20	20	18	22	18	21
132	Fulda	413	26	68	49	40	34	32	31
133	Hochtaunus	248	-	11	14	13	9	16	12
134	Wetterau	215	-	6	11	11	12	13	18
135	Rheingau-Taunus - Limburg	235	6	9	12	18	12	18	12
136	Wiesbaden	169	-	1	-	1	3	1	6
137	Hanau	201	1	2	1	3	3	6	5
138	Frankfurt am Main I - Main-Taunus	177	-	-	-	-	1	9	18
139	Frankfurt am Main II	180	-	-	-	-	4	15	40
140	Frankfurt am Main III	175	-	-	1	-	2	10	30
141	Groß-Gerau	189	-	-	2	1	2	2	2
142	Offenbach	216	-	-	-	1	-	6	15
143	Darmstadt	204	-	3	2	2	4	5	9
144	Odenwald	259	6	14	20	13	12	10	13
145	Bergstraße	217	2	12	8	10	12	15	12
	Insgesamt	5.135	135	344	312	265	240	271	366
Rheinland-									
146	Neuwied	356	15	29	30	30	28	37	26
147	Ahrweiler	325	13	36	27	28	33	37	58
148	Koblenz	259	3	11	9	18	18	37	33
149	Cochern	352	32	74	52	44	39	27	28
150	Kreuznach	335	17	33	45	40	26	28	30
151	Bitburg	496	125	106	63	62	33	24	19
152	Trier	271	12	38	21	7	16	20	35
153	Montabaur	457	12	58	59	62	55	38	38
154	Mainz	314	2	8	4	4	20	44	64
155	Worms	236	-	2	7	14	23	16	30
156	Frankenthal	224	3	19	18	15	23	21	29
157	Ludwigshafen	175	-	1	-	-	4	11	22
158	Neustadt - Speyer	206	-	1	1	-	9	19	22
159	Kaiserslautern	351	3	23	21	30	34	54	52
160	Pirmasens	228	3	10	14	12	22	31	44
161	Südpfalz	252	-	9	3	13	14	19	37
	Insgesamt	4.837	240	458	374	379	397	463	567
Baden-									
162	Stuttgart I	191	-	-	1	2	1	7	13
163	Stuttgart II	205	-	-	-	1	2	6	30
164	Böblingen	245	-	-	-	1	2	19	19
165	Esslingen	195	-	1	-	1	2	8	40
166	Nürtingen	195	-	1	1	2	2	6	15
167	Göppingen	224	1	3	4	6	9	12	61
168	Waiblingen	245	-	6	10	7	7	10	29

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1994

bezirke 1)																		Nr. des Wkr.
700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
799	899	999	1.099	1.199	1.299	1.399	1.499	1.599	1.699	1.799	1.899	1.999	2.099	2.199	2.299	2.399	2.499	2.500 und mehr

berechtigten

sen

16	20	15	12	7	8	10	3	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	128
26	27	17	20	9	11	6	2	6	3	-	2	-	-	-	-	-	-	-	129
13	17	12	17	12	14	17	12	8	3	7	8	2	-	-	3	-	-	-	130
20	16	21	18	24	13	13	8	7	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	131
25	28	25	9	12	7	5	8	6	4	1	1	1	1	-	-	-	-	-	132
10	11	30	27	21	17	17	11	8	9	4	3	4	-	1	-	-	-	-	133
15	17	12	17	13	14	16	6	10	7	10	3	4	-	-	-	-	-	-	134
12	18	28	13	13	13	9	10	11	7	5	4	1	1	1	1	-	-	1	135
11	14	19	26	17	20	20	14	12	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	136
9	12	20	16	24	25	28	17	10	8	2	4	5	-	-	-	-	-	-	137
30	22	16	19	19	24	10	6	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	138
38	31	21	20	7	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	139
30	45	25	16	7	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	140
14	16	19	32	26	22	19	8	4	9	3	1	2	2	2	-	-	-	1	141
28	36	32	21	21	20	7	9	5	4	4	2	1	2	1	-	-	-	1	142
25	18	28	26	27	16	11	10	5	3	3	5	2	-	-	-	-	-	-	143
24	20	22	15	14	16	19	8	7	10	6	3	5	1	1	-	-	-	-	144
22	16	16	23	15	15	12	9	11	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	145
429	469	466	424	341	308	249	155	126	85	54	44	30	8	7	4	-	-	3	

Pfalz

33	32	32	31	11	5	8	1	5	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	146
34	20	15	9	7	4	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	147
33	33	23	15	12	4	4	2	-	1	-	1	-	-	2	-	-	-	-	148
19	12	7	11	1	2	1	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	149
34	28	22	12	4	4	2	4	1	1	1	1	1	-	1	-	-	-	-	150
12	15	15	8	4	7	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	151
30	20	15	20	11	6	5	5	6	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	152
40	34	27	13	11	4	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	153
56	42	34	14	16	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	154
43	33	18	14	11	10	7	3	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155
22	20	12	11	10	10	3	1	-	1	3	1	-	1	-	-	1	-	-	156
24	25	23	20	23	12	5	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	157
37	50	23	17	9	5	-	2	1	2	3	2	1	1	1	-	-	-	-	158
46	36	22	12	7	5	2	1	-	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	159
32	30	9	7	6	3	1	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	160
49	46	27	10	7	3	4	2	3	1	1	1	2	-	1	-	-	-	-	161
544	476	324	224	150	86	51	30	24	15	10	7	8	4	5	-	1	-	-	

Württemberg

29	20	30	25	28	17	14	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	162
27	34	35	30	14	16	4	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	163
45	44	30	24	14	14	11	6	3	3	3	2	2	-	3	-	-	-	-	164
77	27	10	7	11	6	2	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	165
21	41	46	22	12	11	7	3	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	166
60	17	10	9	6	9	7	3	3	1	1	-	1	-	-	1	-	-	-	167
34	40	29	23	21	9	10	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	168

8 Wahlbezirke nach der Zahl der
bei der Bundes

Wahlkreis		Wahl							
		Insgesamt	unter 100	100 - 199	200 - 299	300 - 399	400 - 499	500 - 599	600 - 699
Nr.	Name		100	199	299	399	499	599	699
Wahlbe									
noch Baden-									
169	Ludwigsburg	235	1	1	1	-	4	15	38
170	Neckar-Zaber	197	-	-	3	3	8	19	12
171	Heilbronn	270	-	5	9	6	14	13	13
172	Schwäbisch Hall - Hohenlohe	305	4	43	30	32	22	13	20
173	Backnang - Schwäbisch Gmünd	205	4	6	7	6	10	21	28
174	Aalen - Heidenheim	309	3	9	10	13	20	41	70
175	Karlsruhe-Stadt	206	-	-	-	-	1	-	4
176	Karlsruhe-Land	272	1	-	1	3	8	15	44
177	Rastatt	296	-	2	2	5	11	28	48
178	Heidelberg	267	-	1	-	10	44	44	30
179	Mannheim I	129	-	-	-	-	-	1	-
180	Mannheim II	225	-	1	4	6	27	60	44
181	Odenwald - Tauber	341	9	38	46	39	18	37	35
182	Rhein-Neckar	227	-	4	2	5	15	19	51
183	Pforzheim	231	-	-	2	3	4	20	31
184	Calw	241	2	18	16	20	16	23	19
185	Freiburg	224	-	2	4	5	5	12	22
186	Lörrach - Müllheim	300	2	11	17	27	26	34	53
187	Emmendingen - Lahr	244	-	4	6	5	14	25	37
188	Offenburg	200	-	2	6	6	7	14	25
189	Rottweil - Tuttlingen	221	-	5	4	10	11	18	29
190	Schwarzwald-Baar	224	4	13	9	8	12	30	49
191	Konstanz	256	2	11	12	12	22	28	38
192	Waldshut	254	8	31	39	21	21	29	32
193	Reutlingen	250	4	13	7	6	12	18	43
194	Tübingen	182	-	1	5	6	11	12	13
195	Ulm	278	2	24	15	15	16	11	21
196	Biberach	286	2	20	16	23	26	26	27
197	Ravensburg - Bodensee	285	-	8	7	13	13	24	33
198	Zollernalb - Sigmaringen	294	7	26	26	21	24	35	27
Insgesamt		8.954	56	310	322	349	467	753	1.143
Bay									
199	Altötting	343	-	2	8	30	30	58	86
200	Freising	383	-	12	21	35	42	58	68
201	Fürstenfeldbruck	306	-	11	11	11	26	21	45
202	Ingolstadt	412	14	41	38	43	37	55	46
203	München-Mitte	141	-	-	-	-	-	-	-
204	München-Nord	159	-	-	-	-	-	-	-
205	München-Ost	150	-	-	-	-	-	-	-
206	München-Süd	163	-	-	-	-	-	-	1
207	München-West	143	-	-	-	-	-	-	-
208	München-Land	262	-	1	2	3	14	29	65
209	Rosenheim	334	-	3	13	23	57	89	69
210	Starnberg	263	1	5	6	8	10	17	32
211	Traunstein	237	-	-	-	2	11	21	45
212	Weilheim	293	-	6	25	13	23	19	41
213	Deggendorf	207	-	3	5	17	28	36	25

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1994

bezirke 1)																			Nr. des Wkr.
700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	2.500	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	und	
799	899	999	1.099	1.199	1.299	1.399	1.499	1.599	1.699	1.799	1.899	1.999	2.099	2.199	2.299	2.399	2.499	mehr	
berechtigten																			

Württemberg

50	53	30	9	15	10	4	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	169
30	29	24	17	17	7	6	3	5	4	5	2	1	1	1	-	-	-	-	170
27	36	47	42	29	16	5	3	-	1	1	-	1	1	-	-	-	-	1	171
32	32	21	16	14	4	6	3	3	3	-	2	2	1	1	-	-	-	1	172
32	28	16	12	8	6	7	2	2	1	1	2	3	1	-	-	-	-	2	173
49	42	17	13	7	5	3	1	1	2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	174
10	28	60	63	39	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	175
43	44	34	34	16	9	8	2	7	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	176
45	38	46	31	10	9	8	4	2	2	1	2	1	-	-	-	1	-	-	177
31	50	36	16	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178
2	3	40	35	16	11	10	7	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	179
28	2	9	22	5	8	8	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	180
21	26	15	18	15	7	5	2	2	3	1	2	1	-	1	-	-	-	-	181
40	28	21	9	9	8	6	4	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	182
43	40	32	12	7	9	3	5	2	6	6	1	3	-	-	-	-	-	2	183
25	20	7	18	13	7	9	8	7	5	3	3	-	-	-	1	1	-	-	184
20	18	32	31	18	13	12	9	7	1	6	5	1	-	1	-	-	-	-	185
45	27	22	13	3	3	3	6	2	3	-	1	-	2	-	-	-	-	-	186
36	25	21	16	19	11	4	4	4	6	1	3	-	1	1	-	1	-	-	187
26	19	15	25	9	10	8	8	3	4	5	1	2	1	2	-	1	-	1	188
31	17	20	22	17	13	10	5	3	1	1	2	-	1	-	-	1	-	-	189
46	23	13	6	5	4	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	190
35	37	24	18	4	6	3	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	191
29	12	7	3	6	5	4	3	-	2	-	1	-	-	1	-	-	-	-	192
48	39	28	11	6	4	2	2	-	1	1	1	3	-	1	-	-	-	-	193
12	18	20	32	20	12	10	4	-	2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	194
42	72	17	10	11	7	4	6	1	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	195
30	26	17	20	14	7	7	6	7	4	4	2	-	1	-	-	-	1	-	196
59	45	23	17	14	7	4	3	4	1	3	2	3	-	1	-	1	-	-	197
33	30	22	4	13	7	7	5	4	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	198
1.293	1.130	926	735	489	309	221	132	89	66	50	42	26	13	14	3	6	2	8	

ern

49	26	22	5	7	7	5	2	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	199
66	37	19	7	7	1	4	2	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	200
48	59	26	34	8	4	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	201
71	45	11	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	202
-	1	7	28	79	21	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	203
3	6	23	55	40	26	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	204
2	9	14	32	55	32	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	205
2	2	3	38	94	22	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	206
-	1	6	47	65	21	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	207
55	31	23	13	14	5	4	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	208
34	22	12	8	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	209
19	33	39	29	15	14	15	11	4	1	1	1	-	1	-	1	-	-	-	210
56	37	22	19	9	3	4	2	-	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-	211
30	31	40	29	14	12	2	4	-	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	212
26	26	9	11	7	5	4	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	213

8 Wahlbezirke nach der Zahl der
bei der Bundes

Wahlkreis		Wahl							
		Insgesamt	unter	100	200	300	400	500	600
			100	199	299	399	499	599	699
Nr.	Name	Wahlbe							
noch Bay									
214	Landshut	385	4	21	27	47	60	70	42
215	Passau	208	-	-	1	13	18	20	26
216	Rottal-Inn	253	-	6	19	48	38	50	25
217	Straubing	287	-	15	19	23	25	47	55
218	Amberg	366	7	22	50	37	40	59	58
219	Regensburg	308	-	22	18	15	11	32	42
220	Schwandorf	375	2	34	39	51	72	49	38
221	Weiden	288	1	13	22	28	36	57	35
222	Bamberg	358	5	29	31	29	27	42	47
223	Bayreuth	256	5	25	38	45	20	18	17
224	Coburg	364	19	50	48	49	48	46	40
225	Hof	376	5	36	32	21	50	85	76
226	Kulmbach	283	9	55	33	30	30	32	29
227	Ansbach	455	13	66	52	49	59	62	45
228	Erlangen	220	-	5	9	5	7	16	44
229	Fürth	411	16	63	35	24	30	45	45
230	Nürnberg-Nord	250	-	-	3	2	8	24	68
231	Nürnberg-Süd	249	-	-	1	1	4	35	62
232	Roth	357	6	32	23	42	46	44	35
233	Aschaffenburg	249	-	1	2	5	8	49	70
234	Bad Kissingen	470	28	77	75	49	49	59	37
235	Main-Spessart	281	7	19	19	27	18	18	35
236	Schweinfurt	336	5	40	29	47	28	31	41
237	Würzburg	310	9	14	11	8	20	48	50
238	Augsburg-Stadt	221	1	-	-	1	4	15	21
239	Augsburg-Land	402	2	20	29	39	31	79	70
240	Donau-Ries	305	6	41	37	34	37	45	19
241	Neu-Ulm	356	4	32	30	23	43	52	66
242	Oberallgäu	278	1	3	14	11	32	45	41
243	Ostallgäu	317	1	14	23	25	27	55	41
Insgesamt		13.350	171	839	898	1.013	1.204	1.732	1.843
Saar									
244	Saarbrücken I	174	-	-	-	1	1	9	21
245	Saarbrücken II	215	-	-	-	3	9	22	46
246	Saarlouis	238	4	10	21	10	15	21	28
247	Sankt Wendel	221	-	2	5	12	9	25	26
248	Homburg	242	1	2	6	2	10	21	54
Insgesamt		1.090	5	14	32	28	44	98	175
Ber									
249	Berlin-Mitte - Prenzlauer Berg	198	-	-	-	-	4	10	22
250	Berlin-Tiergarten - Wedding - Nord-Charlottenburg	221	-	-	-	-	6	14	28
251	Berlin-Reinickendorf	224	-	-	2	-	4	13	25
252	Berlin-Spandau	186	-	-	-	-	-	5	9
253	Berlin-Zehlendorf - Steglitz	242	-	-	-	-	-	3	21
254	Berlin-Charlottenburg - Wilmersdorf	244	-	-	-	-	1	14	32

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1994

bezirke 1)																		Nr. des Wkr.
700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
799	899	999	1.099	1.199	1.299	1.399	1.499	1.599	1.699	1.799	1.899	1.999	2.099	2.199	2.299	2.399	2.499	
berechtigten																		

ern

45	37	16	7	1	1	3	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	214
35	26	14	18	8	6	6	4	5	4	1	2	1	-	-	-	-	-	215
19	10	8	8	10	5	4	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	216
31	25	10	3	6	3	2	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	217
37	30	10	5	2	4	4	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	218
39	42	34	28	15	6	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	219
24	18	18	10	5	2	2	6	2	-	1	1	-	-	-	1	-	-	220
48	21	8	9	5	2	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	221
73	49	14	5	1	4	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	222
26	33	16	3	4	1	-	1	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	223
30	18	13	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	224
41	17	7	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	225
20	16	9	7	6	5	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	226
43	23	19	10	5	6	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	227
42	44	25	17	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	228
45	53	32	15	2	2	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229
62	27	18	15	15	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
67	26	19	12	16	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	231
45	26	25	8	12	7	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	232
78	19	6	3	2	-	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	233
36	24	16	8	4	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	234
43	24	27	13	15	9	3	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	235
32	28	23	18	8	2	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	236
54	44	21	11	11	5	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	237
49	50	39	31	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238
49	30	27	10	4	5	-	1	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	239
25	25	18	8	3	4	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	240
28	20	22	10	9	3	2	2	4	-	2	1	2	1	-	-	-	-	241
31	21	21	22	7	8	7	4	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-	242
29	21	20	11	11	11	11	7	3	-	1	1	2	3	-	-	-	-	243
1.687	1.213	831	694	621	292	126	69	43	22	18	13	10	8	1	2	-	-	-

land

30	38	25	23	14	7	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	244
54	38	24	15	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	245
32	33	23	12	8	7	6	2	1	-	-	-	-	2	1	-	1	-	246
44	41	29	12	4	1	3	2	1	1	2	-	1	1	-	-	-	-	247
68	52	17	7	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	248
228	202	118	69	30	16	15	4	2	1	2	-	1	3	1	-	1	-	1

lin

37	33	36	23	22	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	249
43	46	34	31	12	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	250
36	49	36	32	21	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	251
41	51	48	27	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	252
33	40	61	56	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	253
42	38	46	41	22	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	254

8 Wahlbezirke nach der Zahl der
bei der Bundes

Wahlkreis		Wahl							
		Insgesamt	unter 100	100 - 199	200 - 299	300 - 399	400 - 499	500 - 599	600 - 699
Nr.	Name	Wahlbe							
noch Ber									
255	Berlin-Kreuzberg - Schöneberg	252	-	-	-	-	9	28	63
256	Berlin-Tempelhof	144	-	-	-	-	-	-	-
257	Berlin-Neukölln	240	-	-	1	-	5	7	24
258	Berlin-Friedrichshain - Lichtenberg	222	-	-	-	-	1	4	12
259	Berlin-Köpenick - Treptow	195	-	-	1	1	5	12	17
260	Berlin-Hellersdorf - Marzahn	230	-	-	-	-	3	4	7
261	Berlin-Hohenschönhausen - Pankow - Weißensee	240	-	-	-	2	3	17	22
Insgesamt		2.838	-	-	4	3	41	131	282
Mecklenburg-									
262	Wismar - Gadebusch - Grevesmühlen - Doberan - Bützow	263	2	41	41	30	16	13	16
263	Schwerin - Hagenow	281	6	36	48	26	22	14	12
264	Güstrow - Sternberg - Lübz - Parchim - Ludwigslust	302	9	56	49	32	24	17	18
265	Rostock	155	-	1	3	3	1	2	3
266	Rostock-Land - Ribnitz-Damgarten - Teterow - Malchin	221	5	35	37	25	14	14	13
267	Straisund - Rügen - Grimmen	223	3	20	21	17	18	19	17
268	Greifswald - Wolgast - Demmin	238	16	40	32	14	9	15	11
269	Neubrandenburg - Altentreptow - Waren - Röbel	250	5	43	41	29	11	11	4
270	Neustrelitz - Strasburg - Pasewalk - Ueckermünde - Anklam	273	10	59	44	29	26	12	10
Insgesamt		2.206	56	331	316	205	141	117	104
Branden									
271	Neuruppin - Kyritz - Wittstock - Pritzwalk - Perleberg	356	28	115	77	27	15	6	9
272	Prenzlau - Angermünde - Schwedt - Templin - Gransee	327	19	98	68	24	11	7	16
273	Oranienburg - Nauen	201	2	16	18	19	16	14	19
274	Eberswalde - Bernau - Bad Freienwalde	215	4	31	34	12	14	15	14
275	Brandenburg - Rathenow - Belzig	281	18	61	33	20	21	5	10
276	Potsdam	178	4	11	12	6	6	-	7
277	Fürstenwalde - Strausberg - Seelow	266	8	44	40	21	11	15	16
278	Luckenwalde - Zossen - Jüterbog - Königs Wusterhausen	328	22	56	59	23	25	22	20
279	Frankfurt/Oder - Eisenhüttenstadt - Beeskow	196	20	38	20	12	12	5	4
280	Cottbus - Guben - Forst	210	4	30	26	22	9	9	4
281	Senftenberg - Calau - Spremberg	220	17	50	18	14	7	8	10
282	Bad Liebenwerda - Finsterwalde - Herzberg - Lübben - Luckau	354	27	105	56	46	14	17	12
Insgesamt		3.132	173	655	461	246	161	123	141
Sachsen-									
283	Altmark	369	32	91	73	46	19	10	9
284	Elbe-Havel-Gebiet und Haldensleben - Wolmirstedt	255	6	44	29	31	29	16	13
285	Harz und Vorharzgebiet	202	2	13	8	14	14	8	12
286	Magdeburg	165	1	-	-	2	2	8	3
287	Magdeburg - Schönebeck - Wanzleben - Staßfurt	199	1	5	16	12	11	8	9
288	Wittenberg - Gräfenhainichen - Jessen - Roßlau - Zerbst	253	10	45	43	10	12	23	7
289	Dessau - Bitterfeld	160	-	9	9	5	5	2	7
290	Bernburg - Aschersleben - Quedlinburg	184	6	11	8	12	12	13	6
291	Halle-Altstadt	143	-	2	3	1	1	4	7

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1994

bezirke 1)																		Nr. des Wkr.
700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
799	899	999	1.099	1.199	1.299	1.399	1.499	1.599	1.699	1.799	1.899	1.999	2.099	2.199	2.299	2.399	2.499	2.500 und mehr
berechtigten																		

lin

62	46	28	13	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	255
-	11	46	58	27	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	256
42	44	32	45	25	13	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	257
29	46	43	46	28	11	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	258
28	36	32	29	24	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	259
43	63	67	32	9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260
35	50	46	37	20	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	261
471	553	555	470	246	69	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Vorpommern

10	12	20	11	9	14	9	8	6	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	262
20	23	20	24	25	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	263
21	15	20	16	10	10	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	264
7	9	12	13	26	23	20	13	12	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	265
16	15	10	11	13	7	2	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	266
10	13	28	20	17	13	6	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	267
24	16	15	15	20	8	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	268
11	12	22	23	24	12	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	269
10	15	13	16	13	3	7	4	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	270
129	130	160	149	157	94	52	30	21	10	3	-	-	-	1	-	-	-	-	

burg

10	7	11	5	3	5	3	6	5	10	4	3	2	3	-	-	2	-	-	271
6	9	16	17	19	4	5	1	1	1	1	1	-	1	1	-	1	-	-	272
9	15	13	13	10	11	6	4	3	4	6	1	1	-	-	-	-	1	-	273
12	14	13	14	11	7	8	6	2	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	274
10	18	15	24	17	8	10	4	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	275
11	10	13	13	15	12	13	15	5	10	4	6	3	-	1	1	-	-	-	276
16	12	18	19	12	5	9	7	2	5	3	1	1	1	-	-	-	-	-	277
11	19	16	17	7	8	5	2	5	7	2	2	-	-	-	-	-	-	-	278
5	4	9	8	9	9	7	4	12	3	3	5	1	5	-	1	-	-	-	279
7	2	10	2	9	6	7	12	24	19	-	1	-	2	2	-	1	1	1	280
8	9	9	9	9	13	8	9	7	6	2	3	2	-	1	-	1	-	-	281
15	16	12	5	10	4	5	1	2	1	3	-	2	1	-	-	-	-	-	282
120	135	155	146	131	92	86	71	71	70	30	24	13	13	5	2	5	2	1	

Anhalt

11	10	6	10	9	5	8	5	5	6	3	6	3	-	-	-	-	-	2	283
8	10	7	7	3	6	11	6	8	10	3	5	2	-	-	-	1	-	-	284
11	13	18	32	21	13	9	4	1	4	3	2	-	-	-	-	-	-	-	285
16	21	30	29	14	20	7	4	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	286
10	18	18	21	12	15	11	5	5	9	8	2	3	-	-	-	-	-	-	287
9	7	15	10	8	14	10	4	6	9	3	1	1	1	3	1	1	-	-	288
12	16	12	14	12	7	12	12	10	2	4	6	1	-	2	-	-	-	1	289
8	19	6	11	17	15	10	6	4	11	3	2	1	-	1	-	2	-	-	290
6	13	16	16	14	15	15	11	11	3	1	1	2	1	-	-	-	-	-	291

8 Wahlbezirke nach der Zahl der
bei der Bundes

Wahlkreis		Wahl							
		Insgesamt	unter 100	100 - 199	200 - 299	300 - 399	400 - 499	500 - 599	600 - 699
Nr.	Name	Wahlbe							
noch Sachsen-									
292	Halle-Neustadt - Saalkreis - Köthen	232	3	33	29	19	8	15	11
293	Merseburg - Querfurt - Weißenfels	221	2	17	28	20	15	11	19
294	Zeitz - Hohenmölsen - Naumburg - Nebra	247	10	48	41	28	22	13	8
295	Eisleben - Sangerhausen - Hettstedt	210	6	23	24	14	18	14	8
	Insgesamt	2.840	79	341	311	214	168	145	119
Thüringen									
296	Nordhausen - Worbis - Heiligenstadt	254	14	34	37	22	23	13	11
297	Eisenach - Mühlhausen	198	8	18	18	10	15	9	12
298	Sömmerda - Artern - Sondershausen - Langensalza	263	7	38	41	25	23	16	24
299	Gotha - Arnstadt	220	13	26	22	18	12	11	17
300	Erfurt	159	-	-	-	-	-	4	7
301	Weimar - Apolda - Erfurt-Land	290	16	72	34	17	25	11	24
302	Jena - Rudolstadt - Stadtroda	355	49	71	45	18	16	13	21
303	Gera-Stadt - Eisenberg - Gera-Land I	197	14	23	26	17	7	9	5
304	Altenburg - Schmöln - Greiz - Gera-Land II	232	11	35	29	19	13	14	12
305	Saalfeld - Pößneck - Schleiz - Lobenstein - Zeulenroda	318	39	70	53	26	20	6	17
306	Meiningen - Bad Salzungen - Hildburghausen - Sonneberg	369	14	43	54	48	36	27	31
307	Suhl - Schmalkalden - Ilmenau - Neuhaus	246	4	20	12	17	16	12	18
	Insgesamt	3.101	189	450	371	237	206	145	199
Sachsen									
308	Delitzsch - Eilenburg - Torgau - Wurzen	239	2	19	39	34	19	19	20
309	Leipzig I	145	-	-	-	-	-	1	3
310	Leipzig II	141	-	-	-	-	-	-	-
311	Leipzig-Land - Borna - Geithain	242	2	21	19	28	10	16	20
312	Döbeln - Grimma - Oschatz	251	6	33	29	25	30	17	16
313	Meißen - Riesa - Großenhain	225	1	20	24	26	16	13	15
314	Hoyerswerda - Kamenz - Weißwasser	214	5	30	32	17	19	5	7
315	Görlitz - Zittau - Niesky	192	2	13	15	17	19	13	9
316	Bautzen - Löbau	207	3	15	16	17	15	11	16
317	Pirna - Sebnitz - Bischofswerda	221	-	16	18	25	22	21	17
318	Dresden I	147	-	-	-	1	4	2	10
319	Dresden II	156	-	-	-	-	-	1	5
320	Dresden-Land - Freital - Dippoldiswalde	235	3	13	26	21	23	10	19
321	Freiberg - Brand-Erbisdorf - Flöha - Marienberg	216	-	13	22	21	13	27	16
322	Glauchau - Rochlitz - Hohenstein-Ernstthal - Hainichen	243	5	17	28	18	20	18	15
323	Chemnitz I	148	-	-	1	5	2	8	14
324	Chemnitz II - Chemnitz-Land	159	-	-	2	6	2	7	8
325	Annaberg - Stollberg - Zschopau	175	-	3	6	5	13	14	16
326	Aue - Schwarzenberg - Klingenthal	187	1	9	10	12	17	17	14
327	Zwickau - Werdau	206	-	6	5	10	9	10	9
328	Reichenbach - Plauen - Auerbach - Oelsnitz	295	9	44	32	27	20	17	22
	Insgesamt	4.244	39	272	324	315	273	247	271
Deutschland									
	Insgesamt	80.015	1.449	5.071	4.988	4.678	5.181	6.361	8.080

1) Ohne Sonder- und Briefwahlbezirke.

Wahlberechtigten in den Wahlkreisen
tagswahl 1994

bezirke 1)																			Nr. des Wkr.
700	800	900	1.000	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500	1.600	1.700	1.800	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	2.400	2.500 und mehr	
- 799	- 899	- 999	- 1.099	- 1.199	- 1.299	- 1.399	- 1.499	- 1.599	- 1.699	- 1.799	- 1.899	- 1.999	- 2.099	- 2.199	- 2.299	- 2.399	- 2.499	- mehr	

rechten

Anhalt

18	10	7	14	7	18	9	9	6	6	4	4	1	-	-	-	-	1	-	292
7	16	28	26	12	4	4	4	4	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	293
8	9	8	11	9	12	8	4	3	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	294
6	16	17	21	17	7	7	2	5	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	295
130	178	188	222	155	151	121	76	74	71	33	31	15	2	6	1	4	2	3	

ringen

15	10	12	11	12	6	11	3	4	5	3	5	3	-	-	-	-	-	-	296
10	14	23	16	13	12	7	7	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	297
14	14	18	6	8	5	3	7	2	5	1	3	1	-	1	1	-	-	-	298
13	13	17	10	9	8	14	10	1	1	1	2	-	2	-	-	-	-	-	299
15	27	32	36	23	12	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	300
23	23	13	9	7	2	4	2	4	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	301
32	31	21	13	11	3	4	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	302
3	7	7	13	12	16	10	12	5	5	3	1	1	-	1	-	-	-	-	303
12	15	24	11	13	9	3	5	2	2	-	1	-	-	1	-	1	-	-	304
16	11	16	13	10	4	5	5	3	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	305
26	25	21	15	9	3	6	4	2	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	306
21	21	21	14	23	15	13	7	6	1	1	3	1	-	-	-	-	-	-	307
200	211	225	167	150	95	83	67	32	27	11	22	7	2	3	1	1	-	-	

sen

15	12	14	12	7	7	6	1	-	4	4	1	1	2	-	1	-	-	-	308
1	13	7	19	22	10	17	10	5	11	7	7	8	4	-	-	-	-	-	309
2	5	14	21	17	12	17	13	7	7	6	9	8	2	1	-	-	-	-	310
20	12	19	15	15	6	13	9	3	2	5	4	-	2	1	-	-	-	-	311
11	25	25	13	7	6	3	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	312
11	12	9	13	12	11	9	5	4	5	6	6	3	-	2	2	-	-	-	313
15	13	11	6	2	4	3	5	5	17	8	5	3	1	1	-	-	-	-	314
3	13	17	9	9	13	13	6	8	2	3	3	3	1	-	1	-	-	-	315
16	21	13	15	15	17	5	4	3	4	-	1	-	-	-	-	-	-	-	316
14	9	17	11	11	9	7	7	8	5	4	-	-	-	-	-	-	-	-	317
3	5	14	12	23	18	14	9	15	7	6	3	-	1	-	-	-	-	-	318
5	14	7	18	20	18	18	12	16	13	6	3	-	-	-	-	-	-	-	319
23	20	18	20	11	8	3	3	6	5	1	-	1	1	-	-	-	-	-	320
13	13	17	10	9	8	11	7	3	2	3	1	3	4	-	-	-	-	-	321
15	26	17	17	16	8	6	2	9	1	1	1	1	1	-	1	-	-	-	322
17	16	15	22	21	13	9	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	323
19	22	18	25	11	17	11	7	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	324
13	17	13	20	22	9	10	6	3	2	-	1	1	-	-	1	-	-	-	325
11	18	13	16	18	12	7	2	3	1	2	1	2	-	1	-	-	-	-	326
14	24	18	19	25	14	14	11	11	1	2	-	2	-	2	-	-	-	-	327
16	15	15	9	13	10	10	14	8	6	3	2	1	2	-	-	-	-	-	328
257	325	311	322	306	230	206	138	121	97	69	48	38	21	8	6	-	-	-	

land

8.605	8.345	7.243	5.969	4.597	3.021	2.123	1.353	981	734	429	353	205	100	64	26	19	11	29	
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	----	----	----	----	----	--

Lfd. Nr.	Wahlberechtigte Stimmen Parteien	Ergebnisse				
		I	II.		III.	IV.
		Legis				
		1871	1874 1)	1874 2)	1877	1878

Bevölkerung, Wahlberechtigte

1	Bevölkerung nach der letzten Volkszählung	39 460,4	39 460,4	41 010,2	42 727,4	42 727,4
2	Wahlberechtigte 3)	7 656,3	8 204,0	8 523,4	8 943,0	9 124,3
3	Wähler	3 907,1	4 975,7	5 219,9	5 422,6	5 780,9
4	Wahlbeteiligung in %	51,0	60,6	61,2	60,6	63,4
5	Ungültige Stimmen	19,0	27,3	29,6	21,6	20,0
6	Ungültige Stimmen in %	0,5	0,5	0,6	0,4	0,3
7	Gültige Stimmen	3 888,1	4 948,4	5 190,3	5 401,0	5 760,9
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:						
8	(Deutsch-) Konservativ	548,9	360,0	360,0	526,0	749,5
9	Deutsche Reichspartei (freikonservativ)	345,7	375,5	375,5	426,6	785,8
10	Nationalliberal	1 171,1	1 537,4	1 542,5	1 469,5	1 330,6
11	Liberale o. näh. Bez. Deutsch Freisinnige Fortschritt-	281,5	53,0	53,9	134,8	156,1
12	Liberale Vereinigung Frei- sinnige liche Volks-	-	-	-	-	-
13	Fortschrittpartei sinnig Freisinnige partei	342,4	447,5	447,5	417,8	385,1
14	Deutsche Volkspartei Volkspartei	18,7	21,7	21,7	44,9	66,1
15	Zentrum	724,2	1 446,0	1 446,0	1 341,3	1 328,1
16	Polen	176,3	198,4	198,4	216,2	210,1
17	Sozialdemokraten	124,0	351,3	352,0	493,3	437,2
18	Antisemiten (Deutsche Reformpartei, christlich-sozial) ..	-	-	-	-	-
19	Welfen	60,9	92,1	92,1	85,6	100,3
20	Elsaß-Lothringer	-	-	234,5	200,0	178,9
21	Dänen	18,2	19,9	19,9	17,3	16,1
22	Andere Parteien	-	-	-	11,6	2,3
23	Unbestimmt und zersplittert	76,2	44,7	46,3	16,1	14,7

Zusammensetzung des Reichstags

24	Gesamtzahl der Abgeordneten	382	382	397	397	397
25	(Deutsch-) Konservativ	57	22	22	40	59
26	Deutsche Reichspartei (freikonservativ)	37	33	33	38	57
27	Nationalliberal	125	155	155	128	99
28	Liberale o. näh. Bez. Deutsch Freisinnige Fortschritt-	30	3	3	13	10
29	Liberale Vereinigung Frei- sinnige liche Volks-	-	-	-	-	-
30	Fortschrittpartei sinnig Freisinnige partei	46	49	49	35	26
31	Deutsche Volkspartei Volkspartei	1	1	1	4	3
32	Zentrum	63	91	91	93	94
33	Polen	13	14	14	14	14
34	Sozialdemokraten	2	9	9	12	9
35	Antisemiten (Deutsche Reformpartei, christlich-sozial)	-	-	-	-	-
36	Welfen	7	4	4	4	10
37	Dänen	1	1	1	1	1
38	Elsaß-Lothringer	-	-	15	15	15
39	Andere und unbestimmte Parteistellung	-	-	-	-	-

1) Ohne Elsaß-Lothringen.

2) Mit Elsaß-Lothringen.

3) Wahlberechtigte: Männer nach Vollendung des 25. Lebensjahres.

Quelle: Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1923, S. 346 und 347.

Stimmabgabe bei den Reichstagswahlen

bis 1912

der Reichstagswahlen									Lfd. Nr.
V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.	XI.	XII.	XIII.	
Legislaturperiode									
1881	1884	1887	1890	1893	1898	1903	1907	1912	

und Stimmen in 1 000

45 234,1	45 234,1	46 855,7	46 855,7	49 428,5	52 279,9	56 367,2	60 641,3	64 926,0	1
9 090,4	9 383,1	9 769,8	10 145,0	10 628,3	11 441,1	12 531,2	13 352,9	14 442,4	2
5 118,4	5 681,7	7 570,7	7 261,6	7 702,3	7 786,7	9 533,8	11 293,5	12 260,7	3
56,3	60,6	77,5	71,6	72,5	68,1	76,1	84,6	84,9	4
20,8	18,7	29,8	33,1	28,3	34,0	38,2	30,7	53,1	5
0,4	0,3	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	6
5 097,8	5 663,0	7 540,9	7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,6	11 262,8	12 207,6	7
830,8	861,1	1 147,2	895,1	1 038,4	859,2	948,5	1 060,2	1 126,3	8
379,3	387,7	736,4	482,3	438,4	343,7	333,4	471,9	367,2	9
746,6	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	1 317,4	1 630,6	1 662,7	10
-	997,0	973,1	1 159,0	258,5	195,7	243,2	359,3	1 497,0	11
429,2				666,4	558,3	538,2	736,0		12
649,3				166,8	108,5	91,2	138,6		13
103,4	95,9	88,8	147,6	-	-	-	-	-	14
1 182,0	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3	2 179,8	1 996,8	15
194,9	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	347,8	453,9	441,7	16
312,0	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8	3 259,0	4 250,4	17
-	-	11,6	47,5	263,9	284,3	244,5	248,5	51,9	18
86,7	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	94,3	78,2	84,6	19
153,0	165,6	233,7	101,1	114,7	107,4	101,9	103,6	162,0	20
14,4	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	14,8	15,4	17,3	21
-	-	-	-	70,3	290,9	267,1	319,1	428,0	22
15,3	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	67,2	208,7	121,7	23

bei Beginn der Legislaturperioden

397	397	397	397	397	397	397	397	397	24
50	78	80	73	72	56	54	60	43	25
28	28	41	20	28	23	21	24	14	26
47	51	99	42	53	46	51	54	45	27
-	67	32	66	13	12	9	14	42	28
46				24	29	21	28		29
60				11	8	6	7		30
9	7	-	10	-	-	-	-	-	31
100	99	98	106	96	102	100	105	91	32
18	16	13	16	19	14	16	20	18	33
12	24	11	35	44	56	81	43	110	34
-	-	1	5	16	13	11	16	3	35
10	11	4	11	7	9	6	1	5	36
2	1	1	1	1	1	1	1	1	37
15	15	15	10	8	10	9	7	9	38
-	-	2	2	5	18	11	17	16	39

9 Wahlberechtigte, Wähler und Stimmabgabe bei den Reichstagswahlen

1919 bis 1933

Wahlberechtigte Stimmen Parteien	Ergebnis der Wahlen								
	zur Nationa- lver- sammlung 19. Januar 1919	zum Reichstag							
		I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.
		Wahlperiode am							
		1920/ 1922 1)	4. Mai 1924	7. Dez. 1924	20. Mai 1928	14. Sept. 1930	31. Juli 1932	6. Nov. 1932	5. März 1933
Bevölkerung, Wahlberechtigte und Stimmen in 1 000									
Bevölkerung nach der letzten Volkszählung.....	63 052,0 ²⁾	59 198,8	59 198,8	59 198,8	62 410,6	62 410,6	62 410,6	62 410,6	62 410,6
Wahlberechtigte 3).....	36 786,5	35 949,8	36 375,0	36 987,3	41 224,7	42 957,7	44 228,8	44 373,7	44 685,8
Wähler.....	30 524,8	28 463,5	29 709,4	30 705,0	31 165,8	35 225,8	37 162,1	35 759,1	39 655,0
Wahlbeteiligung in %.....	83,0	79,2	77,4	78,8	75,6	82,0	84,0	80,6	88,7
Ungültige Stimmen.....	124,5	267,2	427,6	414,9	412,5	254,9	279,7	287,3	311,7
Ungültige Stimmen in %.....	0,4	0,9	1,4	1,4	1,3	0,7	0,8	0,8	0,8
Gültige Stimmen.....	30 400,3	28 196,3	29 281,8	30 290,1	30 753,3	34 970,9	36 882,4	35 471,8	39 343,3
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:									
Deutschnationale Volkspartei...	3 121,5	4 249,1	5 696,5	6 205,8	4 381,6	2 458,3	2 177,4	2 959,0	3 136,8
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	-	-	1 918,3 ⁴⁾	907,3 ⁴⁾	810,1	6 409,8	13 745,8	11 737,0	17 277,2
Deutsche Volkspartei.....	1 345,6	3 919,4	2 694,4	3 049,1	2 879,7	1 578,2	436,0	661,8	432,3
Zentrum.....	5 980,2	3 845,0	3 914,4	4 118,9	3 712,2	4 127,9	4 589,3	4 230,6	4 424,9
Deutsche Staatspartei.....	5 641,8 ⁵⁾	2 333,7 ⁵⁾	1 655,1 ⁵⁾	1 919,8 ⁵⁾	1 505,7 ⁶⁾	1 322,4	371,8	336,5	334,2
Sozialdemokratische Partei.....	11 509,1	8 104,4	8 008,9	7 881,0	9 153,0	8 577,7	7 959,7	7 248,0	7 181,6
Unabhängige sozialdemokr. Partei.....	2 317,3	5 048,8	-	-	-	-	-	-	-
Kommunistische Partei.....	-	589,5	3 693,3	2 709,1	3 284,8	4 582,1	5 282,8	5 980,2	4 848,1
Bayerische Volkspartei.....	-	1 238,6 ⁷⁾	946,7	1 134,0	945,6	1 059,1	1 192,7	1 094,6	1 073,6
Deutsches Landvolk.....	-	-	-	-	581,8 ⁸⁾	1 108,7	90,6	46,4	-
Deutsche Bauernpartei.....	-	-	-	-	481,3	339,6	137,1	149,0	114,0
Landbund.....	-	-	574,9	499,4	199,5 ⁹⁾	194,0 ¹⁰⁾	96,9 ⁹⁾	105,2 ⁹⁾	83,8 ⁹⁾
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei).....	275,1 ¹¹⁾	218,6 ¹¹⁾	693,6 ¹¹⁾	1 005,4 ¹¹⁾	1 397,1	1 362,4	146,9	110,3	-
Deutsch-Hannoversche Partei...	77,2	319,1	319,8	282,7	195,6	144,3	46,9	64,0	47,7
Andere Parteien.....	132,5	332,1	1 165,9	597,6	1 445,3	1 696,6	608,7	749,2	389,1

Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden

Gesamtzahl der Abgeordneten.	421 ¹²⁾	459	472	493	491	577	608	584	647
Deutschnationale Volkspartei	44	71	95	103	73	41	37	52	52
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	-	-	32 ⁴⁾	14 ⁴⁾	12	107	230	196	288
Deutsche Volkspartei.....	19	65	45	51	45	30	7	11	2
Zentrum.....	91	64	65	69	62	68	75	70	74
Deutsche Staatspartei.....	75 ⁵⁾	39 ⁵⁾	28 ⁵⁾	32 ⁵⁾	25 ⁵⁾	20	4	2	5 ¹³⁾
Sozialdemokratische Partei..	163 ¹²⁾	102	100	131	153	143	133	121	120 ¹⁴⁾
Unabhängige sozialdemokr. Partei.....	22	84	62	45	54	77	89	100	81 ¹⁵⁾
Kommunistische Partei.....	-	4	-	-	-	-	-	-	-
Bayerische Volkspartei.....	-	21 ⁷⁾	16	19	16	19	22	20	18
Deutsches Landvolk.....	-	-	-	-	10 ¹⁶⁾	19	1	-	-
Deutsche Bauernpartei.....	-	-	-	-	8	6	2	3	2
Landbund.....	-	-	10	8	3 ⁹⁾	3	2	2	1
Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei).....	4 ¹¹⁾	4 ¹¹⁾	10 ¹¹⁾	17 ¹¹⁾	23	23	2	1	-
Deutsch-Hannoversche Partei	1	5	5	4	3	3	-	1	-
Andere Parteien.....	2	-	4 ¹⁷⁾	-	4 ¹⁸⁾	18 ¹⁹⁾	4 ²⁰⁾	5 ²¹⁾	4 ²¹⁾

- 1) Ergebnis der Wahlen zum Reichstag am 6. Juni 1920 mit den Ergebnissen der Wahlen am 20. Februar 1921 in den Wahlkreisen Nr. 1 (Ostpreußen) und Nr. 14 (Schleswig-Holstein) und am 19. November 1922 im Wahlkreis Nr. 10 (Oppeln)
- 2) Nach der Zählung von 1910, jedoch ohne Elsaß-Lothringen.
- 3) Wahlberechtigte: Männer und Frauen nach Vollendung des 20. Lebensjahres.
- 4) Nationalsozialistische Freiheitsbewegung.
- 5) Deutsche Demokratische Partei.
- 6) Darunter: Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und aufwertung), angeschlossen an den Reichswahlvorschlag der Deutschen Demokratischen Partei 26,3.
- 7) Einschl. Christliche Volkspartei.
- 8) Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei.
- 9) Württ. Bauern- und Weingärtnerbund.
- 10) Davon: Bauern- und Weingärtnerbund 180,8; Nationale Volksgemeinschaft 13,1.
- 11) Einschl. Bayerischer Bauernbund.
- 12) Außerdem 2 Abgeordnete, die nachträglich am 2. Februar 1919 von den im Osten stehenden Truppenverbänden gewählt worden sind.

- 13) Gewählt auf dem Reichswahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei. Vgl. Anmerkung 14.
- 14) Die Zuteilung von Sitzen auf Wahlvorschläge der Sozialdemokratischen Partei war auf Grund der „Verordnung zur Sicherung der Staatsführung vom 7. Juli 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 462)“ unwirksam.
- 15) Die Zuteilung von Sitzen auf Wahlvorschläge der Kommunistischen Partei war auf Grund des „Vorläufigen Gesetzes zur Gleichschaltung der Länder mit dem Reich vom 31. März 1933 (Reichsgesetzblatt I S. 153)“ unwirksam.
- 16) Darunter 1 Abgeordneter der Deutsch-Hannoverschen Partei auf dem gemeinsamen Reichswahlvorschlag Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei.
- 17) Deutschsoziale Partei.
- 18) Davon: Sächsisches Landvolk 2, Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und aufwertung) 2.
- 19) Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst 14, Konservative Volkspartei 4.
- 20) Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung) 3, Volksrecht-Partei 1.
- 21) Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung).

Quelle: Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1933, S. 359

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Die *vierteljährlichen* Berichte (z.T. mit langen Reihen) enthalten aktuelle Angaben über die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen. Ferner werden die Wanderungen der Deutschen und Ausländer zwischen den Bundesländern und über die Grenzen des Bundesgebietes sowie fortgeschriebene Einwohnerzahlen (Bevölkerungsbilanz) nach Bundesländern dargestellt.

Im *jährlichen* Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer und Kinderzahl der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungsstatistische Zahlen für das *Ausland*. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellt.

1.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Als 1.S.2 liegt die Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland 1986/88 (Gebietsstand vor dem 3.10.1990) mit ausführlichen Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse vor.

Reihe 2: Ausländer

Die Ausländer im Bundesgebiet werden *jährlich* nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z.T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

Reihe 3: Haushalte und Familien

In *jährlicher* Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln - z.T. in länderweise Gliederung - wichtige Strukturzahlen über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte.

Reihe 4: Erwerbstätigkeit

4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese *Jahresreihe* enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u.a. in Bezug zur Bevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftlichen Merkmalen aufgegliedert. Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert.

4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Diese Reihe erscheint in *zweijähriger* Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U.a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht.

4.2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

4.2.1: Struktur der Arbeitnehmer

Vierteljährlich erscheinen in dieser Reihe Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Ausländer) in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke).

Zusätzlich erscheint *jährlich* ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen - jeweils mit dem Stichtag 30. Juni - zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf. Außerdem werden Kreisergebnisse dargestellt.

4.2.2: Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer

In *jährlicher* Folge werden in dieser Reihe Ergebnisse der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Bruttoarbeitsentgelt, der Beschäftigungsdauer und weiteren sozialen Merkmalen, wie z.B. Alter, Geschlecht, Ausbildung, Wirtschaftszweig und Beruf dargestellt.

4.3: Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

In dieser Reihe werden *monatlich* die wichtigsten kurzfristigen Daten über Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt dargestellt, wie z.B. die Anzahl der Er-

werbstätigen, die der Beschäftigten in ausgewählten Wirtschaftszweigen sowie der Arbeitslosen, offene Stellen und Kurzarbeiter.

Sonderbeiträge

4.S.1: Berufstätigenerhebung vom 30. November 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost - Methodik und Ergebnisse -

Diese Sonderveröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der ersten Totalerhebung auf dem Gebiet der fünf neuen Länder und des Ostteils von Berlin nach der Herstellung der Einheit Deutschlands. Vorgestellt werden zudem die zugrunde gelegten Methoden und Systematiken dieser Erhebung.

4.S.2: Erwerbstätigkeit in den neuen Ländern und Berlin-Ost Oktober 1991/Januar 1992

Diese Sonderveröffentlichung weist die Ergebnisse der durchgeführten Mikrozensus-Zusatzerhebungen aus und beleuchtet damit wie der jährlich für die gesamte Bundesrepublik erscheinende Band "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens.

Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

Sonderhefte

40 Jahre Wahlen in der Bundesrepublik Deutschland

Dieses Heft enthält die Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Landtagswahlen seit 1946 und der Europawahlen seit 1979 nach Ländern. Außerdem beinhaltet es Daten über Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht.

Wahlen 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Dieses Heft enthält eine vergleichbare Darstellung der Ergebnisse der Volkskammerwahl, der Kommunalwahlen, der Landtagswahlen, der Wahl zum Gesamtberliner Abgeordnetenhaus und der Bundestagswahl nach Stadt- und Landkreisen und für Berlin-Ost nach Stadtbezirken.

Volkszählung vom 25. Mai 1987

Die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, Ausgabe 1987

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel - Alphabetisches und systematisches Verzeichnis -

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbezeichnungen)



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins,
Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

Zum Wirtschaftsstandort Deutschland – Informationen aus 1. Hand



Statistisches Bundesamt



Ob in Buchform oder auf CD-ROM, das Statistische Jahrbuch ist ein kompetenter und zuverlässiger Partner für alle, die sich über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Deutschland informieren wollen. Daneben sind Strukturdaten über die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vergleichszahlen von Japan und den Vereinigten Staaten hilfreich für die Standortbestimmung Deutschlands. Detailliertes und vergleichendes Zahlenmaterial über fast alle Länder der Erde gewährt Einblick in die jeweiligen ökonomischen, ökologischen und bevölkerungspolitischen Verhältnisse.

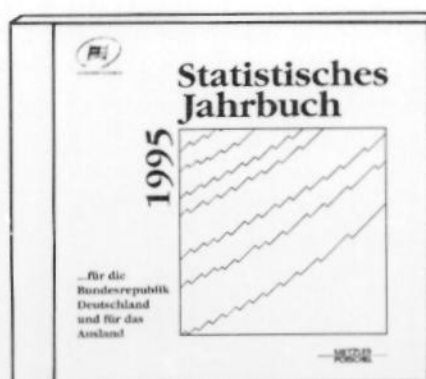
Statistisches Jahrbuch 1995

- **für die Bundesrepublik Deutschland und für das Ausland**

Beide Bände in einem Schuber
zum Vorzugspreis: DM 158,-;
ISBN 3-8246-0475-2

Als Einzelbände:

- **für die Bundesrepublik Deutschland**
772 S., DM 128,-; ISBN 3-8246-0476-0
- **für das Ausland**
399 S., DM 57,-; ISBN 3-8246-0477-9



- **auf CD-ROM:** DM 200,-;
ISBN 3-8246-0478-7

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen,
Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53.

**METZLER
POESCHEL**